FC Ober-Ramstadt

Bezirksoberliga 2006/2007

Saisoneröffnung beim FCO

Vorstellung der Mannschaft am Sonntag auf dem Sportplatz

Nach vierwöchiger Pause starten die 1. und 2. Mannschaft des FCO in die Vorbereitung zur Saison 2006/2007. Wie in den vergangenen Jahren findet am kommenden Sonntag (02. Juli) nun der mittlerweile schon traditionelle offizielle Saisonauftakt der Aktiven statt. Nach dem um 11.00 Uhr beginnenden Training der beiden Mannschaften erfolgt die Vorstellung der neuen Spieler des FCO. Einen weiteren Umbruch im Kader, der mit einer weiteren Verjüngung einhergeht, wurde in diesem Jahr vollzogen. Der scheidende sportliche Leiter Peter Dittrich, die beiden Trainer Uwe Kuhl und Eric Dietrich und einige weitere Helfer haben es geschafft, insgesamt 17 neue Spieler nach Ober-Ramstadt zu holen. Darunter wird auch das eine oder andere bekannte Gesicht sein, das nach einer Pause wieder zum FCO zurückkehrt.

Alle Freunde, Gönner und Interessierte des FCO sind eingeladen, sich in persönlichen Gesprächen mit dem Trainer, den Aktiven und den Mitgliedern des Vorstandes über die Planung und Ziele für die neue Saison aus erster Hand zu informieren.

Eine Woche vor dem ersten Saisonspiel am 06. August wird die Mannschaft wieder ein dreitägiges Trainingslager in München absolvieren, das im vergangenen Jahr sicher viel für die Moral und letztendlich den guten Saisonverlauf beigetragen hat.

Odenwälder Nachrichten, 30.06.2006

FCO startet in die Vorbereitung zur neuen Saison

Trainingsauftakt am vergangenen Sonntag

Mit vielen neuen Gesichtern startete der FCO am Sonntag in die Vorbereitung zur neuen Saison. Nach dem Umbruch und der starken Verjüngung des Kaders vor der letzten Saison mussten auch diesmal wieder einige Abgänge verkraftet werden. Doch auch in diesem Jahr ist es mit viel Anstrengung wieder gelungen, den Kader entsprechend aufzufüllen und eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen. Da es sich bei den "Neuen" hauptsächlich um junge Spieler handelt, ist der Altersdurchschnitt des Kaders auf 22 Jahre gesunken. Der FCO setzt somit sein Konzept weiter um, junge erfolgsorienterte Leute aus den eigenen Reihe oder der näheren Region in die 1. oder 2. Mannschaft einzubauen.

"Sicher wird dies wieder eine ähnlich schwierige Saison wie die abgelaufene", so Trainer Uwe Kuhl. Doch sollte es ihm wie im vergangenen Jahr gelingen, die Neuzugänge schnell zu integrieren und die Mannschaft als Einheit zusammenzuschweisen, scheint das Ziel Klassenerhalt erreichbar. Das erste Saisonspiel am 06. August gegen den Aufsteiger aus Hummetroth wird dann wohl schon eine erste Standortbestimmung sein.

Mit dem langjährigen A-Jugendtrainer Eric Dietrich hat Uwe Kuhl eine Unterstützung an seiner Seite, der gerade die jungen Spieler schon lange Zeit aus dem Jugendbereich kennt. Er soll dafür sorgen, dass die 2. Mannschaft mehr Stabilität erhält und die Verzahnung mit der 1. Mannschaft besser greift.

Am Wochenende bestreitet die 1. Mannschaft die ersten Freundschaftspiele. Am Samstag steht das Spiel gegen die TG Ober-Roden um 16.00 Uhr auf dem Sportplatz "In der Aue" auf dem Programm, am Sonntag spielt die Mannschaft, ebenfalls um 16.00 Uhr, bei Landesligist Viktoria Urberach. Alle weiteren Termine können der neuen Internet-Seite des FCO (www.fc-ober-ramstadt .de) entnommen werden.

Zugänge: Ali-Riza Altunok (SG Arheilgen), Murat Berktas (SG Eiche Darmstadt), Dennis Bräutigam (SKG Ober-Beerbach), Alex Gdalins (SV Michelstadt), Hartmut Glass, Erik Schönemann (beide SV Hummetroth), Stephan Herdel (TSV Nieder-Ramstadt), Dennis Reinheimer (SKG Roßdorf), Tom Richter (TV Semd), Tim Kehr (Hassia Dieburg), Johannes Becht, Michel Reiffert, Michael Schmidt, Sedat Seclimis (alle eigene Jugend), sowie Hasan Ilhan, Hans Reiffert, Fabian Schulz und Marc Reinartz, die nach einer Pause wieder beginnen.

Abgänge: Frank Ziewers (TSG Neu-Isenburg), Matthias Heisel, Cihan Olgun (beide KSG Georgenhausen), Christian Frank (SKG Ober-Beerbach), Markus Nath (TSG Messel), Besim Reka (FCA Darmstadt), Ali Sevim (TSV Langstadt), Metin Pektas, Mehmet Lüle, Erdem Ilhan, Cengiz Sevim (alle SKG Ober-Beerbach)

Odenwälder Nachrichten, 07. Juli 2006

FCO absolviert erste Freundschaftsspiele

Zwei Wochen sind nun bereits wieder vom 5-wöchigen Vorbereitungsprogramm vorüber, in denen vor allem die Physis der Spieler im Blickpunkt stand. Neben den vielen Trainingsenheit standen auch 4 Freundschaftsspiele gegen 2 Landesligisten und zwei Bezirksligisten auf dem Programm.
Aufgrund der vielen neuen Spieler wollten sich die Trainer Uwe Kuhl und Eric Dietrich zunächst einmal einen Eindruck über den spielerischen Stand der einzelnen Jungs machen, so dass alle Spieler im Kader zum Einsatz kamen. Mit einem 1:0-Sieg startete der FCO zum Abschluss der ersten Trainingswoche gegen die TG Ober-Roden. Nur einen Tag später musste sich die Mannschaft gegen Landesligist Viktoria Urberach mit 1:5 geschlagen geben, nachdem man zur Halbzeit allerdings nur knapp mit 0:1 zurück lag. Verschlafenen 10 Minuten in der Anfangsphase beim TV Nieder-Klingen und einem 0:2-Rückstand folgte eine gute Leistung der Mannschaft und man konnte das Spiel noch umdrehen und letzlich ein 3:3-Unentschieden erringen. Erneut gegen einen Landesligisten, die Germania aus Ober-Roden, trat der FCO am Samstag an. Der Aufstiegs-Favorit verwischte die Mannschaft von Uwe Kuhl erneut kalt, nutzte in den ersten Minuten konsequent die FCO-Fehler und führte schon nach kurzer Zeit mit 2:0. Danach konnte der FCO die Fehlerquote zwar verringern, doch erst im zweiten Abschnitt selbst für einige gute Offensivaktionen sorgen. Trotzdem musste man sich am Ende mit einer 1:4-Niederlage begnügen.
Die kommende Woche steht ganz im Zeichen des Turnieres von Nachbar SG Modau. Dort trifft der FCO am Montag um 18.30 Uhr auf den SV Münster und am Mittwoch, ebenfalls um 18.30 Uhr, kommt es zum Bezirksoberliga-Duell gegen RW Darmstadt.

Bericht im Internet zur Vorbereitung des FCO

Vorbereitungsspiele des FCO zur neuen Saison 2006/2007

Samstag, 08.07.2006, 16.00 Uhr FCO I – TG Ober-Roden 1:0

Sonntag, 09.07.2006, 16.00 Uhr Viktoria Urberach – FCO I 5:1

Mittwoch, 12.07.2006, 19.00 Uhr TSV Nieder-Klingen – FCO I 3:3

Samstag, 15.07.2006, 16.00 Uhr FCO I – Germania Ober-Roden 1:4

Montag, 17.07.2006, 18.30 Uhr FCO I – SV Münster (Turnier in Modau) 0:4

Mittwoch, 19.07.2006, 18.30 Uhr FCO I – RW Darmstadt (Turnier in Modau) 0:2

Sonntag, 23.07.2006, 15.00 Uhr SV Weiterstadt II – FCO II 1:2

Dienstag, 25.07.2006, 19.30 Uhr FCO I – SV Fürth 2:2

Freitag, 29.07.2006 bis Sonntag, 31.07.2006 Trainingslager in München

Sonntag, 31.07.2006, 19.00 Uhr FC Ueberau – FCO I 1:3

Dienstag, 01.08.2006 19.00 Uhr TG Bessungen – FCO II 2:2

Sonntag, 06.08.2006, 15.00 Uhr 1. Punktspiel Saison 2006/2007 FCO I – SV Hummetroth

Uwe Kuhl Ausblick auf die neue Saison

2. Saison des ehemaligen Profis beim FCO

Mein erstes Jahr als Trainer der Aktiven-Mannschaften des FC Ober-Ramstadt ist vorrüber und ich kann auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Nachdem etliche Stammspieler der 1. Mannschaft den Verein verlassen hatten, wurden wir von vielen 'Fußballkennern' als Abstiegskandidat Nr.1 in der Bezirksoberliga Darmstadt gehandelt. Natürlich dauerte es ein paar Wochen bis sich die neue Mannschaft eingespielt und jeder begriffen hatte, dass wir nur als Team Erfolg haben können. Diese Teamfähigkeit und die gute Stimmung innerhalb der Mannschaft waren meiner Meinung nach die entscheidenden Punkte, dass wir am Ende einen guten 8. Platz erreichten und schon Wochen vor Rundenende nichts mehr mit dem Abstieg zu tun hatten. Auch die 2. Mannschaft konnte einen ordentlichen 10. Platz erreichen. Mein Dank gilt hier noch einmal beiden Mannschaften für die gezeigten Leistungen und unseren A-Jugend- und Alte Herren-Spielern, die bei personellen Engpässen in der 2. Mannschaft ausgeholfen haben. Ebenso unseren Betreuern, unserem Vorstand, allen Helfern, Zuschauern und Freunden des Vereins, die mich in der letzten Saison unterstützt haben.

Mit Beginn der neuen Runde wird mich Eric Dietrich, unser langjähriger A-Jugend Trainer, unterstützen und für unsere 2. Mannschaft zuständig sein. Genauso wie in der letzten Saison haben wir auch dieses Jahr wieder den Weggang von mehreren Stammspielern zu verkraften. Im Kader für die neue Saison 2006/2007 spielt nur noch ein Spieler (Andreas Grillo), der bereits vor meiner Zeit Stammspieler in der 1. Mannschaft war. Und wieder traut uns keiner etwas zu und wir werden als Abstiegskandidat gehandelt. Wir haben jedoch einige neue, junge, erfolgsorientierte Spieler für unseren Kader verpflichten können. Oberstes Ziel von uns Trainern wird es sein, diese neuen Spieler schnell und gut in das Team zu integrieren, damit wir ganz schnell wieder eine funktionierende Mannschaft werden. Jeder einzelne in unserem Kader muss wissen, dass er nur mit der Mannschaft Erfolg haben kann und seine eigenen Belange immer der Mannschaft unterordnen muss. Einzelspieler, denen man besser einen eigenen Ball im Spiel geben würde und die den besser postierten Mitspieler nicht sehen, werden in unserer Mannschaft keine Chance haben.

In den 5 Wochen der Vorbereitung, mit einem dreitägigen Trainingslager in der Nähe von München, wird sich die Mannschaft kennenlernen und gut auf die schwere Saison 2006/07 vorbereiten. Wenn jeder von meiner Mannschaft die richtige Einstellung mitbringt, mit einem absoluten Siegeswillen in die Spiele geht und ein gesundes Selbstbewußtsein hat, bin ich davon überzeugt, dass wir auch in dieser Saison nichts mit dem Abstieg zu tun haben, für die eine oder andere Überraschung sorgen können und eine erfolgreiche Saison erleben.

Bericht in der Stadionzeitung des FCO zum ersten Spieltag 2006

15 Bezirksoberliga Darmstadt

Viktoria Aschaffenburg II

Elvis Ahmetovic (Türk Wörth), Sascha Klug (SV Alem. Haibach), Sebastian Kniep (SG Bruchköbel), Martin Schlett (FSV Teutonia Obernau), Eduard Conte, Sebastian Born, Benjamin Ertler, Kryezia Kreshnik, Jürgen Bleistein, Marko Corlija, Benjamin Doering, Benedikt Hotz, Manuel Krapp, David Riedel, Nico Schell, Dorian Tobollik, Luka Krolo, Ali Özkan.
Abgänge: Sebastian Aulenbach, Matthias Fries (beide SV Alem. Haibach), Christopher Hammer, Jakov Ilicevic, Marcel Köhl, Florian Michelbrink (alle Ziel unbekannt), Youssef Hassoun, Murat Hiyamlioglu (beide TV Haßloch), Tobias Stehling (SF Seligenstadt), Thorsten Zipfl (SV Damm).
Trainer: Jens Kierey.

FC 07 Bensheim

Christoph Trautmann (SG Einhausen), Andy Zehnbauer, Tobias Adolf, Daniel Bauer, Dzihan Güngör, Kudzai Sibanda, Benjamin Niedermeyer (alle eigene Jugend), Alexander Malikow (Italia Bensheim), Steffen Schäfer, Daniel Bauer, Daniel Maas, Michael Arzberger, Daniel Ehret, Markus Franke, Christoph Gerber, Friedrich Lohmann, Hicham Mejdoule, Matthias Schäfges, Daniel Scheid, Patrick Spies, Gerhard Steinbacher, Daniel Suljic, Hendrick Westermann, Patrick Wittmann, Frank Adolf, Mohamed Bajrami, Samir Eminovic, Miguel Hernández, Adam Kaffenberger, Johannes Kaufmann, Marcel Metz, Daniel Nischwitz, Keyur Patel, Jürgen Peters, Patrick Schaaf, Dennis Schäfer, Steffen Schäfer, Matthias Schäfges, Eric Schuch, Holger Trodt, Andy Trumpf, Andreas Urfels, Jonas Völker, André Wenz.
Abgänge: Andreas Weber (Olympia Lorsch), Zylvie Requica (VfR Fehlheim), Yusuf Ekin (Olympia Lampertheim), Semus Tanriverdi, Qualid Mejdovic (beide Ziel unbekannt).
Trainer: Ferenc Rott (für Thomas Aldorf).

Rot-Weiß Darmstadt

Daniel Gonzalez (RW Walldorf), Karol Jeglejewski (Susgo Offenthal), Florian Funk, Michael Best (beide RW Frankfurt), Daniel Nister (FC Langen), Fabian Korn, Jörn Splinter, Christian Hofmann, Armin Lohrer, Lian Moiba, David Zinngrebe, Daniel Czerny, Dominik Lohrer, Lukas Zinngrebe, Thomas Scherf, Björn Schebela, Robert Babic, Christopher Felter, Amar Mohanty, Florian Schaub, Stefan Aster, Ingo Hauke.
Abgänge: Alexander Schwab (SKG Ober-Beerbach, Daniel Ladero (TSG Messel), Sascha Götz (Viktoria Griesheim), Philip Wilhelmi (Hannover 96), Sascha Ehwein (Laufbahn beendet), Wilhelm Hübner (Germ. Pfungstadt).
Spielertrainer: Stephan Adam.

Hassia Dieburg

Pawel Szafran (ZKS Tloki Gorzyce), Mark Klein (Germania Pfungstadt), Fabricio Almeida-Keth (Viktoria Griesheim), Christos Mitroudis, Martin Mahn (beide Germania Ober-Roden), Timo Rödler (TSV Langstadt), Patrick Kräupl (TSG Neu-Isenburg), Mohamed Jemi (TSV Trebur), Nico Mpaloglou (TSV Richen), Stefan Fäth, Jürgen Hoffelner, Tobias Günther, Daniel Christ, Maurice Fleck, Matthias Krause, Christian Herzig, Mabou Sitamze Blaise, Sebastian Christ, Ünal Senel, Levent Tekin, Marc Dillmann, Benjamin Kampka, Torsten Schnitzer.
Abgänge: Thomas Brunner (TSV Lengfeld), Manfredo Vendola (SV Hummetroth), Luici Filancieri (FC Alsbach), Alexander Haberkorn (Germania Babenhausen), Lukas Kret (FV Sprendlingen), Fatih Yakut, Sedat Denktas (beide TSV Lengfeld), Marco Schaffert (SKV Mörfelden), Jonathan Zrbino (FV Eppertshausen).
Trainer: Wolfgang Kern.

SV Geinsheim

Florian Schröfel (SG Dornheim), Florian Auer, Alexander Bielow, Felix Böttcher, Dennis Edler, Wladislaw Turtschenko, Christian Kowalski, Moritz Rupprecht, Jens Weber, Björn Winkler (alle eigene Jugend), Johannes Andiel, Dominik Bender, Özkan Ciftci, Paolo Cucculliu, Mario Dionysius, Andreas Friedrich, Kim Ginkel, Michael Hallstein, Michael Halt, Andre Hummel, Dominik Jung, Martin Keller, Tim Kubik, Sven Scheltzke, Frank Scherer, Marco Schmiedel, Meikel Schönweitz, Marcel Zimmermann.
Abgänge: Christopher Ewest, Sven Krickhahn (SKG Wallerstädten), Daniel Wucherpfennig (SKG Stockstadt), Thomas Schenkel (TSV Trebur), Raffael Küllmer (SKV Büttelborn).
Trainer: Axel Vonderschmitt.

SV Groß-Bieberau

Marc-Daniel Naumann (SG Ueberau), Florian Lajos (Viktoria Aschaffenburg), Stefano Cammarata (Spvgg Groß-Umstadt), Marco Blumenschein, Alexander Sokol (beide SG Modau), Tim Delp, Jens Pfeifer (beide eigene Jugend), Timo Heuss, Silas Demel, Christian Sternberger, Christian Buxmann, Stiva Becht, Thorsten Butzke, Marco Buxmann, Christian Eiselstein, Marc Fassmann, Manuel Santiago, Hassan Zeyrek, Stephan Blaha, Frank Ester, Haydar Demirci.
Abgänge: Steven Hansch (Eint. Wald-Michelbach), Thomas Straschil (TSV Langstadt), Carlo Monopoli (Eintracht Leidersbach), André Hunsicker (FCA Darmstadt), Markus Old (DJK/SSG Darmstadt).
Spielertrainer: Peter Hernandez-Allmann.

FV Hofheim

Oliver Flatt (SG Einhausen), Steffen Jaeschke (Olympia Lorsch), Marco Menier (SG Dornheim), Markus Frank, Daniel Ott, Rene Dücker, Jens Rödig, Thiemo Schneider, Thomas Krämer, Amir Afshar, Sascha Kühn, Alexander Lehmann, Haydar Aidic, Boris Fechner, Sahin Kasikcier, Christoph Bittmann, Andreas Rosenberger, Sebastian Mathes.
Abgänge: Alexander Krämer (FC Alsbach), Christopher Göttle (SG Riedrode).
Spielertrainer: Sascha Hutzelmann.

SV Hummetroth

Miroslav Savanovic, Josip Juricevic, Hamza Bekyigit (alle Eintracht Wald-Michelbach), Vural Yildirim (Eintracht Frankfurt), Tadeh Nazari (FC Alsbach), Agca Sekuk (Türk Breuberg), Michael Geist, (Viktoria Aschaffenburg), Kemal Yildirim (FV Eppertshausen), Ali Sadik, Tarik Soenmez (beide Türkspor Beerfelden), Oecal Omur (TSV Harreshausen), Oezkan Tunca, Manfredo Vendola (Hassia Dieburg), Jorge Antonio Ribeiro (TSV Neustadt), Enver Hodzic (TSV Aschbach), Toni Manev, Diogo Flavio, Percy Schwinn, Jens Krinke, Senol Beser, Goran Sarcevic, Oezay Salim, Stipe Krolo, Frank Molter, Oezguer Tunca, Rui Figueiredo, Rui Ferreira, Salvatore Pumo.
Abgänge: Sebastian Haag (SG Mossautal), Rainer van Steenbergen (TSG Steinbach), Birol Aydin, Adis Kadzic (Türkspor Beerfelden), Hartmut Glass, Erik Schönemann (FC Ober-Ramstadt), Noureddine Mechergui (Germania Pfungstadt), Biagio Triscali (TSV Braunshardt).
Trainer: Amir Imsirovic, Jürgen Diehl.

Olympia Lampertheim

Alexander Scholl (FC Alsbach), Yusuf Ekin (FC 07 Bensheim), Oliver Schader (TSV Viernheim), Lukas Krastel (SG Einhausen), Caner Dönmez (SV Waldhof Mannheim), Thaweechai Dulyapaphatsorn (FC Roth), Michael Bopp, Dirk Ameis, Benjamin De Angelis, Johannes Engert, Michael Gärtner, Christian Hofsäß, Dennis Kecskemeti, Patrick Kuhn, Christian Lorson, Sergej Pineker, Rouven Schwab, Silvio Wagner, Markus Weissensel.
Abgänge: Marco Dorn (Spvgg Sandhofen), Tobias Zeller, Sebastian Knapp (beide unbekannt, in der Winterpause), Christian Oliver, Andy Schußler, Matthias Burosch (alle TSV Schönau), Christoph Röhrig (VfR Fehlheim), Mario Schröter (Umzug nach Bayern).
Trainer: Karl-Heinz Göbel.

TSV Langstadt

Sascha Africh (Viktoria Klein-Zimmern), Thomas Straschil (SV Groß-Bieberau), Sascha Jöst (Spvgg Dietesheim), Ali Sevim (FC Ober-Ramstadt), Drazen Trbojevic (Kickers Hergershausen), Holger Sauerwein, David Behner, Daniel Giewoßes, Jörg Gunkelmann, Carsten Kurzmann, Marco Lautenschläger, Christian Segeth, Daniel Seipp, Okan Sönmez, Daniel Zoller, Patrick Zoller.
Abgänge: Eduard Walz, Mario Kaschta (beide SV Zellhausen), Christian Jakobi (Spvgg. Groß-Umstadt), Timo Rödler, Daniel Rödler (beide Hassia Dieburg), Yilmaz Calici (SG Nieder-Roden), Corey Andräß (Viktoria Kleestadt), Niko Seipp (Kickers Hergershausen).
Spielertrainer: Okan Sönmez und Jörg Gunkel.

FC Ober-Ramstadt

Ali-Riza Altunok (SG Arheilgen), Johannes Becht (eigene Jugend), Murat Berktas (SG Eiche Darmstadt), Dennis Bräutigam (SKG Ober-Beerbach), Alexej Gdalins (VfL Michelstadt), Hartmut Glass, Erik Schönemann (beide SV Hummetroth), Stephan Herdel (TSV Nieder-Ramstadt), Hasan Ilhan, Hans Reiffert, Michel Reiffert, Michael Schmidt, Sedat Secilmis, Fabian Schulz (alle eigene Jugend), Tim Kehr (Hassia Dieburg), Marc Reinartz (nach Auslandsaufenthalt), Dennis Reinheimer (SKG Roßdorf), Tom Richter (TV Semd), Malte Bachmann, Vladislav Galimov, Yenner Kinik, Christian Dittrich, Felix Gottschalk, Tino Poth, Florian Becker, Emilio Benitez Lombardo, Moritz Gause, Andreas Grillo, Sebastian Groß, Sven Koch, Frederick Reinig, Marek Reuter, Julian Gärtner, Tim Kuhl, Marcus Rühl, Axel Rückert, Heiko Steuernagel.
Abgänge: Matthias Heisel, Cihan Olgun (beide KSG Georgenhausen), Marcus Nath (TSG Messel), Besim Reka (FCA Darmstadt), Ali Sevim (TSV Langstadt), Frank Ziewers (TSG Neu-Isenburg), Betal Gün, Erdem Ilhan, Serkan Ilhan, Mehmet Lüle, Metin Pektas, Cengiz Sevim, Christian Frank (alle SKG Ober-Beerbach), Ünal Ilhan (TSV Nieder-Ramstadt), Mesut Kizilkaya (TV Nieder-Klingen), Hüseyin Yilmaz (Ziel unbekannt).
Trainer: Uwe Kuhl (1. Mannschaft), Eric Dietrich (2. Mannschaft)

KSV Reichelsheim

Sven Krastel (SG Affolterbach/Wahlen), Benjamin Zeller (FSV Spachbrücken), Alexander Barleben, Eugen Barleben, Ufug Durmaz, Daniel Flick, Marcel Friedrich, Sebastian Hess, Volker Hörsch, Stefan Hotz, Heiko Kalbach, Sascha Krichbaum, Jan Lannert, Timo Niesner, Klaus Schulze, Christian Theeck, Harry Walther, Matthias Willenbücher, Tufan Yaras, Steffen Zeisel.
Abgänge: Emrah Bairam (SG Sandbach), Daniel Ihrig (SG Mossautal).
Trainer: Livio Ceseratto.

Dersim Rüsselsheim

Yildiray Safel, Abdullah Keskin (beide TSV Wiesbaden), Alexander Kurkulakis, Ahmet Culcu, Patrick Borzan (alle FSV Raunheim), Kadir Baki, Ibrahim Darazi, Edmundo Rivas Ferreras (alle VfR Groß-Gerau), Mahir Gül (TV Hassloch), Düzgün Durmaz (Eschborn), Dogan Gök (TuS Hornau), Taylan Gül, Sezgin Garip (beide SKV Mörfelden), Yildirim Ilbay, Dogan Erdogan, Cengiz Bulut, Ibrahim Riffi, Samed Culcu, Arslan Yoltay, Erdal Sönmez, Bayram Can, Kadir Coskuner, Cengiz Karakaya, Ahmet Yildirim, Ulas Cal, Mehmet Yildirim, Yilmaz Aktas.
Abgänge: Christoph Kraffzik (Eintr. Rüsselsheim), Cömert Atagül (unbekannt).
Trainer: keine Angabe.

SV Unter-Flockenbach

Tobias Böttcher, Robert Drzyzga (beide TSG Weinheim), Sascha Ditrich, Yasin Demirel (beide Eintracht Wald-Michelbach), Sven Emmler (VfL Birkenau), Gernot Brunken, Manuel Seberkste (beide Sportfreunde Heppenheim), Dennis Sauter (TSV Gras-Ellenbach), Jürgen Scheller, Sebastian Heinzelbecker (beide TSG Lützelsachsen), Manuel Frank (TSV Sulzbach), Sergej Borowski (FC Dossenheim), Dirk Michel (FC Fürth), Timo Knapp (JSG Gorxheimertal), Wolfgang Unterrainer, Manuel Poletti, Tim Pfeifer, Daniel Pfeifer, Manuel Fink, Daniel Diesbach, Damian Adamek, Ronny Sauer, Stefan Oswald, Mohammed Amallah, Christoph Henn, Timo Flettner, Karol Dudka, Michael Ströbele, Tobias Pah, Denis Müller Sterlinko, Tobias Böttcher, Robert Drzyzga, Sascha Ditrich, Yasin Demirel, Sven Emmler, Gernot Brunken, Manuel Seberkste, Timo Knapp.
Abgänge: Thorsten Rittersberger (TSG Lützelsachsen), Stephan Scheller (Laufbahn beendet).
Trainer: Mirko Schneider.

Rot-Weiß Walldorf

Patrick Balan (Spvgg Hochheim), Deniz Gökduman (eigene Jugend), Marcin-Piotr Kuropatwa (Polen), Moulay Mansouri (SV Türk Wiesbaden), Andre Schiefke (Germ. Schwanheim), Damian Schuster (Spvgg Hochheim), Elvis Sesar (Germania Steinbach), Amer Adilovic, Kai Baaden, Daniel Becker, Dusan Bogdanovic, Konstantin Dukas, Kosta Efremidis, Max Forster, Kay Klippel, Sawas Koutsidis, Marlon Locke, Mirnes Redzic, Nico Springhetti, Abidin Ünal, Hakan Ünal, Alejandro Varela, Florian Wagner.
Abgänge: Samir El Mojahid (FC Eddersheim), Daniel Gonzalez (Rot-Weiß Darmstadt), Marcus Misseri (SV Darmstadt 98), Sebastian Sziegel (SKV Mörfelden), Elefterios Thomaidis (Hattersheim).
Trainer: Zbigniew Sempruch.

Eintracht Wald-Michelbach

Benjamin Sigmund (TSG Weinheim), Alexander Sigmund (KSG Vielbrunn), Steven Hansch (SV Groß-Bieberau), Alexander Jakob, Roman Magel, Cemal Erbay, Lukas Billick (alle eigene Jugend), Thomas Hallstein, Cemal Erbay, Michael Eisenhauer, Michael Klieber, Oliver Zeug, Knut Heiligenthal, Christian Bauer, Frank Mucha, Marc Renzland, Pablo Cabezas, Evren Türkay, Florian Heid, Sebastian Metz, Jan Zeug.
Abgänge: Sascha Dietrich (SV Unter-Flockenbach), Oktay Kilic (SG Hornenberg), Florian Karlein (Ziel unbekannt), Robin Beisel (SG Wald-Michelbach), Patrick Lipusch (Viktoria Urberach), Miroslav Savanovic (SV Hummetroth).
Spielertrainer: Markus Bähr.

Abschlusstabelle Bezirksoberliga Darmstadt

1. FCA Darmstadt	32	24	2	6	84:26	74
2. Hassia Dieburg	32	22	5	5	88:44	71
3. RW Darmstadt	32	21	4	7	76:41	67
4. Ol. Lampertheim	32	16	6	10	61:47	52
5. RW Walldorf	32	15	7	10	64:56	52
6. FC 07 Bensheim	32	15	6	11	66:44	51
7. SV Gr.-Bieberau	32	13	8	11	60:53	47
8. FC O.-Ramstadt	32	12	6	14	73:68	42
9. KSV Reichelsh.	32	12	5	15	46:54	41
10. SV U.-Flockenb.	32	11	6	15	64:61	39
11. TSV Langstadt	32	9	12	11	54:54	39
12. V. Aschaffenb. II	32	11	4	17	61:69	37
13. Germ. Pfungstadt	32	11	4	17	45:68	37
14. TSV Trebur	32	9	8	15	49:70	35
15. SG Einhausen	32	8	11	13	43:79	35
16. Et. W.-Michelb. II	32	6	5	21	47:88	23
17. Germ. O.-Roden II	32	6	3	23	35:94	15

KREISLIGA B DARMSTADT

SG Arheilgen II

Marco Lazaro (DJK/SSG Darmstadt), Murat Delice (SV Weiterstadt), Lutz Backhaus (SV Traisa), Manuel da Costa (SKG Gräfenhausen), Omar Bartaleb, Immanuel Benz, Hans Joachim Bock, Mustafa Can, Martin Castritius, Sebastian Clemens, Tobias Ecker, Bernd Gottwald, Ulrich Habermehl, Jens Harbrucker, Dennis Hofmann, Dennis Jeretzki, Niki Jeretzki, Viktor Kiryanov, Philip Kremer, Tim Langer, Aarne Maas, Valentino Nuccio, Jan Sachs, Nicolai Saretzki, Dennis Schaaf, Jan Schiffer, Peter Schmitt, Felix Staudt, Simon Tillmann.
Abgänge: Angaben siehe 1. Mannschaft (Bezirksliga West).
Trainer: Kai Sachs, Thomas Oberüber.

DJK/SSG Darmstadt II

Thomas Zientek, Milland Aligholi, Alexander Koch, Oliver Wetmorg, Suad Bala, Selahattin Kaya (alle eigene Jugend), Youssef Naoum (Rot-Weiß Darmstadt), Jürgen Pomes, Ulrich Ertl, Jochen Schott, Ümit Yildirim, Andrea Neri, Jerbi Bouraoul, Sascha Kressel, Benjamin Schmidt, Hicham Akhouaji, Rachid Satian, Mehmet Kuzucu, Alexander Nold, Angelo Farina.
Abgänge: Baris Camurcu (FCA Darmstadt), Jasmin Zornic (Blau-Weiß Beedenkirchen), Aman Kelifa (Ziel unbekannt).
Trainer: Keine Angabe.

Eiche Darmstadt

Zeljko Modric Matijas Zidlar (beide Croatia Griesheim), Frank Prasse (Germania Pfungstadt), Michael Schaaf (Rot-Weiß Darmstadt), Ismail Sevim (TG 75 Darmstadt), Martin Wendel (SG Modau), Steffen Wollner (TuS Griesheim), Driss Bella (VfB Darmstadt), Avci, Andrew Baker, Alwin Böhm, Sascha Cole, Claudio Greco, Wilfried Grupe, Michael Hillgärtner, Erdal Ibis, Cuma Polat, Uwe Prasse, Patrick Schulze, Benjamin Weber.
Abgänge: Murat Berktas (FC Ober-Ramstadt), Jörn Biedenkapp (TSV Pfungstadt), Massimo Caruana (TGB Darmstadt), Badre El`Qabs (SV St. Stephan), Norbert Schuchmann (Laufbahn beendet), Alexander Kabey, Ufuk Tuey, Frank Timmermann (alle Ziel unbekannt).
Spielertrainer: Oliver Blum.

Grün-Weiß Darmstadt

Errol Walla (VfB Darmstadt), Moanaim Madrouni, Michael Rascher (beide eigene Jugend), Soufian Koubaa (SV St.Stephan), Torsten Friedrich (Hellas Darmstadt), Sascha Romanowski (Rot-Weiß Darmstadt), Mehmet Mamak, Ebnbekir Kilic (beide Bursa Darmstadt), Philipp Könemann (TSG Hofgeismar), Matthias Schwab, Ricardo Gomez Gonzalez, Christian Karwoth, Christian Kühn, Arasch Motallebi, Ameed Mousa, Abdelmunin Qualali, Mike Ritzert, Bjoern Schell, David Pollok, Fabio Squillante, Damir Galic, Martin Henger.
Abgänge: Michael Abraham (TSG Messel), Michael Lendle (Viktoria Griesheim), Pietro Manzone (Germania Pfungstadt), Marco Bastias, Giovanni Lotito, Herwig Eisel (alle Ziel unbekannt).
Trainer: Norbert Daum.

Kamerun Darmstadt

Dupont Ngongang, Henri Babila, Mory Bamba, Arsene Botchak, Francis Dzomutcha, Leopold Fanguem, Theodore Guemme, Georges Kameni, Ismael Keita, Steve Kenfack, Etienne Lekefack, Pascal Mbakop, Alex Ndogmo, Platini Ngankam, Martial Nganso, Martin Nguemnang, Daniel Njemeni, Valerie Nkoue, Christian Ntumo Nono, Francis Tchantchou, Patrice Tchantchou, Eric Tchotchou, Thierry Tchoumi, Bienvenue Tetangming, Alex Vatis Tsague, Aubin Vocta.
Abgänge: Keine.
Trainer: Olivier Beguè Kouam.

TSG 46 Darmstadt

Veli Türksoy, Serkan Kutluca (beide DJK/SSG Darmstadt), Rojgar Hama Ali, Benjamin Held, Mustafa Özkaya, Tim Levin Maier (alle TG 75 Darmstadt), Rawa Hama Ali, Riza Agbulut (SV Darmstadt 98), Sascha Neef (VfB Darmstadt), Andreas Voltz, Andreas Schreiber, Matthias Kaes, Daniel Sikuta, Markus Schreiber, Andrea Cappetta, Marcel Koch, David Evers, Philipp Beck, Rene Scholz, Sebastian Mehm, Daniel Bütow, Eugen Wagner, Ertan Avci, Dustin Hofmann, Antonio Genchi, Chris Schneider.
Abgang: Miso Markovic (Gräfenhausen), Thomas Birth, Riek Raubold (Laufbahn beendet).
Trainer: Rudolf Heinlein, Thomas Bauer.

SKV Hähnlein

Patrick Kaufmann (SKG Stockstadt), Sebastian Petrone (Italia Bensheim), Thorben Link (TSV Pfungstadt), Tobias Decker (FC Alsbach), Christian Trautmann (SV Schwanheim), Luka Zuber (SV Zwingenberg), Sven Werner, Patrick Preusch (beide eigene Jugend), Christoph Ackermann, Peter Arras, Jörn Bernhard, Felix Brück, Patrick Diem, Marcel Fischer, Bernd Flauaus, Steffen Gerhard, Danny Gussmann, Elrazi Halhoul, Jens Keller, Sven Magin, Christopher Preusch, Jan Rechel, Pascal Rechel, Thomas Rechel, Andre Schäfer, Jan Spalt, Frank Stay, Stefan Wehner, Marko Zeissler, Markus Zlotos.
Abgänge: Peter Keller (FC Alsbach), Alf Spalt (Karriere beendet).
Spielertrainer: Mario Pabst, Denis May.

SG Modau II

Mischa Adam (FC Ober-Ramstadt), Andreas Gallus (FC Buchschlag), Andreas Ludwig, Andreas Striedinger, Jens Schuchmann, Achim Schöler,, Tobias König, Alexander Ross, Andre Hoffmann, Tobias Mahr, Julian Trietsch, David Silhanek, Alexander Becker, Andreas Gallus, Frank Lautenschläger, Jan Mollik, Vesel Bedzeti, Zafer Oeksuz, Oliver Mürdter, Joachim Göbig, Mischa Adam.
Abgänge: Angaben siehe 1. Mannschaft (Bezirksliga West).
Trainer: Peter Weihert.

SKG Nieder-Beerbach

Christopher Geiger, Björn Krichbaum, Patric Huthmann (alle Germ. Eberstadt), Marcus Wigand (FC Alsbach), Martin Petry (SKG Ober-Beerbach), Benny Sandner (Rot-Weiß Darmstadt), Thomas Recke (VfB Oedelum), Marc Ahlf, Lars Artelt, Jörn Bahnsen, Björn Bitsch, Lennart Blessing, Andre Dalinghaus, Markus Götz, Dominic Kaufhold, Bernd Kiekebusch, Christian Kiekebusch, Timo Kleinsorge, Michael Müller, Heiko Rascher, Uwe Rossmann, Steven Smith, Manuel Spieß, Sascha Szeszak.
Abgänge: Christoph Kaleja (SV Rohrbach), Florian Quenu (SSV Reichenbach).
Trainer: Ralf Sandner.

TSV Nieder-Ramstadt

Kamil Gün (ISC Fürth), Francesco Amato (FC Ober-Ramstadt), Cemil Yilmaz (SKG Ober-Beerbach), Abbas Caniscanoglu, Ilhan Ünal (beide FC Ober-Ramstadt), Daniel Ploch, Moritz Schenk, Andre Müller, Andre Jung, Jens Schuchmann, Jan Schuchmann (alle eigene Jugend), Mehmet Akbaba, Robert Bopp, Chiao-Cheng Chou, Gilbert Clippard, Mathieu Dascher, Frank Ebulue, Maximilian Ehrle, Lucas Forster, Kristian Gros, Ramadan Günvar, Marc Heuss, Jan Hillert, Ruben Hofmann, Pirri Ilhan, Süleyman Ilhan, Özgür Kargin, Ercan Kaya, Stefan Klaffke, Mehmet Koctürk, Torsten Krasemann, Ender Kurt, Andreas Öhlschläger, Alexander Reibold, Christian Reibold, Ali Sevim, Sascha Thielmann, Turap Ulutas, Nico Würtz, Ersin Yapar.
Abgänge: Efthimios Angelidis (Ziel unbekannt), Stephan Lücke (KSG Brandau), Oezer Emrich (Germania Pfungstadt), Stephan Herdel (FC Ober-Ramstadt), Nikolas Benzler (Germania Pfungstadt), Delano Elbers (SKG Ober-Beerbach), Robin Rettig, Benni Bittner (beide SV Rohrbach), Erdal Akkus (SV Weiterstadt), Markus Böhm, Marcel Böhm (beide SG Modau), Mehmet Yilmaz, Murat Aslan (beide Ziel unbekannt), Kenan Akdogan (SV Reinheim).
Trainer: Uwe Reibold.

FC Ober-Ramstadt II

Angaben siehe 1. Mannschaft (Bezirksoberliga Darmstadt).

CDE Pfungstadt

Kus Muesluem (DJK/SSG Darmstadt), Claudio Solimeno, Frederic Dittrich (beide Germania Pfungstadt), Firat Ayazgoek, Hueseyin Aslan (beide TSV Pfungstadt), Alex Becker (SV Hahn), Patrick Bartczak, Ramazan Avikan (beide VfR Eberstadt), Jose Rico, Juan Antonio Jimenez, Carlos Alvarez, Tom Dias Terra, Daniel Sanchez, Ali Nizam, Marco Lopez, Michael Janss, Sergio Rico, Jacinto Hidalgo, Rino Capello, Pascal Schuchmann, Mevlan Drnari, Fernando Giraldo, Claudio de Rosa, Sefik Basekin, Ersin Güclüdal, Lukas Bartczak, Marc Benz.
Abgänge: Ahmet Tilki (TSV Eschollbrücken), Hakan Soennez (Ziel unbekannt).
Trainer: Juan Picon.

Germania Pfungstadt II

Aktan Ak (SV Mörlenbach), Pietro Manzone (Grün-Weiß Darmstadt), Oliver Blome, Adem Kiran, Ramazan Akcan, Lombron Zarkadas, Daniel Vollweiter, Wayne Farmer, Sebastian Schaub, Dimitrios Lolis, Ahmad Mohebulla, Sven Schilling, Stanley Lasch, Fabian Gengnagel, Samir Elmallah, Benjamin Beyer, Samir Ayaou, Christian Reus, Andreas Enns, Mohamed Zoubaa.
Abgänge: Angaben siehe 1. Mannschaft (Bezirksliga West).
Trainer: Rafael Sanchez.

TSV Pfungstadt

Ismet Ayyildiz (FC Bursa), Yilmaz Altintas (TSV Eschollbrücken), Celal Sahin, Firat Tohumcu (beide FTG Pfungstadt), Oezkan Altunbas (Viktoria Griesheim), Joern Biedenkapp (Eiche Darmstadt), Mehmet Aydemir, Abturrahman Dündar (beide Germania. Pfungstadt), Wolfgang Schneider (SKV Bickenbach), Ulf Switalla (TSV Eschollbrücken), Jamal Halhouz (Germania Pfungstadt), Vitali Eisfeld (TSV Kirchheim), Sven Beck, Gianni Costanzo, Orkan Diker, Christian Grupe, Jan Hübenbecker, Daniel Kühn, Giuseppe Miglietta, Francesco Motolese, Andre Stein.
Abgänge: Andreas Berkowski (SC Balkhausen), Jan Brodrecht (TSV Eschollbrücken), Firat Ayazgoek, Hueseyin Alsan (beide C.D.E. Pfungstadt).
Trainer: Torsten Brunner.

SV Traisa

Oliver Eichner, Daniel Motzkau, Christian Adolph (alle eigene Jugend), Theo Weidner (ohne Verein), Dennis Mahr (SKG Ober-Beerbach), Ole Nienstädt, Dominik Pohl, Raphael Deuer, Moritz Weissenburger, Isidore Botchak, Alexander Kraft, Antonio Vatrini, Christian Albrecht, Patrick Baer, Richard Bahr, Sandro Bog, Juan Carlos Bravo, Florian Dieter, Marco Faustino, Bernd Fesel, Axel Güttrich, Fabian Hausberg, Andreas Jung, Ali Kadivar, Markus Kauf, Stephan Kohle, Alexander Kringel, Sabok Sir Masiar, Jan Neddermeyer, Günter Nieding, Luis Pena, Holger Schenk, Luis Serrano, Robert Steffens, Jens Weber, Michael Weyhrauch, Roger Wirtz, Hueseyin Sevim, Pascal Lurk.
Abgänge: Lutz Backhaus (Ziel unbekannt), Maurizio Carroccia (TV Nieder-Klingen).
Trainer: Torsten Schlau.

TSG Wixhausen

Erdogan Aygül (SV Nauheim), Ensar Kajar (Werschauer SV), Alexander Michael (TG 75 Darmstadt), Cihan Ceran (Türk Wiesbaden), Frank Linzing (SV Reinheim), Michael Behrendt (TSG Wixhausen/Soma), Ahmet Sertkaja (ohne Verein), Rolf Müller, Christian Mampel, Abdurrahman Ates, Nils Müller, Björn Schreiber, Andreas Knobloch, Yücel Altuntas, Manfred Bauer, Stefan Kipp, Michael Altenburg, Thorsten Grella, Sead Taslidza, Mustafa Aygül, Attila Ovari, Nusret Rizvanovic, Mathias Jungmann.
Abgänge: Kai Hellmund, Daniel Jakobi, Cengiz Bozkir, Tomislav Donlic, Markus Sproß, Vedat Gedik, (alle SV Erzhausen), Yasin Yildirim, Ismail Akbulut (beide FCA Darmstadt), Riccardi Goffredo (FSV Schneppenhausen), Carsten Sproß (SV Weiterstadt).
Trainer: Ejub Bubalo.

Wenige Titelkandidaten

Bezirksoberliga – In einem ausgeglichenen Feld gilt das Interesse den Aufsteigern SV Hummetroth, Dersim Rüsselsheim und FV Hofheim

In der Bezirksoberliga wird die kommende Saison für die 16 Vereine kein Zuckerschlecken sein – bei drei Absteigern und einem Relegationsteilnehmer. Von oben kam nur Eintracht Wald-Michelbach, gleichsam als „Ersatz" für die eigene zweite Mannschaft, die in die Bezirksliga Süd abgestiegen ist. Wald-Michelbach zählt sicher nicht zum Kreis der Aufstiegskandidaten.

Wie in den Vorjahren gilt es für Spieler und Trainer, rasch die optimale Form und mannschaftliche Geschlossenheit zu finden und diese dann auch zu halten. Wobei die Gesundheit der Aktiven eine wichtige Rolle spielt. Häufig ist das wochenlange Fehlen von Leistungsträgern das entscheidende Rädchen für Erfolg oder Misserfolg.

Unter den Aufsteigern gilt das besondere Interesse den Neulingen SV Hummetroth, Dersim Rüsselsheim und FV Hofheim und deren Spielstärke. Ein alter Bekannter ist hingegen der SV Geinsheim, der schon in der Landesliga Süd am Ball war. Auch hier zeigte sich das Beispiel des einen Sponsors Mitsubishi. Als sich dieser zurückzog, zog sich auch Geinsheim in untere Ligen zurück. Erst der kontinuierliche Neuaufbau sorgte für die neue Stärke des SV.

Die Vernunft in Zeiten knapper Kassen hat sich aber auch in dieser Liga durchgesetzt, so dass spektakuläre Spieler- oder Trainerwechsel die Ausnahme sind. Zumal dies, wie zahlreiche Beispiele zeigen, keine Garantie für erfolgreichen Fußball ist.

Relativ klein ist die Gruppe der Meisterschaftsanwärter, zu der wie in den vergangenen Jahren Rot-Weiß Darmstadt und Hassia Dieburg sowie im erweiterten Kreis Rot-Weiß Walldorf, Olympia Lampertheim und der FC Bensheim gehören.

Eine herausragende Mannschaft wie der letzte Meister FCA Darmstadt scheint momentan nicht in Sicht. Der Rest des Feldes ist ausgeglichen. Vom ersten Spieltag an müssen die Mannschaften daher konzentriert auftreten und emsig Punkte sammeln auf dem Weg zum selbstgesteckten Ziel Klassenerhalt oder Meisterschaft.

Auf dem Weg dorthin verzeichnen der SV Hummetroth und Dersim Rüsselsheim nicht nur auf dem Papier zahlreiche Neuzugänge, es sind auch ein paar namhafte Aktive dabei. Auf Konstanz setzt der SV Geinsheim, während der TSV Langstadt den zum Jahresbeginn eingeschlagenen Weg der Verjüngung konsequent fortsetzt. *ak*

Viele neue Mannschaften

B Darmstadt – Aufsteiger TSG 46 Darmstadt gut gerüstet – Neuaufbau in Nieder-Ramstadt

Gleich sieben Teams haben die in der vergangenen Saison 18 Vereine umfassende B-Liga nach oben (in die A-Liga) bzw. unten (in die C-Liga) verlassen. Die Klasse hat sich fast zur Hälfte neu aufgestellt. So fällt es nicht leicht, von vorneherein eine klaren Titelaspiranten auszudeuten.

Grün-Weiß Darmstadt und die TSG Wixhausen (trotz des Aderlasses von zehn Spielern) könnten abermals ganz vorne mitspielen. Das gilt mit Abstrichen auch für den SV Traisa, CDE Pfungstadt oder die SKG Nieder-Beerbach. Nicht erneut um den Klassenerhalt so lange zittern will man bei der SKV Hähnlein. Ein halbes Dutzend neuer Spieler sollten genügend Potenzial bilden, um von Anfang an die erhofften Punkte einzufahren.

Abzuwarten bleibt, wie sich Absteiger TSV Nieder-Ramstadt aus der Affäre ziehen wird. Mehr als ein Dutzend Spieler haben den Verein verlassen und die Anzahl der Neuzugänge ist bescheiden. Deshalb heißt die Devise beim TSV allenfalls, sich erst einmal in der neuen Liga zu stabilisieren und mit einem Neuaufbau zu beginnen.

Die Aufsteiger SG Modau II, SG Arheilgen II und TSG 46 Darmstadt bleiben bescheiden. Klasse halten hat für die drei Teams erste Priorität. Mit sieben Neuzugängen ragt die TSG 46 Darmstadt unter den Aufsteigern heraus. Deshalb kann man der Mannschaft vom Darmstädter Woog vielleicht auch einiges mehr zutrauen. *bot*

Abschlusstabelle Kreisliga B Darmstadt

1. FC Alsbach II	34	25	3	6	124:48	78
2. FCA Darmstadt II	34	24	3	7	146:67	75
3. FTG Pfungst.	34	23	6	5	125:48	75
4. TGB Darmstadt	34	20	5	9	101:66	64
5. GW Darmstadt	34	20	2	12	90:74	62
6. TSG Wixhausen	34	17	8	9	112:96	59
7. CDE Pfungstadt	34	20	1	13	95:67	58
8. SKG N.-Beerbach	34	17	6	11	111:96	56
9. SV Traisa	34	18	3	13	73:70	56
10. FC O.-Ramstadt II	34	15	4	15	99:93	49
11. Kamerun Darmst.	34	11	9	14	63:82	41
12. TSV Pfungstadt	34	11	4	19	56:96	37
13. DJK/SSG Darm. II	34	11	3	20	70:99	36
14. SKV Hähnlein	34	8	5	21	65:103	29
15. Ger. Pfungst. II	34	6	9	19	49:86	27
16. TG 75 Darmst.	34	7	3	24	66:116	24
17. VfB Darmstadt	34	7	6	21	73:130	24
18. SKG O.-Beerbach II	34	4	4	26	48:129	16

Spielplan FC Ober-Ramstadt I

Bezirksoberliga Saison 2006/2007

So., 06.08.06	**FCO** – SV Hummetroth	3-3 (1-1)
So., 13.08.06	TSV Langstadt – **FCO**	1-1 (1-0)
So., 20.08.06	**FCO** – Viktoria Aschaffenburg	0-4 (0-2)
So., 27.08.06	Olympia Lampertheim - **FCO**	4-1 (1-0)
Sa., 02.09.06	**FCO** – SV Groß-Bieberau	1-0 (0-0)
Do., 07.09.06	**FCO** – FC Bensheim	0-6 (0-3)
So., 17.09.06	**FCO** - SV Unterflockenbach	1-4 (0-2)
So., 24.09.06	Hassia Dieburg - **FCO**	8-1 (3-1)
Mi., 27.09.06	**FCO** – Eintracht Wald-Michelbach	1-2 (0-0)
So., 08.10.06	RW Darmstadt - **FCO**	9-1 (4-0)
So., 15.10.06	**FCO** – SV Geinsheim	1-2 (1-0)
So., 22.10.06	FV Hofheim - **FCO**	4-3 (2-0)
So., 29.10.05	**FCO** – RW Walldorf	1-3 (1-2)
So., 05.11.06	KSV Reichelsheim – **FCO**	0-1 (0-0)
So., 12.11.06	**FCO** – Dersim Rüsselsheim	0-0 (0-0)
So., 19.11.06	SV Hummetroth – **FCO**	4-0 (2-0)
So., 26.11.06	**FCO** – TSV Langstadt	5-2 (3-1)
So., 03.12.06	Viktoria Aschaffenburg II – **FCO**	5-1 (3-0)
Sa., 09.12.06	**FCO** – Olympia Lampertheim	3-1 (1-0)
So., 11.03.07	SV Groß-Bieberau - **FCO**	1-1 (0-0)
Sa., 17.03.07	FC Bensheim – **FCO**	3-1 (3-0)
So., 25.03.07	SV Unterflockenbach – **FCO**	0-1 (0-0)
So., 01.04.07	**FCO** – Hassia Dieburg	0-3 (0-1)
Sa., 14.04.07	Eintracht Wald-Michelbach – **FCO**	4-0 (2-0)
So., 22.04.07	**FCO** – RW Darmstadt	1-5 (0-2)
So., 29.04.07	SV Geinsheim - **FCO**	4-0 (0-0)
So., 06.05.07	**FCO** – FV Hofheim	1-3 (0-1)
So., 13.05.07	RW Walldorf – **FCO**	3-2 (1-2)
So., 20.05.07	**FCO** – KSV Reichelsheim	2-1 (0-0)
Sa., 26.05.07	Dersim Rüsselsheim - **FCO**	1-1 (1-0)
Abstiegsrelegation:		
Mi., 30.05.07	**FCO** – TSV Lengfeld (bei SG Ueberau)	0-0
Sa., 02.06.07	VFR Groß-Gerau – **FCO**	3-4 (2-1)
Mi., 06.06.07	**FCO** – TVgg Lorsch	2-1 (0-0)

Spielplan FC Ober-Ramstadt Ib

B-Liga Darmstadt Saison 2006/2007

So., 06.08.06	**FCO Ib** – TSG 46 Darmstadt	2-7 (1-4)
So., 13.08.06	CDE Pfungstadt – **FCO Ib**	2-5 (1-0)
So., 20.08.06	**FCO Ib** – SKV Hähnlein	3-1 (0-1)
So., 27.08.06	Eiche Darmstdt - **FCO Ib**	3-4 (2-2)
Sa., 02.09.06	**FCO Ib** – Kamerun Darmstadt	1-1 (0-0)
So., 10.09.06	SV Traisa – **FCO Ib**	3-2 (1-0)
So., 17.09.06	**FCO Ib** – SKG Nieder-Beerbach	1-1 (0-1)
So., 24.09.06	GW Darmstadt – **FCO Ib**	4-0 (2-0)
So., 01.10.06	**FCO Ib** – SG Modau	0-0
So., 08.10.06	Germ. Pfungstadt Ib – **FCO Ib**	0-3 (0-1)
So., 15.10.06	**FCO Ib** – TSV Pfungstadt	1-3 (0-2)
So., 22.10.06	SG Arheilgen Ib – **FCO Ib**	1-1 (1-0)
So., 29.10.06	**FCO Ib** – TSV Nieder-Ramstadt	0-3 (0-3)
So., 05.11.06	TSG Wixhausen – **FCO Ib**	4-3 (2-2)
So., 12.11.06	**FCO Ib** - DJK/SSG Darmstadt Ib	2-2 (2-1)
So., 19.11.06	TSG 46 Darmstadt - **FCO Ib**	2-1 (1-1)
So., 26.11.06	**FCO Ib** – CDE Pfungstadt	1-0 (0-0)
So., 03.12.06	SKV Hähnlein – **FCO Ib**	1-1 (0-0)
So., 04.03.07	**FCO Ib** – Eiche Darmstadt	4-2 (2-1)
So., 11.03.07	Kamerun Darmstadt – **FCO Ib**	1-0 (1-0)
So., 18.03.07	**FCO Ib** – SV Traisa	0-1 (0-1)
So., 01.04.07	**FCO Ib** – GW Darmstadt	1-1 (1-0)
Do., 12.04.07	SKG Nieder-Beerbach – **FCO Ib**	1-2 (0-2)
So., 15.04.07	SG Modau Ib – **FCO Ib**	2-2 (2-2)
So., 22.04.07	**FCO Ib** - Germania Pfungstadt Ib	2-4 (0-1)
So., 29.04.07	TSV Pfungstadt - **FCO Ib**	1-1 (0-1)
So., 06.05.07	**FCO Ib** – SG Arheilgen Ib	4-0 (2-0)
So., 13.05.07	TSV Nieder-Ramstadt – **FCO Ib**	5-1 (2-0)
So., 20.05.07	**FCO Ib** – TSG Wixhausen	1-6 (0-1)
Do., 24.05.07	DJK/SSG Darmstadt Ib - **FCO Ib**	3-0 (1-0)

FCO startet in die neue Saison

Saisonauftakt gegen den SV Hummetroth und TSG 46 Darmstadt

Vor einer schwierigen und ungewissen Saison steht erneut der FCO vor dem ersten Spieltag der Bezirksoberliga am kommenden Sonntag. Wie schon vor der vergangenen Saison musste man gerade in der Offensive einige Abgänge von Stammkräften hinnehmen, deren Lücken nun von eigenen Nachwuchskräften oder den aus unteren Klassen zugestoßenen Spielern geschlossen werden sollen.

Nach einem guten Start in die Vorbereitung war die Mannschaft während des Wochenturniers in Modau nach zwei intensiven Trainingswochen, in denen die Konditionseinheiten im Vordergrund standen, auf ihrem körperlichen Tiefpunkt angelangt. Doch auch von den beiden Niederlagen gegen den SV Münster und RW Darmstadt ließ sich Trainer Uwe Kuhl und seine junge Truppe nicht aus der Ruhe bringen. "Wir müssen zum ersten Spiel topfit sein, dann können wir in der Liga auch Paroli bieten", so der FCO-Coach und hofft, dass sein Team auch in dieser Saison wieder für die eine oder andere Überraschung sorgen wird.

Mehr denn je wird es diesmal auf einen guten Start ankommen. Mit dem SV Hummetroth, dem TSV Langstadt und Viktoria Aschaffenburg II steht man sich in den ersten drei Begegnungen Mannschaften gegenüber, die wahrscheinlich in dieser Saison ebenfalls gegen den Abstieg kämpfen werden. Am vergangenen Wochenende absolvierten beide FCO-Teams noch einmal ein dreitägiges Trainingslager in München, bei dem Uwe Kuhl seine Mannen auf die kommende Saison intensiv einschwor.

Auch die Ib-Mannschaft, die seit Beginn der Vorbereitung von Eric Dietrich trainiert wird, hat ein anderes Gesicht als in der Vergangenheit. Der ehemalige A-Jugend-Trainer des FCO hat all seine ehemaligen Jugendspieler um sich versammelt und freut sich auf die neue Herausforderung.

Zum Saisonstart haben beide Mannschaften am Sonntag Heimrecht. Die Ib-Mannschaft beginnt um 13.15 Uhr gegen die TSG 46 Darmstadt. Im Anschluss um 15.00 Uhr spielt die 1. Mannschaft gegen den Aufsteiger SV Hummetroth. Am kommenden Donnerstag (10.) steht dann die 1. Kreis-Pokalrunde auf dem Programm. Der FCO tritt dann um 19.00 Uhr bei Croatia Griesheim an.

Odenwälder Nachrichten, 04. August 2006

Schwere Aufgabe für Kuhl in Ober-Ramstadt

Bezirksoberliga – 16 Spieler haben den Club verlassen – Rot-Weiß Darmstadt hat sich verstärkt

In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt hat sich Rot-Weiß Darmstadt nach dem knapp verpassten Aufstieg weiter verstärkt. Zum Auftakt treffen die Rot-Weißen mit ihrem neuen Spielertrainer Stephan Adam auf den FC Bensheim. Mit den Bergsträßern kommt eine Mannschaft in den Waldsportpark, die stets zu den spielstärksten der Liga zählte und den Darmstädtern einiges abverlangen dürfte. Ebenso interessant wird der Vergleich zwischen dem FC Ober-Ramstadt und Aufsteiger SV Hummetroth. Zwar haben die Odenwälder die Torjäger van Steenbergen (zur TSG Steinbach) und Noureddine Mechergui (zu Germania Pfungstadt) verloren. Andererseits hat Hummetroth mehr als ein Dutzend hochkarätiger Spieler hinzugewonnen.

Ganz anders sieht es da beim FC Ober-Ramstadt aus, der sich den wirtschaftlichen Realitäten gestellt hat. 16 Akteure, darunter eine Fülle von Stammspielern, haben den Club verlassen. Die Neuzugänge dagegen sind von Qualität und Anzahl her bescheiden. Man muss deshalb beim FC Ober-Ramstadt auf die eigene Jugend setzen. Richtig dosiert, ist das sicher ein probates Mittel. Fraglich ist aber, ob und wie die völlig neu formierte, ebenso junge wie unerfahrene Mannschaft die Saison in der Bezirksoberliga absolvieren wird. Für Trainer Uwe Kuhl wird das dritte Jahr in der Bezirksoberliga sicherlich das bislang schwerste werden.

Der TSV Langstadt gibt im ersten Spiel seine Visitenkarte beim KSV Reichelsheim ab. Während es für die Odenwälder auch in dieser Saison einmal mehr darum gehen wird, die Klasse zu erhalten, will man in Langstadt mehr erreichen als im abgelaufenen Spieljahr. Da konnte der TSV den Ligaverbleib erst dank eines starken Schlussspurts sicherstellen. Starken Aderlass muss der SV Groß-Bieberau kompensieren. Bei Aufsteiger SV Geinsheim, der souverän Meister der Bezirksliga West wurde, kommt es gleich zu einer schweren Prüfung. *bot*

Darmstädter Echo, 04. August 2006

Sonntag, 06. August 2006

FC Ober-Ramstadt – SV Hummetroth 3-3 (1-1)

Geinsheim trumpft auf

Bezirksoberliga – Der Aufsteiger lässt Groß-Bieberau beim 4:0 keine Chance – Turbulente Schlussphase beim 3:3 in Ober-Ramstadt

In der Bezirksoberliga Darmstadt hat Klassenneuling SV Geinsheim die Saison mit einem Paukenschlag eröffnet. Gegen den SV Groß-Bieberau kam man zu einem klaren 4:0-Erfolg. Rot-Weiß Darmstadt musste sich gegen den FC Bensheim mit einem 1:1 begnügen.

SV Geinsheim – SV Groß-Bieberau 4:0 (1:0). Der Aufsteiger spielte wie aus einem Guss, während die Odenwälder enttäuschten. Vor allem in der Offensive hatten die Gäste kaum etwas zu bestellen. Kein Wunder auch, weil Geinsheim von Anfang an das Heft in die Hand nahm und Groß-Bieberau nicht zur Entfaltung kommen ließ. Dionysius (17.) gelang das schnelle 1:0, was zusätzliche Sicherheit verlieh. Nach der Pause verstärkte Geinsheim den Druck noch einmal. Der Erfolg stellte sich denn auch in weiteren Treffern von Kubik (50.), Acun (72.) und Auer (76.) ein.

Rot-Weiß Darmstadt – FC Bensheim 1:1 (0:0). Der erste Durchgang ging an die Bergsträßer, die aggressiv zu Werke gingen und sich gegen die irritierten Rot-Weißen eine Reihe guter Tormöglichkeiten erarbeiteten. Das 1:0 von Funk (48.) gleich nach der Pause stellte den Spielverlauf zunächst auf den Kopf, doch Nischwitz (52.) besorgte schnell den Ausgleich. Danach hatte aber Darmstadt mehr vom Spiel, ohne jedoch den spielentscheidenden Treffer gegen die stets gefährlichen Bensheimer setzen zu können.

KSV Reichelsheim – TSV Langstadt 2:2 (0:2). Bis in die Schlussminuten und dank der Tore von Neuzugang Ali Sevim (25./33.) sah Langstadt wie der sichere Sieger aus. Allerdings tat der TSV nach der Pause zu wenig und fühlte sich zu sicher. Die wacker kämpfenden Odenwälder steckten zu keinem Zeitpunkt auf. Zeisel (80.) und Zeller (82.) sorgten mit einem Doppelschlag für den am Ende doch schmeichelhaften Punktgewinn.

FC Ober-Ramstadt – SV Hummetroth 3:3 (1:1). Außer den beiden Toren – von Koch (11.) zum 1:0 und dem Ausgleich von Hummetroths Salim (23.) – tat sich im ersten Durchgang nicht viel. Nach der Pause übernahm der FCO das Kommando. Erst in der Schlussphase ging es aber turbulent zu. Gause (76.) besorgte das 2:1 für die Gastgeber, erneut Salim (84.) den Ausgleich. Als Rühl (86./Foulelfmeter) die dritte Führung für den FCO im Spiel herausschoss, schien die Sache endgültig für Ober-Ramstadt gelaufen zu sein. In der Nachspielzeit kam der Aufsteiger dann aber durch Neuzugang Savanovic noch zum überraschenden Ausgleich. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

FV Hofheim – Ol. Lampertheim	(Sa.)3:5
Eintr. W.-Michelb. – SV U.-Flockenb.	(Sa.)6:0
KSV Reichelsh. – TSV Langstadt	2:2
RW Walldorf – V. Aschaffenb. II	2:4
SV Geinsheim – SV Gr.-Bieberau	4:0
RW Darmstadt – FC 07 Bensheim	1:1
FC O.-Ramstadt – SV Hummetroth	3:3

STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

G. Ober-Roden – RW Frankfurt 2:0
Germania Ober-Roden: Arras – Leifermann, King, Kist – Demirtas, Stenzel – D. Toch, Incesu, Manega – M. Toch, Russ.
Schiedsrichter: Öztürk (Rüsselsheim) **Tore:** 1:0 M. Toch (4.), 2:0 M. Toch (30.). **Gelb-Rote Karten:** Petracca (44./Frankfurt), King (75./Ober-Roden). **Zuschauer:** 350.

Darmstadt 98 – FCA Darmst. 7:2
SV Darmstadt 98 II: Kredel – Grüll, Popovic, Hasa, Eckelin – Safi, Akpunar (46. Rehmers), Sözer, Klenz – Rauschmayr (65. Kröh), Helfmann (70. Do Vale Lopez).
FCA Darmstadt: Reichel – Hunsicker (46. Wolf), Klöber, Vucenovic, Türk (80. Klüin) – Gerdektepe (46. Matan), Segrt, Benitez, Hosseini – Ioannidis, Traser.
Schiedsrichter: Cotta (Urberach). **Tore:** 1:0 Helfmann (3.), 2:0 Rauschmayr (6.), 3:0 Rauschmayr (11.), 4:0 Helfmann (22.), 5:0 Helfmann (42.), 5:1 Klöber (56.), 6:1 Kröh (67.), 7:1 Kröh (76.), 7:2 Benitez (79., Foulelfmeter). **Gelb-Rote Karte:** Popovic (62.). **Zuschauer:** 220.

Alsbach – Nieder-Roden 4:1
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Haßlinger, Schmell, Seitz – Rosenberger, Bradasch, Bick (88. Doney), Horst – Moretti (75. Böhm), Krämer (89. Filancien).
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Scharnagl, Sarfo, Repp, Hähnert, Küpelicilinc, M. Dursun, Bulut (69. Azizi), T. Dursun (89. Berger).
Schiedsrichter: Kunold (Bad Vilbel). **Tore:** 1:0 Krämer (7.), 1:1 M. Dursun (32.), 2:1 Bradasch (44.), 3:1 Seitz (82.), 4:1 Krämer (86.). **Zuschauer:** 150.

SSG Darmstadt – FSV Frankfurt 2:1
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Bustelo, Dao, Schulte – Raos (71. Koch), Kurpiela, Wagner, Bernecker, Banussar (64. Hofstädter) – Hasanovic (88. Meixner), Old.
Schiedsrichter: Kosche (Niederselbach). **Tore:** 1:0 Hasanovic (18., Foulelfmeter), 1:1 Bentayate (58.), 2:1 Hasanovic (82.). **Zuschauer:** 120.

Ober-Erlenbach – Griesheim 2:2
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Frisch, Palla, Dexler – Belinga Belinga, Kalbfleisch (73. Kühn), Dickler, Lücke, Allmann (63. Hübner) – Götz (63. Seitel), Lewis.
Schiedsrichter: Wahl (Laufdorf). **Tore:** 0:1 Geier (18., Eigentor), 1:1 Probst (63.), 2:1 Baumann (80.), 2:2 Dickler (89., Foulelfmeter). **Zuschauer:** 150.

Offenbach – V. Urberach 1:2
Viktoria Urberach: Kahl – Dewitz (46. Yesilmen), Wolf, Rumpl, M. Kurek – Bleher, Bangnowski (83. Sennert), Saul (77. Huder), Grimm – Martin, Schwab.
Schiedsrichter: Boullak (Oberwalluf). **Tore:** 0:1 M. Kurek (11., Foulelfmeter), 0:2 Grimm (27.), 1:2 Ebser (65.). **Zuschauer:** 150.

Bad Homburg – Dornheim 2:3
hid. von Nida, Fischer, Sudheimer, Fenzel, Jan Leigart (83. Gerisch), Veith (88. El Boujattouij), Minoci (90. Schmitz).
Schiedsrichter: Hofmann (Fischbach). **Tore:** 0:1 Fenzel (5.), 0:2 Jan Leigart (16.), 1:2 Esmer (34.), 2:2 Ochmann (59.), 2:3 Jan Leigart (83.). **Zuschauer:** 90.

BEZIRKSOBERLIGA

Wald-Michelb. – U.-Flockenb. 6:0
Tore: 1:0 Renzland (4.), 2:0 Zeug (35.), 3:0 Alexander Jakob (66.), 4:0, 5:0 und 6:0 Hansch (76./78./85.). **Rote Karte:** Sauer (22./Unter-Flockenbach). **Schiedsrichter:** Lippert (Frankfurt). **Zuschauer:** 500.

Hofheim – Ol. Lampertheim 3:5
Schiedsrichter: Aktas (Ginsheim). **Tore:** 1:0 Mathes (12.), 1:1 Kecskemeti (20./Foulelfmeter), 1:2 Ekin (32.), 2:2 Amir Afshar (56./Foulelfmeter), 2:3 Engert (61.), 2:4 Krastel (75.), 2:5 Kecskemti (80.), 3:5 Feschner (87.). **Gelb-rote Karte:** Rosenberger (Hofheim). **Zuschauer:** 350.

Ober-Ramstadt – Hummetroth 3:3
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Schönemann, Poth, Glass (84. Bräutigam) – Gause, Kehr, Rühl, Groß, Koch (88. Kuhl) – Altunok, Gärtner (76. Berktas).
Schiedsrichter: Dallmann (Nieder-Weisel). **Tore:** 1:0 Koch (11.), 1:1 Salim (23.), 2:1 Gause (76.), 2:2 Salim (84.), 3:2 Rühl (86./Foulelfmeter), 3:3 Savanovic (90.+2). **Zuschauer:** 100.

Reichelsheim – Langstadt 2:2
TSV Langstadt: Africh – Seipp, Kurzmann, Gunkelmann – Jöst, Segeth, Straschil, Behmer (75. Markovic), Gaewölis – Sönmez (86. Lautenschläger), Sevim.
Schiedsrichter: Blankenburg (Sprendlingen). **Tore:** 0:1 und 0:2 Sevim (25./33.), 1:2 Zeisel (80.), 2:2 Zeller (82.). **Zuschauer:** 150.

Walldorf – Aschaffenbg. II 2:4
Schiedsrichter: Heidemann (Offheim). **Tore:** 0:1 Tobollik (7.), 0:2 Cilikkian (38./Foulelfmeter), 0:3 und 0:4 Grod (65./77.), 1:4 Schuster (87.), 2:4 Efremidis (89./Foulelfmeter). **Zuschauer:** 150.

Geinsheim – Groß-Bieberau 4:0
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Sternberger, Christian Buxmann, Hernandez-Allmann – Delp, Santiago, Ester, Naumann, Zeyrek (78. Becht) – Demirc (83. Cammarata).
Schiedsrichter: Tudino (Weiskirchen). **Tore:** 1:0 Dionysius (17.), 2:0 Kubik (50.), 3:0 Acun (72.), 4:0 Auer (76.). **Zuschauer:** 250.

RW Darmstadt – Bensheim 1:1
Rot-Weiß Darmstadt: Jeglejewski – David Zinngrebe, Gonzalez (78. Aster), Moiba – Dominik Lohrer (60. Mohanty), Best, Scherf, Schebela, Lukas Zeyrek – Funk, Felter.
Schiedsrichter: Irion (Nidda). **Tore:** 1:0 Funk, 1:1

Sonntag, 07. August 2005

FC Ober-Ramstadt Ib – TSG 46 Darmstadt 2-7 (1-4)

Aufsteiger TSG 46 feiert 7:2-Sieg

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt ist Aufsteiger TSG 46 Darmstadt mit dem 7:2 in Ober-Ramstadt ein starker Auftakt geglückt. Die beiden anderen Aufsteiger SG Arheilgen II und SG Modau II starteten hingegen mit Niederlagen in die Saison. A-Liga-Absteiger TSV Pfungstadt erreichte auf eigenem Platz nur ein 2:2 gegen Kamerun. Grün-Weiß Darmstadt kam kampflos zu drei Punkten, da die DJK/SSG aufgrund von Spielermangel nicht antrat.

FC Ober-Ramstadt – TSG 46 Darmstadt 2:7 (1:4). Die Rückkehr in die B-Liga nach langen Jahren hätte für die TSG nicht besser sein können. Zwar ging der FCO durch Reinheimer (18.) in Führung, doch machte die TSG in der Viertelstunde vor der Pause durch Heiligenthal (30.), Hofmann (35.), Evers (38.) und Beck (44.) alles klar. Wiederum Hofmann (52.) und Heiligenthal (76./82.) schraubten nach dem Seitenwechsel das Ergebnis in die Höhe. Dittrich (52.) verkürzte zum zwischenzeitlichen 2:5.

TSV Pfungstadt – Kamerun Darmstadt 2:2 (2:2). A-Liga-Absteiger Pfungstadt kam gegen Kamerun in einem hart geführten Spiel nicht über ein Remis hinaus. Beck (15.) brachte den TSV zwar in Führung, doch Kemfack (30.) und Djoudjou (37.) drehten das Spiel. Aydemir (38.) stellte kurz darauf den Endstand her.

SG Modau II – SKG Nieder-Beerbach 0:1 (0:0). Die Partie verlief über weite Strecken ausgeglichen und plätscherte dahin. Rogen (65.) sorgte mit seinem Siegtreffer für den einzigen Höhepunkt.

TSG Wixhausen – CDE Pfungstadt 4:3 (1:2). Die TSG machte es sich selbst schwer, da man vermeidbare Gegentreffer hinnehmen musste. Für die Gäste trafen Janss (8.), Frederic (23./Foulelfmeter) und Rolf Müller (Eigentor). Bubalo (12./70./Foulelfmeter) und Erdogan Aygül (63./86.) sorgten aber dafür, dass die drei Punkte in Wixhausen blieben.

SG Arheilgen II – Eiche Darmstadt 1:4 (0:1). Im Duell Aufsteiger gegen Absteiger behielt die Eiche klar die Oberhand. Der Absteiger aus der A-Liga war über die gesamte Spielzeit das bessere Team und führte durch Prasse (20./57.), Ziegler (53.) und Hillgärtner (82.) bereits mit 4:0, ehe Jerecki fünf Minuten vor Ende verkürzen konnte. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – GW Darmstadt	kpfl.GW
TSG Wixhausen – CDE Pfungstadt	4:3
SG Arheilgen II – Eiche Darmst.	1:4
TSV Pfungstadt – Kamerun Darmst.	2:2
SG Modau II – SKG Nd.-Beerbach	0:1
FC O.-Ramstadt II – TSG 46 Darmst.	2:7

Treffer in der Nachspielzeit kostet FCO den Sieg

3:3 gegen Aufsteiger Hummetroth – FCO Ib verliert 2:7

Zum ersten Spiel der neuen Saison der Bezirksoberliga trat der FCO am Sonntag gegen den Aufsteiger SV Hummetroth an. Gespannt durfte man beim FCO sein, wie sich das junge Team in den 5 Wochen Vorbereitung gefunden hat und sich im ersten Spiel präsentieren würde. Auf der anderen Seite sah man sich einer Mannschaft gegenüber, die aufgrund ihrer hochkarätigen Neuzugänge sicher zu den besseren Mannschaften der Liga zählen wird.

Abwartend gingen beide Mannschaften ins Spiel und waren zunächst darauf bedacht, Fehler zu vermeiden. Umso überraschender fiel dann bereits in der 11. Minute die FCO-Führung. Beim ersten Angriff der Gastgeber kam Sven Koch an der Strafraumgrenze zum Schuss, der wurde noch abgefälscht und schlug unhaltbar für den Torhüter zum 1:0 im Tor ein. In der Folgezeit kontrollierte der FCO die Partie aus einer verstärkten Abwehr und die Gäste fanden kein Mittel, diese zu überwinden. Ebenso überraschend wie der Führungstreffer fiel in der 23. Minute aber trotzdem der Ausgleich. Moritz Gause verlor am rechten Strafraumeck den Ball, der dann scharf auf den langen Pfosten gezogen wurde und dort schob der Hummetrother Mittelstürmer zum 1:1 ein. Auch in den kommenden Minuten plätscherte das Spiel so vor sich hin, weil keine Mannschaft mehr als nötig riskieren wollte. Wurde es dann aber doch einmal gefährlich vor einem der beiden Tore, ging dem einer der wenigen Fehler im ersten Abschnitt voraus. Als der FCO an der Mittellinie den Ball verlor spielten die Gäste schnell in die Spitze doch FCO-Keeper Vladislav Galimov parierte glänzend und verhinderte den Rückstand. Auf der anderen Seite hatte Sebstian Groß noch vor der Pause die FCO-Führung auf dem Fuß, doch seine Direktabnahme nach einer Gause-Flanke ging knapp drüber. Mit dem leistungsgerechten 1:1 ging es dann auch in die Halbzeitpause.

Mit mehr Schwung und Offensivdrang kamen die Gastgeber aus der Kabine. Es waren gerade einmal drei Minuten gespielt, da fasste sich Moritz Gause ein Herz und zog aus 25 Metern ab, doch der Ball landete nur an der Latte. Der FCO drängte nun den SV Hummetroth mehr und mehr in die eigene Hälfte. Die Gäste ihrerseits reagierten nur noch statt zu aggieren, blieben aber über ihren flinken Mittelstürmer weiter gefährlich. So passte in der 63. Minute Marcus Rühl bei einem langen Ball aus dem Mittelfeld nicht auf, sein Gegenspieler konnte ungedrängt in den Strafraum flanken, doch der anschließende Kopfball ging knapp drüber. Kurze Zeit später musste erneut Vladislav Galimov alles aufbieten, um einen Hummetrother Alleingang, der von niemandem gestört wurde, zu parieren. Doch danach hatte der FCO das Spiel wieder sicher im Griff und in der 71. Minute durch Sven Koch die nächste Möglichkeit. Von halbrechts kam der FCO-Akteur frei zum Schuss, doch der Ball zischte knapp am langen Pfosten vorbei. Nur 5 Minuten später probierte es Moritz Gause erneut mit einem Schuss aus der 2. Reihe und diesmal schlug der Ball umhaltbar im Tor zur 2:1-Führung ein. Dieser Treffer läutete eine turbulente Schlussphase ein, denn die Gäste wachten nun noch einmal auf und hätten nur kurze Zeit später eine Unachtsamkeit der FCO-Abwehr ausnutzen können. Ein Kopfball aus 5 Metern konnte aber von Erik Schoenemann geklärt werden. Auch in der 81. Minute hatte der FCO Glück, als eine 100%-ige Chance von den Gästen nicht genutzt wurde. Drei Minute später hatte der FCO dann aber weniger Glück. Moritz Gause konnte eine Flanke von der linken Seite nicht verhindern und am langen Pfosten wurde der Ball ungehindert zum 2:2 eingeköpft. Nur eine Minute später konnten die Gastgeber aber wieder jubeln. Der eingewechselte Murat Berktas wurde im Strafraum gefoult und Routinier Marcus Rühl verwandelte sicher zum 3:2. Doch auch diesmal konnte der FCO die Führung nicht über die Zeit bringen. Es lief schon die Nachspielzeit, als es einen Freistoss aus 23 Metern für die Gäste gab. Der ansonsten fehlerlose Vladislav Galimos ließ den strammen Schuss zum Entsetzen der Ober-Ramstädter durch die Finger zum 3:3-Endstand gleiten.

Die Enttäuschung stand dem jungen FCO-Team und ihrem Trainer Uwe Kuhl in den Gesichtern geschrieben, war man doch so knapp vor einem Auftakterfolg. Doch die Mannschaft hat gezeigt, dass man in der Liga mithalten kann und das Ziel Klassenerhalt nicht utopisch ist.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Erik Schoenemann, Tino Poth, Hartmut Glass (84. Min. Dennis Bräutigam) - Moritz Gause, Tim Kehr, Marcus Rühl, Sebastian Groß, Sven Koch (88. Tim Kuhl), Ali-Riza Altunok - Julian Gärtner (76. Min. Murat Berktas)

Tore: 1:0 (11. Min. Sven Koch), 1:1 (23. Min.Oezay Salim), 2:1 (76. Moritz Gause), 2:2 (84. Min. Oezay Salim), 3:2 (86. Min. Marcus Rühl Foulelfmeter), 3:3 (90. + 2 Min. Miroslav Savanovic)

FCO Ib – TSG 46 Darmstadt 2:7 (1:4)

In ihrem ersten Saisonspiel gegen Aufsteiger TSG 46 Darmstadt hatte sich der neue Coach Eric Dietrich und sein junges Team viel vorgenommen, die Testspielergebnisse und die gute Stimmung im Team gaben allen Grund dazu.

30 Minuten hatte man dann auch das Spiel gut im Griff und führte durch einen Treffer von Dennis Reinheimer verdient. Doch plötzlich reihte sich in der Defensive ein Fehler an den nächsten, die Gäste nutzten diese Schwächephase gnadenlos aus und führte zur Pause bereits mit 1:4.

Mit dem sicheren Vorsprung im Rücken kontrollierten die Darmstädter in der 2. Halbzeit das Spiel, in dem der FCO noch einmal versuchte, das Spiel zu drehen. Doch die Gäste standen sicher in

der Abwehr und ließen nur noch einen Treffer von Christian Dittrich zu.
Nicht allzu niedergeschlagen sollte die Truppe von Eric Dietrich sein und aus den Fehlern gerade im Defensivbereich für die kommenden Wochen ihre Lehren ziehen.
FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Bülent Cer, Florian Becker (43. Min. Yener Kinik), Tom Richter, Fredi Reinig, Michael Schmidt, Marek Reuter, Dennis Reinheimer (46. Christian Dittrich), Marc Reinartz, Robin Deisinger (65. Min. Fabian Schulz), Moritz Richter

Odenwälder Nachrichten, 11. August 2006

Tore: 1:0 (18. Min. Dennis Reinheimer), 1:1 (30. Min.), 1:2 (35. Min.), 1:3 (38. Min.), 1:4 (44. Min.), 1:5 (52. Min.), 2:5 (66. Min. Christian Dittrich), 2:6 (76. Min.), 2:7 (82. Min.)

Vorschau: Am Donnerstag (10.08.) tritt der FCO in der ersten Runde des Kreispokals bei Croatia Griesheim an. Am kommenden Sonntag spielt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr beim TSV Langstadt, während die Ib ebenfalls um 15.00 Uhr bei CDE Pfungstadt antritt.

Donnerstag, 10. August 2006

1.Pokalrunde Croatia Griesheim - FC Ober-Ramstadt 1-0 (1-0)

FCO scheidet im Pokal aus

1-0-Niederlage bei Croatia Griesheim

Durch eine 0:1-Niederlage beim A-Ligisten Croatia Griesheim schied der FCO, der in der vergangenen Saison bis ins Halbfinale vordrang, bereits in der ersten Pokalrunde aus.

Gleich auf drei seiner Stammkräfte musste Uwe Kuhl am Donnerstag Abend verzichten. Zu dem noch in Urlaub weilenden Andreas Grillo und dem verletzten Hartmut Glass musste kurzfristig auch noch Moritz Gause krankheitsbedingt pausieren. Zu allem Überfluss schied nach einer Viertelstunde auch noch Ali-Riza Altunok leicht angeschlagen aus.

Zu diesem Zeitpunkt führten die Gastgeber durch einen Treffer in der 3. Minute bereits mit 1:0. Sebastian Groß verlor auf der rechten Seite zweimal leichtfertig den Ball und die präzise Flanke wurde durch einen Flachschuss verwandelt. Erst nach 20 Minuten schaffte es der FCO, das Spiel wenigstens ausgeglichener zu gestalten, denn bis zu diesem Zeitpunkt dominierte Croatia klar die Partie, während die Gäste völlig neben sich standen. In der 37. Minute konnte sich der FCO die erste Möglichkeit erspielen, als Sven Koch nach einem schönen Anspiel von Tim Kuhl frei zum Schuss kam, den der Torhüter aber parierte.

Mit mehr Offensivdrang und dem Willen, das Spiel doch noch zu drehen kam der FCO aus der Halbzeit. Die ersten Chancen waren die Folge. In der 48. Minute zog Julian Gärtner von halbrechts ab, doch der Griesheimer Torhüter lenkte den Ball gerade noch um den Pfosten. Nach 65 Minuten kam Sven Koch 8 Meter vor dem Tor frei zum Schuss, doch der war zu schwach und ging genau auf den Keeper. Der FCO drückte auch weiter auf den Ausgleich, doch viele Aktionen waren zu ungenau und blieben in der dichten Croatia-Abwehr hängen. Nach einem Stellungsfehler vom heutigen Libero Marcus Rühl hatten die Gastgeber in der 68. Minute die Vorentscheidung auf dem Fuss, doch Vladislav Galimov parierte glänzend. Die letzte 100%-ige Möglichkeit hatte dann aber in der 83. Minute nochmal der FCO. Dennis Bräutigam kam im Strafraum frei zum Schuss, doch ebenso wie zuvor Sven Koch schoss er genau auf den Torhüter.

Letztlich blieb es beim 1:0-Sieg für den A-Ligisten. Der FCO muss sich bis zum Sonntag nun wieder sammeln, denn dann steht die wichtige Partie beim TSV Langstadt auf dem Programm.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Erik Schoenemann (70. Min. Johannes Becht), Marcus Rühl - Tim Kehr (58. Min. Marek Reuter), Dennis Bräutigam, Sebastian Groß, Sven Koch, Ali-Riza Altunok (19. Min. Dennis Reinheimer) - Tim Kuhl, Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Frederick Reinig

Tor: 1:0 (3. Min.)

Odenwälder Nachrichten, 18. August 2006

Sonntag, 13. August 2006

TSV Langstadt - FC Ober-Ramstadt 1-1 (1-0)

Gärtner trifft in der Nachspielzeit

Bezirksoberliga – Glückliches Unentschieden für den FC Ober-Ramstadt – Rot-Weiß Darmstadt kassiert unnötige 1:3-Niederlage in Unter-Flockenbach – Spitzenspiel in Dieburg endet 0:0

In der Bezirksoberliga Darmstadt endete das Spitzenspiel zwischen Hassia Dieburg und Eintracht Wald-Michelbach 0:0. Eine Enttäuschung erlebte Rot-Weiß Darmstadt bei der 1:3-Niederlage in Unter-Flockenbach.

Hassia Dieburg – Eintracht Wald-Michelbach 0:0. Das Spitzenspiel bot den Zuschauern einiges an Abwechslung, doch fehlten zum guten Schluss die Tore. Im ersten Durchgang brachte die Hassia nicht viel zustande, agierte nervös und zerfahren. Nach der Pause zeigten sich die Gastgeber stark verbessert und beherrschten den Gegner. Es fehlte aber an der notwendigen Durchschlagskraft vor dem Wald-Michelbacher Tor. Zudem blieben die Gäste mit Kontern stets gefährlich.

SV Unter-Flockenbach – Rot-Weiß Darmstadt 3:1 (1:0). In die Kategorie „unnötige Niederlage" können die Darmstädter die Partie einordnen, denn man war lange Zeit feldüberlegen und hatte die besseren Tormöglichkeiten. Doch in der Abwehr taten sich Lücken auf. Auch die Verwertung der Tormöglichkeiten ließ zu wünschen übrig. Die Gastgeber dagegen nutzten ihre Möglichkeiten durch Henn (45./75. mit Foulelfmeter) sowie Oswald (70.) clever. Funk (47.) hatte den zwischenzeitlichen Ausgleich für Darmstadt besorgt.

TSV Langstadt – FC Ober-Ramstadt 1:1 (1:0). Langstadt war im ersten Durchgang am Drücker, aber nur einmal zeigte sich die ansonsten stabile FCO-Abwehr nicht im Bilde. Das nutzte Seipp (38.) zur Pausenführung. Pech hatte Gunkelmann mit einem Lattentreffer. Nach dem Wechsel gestalteten die Gäste das Spiel ausgeglichen. Der TSV tat zu wenig. Das dicke Ende stellte sich in der Nachspielzeit ein, als Gärtner (90. + 2) der zwar überraschende, aber nicht einmal unverdiente Ausgleich gelang.

SV Groß-Bieberau – FV Hofheim 3:2 (2:0). Deutlicher, als es das Ergebnis zum Ausdruck bringt, war die Überlegenheit der Gastgeber. Naumann (18.) und Demirci (45.) legten eine 2:0-Pausenführung vor. Das 2:1 von Rosenberger (68.) brachte Groß-Bieberau nicht in Verlegenheit, denn Blaha konterte unmittelbar darauf mit dem Tor zum 3:1. Das 3:2 von Afshar (90.) zusammen mit der Gelb-Roten Karte gegen Sternberger (90./Groß-Bieberau) sorgte in der Schlussphase noch einmal für Turbulenzen, die der SV Groß-Bieberau aber unbeschadet überstand. *bot*

Unentschieden: In der Bezirksoberliga Darmstadt trennten sich am Sonntag Hassia Dieburg (links Pawel Szafran) und Eintracht Wald-Michelbach (rechts Frank Mucha) 0:0. FOTO: DENNIS KOMP

Bezirksoberliga Darmstadt

FC 07 Bensheim – SV Geinsheim	(Sa.)3:1
SV U.-Flockenb. – RW Darmstadt	3:1
SV Gr.-Bieberau – FV Hofheim	3:2
Ol. Lampertheim – RW Walldorf	0:2
V. Aschaffenb. II – KSV Reichelsh.	3:0
TSV Langstadt – FC O.-Ramstadt	1:1
SV Hummetroth – Dersim Rüsselsh.	1:3
Hassia Dieburg – Eintr. W.-Michelb.	0:0

1. V. Aschaffenb. II	2	2	0	0	7:2	6
2. Eintr. W.-Michelb.	2	1	1	0	6:0	4
3. FC 07 Bensheim	2	1	1	0	4:2	4
4. SV Geinsheim	2	1	0	1	5:3	3
5. Dersim Rüsselsh.	1	1	0	0	3:1	3
6. Ol. Lampertheim	2	1	0	1	5:5	3
7. RW Walldorf	2	1	0	1	4:4	3
8. SV Gr.-Bieberau	2	1	0	1	3:6	3
9. SV U.-Flockenb.	2	1	0	1	3:7	3
10. FC O.-Ramstadt	2	0	2	0	4:4	2
11. TSV Langstadt	2	0	2	0	3:3	2
12. Hassia Dieburg	1	0	1	0	0:0	1
13. SV Hummetroth	2	0	1	1	4:6	1
14. RW Darmstadt	2	0	1	1	2:4	1
15. KSV Reichelsh.	2	0	1	1	2:5	1
16. FV Hofheim	2	0	0	2	5:8	0

STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Bruchköbel – Ober-Roden 2:3
Germania Ober-Roden: Arras (56. Wassel) – Leitermann, King, Krist – Demirtas, Steinzel – O. Toch (56. Manega), Incesu, Wolf – M. Toch (78. Andreozzi), Russ.
Schiedsrichter: Finke (Horas). **Tore:** 0:1 M. Toch (6.), 0:2 Krist (30.), 1:2 Nuhn (62.), 1:3 M. Toch (65.), 2:3 Ransom (87.). **Zuschauer:** 270.

RW Frankfurt – Darmstadt 98 II 1:0
SV Darmstadt 98 II: Staniczek – Grüll, Kaesberg, Popovic (27. Akpunar), Hasa – Wiesner, Hanke (64. Sahi), Sözer, Kienz – Rauschmayr (77. Marzuga), Helfmann.
Schiedsrichter: Wiebe (Sulzbach). **Tor:** 1:0 Musci (78., Foulelfmeter). **Gelb-rote Karte:** Akpunar (76./Darmstadt). **Zuschauer:** 160.

FCA Darmst. – Kickers Offenb. 1:2
FCA Darmstadt: Reichel – Siskas, Klöber, Vucenovic, Wolf – Gerdektepe, Klum, Martan, Benitez (80. Ioannidis) – Hosseini, Trase.
Schiedsrichter: Diefenbach (Obertiefenbach). **Tore:** 0:1 Cesur (14.), 1:1 Träser (16.), 1:2 Hamdoucht (76.). **Zuschauer:** 150.

Urberach – Ober-Erlenbach 2:1
Viktoria Urberach: Kahl – Yesilmen, Wolf, Rumpf, M. Kurek – Saul (68. Huder), Bangnowski, Bleiber, Schwab (80. Sennert) – Grimm, Martin.
Schiedsrichter: Appel (Elm). **Tore:** 1:0 Bleiber (34.), 1:1 Probst (67.), 2:1 Bleiber (79.). **Zuschauer:** 150.

Erzhausen – Bad Homburg 1:5
SV Erzhausen: Basgir – Wilczek – Pawlski, Akdas – Jakobi, V. D'Orsi, Turkowitz (65. Martinovic), Altan, A. D'Orsi (60. Görlitz) – Feller, Denzel.
Schiedsrichter: Stübing (Breitenborn). **Tore:** 0:1 Esmer (10.), 0:2 Esmer (24., Foulelfmeter), 0:3 Demasi (50.), 0:4 Färber (75.), 1:4 Denzel (80.), 1:5 Demasi (85.). **Rote Karte:** Basgir (22./Erzhausen). **Zuschauer:** 150.

Dornheim – SSG Darmstadt 0:0
SG Dornheim: Veigl – Hauck, Sequenz, El Mojahid, Fischer, Südheimer, Fenzel, Jan Leigart, Veith (79. von Nida), Mirnic (85. Karaaytu), Aydemir.
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Bustelo, Dao, Schulte – Raos, Wagner (85. Meixner), Bernecker, Schwarz, Baoussar (86. Koch) – Hasanovic, Old (15. Hofstädter).
Schiedsrichter: Velten (Wetzlar). **Zuschauer:** 150.

FSV Frankfurt II – FC Alsbach 6:1
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Lerch (46. Schmell), Haßlinger, Seitz – Rosenberger (65. David), Bick, Bradasch, Horst (46. Donev) – Moretti, Kramer.
Schiedsrichter: Hofmann (Maintaunus). **Tore:** 1:0 Bentaayate (29.), 2:0 Bachir (38.), 3:0 Volk (44., Foulelfmeter), 4:0 Bochow (48.), 5:0 Volk (55.), 5:1 Moretti (64.), 6:1 Bentaayate (65.). **Zuschauer:** 100.

BEZIRKSOBERLIGA

Bensheim – Geinsheim 3:1
Schiedsrichter: Nürell (Hausen). **Tore:** 1:0 Trautmann (17.), 2:0 Nischwitz (52.), 3:0 Malikow (83.), 3:1 Jung (88.). **Vorkommnis:** Schäfer (Bensheim) scheitert mit einem Foulelfmeter an Torwart Halt (33.). **Zuschauer:** 100.

Langstadt – Ober-Ramstadt 1:1
TSV Langstadt: Affrich – Jost, Seipp, Thomas Strasschil – Segeth, Gunkelmann, Dehner, Schierenberg, Sönmez – Sevim, Patrick Zoller (90. Lautenschläger).
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Becht, Poth, Gause – Kehr, Rühl, Groß, Kuhl (64. Bektas), Koch – Altunok (48. Bräutigam), Gärtner.
Schiedsrichter: Luschberger (Rauenthal). **Tore:** 1:0 Seipp (38.). **Zuschauer:** 270.

Dieburg – Wald-Michelbach 0:0
Hassia Dieburg: Hoffeiner – Mahn, Krause, Sebastian Christ – Daniel Christ (71. Kampka), Klaupi, Blaisse, Herzig (60. Rödler), Safran – Schnitzer, Dillmann.
Schiedsrichter: Gerber (Kiesenbach). **Zuschauer:** 250.

U.-Flockenbach – Darmstadt 3:1
Rot-Weiß Darmstadt: Jegielewski – David Zinngrebe, Molba (64. Aster), D. Lohrer – Best, Scherf, Mohanty (75. Adam), Lukas Zinngrebe, Felter (46. Güler) – Funk, Gonzalez.
Schiedsrichter: Weichenmeier (Lämmerspiel). **Tore:** 1:0 Henn (45.), 1:1 Funk (47.), 2:1 Oswald (70.), 3:1 Henn (75./Foulelfmeter). **Zuschauer:** 200.

Hummetroth – Rüsselsheim 1:3
Schiedsrichter: Henning (Obernau). **Tore:** 1:0 Verdolia (13.), 1:1 Yildirim (35.), 1:2 und 1:3 Aslan (50./64.). **Zuschauer:** 250.

Groß-Bieberau – Hofheim 3:2
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Sternberger, Christian Buxmann – Hernandez-Allmann, Delp, Santiago, Zeyrek (76. Becht) – Demirci (89. Lajos), Naumann (89. Rubendörsam).
Schiedsrichter: Falloba (Biemthal). **Tore:** 1:0 Naumann (18.), 2:0 Demirci (45.), 2:1 Rosenberger (68.), 3:1 Blaha (70.), 3:2 Afshar (90./Foulelfmeter). **Gelb-Rot:** Sternberger (90.). **Zuschauer:** 100.

Ol. Lampertheim – Walldorf 0:2
Schiedsrichter: Englert (Schwalheim). Tore: 0:1 und 0:2 Balan (35./42.). Zuschauer: 170.

Aschaffenb. II – Reichelsheim 3:0
Schiedsrichter: Höpp (Dauernheim). **Tore:** 1:0 Riedel (32.), 2:0 Krolo (72.), 3:0 Giuliana. **Gelb-Rot:** Corlija (81./Aschaffenburg). **Zuschauer:** 70.

Sonntag, 13. August 2006

CDE Pfungstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 2-5 (1-0)

TSG 46 weiter in Torlaune

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt sorgt Aufsteiger TSG 46 Darmstadt weiter für Furore. Nach dem 7:2 in der letzten Woche in Ober-Ramstadt folgte nun ein 7:0-Heimsieg gegen die DJK/SSG II, die nun punkt- und torlos Letzter ist.

Eiche Darmstadt – TSV Nieder-Ramstadt 2:2 (2:1). Im Duell der beiden A-Liga-Absteiger trennte man sich nach einer ausgeglichenen Partie leistungsgerecht 2:2. Zidlar (12.) und Greco (37.) hatten die Eiche zweimal in Führung gebracht, Gün (33.) und Schütz (57.) jeweils ausgeglichen.

TSG 46 Darmstadt – DJK/SSG Darmstadt II 7:0 (3:0). Andreas Schreiber (2), Heiligenthal, Hama Ali, Bütow, Evers und Beck sorgten für den Kantersieg der TSG, die Tabellenführer ist.

SKV Hähnlein – TSG Wixhausen 2:3 (0:2). Beide Mannschaften boten schwache Leistungen. Durch die Tore von Altuntas (22.), Bauer (31.) und Bubalo (59./Foulelfmeter) kam Wixhausen aber zum zweiten Saisonsieg. SKV-Torjäger Pabst (57./88.) verkürzte jeweils.

Grün-Weiß Darmstadt – SG Modau II 4:0 (3:0). Auch Grün-Weiß startete mit der optimalen Punkteausbeute in die Saison. Squillante (33./36.), Walla (43.) und Said (77.) trafen gegen den Aufsteiger, der nur 20 Minuten ebenbürtig war.

CDE Pfungstadt – FC Ober-Ramstadt II 2:5 (1:0). Ober-Ramstadt rehabilitierte sich für die Auftaktpleite gegen die TSG, CDE wartet hingegen auf die ersten Punkte in dieser Spielzeit. Arikan (19.) hatte CDE zwar in Führung gebracht, doch Dietrich (51./Foulelfmeter), Deisinger (53./74./88.) und Altun (83.) sorgten für den hochverdienten Auswärtssieg des FCO. Daran änderte auch der zwischenzeitliche Ausgleich von Hidalgo (69.) nichts.

SV Traisa – TSV Pfungstadt 3:1 (1:1). Beide Teams boten eine interessante Partie, die lange offen war. Von Nida (8./88.) und Nieding (85.) entschieden das Spiel letztlich zugunsten der Traisaer. Pfungstadt hätte ebenfalls als Sieger den Platz verlassen können, doch nutzte nur Aydemir (23.) eine der sich bietenden Chancen.

Kamerun Darmstadt – SG Arheilgen II 1:2 (0:2). Von diesem Spiel konnte kein Spielbericht ermittelt werden. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

CDE Pfungstadt – FC O.-Ramstadt II	2:5
SV Traisa – TSV Pfungstadt	3:1
Kamerun Darmst. – SG Arheilgen II	1:2
SKV Hähnlein – TSG Wixhausen	2:3
TSG 46 Darmst. – DJK/SSG Darm. II	7:0
Eiche Darmst. – TSV N.-Ramstadt	2:2
GW Darmstadt – SG Modau II	4:0

1. TSG 46 Darmst.	2	2	0	0	14:2	6
2. GW Darmstadt	2	2	0	0	7:0	6
3. TSG Wixhausen	2	2	0	0	7:5	6
4. TSV N.-Ramstadt	2	1	1	0	7:3	4
5. Eiche Darmst.	2	1	1	0	6:3	4
6. SKG Nd.-Beerbach	2	1	1	0	2:1	4
7. SV Traisa	1	1	0	0	3:1	3
8. FC O.-Ramstadt II	2	1	0	1	7:9	3
9. SG Arheilgen II	2	1	0	1	3:5	3
10. Germ. Pfungst. II	1	0	1	0	1:1	1
11. Kamerun Darmst.	2	0	1	1	3:4	1
12. TSV Pfungstadt	2	0	1	1	3:5	1
13. CDE Pfungstadt	2	0	0	2	5:9	0
14. SKV Hähnlein	2	0	0	2	3:8	0
15. SG Modau II	2	0	0	2	0:5	0
16. DJK/SSG Darm. II	2	0	0	2	0:10	0

FCO holt Punkt in letzter Sekunde

1-1 beim TSV Langstadt – FCO Ib feiert ersten Sieg

Zum ersten Auswärtsspiel in dieser Saison fuhr der FCO am Sonntag zum TSV Langstadt. Die Langstädter, die ebenso wie der FCO mit einem Unentschieden in die Saison gestartet waren, hatten sich vor der Saison erneut verstärkt und wollen in dieser Saison eine bessere Rolle in der Liga spielen als im vergangenen Jahr. Beim FCO galt es, nach dem unglücklichen 3:3 in der Vorwoche und dem Pokalaus am Donnerstag wieder alle Kräfte zu sammeln und wenigstens einen Punkt aus Langstadt mitzunehmen. FCO-Coach Uwe Kuhl musste erneut auf Andreas Grillo und Hartmut Glass verzichten, Ali-Riza Altunok konnte, wenn auch angeschlagen, mit auflaufen.

Das Kommando übernahmen zunächst einmal die Gastgeber, die von Beginn an besser ins Spiel kamen und den FCO in die Defensive drückten. Doch die mit Moritz Gause als Libero und Youngster Johannes Becht als Manndecker neu formierte FCO-Abwehr stand sicher und ließ keine Chancen zu. Bis zum Strafraum spielte der TSV Langstadt zwar gefällig, schaffte es aber nicht, das Ober-Ramstädter Tor ernsthaft in Gefahr zu bringen. So spielte sich nur wenig vor beiden Toren ab und es dauerte bis zur 27. Minute, bis die erste Tormöglichkeit zu vermelden war. Sebastian Groß spielte Julian Gärtner im Langstädter Strafraum an, doch dessen Schuss ging knapp am kurzen Pfosten vorbei. Nur zwei Minuten später die umstrittenste Szene des gesamten Spiels. Sebastian Groß legte den Ball an den Elfmeterpunkt auf Tim Kuhl zurück und dessen Schuss wurde von einem Langstädter Spieler im Stile eines Torhüters mit der Hand pariert. Als alle auf einen Strafstoss und die fällige rote Karte warteten zeigte der Referee zum Erstaunen der 22 Akteure und der Zuschauer auf Freistoss für Langstadt. Trotz der Feldüberlegenheit der Gastgeber waren bereits 33 Minuten gespielt, bis das Tor von Vladislav Galimov erstmals in Gefahr geriet. Ein Schuss aus 20 Metern landete auf der Torlatte. Doch der FCO war nun gleichwertig und hatte erneut durch Julian Gärtner in der 38. Minute seine nächste Möglichkeit. Sein Schuss von halbrechts konnte vom Keeper aber mit einem Refelx pariert werden. Ein Einwurf für den FCO war dann aber der Ausgangspunkt der Langstädter Führung. Leichtfertig ging der Ball in der Hälfte der Gastgeber verloren. Nach einem schnellen Pass über die rechte Seite setzte sich der ehemalige FCO-Mittelstürmer Ali Sevim zum ersten Mal gegen Johannes Becht durch und flankte präzise an den zweiten Pfosten, wo sein Mitspieler völlig unbedrängt zur 1:0 Halbzeitführung für Langstadt einköpfen konnte.

Mit Beginn der zweiten Hälfte spielten die Gastgeber nicht mehr so druckvoll wie vor der Pause und der FCO konnte auch optisch das Spiel jetzt ausgeglichener gestalten. Da beide Abwehrreihen sicher standen und nur wenige Chancen zuließen spielte sich das Geschehen jetzt nur noch im Mittelfeld ab. Einzig einen Schuss von halbrechts, den Valdislav Galimov aber parieren konnte, ließ der FCO zu (60.). Aber auch die Gäste konnten sich in dieser Phase nicht entscheidend in Szene setzen und das Langstädter Tor in Gefahr bringen. Konnte man sich einmal bis an den Strafraum durchspielen, blieb man in der vielbeinigen Langstädter Abwehr hängen. Auch als der FCO in der Schlussphase alles auf eine Karte setzte sprang lediglich ein Fernschuss von Moritz Gause heraus, der vom Torhüter gehalten wurde. Als die Langstädter den Sieg schon in der Tasche glaubten, schlug der FCO in der Nachspielzeit doch noch einmal zu. Mit dem letzten Angriff des Spiels zirkelte Sebastian Groß eine Flanke von der rechten Seite in den Langstädter Strafraum und Julian Gärtner schraubte sich im Sturmzentrum hoch und köpfte mit einem mustergültigen Kopfball gegen die Laufrichtung des Torhüters zum vielumjubelten 1:1 ein.

Der FCO konnte somit einen zwar glücklichen aber hochverdienten Punkt aus Langstadt entführen. Trotz der Schwächen in der Offensive am heutigen Tag gab sich das Team von Uwe Kuhl niemals geschlagen und wurde in der Schlussminute für den Einsatz belohnt.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Tino Poth, Moritz Gause - Marcus Rühl, Tim Kehr , Sebastian Groß, Sven Koch, Ali-Riza Altunok (48. Min. Dennis Bräutigam) - Tim Kuhl (64. Min. Murat Berktas, Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Erik Schoenemann, Dennis Reinheimer

Tore: 1:0 (39. Min. Daniel Seipp), 1:1 (90. + 3. Min. Julian Gärtner)

CDE Pfungstadt – FC Ober-Ramstadt Ib 2-5 (1-0)

Nach der herben Auftaktniederlage war die 2. Mannschaft des FCO beim ersten Auswärtsspiel bei CDE Pfungstadt auf Wiedergutmachung aus. Von Beginn entwickelte sich auch ein ausgeglichenes Spiel, doch erneut durch einen individuellen Fehler geriet das Team von Erich Dietrich in der 20. Minute in Rückstand. Doch die Mannschaft kämpfte weiter und versuchte alles, das Spiel noch zu drehen. Dies gelang ihr aber erst kurz nach der Halbzeit durch die Treffer von Robin Deisinger und Christian Dittrich. Auch die gelb-rote Karte gegen Niklas Rapp und der 2:2 Ausgleich brachte den FCO jetzt nicht aus dem Konzept und die Treffer durch Robin Deisinger (2) und Mehmet Altunok bedeuteten den ersten hochverdienten Saisonsieg.

Das junge FCO-Team, das durch 5 A-Jugendspieler ergänzt wurde, verdiente sich vor allem in kämpferischer Hinsicht ein Gesamtlob.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Bülent Cer, Niklas Rapp, Tom Richter, Fredi Reinig, Michael Schmidt, Marek Reuter, Christian Dittrich,

Felix Gottschalk(55. Min. Marc Reinartz), Robin Deisinger, Moritz Richter (71. Min. Mehmet Altunok)
Weiter standen zur Verfügung: Yener Kinik, Fabian Schulz, Oliver Frank
Tore: 1:0 (20. Min.), 1:1 (50. Min. Robin Deisinger), 1:2 (56. Min. Christian Dittrich Foulelfmeter), 2:2 (61. Min.), 2:3 (65. Min. Robin Deisinger), 2:4 (75. Min. Mehmet Altunok), 2:5 (85. Min. Robin Deisinger)

Odenwälder Nachrichten, 18. August 2006

Besondere Vorkommnisse: 64. Min. gelb-rote Karte gegen Niklas Rapp

Vorschau: Am kommenden Sonntag um 13.15 Uhr trifft die 2. Mannschaft des FCO auf die SKV Hähnlein. Anschließend um 15.00 Uhr spielt die 1. Mannschaft gegen die 2. Mannschaft von Oberligist Viktoria Aschaffenburg.

Sonntag, 20. August 2006

FC Ober-Ramstadt – Viktoria Aschaffenburg 0-4 (0-2)

Dieburgs Patzer helfen Rot-Weiß

Bezirksoberliga – Darmstadt bezwingt im Spitzenspiel die Hassia mit 3:2 – Ober-Ramstädter Heimniederlage fällt zu hoch aus – Hummetroth dreht gegen Langstadt zweifachen Rückstand

In der Bezirksoberliga Darmstadt hat Rot-Weiß Darmstadt das Spitzenspiel gegen Hassia Dieburg mit 3:2 für sich entschieden. Der FC Ober-Ramstadt bot gegen Tabellenführer Viktoria Aschaffenburg II eine bessere Leistung, als es das klare 0:4 vermuten lässt.

Rot-Weiß Darmstadt – Hassia Dieburg 3:2 (2:0). Die erste Halbzeit verlief ausgeglichen. Dennoch sorgten zwei Dieburger Abwehrpatzer von Sebastian Christ und Fleck für die Rot-Weiß-Tore durch Funk (17.) und Gonzalez (35.). Mit dem 3:0 von Dominik Lohrer (52.) und dem Platzverweis gegen Dieburgs Schnitzer (55.) schien die Partie gelaufen zu sein. Weitere Möglichkeiten ließen die nun dominanten Darmstädter aber sträflich ungenutzt. So wurde es in der Schlussphase noch einmal hektisch, als Dillmann (81.) und Sebastian Christ (88./Foulelfmeter) verkürzten. Dennoch geht das Ergebnis in Ordnung, wie sowohl Darmstadts Sprecher Jörg Hettich als auch Dieburgs Joachim Enders übereinstimmend feststellten. „Wir haben leider nicht an die zuletzt guten Leistungen anknüpfen können", kommentierte Enders das Spiel seiner Elf.

FC Ober-Ramstadt – Viktoria Aschaffenburg II 0:4 (0:2). Mit vielen Entscheidungen von Schiedsrichter Weickenmeier haderten die Ober-Ramstädter. Die Pausenführung der Viktoria besorgte Lang (37./40. mit Foulelfmeter). Als unmittelbar nach Wiederanpfiff das 0:3 fiel (47./Krolo), war die Partie entschieden. Zumal Ober-Ramstadts Grillo (51.) und Ertler (88.) mit Gelb-Rot vom Platz mussten. Den Schlusspunkt zum letztlich zu hoch ausgefallenen Erfolg setzte Ertler (88.) mit dem 4:0 für den Tabellenführer.

SV Hummetroth – TSV Langstadt 4:2 (1:1). Zunächst dominierte Langstadt die Partie, weil Sevim (5.) das schnelle 1:0 erzielte. Mit zunehmender Dauer schlich sich im Langstädter Spiel aber wieder der Schlendrian ein, was Savanovic (45.) zum Ausgleich nutzte. Patrick Zoller (46.) konterte zwar mit dem 2:1 gleich nach der Pause. Damit hatte Langstadt aber sein Pulver verschossen. Hummetroth warf in der Folge seine kämpferischen Tugenden in die Waagschaale, was zum Erfolg führte. Tuncas Ausgleich (55.) ließ erneut Savanovic (78./84.) die Siegtreffer folgen. Langstadts Okan Sönmez sah in der 90. Minute noch Gelb-Rot.

Rot-Weiß Walldorf – SV Groß-Bieberau 1:1 (1:1). Durch das schnelle 1:0 von Demirci (9.) ließen sich die Walldorfer schocken. es dauerte eine gute halbe Stunde, ehe der erste gezielte Angriff dank Varela (31.) zum Ausgleich führte. Danach hatten Walldorfs Kuropatwa und Varela Pech mit Lattentreffern. Nach der Pause erhöhte der Gastgeber den Druck, doch Groß-Bieberaus Abwehr hielt. So blieb es beim leistungsgerechten Unentschieden. *bot*

Grätsche: Der Langstädter Okan Sönmez (links) fährt dem Hummetrother Senol Beser in die Parade. In der Fußball-Bezirksoberliga behauptete sich der SV Hummetroth gegen den TSV Langstadt mit 4:2 Toren. Sönmez sah kurz vor Schluss die Gelb-rote Karte. FOTO: GUIDO SCHIEK

Bezirksoberliga Darmstadt

KSV Reichelsh. – Ol. Lampertheim	0:3
RW Walldorf – SV Gr.-Bieberau	1:1
FV Hofheim – FC 07 Bensheim	1:2
SV Geinsheim – SV U.-Flockenb.	5:2
RW Darmstadt – Hassia Dieburg	3:2
SV Hummetroth – TSV Langstadt	4:2
FC O.-Ramstadt – V. Aschaffenb. II	0:4

1. V. Aschaffenb. II	3	3	0	0	11:2	9
2. FC 07 Bensheim	3	2	1	0	6:3	7
3. SV Geinsheim	3	2	0	1	10:5	6
4. Ol. Lampertheim	3	2	0	1	8:5	6
5. Eintr. W.-Michelb.	2	1	1	0	6:0	4
6. Hassia Dieburg	3	1	1	1	5:3	4
7. SV Hummetroth	3	1	1	1	8:8	4
8. RW Walldorf	3	1	1	1	5:5	4
9. RW Darmstadt	3	1	1	1	5:6	4
10. SV Gr.-Bieberau	3	1	1	1	4:7	4
11. Dersim Rüsselsh.	2	1	0	1	3:4	3
12. SV U.-Flockenb.	3	1	0	2	5:12	3
13. TSV Langstadt	3	0	2	1	5:7	2
14. FC O.-Ramstadt	3	0	2	1	4:8	2
15. KSV Reichelsh.	3	0	1	2	2:8	1
16. FV Hofheim	3	0	0	3	6:10	0

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Erzhausen – Griesheim 2:4
SV Erzhausen: Lutz – Akdas, E. D'Orsi, Wilczek – Martinovic (76. Schämer), Gellitz, A. D'Orsi, Cacuri (76. Jakobi), Turkowicz – Denzel, Feller.
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Frisch, Palla, Bischoff – Dickler, Seitel (80. Kühn), Lücke, Allmann, Belinga – Lewis, Hinze (60. Götz).
Schiedsrichter: Appel (Elm). Tore: 1:0 Turkowicz (26.), 1:1 Lewis (37.), 1:2 Lewis (38.), 1:3 Hinze (47.), 1:4 Götz (77.), 2:4 Turkowicz (80.). Zuschauer: 170.

Jügesheim – Alsbach 0:1
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus (66. Bodor), Seitz (33. Horst), Hasslinger, Rosenberger – Lerch – Bick, Bradasch, Wendel – Krämer (90. Müller), Moretti.
Schiedsrichter: Röll (Schwarzenfels). Tor: 0:1 Krämer (48.). Zuschauer: 200.

Ober-Roden – FSV Frankfurt II 3:0
Germania Ober-Roden: Wassef – Leifermann, König, Krist – Incesu (66. Aito), Demirtas, Flick, Stenzel, Wolf – Russ (82. Manega), M. Toch (64. Akinwale).
Schiedsrichter: Wahl (Wetzlar). Tore: 1:0 Stenzel (15.), 2:0 M. Toch (25.), 3:0 M. Toch (43.). Gelb-rote Karte: Bahiir (Frankfurt/88./wiederholtes Foulspiel). Zuschauer: 230.

Darmstadt 98 – Nieder-Roden 4:2
SV Darmstadt 98 II: Kredel – Kaesberg, Akpunar, Hasa, Wiesner – Saß (46. Grüll), Franke (77. Remmers), Mahr (61. Rauschmayr), Kienz, Sözer – Do Vale.
SG Nieder-Roden: Brandt – Repp, Frank, Colucci, Scharnagl – Hähnert, T. Dursun (89. Bulut), Sarfo, Kafier, Küpelicilinc (89. Berger) – M. Dursun.
Schiedsrichter: Lepper (Wetzlar). Tore: 1:0 Kienz (24.), 1:1 Küpelicilinc (60.), 2:1 Wesner (73.), 3:1 Do Vale (75.), 4:1 Do Vale (83.), 4:2 M. Dursun (88.). Gelb-rote Karte: Sözer (76.). Zuschauer: 200.

Bad Homburg – FCA Darmstadt 1:1
FCA Darmstadt: Vogt – Wolf, Klum, Sukas, Turk – Vucenovic (51. Segri), Klüber, Ioannidis, Mehari – Hosseini (76. Matan), Traser.
Schiedsrichter: Lichtenberg (Marburg). Tore: 1:0 Birsin (26.), 1:1 Ioannidis (44.). Vorkommnis: Esmer (Bad Homburg) verschießt Foulelfmeter (73.). Zuschauer: 80

SSG Darmstadt – Oberrad 1:0
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Bustelo, Dao, Schulte – Koch, Wagner, Hofstädter, Bernecker (80. Wetmorg), Schwarz – Baousaar (88. Neri), Hasanovic.
Schiedsrichter: Dahlmann (Niedernhausen). Tor: 1:0 Hasanovic (30.). Gelb-rote Karte: Pless (87./Oberrad). Zuschauer: 150.

Dornheim – Urberach 2:1
SG Dornheim: Veigi – Hauck, Wollner (63. Karaaytu), El Mojahid, von Nida, Fischer, Sudheimer, Fehze, Jan Leigart (46. El Bouyattouni), Veith, Milroci (66. Viktoria Urberach: Kahl – Yesilmen, Wolf, Rampf, M. Kurek (74. Heil) – Bleiber, Bangnowski, Saul (60. Sotoodehnia), Schwab – Martin, Grimm.
Schiedsrichter: Unsleber (Reinheim). Tore: 1:0 Fischer (30.), 2:0 Karaaytu (73.), 2:1 Martin (76.). Zuschauer: 180.

BEZIRKSOBERLIGA

RW Darmstadt – Dieburg 3:2
Rot-Weiß Darmstadt: Jegjelewski – David Zimgrebe, Molba, Dominik Lohrer – Besi, Schert, Adam (56. Mohantty), Lukas Zimgrebe, Felter – Funk (65. Aster), Gonzalez (74. Güler).
Hassia Dieburg: Hoffeiner – Mahn, Fleck, Sebastian Christ – Daniel Christ (46. Kret), Kräupl, Blaise (82. Kampka), Senel, Szafran – Schnitzer, Dillmann.
Schiedsrichter: Klimke (Torch/Rhg.). Tore: 1:0 Funk (17.), 2:0 Gonzalez (37.), 3:0 D. LOhrer (52.), 3:1 Dillmann (81.), 3:2 Sebastian Christ (88./Foulelfmeter). Gelb-Rot: Schnitzer (55.). Zuschauer: 200.

Walldorf – Groß-Bieberau 1:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Stemberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Delp, Santiago, Becht (82. Zeyrek), Nister – Naumann, Demirci.
Schiedsrichter: Stupp (Kronberg). Tore: 0:1 Demirci (9.), 1:1 Varela (31.). Zuschauer: 200.

Ob.-Ramstadt – Aschaffenbg. II 0:4
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Becht, Poth (50. Deisinger), Glass (59. Kaiser) – Grillo, Gause, Groß, Rühl, Kehr – Kuhl (71. Reinheimer), Berktas.
Schiedsrichter: Weickenmeier (Lämmerspiel). Tore: 0:1 Lang (37.), 0:2 Lang (40./Foulelfmeter), 0:3 Krolo (47.), 0:4 Ertler (88.). Gelb-rote Karten: Grillo (51.) und Rühl (69.). Zuschauer: 100.

Hummetroth – Langstadt 4:2
TSV Langstadt: Africh – Jost, Seipp, Gunkelmann, Behner – Segeth (69. Daniel Zoller), Straschil (78. Boz), Sönmez, Schierenberg – Patrick Zoller, Sevim.
Schiedsrichter: Holtzacker (Heusenstamm). Tore: 0:1 Sevim (5.), 1:1 Savanovic (45.), 1:2 Patrick Zoller (46.), 2:2 Tunca (55.), 3:2 und 4:2 Savanovic (78./84.). Zuschauer: 100.

Hofheim – Bensheim 1:2
Schiedsrichter: Stuhler (Obertshausen). Tore: 0:1 Schäfer (2.), 1:1 Mathes (33.), 1:2 Nischwitz (86.). Gelb-Rot: Schneider (85./Hofheim). Zuschauer: 180.

Geinsheim – U.-Flockenbach 5:2
Schiedsrichter: Bellodedic (Sossenheim). Tore: 1:0 und 2:0 Dionysius (3./37.), 2:1 Amallah (40.), 3:1 Dionysius (50.), 3:2 Dudka (68.), 4:2 und 5:2 Cucullio (72./75.). Zuschauer: 200.

Reichelsheim – Lampertheim 0:3
Schiedsrichter: Kappel (Dreieichenhain). Tore: 0:1 Kecskemeti (8.), 0:2 Engert (25.), 0:3 Gartner (55.).

Sonntag, 20. August 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – SKV Hähnlein 3-1 (0-1)

Germania II überrascht

B Darmstadt – 5:0 gegen Grün-Weiß – Wixhausen und SG Eiche spielen 2:2

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt wurde das Spiel TSG 46 Darmstadt gegen CDE Pfungstadt beim Stand von 5:0 für die TSG abgebrochen, da CDE nach vier Platzverweisen nicht weiterspielen wollte. Grün-Weiß Darmstadt musste mit 0:5 eine überraschend hohe Niederlage bei Germania Pfungstadt II hinnehmen. Auch Kamerun gewann deutlich mit 4:0 in Nieder-Ramstadt.

TSG Wixhausen – Eiche Darmstadt 2:2 (1:1). Die TSG war klar überlegen, scheiterte aber immer wieder an Eiche-Torwart Benjamin Weber. Die Führung durch Nils Müller (21.) drehte die Eiche durch Schaaf (38.) und Wollner (49.). Bubalo (90.) gelang immerhin der Ausgleich für die TSG.

TSV Nieder-Ramstadt – Kamerun Darmstadt 0:4 (0:2). Der TSV hielt nur in den ersten zehn Minuten mit, danach verlor er den Faden. Tchantchou (14./73.), Noakam (20.) und Chabou (84.) sorgten für den ersten Saisonsieg für Kamerun.

TSV Pfungstadt – SKG Nieder-Beerbach 2:1 (1:1). In der mittelmäßigen Partie machte der TSV Druck, scheiterte aber oftmals an seiner schwachen Chancenverwertung. Smith (12.) hatte die SKG in Führung gebracht, Mehmet (45.) und Brunner (75.) aber dennoch für den ersten Saisonsieg des TSV gesorgt.

Germania Pfungstadt II – Grün-Weiß Darmstadt 5:0 (0:0). Schaub (64./Foulelfmeter/71.), Hotti (66./72.) und Krömmelbein (81.) sorgten für den überraschend hohen Sieg der Germania.

FC Ober-Ramstadt II – SKV Hähnlein 3:1 (0:1). Keller (8.) brachte den Gast zwar nach vorne, aber Richter (49./72.) und Benitez (61.) drehten das Spiel zugunsten des FCO.

DJK/SSG Darmstadt II – SG Modau II 4:2 (1:1). Kaya (5./Foulelfmeter), Wetmorg (47./58.) und Bala (66.) nutzten vier der zahlreichen DJK-Chancen. Schuchmann (36.) und Mahr (90.) trafen für die SG. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – SG Modau II	4:2
TSG Wixhausen – Eiche Darmst.	1:1
TSV N.-Ramstadt – Kamerun Darmst.	0:4
TSV Pfungstadt – SKG Nd.-Beerbach	2:1
Germ. Pfungst. II – GW Darmstadt	5:0
TSG 46 Darmst. – CDE Pfungstadt	abgebr.
FC O.-Ramstadt II – SKV Hähnlein	3:1

1. TSG Wixhausen	3	2	1	0	8:6	7
2. TSG 46 Darmst.	2	2	0	0	14:2	6
3. SV Traisa	2	2	0	0	6:1	6
4. GW Darmstadt	3	2	0	1	7:5	6
5. FC O.-Ramstadt II	3	2	0	1	10:10	6
6. Eiche Darmst.	3	1	2	0	7:4	5
7. Germ. Pfungst. II	2	1	1	0	6:1	4
8. Kamerun Darmst.	3	1	1	1	7:4	4
9. TSV N.-Ramstadt	3	1	1	1	7:7	4
10. SKG Nd.-Beerbach	3	1	1	1	3:3	4
11. TSV Pfungstadt	3	1	1	1	5:6	4
12. SG Arheilgen II	3	1	0	2	3:8	3
13. DJK/SSG Darm. II	3	1	0	2	4:12	3
14. CDE Pfungstadt	2	0	0	2	5:9	0
15. SKV Hähnlein	3	0	0	3	4:11	0
16. SG Modau II	3	0	0	3	2:9	0

FCO wird unter Wert geschlagen

0-4 gegen Viktoria Aschaffenburg II – FCO Ib siegt gegen Hähnlein

Nach den beiden Unentschieden zum Saisonbeginn stand dem FCO am Sonntag der erste Härtetest bevor, denn mit der 2. Mannschaft von Oberligist Viktoria Aschaffenburg stellte sich der Tabellenführer der Bezirksoberliga "In der Aue" vor. Zwar konnte FCO-Coach Uwe Kuhl wieder auf Andreas Grillo und Hartmut Glass zurückgreifen, doch fehlten ihm mit Sven Koch, Ali-Riza Altunok und Julian Gärtner die gesamte Offensivabteilung.

Doch von Beginn an entwickelte sich ein durchaus ausgeglichenes Spiel, in dem der FCO nicht nur auf Schadensbegrenzung aus war, sondern ebenso wie die Gäste auch in der Offensive für Akzente sorgen wollte. Da beide Abwehrreihen aber sicher standen, tat sich zunächst nur wenig vor beiden Toren. Einzig in der 10. Minute kam Aschaffenburg einmal ansatzweise gefährlich vor das Tor, doch ein Schuss aus 7 Metern ging vorbei. Die 2. Möglichkeit resultierte aus den starken Windverhältnisse in der 1. Halbzeit, als sich ein Freistoss von halbrechts aus 35 Metern vor dem Tor doch noch senkte und auf die Torlatte prallte (21.). Auf der anderen Seite hatte Moritz Gause die FCO-Führung auf dem Fuß, doch sein fulminanter Schuss aus 20 Metern zischte knapp am Tor vorbei (28.). Ein schwerer Abspielfehler von Tino Poth war dann aber doch in der 37. Minute Ausgangspunkt der Gästeführung. Völlig unbedrängt spielte er einem Aschaffenburger den Ball in den Fuß. Der nachfolgende Schuss konnte zwar noch geklärt werden, doch auf der rechten Seite kam erneut ein Gästespieler an den Ball, der flankte an den langen Pfosten und dort wurde der Ball in höchst abseitsverdächtiger Situation zum 0:1 einköpft. Der FCO zeigte sich in den kommenden Minuten geschockt, denn nur so waren die vielen individuellen Fehler in der Abwehr zu erklären. Die damit einhergehenden strittigen Entscheidungen des Schiedsrichtergespanns taten ihr übriges dazu, dass dem FCO das Spiel aus der Hand glitt. Nur drei Minuten nach dem Führungstreffer landete ein Ball aus der Abwehr des FCO wieder beim Gegner. Das darauf folgende Abseits wurde vom Referee erneut übersehen, doch Vladislav Galimov konnte mit einer Hand noch parieren. Den abgeprallten Ball schlug Galimov vor einem Aschaffenburger weg, der dabei fiel und der Schiri zeigte zum Erschrecken des FCO auf den Elfmeterpunkt. Der anschließende Elfmeter wurde sicher zum 0:2 verwandelt.

So katastrophal wie die erste Halbzeit endete begann auch der 2. Abschnitt für den FCO. Es waren gerade einmal zwei Minuten gespielt, da verlor Tino Poth erneut am eigenen Strafraum den Überblick und spielte einem Aschaffenburger den Ball in den Fuß. In der darauf folgenden Szenen schaffte es der FCO drei- bis viermal nicht, zu klären und plötzlich landete der Ball bei einem Aschaffenburger, der wenige Meter vor dem Tor nur noch zum 0:3 einzuschieben brauchte (47.). Zu allem Überfluss musste Andreas Grillo in der 51. Minute mit gelb-rot vom Platz. Sicher waren es die eigenen individuellen Fehler des FCO vor den Gegentoren, die für den Rückstand der Mannschaft verantwortlich waren, doch auch die Entscheidungen des Schiedsrichtergespanns ließen immer wieder die Gemüter auf dem Platz und bei den Zuschauern hoch kochen. So beispielsweise ein klares Handspiel eines Aschaffenburgers im eigenen Strafraum, das übersehen wurde oder das Handspiels des Aschaffenburger Torhüters außerhalb des Strafraums, das nicht geahndet wurde. Alles Situationen, die ein Schiedsrichter sicher einmal übersehen kann. Wenn diese aber geballt gegen eine Mannschaft entschieden werden, muss man schon von einem äußerst unglücklichen Händchen sprechen. Nicht verwunderlich war dann auch die Entscheidung in der 68. Minute, als sich der eingewechselte A-Jugendliche Robin Deisinger gegen den letzten Mann der Aschaffenburger durchsetzte und dieser ihn festhielt. Statt der fälligen roten Karte zückte der Referee nur gelb (68.). Als dann auch noch Marcus Rühl mit gelb-rot vom Platz musste stand der FCO nur noch mit 9 Spielern auf dem Platz. Doch die Mannschaft kämpfte gegen ein drohendes Debakel und den Gäste gelang es trotz der Überzahl nur noch in der 88. Minute einen weiteren Treffer zum 0:4-Endstand zu erzielen.

Letzten Endes gewannen die Gäste zwar verdient, aber um das eine oder andere Tor zu hoch die Partie. Nach dem Doppelschlag kurz vor und dem 0:3 kurz nach der Pause war das ansonsten ausgeglichene Spiel entschieden, denn der FCO konnte die vielen Ausfälle in der Offensive nicht kompensieren.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Tino Poth (50. Min. Robin Deisinger), Hartmut Glass (59. Min. Markus Kaiser) - Andreas Grillo, Moritz Gause, Marcus Rühl, Tim Kehr , Sebastian Groß, Tim Kuhl (71. Min. Dennis Reinheimer) - Murat Berktas

Weiter standen zur Verfügung: Dennis Bräutigam, Hans Reiffert

Tore: 0:1 (37. Min. Patrick Lang), 0:2 (40. Min. Patrick Lang Foulelfmeter), 0:3 (47. Min. Luka Krolo), 0:4 (88. Min. Benjamin Ertler)

Besondere Vorkommnisse: 51. Min. gelb-rote Karte gegen Andreas Grillo, 69. Min. gelb-rote Karte gegen Marcus Rühl

FC Ober-Ramstadt Ib – SKV Hähnlein 3-1 (0-1)

Nach dem ersten Saisonsieg in der Vorwoche konnte die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag nun auch ihr erstes Heimspiel gewinnen. Doch erneut machte es sich die Mannschaft selbst unnötig schwer, denn wieder einmal geriet man durch einen individuellen Fehler in der Abwehr früh in Rückstand. In der ersten Halbzeit konnte das Team von Eric Dietrich dann auch nicht an die Leistung der Vorwoche anknüpfen.

Erst mit Beginn des 2. Abschnitts fand der FCO wieder besser ins Spiel und konnte die Gäste mehr und mehr unter Druck setzen. Dem 1:1-Ausgleich von Moritz Richter folgten noch die Treffer zum 2:1 und 3:1 durch Emilio Benitez und nochmals Moritz Richter zum verdienten Sieg. Bei konzentrierterem Spiel hätte dieser gegen schwache Gäste durchaus auch höher ausfallen können.
FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Bülent Cer (78. Min. Yener Kinik), Erik Schoenemann, Tom Richter (78. Min. Uwe Hanker), Fredi Reinig, Michael Schmidt, Mark Reuter, Christian Dittrich, Marc Reinartz, Emilio Benitez, Moritz Richter (85. Min. Fabian Schulz)

Odenwälder Nachrichten, 25.August 2006

Weiter stand zur Verfügung: Mehmet Altunok
Tore: 0:1 (8. Min.), 1:1 (49. Min. Moritz Richter), 2:1 (61. Min. Emilio Benitez), 3:1 (72. Min. Moritz Richter)
Besondere Vorkommnisse: 82. Min. gelb-rote Karte gegen SKV Hähnlein

Vorschau: Am kommenden Sonntag um 15.00 Uhr trifft die 2. Mannschaft des FCO beim Absteiger aus der A-Liga Eiche Darmstadt an. Ebenfalls um 15.00 Uhr spielt die 1. Mannschaft bei Olympia Lampertheim.

Sonntag, 27. August 2006

Olympia Lampertheim - FC Ober-Ramstadt 4-1 (1-0)

Rot-Weiß dreht nach der Pause auf

Fußball-Bezirksoberliga – Zwei Treffer von Florian Funk bringen 2:0-Sieg in Wald-Michelbach – Dieburg lässt beim 5:2 über Geinsheim keine Zweifel offen – Langstadt müht sich vergeblich

In der Fußball-Bezirksoberliga entschied RW Darmstadt auch das zweite Spitzenspiel in Folge für sich: In Wald-Michelbach gab es einen 2:0 Erfolg. Auch Hassia Dieburg ließ gegen den SV Geinsheim keine Zweifel aufkommen und siegte 5:2. Dagegen hatte der TSV Langstadt trotz guter Leistung gegen Dersim Rüsselsheim mit 1:2 das Nachsehen.

Eintracht Wald-Michelbach – RW Darmstadt 0:2 (0:0). Während sich im ersten Durchgang beide Teams neutralisierten und Tormöglichkeiten nur vereinzelt zu registrieren waren, wurde Darmstadt nach dem Wechsel spürbar stärker. Die Gastgeber hatten dem druckvollen Spiel der Rot-Weißen kaum noch etwas entgegen zu setzen. Das wurde vor allem in der Offensive der Eintracht deutlich, die keine nennenswerte Möglichkeit mehr herausspielen konnte. Einmal mehr stand nämlich die Darmstädter Abwehr sicher. Die Treffer von Funk (69./88.) entschieden dann die Partie zugunsten der nach dem Wechsel aktiveren Gäste, die sogar noch gute Gelegenheiten hatten, ein deutlicheres Ergebnis zu erzielen. Gelb-Rote Karte: Jan Zeug (85./Wald-Michelbach).

Olympia Lampertheim – FC Ober-Ramstadt 4:1 (0:1). Bereits im ersten Durchgang hatte Ober-Ramstadt Glück, das einzig Ekin (37.) für die überlegenen Gastgeber traf. Eine ganze Reihe guter Tormöglichkeiten ließen die Gastgeber ungenutzt. Nach der Pause hielt die Lampertheimer Dominanz an, Ober-Ramstadt kam nur selten über die eigene Hälfte hinaus. Die weiteren Treffer von Krastl (58./88) und Ekin (77.) brachten die Überlegenheit der Olympia nur unzureichend zum Ausdruck. Altunok (88./Foulelfmeter) verkürzte.

Schlüsselspieler: Während RW-Torhüter Karol Jeglejewski (links) seinen Kasten sauber hielt, sorgte Stürmer Florian Funk mit seinen Treffern zum 2:0-Erfolg von RW Darmstadt in der Fußball-Bezirksoberliga bei Eintracht Wald-Michelbach. FOTO: LOTHAR VOIGT

Hassia Dieburg – SV Geinsheim 5:2 (3:1). Die Hassia begann druckvoll und zeigte sich trotz des 0:1 von Jung (18.) unbeirrt offensiv, weil Schnitzer (19./36.) den Spieß schnell umdrehte. Mit dem 3:1 von Daniel Christ bahnte sich die Entscheidung an. Die fiel mit dem 4:1 durch den gerade eingewechselten Almeida-Keth (49.) kurz nach dem Wiederanpfiff. Geinsheim steckte aber nicht auf, so dass es ein munteres Auf und Ab gab. Jemi (78.) erhöhte gar auf 5:1 für die Hassia, ehe Cucculiu (81.) mit dem 2:5 das Ergebnis für Geinsheim erträglicher gestaltete.

TSV Langstadt – Dersim Rüsselsheim 1:2 (0:0). In der technisch auf hohem Niveau stehenden Partie verlief der erste Durchgang ausgeglichen. Pech hatte unmittelbar nach der Pause der Langstädter Sevim, der einen Heber an die Latte setzte (46.). Besser machte es der Rüsselsheimer Baki (67.) mit dem Führungstreffer. Zwar bemühte sich der TSV in der Folge um den Ausgleich, doch konnte Dersim mit dem 2:0 (Ahmed Yildirim) kontern. Der Anschluss von Sevim (82.) brachte neue Hoffnung, doch blieb das Pech dem TSV treu, weil Patrick Zoller kurz vor dem Abpfiff am Pfosten scheiterte. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

SV U.-Flockenb. – FV Hofheim	(Fr.) 3:2
Eintr. W.-Michelb. – RW Darmstadt	(Sa.) 0:2
RW Walldorf – FC 07 Bensheim	0:1
Ol. Lampertheim – FC O.-Ramstadt	4:1
V. Aschaffenb. II – SV Hummetroth	3:1
TSV Langstadt – Dersim Rüsselsh.	1:2
Hassia Dieburg – SV Geinsheim	5:2

1. V. Aschaffenb. II	4	4	0	0	14:3	12
2. FC 07 Bensheim	4	3	1	0	7:3	10
3. Ol. Lampertheim	4	3	0	1	12:6	9
4. Hassia Dieburg	4	2	1	1	10:5	7
5. Eintr. W.-Michelb.	4	2	1	1	7:2	7
6. RW Darmstadt	4	2	1	1	7:6	7
7. SV Gr.-Bieberau	4	2	1	1	5:7	7
8. SV Gernsheim	4	2	0	2	12:10	6
9. Dersim Rüsselsh.	4	2	0	2	5:6	6
10. SV U.-Flockenb.	4	2	0	2	8:14	6
11. RW Walldorf	4	1	1	2	5:6	4
12. SV Hummetroth	4	1	1	2	9:11	4
13. TSV Langstadt	4	0	2	2	6:9	2
14. FC O.-Ramstadt	4	0	2	2	5:12	2
15. KSV Reichelsh.	4	0	1	3	2:9	1
16. FV Hofheim	4	0	0	4	8:13	0

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Griesheim – DJK Darmstadt 3:1
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Palla, Dexler (61. T. Best), Frisch, Belinga-Belinga – Dickler, Seitel, Lucke 78. (Kalbfleisch), Allmann – Lewis (70. Hinze), Hübner.
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Wagner (46 Kurpiela), Bustelo, Dao, Schulte – Gerisch (77. Safi), Schwarz, Meixner, Holstädter – Bernecker (62. Boussar, Hasanovic.
Schiedsrichter: Bsullak (Oberwalluf). Tore: 1:0 Seitel (19.), 2:0 Lewis (28.), 2:1 Hasanovic (37.), 3:1 Lewis (64.). Zuschauer: 250.

FCA Darmstadt – Dornheim 3:3
FCA Darmstadt: Vogt – Siskas, Wolf, Türk, Kluin – Vucenovic, Klöber, Ioannidis (55. Bilmez), Mehari – Hosseini (85. Gerdettepe), Traser (72. Traser).
SG Dornheim: Veigl (46. Richter) - Hauck, Schmitz, El Mojahid, Von Nida – Fischer (65. Leigart), Sudheimer, Fenzel (60. Aydemir), El Boujattoui – Veith, Mirosi.
Schiedsrichter: Pfaff (Oberdorfelden). Tore: 1:0 Hosseini (19.), 2:0 Ioannidis (27., Foulelfmeter), 2:1 Fenzel (30.), 2:2 Von Nida (52.), 3:2 Hosseini (53.), 3:3 Aydemir (62.). Zuschauer: 120.

Urberach – Erzhausen 4:1
Viktoria Urberach: Kahl – Huder (72. Kalessios), Wolf, Rumpf, M. Kurek – Yesilmen, Saul, Bangnowski, Bleiber (66. Schwab) – Grimm (82. Heil), Martin.
SV Erzhausen: Basgit – Martinovic, Akdas, Cacuri – Gerlitz, Turkowicz, Mahmoudi, A. D'Orsi (60. Denzel), Feller – Altan (22. Rafafi), V. D'Orsi.
Schiedsrichter: Krah (Heroldz). Tore: 1:0 Grimm (3.), 1:1 Martinowic (28.), 2:1 Rafafi (49., Eigentor), 3:1 Martin (55.), 4:1 Martin (78.). Vorkommnis: Erzhausens Torwart Basgit parliert Foulelfmeter von M. Kurek (64.). Zuschauer: 200.

FSV Frankfurt – Darmstadt 98 3:1
SV Darmstadt 98 II: Staniczek – Wiesner, Popovic, Hasä, Grüll (46. Rauschmayr) – Mann, Akpunar, Mahr, Sözer (74. Remmers) – Kienz (21. Eckerlin), Do Vale.
Schiedsrichter: Rolbetzki (Fulda). Tore: 0:1 Sözer (15.), 1:1 Bentayayte (35.), 2:1 Jovanovic (68.), 3:1 Rhein (82.). Gelb-rote Karte: Bachin (Frankfurt/ 61.). Zuschauer: 100.

Nieder-Roden – Offenbach 1:1
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Colucci, Scharnagl, T. Dursun, Repp, Hähnert (65. Sinan), Sarfo, Kaller, Küpelicilinc, Harputoglu (75. Berger).
Schiedsrichter: Scharz (Schwalbach). Tore: 1:0 Harputoglu (52.), 1:1 Bungert (85.). Zuschauer: 160.

Alsbach – Ober-Roden abgesagt
Der Schiedsrichter sagte die Partie wegen Unbespielbarkeit des Hartplatzes ab.

BEZIRKSOBERLIGA

W.-Michelbach – Darmstadt 0:2
RW Darmstadt: Jeglejewski – David Zinngrebe, Motba, Dominik Lohrer – Best, Scherf, Adam (63. Mohanty), Lukas Zinngrebe, Felter (73. Güler) – Funk, Gonzalez.
Schiedsrichter: Hildner (Oberdorfelden). Tore: 0:1 und 0:2 Funk (69./88.). Gelb-Rot: Zeug (85./ Wald-Michelbach) Zuschauer: 200.

Lampertheim – Ober-Ramstadt 4:1
FC Ober-Ramstadt: Gallmov – Becht, Poth, Glass, Grillo – Reinhe mer, Kaiser, Groß (69. Kühl), Rühl (69. Kehr) – Altunok, Berktas (46. Deisinger).
Schiedsrichter: Eris (Friedrichsdorf). Tore: 1:0 Ekin (37.), 2:0 Krastl (58.), 3:0 Ekin (77.), 3:1 Altunok (84./Foulelfmeter), 4:1 Krastl (88.). Zuschauer: 120.

Langstadt – Rüsselsheim 1:2
TSV Langstadt: Sauerwein – Seipp, Daniel Zoller (87. Boz), Jöst, Schierenberg (79. Daniel Giewolis) – Gunkelmann, Behner, Straschil, Sönnez – Sevim, Segeth (67. Patrick Zoller).
Schiedsrichter: Bartsch (Hohenzell). Tore: 0:1 Baki (67.), 0:2 Ahmet Yildirim (80.), 1:2 Sevim (82.). Gelb-Rot: Karakaya (90./Dersim).Zuschauer: 250.

Dieburg – Geinsheim 5:2
Hassia Dieburg: Hoffelner – Kräupl, Mahn, Daniel Christ, Kampka – Szafran, Sebastian Christ, Schnitzer, Herzig (78. Klein) – Dillmann (71. Jemi), Rödler (46. Almeida-Keth).
Schiedsrichter: Wiebe (Sulzbach). Tore: 0:1 Jung (18.), 1:1 und 2:1 Schnitzer (19./36.), 3:1 Daniel Christ (43.), 4:1 Almeida-Keth (49.), 5:1 Jemi (78.), 5:2 Cucculiu (81.). Zuschauer: 250.

Walldorf – Bensheim 0:1
Schiedsrichter: Gieser (Offenbach). Tor: 0:1 Schaaf (4.). Gelb-Rot: Schäfer (68./Bensheim). Zuschauer: 120.

Aschaffenburg – Hummetroth 3:1
Schiedsrichter: Putz (Langen). Tore: 1:0 und 2:0 Fiordellisi (40./51.), 2:1 Sadic (56.), 3:1 Fiordellisi (65.). Gelb-Rot: Richter (75./Aschaffenburg). Zuschauer: 70.

Sonntag, 27. August 2006

Eiche Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 3-4 (2-2)

Traisa im Derby vorne

B Darmstadt – Klares 4:0 gegen Nieder-Ramstadt – Auch die TSG siegt weiter

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt ist der SV Traisa nach dem 4:0 gegen Nieder-Ramstadt verlustpunktfreier Tabellenführer. Auch die TSG 46 Darmstadt ist nach dem 3:2 in Hähnlein weiter ohne Verlustpunkt.

GW Darmstadt – TSV Pfungstadt 1:2 (0:0). Der Erfolg der Pfungstädter war verdient, zumal sie den Siegtreffer durch Eisfeld (90.) in Unterzahl erzielten (Gelb-Rot gegen Aydemir/74.). Zuvor hatten Erb (50.) für den TSV und Squillante (71.) für die Grün-Weißen getroffen.

Eiche Darmstadt – FC Ober-Ramstadt II 3:4 (2:2). Der FCO kam zu einem letztlich verdienten Auswärtssieg durch die Tore von Gärtner (7./55.), Richter (37.) und Bräutigam (63.). Die Treffer für Eiche besorgten Schaaf (25./80./Foulelfmeter) und Kohl (43.).

SKV Hähnlein – TSG 46 Darmstadt 2:3 (0:2). Die TSG feierte den dritten Sieg im dritten Spiel. Schreiber (7.), Heiligenthal (15.) und Beck (47.) legten ein 3:0 vor, zudem scheiterte Schreiber (81.) mit einem Foulelfmeter an SKV-Torwart Patrick Kaufmann. Pabst (52.) und Gussmann (63./Foulelfmeter) brachten Hähnlein noch einmal heran, doch der Ausgleich gelang nicht mehr.

SG Modau II – Germania Pfungstadt II 2:4 (1:1). Pfungstadt war das etwas stärkere Team und traf durch Manzone, Wollreither, Ak und Öser. Die Tore von Cifci und Neuert konnten die Modauer Niederlage nicht verhindern.

CDE Pfungstadt – DJK/SSG Darmstadt II 1:2 (0:0). CDE hätte ein Unentschieden verdient gehabt, traf aber nur durch Janss (82.) zum 1:2. Zuvor hatten Safi (47.) und Neri (60.) die Darmstädter mit 2:0 in Führung gebracht.

SV Traisa – TSV Nieder-Ramstadt 4:0 (2:0). Traisa bestimmte das Derby über weite Strecken und münzte das auch in Zählbares um. Nieding (30./80.), Kraft (38.) und Bravo (75.) schossen das 4:0 heraus. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

GW Darmstadt – TSV Pfungstadt	1:2
SKG Nd.-Beerbach – SG Arheilgen II	abgebr.
SV Traisa – TSV N.-Ramstadt	4:0
Eiche Darmst. – FC O.-Ramstadt II	3:4
SKV Hähnlein – TSG 46 Darmst.	2:3
CDE Pfungstadt – DJK/SSG Darm. II	1:2
SG Modau II – Germ. Pfungst. II	2:4

1. SV Traisa	4	4	0	0	13:3	12
2. TSG Wixhausen	4	3	1	0	10:7	10
3. TSG 46 Darmst.	3	3	0	0	17:4	9
4. FC O.-Ramstadt II	4	3	0	1	14:13	9
5. Germ. Pfungst. II	4	2	1	1	12:6	7
6. TSV Pfungstadt	4	2	1	1	7:7	7
7. GW Darmstadt	4	2	0	2	8:7	6
8. DJK/SSG Darm. II	4	2	0	2	6:13	6
9. Eiche Darmst.	4	1	2	1	10:8	5
10. Kamerun Darmst.	3	1	1	1	7:4	4
11. SKG Nd.-Beerbach	3	1	1	1	3:3	4
12. TSV N.-Ramstadt	4	1	1	2	7:11	4
13. SG Arheilgen II	3	1	0	2	3:8	3
14. CDE Pfungstadt	4	0	0	4	7:13	0
15. SKV Hähnlein	4	0	0	4	6:14	0
16. SG Modau II	4	0	0	4	4:13	0

FCO in Lampertheim ohne Chance

4-1-Niederlage beim Favoriten– FCO Ib siegt auch gegen Eiche Darmstadt

Zum Tabellenvierten und einem der Kandidaten für die ersten beiden Plätze musste der FCO am Sonntag zur Olympia nach Lampertheim reisen. Erneut konnte Trainer Uwe Kuhl nicht alle Mann aufbieten, denn mit Moritz Gause, Julian Gärtner und Sven Koch mussten wieder drei Stammkräfte passen.

Die Gastgeber zeigten dann auch von Beginn an, dass sie keine Zweifel aufkommen lassen wollten, wer heute den Platz als Sieger verlassen sollte. Angriff auf Angriff lief in Richtung Ober-Ramstädter Tor und der FCO schaffte es nicht, sich vom Druck zu befreien. Zu schnell gingen die Bälle im Spielaufbau verloren, so dass die Abwehr um Libero Hartmut Glass kaum einmal entlastet wurde. Dass das Spiel nicht schon nach 30 Minuten zu Gunsten der Gastgeber entschieden war, hatte der FCO lediglich der Lampertheimer Abschlussschwäche zu verdanken. Weder in der 13. Minute, als ein Lampertheimer sieben Meter vor dem Tor seinen eigenen Mitspieler anschoss, noch in der 20. Minute als ein Lampertheimer nach einem Fehler von Hartmut Glass freistehend über das Tor schoss, führten zum fälligen Führungstreffer. Doch es waren immer wieder eigene Fehler des FCO, mit denen man sich selbst in Gefahr brachte. So auch in der 34. Minute, als Andreas Grillo an der Mittellinie einen unkontrollierten Ball in die Füße eines Lampertheimers spielte. Nach einem schnellen Pass in die Spitze konnte aber Vladislav Galimov, dem besten FCO-Akteur am heutigen Tag, glänzend parieren. Drei Minuten später hatte der FCO-Keeper dann aber doch keine Chance. Nach einem weiten Schlag des Lampertheimer Torhüters ließ der FCO die rechte Abwehrseite völlig ungedeckt und von dort aus startete ein Lampertheimer von der Mittellinie einen Alleingang. Viel zu zaghaft wurde dieser vom FCO gestört und konnte dann von halblinks ins kurze Eck zum 1:0 einschieben (37.). Mit der knappen aber hochverdienten Führung für Lampertheim ging es in die Pause.

Auch nach dem Wechsel hielten die Gastgeber weiterhin das Tempo hoch und die nächsten Möglichkeiten ließen nicht lange auf sich warten. Wieder wurde der FCO über die schlecht postierte rechte Defensive ausgespielt, doch der Schuss aus 5 Metern wurde verzogen. Und auch in der 59. Minute konnte der FCO in der eigenen Abwehr den Ball nicht energisch genug aus der Gefahrenzone klären, einen Schuss von halblinks konnte Hartmut Glass zwar noch an die Latte lenken, doch der Nachschuss wurde sicher zum 2:0 verwandelt. Olympia Lampertheim spielte in der Folgezeit zwar nicht mehr so druckvoll, doch beim FCO fehlte weiterhin die ordnende Hand im Mittelfeld, um das Spiel wenigstens ausgeglichen gestalten zu können. So musste der Ober-Ramstädter Anhang bis zur 72. Minute warten, bis man die erste Möglichkeit bestaunen konnte. Robin Deisinger zog nach einem schönen Pass von Ali-Riza Altunok von halbrechts ab, doch der Torhüter konnte parieren. Lampertheim brauchte aber weiter nur auf individuelle Fehler des FCO zu warten, um zu weiteren Chancen zu kommen. Von diesen konnten aber nur noch zwei in der 77. Minute zum 3:0 und in der 88. Minute zum 4:1 genutzt werden. Dazwischen sorgte Ali-Riza Altunok nach einem Foul an Robin Deisinger per Elfmeter wenigstens für Ergebniskosmetik (84.).

Letztlich war der FCO mit dem Ergebnis noch gut bedient, denn bei einer besseren Chancenverwertung der Gastgeber hätte es durchaus auch ein Debakel für den FCO geben können. Bis zum Kerbsamstag gilt es nun für die Mannschaft, dass Spiel schnell abzuhaken, denn dann muss wieder gepunktet werden. Mit dem SV Groß-Bieberau steht man dann einer Mannschaft gegenüber, die in diesem Jahr ebenfalls in den unteren Tabellenregionen erwartet wird.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Tino Poth, Hartmut Glass - Andreas Grillo, Markus Kaiser, Marcus Rühl (69. Min. Tim Kehr) , Sebastian Groß (69. Min. Tim Kuhl), Dennis Reinheimer - Ali-Riza Altunok, Murat Berktas (46. Min. Robin Deisinger)

Weiter standen zur Verfügung: Erik Schoenemann, Hans Reiffert

Tore: 1:0 (37. Min. Yusuf Ekin), 2:0 (58. Min. Lukas Krastel), 3:0 (77. Min. Yusuf Ekin), 3:1 (84. Min. Ali-Riza Altunok Foulelfmeter), 4:1 (88. Min. Lukas Krastel)

Eiche Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 3-4 (2-2)

Nach zwei Siegen in Folge und dem 5. Tabellenplatz fuhr die 2. Mannschaft des FCO mit breiter Brust zu Eiche Darmstadt. Entsprechend engagiert ging die Mannschaft von Eric Dietrich in die Partie. Trotz der Überlegenheit konnten die Gastgeber die Führungen von Julian Gärtner und Moritz Richter jeweils wieder ausgleichen. Einzig die schlechte Torbausbeute blieb in der ersten Halbzeit, in der man schon alles hätte klar machen können, das Manko.

Doch wie schon in den letzten Spielen konnte der FCO in der 2. Halbzeit wieder zulegen und bis zur 63. Minute nach Treffern von Julian Gärtner und Dennis Bräutigam auf 2:4 davonziehen. Erst ein umstrittener Strafstoss in der 80. Minute brachte den Sieg noch einmal in Gefahr, doch der FCO brachte den hochverdienten Sieg sicher nach Hause.

Einziger Wehrmutstropfen für die 2. Mannschaft war der Abschied ihres Betreuers Niko Holmlund nach Spielschluss, der in sein Heimatland Finnland zurückgehen muss. Auf diesem Wege alles Gute.

FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Florian Becker, Bülent Cer, Emilio Benitez, Fredi Reinig (20. Min. Marc Reinartz), Michael Schmidt, Dennis Bräutigam, Christian Dittrich, Marek Reuter, Moritz Richter (89. Min. Fabian Schulz), Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Tom Richter, Mehmet Altunok
Tore: 0:1 (7. Min. Julian Gärtner), 1:1 (27. Min.), 1:2 (37. Min. Moritz Richter), 2:2 (42. Min.), 2:3 (55. Min. Julian Gärtner), 2:4 (63. Min. Dennis Bräutigam), 3:4 (80. Min. Foulelfmeter)

Vorschau: Am Kerbsamstag trifft die 2. Mannschaft des FCO auf Kamerun Darmstadt. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr. Anschließend, um 15.00 Uhr, kommt es zum Derby der 1.Mannschaft gegen den SV Groß-Bieberau.

Odenwälder Nachrichten, 01. September 2006

FC Ober-Ramstadt unter Druck

Fußball-Bezirksoberliga – Schlüsselspiel gegen den SV Groß-Bieberau am Samstag

In Ober-Ramstadt ist am Wochenende Kerb. Deshalb empfängt der FC Ober-Ramstadt zum Derby den SV Groß-Bieberau am Samstag um 15 Uhr. Damit hernach das Feiern noch mehr Spaß macht, wollen die Gastgeber gewinnen und den ersten Saisonsieg erzielen. Das ist auch die Vorgabe von FCO-Trainer Uwe Kuhl, der sein junges Team jetzt in der Pflicht sieht: „Wir sind ähnlich wie in der vergangenen Saison schlecht aus den Startlöchern gekommen. Es ist Zeit für den ersten Dreier, zumal Groß-Bieberau ähnliche Probleme hat wie wir, allerdings fünf Punkte besser da steht".

Die Probleme beider Mannschaften sind in der Tat fast identisch: sie verloren erfahrene Spieler, adäquater Ersatz war nicht zu finden oder zu finanzieren. Aus unteren Ligen oder der eigenen Jugend wurde aufgefüllt.

Da fehlt es an Routine, manchmal auch an Klasse. Deshalb zählt für beide der Klassenerhalt, der möglichst schnell erreicht werden soll. Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhardt sieht seine Mannschaft psychologisch im Vorteil, weil sie sich mit sieben von möglichen zwölf Zählern eine gute Basis geschaffen hat: „Wir haben zwar personelle Probleme und haben den 37 Jahre alten Haydar Demirci reaktiviert, weil die Offensivabteilung unterbesetzt ist. Allerdings können wir in aller Ruhe aus einer verstärkten Defensive spielen und auf unsere Möglichkeiten warten." Wie dem auch sei: die Ober-Ramstädter sehen sich im Zugzwang, die Gäste dagegen könnten mit einem Remis gut leben. Deshalb werden die Gastgeber den aktiveren Part im Spiel übernehmen. Allerdings dürfen sie nicht die Abwehr vergessen. Denn der FCO hat bereits ein Dutzend Gegentore kassiert.

TSV Langstadt braucht weitere Steigerung

Für den TSV Langstadt geht es im Vergleich mit Tabellenführer Viktoria Aschaffenburg ebenfalls um den ersten Sieg. Obwohl eine Leistungssteigerung bei der 1:2-Heimniederlage gegen Aufsteiger Dersim Rüsselsheim letzten Sonntag zu verzeichnen war, kann der Club nicht zufrieden sein. Noch ohne Sieg und zwei Punkten steht er ganz unten. Mit Aschaffenburg stellt sich jetzt ein Team vor, das mit vier Siegen in Folge im Rücken vor Selbstbewusstsein strotzt. Die Gastgeber plagen sich dagegen mit Selbstzweifeln. Ein Erfolg gegen Aschaffenburg würde Selbstvertrauen wecken und die Bilanz aufhellen. Dazu bedarf es einer Energieleistung. *bot*

Samstag, 02. September 2006

FC Ober-Ramstadt – SV Groß-Bieberau 1-0 (0-0)

Aufatmen in Ober-Ramstadt

Fußball-Bezirksoberliga – Gegen Groß-Bieberau glückt beim 1:0 der erste Saisonsieg – Hassia Dieburg muss sich beim Tabellenletzten Hofheim mit einem Punkt begnügen

Kuriose Ergebnisse brachte der zerstückelte fünfte Spieltag der Bezirksoberliga Darmstadt. So kam Hassia Dieburg beim Schlusslicht FV Hofheim nicht über ein 2:2 hinaus. Der FC Ober-Ramstadt atmet nach dem 1:0-Erfolg über den SV Groß-Bieberau zunächst einmal auf.

FC Ober-Ramstadt – SV Groß-Bieberau 1:0 (0:0). Zunächst verlief die Partie ausgeglichen, ehe die Gäste das Spiel besser in den Griff bekamen. Naumann scheiterte mit einem Kopfball knapp. In der Schlussphase des ersten Durchgangs war der FCO obenauf, Altunoks Kopfball verfehlte nur um Zentimeter sein Ziel.

In der zweiten Hälfte hatten beide Mannschaften weitere Möglichkeiten zum Torerfolg. Mit der Einwechslung des A-Jugendlichen Robin Deisinger wurde das Ober-Ramstädter Angriffsspiel druckvoller. Schließlich war es Altunok (76.), der den spielentscheidenden Treffer markierte. Groß-Bieberau hatte in der Schlussphase nicht die Kraft, das Spiel noch zu drehen. Damit blieb es beim ersten Saisonsieg des FCO.

FV Hofheim – Hassia Dieburg 2:2 (1:1). Für eine Überraschung sorgte der Tabellenletzte mit dem Remis gegen Hassia Dieburg. Die Gäste waren zwar drückend überlegen und hatten bereits in der ersten Halbzeit durch Schnitzer, Dillmann sowie Rödler klare Möglichkeiten. Doch nur Schnitzer (13.) traf ins Schwarze. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang Rosenberger der überraschende Ausgleich. Auch nach dem Wiederanpfiff das gleiche Bild: Dieburg berannte Hofheims Tor, aber einzig Dillmann (57.) vollendete. Mit zunehmender Spieldauer schlichen sich ins Spiel der Gäste Fehler ein. Als Senel patzte, nutzte dies Jeschke (86.) zum unerwarteten Ausgleich.

TSV Langstadt – Viktoria Aschaffenburg II 0:1 (0:1). Zu einem schmeichelhaften Erfolg kam der Tabellenführer beim TSV Langstadt und fuhr den fünften Sieg in Folge ein. Bereits in der Anfangsphase scheiterten Langstadts Schierenberg und Sevim knapp. Besser machte es auf der anderen Seite Giuliana (18.), der das 1:0 markierte. Danach zog sich die Viktoria noch weiter in die eigene Hälfte zurück und überließ dem TSV bis zum eigenen Strafaum das Feld.

Nach der Pause lief ein Angriff auf den nächsten in Richtung Aschaffenburger Tor. Seipp scheiterte mit einem Kopfball ebenso wie Sevim, dessen Schuss von einem Aschaffenburger Abwehrspieler auf der Linie abgewehrt wurde. Auch Sönmez hatte den Ausgleich auf dem Fuß, doch konnte er ebenfalls nicht vollenden. Am Ende hielt der knappe Vorsprung der Gäste, während der TSV einmal mehr den vergebenen Möglichkeiten nachtrauerte. *bot*

Doppelkopf: In der Fußball-Bezirksoberliga schlug der FC Ober-Ramstadt (rechts Andreas Grillo) den SV Groß-Bieberau (links Manuel Santiago) mit 1:0. Den entscheidenden Treffer erzielte Ali-Riza Altunok. FOTO: GUIDO SCHIEK

Bezirksoberliga Darmstadt

SV Geinsheim – Eintr. W.-Michelb.	(Sa.)3:0
SV Hummetroth – Ol. Lampertheim	(Sa.)4:1
FC O.-Ramstadt – SV Gr.-Bieberau	(Sa.)1:0
RW Walldorf – SV U.-Flockenb.	1:3
FV Hofheim – Hassia Dieburg	2:2
TSV Langstadt – V. Aschaffenb. II	0:1

1. V. Aschaffenb. II	5	5	0	0	15:3	15
2. FC 07 Bensheim	5	3	2	0	7:3	11
3. Eintr. W.-Michelb.	6	3	1	2	14:9	10
4. RW Darmstadt	5	3	1	1	10:8	10
5. SV Geinsheim	5	3	0	2	15:10	9
6. Ol. Lampertheim	5	3	0	2	13:10	9
7. SV U.-Flockenb.	5	3	0	2	11:15	9
8. Hassia Dieburg	5	2	2	1	12:7	8
9. SV Hummetroth	5	2	1	2	13:12	7
10. SV Gr.-Bieberau	5	2	1	2	5:8	7
11. Dersim Rüsselsh.	5	2	0	3	7:9	6
12. FC O.-Ramstadt	5	1	2	2	6:12	5
13. RW Walldorf	5	1	1	3	6:9	4
14. TSV Langstadt	5	0	2	3	6:10	2
15. KSV Reichelsh.	5	0	2	3	2:9	2
16. FV Hofheim	6	0	1	5	14:22	1

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

SV Darmstadt 98 II – Alsbach 5:1
SV Darmstadt 98 II: Fromm – Grüll, Popovic, Hasa, Kaesberg – Rauschmayer (73. Kröh), Safi, Akpunar, Sözer (66. Remmers), Mahr (77. Oriana) – Do Vale.
FC Alsbach: Pavlovic – Bodor (79. Schmell), Lerch, Hässlingen, Klaus – Wendel (59. Müller), Bradasch, Horst (70. Böhm), Rosenberger – Moretti, Krämer. Schiedsrichter: Künzl (Beiernheim). Tore: 1:0 Do Vale (22.), 2:0 Popovic (34.), 3:0 Sözer (65.), 4:0 Remmers (72./ Foulelfmeter), 5:0 Do Vale (83.), 5:1 Bradasch (88./Foulelfmeter). Rote Karte: Popovic (78./grobes Foulspiel). Zuschauer: 250.

Ober-Roden – Oberrad 5:0
Germania Ober-Roden: Arras – Leifermann, King, Krist – Demirtas, Stenzel – Incesu, Flick, Wolf (60. Daniele Toch) – Russ (80. Adämmpoulos), Marco Toch (70. Castiglione).
Schiedsrichter: Pfaff (Oberdorfelden). Tore: 1:0 Incesu (28.), 2:0 M. Toch (43.), 3:0 Flick (52.), 4:0 Wolf (59.), 5:0 Russ (67.). Zuschauer: 200.

Urberach – Griesheim 0:4
Viktoria Urberach: Kahl – Huder (46. Lotz), Wolf, Rumpf, M. Kurek – Yesilmen, Saul (64. Schwab), Heil (46. Frank), Bleiber – Grimm, Martin.
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Palla, Bischoff, Frisch – Belinga Belinga, Kalbfleisch, Dickler, Allmann (24. Drexler) – Lewis (80. Kühn), Böck (67. Beil), Hübner.
Schiedsrichter: Blankenberg (Sprendlingen). Tore: 0:1 Hübner (1.), 0:2 Lewis (40.), 0:3 Belinga Belinga (76.), 0:4 Hübner (87.). Gelb-Rote Karte: Palla (60.). Zuschauer: 250.

Erzhausen – FCA Darmstadt 0:2
SV Erzhausen: Basgit – Mahmoudi, Akdas, Rafafi – Gelitz, Turkowicz (80. Altan), A. D'Orsi, Denzel, V. D'Orsi – Feller (70. Cacuri), Sander.
FCA Darmstadt: Vogt – Siskas – Wolf, Klöber – Gerdektepe, Mehart, Reka, Matan (62. Vucenovic), Ioannidis – Hosseini (77. Jurić), Traser (83. Türk).
Schiedsrichter: Schröder (Nauheim). Tore: 0:1 Hosseini (27.), 0:2 Traser (82.). Gelb-Rote Karte: Gelitz (40.), A. D'Orsi (60.). Zuschauer: 150.

SSG Darmstadt – Jügesheim 1:1
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Wagner (46. Meixner), Bustelo, Dao, Schulte – Kurpiela, Gerisch (72. Baoussar), Raos, Schwarz – Bernecker (60. Rech), Hasanovic.
Schiedsrichter: Wiebe (Sulzbach). Tore: 1:0 Dao (23.), 1:1 Vasiljevic (90.+3). Gelb-rote Karte: Revilla (78./ Jügesheim). Zuschauer: 120.

Ober-Erlenbach – Nieder-Roden 1:2
SG Nieder-Roden: Brandt – Gausa – Frank, Scharnagl (40. Berger) – Repp, Sarfo (90. Camara), Hähnert, T. Dursun, Colucci – Harputoglu (83. M. Dursun), Kafier.
Schiedsrichter: Stock (Alsfeld). Tore: 0:1 Hähnert (1.), 0:2 Sarfo (54.), 1:2 Liebig (60., Foulelfmeter). Gelb-Rote Karte: Kafier (78.). Zuschauer: 150.

Dornheim – RW Frankfurt 1:0
SG Dornheim: Richter – Hauck, Schmitz (65. Jan Teigart), El Mojahid, Von Nida, Fischer, Südheimer, Fenzel, Veith (81. El Boujatoui), Kalaayku (70. Sequenz), Aydemir.
Schiedsrichter: Schwarz (Maintaunus). Tor: 1:0 Von Nida (50., Foulelfmeter). Rote Karte: Musci (55./Frankfurt). Zuschauer: 120.

BEZIRKSOBERLIGA

Ober-Ramstadt – Gr.-Bieberau 1:0
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth, Becht, Glass – Grillo, Reinheimer, Groß, Gause (57. Kaiser), Rühl (57. Deisinger) – Altunok (88. Schönemann), Gärtner.
SV Groß-Bieberau: Heuss – Hernandez-Allmann, Blaha, Sternberger – Delp, Lajos (70. Becht), Santiago, Zeyrek, Ester – Demirci, Naumann.
Schiedsrichter: Kivanc (Lauffenfelden). Tor: 1:0 Altunok (76.). Zuschauer: 150.

Geinsheim – Wald-Michelbach 3:0
Schiedsrichter: Stupp (Kronberg). Tore: 1:0, 2:0 3:0 Cuccullia (19./78./85.). Zuschauer: 250.

Hummetroth – Lampertheim 4:1
Schiedsrichter: Soldevilla (Mühlheim). Tore: 1:0 Selcuk (33.), 2:0 Sadik (45.+2), 3:0 Savanovic (55.), 3:1 Kecskemeti (73.), 4:1 Savanovic (78./ Foulelfmeter). Zuschauer: 160.

Walldorf – U.-Flockenbach 1:3
Schiedsrichter: Scharf (Wetzlar). Tore: 1:0 Ünal (35.), 1:1 Demirel (62.), 1:2 Amailah (72), 1:3 Henn (90.+5/ Foulelfmeter). Rote Karte: Sezar (87./ Walldorf). Zuschauer: 130.

Hofheim – Dieburg 2:2
Hassia Dieburg: Hoffelner – Kräupl, Mahn (72. Klein), D. Christ – Kampka (49. Senel), Saifran, S. Christ, Schnitzer, Herzig – Rödler (57. Almeida-Keth), Dillmann.
Schiedsrichter: Kühlmayer (Holzhausen). Tore: 0:1 Schnitzer (13.), 1:1 Rosenberger (43.), 1:2 Dillmann (57.), 2:2 Jeschke (86.). Zuschauer: 150.

Langstadt – Aschaffenburg II 0:1
TSV Langstadt: Sauerwein – Seipp, Daniel Zoller, Jost – Gunkelmann, Glewolis (78. Patrick Zoller), Straschil, Sönmez (84. Boz), Schierenberg – Sevim.
Schiedsrichter: Schmidt (Bad Nauheim). Tor: 0:1 Giuliana (18.). Zuschauer: 300.

Samstag, 02. September 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – Kamerun Darmstadt 1-1 (0-0)

Traisa erobert 3:2 in Wixhausen

B DARMSTADT. Der SV Traisa steht nach dem 3:2-Sieg im Spitzenspiel verlustpunktfrei an der Tabellenspitze der Fußball-Kreisliga B Darmstadt. CDE Pfungstadt (0:2 gegen Hähnlein) und SG Modau II (1:5 beim TSV Pfungstadt) bleiben weiterhin punktlos am Tabellenende.

TSG Wixhausen – SV Traisa 2:3 (1:0). Beide boten ein gutes Spiel und lieferten sich einen offenen Schlagabtausch, den beide verdient gehabt hätten zu gewinnen. Erdogan Aygül (22.) brachte die TSG in Führung, Nieding (55./72.) drehte jedoch das Spiel zugunsten der Gäste. Bubalo (73.) glich aus, ehe Wirtz fünf Minuten vor Ende den Sieg für Traisa herausschoss.

TSV Nieder-Ramstadt – SKG Nieder-Beerbach 4:1 (2:1). Der TSV hätte noch mehr Tore erzielen können als die durch Schütz (8./65.), Reibold (23.) und Müller (52.). Sander (44.) verkürzte zwischenzeitlich auf 1:2 für Nieder-Beerbach.

SG Arheilgen II – Grün-Weiß Darmstadt 2:0 (1:0). Die SGA bot eine gute Leistung und erzielte in der Druckphase der Gäste das 1:0 durch Ilhan (38.). Nach der Pause bestimmte Arheilgen das Spiel, doch es dauerte bis zur Schlussminute, ehe erneut Ilhan den verdienten Sieg sicherte.

CDE Pfungstadt – SKV Hähnlein 0:2 (0:1). Jens Keller und Torjäger Pabst sorgten für den Sieg beim weiterhin punktlosen Tabellenvorletzten.

FC Ober-Ramstadt II – Kamerun Darmstadt 1:1 (0:0). In dem ausgeglichenen Spiel war das 1:1 ein gerechtes Ergebnis. Richter (60.) brachte die Gastgeber in Führung, Begoué (70.) glich für die Gäste aus. Kameruns Botchak (55.) sah Gelb-Rot.

DJK/SSG Darmstadt II – Germania Pfungstadt II 2:0 (1:0). Die DJK/SSG verließ den Platz als Sieger. Koch (22.) und Mayer (65.) erzielten die beiden Treffer in der fairen Partie.

TSV Pfungstadt – SG Modau II 5:1 (0:0). Bis zur Halbzeit hielt das punktlose Schlusslicht das 0:0, vor allem weil der TSV zahlreiche Chancen nicht nutzte. Nach der Pause zeigte sich Pfungstadt treffsicherer. Beck (52./90./beides Foulelfmeter), Eisfeld (73.), Brunner (76.) und Schneider (84.) gestalteten das Ergebnis deutlich. Mahr (57.) erzielte zwischenzeitlich für die SG den Ausgleich. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

CDE Pfungstadt – SKV Hähnlein	0:2
FC O.-Ramstadt II – Kamerun Darmst.	1:1
DJK/SSG Darm. II – Germ. Pfungst. II	2:0
TSG Wixhausen – SV Traisa	2:3
TSV N.-Ramstadt – SKG Nd.-Beerbach	4:1
SG Arheilgen II – GW Darmstadt	2:0
TSV Pfungstadt – SG Modau II	5:1

1. SV Traisa	5	5	0	0	16:5	15
2. TSG 46 Darmst.	4	4	0	0	18:4	12
3. TSV Pfungstadt	5	3	1	1	12:8	10
4. TSG Wixhausen	5	3	1	1	12:10	10
5. FC O.-Ramstadt II	5	3	1	1	15:14	10
6. DJK/SSG Darm. II	5	3	0	2	8:13	9
7. Germ. Pfungst. II	5	2	1	2	12:8	7
8. TSV N.-Ramstadt	5	2	1	2	11:12	7
9. GW Darmstadt	5	2	0	3	8:9	6
10. SG Arheilgen II	4	2	0	2	5:8	6
11. Kamerun Darmst.	4	1	2	1	8:5	5
12. Eiche Darmst.	5	1	2	2	10:9	5
13. SKG Nd.-Beerbach	4	1	1	2	4:7	4
14. SKV Hähnlein	5	1	0	4	8:14	3
15. CDE Pfungstadt	5	0	0	5	7:15	0
16. SG Modau II	5	0	0	5	5:18	0

Altunoks Treffer bringt ersten Saisonsieg

1:0 gegen SV Groß-Bieberau– FCO Ib kann Überzahl nicht nutzen

Mit dem SV Groß-Bieberau stand der FCO am Kerbsamstag einer Mannschaft gegenüber, die vor der Saison ebenso viel Aderlass zu verkraften hatte wie der FCO. Doch die Mannschaft kam gut aus den Startlöchern und konnte bereits 7 Punkte sammeln. Für den FCO galt es, gegen einen direkten Konkurrenten endlich dreifach zu punkten, um nicht den Anschluss frühzeitig zu verlieren.

Eine ausgeglichene Partie entwickelte sich in der Anfangsphase, in der sich keine der beiden Mannschaften Vorteile erarbeiten konnten. Durch das Mittelfeld lief der Ball auf beiden Seiten ganz gefällig, doch vor dem Strafraum fehlte dann das letzte Durchsetzungsvermögen. Ein Freistoss in der 25. Minute leitete dann die beste Phase der Gäste ein. Acht Meter vor dem Tor kam ein Groß-Bieberauer völlig freistehend zum Kopfball, doch Vladislav Galimov konnte mit einem Reflex den Ball abwehren. Die Gäste hatten jetzt mehr vom Spiel und drängten die Gastgeber in die eigene Hälfte. Der FCO hingegen schaffte es nicht sich aus der eigenen Abwehr zu befreien. Doch nur 10 Minute dauerte die Überlegenheit, dann war der FCO wieder im Spiel und hatte in der 35. Minute die erste Möglichkeit. Ein Eckball von Marcus Rühl nahm Ali-Riza Altunok am langen Pfosten volley, doch der Ball ging am Tor vorbei. Kurz vor der Halbzeit hatte nochmals der FCO-Mittelfeldakteur eine Möglichkeit, doch Altunok zögerte zu lange im Strafraum und Andreas Grillos Schuss ging knapp vorbei. Und auch in der 45. Minute hatte Ali-Riza Altunok kein Glück, als der Groß-Bieberauer Torhüter ihm den Ball nach einem langen Abschlag von Vladislav Galimov vor die Füße köpfte. Der direkt abgenommene Heber versprang aber und ging weit am Tor vorbei. So blieb es bis zur Pause in einem Spiel, bei dem jede Mannschaft seine gute Phase hatte, beim 0:0.

Den besseren Start in die 2. Hälfte erwischten die Gastgeber. Zwischen der 54. und 56. Minute hatte Sebastian Groß Gleich zweimal die Führung auf dem Fuß. Jeweils mit einem schönen Pass von Ali-Riza Altunok in Szene gesetzt scheiterte er mit dem ersten Versuch am Torhüter, beim zweiten Versuch spielte er quer vor das Tor, doch Marcus Rühl kam zwei Meter vor dem Tor nicht richtig an den Ball. Auch wenn der FCO das Spiel jetzt besser im Griff hatte kamen auch die Gäste zu weiteren Chancen. In der 60. Minute kam ein Groß-Bieberauer 7 Meter vor dem Tor frei zum Schuss, doch er traf nur seinen Mitspieler. Nur zwei Minuten später konnten sie eine Kopfballmöglichkeit aus kurzer Entfernung ebenfalls nicht nutzen. Mit dem eingewechselten Robin Deisinger als stetiger Unruheherd kam jetzt wieder mehr Schwung in das Offensivspiel des FCO. Nach einer schönen Aktion von Dennis Reinheimer an der Strafraumgrenze kam Julian Gärtner von halblinks zum Schuss, doch der Ball wurde im letzten Moment abgeblockt (74.). Eine Einzelaktion von Ali-Riza Altunok brachte in der 76. Minute dann aber doch die vielumjubelte Führung für den FCO. An der Strafraumgrenze setzte er sich durch und zog dann trocken ins kurze Eck zum 1:0 ab. In der Schlussphase warfen die Gäste dann zwar noch einmal alles nach vorne, doch ernsthaft in Gefahr konnten sie die FCO-Abwehr nicht mehr bringen.

Pünktlich zur Kerb konnte der FCO endlich seinen ersten Saisonsieg feiern. Das Spiel sollte der Mannschaft für die nächsten Woche wieder mehr Selbstvertrauen geben, um die kommenden Spiele zu bewältigen.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Tino Poth, Hartmut Glass - Andreas Grillo, Marcus Rühl (57. Min. Robin Deisinger), Sebastian Groß, Moritz Gause (57. Min. Markus Kaiser), Dennis Reinheimer - Ali-Riza Altunok (88. Min. Erik Schoenemann), Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Tim Kuhl

Tor: 1:0 (76. Min. Ali-Riza Altunok

FC Ober-Ramstadt Ib – Kamerun Darmstadt 1-1 (0-0)

Zu ihrem Kerb-Heimpsiel trat die 2. Mannschaft des FCO am Samstag gegen Kamerun Darmstadt an. In einer ausgeglichenen 1. Hälfte konnte sich keine der beiden Mannschaften entscheidend durchsetzen. Einzig ein Foulelfmeter für die Gäste sprang in einer kampfbetonten Begegnung heraus, der aber weit über das Tor geschossen wurde. Der FCO verstand es nicht, sich mit spielerischen Mitteln durchzusetzen.

Besser begann die 2. Halbzeit für den FCO, denn in 55. Minute wurde nicht nur ein Kameruner mit gelb-rot des Feldes verwiesen, kurze Zeit später konnte auch noch Moritz Richter die 1:0-Führung erzielen. Doch die Mannschaft von Eric Dietrich konnte nicht, so wie in den vergangenen Wochen, das Spiel jetzt sicher nach Hause fahren, sondern die Gäste drängten in Unterzahl mehr und mehr auf das Ober-Ramstädter Tor. Die logische Folge war der Ausgleich in der 65. Minute durch einen Handelfmeter. Bis zum Schlusspfiff waren die Gäste dem Siegtreffer zwar näher, letzlich blieb es aber beim Unentschieden.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Florian Becker, Bülent Cer, Emilio Benitez, Marc Reinartz, Thomas Weber (46. Min. Moritz Richter), Mehmet Altunok, Marek Reuter, Michael Schmidt, Tim Kehr (70. Min. Felix Gottschalk), Murat Berktas

Tore: 1:0 (60. Min. Moritz Richter), 1:1 (65. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 55. Min. gelb-rote Karte gegen Kamerun Darmstadt

Vorschau: Bereits am kommenden Donnerstag (07.09.) tritt der FCO um 19.30 Uhr gegen den FC

Bensheim an. Aufgrund der Platzsperre in Bensheim wurde das Heimrecht getauscht, so dass das Spiel in Ober-Ramstadt stattfindet. Die 2. Mannschaft des FCO tritt am Sonntag um 15.00 Uhr zum Derby beim SV Traisa an.

Odenwälder Nachrichten, 08. September 2006

Donnerstag, 07. September 2006

FC Ober-Ramstadt - FC Bensheim 0-6 (0-3)

Sonntag, 10. September 2006

SV Traisa - FC Ober-Ramstadt Ib 3-2 (1-0)

B Darmstadt: Kamerun bringt TSG an den Rand der Niederlage

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt bleibt Tabellenführer SV Traisa nach dem 3:2 gegen Ober-Ramstadt verlustpunktfrei. Die TSG 46 gab beim 4:4 bei Kamerun die ersten Punkte ab.

SV Traisa – FC Ober-Ramstadt 3:2 (1:0). Beide Teams boten ein B-Liga-Spiel auf hohem Niveau. Traisa gewann etwas glücklich, war aber war die cleverere Mannschaft. Von Nidda (45.) und Nieding (46./79.) sorgten für den sechsten Sieg im sechsten Spiel. Kuhl (62.) und Benitez (82./Elfmeter) trafen für den FCO.

SG Modau II – SG Arheilgen II 0:2 (0:1). Beide Seiten hatten Chancen, doch die SGA war in der Verwertung kaltschnäuziger. Castritius (20./55.) bescherte mit seinen Toren den Gästen den dritten Saisonsieg.

Kamerun Darmstadt – TSG 46 Darmstadt 4:4 (3:0). Die TSG kam zu einem glücklichen Remis, was gleichzeitig den ersten Punktverlust bedeutet. Kamerun führte durch Tchochou (10./25.) und Njemni (20.) 3:0, ehe Schreiber (52.) und Hoffmann (65.) für die TSG verkürzten. Tchochou (78.) erhöhte mit seinem dritten Tor für Kamerun, Heiligenthal (80.) und Ebers (87.) sicherten kurz vor Schluss der TSG einen Punkt.

SKG Nieder-Beerbach – TSG Wixhausen 4:4 (1:2). Acht Tore und vier Platzverweise sahen die Zuschauer. In der spannenden Partie führte immer der Gast durch Aygül (5./54.) und Bubalo (15./81.). Artelt (30./68.) und Ahlf (76./90./Foulelfmeter) gelang es immer wieder für die SKG auszugleichen. Smith (68./SKG) und Taslidza (90./TSG) sahen Rot, Aygül (78./TSG) und Götz (81./SKG) Gelb-Rot.

SKV Hähnlein – DJK/SSG Darmstadt II 2:2 (0:1). Yilderim (3./60.) trafen für die DJK/SSG, Gussmann (70./Foulelfmeter) und Halhoul (90. + 3) für den SKV. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SG Modau II – SG Arheilgen II	0:2
SKG Nd.-Beerbach – TSG Wixhausen	4:4
SV Traisa – FC O.-Ramstadt II	3:2
Kamerun Darmst. – TSG 46 Darmst.	4:4
SKV Hähnlein – DJK/SSG Darm. II	2:2
GW Darmstadt – TSV N.-Ramstadt	ausgef.

1. SV Traisa	6	6	0	0	19:7	18
2. TSG 46 Darmst.	5	4	1	0	22:8	13
3. TSV Pfungstadt	6	4	1	1	20:9	13
4. TSG Wixhausen	6	3	2	1	16:14	11
5. FC O.-Ramstadt II	6	3	1	2	17:17	10
6. DJK/SSG Darm. II	6	3	1	2	10:15	10
7. SG Arheilgen II	5	3	0	2	7:8	9
8. TSV N.-Ramstadt	5	2	1	2	11:12	7
9. Germ. Pfungst. II	6	2	1	3	13:16	7
10. Kamerun Darmst.	5	1	3	1	12:9	6
11. GW Darmstadt	5	2	0	3	8:9	6
12. Eiche Darmst.	6	1	2	3	12:13	5
13. SKG Nd.-Beerbach	5	1	2	2	8:11	5
14. SKV Hähnlein	6	1	1	4	10:16	4
15. CDE Pfungstadt	6	1	0	5	11:17	3
16. SG Modau II	6	0	0	6	5:20	0

Heimpleite für den FCO

0:6-Niederlage gegen den FC Bensheim – FCO Ib verliert in Traisa

Nach dem ersten Saisonsieg gegen den SV Groß-Bieberau musste der FCO mit der 0:6-Niederlage gegen den FC Bensheim im vorgezogenen Spiel des 6. Spieltages einen Rückschlag hinnehmen. Wieder einmal musste Uwe Kuhl seine Startformation ändern, denn mit Moritz Gause (Studienreise) und Ali-Riza Altunok (krank) fehlten wieder zwei wichtige Stammkräfte.

Nichts desto trotz begann das Spiel gut für den FCO, denn in der 5. Minute hatte Sebastian Groß die erste Möglichkeit. Nach einem steilen Ball aus dem Mittelfeld von Dennis Reinheimer zog Groß auf und davon, doch seine Hereingabe war weder Schuss noch Flanke und die Chance war vertan. Doch nur 5 Minuten später nahm das Unheil für den FCO am heutigen Tag seinen Lauf. Einen langen Einwurf verpassten am kurzen Pfosten sowohl der Angreifer als auch der Abwehrspieler und der Bensheimer Mittelstürmer konnte unbedrängt zum 0:1 einschieben. Die Gäste hatten von nun an das Spiel klar im Griff, weitere Möglichkeiten waren die logische Folge. In der 15. Minute hatten die Gastgeber noch Glück, als Andreas Grillo einen Kopfball gerade noch von der Linie klären konnte. Zwei Minuten später fiel dann aber doch der zweite Bensheimer Treffer. Bei einem Ball über die aufgerückte FCO-Abwehr hob Dennis Reinheimer die Abseitsposition auf und der Bensheimer Spieler hob über den heraus geeilten Vladislav Galimov zum 0:2 ins Tor. Die Gäste waren stets einen Schritt schneller und stellten mit ihren schnellen Spielzügen die FCO-Defensive ein ums andere Mal vor große Probleme. Der FCO seinerseits fand gegen die aggressive Spielweise der Gäste keine Mittel, die den Spielaufbau der Gastgeber schon im Ansatz unterbanden. Noch kurz vor der Pause konnte die Mannschaft um ihren Spielertrainer und ehemaligen Torhüter des SV 98 Ferenc Rott gar auf 0:3 erhöhen. Auf der anderen Seite vergab Julian Gärtner mit dem Pausenpfiff die bis dato größte Möglichkeit für den FCO auf eine Resultatsverbesserung.

Mit einer Großchance für den FCO begann dann auch der 2. Abschnitt. Es waren gerade einmal 20 Sekunden gespielt, da setzte sich Sebastian Groß auf der rechten Seite durch, doch an seiner präzisen Flanke vor das Tor säbelte Andreas Grillo vorbei. Bezeichnend für das heutige Spiel, denn mit dem direkten Gegenzug und einer Unachtsamkeit in der FCO-Defensive konnten die Gäste auf 0:4 davonziehen. Die Bemühungen beim FCO, ein Debakel zu verhindern, waren deutlich zu sehen, doch die Gäste war in allen Belangen klar überlegen. Völlig verunsichert versuchten sich die Gastgeber vom Bensheimer Druck zu befreien, doch die ließen auch mit der klaren Führung im Rücken nicht locker. Immer wieder wurde zudem die schlecht aufgelegte FCO-Abwehr über die Außenpositionen ausgespielt. So auch in der 60. Minute, als Marcus Rühl seinen Gegenspieler nicht beim Flanken hinderte und der Kopfball im Sturmzentrum zum 0:5 versenkt wurde. Die eine oder andere Möglichkeit bot sich jetzt aber auch den Gastgebern. In der 64. Minute zischte ein Kopfball von Tim Kuhl knapp am Tor vorbei und in der 88. Minute zog zunächst Andreas Grillo von der Strafraumgrenze ab. Seinen strammen Schuss konnte der Bensheimer Torhüter nicht festhalten doch Robin Deisinger scheiterte im Nachschuss. Dazwischen lag der 6. Bensheimer Treffer in der 78. Minute, der nach dem gleichen Strickmuster wie das 0:5 ablief.

Auch wenn der FCO an diesem Tag in allen Mannschaftsteilen völlig von der Rolle war, zeigten die Gäste eindrucksvoll, dass sie dieses Jahr sicher zum erweiterten Kreis der Aufstiegskandidaten zählen werden. Für den FCO gilt es, in den kommenden 10 Tagen das Spiel abzuhacken und sich auf die kommende Partie gegen den SV Unterflockenbach zu konzentrieren.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov (32. Min. Malte Bachmann) - Johannes Becht, Erik Schoenemann, Hartmut Glass - Tino Poth, Andreas Grillo, Marcus Rühl, Sebastian Groß, Marcus Kaiser, Dennis Reinheimer (46. Min. Tim Kuhl) - Julian Gärtner (62. Min. Robin Deisinger)

Weiter standen zur Verfügung: Emilio Benitez, Murat Berktas

Tor: 0:1 (10. Min. Daniel Nischwitz), 0:2 (17. Min. Dennis Schäfer), 0:3 (42. Min. Hicham Mejdoule), 0:4 (47. Min. Patrick Schaaf), 0:5 (60. Min. Andreas Urfels), 0:6 (78. Min. Andreas Urfels)

SV Traisa – FC Ober-Ramstadt Ib 3-2 (1-0)

Beim Tabellenführer der B-Liga, dem SV Traisa, musste der FCO Ib am Sonntag antreten. Die Gastgeber waren optimal in die Saison gestartet und konnten alle bisherigen Spiele für sich entscheiden.

Von Beginn entwickelte sich auch ein gutklassiges Spiel zweier Mannschaften, die vor allem in der Offensive für Akzente sorgen wollten. Chancen zur Führung gab es auf beiden Seiten, doch es blieb bis kurz vor der Pause beim 0:0. Doch wie schon in den vergangenen Wochen waren es erneut zwei individuelle Fehler der jungen FCO-Akteure 5 Minuten vor und nach der Halbzeit, die scheinbar schon für eine Vorentscheidung zugunsten des Tabellenführers sorgten.

Doch trotz des 2:0-Rückstandes gab sich der FCO nicht auf und kämpfte weiter, das Spiel doch noch drehen zu können. Verdienter Lohn war der 2:1-Anschlusstreffer von Tim Kuhl in der 65. Minute. Der FCO spielte von nun an klar überlegen und drängte die Gastgeber in die eigene Hälfte. Die blieben aber mit schnellen Kontern stets gefährlich. Nach dem 3:1 für Traisa und dem postwendenden 3:2-Anschlusstreffer 20 Minuten vor dem Ende setzte der FCO noch einmal alles auf eine Karte. Doch der große Kampfgeist der Mannschaft wurde leider nicht

belohnt und es blieb am Ende bei der unglücklichen 3:2-Niederlage.
Auch wenn die junge Truppe am Ende enttäuscht die Köpfe hängen ließ, hat die Mannschaft gezeigt, dass sie sich durchaus in der oberen Tabellenhälfte festsetzen kann.
FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Florian Becker, Bülent Cer (80. Mehmet Altunok), Emilio Benitez, Marc Reinartz (65. Michael Schmidt), Christian Dittrich (42. Min. Moritz Richter), Fredi Reinig, Andreas Grillo, Marek Reuter, Tim Kuhl, Murat Berktas
Tore: 1:0 (40. Min.), 2:0 (50. Min.), 2:1 (65. Min. Tim Kuhl), 3:1 (70. Min.), 3:2 (71. Min. Emilio Benitez Foulelfmeter)

Vorschau: Am kommenden Sonntag trifft die 2. Mannschaft des FCO um 13.15 Uhr auf die SKG Nieder-Beerbach. Um 15.00 Uhr spielt die 1. Mannschaft gegen den SV Unterflockenbach.

Odenwälder Nachrichten, 15. September 2006

Ein Sieg wäre jetzt „doppelt wichtig“

Fußball-Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt möchte Kraft und Selbstvertrauen für die anstehenden Spiele tanken

Es könnte ein Schlüsselspiel für den FC Ober-Ramstadt werden. Ein Sieg am Sonntag (Anstoß 15 Uhr) gegen den SV Unter-Flockenbach, und die Mannschaft von Trainer Uwe Kuhl hätte den Anschluss ans Tabellenmittelfeld der Fußball-Bezirksoberliga geschafft. Eine Niederlage gegen die als unberechenbar wie kampfstark geltenden Gäste, und der FCO steckt am Tabellenende fest.

Für Kuhl ist die Rechnung daher einfach: „Unter-Flockenbach gehört zu der Kategorie Gegner, die wir schlagen müssen. Gerade in Anbetracht unserer derzeitigen Tabellensituation.“ Und der Trainer blickt bereits voraus, schließlich warten im Anschluss Dieburg, Wald-Michelbach und RW Darmstadt. „Da wiegt ein Sieg jetzt doppelt wichtig und gibt uns auch Kraft und Selbstbewusstsein für diese starken Gegner“.

Allerdings plagt sich Kuhl mit Personalsorgen. Einige der wenigen erfahrenen Spieler sind angeschlagen. Routinier Andreas Grillo bestreitet gar sein letztes Spiel für den FCO, bevor er ins Ausland geht. So bleibt Kuhl nur, sein Team richtig einzustimmen.

Der TSV Langstadt scheint von den Namen her ebenso erfahren wie spielstark. Dennoch gab es bislang noch keinen Sieg für das Team von Spielertrainer Okan Sönmez. Mit zwei Zählern belegt der TSV den vorletzten Tabellenplatz. Allerdings herrscht keine Krisenstimmung. „Wir wissen nicht, warum es zu den wechselhaften Leistungen kommt. Gegen Tabellenführer Aschaffenburg mussten wir gewinnen, in Lampertheim lief überhaupt nichts zusammen“, sagt Theo Greiner. Gespräche führen sie in Langstadt derzeit viele. Auch weil sie vermuten, dass mentale Probleme blockieren. „Der Druck ist aber so stark wie noch nie in dieser Runde“, betont der Pressewart weiter, „denn es muss ein Sieg her“.

Rückhalt: Groß-Bieberaus Torhüter Timo Heuss ist am Sonntag in der Fußball-Bezirksoberliga mit seinen Teamkameraden gegen den TSV Langstadt gefordert. FOTO: GUIDO SCHIEK

Die Gäste haben nach dem 4:0 gegen Hummetroth zuletzt derweil Selbstvertrauen getankt. Dennoch, ein Unentschieden würde Groß-Bieberau besser verkraften können als die Langstädter. Zumal – wie beim FC Ober-Ramstadt – ein schwieriges Programm folgt: Bensheim, Darmstadt und Dieburg. *bot*

Sonntag, 17. September 2006

FC Ober-Ramstadt – SV Unterflockenbach 1-4 (0-2)

Hassia enttäuscht, Rot-Weiß überzeugt

Fußball-Bezirksoberliga – Dieburger 0:1-Niederlage beim KSV Reichelsheim, Darmstadt gewinnt 5:1 in Hofheim – Heimniederlagen für TSV Langstadt und FC Ober-Ramstadt

In der Bezirksoberliga Darmstadt hat Hassia Dieburg in Reichelsheim mit 0:1 verloren. Dagegen überzeugte RW Darmstadt mit einem 5:1-Erfolg bei Schlusslicht FV Hofheim. Langstadt und Ober-Ramstadt verloren ihre Spiele jeweils auf eigenem Platz.

KSV Reichelsheim – Hassia Dieburg 1:0 (1:0). Dieburgs Sprecher Joachim Enders war restlos bedient: „Das war eine katastrophale Leistung, was die Mannschaft hier abgeliefert hat". Konnten sich die Gäste im ersten Abschnitt noch Tormöglichkeiten durch Schnitzer, Dillmann und Almeida-Keth erarbeiten, so lief nach der Pause gar nichts mehr zusammen. Reichelsheims Walther hatte in der 29. Minute die Pausenführung der Odenwälder besorgt, was gleichbedeutend mit dem Endergebnis war. Gelb-Rot: Durmaz und Barleben (62./90., beide Reichelsheim).

FV Hofheim – Rot-Weiß Darmstadt 1:5 (1:3). Trotz Unterzahl (Best sah Gelb-Rot/40.) hatten die Darmstädter gegen das Schlusslicht keine Probleme. Funk (5./25.) und Mohanty (28.) hatten ein 3:0 vorgelegt, Rosenberger hatte per Foulelfmeter (30.) verkürzt. Nach dem Wechsel erhöhten L. Zinngrebe (61.) und Funk (70.) zum 5:1-Endstand.

TSV Langstadt – SV Groß-Bieberau 1:2 (1:0). Der erste Durchgang ging an Langstadt. Segeth (34.) verschoss einen Foulelfmeter und scheiterte wenig später ebenso knapp wie Daniel Zoller. Besser machte es Boz (43.), der zum 1:0 traf. Nach der Pause kamen die Gäste wie verwandelt auf den Platz. Demircis Doppelschlag (49./57.) bedeutete gegen die stark nachlassenden Langstädter die Entscheidung.

FC Ober-Ramstadt – SV Unterflockenbach 1:4 (0:2). Zwei kapitale Abwehrfehler (Tore von Henn/24. und Emmler/27. mit Foulelfmeter) ließen den FCO aus dem Tritt kommen. Pech hatte zuvor FCO-Spieler Rühl, der früh mit einem Foulelfmeter gescheitert war (8.). Nach dem Seitenwechsel gestaltete der FCO die Partie ausgeglichen, Groß und Altunok hatten den Anschluss auf dem Fuß. Mit den Gelb-Roten Karten gegen Gärtner (65.) und Kaiser (68.) war die Sache aber gelaufen. Flettner (75.) und Amallah (78.) erhöhten, Groß (87.) gelang der bedeutungslose Anschlusstreffer. Gelb-Rote Karte: Pfeiffer (70./Unterflockenbach). *bot*

Abgeschirmt: Der Unterflockenbacher Christoph Henn (rechts) sichert den Ball gegen den Ober-Ramstädter Emilio Benitez. In der Fußball-Bezirksoberliga steckte der FC Ober-Ramstadt gegen den SV Unterflockenbach eine 1:4-Heimniederlage ein. FOTO: ALEXANDER HEIMANN

Bezirksoberliga Darmstadt

Dersim Rüsselsh. – SV Geinsheim	4:0
KSV Reichelsh. – Hassia Dieburg	1:0
RW Walldorf – Eintr. W.-Michelb.	1:4
FV Hofheim – RW Darmstadt	1:5
V. Aschaffenb. II – Ol. Lampertheim	0:1
TSV Langstadt – SV Gr.-Bieberau	1:2
SV Hummetroth – FC 07 Bensheim	1:3
FC O.-Ramstadt – SV U.-Flockenb.	1:4

1. V. Aschaffenb. II	7	6	0	1	18:5	18
2. FC 07 Bensheim	7	5	2	0	16:4	17
3. Ol. Lampertheim	7	5	0	2	18:10	15
4. RW Darmstadt	7	4	2	1	16:10	14
5. Eintr. W.-Michelb.	7	4	1	2	18:10	13
6. SV Gr.-Bieberau	7	4	1	2	11:9	13
7. SV U.-Flockenb.	7	4	1	2	16:17	13
8. Hassia Dieburg	7	3	2	2	14:8	11
9. SV Geinsheim	7	3	1	3	16:15	10
10. Dersim Rüsselsh.	7	3	0	4	12:12	9
11. SV Hummetroth	7	2	1	4	14:19	7
12. KSV Reichelsh.	7	1	3	3	4:10	6
13. FC O.-Ramstadt	7	1	2	4	7:22	5
14. RW Walldorf	7	1	1	5	7:15	4
15. TSV Langstadt	7	0	2	5	7:16	2
16. FV Hofheim	7	0	1	6	15:27	1

STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Erzhausen – Bruchköbel 1:3
SV Erzhausen: Basgier – Rafrafi (46. Gerlitz), V. D'Orsi, Pawlinski – Akdas – Martinovic, Denzel, A. D'Orsi, Tutkowicz – Feller, Sander (75. Mahmoudi). **Schiedsrichter:** Pfeiffer (Frankfurt) **Tore:** 1:0 Sander (20.), 1:1 Dedmond (45+1), 1:2 Jovanovic (72.), 1:3 Dedmond (90.). **Gelb-Rote Karte:** A. D'Orsi (79./Meckern) **Zuschauer:** 80.

SSG Darmstadt – Ober-Roden 3:5
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Dao, Stosiek, Bustelo, Gerisch – Meixner (75. Bernecker), Raos Wagner (75. Old), Schwarz – Hasanovic, Baoussar. **Germania Ober-Roden:** Atras – Leitermann (80. Engler), King, Krist, Wolf – Demirtas, Stenzel, Incesu, Flick (70. D. Toch) – M. Toch (85. Castiglione), Russ. **Schiedsrichter:** Diefenbach (Obernfenbach). **Tore:** 1:0 Hasanovic (38. Foulelfmeter), 1:1 Stenzel (50.), 2:1 Kurpiela (52.), 2:2 Wolf (55.), 2:3 Russ (60., Foulelfmeter), 2:4 M. Toch (82.), 2:5 Incesu (90.), 3:5 Hasanovic (90.+2, Foulelfmeter). **Zuschauer:** 120.

Griesheim – RW Frankfurt 1:2
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Frisch – Palla, Bischoff – Dickler (55. Böck), Lücke, Kalbfleisch (76. Götz), Belinga Belinga, Allmann (70. Seitel) – Hübner, Lewis. **Schiedsrichter:** Berg (Bischofsheim). **Tore:** 0:1 Spezzano (21.), 0:2 Aguirre (46.), 1:2 Lewis (47., Foulelfmeter) **Rote Karte:** Lücke (61.) **Zuschauer:** 300.

Darmstadt 98 – Jügesheim 2:3
Darmstadt: Fromm – Grüll, Kaesberg (65. Koh), Eckertin, Haka (46. Galluccio) – Safi, Mahr (46. Rauschmayr), Kienz, Sözer – Do Vale, Dell Anno. **Schiedsrichter** Koschie (Eltville) **Tore:** 0:1 Eckertin (7., Eigentor), 0:2 Revilla (9.), 0:3 Heinz (54., Foulelfmeter), 1:3 Do Vale (56.), 2:3 Koh (89.) **Rote Karte:** Do Vale (78.) **Zuschauer:** 110.

Ober-Erlenbach – Alsbach 5:4
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Schmell (65. Seitz), Lerch (80. Müller), Haßlinger – Wendel, Bradasch, Horst (75. Bick), Rosenberger – Moretti, Krämer. **Schiedsrichter:** Blankenburg (Sprendlingen). **Tore:** 0:1 Moretti (4.), 0:2 Wendel (21.), 1:2 Azami (33.), 1:3 Moretti (42.), 1:4 Krämer (46.), 2:4 Probst (55.), 3:4 Piechaczek (57.), 4:4 Baumann (72.), 5:4 Azami (77.) **Zuschauer:** 150.

Bad Homburg – Nieder-Roden 5:0
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Hähnert (18. Camara), Colucci, Kafier – Repp, Sarfo, Küpelicilinc (59. Scharmagl), M. Dursun – T. Dursun (71. Bulut), Harputoglu. **Schiedsrichter:** Sekmen (Wiesbaden) **Tore:** 1:0 Demasi (11.), 2:0 Demasi (15.), 3:0 Demasi (31.), 4:0 Birsin (41.), 5:0 Ochmann (69.). **Rote Karte:** Harputoglu (42.). **Zuschauer:** 80.

Dornheim – Bischofsheim 4:0
SG Dornheim: Weigl – Hauck, Schmitz, El Mojahid, Von Nida – Wollner (67. Minoci), Sudheimer (79. Griebel), Fenzel, Jan Leigart – Veith, Aydemir. **Schiedsrichter:** Gieser (Neu Isenburg). **Tore:** 1:0 Aydemir (23.), 2:0 Veith (33.), 3:0 Jan Leigart (79.), 4:0 Jan Leigart (87.). **Zuschauer:** 100.

BEZIRKSOBERLIGA

Ober-Ramstadt – U.-Flockenb. 1:4
FC Ober-Ramstadt: Bachmann – Roth (33. Deisinger), Becht, Benitez – Grillo, Rühl (33. Tim Kühl), Kaiser, Groß, Altunok – Glass (42. Kehr), Gärtner. **Schiedsrichter:** Soldevilla (Mühlheim). **Tore:** 0:1 Henn (24.), 0:2 Emmler (27./Foulelfmeter), 0:3 Flettner (75.), 0:4 Amallah (78.), 1:4 Groß (87.). **Gelb-rote Karten:** Gärtner (65.), Kaiser (68.), Pfeiffer (70./Unter-Flockenbach). **Vorkommnis:** Rühl scheitert mit einem Foulelfmeter an Unter-Flockenbachs Torwart Wolfgang Unterrainer (8.). **Zuschauer:** 70.

Reichelsheim – Dieburg 1:0
Hassia Diebug: Günther – Mahn, Krause (65. Rödler), Fleck – Herzig (75. Kampka), Kraupl, Sebastian Christ, Schnitzer, Szafran – Dillmann, Almeida-Keth. **Schiedsrichter:** Pfeiffer (Frankfurt). **Tor:** 1:0 Walther (29.). **Gelb-rote Karten:** Durmaz (62.) und Barleben (90.), beide Reichelsheim. **Zuschauer:** 120.

Langstadt – Groß-Bieberau 1:2
TSV Langstadt: Sauerwein – Seipp, Jost, Gunkelmann – Daniel Zoller (59. Markovic), Straschil, Giewolies, Behner, Schierenberg – Boz, Segeth. **SV Groß-Bieberau:** Heuss – Blaha, Sternberger, Christian Buxmann – Hernandez-Allmann, Delp, Santiago (45. Lajosi), Ester, Zeyrek – Demirci, Naumann (88. Becht).
Schiedsrichter: Culjak (Weiskirchen) **Tore:** 1:0 Boz (43.), 1:1 und 1:2 Demirci (49./57.). **Vorkommnis:** Segeth verschießt einen Foulelfmeter (34.). **Zuschauer:** 300.

Aschaffenburg – Lampertheim 0:1
Schiedsrichter: Witzel (Wiesbaden). **Tor:** 0:1 Gärtner (55.) **Zuschauer:** 50.

Hummetroth – Bensheim 1:3
Schiedsrichter: Schwarz (Bad Schwalbach). **Tore:** 0:1 Schäfer (67.), 1:1 Oezay (69.), 1:2 Trautmann (75.), 1:3 Schäfer (90.). **Zuschauer:** 120

Rüsselsheim – Geinsheim 4:0
Schiedsrichter: Munoz (Offenthal). **Tore:** 1:0 Hameed (21.), 2:0 Zangir (52.), 3:0 Hameed (77.), 4:0 Alioglou (89.) **Zuschauer:** 300.

Walldorf – Wald-Michelbach 1:4
Schiedsrichter: Kalbhenn (Düdelsheim) **Tore:** 0:1 Metz (8.), 0:2 Magel (49.), 1:2 Balan (55.), 1:3 Metz (57.), 1:4 Held (81.). **Zuschauer:** 120.

Hofheim – RW Darmstadt 1:5
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Schebela, Mohanty, Scherf – Gonzalez (68. Morita), D. Lohrer, Babic, Best, Lukas Zinngrebe (68. Hinze), – Funk, Güler (46. Felter).
Schiedsrichter: Link (Frankfurt). **Tore:** 0:1 und 0:2 Funk (5./25.), 0:3 Mohanty (28.), 1:3 Rosenberger (30./Foulelfmeter), 1:4 L. Zinngrebe (60.), 1:5 Funk (70.). **Gelb-Rot:** Best (40.). **Zuschauer:** 250.

Sonntag, 17. September 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – SKG Nieder-Beerbach 0-1 (0-1)

SG Modau nur mit neun Spielern

B DARMSTADT. Die SG Modau bleibt nach dem 0:2 in Nieder-Ramstadt in der Fußball-Kreisliga B Darmstadt weiter ohne Punkt.

TSG Wixhausen – Grün-Weiß Darmstadt 0:4 (0:4). Bereits zur Pause stand das deutliche Ergebnis fest. Ritzert (1./42.), Romanowski (8.) und Acosta (45.) sorgten für den Auswärtssieg.

TSV Nieder-Ramstadt – SG Modau II 2:0 (1:0). Modau trat nur mit neun Spielern an. So entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor. Gün (23./Foulelfmeter) und Wirtz (65.) nutzten zwei der vielen TSV-Chancen.

SKV Hähnlein – Eiche Darmstadt 3:1 (1:1). Hähnlein verbuchte einen verdienten Sieg, der aber zu niedrig ausfiel. Eiche ging durch Modric (14.) zwar in Führung, hatte aber in der Folgezeit nichts mehr zu bestellen. Keller (25.), Pabst (69.) und Gusmann (77./Foulelfmeter) sorgten für den zweiten Sieg des SKV. Modric (87.) sah Gelb-Rot, Grecco (90./beide Eiche) Rot.

CDE Pfungstadt – Kamerun Darmstadt 2:1 (1:0). CDE war in dem kampfbetonten Spiel überlegen und gewann verdient. Dietrich (20./80.) erzielte beide CDE-Treffer, Tchantchou (50.) hatte zwischenzeitlich für Kamerun ausgeglichen.

DJK/SSG Darmstadt II – TSV Pfungstadt 1:1 (0:0). Das Ergebnis entspricht dem Spielverlauf. Florian Kögel (74.) brachte die DJK/SSG in Führung, Ayyub (87.) glich per Foulelfmeter aus.

FC Ober-Ramstadt II – SKG Nieder-Beerbach 0:1 (0:1). Nieder-Beerbach ging durch Ahlf (7.) früh in Führung, danach berannte der FCO pausenlos das Gästetor. Doch man blieb im Angriff zu harmlos, so dass die SKG zum zweiten Saisonsieg kam. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – TSV Pfungstadt	1:1
FC O.-Ramstadt II – SKG Nd.-Beerbach	0:1
TSG Wixhausen – GW Darmstadt	0:4
TSV N.-Ramstadt – SG Modau II	2:0
SKV Hähnlein – Eiche Darmst.	3:1
CDE Pfungstadt – Kamerun Darmst.	2:1

1. SV Traisa	7	7	0	0	21:7	21
2. TSV Pfungstadt	7	4	2	1	21:10	14
3. TSG 46 Darmst.	6	4	1	1	22:10	13
4. SG Arheilgen II	6	4	0	2	10:10	12
5. TSG Wixhausen	7	3	2	2	16:18	11
6. DJK/SSG Darm. II	7	3	2	2	11:16	11
7. TSV N.-Ramstadt	6	3	1	2	13:12	10
8. FC O.-Ramstadt II	7	3	1	3	17:18	10
9. GW Darmstadt	6	3	0	3	12:9	9
10. SKG Nd.-Beerbach	6	2	2	2	9:11	8
11. Germ. Pfungst. II	7	2	1	4	15:19	7
12. SKV Hähnlein	7	2	1	4	13:17	7
13. Kamerun Darmst.	6	1	3	2	13:11	6
14. CDE Pfungstadt	7	2	0	5	13:18	6
15. Eiche Darmst.	7	1	2	4	13:16	5
16. SG Modau II	7	0	0	7	5:22	0

FCO schlägt sich selbst

1:4-Niederlage gegen den SV Unterflockenbach – FCO Ib verliert unglücklich

Ein Sieg sollte am Sonntag unbedingt wieder her, denn mit dem SV Unterflockenbach sah sich der FCO einer Mannschaft gegenüber, die sicher auch in den unteren Gefilden der Liga erwartet wird. Das dies letztlich nicht gelang lag dann aber weniger an der Spielstärke der Gäste, als mehr an den eigenen individuellen Fehler des FCO.

Und das Spiel hätte so gut für die Gastgeber beginnen können, wenn Marcus Rühl in der 8. Minute den an Julian Gärtner verursachten Foulelfmeter verwandelt hätte. Bereits in dieser frühen Phase war zu sehen, dass die Gäste keineswegs sattelfest in der Abwehr standen und ihre Probleme bei schnell vorgetragenen Angriffen bekamen. Doch dazu kam der FCO leider viel zu selten, weil sich nach 20 Minuten erste Unsicherheiten in der bis dahin gut postierten Abwehr einschlichen. Nach der hohen Niederlage gegen den FC Bensheim hatte Uwe Kuhl seine Mannschaft umgestellt. Für den bisherigen Libero Hartmut Glass, der als gelernter Stürmer auf seiner angestammten Position auflief, übernahm Emilio Benitez die Liberoposition. Einen kapitalen Fehler von Tino Poth, der den 0:1-Rückstand einleitete konnte aber auch er nicht verhindern. An der Strafraumgrenze verlor der FCO-Verteidiger leichtfertig den Ball und das Geschenk nahm der routinierte Unterflockenbacher Mittelstürmer an und traf zum 0:1. Der FCO zeigte sich geschockt und nur drei Minuten später leitete ein Fehlpass im Mittelfeld den zweiten Treffer ein. Nach einem weiten Ball in den Strafraum des FCO kam Malte Bachmann einen Schritt zu spät und foulte den Gästespieler elfmeterreif. Der fällige Strafstoss wurde zum 0:2 verwandelt. Das junge FCO-Team war nun völlig von der Rolle und zum Teil zu ungestümes Einsteigen brachte der Mannschaft gelbe Karten ein, die in der zweiten Halbzeit nicht ohne Folgen bleiben sollten. Was in dieser Phase fehlte war eine ordnende Hand, die die jungen Leute wieder auf den richtigen Weg zurückbrachte.

Aber die Gäste machten auch weiterhin nicht einen so souveränen Eindruck, dass man mit einem schnellen Anschlusstreffer das Spiel nicht doch noch einmal hätte drehen können. Chancen dazu boten sich dem FCO direkt nach der Pause gleich zweimal. In der 46. Minute lief Sebastian Groß nach einem schönen Ball aus dem Mittelfeld von halbrechts auf das Tor zu, der Keeper rettete aber gerade noch am kurzen Pfosten. Kurze Zeit später bot sich Ali-Riza Altunok mit einem indirekten Freistoss aus 5 Metern die Möglichkeit, doch sein Schuss wurde abgelockt. Ein Anschlusstreffer zu diesem Zeitpunkt hätte sicher noch einmal Kräfte und Selbstvertrauen beim FCO freigesetzt, doch zwei gelb-rote Karten gegen Julian Gärtner und Marcus Kaiser innerhalb kurzer Zeit (65./68.) führten zu den nächsten Rückschlägen für den FCO. In Überzahl nutzten die Gäste erneut zwei Fehler des FCO in der 75. und 78. Minute zur endgültigen Entscheidung. Der Treffer von Sebastian Groß zum 1:4 kurz vor dem Spielende bedeutete wenigstens noch eine Ergebniskosmetik.

Wie schon in den vergangenen Spielen waren es wieder einmal eigene individuelle Fehler, die den FCO auf die Verliererstraße brachten. Die Erfahrung, sich aus solche Situationen wie am heutigen Tag, wo binnen kurzer Zeit alles zusammenbricht, wieder zu erholen, fehlt dem Team, das im zweiten Abschnitt mit einem Altersdurchschnitt von 20 Jahren auf dem Platz stand, derzeit. Doch die Mannschaft sollte den Kopf nicht hängen lassen und weiter nach vorne schauen, auch wenn jetzt die schweren Spiele gegen die Meisterschaftskandidaten Hassia Dieburg und Eintracht Wald-Michelbach auf dem Programm stehen.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann - Tino Poth (33. Min. Tim Kuhl), Johannes Becht, Emilio Benitez - Andreas Grillo, Marcus Rühl (33. Min. Robin Deisinger), Marcus Kaiser, Sebastian Groß, Ali-Riza Altunok - Hartmut Glass (42. Min. Tim Kehr), Julian Gärtner

Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert

Tore: 0:1 (24. Min. Christoph Henn), 0:2 (27. Min. Sven Emmler Foulelfmeter), 0:3 (75. Min. Timo Flettner), 0:4 (78. Min. Mohammed Amallah), 1:4 (87. Min. Sebastian Groß)

Besondere Vorkommnisse: 8. Min. Marcus Rühl scheiterte mit Foulelfmeter am Torhüter, 65. Min. gelb-rote Karte gegen Julian Gärtner, 68. Min. gelb-rote Karte gegen Marcus Kaiser, 70. Min. gelb-rote Karte gegen Unterflockenbach

FC Ober-Ramstadt Ib – SKG Nieder-Beerbach 0:1 (0:1)

Eine unglückliche Niederlage musste die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag gegen die SKG aus Nieder-Beerbach hinnehmen. Bereits in der 7. Minute geriet das Team, das heute von Ober-Ramstadts Trainerlegende Robert Frei betreut wurde, nach einem Eckball in Rückstand. Fortan entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor, denn Nieder-Beerbach zog sich schon frühzeitig weit zurück. Doch große Möglichkeiten für den FCO blieben rar. Erst kurz vor der Pause hatte Michael Schmidt Pech, dass sein Flugkopfball nur an den Pfosten ging.

Auch im zweiten Abschnitt war der FCO die bessere Mannschaft, schaffte es aber nicht, die robuste Nieder-Beerbacher Abwehr zu überwinden. So musste man schließlich unglücklich den Platz als Verlierer verlassen.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Bülent Cer (72. Min. Marc Reinartz), Florian Becker, Tim Kehr, Stephan Herdel, Heiko Steuernagel, Fredi Reinig, Erik Schoenemann, Michael Schmidt, Sven Koch, Murat Berktas

Weiter standen zur Verfügung: Tom Richter, Fabian Schulz, Mehmet Altunok, Christian Dittrich
Tor: 0:1 (7. Min.)

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 2. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr bei GW Darmstadt an. Ebenfalls um 15.00 Uhr spielt die 1. Mannschaft bei Hassia Dieburg.

Odenwälder Nachrichten, 22. September 2006

„Alles andere wäre eine Riesenenttäuschung"

Fußball-Bezirksoberliga – Hassia-Trainer Kern fordert gegen Ober-Ramstadt drei Punkte – Groß-Bieberau ohne Druck

Alles andere als zufrieden ist Wolfgang Kern. Elf Punkte aus sieben Spielen, das hatte sich Hassia Dieburg in dieser Saison der Fußball-Bezirksoberliga anders vorgestellt – wenngleich der Auftakt ähnlich bescheiden verlief wie im vergangenen Jahr. „Was wir brauchen, ist jetzt endlich einmal eine kleine positive Serie", fordert der Hassia-Trainer. Starten möchten die Dieburger diese Serie am Sonntag (15 Uhr) gegen den FC Ober-Ramstadt.

„Bei allem Respekt vor dem FCO, aber alles andere als drei Punkte wären abermals eine Riesenenttäuschung", formuliert Kern das Ziel. Doch während Jürgen Hoffelner nach zweiwöchiger Verletzungspause ins Hassia-Tor zurückkehrt, haben andere Leistungsträger ihre Form noch nicht stabilisieren können. Auch die Einstellung seiner Elf gibt Kern zu denken. „Gegen vermeintlich schwache Gegner müssen ebenfalls 100 Prozent Leistung abgerufen werden. Aber manch einer glaubt, auch mit angezogener Handbremse zum Erfolg zu kommen."

Ober-Ramstadt könnte genau so ein Gegner sein – mit fünf Punkten liegt der FCO auf dem Abstiegsrelegations-Platz. Uwe Kuhl sieht sein Team daher als klarer Außenseiter, selbst wenn Ober-Ramstadt vergangene Saison in Dieburg überraschend mit 3:0 gewonnen hatte. „Damals hatte ich eine andere Mannschaft zur Verfügung", erklärt der FCO-Trainer, der mit einem Remis mehr als zufrieden wäre. Hinten rein stellen werde sich sein Team aber nicht. „Wir beabsichtigen, kontrolliert aus der Defensive heraus zu spielen und versuchen, uns die eine oder andere Möglichkeit zu erspielen", erklärt Kuhl.

Der SV Groß-Bieberau erwartet am Sonntag (15 Uhr) Tabellenführer Viktoria Aschaffenburg II. „Wir wollen unsere Heimstärke nutzen. Ein Sieg gegen die Viktoria wird schwer, ist aber nicht unmöglich", betont Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhard. Von Vorteil sei vor allem, so Gerhard, dass die Odenwälder nicht unter Erfolgsdruck steht. Mit dem 2:1-Erfolg zuletzt in Langstadt hat die Mannschaft den Abstand zum Tabellenende vergrößert.

Gegner Aschaffenburg hat die erste Saisonniederlage (0:1 gegen Lampertheim) abgehakt, so Sven Kienay. „Irgendwann geht jede Serie zu Ende und eine neue startet", meint der Viktoria-Coach, dessen Team die ersten sechs Spiele gewonnen hatte. Nun strebt Kienay zumindest einen Punkt in Groß-Bieberau an. *bot*

Sonntag, 24. September 2006

Hassia Dieburg - FC Ober-Ramstadt 8-1 (3-1)

Funk trifft erst spät zum 1:1

Fußball-Bezirksoberliga – Dieburg überrennt Ober-Ramstadt beim 8:1 in der Schlussphase – Langstadt nach 0:1 in Bensheim weiter ohne Erfolg

In der Fußball-Bezirksoberliga hat RW Darmstadt nach dem 1:1 gegen Namensvetter Walldorf an Boden zum Spitzenduo Aschaffenburg und Bensheim verloren. Hassia Dieburg dagegen kam zu einem 8:1-Kantersieg gegen den FC Ober-Ramstadt.

Hassia Dieburg – FC Ober-Ramstadt 8:1 (3:1). Die Gelb-Rote Karte gegen Libero Benitez (70.) führte zum Chaos in der FCO-Abwehr. Dieburg bestimmte die Partie über 90 Minuten hinweg, doch fehlte es in verschiedenen Situationen des ersten Durchgangs an einem Torjäger. Die Torfolge: 1:0 Rödler (9.), 1:1 Altunok (27./Foulelfmeter), 2:1 und 3:1 Schnitzer (36./Foulelfmeter/42.), 4:1 Dillmann (70.), 5:1 Schnitzer (72.), 6:1 Almeida-Keth (73.), 7:1 Dillmann (74.), 8:1 Fleck (90.).

RW Darmstadt – RW Walldorf 1:1 (0:0). Beide Mannschaften überboten sich an Harmlosigkeit und brachten in der Offensive nicht viel zustande. Darmstadt war optisch überlegen, doch ohne Druck und Laufbereitschaft. Walldorfs 1:0 durch Balan (53.) kam überraschend. Als Mansouri (60.) mit Gelb-Rot vorzeitig vom Platz musste, zogen sich die Gäste zurück. Darmstadt erhöhte jetzt den Druck, doch mangelte es vor dem gegnerischen Tor an Durchsetzungsvermögen. Erst in der Nachspielzeit gelang dann den Gastgebern durch Funk (90. + 4) der späte Treffer zum 1:1.

SV Groß-Bieberau – Viktoria Aschaffenburg II 2:4 (1:1). Grobe Groß-Bieberauer Abwehrschnitzer gaben in einem Spiel zweier gleichwertiger Mannschaften den Ausschlag zu Gunsten der Gäste. Fiordellisi (6.) traf zum schnellen 0:1, Blaha (14.) glich aus. Der Doppelschlag von Krolo (47./51.) gleich nach der Pause brachte die Viktoria dann auf die Siegerstraße. Nach dem Anschluss von Ester (70.) drängten die Odenwälder auf den Ausgleich. Ein weiterer Patzer der Abwehr ermöglichte Fiordellisi (80.) das 4:2– die Entscheidung.

FC Bensheim – TSV Langstadt 1:0 (0:0). Langstadt bleibt sieglos. Die Gastgeber wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und bestimmten die Partie von Anfang an. Langstadt hatte im ersten Durchgang mehrfach Glück, als Bensheim deren Gehäuse verfehlte. Nach der Pause hielt Bensheim den Druck zunächst aufrecht, bis Trautmann (60.) endlich getroffen hatte. Danach ließ der FC die Zügel schleifen, was Langstadt Möglichkeiten eröffnete. So blieb es bis zum Abpfiff beim knappen Ergebnis, das den TSV am Tabellenende verweilen lässt. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – KSV Reichelsh.	1:5
SV U.-Flockenb. – SV Hummetroth	1:0
FC 07 Bensheim – TSV Langstadt	1:0
SV Gr.-Bieberau – V. Aschaffenb. II	2:4
Ol. Lampertheim – Dersim Rüsselsh.	1:0
SV Geinsheim – FV Hofheim	3:0
RW Darmstadt – RW Walldorf	1:1
Hassia Dieburg – FC O.-Ramstadt	8:1

1. V. Aschaffenb. II	8	7	0	1	22:7	21
2. FC 07 Bensheim	8	6	2	0	17:4	20
3. Ol. Lampertheim	8	6	0	2	19:10	18
4. SV U.-Flockenb.	8	5	1	2	17:17	16
5. RW Darmstadt	8	4	3	1	17:11	15
6. Hassia Dieburg	8	4	2	2	22:9	14
7. Eintr. W.-Michelb.	8	4	1	3	19:15	13
8. SV Geinsheim	8	4	1	3	19:15	13
9. SV Gr.-Bieberau	8	4	1	3	13:13	13
10. Dersim Rüsselsh.	8	3	0	5	12:13	9
11. KSV Reichelsh.	8	2	3	3	9:11	9
12. SV Hummetroth	8	2	1	5	14:20	7
13. RW Walldorf	8	1	2	5	8:16	5
14. FC O.-Ramstadt	8	1	2	5	8:30	5
15. TSV Langstadt	8	0	2	6	7:17	2
16. FV Hofheim	8	0	1	7	15:30	1

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

FCA Darmstadt – SSG Darmst. 0:0
FCA Darmstadt: Reichel – Vucenovic, Siskas, Wolf, Gerdektepe – Ioannidis, Mehari, Rela – Helfmann, Hosseini (78. Matan), Traser.
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek, Bustello, Schulte, Kurpiela – Raos, Schwarz, Baoussar (75. Gehrisch), Bernecker – Hasanovic, Old.
Schiedsrichter: Bartsch (Hohenzell). **Gelb-Rote Karte:** Bernecker (62.). **Zuschauer:** 200.

Bischofsheim – Erzhausen 5:2
SV Erzhausen: Basgir (35. Lotz) – Pawliski (20. Aktas), Rafrafi, Turkowicz – V. D'Orsi, Jakobi, Martinowic, Mahmoudi (72. Feller), A. D'Orsi, Altan – Sander.
Schiedsrichter: Willmann (Altheim). **Tore:** 0:1 Altan (9.), 0:2 Martinowic (46.), 1:2 Horneff (55.), 2:2 Ploch (61.), 3:2 Tsaklas (65.), 4:2 Horneff (68.), 5:2 Ploch (87.). **Zuschauer:** 100.

Urberach – RW Frankfurt 1:4
Viktoria Urberach: Kahl – M. Kurek, Wolf, Rumpf, Huder (46. Kalessios) – Bangnowski (60. Heil), Schwab, Saul, Yesilmen – Bleiber (46. Sotodehnia), Grimm.
Schiedsrichter: Röll (Schwarzenfels). **Tore:** 0:1 Ebongollé (28.), 0:2 Ebongollé (40.), 0:3 Salifou (64.), 1:3 Saul (73.), 1:4 Spezzano (90.+5). **Gelb-Rote Karte:** Coubadja (55.). **Rote Karte:** Oymak (90.+3) und Graf (90.+5/alle Frankfurt). **Zuschauer:** 250.

Nieder-Roden – Dornheim 2:0
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Hähnert, Scharnagl (73. Colucci), T. Dursun – Repp (72. Berger), Sarfo, Küpelicilinc, M. Dursun, Bulut (57. Gausa) – Kafier.
SG Dornheim: Veigl – Hauck, Schmitz (55. Wollner), El Mojahid, Von Nida – Fischer, Sudheimer (60. Sequenz), Fenzel, Jan Leigart – Veith (82. Karaaytu), Aydemir.
Schiedsrichter: Ballaera (Offheim). **Tore:** 1:0 Kafier (30.), 2:0 Kafier (82.). **Zuschauer:** 140.

Bruchköbel – Griesheim 4:0
Viktoria Griesheim: Hirschmüller – Frisch – Palla, Bischoff – Kalbfleisch, Kühn, Seitel (46. Böck), Belinga Belinga (46. Dickler), Allmann (79. Dexler) – Hübner, Lewis.
Schiedsrichter: Gotta (Dieburg). **Tore:** 1:0 Caput (4.), 2:0 Jäger (42.), 3:0 Seibert (66.), 4:0 Dogan (86.). **Gelb-rote Karte:** Palla (Griesheim/63.) und Ransom (Bruchköbel/69.). **Rote Karte:** Dickler (Griesheim/76.). **Vorkommnis:** Peters scheitert mit Handelfmeter an Viktoria-Schlussmann Hirschmüller (18.). **Zuschauer:** 200.

BEZIRKSOBERLIGA

W.-Michelbach – Reichesheim 1:5
Tore: 0:1 Barleben (18.), 1:1 Henn (44.), 1:2 Theek (45.+2), 1:3 Barleben (55.), 1:4 und 1:5 Durmaz (60./81. Foulelfmeter). Zuschauer: 200.

U.-Flockenbach – Hummetroth 1:0
Schiedsrichter: Poche (Frankfurt). **Tor:** 1:0 Flettner (60.). **Zuschauer:** 150.

Bensheim – Langstadt 1:0
TSV Langstadt: Sauerwein – Schierenberg, D. Zoller, Seipp – Behnier (80. D. Giewölies), Straschil (68. Tribojevic), Gunkelmann, Jöst, Akgün (60. Markovic) – Boz, Sönmez.
Tor: 1:0 Trautmann (60.). **Zuschauer:** 250.

Gr.-Bieberau – Aschaffenbg. II 2:4
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Stemberger (81. Becht), C. Buxmann – Allmann, Delp, Santiago, Naumann (57. Lajos), Ester – Demirci, Zeyrek.
Schiedsrichter: Birkx (Niedermoss). **Tore:** 0:1 Fiordellisi (6.), 1:1 Blaha (14.), 1:2 und 1:3 Krolo (47./51.), 2:3 Ester (70.), 2:4 Fiordellisi (81.). **Zuschauer:** 100.

Lampertheim – Rüsselsheim 1:0
Schiedsrichter: Euler (Bruchköbel). **Tor:** 1:0 Gärtner (64.). **Gelb-rote Karten:** Weisensel (82./Lampertheim) und Erdogan (84./Rüsselsheim). **Zuschauer:** 150.

Geinsheim – Hofheim 3:0
Schiedsrichter: Marx (Kronau). **Tore:** Cuccullio (6.), 2:0 Ciftci (8.), 3:0 Auer (88./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Markus Frank (81./Hofheim). **Gelb-rote Karte:** Zimmermann (38./Geinsheim). **Zuschauer:** 100.

RW Darmstadt – RW Walldorf 1:1
Darmstadt: Karn – Schebela, Scherf, Mohanty (66. Güler) – Best, Gonzalez (75. Adam), D. Lohrer, L. Zinngrebe, Babic – Funk, Hinze (46. Felter).
Schiedsrichter: Kalb (Esch). **Tore:** 0:1 Balan (53.), 1:1 Funk (90.+4). **Zuschauer:** 100.

Dieburg – Ober-Ramstadt 8:1
Hassia Dieburg: Hoffelner – Mahn, Krause, Fleck – Kampka (57. Sebastian Christ), Kräupl, Blaise (59. Herzig), Schnitzer, Szafran – Dillmann, Rödler (70. Almeida-Keth).
Ober-Ramstadt: Bachmann – Poth (72. Schönemann), Becht, Benitez – Kaiser, Groß, Gärtner, Kehr, Koch (72. Deisinger) – Kuhl (72. Rühl), Altunok.
Schiedsrichter: Appel (Bindsachsen). **Tore:** 1:0 Rödler (9.), 1:1 Altunok (27./Foulelfmeter), 2:1 und 3:1 Schnitzer (36./Foulelfmeter/42.), 4:1 Dillmann (70.), 5:1 Schnitzer (72.), 6:1 Almeida-Keth (73.), 7:1 Dillmann (74.), 8:1 Fleck (90.). **Gelb-rote Karte:** Benitez (70.). **Zuschauer:** 250.

Sonntag, 24. September 2006

GW Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 4-0 (2-0)

Traisas Vorsprung wächst

B Darmstadt – 4:0 gegen CDE Pfungstadt – TSG rückt durch 4:1-Sieg auf Platz zwei vor

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt beschert das 4:0 über CDE Pfungstadt Tabellenführer SV Traisa einen Acht-Punkte-Vorsprung auf die auf Platz zwei vorgerückte TSG 46 Darmstadt, die ihrerseits 4:1 in Nieder-Beerbach gewann. Am Tabellenende bleibt die SG Modau II nach dem 2:3 gegen Wixhausen auch nach dem achten Spiel weiter ohne Punkt.

SV Traisa – CDE Pfungstadt 4:0 (1:0). Traisa begann gut und führte durch Vatrini (15.). Das 2:0 durch von Nidda (70.) fiel in der Phase, als CDE sich ein Übergewicht erarbeitet hatte. Mit dem 2:0 war die Partie aber entschieden. Nieding (78./85.) erhöhte noch bis auf 4:0.

SKG Nieder-Beerbach – TSG 46 Darmstadt 1:4 (0:1). Die TSG hatte mehr vom Spiel und gewann verdient, wenn auch zu hoch. Hofmann (55.) verkürzte zum 1:2 für die SKG, die Torschützen der Gäste konnten nicht ermittelt werden. Sandner (46./SKG) sah Gelb-Rot.

Kamerun Darmstadt – SKV Hähnlein 2:0 (1:0). Tchantchou (38.) und Fangem (90.) sorgten für den zweiten Saisonsieg Kameruns in einem mäßigen Spiel.

Germania Pfungstadt II – TSV Nieder-Ramstadt 1:6 (0:2). Kamil (4./18.), Hilebi (61./82.), Grassmann (68.) und Müller (90.) schossen den Sieg heraus. Emrich (56.) verkürzte zum 1:2.

SG Modau II – TSG Wixhausen 2:3 (0:2). Beide Teams boten ein Spiel auf schwächstem Niveau, das die TSG dank der Tore von Altuntas (26.), Schmidt (40.) und Bubalo (85.) für sich entschied. Hallmeier (60./71.) traf zum zwischenzeitlichen Ausgleich.

Eiche Darmstadt – DJK/SSG Darmstadt II 0:3 (0:2). Kaya (2.), Neri (24.) und Ümit (50.) trafen zum klaren Sieg.

TSV Pfungstadt – SG Arheilgen II 2:2 (1:0). Aydemir (16.) und Altuntas (85.) erzielten die TSV-Tore. SGA-Torschütze: Lazaro (52./54.).

Grün-Weiß Darmstadt – FC Ober-Ramstadt II 4:0 (2:0). Ritzert (21./36./51.) und Romanowski (58.) trafen zum 4:0. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SKG Nd.-Beerbach – TSG 46 Darmst.	1:4
Germ. Pfungst. II – TSV N.-Ramstadt	1:6
SG Modau II – TSG Wixhausen	2:3
SV Traisa – CDE Pfungstadt	4:0
Kamerun Darmst. – SKV Hähnlein	2:0
Eiche Darmst. – DJK/SSG Darm. II	0:3
TSV Pfungstadt – SG Arheilgen II	2:2
GW Darmstadt – FC O.-Ramstadt II	4:0

1. SV Traisa	8	8	0	0	25:7	24
2. TSG 46 Darmst.	7	5	1	1	26:11	16
3. TSV Pfungstadt	8	4	3	1	23:12	15
4. TSG Wixhausen	8	4	2	2	19:20	14
5. DJK/SSG Darm. II	8	4	2	2	14:16	14
6. TSV N.-Ramstadt	7	4	1	2	19:13	13
7. SG Arheilgen II	7	4	1	2	12:12	13
8. GW Darmstadt	7	4	0	3	16:9	12
9. FC O.-Ramstadt II	8	3	1	4	17:22	10
10. Kamerun Darmst.	7	2	3	2	15:11	9
11. SKG Nd.-Beerbach	7	2	2	3	10:15	8
12. SKV Hähnlein	8	2	1	5	13:19	7
13. Germ. Pfungst. II	8	2	1	5	16:25	7
14. CDE Pfungstadt	8	2	0	6	13:22	6
15. Eiche Darmst.	8	1	2	5	13:19	5
16. SG Modau II	8	0	0	8	7:25	0

Bitterer Sonntag für den FCO

8:1-Niederlage bei Hassia Dieburg – Auch der FCO Ib enttäuscht

Erneut musste der FCO am Sonntag bei Hassia Dieburg eine bittere Niederlage hinnehmen. Mit einem zwar verdienten, aber viel zu hoch ausgefallenen Sieg behielt der Meisterschaftsfavorit klar die Oberhand.

Wieder einmal musste Trainer Uwe Kuhl auf die Hälfte seiner Stammkräfte bei der schweren Reise nach Dieburg verzichten. Mit Vladislav Galimov, Hartmut Glass, Andreas Grillo, Moritz Gause und Dennis Reinheimer fehlten wieder einmal 5 Akteure, die durch unerfahrene Nachwuchskräfte kompensiert werden mussten. Dass dies in der Bezirksoberliga nicht so ganz einfach ist haben die letzten Spiele und auch der heutige Auftritt des FCO gezeigt.

Bereits in den ersten Minuten wollten die Hassia-Spieler zeigen, dass sie sich für ihre Niederlage in der vergangenen Woche rehabilitieren wollten und setzten den FCO gleich unter Druck. Einzig Malte Bachmann, der schon in den ersten 5 Minuten zweimal glänzend reagierte, war es zu verdanken, dass man nicht schon zu Beginn in Rückstand geriet. Doch nach 9 Minuten war dann auch der FCO-Keeper machtlos, als der Hassia-Mittelstürmer freistehend zum Kopfball kam und diesen zum 1:0 versenkte. Aber in der Folgezeit schraubten die Gastgeber das Tempo schon wieder herunter und der FCO konnte das Spiel jetzt wenigstens optisch ausgeglichener gestalten. Etwas überraschend konnte der FCO in der 27. Minute ausgleichen, als Sven Koch im Strafraum kurz gehalten wurde und der Referee zu Überraschung aller auf Strafstoss entschied, den Ali-Riza Altunok sicher zum 1:1 verwandelte. Statt das Spiel jetzt aber mit mehr Selbstvertrauen zu gestalten, kassierte der FCO in der 35. Minuten erneut ein vermeidbares Tor. Nach einer Chance der Gastgeber vertändelte Sebastian Groß im eigenen Strafraum den Ball, statt diesen weg zuschlagen, und konnte sich dann nur noch mit einem Foul helfen. Auch dieser wurde sicher verwandelt und der FCO lag wieder in Rückstand. Als kurz vor der Pause die Gastgeber einen Stellungsfehler in der Ober-Ramstädter Hintermannschaft zum 3:1 nutzten schien das Spiel schon zur Pause entschieden.

Auch nach dem Wechsel spielte sich jetzt vieles im Mittelfeld ab, weil die Gastgeber das Tempo phasenweise völlig aus dem Spie nahmen und auch der FCO seine Fehlerquote reduzieren konnte. Einzig ein Freistoss von halblinks, den Malte Bachmann mit einem Reflex parieren konnte sprang für die Hassia in der Anfangsphase der 2. Halbzeit heraus (54.). Auf der anderen Seite setzte sich Sebastian Groß mit einem lang gezogenen Sprint gegen die Dieburger Abwehr durch, doch dann legte er sich den Ball einen Schritt zu weit vor. In der 63. Minute nahm das Unheil für den FCO dann seinen Lauf. Nach einem harmlosen Foul, das in einem Fußballspiel hundertmal vorkommt, zog der Schiedsrichter völlig überzogen gelb-rot gegen FCO-Libero Emilio Benitez. Dann brach zwischen der 70. und 75. Minute alles über dem FCO herein. Binnen 5 Minuten kassierte die Mannschaft vier Gegentore, weil direkt nach dem Anstoß freie unbedrängte Bälle den Gastgebern direkt wieder in die Füße gespielt wurden und diese die Konfusion in der FCO-Defensive jetzt gnadenlos ausnutzten. So stand es 15 Minuten vor Schluss 7:1, obwohl es bis dahin keineswegs nach einem Debakel aussah. Die FCO-Akteure zeigten sich davon jetzt so geschockt, dass die Mannschaft selbst kämpferisch nicht mehr dagegenhalten konnten und nur noch den Schlusspfiff herbeisehnte.

Letztendlich musste der FCO eine deprimierende 8:1-Niederlage einstecken. Jetzt gilt es für Trainer Uwe Kuhl seine Jungs bis zum Mittwoch wieder aufzurichten, denn dann steht dem FCO mit Eintracht Wald-Michelbach der nächste schwere Brocken ins Haus.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann - Marcus Kaiser, Johannes Becht, Emilio Benitez - Tino Poth (72. Min. Erik Schoenemann), Tim Kehr, Sebastian Groß, Julian Gärtner, Sven Koch (72. Min. Marcus Rühl) - Ali-Riza Altunok, Tim Kuhl (72. Min. Robin Deisinger)

Weiter stand zu Verfügung: Nikolas Bonias

Tore: 1:0 (9. Min. Timo Rödler), 1:1 (27. Min. Ali-Riza Altunok Foulelfmeter), 2:1 (35. Min. Torsten Schnitzer Foulelfmeter), 3:1 (43. Min. Torsten Schnitzer), 4:1 (70. Min. Mark Dillmann), 5:1 (72. Min. Torsten Schnitzer), 6:1 (74. Min. Fabricio Almeida-Keth), 7:1 (75. Min. Mark Dillmann), 8:1 (90. Min. Maurice Fleck)

Besondere Vorkommnisse: 63. Min. gelb-rote Karte gegen Emilio Benitez

GW Darmstadt – FC Ober-Ramstadt Ib 4:0 (2:0)

Eine enttäuschende Leistung zeigte die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag bei GW Darmstadt. Zwar stand die Mannschaft 25 Minuten gut sortiert, doch in der Offensive fehlte die nötige Durchschlagskraft.

Nichts zu sehen war heute von der läuferischen und kämpferischen Stärke der Mannschaft aus den letzten Wochen und so konnte man auch den 2:0-Pausenrückstand im zweiten Abschnitt nicht mehr drehen. Am Ende musste sich der FCO gar mit 4:0 geschlagen geben.

Zum Derby am kommenden Sonntag gegen die SG Modau muss sich die Mannschaft erheblich steigern, damit nach drei Niederlagen in Folge endlich wieder ein Sieg eingefahren werden kann.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Bülent Cer, Florian Becker, Eric Dietrich (65. Min. Tom Richter), Marc Reinartz (80. Min. Fabian Schulz), Fredi Reinig, Stephan Herdel, Christian Dittrich, Marek Reuter, Michael Schmidt, Murat Berktas

Tore: 1:0 (22. Min.), 2:0 (36. Min.), 3:0 (52. Min.), 4:0 (56. Min.)

Vorschau: Zum vorgezogenen Spiel des 9. Spieltages tritt der FCO bereits am Mittwoch (27.09.) um 19.00 Uhr gegen den Landsliga-Absteiger Eintracht Wald-Michelbach an. Für die Ib des FCO kommt es am Sonntag um 15.00 Uhr zum Derby gegen die Ib der SG Modau.

Odenwälder Nachrichten, 29. September 2006

Mittwoch, 27. September 2006

FC Ober-Ramstadt – Eintracht Wald-Michelbach 1-2 (0-0)

Sonntag, 01. Oktober 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – SG Modau Ib 0-0 (0-0)

Traisa macht es beim 6:5 spannend

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt bleibt Ligaprimus SV Traisa weiterhin ohne Verlustpunkt. Allerdings ging es beim 6:5-Sieg in Hähnlein spannend zu. Modau II feierte beim 0:0 in Ober-Ramstadt II den ersten Punktgewinn der Saison.

SKV Hähnlein – SV Traisa 5:6 (3:2). Nieding (20.) und Kauf (40.) hatten vor der Pause zwar für den Tabellenführer getroffen, dennoch lag Hähnlein durch Tore von Pabst (22./24.) und Halhoul (27.) vorne. Der SKV verschlief die Anfangsphase der zweiten Hälfte, was Traisa zur Vorentscheidung nutzte. Binnen 20 Minuten zogen die Gäste durch Treffer von Vatrini (50.), Kraft (52.), Bravo (60.) und Von Nidda (65.) auf 6:3 davon. Pabst (68.) und Gussmann (75.) brachten Hähnlein nochmal heran. Aber zu einem Punkt reichte es nicht mehr.

DJK/SSG Darmstadt II – SG Arheilgen II 2:0 (2:0). Darmstadt bot ein gutes Spiel. Neri (5./9.) sorgte für die frühe Entscheidung.

TSG Wixhausen – Germania Pfungstadt II 4:1 (0:0). Wixhausen war spielbestimmend und hätte deutlicher gewinnen müssen. Taslidza (47.), Erdogan (57./59.) und Attila (83.) trafen für die Gastgeber, Baumbach (80.) verkürzte für Pfungstadt.

TSV Nieder-Ramstadt – TSV Pfungstadt 1:3 (0:2). Die Partie verlief vor der Pause ausgeglichen, dennoch führte Pfungstadt durch Gieselt (25.) und Brunner (45.) 2:0. Gün, zuvor an TSV-Torwart Hübenbecker mit einem Handelfmeter gescheitert (62.), verkürzte zehn Minuten vor Ende. Brunner (81.) entschied quasi im Gegenzug das Spiel.

SG Eiche Darmstadt – Kamerun Darmstadt 1:1 (0:0). Die SG Eiche zeigte sich gegenüber den Vorwochen verbessert. Deszagoah (58.) erzielte das 0:1, Schaaf (68./Foulelfmeter) glich aus.

CDE Pfungstadt – SKG Nieder-Beerbach 1:3 (1:0). Nach der Pause drehte die SKG durch Ahlf (70./Foulelfmeter) und Hofmann (75./81.) das Blatt. Dietrich (20.) hatte das 1:0 für die CDE erzielt.

TSG 46 Darmstadt – GW Darmstadt 1:1 (0:0). Die Gäste mussten bis in die Schlussminute warten, ehe Kühn (90.) traf. Zuvor hatte Heiligenthal (56.) die Gastgeber in Führung geschossen.

FC Ober-Ramstadt II – SG Modau II 0:0. Das kampfbetonte Derby endete mit einem leistungsgerechten Unentschieden. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SKV Hähnlein – SV Traisa	5:6
DJK/SSG Darm. II – SG Arheilgen II	2:0
TSG Wixhausen – Germ. Pfungst. II	4:1
TSV N.-Ramstadt – TSV Pfungstadt	1:3
Eiche Darmst. – Kamerun Darmst.	1:1
CDE Pfungstadt – SKG Nd.-Beerbach	1:3
TSG 46 Darmst. – GW Darmstadt	1:1
FC O.-Ramstadt II – SG Modau II	0:0

1. SV Traisa	9	9	0	0	31:12	27
2. TSV Pfungstadt	9	5	3	1	26:13	18
3. TSG 46 Darmst.	8	5	2	1	27:12	17
4. TSG Wixhausen	9	5	2	2	23:21	17
5. DJK/SSG Darm. II	9	5	2	2	16:16	17
6. GW Darmstadt	9	5	1	3	22:10	16
7. TSV N.-Ramstadt	9	4	1	4	20:21	13
8. SG Arheilgen II	8	4	1	3	12:14	13
9. SKG Nd.-Beerbach	8	3	2	3	13:16	11
10. FC O.-Ramstadt II	9	3	2	4	17:22	11
11. Kamerun Darmst.	8	2	4	2	16:12	10
12. SKV Hähnlein	9	2	1	6	18:25	7
13. Germ. Pfungst. II	9	2	1	6	17:29	7
14. Eiche Darmst.	9	1	3	5	14:20	6
15. CDE Pfungstadt	9	2	0	7	14:25	6
16. SG Modau II	9	0	1	8	7:25	1

Gut gespielt und doch verloren

1:2-Niederlage bei Eintracht Wald-Michelbach – Derby der Ib endet 0:0

Gut gespielt und doch verloren, so lautet das bittere Fazit für den FCO am vergangenen Mittwochabend. Nach der klaren Niederlage in Dieburg fehlten diesmal mit Markus Kaiser und Julian Gärtner zwei weitere Spieler berufsbedingt. Dafür konnte Trainer Uwe Kuhl wieder auf Vladislav Galimov im Tor zurückgreifen.

Auf dem kleinen Platz entwickelte sich zunächst ein abwartendes Spiel. Wald-Michelbach, mit einer 1-5-Heimpleite gegen Reichelsheim im Gepäck angereist, wollte zunächst einmal sicher stehen. So war es der FCO, der zu ersten Chancen kam. Verpasste Tim Kuhl in der 5. Min. noch einen langen Freistoß von Vladislav Galimov per Kopf, schoss Ali-Riza Altunok in der 11. Min. knapp über das Tor.

Wald-Michelbach hatte seine Chancen insbesondere bei weiten Einwürfen und Freistößen. So strich in der 17. Min. ein Freistoß aus 20 Meter knapp am FCO-Tor vorbei und ein abgefälschter Freistoß traf in der 41. Min das Lattenkreuz.

Kurz vor der Halbzeit hatte Ali-Riza Altunok die bis dahin beste FCO-Chance, aber sein Schuss aus 15 Meter ins lange Eck wurde vom Torhüter pariert.Mit einem leistungsgerechten Unentschieden ging es dann in die Halbzeit.

Mit einem Paukenschlag kam der FCO aus der Halbzeit: In der 47. Min. zog Sebastian Groß nach einem langen Diagonalpass auf der rechten Seite bis zur Grundlinie durch und seine harte Flanke fand genau den Kopf von Tim Kuhl, der aus 6 Meter vollendete. 1:0 für den FCO. Wald-Michelbach reagierte und wechselte den Libero aus. Fortan entwickelte sich mehr Druck auf das FCO-Gehäuse. Doch hätte der FCO in der 56. Minute den Sack zumachen können, als Hartmut Glass aus 12 Meter eine Direktabnahme der Flanke von Ali-Riza Altunok knapp verzog. So kam es, wie es immer in solchen Situationen kommt. Konnte Tino Poth in der 67. Min. noch den Ausgleich verhindern, indem er einen Heber über Vladislav Galimov noch von der Linie kratzte, war es der Gästespieler Hansch, der in der 73. Min. das 1:1 im Nachschuss besorgte, nachdem Vladislav Galimov zunächst aus kurzer Entfernung glänzend pariert hatte. Nachdem Wald-Michelbach in der 77. Min. noch einmal knapp über das Tor schoss, sah alles nach einer Punkteteilung aus. Nur das Schiedsrichtergespann hatte etwas dagegen. Zunächst übersah der Linienrichter in der 87. Min. nach einem langen Ball die Abseitsstellung eines Wald-Michelbacher Spielers. Im anschließenden Gerangel 8 Meter vor dem Tor erkannte der bis dahin sehr gut leitende Schiedsrichter auf Elfmeter für Wald-Michelbach. Benjamin Sigmund ließ sich die Chance nicht entgehen und traf zum schmeichelhaften 2:1-Gästesieg. Der FCO warf noch einmal alles nach vorne, konnte aber das Ergebnis nicht mehr entscheidend verbessern.

Aber die gute kämpferische Leistung gibt Anlass zu Optimismus für die nächsten Spiele. Jetzt muss das Trainergespann die spielfreie Zeit bis zum nächsten Auswärtsspiel bei Rot-Weiß Darmstadt nutzen, um dann wieder einmal zu punkten und den Anschluss an das untere Mittelfeld nicht zu verlieren.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Emilio Benitez, Tino Poth - Tim Kehr, Sebastian Groß, Sven Koch (83. Min. Christian Dittrich), Marcus Rühl, Hartmut Glass - Ali-Riza Altunok, Tim Kuhl (86. Min. Murat Berktas)

Weiter stand zu Verfügung: Hans Reiffert, Eric Schönemann, Robin Deisinger

Tore: 1:0 (47. Min. Tim Kuhl), 1:1 (73. Min Steven Hansch), 1:2 (87. Min. Benjamin Sigmund per Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 90. Min. + 91. Min. gelb-rote Karten Wald-Michelbach

FC Ober-Ramstadt Ib – SG Modau Ib 0-0

Im Derby gegen die Ib von Nachbar SG Modau kam die 2. Mannschaft des FCO erneut nicht über ein 0:0 hinaus. In einem kampfbetonten Spiel hatte der FCO zwar optische Vorteile, die SG Modau stand aber sicher in der Defensive.

Turbulent ging es dann in der Schlussphase zu. Zunächst hatte der FCO durch Murat Berktas die Führung auf dem Fuß, wenige Augenblicke vor dem Abpfiff war die SG Modau aber dem Sieg näher, als man nur die Latte traf.

Letzten Endes trennten sich beide Mannschaften mit einem leistungsgerechten Unentschieden, dass aus Sicht des FCO durch die Verletzung von A-Jugendspieler Moritz Richter noch zusätzlich getrübt wurde.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Florian Becker, Erik Schoenemann, Michael Schmidt, Fredi Reinig, Dennis Reinheimer (46. Min. Marc Reinartz), Stephan Herdel, Julian Gärtner (46. Min. Robin Deisinger), Murat Berktas, Christian Dittrich, Moritz Richter (70. Tom Richter)

Weiter stand zur Verfügung: Nikolas Bonias

Tore: Fehlanzeige

Vorschau: Am kommenden Sonntag spielt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr bei RW Darmstadt. Die 2. Mannschaft tritt um 13.15 Uhr bei der Ib von Germania Pfungstadt an.

Odenwälder Nachrichten, 06. Oktober 2006

Sonntag, 08. Oktober 2006

RW Darmstadt - FC Ober-Ramstadt 9-1 (4-0)

Der nächste Kantersieg – 9:1

Fußball-Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt nur Spielball für RW Darmstadt – Hassia Dieburg bleibt den Nachweis einer Spitzenmannschaft weiter schuldig – Groß-Bieberau nur 1:1

In der Fußball-Bezirksoberliga landete RW Darmstadt mit dem 9:1 gegen den FC Ober-Ramstadt den zweiten Kantersieg in Folge. Hassia Dieburg unterlag dem TSV Langstadt überraschend mit 1:2.

Rot-Weiß Darmstadt – FC Ober-Ramstadt 9:1 (4:0). Zu einem frühen Zeitpunkt bereits zeichnete sich das Debakel für die Gäste ab. Darmstadt spielte wie aus einem Guss, überzeugte mit blitzsauberem Angriffsfußball und nutzte jede Möglichkeit konsequent zu Treffern. Die Torfolge: 1:0 Funk (3.), 2:0 Babic (16.), 3:0 Best (21.), 4:0 Lukas Zinngrebe (29.), 5:0 Babic (48.), 5:1 Groß (50.), 6:1 Hinze (67.), 7:1 Best (69.), 8:1 Felter (83.), 9:1 Babic (90./Foulelfmeter).

Hassia Dieburg – TSV Langstadt 1:2 (0:1). Dieburg bleibt die Klasse einer Spitzenmannschaft weiter schuldig. Nach zwei Siegen in Folge unterlag die Hassia verdient gegen den TSV Langstadt, der den zweiten Saisonsieg überhaupt feiern konnte.

Dabei begann es gut für Dieburg, doch scheiterte Dillmann (4.) freistehend an Langstadts Torwart Sauerwein. Mit dem 0:1 von Behner (22.) waren die Gastgeber auf einmal völlig von der Rolle. Nichts lief mehr zusammen, Einsatzbereitschaft und Zweikampfverhalten ließen zu wünschen übrig. Nach dem 0:2 von Schierenberg (66.) war die Partie gelaufen. Es dauerte bis in die Schlussminute, ehe Dillmann den bedeutungslosen Anschlusstreffer erzielte.

SV Groß-Bieberau – Dersim Rüsselsheim 1:1 (1:1). Die Odenwälder starteten mit dem schnellen 1:0 von Naumann (3.) furios. Doch dann hatten sie ihr Pulver verschossen. Dersim kam besser ins Spiel und durch Agrialioglu (24.) zum Ausgleich.

In der Folgezeit verflachte die Partie zunehmend und hatte ihre unrühmlichen Höhepunkte in den Platzverweisen gegen Rüsselsheims Karakaya (73.) sowie Groß-Bieberaus Buxmann und Santiago (85./87.), alle mit Gelb-Roter Karte. *bot*

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

FSV Frankfurt II – Erzhausen 5:2
SV Erzhausen: Basgier – Pawlinski, V. D'Orsi, Wilczek – Aktas, Rafnafi (60. Martinovic), Altan, Denzel, Turkowicz – Feller, A. D'Orsi.
Schiedsrichter: Dutschmann (Wetzlar). Tore: 1:0 Bentaayate (27.), 2:0 De Freitas (32.), 3:0 Bentaayate (44.), 4:0 R. Oral (63.), 5:0 Hickl (76.), 5:1 Martinovic (80.), 5:2 Feller (87.). Zuschauer: 100.

Ober-Roden – Ober-Erlenbach 4:0
Germania Ober-Roden: Fenchel – Leifermann, King, Krist – Incesu, Stenzel (68. Engler), Demirtas, Flick, Wolf – Castiglione (63. Akinwale), M. Toch.
Schiedsrichter: Krah (Herold). Tore: 1:0 Flick (20.), 2:0 M. Toch (41.), 3:0 Krist (65.), 4:0 Akinwale (90.). Zuschauer: 150.

Bruchköbel – FCA Darmstadt 4:2
FCA Darmstadt: Blum – Vucenovic, Siskas, Wolf, Reka – Mehari, Cerdektepe, Ioannidis (59. Benitez) – Trase, Hellmann (85. Bargu), Hosseini (68. Klibier).
Schiedsrichter: Wahl (Laufdorf). Tore: 1:0 Kolodziej (38.), 2:0 Dogan (57.), 3:0 Caput (63.), 4:0 Dogan (79.), 4:1 Benitez (82., Foulelfmeter), 4:2 Traser (84.). Zuschauer: 180.

Alsbach – Dornheim 0:1
FC Alsbach: Pavlovic – Schmeil, Rosenberger, Lerch (72. Filancieri), Seitz – Horst (48. Haßlingel), Wendel (60. Bodor), Bick, Bradasch – Moretti, Krämer.
SG Dornheim: Veigl – Von Nida – Fischer, Sequenz – Hauck, Fenzel, Miroci, Aydemir, Wollner – Veith, Leigart.
Schiedsrichter: Dallmann (Friedberg). Tor: 0:1 Leigart (35.). Zuschauer: 150.

Nieder-Roden – Griesheim 3:3
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Camara (36. Hähnert), T. Dursun (76. Berger) – Repp, Saffo, Küpelicilinc, M. Dursun – Kafier, Harbutoglu (69. Colucci).
Viktoria Griesheim: Hirschmüller – Frisch, Dexler (79. Götz), Palla (57. Kühn), Bischoff – Kalbfleisch, Dickler, Lücke (62. Belinga Belinga), Allmann – Hübner, Bari.
Schiedsrichter: Wiebe (Sulzbach). Tore: 1:0 M. Dursun (11.), 2:0 Kafier (20.), 2:1 Bari (26.), 3:1 Kafier (51.), 3:2 Hübner (55.), 3:3 Hübner (87.).
Gelb-rote Karte: Bischoff (81.). Zuschauer: 130.

Bischofsheim – Urberach 4:2
Viktoria Urberach: Aschenbach – Kräupl, Huder, Wolf, Bleiber – Rumpf (60. Schwab), Saul, Kurek, Yeslmen – Bangnowski, Heil (65. Grimm).
Schiedsrichter: Foltyn (Wiesbaden). Tore: 1:0 Ploch (32.), 1:1 Kurek (35., Foulelfmeter), 2:1 Tsakias (38.), 3:1 Ljubicic (65.), 3:2 Bangnowski (72.), 4:2 Ebobisse (85.). Zuschauer: 150.

RW Frankfurt – SSG Darmstadt 1:0
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek, Meixner (58. Banussar), Schulte, Dao – Kurpiela (78. Koch), Gensch (70. Wagner), Kaos, Schwartz – Hasanovic, Old.
Schiedsrichter: Appel (Schlüchtern). Tor: 1:0 Ebongollé (18.). Rote Karte: Ebongollé (65.). Gelb-rote Karte: Dao (90.). Zuschauer: 210.

Darmstadt II – Offenbach II verl.
Die Partie wurde auf den 15. November (Anstoß 19 Uhr) verlegt

BEZIRKSOBERLIGA

Wald-Michelb. – Hummetroth 5:1
Schiedsrichter: Pütz (Langen). Tore: 1:0 und 2:0 Hansch (34./49.), 2:1 Savanovic (52.), 3:1 Renzland (74.), 4:1 und 5:1 Zeug (87./89.). Zuschauer: 250.

Darmstadt – Ober-Ramstadt 9:1
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Schebela, Scherf, Best – Gonzalez, Mohanty, D. Lohier, Babic, L. Zinngrebe (70. D. Zinngrebe) – Funk (46. Hauke), Hinze (66. Felter).
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Schoneemann, Poth, Benitez (72. Rühl) – Kehr (85. T. Kuhl), Gause, Koch, Gärtner – Altunok (46. Dittrich), Glass.
Schiedsrichter: Gieser (Neu-Isenburg). Tore: 1:0 Funk (3.), 2:0 Babic (16.), 3:0 Best (21.), 4:0 Zinngrebe (29.), 5:0 Babic (48.), 5:1 Groß (50.), 6:1 Hinze (67.), 7:1 Best (69.), 8:1 Felter (83.), 9:1 Babic (90./Foulelfmeter). Zuschauer: 320.

Dieburg – Langstadt 1:2
Hassia Dieburg: Hoffeiner – Mahn (46. Sebastian Christ), Krause, Fleck – Kampka, Kräupl, Blaise (51. Herzig), Schnitzer, Szafran – Dillmann, T. Rödler (54. Senel).
TSV Langstadt: Sauerwein – Seipp, D. Zoller, Jöst – Schierenberg, Gunkelmann, Straschil, Sönmez, Behner – Tribojevic (86. Segeth), Boz (58. Sevim).
Schiedsrichter: Ottola-Knopp (Mammolshain). Tore: 0:1 Behner (22.), 0:2 Schierenberg (66.), 1:2 Dillmann (90.+3). Zuschauer: 250.

Groß-Bieberau – Rüsselsheim 1:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Sternberger, Blaha, Buxmann – Hernandez-Allmann, Delp, Santiago, Becht, Zeyrek (75. Bützke) – Naumann (86. Böhm), Ester.
Schiedsrichter: Messerschmidt (Usingen). Tore: 1:0 Naumann (3.), 1:1 Agrialioglu (24.). Gelb-Rot: Karakaya (73./Dersim), Buxmann und Santiago (73./85.). Zuschauer: 150.

U.-Flockenb. – Aschaffenb. II 2:2
Schiedsrichter: von der Schmidt (Dietesheim). Tore: 1:0 Amallah (53.), 1:1 Krolo (54.), 1:2 Fiordellisi (65.), 2:2 Fink (83.). Zuschauer: 250.

Hofheim – Walldorf 1:5
Tore: 0:1 Bogdanovic (40.), 0:2 Mansouri (45.), 0:3 Balan (51.), 0:4 Unal (55.), 1:4 Rosenberger (74.), 1:5 Bartholomäo (84.). Gelb-Rot: Ardic (85./Hofheim). Zuschauer: 150.

Geinsheim – Reichelsheim 4:0
Schiedsrichter: Luschberger (Rauenthal). Tore: 1:0, 2:0 und 3:0 alle Cuccullu (38./50./73.), 4:0 Jung (82.). Zuschauer: 200.

Bezirksoberliga Darmstadt

FC 07 Bensheim – Ol. Lampertheim	(Sa.) 2:0
Eintr. W.-Michelb. – SV Hummetroth	(Sa.) 5:1
SV U.-Flockenb. – V. Aschaffenb. II	2:2
SV Gr.-Bieberau – Dersim Rüsselsh.	1:1
FV Hofheim – RW Walldorf	1:5
SV Geinsheim – KSV Reichelsh.	4:0
RW Darmstadt – FC O.-Ramstadt	9:1
Hassia Dieburg – TSV Langstadt	1:2

1. FC 07 Bensheim	10	8	2	0	21:4	26
2. V. Aschaffenb. II	10	7	1	2	24:11	22
3. RW Darmstadt	10	6	3	1	33:12	21
4. Ol. Lampertheim	10	7	0	3	20:12	21
5. Eintr. W.-Michelb.	10	6	1	3	26:17	19
6. Hassia Dieburg	10	5	2	3	28:13	17
7. SV U.-Flockenb.	10	5	2	3	19:22	17
8. SV Geinsheim	10	5	1	4	24:18	16
9. SV Gr.-Bieberau	10	4	2	4	14:15	14
10. Dersim Rüsselsh.	10	4	1	5	22:15	13
11. RW Walldorf	10	3	2	5	16:18	11
12. KSV Reichelsh.	10	2	3	5	9:22	9
13. TSV Langstadt	10	2	2	6	12:18	8
14. SV Hummetroth	10	2	1	7	17:30	7
15. FC O.-Ramstadt	10	1	2	7	10:41	5
16. FV Hofheim	10	0	1	9	17:44	1

Sonntag, 08. Oktober 2006

Germ. Pfungstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 0-3 (0-1)

Traisa müht sich bei 1:0 gegen Eiche

FUSSBALL. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt bleibt der SV Traisa nach dem mühevollen 1:0 gegen Eiche Darmstadt weiter verlustpunktfrei. Im Verfolgerduell bezwang der TSV Pfungstadt die TSG Wixhausen mit 5:3. CDE Pfungstadt bekommt nach einem Rechtsausschussurteil wegen des abgebrochenen Spiels bei der TSG Darmstadt 46 (Wertung: 5:0 für die TSG) drei Punkte abgezogen.

TSV Pfungstadt – TSG Wixhausen 5:3 (1:1). Beide Teams boten einen offenen Schlagabtausch, bei dem die Gäste durch Yüksel (34.), Aygül (80.) und Bubalo (88.) immer wieder herankamen. Brunner (10./72./83.), Beck (52.) und Dieker (90.) sorgten jedoch für den Pfungstädter Sieg.

GW Darmstadt – CDE Pfungstadt 1:3 (1:2). Überraschend aber verdient gewann CDE. Mamak brachte Grün-Weiß in Führung, Diettrich (6./77.) und Bartczak (12.) drehten die Partie.

SG Arheilgen II – TSV Nieder-Ramstadt 0:1 (0:1). Die schwache und zerfahrene Begegnung entschied Gün (3.) früh.

Germania Pfungstadt II – FC Ober-Ramstadt II 0:3 (0:1). Ein Eigentor (27.), Reinertz (58.) und Schmitt (64.) führten zum verdienten Sieg der Gäste.

SG Modau II – TSG 46 Darmstadt 1:6 (0:5). Bereits vor der Pause machten Bütow (20.), Daniel Hoffmann (22./25.), Neef (30.) und Schreiber (35.) alles klar für die TSG. Erneut Daniel Hoffmann (50.) traf nach dem Wechsel zum 6:0, ehe Nürdter (82.) für Modau verkürzte.

SKG Nieder-Beerbach – SKV Hähnlein 0:2 (0:1). Pabst (20./60.) sorgte für den Auswärtssieg des SKV, bei denen Gussmann (52.) die Rote Karte sah.

SV Traisa – Eiche Darmstadt 1:0 (0:0). Eiche war gut eingestellt und machte es dem Spitzenreiter schwer. Vatrini (52.) sorgte mit seinem Tor für den zehnten Sieg im zehnten Spiel.

Kamerun Darmstadt – DJK/SSG Darmstadt 2:4. Von diesem Spiel konnten keine Informationen ermittelt werden. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SKG Nd.-Beerbach – SKV Hähnlein	0:2
SV Traisa – Eiche Darmst.	1:0
Kamerun Darmst. – DJK/SSG Darm. II	2:4
TSV Pfungstadt – TSG Wixhausen	5:3
GW Darmstadt – CDE Pfungstadt	1:3
SG Arheilgen II – TSV N.-Ramstadt	0:1
Germ. Pfungst. II – FC O.-Ramstadt II	0:3
SG Modau II – TSG 46 Darmst.	1:6

1. SV Traisa	10	10	0	0	32:12	30
2. TSG 46 Darmst.	10	7	2	1	38:13	23
3. TSV Pfungstadt	10	6	3	1	33:17	21
4. DJK/SSG Darm. II	10	6	2	2	21:19	20
5. TSG Wixhausen	10	5	2	3	26:26	17
6. GW Darmstadt	10	5	1	4	23:13	16
7. TSV N.-Ramstadt	10	5	1	4	21:22	16
8. FC O.-Ramstadt II	10	4	2	4	20:22	14
9. SG Arheilgen II	10	4	2	4	13:16	14
10. SKG Nd.-Beerbach	10	3	3	4	14:19	12
11. Kamerun Darmst.	10	2	4	4	19:18	10
12. SKV Hähnlein	10	3	1	6	20:25	10
13. Germ. Pfungst. II	10	2	1	7	17:32	7
14. Eiche Darmst.	10	1	3	6	14:21	6
15. CDE Pfungstadt	10	3	0	7	16:29	6
16. SG Modau II	10	0	1	9	8:31	1

FCO von RW Darmstadt deklassiert

9:1-Niederlage des FCO – FCO Ib beendet Negativserie

Bei einem weiteren Aufstiegskandidaten setzte es für den FCO am Sonntag mit der 9:1-Niederlage bei RW Darmstadt erneut eine herbe Klatsche. Nach der guten Leistung in der Vorwoche gegen Wald-Michelbach war die Hoffnung groß, dass man auch in der Heimstättensiedlung besser mithalten könne. Am Ende musste die Mannschaft aber, wie schon vor zwei Wochen aus Dieburg, mit einem deprimierenden Ergebnis nach Hause fahren.

RW Darmstadt ging von Beginn an aggressiv und mit hohem Tempo in die Partie und der FCO fand schon in der Anfangsphase keine Mittel, die Spielweise der Gastgeber zu unterbinden. So dauerte es auch nur drei Minuten, bis der Ball zum ersten Mal im Tor einschlug. Mit einem schnellen Ball gegen die nach einem eigenen Abstoß viel zu weit aufgerückte FCO-Abwehr stand ein RW-Stürmer alleine vor Vladislav Galimov und schob sicher ein. Auch in der Folgezeit schien die FCO-Abwehr völlig überfordert. RW Darmstadt nutzte die Schwächen gnadenlos aus und bereits nach 20 Minuten war die Partie nach zwei weiteren Treffern der Gastgeber entschieden. Nach der Umstellung von Uwe Kuhl auf der Liberoposition, Emilio Benitez rückte ins Mittelfeld und Hartmut Glass zurück ins Abwehrzentrum, schien die Defensive sicherer zu stehen. Doch ein Ballverlust in der gegnerischen Hälfte und ein Alleingang auf das FCO-Tor bedeutete nach 30 Minuten bereits das 4:0. Der FCO schaffte es wieder einmal nicht, gegen einen übermächtigen Gegner ruhig aus der eigenen Abwehr zu spielen. Vielmehr gingen die Bälle postwendend wieder verloren, wodurch die Abwehr unter Dauerdruck stand.

Nach dem 5:0 durch einen direkt verwandelten Freistoss gleich nach der Pause konnte der FCO das Spiel jetzt wenigstens ansatzweise ausgeglichener gestalten. Sebastian Groß konnte in der 50. Minute auf 5:1 verkürzen und auch in der Folgezeit tauchte man das eine oder andere Mal gefährlicher vor dem Tor der Gastgeber auf. Doch mit einem Doppelschlag in der 67. und 69. Minute konnten die Gastgeber das Ergebnis auf 7:1 hochschrauben. Wie schon so oft führten Fehler des FCO, die eigentlich in ungefährlichen Zonen passieren, zu Gegentreffern, weil die Mannschaft zu früh abschaltet und dem Gegner zu viele Freiräume läßt. Ausgebuffte Mannschaften wie RW Darmstadt, oder auch vor zwei Wochen Hassia Dieburg, nutzen dies konsequent aus und kommen ohne größere Anstrengungen zu derart hohen Ergebnissen. Dass in den letzten Minuten noch zwei weitere Treffer für die Gastgeber fielen und Vladislav Galimov zudem auch noch einen Strafstoss parierte hatte nur statistischen Wert.

Nach den letzten vier Spielen gegen allesamt Meisterschaftsanwärter steht der FCO in den kommenden Wochen Mannschaft aus dem Mittelfeld, bzw. Mitkonkurrenten gegen den Abstieg gegenüber. Dann wird sich weisen, ob die Mannschaft das Zeug hat, sich aus den unteren Regionen zu befreien.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Erik Schoenemann, Emilio Benitez (72. Min. Marcus Rühl) - Tim Kehr (85. Min. Tim Kuhl), Moritz Gause, Sven Koch, Sebastian Groß, Julian Gärtner, Ali-Riza Altunok (46. Min. Christian Dittrich), Hartmut Glass

Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert

Tore: 1:0 (3. Min. Florian Funk), 2:0 (16. Min. Robert Babic), 3:0 (21. Min. Michael Best), 4:0 (29. Min. Lukas Zinngrebe), 5:0 (48. Min. Robert Babic), 5:1 (50. Min. Sebastian Groß), 6:1 (67. Min. Frank Hinze), 7:1 (69. Min. Michael Best), 8:1 (83. Christopher Felter), 9:1 (90. Min. Robert Babic Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 86. Min. Vladislav Galimov hält Foulelfmeter von Dominik Lohrer

Germ. Pfungstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 0-3 (0-1)

Nach fünf sieglosen Spielen und davon zuletzt drei Partien ohne Torerfolg konnte die 2. Mannschaft des FCO bei Germania Pfungstadt endlich wieder gewinnen.

Die Devise von Trainer Eric Dietrich war, zunächst einmal an die kämpferischen und läuferischen Leistungen von vor 5 Wochen anzuknüpfen. Dies gelang der Mannschaft von Beginn an sehr gut und man dominierte klar die Partie. Dass bis zur Pause lediglich ein 0:1-Vorsprung heraus sprang war lediglich der schlechten Torausbeute des FCO zu verdanken.

Nach dem Wechsel hatten die Gastgeber zwar den Ausgleich auf dem Fuß, doch der FCO war heute so gestärkt, dass man sich nicht mehr aus dem Konzept bringen ließ und jetzt auch spielerische Akzente setzen konnte. Letztlich gewann die Mannschaft nach Treffern von Michael Schmidt (2) und Marc Reinartz hochverdient mit 0:3.

FC Ober-Ramstadt Ib: Ralf Staudacher, Florian Becker, Fredi Reinig, Dennis Reinheimer, Eric Dietrich (85. Min. Bülent Cer), Michael Schmidt, Marc Reinartz, Stephan Herdel, Markus Kaiser, Murat Berktas, Uwe Hanker (75. Min. Fabian Schulz)

Tore: 0:1 (26. Min. Michael Schmidt), 0:2 (58. Min. Marc Reinartz), 0:3 (64. Min. Michael Schmidt)

Vorschau: Am kommenden Sonntag trifft die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr auf Aufsteiger SV Geinsheim. Die 2. Mannschaft tritt um 13.15 Uhr gegen den TSV Pfungstadt an.

Odenwälder Nachrichten, 13. Oktober 2006

Sonntag, 15. Oktober 2006

FC Ober-Ramstadt – SV Geinsheim 1-2 (1-0)

Rot-Weiß klettert auf Rang drei

Fußball-Bezirksoberliga – Bittere Niederlage für Ober-Ramstadt in der Nachspielzeit

Unerwartet deutlich verlor Hassia Dieburg mit 0:4 bei Viktoria Aschaffenburg II und hat sich dadurch vorerst aus der Spitzengruppe der Fußball-Bezirksoberliga verabschiedet. Mit dem 3:0 in Hummetroth verbesserte sich RW Darmstadt dagegen auf Platz drei. Eine bittere 1:2-Niederlage kassierte der FC Ober-Ramstadt – Geinsheim traf erst in der Nachspielzeit zum Sieg.

Viktoria Aschaffenburg II – Hassia Dieburg 4:0 (1:0). Beide Mannschaften zeigten zunächst ein gutes Spiel. Doch die Gastgeber waren cleverer: Corlija (32.) nutzte einen Dieburger Abwehrfehler zur Pausenführung. Als Corlija auf 2:0 erhöhte (49.), war der Widerstand bei der Hassia gebrochen. Nichts lief mehr zusammen, und die Gäste mussten gar noch das 3:0 und 4:0 durch Sebastian und Georg Dorn (56./67.) hinnehmen. Ganz bitter wurde es für die Gäste in den hektischen Schlussminuten. Der eingewechselte Schnitzer sah die Rote Karte (85.), kurz darauf erhielten Krause und Kräupl Gelb-Rot.

SV Hummetroth – RW Darmstadt 0:3 (0:1). Darmstadt diktierte von Anfang an das Spiel. Die Gastgeber agierten defensiv und suchten ihr Heil in Kontern. Die Offensive der Darmstädter zahlte sich aber aus: Babic traf per Handelfmeter (7.) zum 1:0. Weitere mögliche Treffer für die Gäste verpassten Hinze (zweimal Pfostenschuss) und Lukas Zinngrebe. Nach der Pause blieb es bei der Feldüberlegenheit der Gäste. Mit dem 2:0 von Felter (53.) war die Partie entschieden. Hinze (73.) erhöhte auf 3:0. Danach ließen die Rot-Weißen mehrere Chancen zu einem höheren Sieg aus.

TSV Langstadt – Eintracht Wald-Michelbach 1:1 (1:1). Ohne seinen verletzten Spielertrainer Sönmez und größtenteils ohne Gunkelmann, der sich nach wenigen Minuten verletzte, war der TSV zunächst verunsichert. Hinzu kam das frühe 0:1 – Heid (11.) traf mit dem ersten Schuss auf das Langstädter Tor. Doch die Gastgeber fanden allmählich zu ihrem Spiel – und Sevim rückte in den Mittelpunkt. Erst hatte der Langstädter noch Pech bei einem Pfostenschuss. Dann machte er es besser und glich aus. Danach hatten Jöst und Trbojevic sogar den Führungstreffer für den TSV auf dem Fuß. Nach dem Wechsel änderte sich nicht viel. Die Eintracht setzte auf eine vielbeinige Abwehr und gelegentliche Konter. Trotz weiterer Möglichkeiten des TSV blieb es am Ende beim Remis.

FC Ober-Ramstadt – SV Geinsheim 1:2 (1:0). Die Gastgeber präsentierten sich in verbesserter Form und hatten nach dem schnellen 1:0 von Koch (3.) das Spiel im Griff. Groß hätte sogar erhöhen können, scheiterte jedoch. Nach der Pause war zunächst Geinsheim im Aufwind. Die Folge war der Ausgleich durch Friedrich (55.). Trotz des Platzverweises gegen Hertel (63./Gelb-Rot) blieb der FCO gleichwertig. Es ging hin und her, weil beide Teams die Entscheidung suchten – sie glückte Ciftci. In der Nachspielzeit besorgte der Geinsheimer den schmeichelhaften Erfolg der Gäste.

SV Groß-Bieberau – FC Bensheim 1:5 (0:3). Gegen den Tabellenführer hatte der SV nicht viel zu bestellen. Die erste halbe Stunde hielten die Gastgeber mit, dann machten die Gäste mit den Treffern von Schäfer (22.), Schaaf (37.) und Kaffenberger (41.) vorzeitig alles klar. Daran änderte auch der Anschluss von Naumann (76.) nichts. Luczek (83.) und Kaffenberger (90.) erhöhten zum deutlichen Auswärtserfolg des Tabellenführers. *bot*

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Erzhausen – Alsbach 2:1
SV Erzhausen: Basgier – Pawliski (52. Rafrafi), V. D'Orsi, Wilczek – Martinovic, Gerlitz, Akdas, Denzel, Turkowicz – Feller (80. Volkan), Sander.
FC Alsbach: Pavlovic – Schmell, Haßlinger, Seitz, Klaus (45. Rosenberger) – Bick (68. Bodor), Horst, Bradasch, Wendel (56. Filancien) – Krämer, Moretti.
Schiedsrichter: Öztürk (Rüsselsheim). **Tore:** 1:0 Turkowicz (25.), 1:1 Krämer (35.), 2:1 Sander (72.). **Zuschauer:** 50.

Urberach – Nieder-Roden 2:2
Viktoria Urberach: Kahl – M. Kurek, Wolf, Kalessios (46. Rumpf), Dewitz – Bleiber (60. Sticht), Yesilmen, Saul (46. Bangnowski), Grimm – Kräupl, Schwab.
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Scharnagl (46. Hähnert), T. Dursun (71. Colucci) - Repp, Sarfo, Küpelicilinc (60. Camara), M. Dursun – Kafier, Harbutoglu.
Schiedsrichter: Diefenbach (Obertiefenbach). **Tore:** 0:1 Kafier (14.), 0:2 Gausa (45.), 1:2 Sticht (78.), 2:2 Sticht (89.). **Zuschauer:** 300.

Griesheim – FSV Frankfurt II 1:3
Viktoria Griesheim: Hirschmüller (46. Dannenberg) – Frisch (32. Bischoff) – Dexler, Palla – Kalbfleisch, Lücke, Belinga Belinga, Dickler (72. Kühn) – Allmann, Hübner, Böck.
Schiedsrichter: Kühlmayer (Rheingau-Taunus). **Tore:** 1:0 Böck (8.), 1:1 Kula (14.), 1:2 Bachiri (49.), 1:3 Bouhadouz (84.). **Zuschauer:** 220.

SSG Darmstadt – Offenbach II 4:1
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek – Schulte, Kurpiela (60. Wagner) – Gerisch, Raos, Rech, Schwarz, Baoussar (60. Bernecker) – Hasanovic, Old.
Schiedsrichter: Kunold (Bad Vilbel). **Tore:** 1:0 Stosiek (42.), 1:1 Cesur (55.), 2:1 Bernecker (69.) 3:1 Hasanovic (82.), 4:1 Stosiek (88.). **Zuschauer:** 120.

FCA Darmstadt – Bischofsheim 7:0
FCA Darmstadt: Reichel – Vucenovic, Siskas, Klöber (75. Hessemi), Reka – Mehari (73. Wolf), Gerdektepe, Benitez, Ioannidis (85. Demirtas) – Traser, Helfmann.
Schiedsrichter: Hinz (Obertshausen). **Tore:** 1:0 Traser (4.), 2:0 Klöber (42.), 3:0 Außenhof (44./Eigentor), 4:0 Ioannidis (54.), 5:0 Traser (61.), 6:0 Helfmann (67.), 7:0 Benitez (72./Foulelfmeter). **Zuschauer:** 120.

Dornheim – Oberrad 0:1
SG Dornheim: Veigl – Von Nida – Fischer, Sequenz – Hauck, Fenzel (69. El Boujattoui), Miroci, Aydemir, Wollner – Veith (61. Garofalo) Leigart.
Schiedsrichter: Grieben (Rumpenheim). **Tor:** 0:1 Kister (59.). **Zuschauer:** 180.

BEZIRKSOBERLIGA

Langstadt – Wald-Michelbach 1:1
TSV Langstadt: Sauerwein – Schierenberg, Seipp, Daniel Zoller – Gunkelmann (12. Daniel Giewolies), Jöst, Boz /79. Segeth), Behner (86. Akuen), Straschil – Trbojevic, Sevim.
Schiedsrichter: Stiehler (Obertshausen). **Tore:** 0:1 Heid (11.), 1:1 Sevim (23.). **Zuschauer:** 250.

Hummetroth – RW Darmstadt 0:3
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Schebela, Scherf, Best – Mohanty, D. Lohrer, Babic (80. Moiba), L. Zinngrebe, Felter – Gonzalez (75. Hauke), Hinze (80. Aster).
Schiedsrichterin: Paulencu (Weckesheim). **Tore:** 0:1 Babic (7./Handelfmeter), 0:2 Felter (53.), 0:3 Hinze (73.). **Zuschauer:** 130.

Ober-Ramstadt – Geinsheim 1:2
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth, Schönemann, Gause – Hertel, Reinheimer, Groß, Koch, Gärtner – Kühl (67. Glass), Altunok (77. Berktas).
Schiedsrichter: Orschel (Elbgrund). **Tore:** 1:0 Koch (3.), 1:1 Friedrich (55.), 1:2 Ciftci (90.+1). **Gelb-Rote Karte:** Hertel (63./Ober-Ramstadt). **Zuschauer:** 100.

Aschaffenburg II – Dieburg 4:0
Hassia Dieburg: Hoffelner – Krause, Sebastian Christ, Fleck – Daniel Christ, Senel, Herzig (53. Schnitzer), Szafran, D. Rödler (69. Almeida-Keth) – Kräupl, Dillmann.
Schiedsrichter: Ovcarek (Frankfurt). **Tore:** 1:0 und 2:0 Corlija (32./49.), 3:0 Sebastian Dorn (56.), 4:0 Georg Dorn (67.). **Rote Karte:** Schnitzer (85.). **Gelb-Rote Karte:** Krause (86.) und Kräupl (88./alle Dieburg). **Zuschauer:** 80.

Reichelsheim – Hofheim 2:5
Schiedsrichter: Kroth (Kronberg). **Tore:** 0:1 und 0:2 Rosenberger (2./24.), 0:3 Krämer (35.), 1:3 Heß (59.), 1:4 Rosenberger (64.), 1:5 Afshar (71.), 2:5 Zeller (83.). **Gelb-Rote Karte:** Rödog (62.), Krämer (70.), Rosenberger (82./alle Hofheim), Barleben (90.+1/Reichelsheim). **Zuschauer:** 180.

Groß-Bieberau – Bensheim 1:5
SV Groß-Bieberau: Heuss - Blaha, Stemberger (60. Betzke), Buxmann – Hernadez-Allmann, Delp, Santiago, Zeyrek (71. Yilmaz), Becht – Naumann, Ester.
Tore: 0:1 Schäfer (22.), 0:2 Schaaf (37.), 0:3 Kaffenberger (41.), 0:3 Naumann (76.), 1:4 Luczek (83.), 1:5 Kaffenberger (90.). **Zuschauer:** 150.

Lampertheim – U-Flockenbach 2:1
Schiedsrichter: Krämer (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Hofsäß (13.), 2:0 Gärtner (27.), 2:1 Henn (40.). **Zuschauer:** 150.

Bezirksoberliga Darmstadt

KSV Reichelsheim – FV Hofheim	2:5
SV Gr.-Bieberau – FC 07 Bensheim	1:5
Ol. Lampertheim – SV U.-Flockenbach	2:1
Aschaffenburg II – Hassia Dieburg	4:0
TSV Langstadt – Et Wald-Michelbach	1:1
SV Hummetroth – RW Darmstadt	0:3
FC O.-Ramstadt – SV Geinsheim	1:2

1. FC 07 Bensheim	11	9	2	0	26:5	29
2. Aschaffenburg II	11	8	1	2	28:11	25
3. RW Darmstadt	11	7	3	1	36:12	24
4. Ol. Lampertheim	11	8	0	3	22:13	24
5. Et Wald-Michelb.	11	6	2	3	27:18	20
6. SV Geinsheim	11	6	1	4	26:19	19
7. Hassia Dieburg	11	5	2	4	28:17	17
8. SV U.-Flockenbach	11	5	2	4	20:24	17
9. Dersim Rüsselsh.	11	5	1	5	25:15	16
10. SV Gr.-Bieberau	11	4	2	5	15:20	14
11. RW Walldorf	11	3	2	6	16:21	11
12. TSV Langstadt	11	2	3	6	13:19	9
13. KSV Reichelsheim	11	2	3	6	11:27	9
14. SV Hummetroth	11	2	1	8	17:33	7
15. FC Ob.-Ramstadt	11	1	2	8	11:43	5
16. FV Hofheim	11	1	1	9	22:46	4

Sonntag, 15. Oktober 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – TSV Pfungstadt 1-3 (0-2)

Cole trifft für die Eiche

B Darmstadt – Wichtiger 1:0-Erfolg gegen Nieder-Beerbach – Traisa weiter siegreich

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt konnte auch Kamerun Darmstadt die Siegesserie des SV Traisa nicht stoppen. Der SV gewann bei Kamerun 2:0. Am Tabellenende gewann Eiche Darmstadt gegen Nieder-Beerbach 1:0 und verließ die Abstiegsränge.

Kamerun Darmstadt – SV Traisa 0:2 (0:2). Vatrini (8./22.) sorgte mit seinen beiden Toren für einen zu keiner Zeit gefährdeten Erfolg. Es war der elfte Sieg im elften Spiel für den Ligaprimus.

TSG Wixhausen – SG Arheilgen II 3:2 (2:2). Die SGA führte durch Castritius (9./20./Foulelfmeter) bereits mit 2:0, ehe Bubalo (21.) und Battila (31.) noch vor der Pause für die TSG ausgleichen konnten. Bubalo (68./Foulelfmeter) schoss Wixhausen zum Sieg, da Castritius in der Schlussminute einen weiteren Foulelfmeter für die Gäste nicht verwerten konnte.

Eiche Darmstadt – SKG Nieder-Beerbach 1:0 (0:0). Einen wichtigen Sieg sicherte Cole (89.) der Eiche mit einem späten Tor. Die Eiche versäumte es, die Partie schon früher zu entscheiden.

DJK/SSG Darmstadt II – TSV Nieder-Ramstadt 3:0 (1:0). Der Sieg hätte aufgrund der klaren Überlegenheit der DJK höher ausfallen müssen. Kelifa (12.), Wetmoor (52.) und Florian Kögel (76.) sorgten dennoch für einen deutlichen Erfolg.

FC Ober-Ramstadt II – TSV Pfungstadt 1:3 (0:2). In dem ausgeglichenen Spiel nutzte der TSV seine Chancen besser. Aydemir (14.), Schneider (19.) und ein Eigentor (61.) machten den TSV-Sieg perfekt. Schulz (86.) verkürzte kurz vor Schluss.

SKV Hähnlein – Grün-Weiß Darmstadt 1:4 (0:1). Zahid (10.), Romanowski (57.) und Ritzert (87./90.) trafen zum verdienten Gästesieg. Pabst (58.) erzielte das 1:2.

CDE Pfungstadt – SG Modau II 4:0 (2:0). Dittrich (23./24./55.) und Picon (85./Foulelfmeter) sicherten den Sieg.

TSG 46 Darmstadt – Germania Pfungstadt II 5:2 (2:1). Beck (35.), Hofmann (45./61.), Bütow (57.) und Sihuta (88.) trafen für die TSG, Lolis (22.) und Schaub (85./Foulelfmeter) für die Germania. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – TSV N.-Ramstadt	3:0
FC O.-Ramstadt II – TSV Pfungstadt	1:3
TSG Wixhausen – SG Arheilgen II	3:2
Kamerun Darmst. – SV Traisa	0:2
Eiche Darmst. – SKG Nd.-Beerbach	1:0
SKV Hähnlein – GW Darmstadt	1:4
CDE Pfungstadt – SG Modau II	4:0
TSG 46 Darmst. – Germ. Pfungst. II	5:2

1. SV Traisa	11	11	0	0	34:12	33
2. TSG 46 Darmst.	11	8	2	1	43:15	26
3. TSV Pfungstadt	11	7	3	1	36:18	24
4. DJK/SSG Darm. II	11	7	2	2	24:19	23
5. TSG Wixhausen	11	6	2	3	29:28	20
6. GW Darmstadt	11	6	1	4	27:14	19
7. TSV N.-Ramstadt	11	5	1	5	21:25	16
8. FC O.-Ramstadt II	11	4	2	5	21:25	14
9. SG Arheilgen II	11	4	2	5	15:19	14
10. SKG Nd.-Beerbach	11	3	3	5	14:20	12
11. Kamerun Darmst.	11	2	4	5	19:20	10
12. SKV Hähnlein	11	3	1	7	21:29	10
13. Eiche Darmst.	11	2	3	6	15:21	9
14. CDE Pfungstadt	11	4	0	7	20:29	9
15. Germ. Pfungst. II	11	2	1	8	19:37	7
16. SG Modau II	11	0	1	10	8:35	1

Sonntagsschuss in der Nachspielzeit kostet Punkt

1:2-Niederlage gegen SV Geinsheim – FCO Ib verliert 1:3

Völlig konsterniert lagen die Akteure des FCO nach dem Schlusspfiff gegen den SV Geinsheim auf dem Boden. Hatte die Mannschaft 90 Minuten lang gefightet und über weite Strecken auch guten Fußball gespielt, doch ein Sonntagsschuss in der Nachspielzeit brachte die Mannschaft von Trainer Uwe Kuhl um den verdienten Lohn.

Von Beginn an zeigte der FCO, dass man mit einer anderen Einstellung ins Spiel gehen wollte als am vergangenen Sonntag bei RW Darmstadt. Gleich in der 3. Minute konnte Sven Koch mit einem direkt verwandelten Freistoss auch die verdiente Führung erzielen. Geinsheim tat sich schwer gegen die gut gestaffelten Gestgeber, so dass sie lange nicht zu ihrem gefährlichen Offensivspiel kamen. Anders der FCO, der in der 14. Minute durch Ali-Riza Altunok die nächste Möglichkeit hatte. Nach einer Ecke von Tim Kuhl nahm der FCO-Stürmer den Ball volley, doch der Torhüter parierte glänzend. Wenige Minuten später hatte Sebastian Groß den zweiten FCO-Treffer auf dem Fuß, als er von halbrechts alleine in den Strafraum lief, doch dann ausrutschte. Erst nach 20 Minuten fanden die Gäste etwas besser ins Spiel und konnten die Partie ausgeglichener gestalten. Ein Schuss aus kurzer Entfernung, der aber weit über das Tor ging und ein Schuss am langen Pfosten vorbei waren aber die einzigen Chancen. Auf der anderen hatte Sven Koch nach schönem Zuspiel von Ali-Riza Altunok die nächste FCO-Möglichkeit, doch Koch traf in aussichtreicher Position den Ball nicht richtig. Die erste richtig gute Möglichkeit hatten die Gäste in der 38. Minute, als sich der Geinsheimer Stürmer um Erik Schoenemann drehte, doch Vladislav Galimov war auf dem Posten. Der FCO zeigte im ersten Abschnitt ein gutes und couragiertes Spiel und hätte bei einer besseren Chancenverwertung auch höher führen können.

Trotz einer gehörigen Standpauke des Geinsheimer Trainers war der FCO auch nach dem Wechsel zunächst noch die bessere Mannschaft. In der 49. Minute wurde erneut Sebastian Groß auf der rechten Seite freigespielt, doch alleine vor dem Torhüter war sein Schuss zu schwach. Der FCO drückte weiter aufs Tempo und hätte kurze Zeit später nach einem klaren Foul an Julian Gärtner einen Elfmeter zugesprochen bekommen müssen, doch Pfiff des ansonsten guten Referees blieb aus. Auf der anderen Seite ließ der Schiedsrichter nur zwei Minuten später im Strafraum des FCO allerdings eine ähnlich elfmeterreife Situation ebenfalls durchgehen. Völlig überraschend kamen die Gäste in der 55. Minute zum Ausgleichstreffer. Ein Schuss aus 28 Metern sprang kurz vor Vladislav Galimov noch einmal auf und landete dann unhaltbar im Tor. Der FCO verlor jetzt völlig seine Linie und es brannte im Strafraum lichterloh. Wie in der vergangenen Woche gingen die Bälle im Spielaufbau leichtfertig verloren, doch die Gäste konnten ihre Großchancen zwischen der 55. und 65. Minute nicht nutzen. Trotz der mehr als unglücklichen gelb-roten Karte gegen Stephan Herdel in der 63. Minute fing sich der FCO wieder und konnte auch in Unterzahl das Spiel ausgeglichen gestalten und zu weiteren Chancen kommen. In der 67. Minute drang Sebastian Groß wieder von halbrechts in den Strafraum ein, doch seine Hereingabe war weder Schuss noch Querpass und die gute Möglichkeit war vertan. Zerfahrener und hektischer wurden die Aktionen in der Schlussphase von beiden Mannschaften, die beide weiter auf Sieg spielten. Das glücklichere Ende hatten dann die Gäste auf ihrer Seite, als ein Schuss aus 18 Metern genau im Torwinkel zappelte. Zum Pech für den FCO war bereits die Nachspielzeit angebrochen und die Mannschaft hatte keine Möglichkeit mehr zu reagieren.

Wie schon vor zwei Wochen wurde der FCO für sein gutes Spiel und die gute kämpferische Leistung nicht belohnt. Doch die Mannschaft hat gezeigt, dass sie mit einer guten Einstellung und einer geringeren Fehlerquote als zuletzt in der Klasse mithalten kann.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Erik Schoenemann, Moritz Gause - Dennis Reinheimer, Stephan Herdel, Sebastian Groß, Sven Koch, Julian Gärtner - Tim Kuhl (67. Min. Hartmut Glass), Ali-Riza Altunok (77. Min. Murat Berktas)

Weiter standen zur Verfügung: Marcus Kaiser, Hans Reiffert

Tore: 1:0 (3. Min. Sven Koch), 1:1 (55. Min. Andreas Friedrich), 1:2 (91. Min. Oezkan Ciftci)

Besondere Vorkommnisse: 63. Min. gelb-rote Karte gegen Stephan Herdel

FC Ober-Ramstadt Ib – TSV Pfungstadt 1-3 (0-2)

Leider konnte die 2. Mannschaft des FCO nicht an die gute Leistung der Vorwoche anknüpfen. Zwar war man in der Anfangsphase die spielbestimmende Mannschaft und hätte in der 14. Minute mit 1:0 in Führung gehen müssen. Stattdessen kassierte die Mannschaft im direkten Gegenzug das 0:1. Auch die zweite Möglichkeit wurde von den Gästen kurze Zeit später konsequent genutzt.

Nach dem Wechsel drängte der FCO mehr auf das Pfungstädter Tor, doch gute Chancen wurden nur selten herausgespielt. So dauerte es bis zur Schlussphase, bis Fabian Schulz wenigstens den Anschlusstreffer erzielen konnte. Aufgrund der konsequenteren Chancenverwertung gingen die Gäste als verdienter Sieger vom Platz.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Johannes Becht, Florian Becker, Eric Dietrich, Fredi Reinig, Thomas Weber, Marcus Rühl, Michael Schmidt, Marc Reinartz (80. Min. Bülent Cer), Tom Richter (60. Min. Fabian Schulz), Emilio Benitez

Tore: 0:1 (14. Min.), 0:2 (19. Min.), 0:3 (61. Min.), 1:3 (86. Min. Fabian Schulz)

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr zum Kellerderby beim Aufsteiger FV Hofheim an. Die 2. Mannschaft spielt um 13.15 Uhr bei der Ib der SG Arheilgen.

Odenwälder Nachrichten, 20. Oktober 2007

Einzelgespräche sollen Kursänderung bringen

Fußball-Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt und Dieburg derzeit von der Rolle – Am Wochenende zukunftsweisende Spiele

Auf eigenem Platz 0:6 gegen den FC Bensheim, in Dieburg ein 1:8 und vergangenen Sonntag gar ein 1:9 bei Rot-Weiß Darmstadt: Trainer Uwe Kuhl vom Fußball-Bezirksoberligisten FC Ober-Ramstadt benötigt derzeit starke Nerven, auch weil seine Mannschaft mittlerweile auf den vorletzten Tabellenplatz abgerutscht ist. „Die Art und Weise, wie wir uns die letzten Spiele mit Ausnahme der unglücklichen Niederlage gegen Wald-Michelbach präsentiert haben, ist so nicht akzeptabel. Ich muss erwarten können, dass bis zum Schluss gekämpft wird und achtbare Ergebnisse, auch wenn es Niederlagen sind, erspielt werden", sagt der Trainer.

Deshalb waren in dieser Woche viele Einzelgespräche angesagt, um das Team wieder aufzurichten und gerade von den älteren Spielern mehr Verantwortung und Eigeninitiative im Spiel einzufordern. Auch und gerade dann, wenn es eben nicht so läuft. „Das ist jetzt eine mentale Sache", meint Kuhl weiter. „Konditionell sind wir obenauf, gegen Wald-Michelbach haben wir 90 Minuten Druck gemacht." Die Köpfe der Spieler müssen frei werden, sorgt sich Kuhl.

Außer dem Tabellenletzten Hofheim hat keine andere Mannschaft der Liga ähnlich viele Gegentreffer (41) kassiert. Dennoch fordert Kuhl im Hinblick auf das bevorstehende Spiel gegen Aufsteiger SV Geinsheim eine Trotzreaktion: „Die muss länger andauern als nur dieses Spiel", wünscht sich Kuhl. Bis zur Winterpause sind es noch neun Spiele. Bis dahin hat sich nach Meinung des Trainers entschieden, in welche Richtung der Zug fährt. Dabei ist sich der FCO-Trainer sicher, keine unmögliche Mission in punkto Klassenerhalt übernommen zu haben. „Die Mannschaft ist zwar blutjung, doch sie hat das Potenzial, den Karren wieder aus dem Dreck zu ziehen", gibt sich Kuhl optimistisch. Der Ausgang des Spiels gegen Geinsheim wird deshalb für den FC Ober-Ramstadt zur Nagelprobe.

Auch bei Hassia Dieburg ist man, unter völlig anderen Vorzeichen, mit der sportlichen Situation unzufrieden. Dieburgs Trainer Wolfgang Kern rätselt noch über die Gründe für das Auf und Ab seines Teams: „Ich bin nachdenklich geworden und habe bereits viele Einzelgespräche geführt. Manche Leistungsträger rufen ihre Leistung nicht in erforderlichem Umfang ab. Vor allem, wenn wir in Rückstand geraten, läuft nicht mehr viel zusammen." In der Tat war das 1:2 vergangene Woche auf eigenem Platz gegen den TSV Langstadt erneut Beleg dafür, dass Dieburg bislang den Anspruch einer Spitzenmannschaft schuldig geblieben ist.

Das weiß auch Wolfgang Kern, der einen Leitwolf im Team vermisst und Akteure, „die, wenn es nicht so läuft, die Ärmel hochkrempeln". Dennoch sieht er seine Hassia im Spiel beim Tabellenzweiten Viktoria Aschaffenburg II im Vorteil: „Spielerisch starke Mannschaften wie die Viktoria liegen uns eher." Unabhängig davon formuliert der Trainer das Ziel eindeutig: Aus Aschaffenburg sollen drei Punkte mitgenommen werden. Damit wäre Dieburg wieder im Kreis der Spitzengruppe und auf Tuchfühlung zu Tabellenführer Bensheim. Bei einer Niederlage für die Hassia allerdings wäre wohl vorerst der Anschluss verpasst. *bot*

Der Vorletzte beim Letzten

Fußball-Bezirksoberliga – FC Ober-Ramstadt hofft beim FV Hofheim zu punkten – Tabellendritter RW Darmstadt empfängt TSV Langstadt – „Derzeit läuft der Motor bei uns rund"

Vom „Spiel der Spiele" mag Ober-Ramstadts Trainer Uwe Kuhl nicht sprechen, wenn sein Team am Sonntag in der Fußball-Bezirksoberliga auf den FV Hofheim trifft. Dennoch: der Tabellenvorletzte Ober-Ramstadt tritt beim Tabellenletzten FV Hofheim an. Bei einer Niederlage würden die Gäste selbst auf den letzten Platz zurückfallen. Die Hofheimer haben am vergangenen Sonntag in Reichelsheim mit ihrem neuen Trainer Kurt Ziener (er war zuvor zwölf Jahre in Reichelsheim als Coach tätig) ihren ersten Saisonsieg eingefahren. Ein psychologischer Vorteil?

Auf Torraumszenen hoffen Frank Hinze (vorn) und seine Teamkameraden von RW Darmstadt auch am Sonntag gegen den TSV Langstadt. Zuletzt feierte der Tabellendritte aus der Heimstättensiedlung einen 3:0-Erfolg gegen den SV Hummetroth (hinten Torwart Joachim Fickel). FOTO: GUIDO SCHIEK

Uwe Kuhl sieht das nüchtern: „Meine Mannschaft hat zuletzt gegen Geinsheim und Wald-Michelbach gut gespielt, ist dafür aber nicht belohnt worden. Auf dieser Grundlage wollen wir weiter machen und schauen, dass in Hofheim zumindest ein Teilerfolg erreicht wird. Der Nackenschlag gegen Geinsheim, als wir in der Nachspielzeit das 1:2 kassiert haben, wird keine Spuren hinterlassen", meint Kuhl. Aus den verbleibenden sechs Spielen bis zur Winterpause hofft der Trainer zwölf bis 13 Punkte zu holen. Da wäre gerade ein Erfolg gegen die Bergsträßer von Bedeutung.

Jörg Hettich von RW Darmstadt sieht den Tabellendritten gut aufgestellt: „Derzeit läuft der Motor bei uns rund. Ich hoffe, das wird noch lange so anhalten". Kein Wunder, dass man bei Rot-Weiß mit der Vorgabe eines Sieges in die Partie gegen den TSV Langstadt geht. „Wir wollen den Kontakt zu Bensheim halten, deshalb gibt es zu einem Dreier keine Alternative", sagt Hettich. Jedoch muss das Team auf Torjäger Florian Funk (verletzt) verzichten.

Theo Greiner, Sprecher des TSV Langstadt, sieht das TSV-Team als Außenseiter. „Wir haben zwar drei Spiele in Folge nicht verloren und sieben Punkte gut gemacht. Doch die Rot-Weißen liegen uns einfach nicht", so Greiner. Ein Blick auf die Ergebnisse der Vorsaison scheint ihn zu bestätigen. Auf eigenem Platz gab es ein 0:4, in Darmstadt setzte es eine 1:5-Niederlage. Hinzu kommen die Verletzungen der Schlüsselspieler Jörg Gunkelmann und Spielertrainer Okan Sönmez. *bot*

Sonntag, 22. Oktober 2006

FV Hofheim - FC Ober-Ramstadt 4-3 (2-0)

8:0 – Rot-Weiß stürmt auf Rang zwei

Fußball-Bezirksoberliga – Bereits zur Pause führen die Darmstädter gegen Langstadt deutlich – Ober-Ramstadt rutscht ans Tabellenende – Dieburg verabschiedet sich aus dem Favoritenkreis

RW Darmstadt ist in der Fußball-Bezirksoberliga nach dem 8:0 gegen den TSV Langstadt auf den zweiten Tabellenplatz vorgerückt. Der FC Ober-Ramstadt ist unterdessen durch das 3:4 in Hofheim ans Tabellenende gerutscht.

RW Darmstadt – TSV Langstadt 8:0 (5:0). „Das ist eine Frechheit, was sich die Mannschaft hier leistet", sagte TSV-Sprecher Theo Greiner bereits zur Halbzeit. Kein Wunder, lag der TSV bereits mit 0:5 zurück. Vor allem die fünf Minuten vor der Pause hatten es in sich, als Lukas Zinngrebe (40.) und Dominik Lohrer (44./45.) erhöhten. Zuvor hatten Babic (10./Handelfmeter) und Lukas Zinngrebe (24.) getroffen. Gleich nach der Pause markierte Hinze (49.) das 6:0, ehe Felter (56.) und Hauke (81.) den Endstand herstellten.

FV Hofheim – FC Ober-Ramstadt 4:3 (2:0). Im ersten Durchgang ließ der FCO den Kampf vermissen: Krämer (17./32.) legte für Hofheim vor. Mit dem Wiederanpfiff erhöhte Krämer auf 3:0. Kurz darauf kam der FCO durch das Eigentor von Rödig (48.) zum Anschluss. Das 4:1 von Krämer (54.) schien die endgültige Entscheidung zu bedeuten. Hinzu kam die Rote Karte gegen FCO-Torwart Galimov (78./Notbremse). Den Foulelfmeter von Hofheims Afshar hielt jedoch Feldspieler Rühl. Die späte Aufholjagd der Ober-Ramstädter mit den Treffern von Koch (67./Foulelfmeter) und Gärtner (84.) nutzte aber nichts mehr. Ober-Ramstadt ist damit erstmals Tabellenletzter.

Hassia Dieburg – Olympia Lampertheim 0:2 (0:1). Dieburg hat sich nach dieser Niederlage aus dem Kreis der Favoriten verabschiedet und steckt im Mittelfeld der Tabelle fest. Auch gegen Lampertheim lief es von Anfang an nicht so wie gewünscht. Die Gäste spielten einsatzfreudig und aggressiv. Die Hassia dagegen war zu harmlos in ihren Aktionen. Mit dem Pausenpfiff gelang Kecskemeti das nicht unverdiente 1:0 für die Olympia. Nach dem Wechsel verstärkte Dieburg seine Bemühungen, doch etwas Zählbares sprang nicht heraus. Dagegen machte Kecskemeti (90.) mit seinem zweiten Treffer alles klar.

SV Unter-Flockenbach – SV Groß-Bieberau 1:1 (0:1). Groß-Bieberau begann stark, weil Blaha (7.) zum frühen 1:0 traf. Danach verpassten die Gäste es aber, nachzulegen. Im Gegenteil: Mit zunehmender Spieldauer verflachte das Spiel, und Torraumszenen blieben die Ausnahme. Mit dem 1:1 – Ausgleich durch Amallah (75.) – waren am Ende beide Teams gut bedient. *bot*

Dribbling: RW Darmstadt (rechts Christopher Felter) war dem TSV Langstadt (Ökun Akun) deutlich überlegen und kletterte mit dem 8:0 auf den zweiten Tabellenplatz in der Fußball-Bezirksoberliga. FOTO: VOLKER DZIEMBALLA

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA

Bruchköbel – DJK Darmstadt 1:1
Darmstadt: Steinmetz – Schulte, Stosiek, Bustelo, Gehrisch – Boussar (46. Bernecker), Resch (46. Raos), Schwarz, Kurpiela – Old, Hasanovic.
Schiedsrichter: Schwöbel (Sandbach). **Tore:** 1:0 Jovanovic (30.), 1:1 Old (51.). **Zuschauer:** 150.

Ober-Roden – Bad Homburg 1:2
Germania Ober-Roden: Fenchel – Leifermann, King (58. D. Toch/74. Castiglione), Krist – Incesu (67. Manega), Stenzel, Demirtas, Flick, Wolf – Horst, M. Toch.
Schiedsrichter: Ballaera (Offheim). **Tore:** 0:1 Houbban (2.), 0:2 Vuvica (16.), 1:2 Leifermann (69.). **Rote Karte:** Krist (45./Tätlichkeit). **Gelb-Roten Karten:** Vuvica (80./Unsportlichkeit), Esmer (90.+1/absichtliches Handspiel, beide Bad Homburg). **Zuschauer:** 200.

Alsbach – Griesheim 3:3
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus (84. Donev), Hässlinger, Seitz, Schmell – Lerch, Wendel, Moretti (75. Bodor), Bradasch, Filancieri (67. Horst) – Krämer.
Viktoria Griesheim: Hirschmüller – Frisch – Bischoff, Palla – Kalbfleisch, Best, Belinga Belinga, Dickler, Kühn (71. Bari) – Hübner, Böck.
Schiedsrichter: Kosche (Niederselbach). **Tore:** 0:1 Böck (6.), 0:2 Palla (19.), 1:2 Bradasch (27.), 2:2 Bradasch (36./Handelfmeter), 3:2 Bradasch (46.), 3:3 Böck (71.). **Rote Karte:** Haßlinger (80.). **Vorkommnis:** Pavlovic hält Handelfmeter von Dickler (81.). **Zuschauer:** 180.

Nd.-Roden – FCA Darmstadt 0:3
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Hähnert), Kafier - Camara (74. Schamagl), Sarfo, Küpelicilinc, Bulut (65. Repp)– T. Dursun (86. Berger), Harbutoglu.
FCA Darmstadt: Reichel – Siskas, Klöber, Wolf – Mehari (76. Kluin), Gerdektepe, Reka, Benitez, Ioannidis – Traser, Helfmann (81. Hosseini).
Schiedsrichter: Pfeiffer (Frankfurt). **Tore:** 0:1 Ioannidis (24.), 0:2 Hosseini (82.), 0:3 Traser (89.). **Gelb-Rote Karte:** Kafier (57.). **Rote Karte:** Ioannidis (69.). **Zuschauer:** 110.

FSV Frankfurt II – Urberach 2:1
Viktoria Urberach: Kahl – Huder (70. Saul), Wolf, Bleiber – Yesilmen, M. Kurek, Kräupl, Sticht, Bangnowski (60. Heil) – Grimm, Schwab.
Schiedsrichter: Fröde (Nauheim). **Tore:** 1:0 Rhein (53.), 2:0 Rhein (57.), 2:1 Grimm (90./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Bleiber (75.). **Gelb-Rote Karte:** Rhein (84./Frankfurt). **Zuschauer:** 80.

Oberrad – Erzhausen 3:1
SV Erzhausen: Basgir – Rafrafi, Akdas, Wilczek – Turkowicz, Gerlitz, V. D'Orsi, A. D'Orsi, Denzel – Feller, Sander.
Schiedsrichter: Muschik (Rossbach). **Tore:** 1:0 Kister (57.), 2:0 Kister (61.), 2:1 Denzel (75.), 3:1 Patzik (83.). **Zuschauer:** 120.

Jügesheim – Dornheim 1:4
SG Dornheim: SG Dornheim: Veigl – Hauck, Sequenz, El Mojahid, von Nida, Fischer (68. Sudheimer), Miroci, Wollner (46. Fenzel), Leigart, Veith (80. Cicek), Aydemir.
Schiedsrichter: Fielmann (Altheim). **Tore:** 1:0 Hasanovic (26.), 1:1 El Mojahid (43.), 1:2, 1:3, 1:4 Veith (45./52./65.). **Zuschauer:** 100.

BEZIRKSOBERLIGA

Bensheim – Rüsselsheim 3:2
Schiedrichter: Althoff (Egelsbach). **Tore:** 0:1 Hammed (8.), 0:2 Kisarmis (9.), 1:2 Mejdoule (12./Foulelfmeter), 2:2 Nischwitz (55.), 3:2 Mejdoule (72.). **Gelb-Rote Karte:** Suljic (48./Bensheim). **Zuschauer:** 150.

Wald-Michelb. – Aschaffenbg. 8:1
Schiedsrichter: Jäger (Hanau). **Tore:** 1:0 Magel (9.), 2:0 Heid (45.), 2:1 Fiordelissi (48.), 3:1 Jan Zeug (56./Foulelfmeter), 4:1 Jan Zeug (58.), 5:1 Metz (64.), 6:1 Cabezas (72.), 7:1 Sigmund (74.), 8:1 Jan Zeug (80.). **Gelb-Rote Karte:** Corlija (44./Aschaffenburg). **Zuschauer:** 180.

Hofheim – Ober-Ramstadt 4:3
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth(46. Rühl), Schönemann (62. Kaiser), Glass, Hertel – Groß, Gause, Gärtner, Koch – Altunok, Kühl (46. Berktas).
Schiedsrichter: Culjak (Walluf). **Tore:** 1:0, 2:0 und 3:0 Krämer (17./32./46.), 3:1 Rödig (48./Eigentor), 4:1 Krämer (54.), 4:2 Koch (67./Foulelfmeter), 4:3 Gärtner (84.). **Rote Karte:** Galimov (78.). **Gelb-Rot:** Gause (90.). **Vorkommnis:** Feldspieler Rühl hält Foulelfmeter (78.) von Afshar. **Zuschauer:** 120.

Dieburg – Lampertheim 0:2
Hassia Dieburg: Hoffelner – Senel, Klein, Fleck – Herzig, Kräupl, Sebastian Christ, Szafran, Kampka (69. Rödler)– Dillmann, Alemeida-Keth.
Schiedsrichter: Metz (Oberau). **Tore:** 0:1 und 0:2 Kecskemeti (45./90). **Rote Karte:** Pinecker (90.+2/Lampertheim). **Zuschauer:** 200.

U.-Flockenbach – Gr.-Bieberau 1:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Sternberger, Buxmann (76. Butzke), Hernadez-Allmann – Delp, Santiago, Zeyrek (90. Becht), Ester – Naumann (85. Böhm), Demirci.
Schiedsrichter: Uzun (Weilbach). **Tore:** 0:1 Blaha (7.), 1:1 Amallah (75.). **Zuschauer:** 180.

Darmstadt – Langstadt 8:0
RW Darmstadt: Korn – Schebela, Scherf, Best (46. Moiba) – Mohanty, D. Lohrer, Babic (68. Adam), L. Zinngrebe (60. Hauke), Felter – Hinze, Gonzalez.
TSV Langstadt: Sauerwein – Seipp, Schierenberg, Daniel Zoller – Behner (55. Akgun), Jöst, Boz (66. Markovic), Straschil, Daniel Giewolies (25. Segeth) – Sevim, Trbojevic.
Schiedsrichter: Benatzky (Rohrbach). **Tore:** 1:0 Babic (10./Handelfmeter), 2:0 und 3:0 Lukas Zinngrebe (24./40.), 4:0 und 5:0 Dominik Lohrer (44./45.), 6:0 Hinze (49.), 7:0 Felter (56.), 8:0 Hauke (81.). **Zuschauer:** 200.

Walldorf – Reichelsheim 3:0
Schiedsrichter: Pfarr (Meerholz). **Tore:** 1:0 Campailla (20.), 2:0 Dukas (49.), 3:0 Balan (72.). **Gelb-Rot:** Efremidis (82./Walldorf). **Zuschauer:** 200.

Geinsheim– Hummetroth 2:0
Schiedsrichter: Kurputz (Friedberg). **Tore:** 1:0 Jung (28.), 2:0 Friedrich (55.). **Gelb-Rot:** Bekygit (61./Hummetroth). **Zuschauer:** 200.

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – V. Aschaffenb. II	(Fr.) 8:1
FC 07 Bensheim – Dersim Rüsselsh.	(Sa.) 3:2
SV U.-Flockenb. – SV Gr.-Bieberau	1:1
RW Walldorf – KSV Reichelsh.	3:0
FV Hofheim – FC O.-Ramstadt	4:3
SV Geinsheim – SV Hummetroth	2:0
RW Darmstadt – TSV Langstadt	8:0
Hassia Dieburg – Ol. Lampertheim	0:2

1. FC 07 Bensheim	12	10	2	0	29:7	32
2. RW Darmstadt	12	8	3	1	44:12	27
3. Ol. Lampertheim	12	9	0	3	24:13	27
4. V. Aschaffenb. II	12	8	1	3	29:19	25
5. Eintr. W.-Michelb.	12	7	2	3	35:19	23
6. SV Geinsheim	12	7	1	4	28:19	22
7. SV U.-Flockenb.	12	5	3	4	21:25	18
8. Hassia Dieburg	12	5	2	5	28:19	17
9. Dersim Rüsselsh.	12	5	1	6	27:18	16
10. SV Gr.-Bieberau	12	4	3	5	16:21	15
11. RW Walldorf	12	4	2	6	19:21	14
12. TSV Langstadt	12	2	3	7	13:27	9
13. KSV Reichelsh.	12	2	3	7	11:30	9
14. SV Hummetroth	12	2	1	9	17:35	7
15. FV Hofheim	12	2	1	9	26:49	7
16. FC O.-Ramstadt	12	1	2	9	14:47	5

Sonntag, 22. Oktober 2006

SG Arheilgen Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (1-0)

TSV Pfungstadt schlägt die TSG

FUSSBALL. Der TSV Pfungstadt hat das Verfolgerduell in der Fußball-Kreisliga B Darmstadt gegen die TSG 46 mit 2:1 für sich entschieden. Spitzenreiter Traisa gab sich auch gegen die DJK/SSG keine Blöße und gewann mit 3:0.

TSV Pfungstadt – TSG 46 Darmstadt 2:1 (1:0). Im Spitzenspiel kam der TSV aufgrund seines kämpferischen Einsatzes zu einem verdienten Sieg. Der TSV belegt nun Rang zwei. Altuntas (10.) hatte den TSV in Führung gebracht, Schreiber (49./Foulelfmeter) kurz nach der Pause für die TSG ausgeglichen. In der Schlussphase entschied Petrovic (82.) das Spiel zugunsten des TSV.

Grün-Weiß Darmstadt – Eiche Darmstadt 3:3 (2:1). Mendel (20.) und Zidlar (65./77.) trafen für die Gäste. Der Doppeltorschütze Zidlar sah zudem kurz vor Schluss Rot (88.). Ritzert (28./80.) und Kühn (40./Foulelfmeter) sorgten für ein leistungsgerechtes Remis.

Germania Pfungstadt II – CDE Pfungstadt 0:6 (0:0). CDE hätte schon vor der Pause führen müssen, traf aber erst nach dem Wechsel. Dittrich (62./74.), Hadi (84./86.), Azjakoek (88.) und Picon (89.) gestalteten das Ergebnis deutlich.

SG Arheilgen II – FC Ober-Ramstadt II 1:1 (1:0). Der FCO war das bessere Team, doch reichte es nur zu einem Unentschieden, da man die vielen Chancen nicht zu nutzen wusste. Stattdessen brachte Röder (41.) die SGA in Führung, Dittrich (59.) traf immerhin zum Ausgleich.

SKG Nieder-Beerbach – Kamerun Darmstadt 0:1 (0:0). Die SKG war vor der Pause überlegen, Kamerun danach, so dass ein Unentschieden insgesamt leistungsgerecht gewesen wäre. Tchantchou (60.) sorgte mit seinem Tor aber für den Auswärtssieg.

SV Traisa – DJK/SSG Darmstadt II 3:0 (1:0). Nieding (30./63.) und Kraft (82.) entschieden die Partie zugunsten des Tabellenführers.

TSV Nieder-Ramstadt – TSG Wixhausen 4:0 (1:0). Die Partie war ausgeglichen, bis die TSG nach dem 2:0 durch Gün (40./63.) resignierte. Nieder-Ramstadt verstand das auszunutzen und kam durch Müller (82.) und Forster (83.) zu einem überraschend hohen Erfolg. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

Germ. Pfungst. II – CDE Pfungstadt	0:6
SG Arheilgen II – FC O.-Ramstadt II	1:1
SKG Nd.-Beerbach – Kamerun Darmst.	0:1
SV Traisa – DJK/SSG Darm. II	3:0
TSV N.-Ramstadt – TSG Wixhausen	4:0
TSV Pfungstadt – TSG 46 Darmst.	2:1
GW Darmstadt – Eiche Darmst.	3:3

1. SV Traisa	12	12	0	0	37:12	36
2. TSV Pfungstadt	12	8	3	1	38:19	27
3. TSG 46 Darmst.	12	8	2	2	44:17	26
4. DJK/SSG Darm. II	12	7	2	3	24:22	23
5. GW Darmstadt	12	6	2	4	30:17	20
6. TSG Wixhausen	12	6	2	4	29:32	20
7. TSV N.-Ramstadt	12	6	1	5	25:25	19
8. FC O.-Ramstadt II	12	4	3	5	22:26	15
9. SG Arheilgen II	12	4	3	5	16:20	15
10. Kamerun Darmst.	12	3	4	5	20:20	13
11. SKV Hähnlein	12	4	1	7	26:32	13
12. CDE Pfungstadt	12	5	0	7	26:29	12
13. SKG Nd.-Beerbach	12	3	3	6	14:21	12
14. Eiche Darmst.	12	2	4	6	18:24	10
15. Germ. Pfungst. II	12	2	1	9	19:43	7
16. SG Modau II	12	0	1	11	11:40	1

FCO wacht zu spät auf

4:3-Niederlage beim FV Hofheim – FCO Ib spielt 1:1

Das Spiel am Sonntag beim Tabellenletzten FV Hofheim sollte der große Befreiungsschlag für den FCO werden, doch nach der 3:4-Niederlage liegt der FCO seinerseits auf dem letzten Tabellenplatz und steht nun vor schweren Wochen.

Dabei hatte sich das Team von Uwe Kuhl so viel für das Spiel vorgenommen, doch von Beginn an konnte man nicht an die gute kämpferische Leistung der Vorwoche anknüpfen. Stets ließ den FCO den Gastgebern zu viele Freiräume und blieb bei allen Zweikämpfen stets zweiter Sieger. Glück hatten die Gäste noch in der 11. Minute als Vladislav Galimov einen Schuss aus kurzer Entfernung um den Pfosten drehte. Der verdiente Hofheimer Führungstreffer ließ aber nicht lange auf sich warten. Bezeichnend für die heutige Leistung des Teams, Ausgangspunkt des Treffers war ein Ballverlust am gegnerischen Strafraum. Mit einem langen Schlag in die FCO-Hälfte kamen die Gäste, begünstigt durch das schlechte Stellungsspiel von Hartmut Glass und Erik Schoenemann, vor das Tor, wo eine scharfe Flanke aus kurzer Entfernung zum 1:0 eingedrückt wurde. In der Folgezeit war der FCO völlig von der Rolle. Nichts war von einem Aufbäumen zu sehen und die Mannschaft machte weiter viele unerklärliche Fehler. Den Ansatz einer Chance hatte der FCO in der 24. Minute als sch Sven Koch auf der rechten Seite durchsetzte, doch seine Hereingabe war zu ungenau. Auch dem zweiten Hofheimer Treffer ging ein leichtfertiger Ballverlust voraus. Sebastian Groß verlor an der Mittellinie den Ball und wieder mit einem einzigen langen Ball stand ein Hofheimer Spieler alleine vor Vladislav Galimov und schob sicher zum 2:0 ein. Aufgrund der desolaten Leistung seines Teams saß zum Ende der ersten Hälfte ein völlig ratloser und konsternierte Uwe Kuhl auf der Trainerbank. Nichts von dem, was sich seine Jungs vorgenommen hatten konnte in die Tat umgesetzt werden.

Mit einem weiteren Rückschlag begann der zweite Abschnitt. Zwar hatte der FCO Anstoß, doch es waren noch keine 30 Sekunden gespielt, das stand es schon 3:0 für die Gastgeber. Vom Anstoß weg wurde der Ball verloren und der Hofheimer Spieler konnte fast ungehindert durch die Abwehr marschieren und zum 3:0 verwandeln. Doch eine kleiner Hoffnungsschimmer keimte nur zwei Minuten später mit dem 3:1-Anschlusstreffer wieder auf. Julian Gärtner hatte sich über die rechte Seite durchgesetzt und seine scharfe Flanke vor das Tor köpfte ein Hofheimer Abwehrspieler ins eigene Tor. Der FCO, der nun alles auf eine Karte setzte und in der Abwehr Mann gegen Mann spielte konnte das Spiel jetzt zwar ausgeglichener gestalten, doch der schnelle Hofheimer Stürmer konnte kaum gehalten werden. Eine dieser Situationen nutzten die Hofheimer in der 54. Minute zum 4:1. Einzig der schlechten Chancenauswertung und einiger guter Paraden von Vladislav Galimov war es zu verdanken, dass der FCO nicht schon frühzeitig ein Debakel erlitt. Doch das Team riss sich noch einmal zusammen und stemmte sich in der verbleibenden 30 Minuten gegen die drohende Niederlage. In der 67. Minute keimte erneut Hoffnung auf, als Ali-Riza Altunok im Strafraum gefoult wurde und Sven Koch den Strafstoss zum 4:2 verwandelte. Der FCO war nun die klar bessere Mannschaft und drückte den FV Hofheim mehr und mehr in die eigene Hälfte. Auch die rote Karte nach einer Notbremse gegen Vladislav Galimov (77.) brachte den FCO jetzt nicht mehr aus dem Tritt. Da Uwe Kuhl bereits dreimal gewechselt hatte musste Marcus Rühl ins Tor und hielt gleich den fälligen Strafstoss. Der FCO drängte und drängte nun und Julian Gärtner konnte in der 84. Minute gar auf 4:3 verkürzen. Bei den wenigen gefährlichen Entlastungsangriffen blieb Marcus Rühl im Stile eines Torhüters auf der Hut und konnte sich noch zweimal auszeichnen. Kurz vor dem Ende hatte Hartmut Glass gar noch den Ausgleich auf dem Fuß, doch er zögerte zu lange.

Der FCO musste somit erneut eine enttäuschende Niederlage hinnehmen, die gegen einen direkten Konkurrenten doppelt schwer wiegt. Die Mannschaft muss sich vorwerfen lassen, dass sie 60 Minuten zu wenig für einen Punktgewinn getan hat und ihre Bezirksoberligatauglichkeit in Frage gestellt. Erst in der Schlussphase konnte sie das umsetzen, was Uwe Kuhl von Beginn an von ihr erwartet hatte. Der FCO muss trotzdem nach vorne zum nächsten Heimspiel gegen RW Walldorf blicken und versuchen, dann wieder etwas zu holen.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth (46. Min. Marcus Rühl), Erik Schoenemann (62. Min. Marcus Kaiser), Hartmut Glass - Stephan Herdel, Sebastian Groß, Moritz Gause, Julian Gärtner, Sven Koch - Tim Kuhl (46. Min Murat Berktas), Ali-Riza Altunok

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Dennis Reinheimer

Tore: 1:0 (17. Min. Thomas Krämer), 2:0 (32. Min. Thomas Krämer), 3:0 (46. Min. Thomas Krämer), 3:1 (48. Min. Eigentor FV Hofheim), 4:1 (54. Min. Thomas Krämer), 4:2 (67. Min. Sven Koch Foulelfmeter), 4:3 (84. Min. Julian Gärtner)

Besondere Vorkommnisse: 77. Minute rote Karte gegen Vladislav Galimov wegen Notbremse, Marcus Rühl hält Strafstoß, 90. Min. gelb-rote Karte gegen Moritz Gause

SG Arheilgen Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (1-0)

Zu einem unglücklichen 1:1-Unentschieden kam die 2. Mannschaft des FCO bei der Ib der SG Arheilgen. Über 90 Minuten war das Team von Eric Dietrich die bessere Mannschaft und hätte bereits in der Anfangsphase in Führung gehen können. Statt der Führung im Rücken musste man ab der 30. Minute einem Rückstand hinterher rennen. Gerade bei Standardsituationen zeigte sich die

Hintermannschaft zu brav und hatte Glück, dass man bei den einzigen Möglichkeiten der Gastgeber durch zwei Lattentreffer nicht höher in Rückstand geriet.
Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild, denn der FCO berannte weiter das Arheilger Tor, doch nur Christian Dittrich in der 65. Minute traf wenigstens zum 1:1-Ausgleich. Bei einer konsequenteren Chancenverwertung wäre an diesem Tag mehr drin gewesen, doch letzlich musste sich die Mannschaft mit dem Unentschieden begnügen.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Florian Becker, Johannes Becht, Eric Dietrich, Tim Kehr, Fredi Reinig, Christian Dittrich, Heiko Steuernagel, Michael Schmidt (60. Min. Tom Richter), Emilio Benitez, Adi Haumann
Weiter stand zur Verfügung: Fabian Schulz
Tore: 1:0 (30. Min.), 1:1 (65. Min. Christian Dittrich)

Vorschau: Am kommenden Sonntag trifft die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr auf RW Walldorf. Die 2. Mannschaft spielt um 13.15 Uhr gegen den TSV Nieder-Ramstadt.

Odenwälder Nachrichten, 27. Oktober 2007

Sonntag, 29. Oktober 2006

FC Ober-Ramstadt – RW Walldorf 1-3 (1-2)

Glanzloses 1:0 in der Spitzenpartie

Bezirksoberliga – Rot-Weiß Darmstadt punktet bei Viktoria Aschaffenburg II – Heimniederlage des TSV Langstadt gegen SV Geinsheim – Ober-Ramstadt unterliegt Walldorf mit 1:3

In der Bezirksoberliga Darmstadt kam Rot-Weiß Darmstadt im Spitzenspiel bei Viktoria Aschaffenburg II zu einem glanzlosen 1:0 Arbeitssieg. Der TSV Langstadt unterlag auf eigenem Platz dem SV Geinsheim mit 0:3. Auch Schlusslicht Ober-Ramstadt hatte gegen Walldorf mit 1:3 das Nachsehen.

Viktoria Aschaffenburg II – Rot-Weiß Darmstadt 0:1 (0:1). Im ersten Durchgang zeigten beide Teams eine ansehnliche Leistung. Darmstadt hatte leichte Feldvorteile, die jedoch zunächst nicht genutzt wurden. Andererseits stand Aschaffenburgs Abwehr um Torwart Pero Miletic sicher. Erst kurz vor dem Halbzeitpfiff konnte sich Darmstadts Hinze in Szene setzen und das 1:0 markieren. Nach der Pause verflachte die Partie, weil Darmstadt das Ergebnis verwalten wollte. Die Viktoria wurde jetzt druckvoller und spielbestimmend. Allerdings fehlte es in der Offensive an der nötigen Durchschlagskraft.

FC Ober-Ramstadt – RW Walldorf 1:3 (1:2). Beide Mannschaften neutralisierten sich zunächst, und Torraumszenen blieben die Ausnahme. Dann markierte Gärtner (32.) das 1:0 für den FCO. In den Torjubel der Gastgeber hinein fiel aber der Ausgleich, den Schuster (33.) besorgte. Kurz vor dem Wechsel traf Dukas zu Walldorfs Pausenführung. Danach spielte der FCO nicht druckvoll genug, um die Rot-Weißen in Verlegenheit zu bringen. In Unterzahl (Gause/78. hatte Gelb-Rot gesehen) hatte FCO-Spieler Glass (83.) die Möglichkeit, per Foulelfmeter den Ausgleich zu erzielen. Er scheiterte aber an Walldorfs Torwart Koutsidis. Wenig später erhöhte Balan (87.) auf 3:1.

TSV Langstadt – SV Geinsheim 0:3 (0:0). Zunächst konnte sich keine Mannschaft Vorteile verschaffen, weil beide Abwehrreihen sicher standen. Dann hatten auf Langstadts Seite Trbojevic und Sevim den Torerfolg auf dem Fuß, scheiterten aber ebenso wie auf der anderen Seite Cuccullio. Im zweiten Durchgang präsentierte sich der TSV zunächst stärker und drängte auf den Torerfolg. Der Doppelschlag von Jung (63.) und Friedrich (65.) zerstörte aber alle Ambitionen der Gastgeber fast mit einem Schlag. Den Schlusspunkt zu setzen, blieb erneut den Gästen vorbehalten. Ein Distanzsschuss von Zimmermann in der Nachspielzeit bedeutete das 3:0 für den Aufsteiger. Langstadts Sprecher Theo Greiner zeigte sich hernach ratlos: „Geinsheim hat in den entscheidenden Situationen den Überblick behalten und sich aktiver gezeigt als wir. Deshalb ist der Sieg der Gäste nicht unverdient." *bot*

Ball im Blick: Der Geinsheimer Marco Schmiedl (links) und der Langstädter Kapitän Daniel Seipp. In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt hält die Durststrecke des TSV Langstadt an. Das Heimspiel gegen den SV Geinsheim ging mit 0:3 verloren. FOTO: JÜRGEN PFLIEGENSDÖRFER

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA

FCA Darmstadt – FSV Frankfurt 1:3
FCA Darmstadt: Reichel – Reka, Klein, Klöber, Wolf – Mehari, Cerdeklepe, Benitez – Traser, Hellmann, Hossenfi.
Schiedsrichter: Kraft (Schlüchtern). **Tore:** 1:0 Hellmann (5.), 1:1 Bentayaate (68.), 1:2 Knüller (76.), 1:3 Bentayaate (85.) **Zuschauer:** 150.

Dornheim – Ober-Roden 0:1
SG Dornheim: SG Dornheim: Veiß – Hauck, Sequenz, El Moyahid, von Nida – Fischer (89. Cicek), Sudheimer (60. Wöllner), Milosi (82. Heichel) – Lebgart, Veith, Aydemir.
Germania Ober-Roden: Wassef – Englert, King, Leifermann – Flick, Demirtas, Incesu, D. Toch (70. Stenzel), Wolf – M. Toch (88. Castiglione), Russ.
Schiedsrichter: Lichtenberg (Marburg). **Tor:** 0:1 Russ (65.) **Zuschauer:** 270.

Bad Homburg – Darmstadt 98 2:5
Darmstadt 98: Kredel – Grüll, Popovic, Hasa, Kleinz (72. Kaesberg) – Safi, Akpunar, Sözer, Kröh (90. Jung) – Mirsen (46. Do Vale), Beigang.
Schiedsrichter: Schwarz (Maintaunus). **Tore:** 0:1 Beigang (27.), 1:1 Holstein (30.), 1:2 Beigang (38.), 2:2 Birsin (63.), 2:3 Do Vale (64.), 2:4 Beigang (90.), 2:5 Do Vale (90.+3). **Zuschauer:** 200.

Urberach – Alsbach 1:2
Viktoria Urberach: Kahl – M. Kurek (74. Saul), Wolf, Dewitz, Hulder – Yesilmen, Sticht (69. Rumpf), Kräupl, Schwab – Grimm, Heil (60. Bangnowski).
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Rosenberger (46. Wendel), Seitz, Schmell (18. Bodor) – Lerch, Horst, Filiancen, Bradasch – Monetti, Krämer (75. Doney).
Schiedsrichter: Velten (Lautdorf). **Tore:** 0:1 Krämer (55.), 0:2 Bradasch (73., Foulelfmeter), 1:2 Rumpf (77.) **Zuschauer:** 200

Griesheim – Oberrad 4:0
Viktoria Griesheim: Hirschmüller – Frisch – Bischoff, Palla – Kalbfleisch, Best, Belinga, Didiler, Kühn (46. Allmann) – Hübner (80. Bani, Black (75. Lewis)
Schiedsrichter: F. Putz (Langen). **Tore:** 1:0 Black (49.), 2:0 Hübner (70.), 3:0 Lewis (81.), 4:0 Bani (90.) **Zuschauer:** 150

SSG Darmstadt – Ober-Erlenb. 4:3
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Sossiek – Schulte, Buttelo – Gersch (60. Banussari), Raos, Rech (60. Bernecker), Kunjiela, Schwarz – Hasanovic, Old
Schiedsrichter: Basilak (Eltville). **Tore:** 0:1 Probst (8.), 0:2 Biskup (15.), 0:3 Bowmann (56.), 1:3 Hasanovic (65.), 2:3 Banussari (83.), 3:3 Bernecker (85.), 4:3 Old (87.). **Rote Karte:** Azami (55.), Fleck (74.), Geier (90.). **Zuschauer:** 100.

RW Frankfurt – Nieder-Roden 0:0
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Cauka, T. Dursun, Cokgo – Repp, Sarhi, Kupelicline (90. Bulut), Hähnert (70. Schamagh), Kaifer – Hartuoglu.
Schiedsrichter: Weichert (Bensheim) **Zuschauer:** 180.

Erzhausen – Jügesheim 2:4
SV Erzhausen: Baygier – Wilczek (16. Denzel), V. D'Orsi, Pawlitzki – Raffahi (70. Altan), Akdas, A. D'Orsi, Gerlitz, Tukrowicz – Sander, Feller.
Schiedsrichter: Baliaera (Offheim) **Tore:** 0:1 Heinz (4.), 0:2 Vasijevic (46.), 1:2 Akdas (54.), 1:3 Heinz (57.), 2:3 Sander (63.), 2:4 Corso (82.) **Rote Karte:** Wölf (Jügesheim; 36./Unsportlichkeit) **Zuschauer:** 50

BEZIRKSOBERLIGA

Ober-Ramstadt – Walldorf 1:3
FC Ober-Ramstadt: Rückert – Becht, Roth, Rühl – Herdel (71. Kuhl), Gause, Groß, Kehl (52. Reinheimer), Koch (58. Glass) – Berktas, Gärtner.
Schiedsrichter: Schmidt (Bad Nauheim) **Tore:** 1:0 Gärtner (32.), 1:1 Schuster, 1:2 Dukas (43.), 1:3 Balan (87.). **Gelb-Rot:** Gause (78.). **Vorkommnis:** Glass scheitert mit einem Foulelfmeter an Walldorfs Torwart Koutsidis (83.). **Zuschauer:** 100.

Aschaffenburg II – Darmstadt 0:1
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Molba, Scherf, Best – Mohanty, D. Lohrer, Babic (82. A. Lohrer), L. Zinngrebe, Felter (70. Hauke) – Hinze, Gonzalez
Schiedsrichter: Fäller (Uttrichshausen). **Tor:** 0:1 Hinze. **Gelb-Rot:** Groß (90./Aschaffenburg). **Zuschauer:** 120.

Langstadt – Geinsheim 0:3
TSV Langstadt: Sauerwein – Seipp, Daniel Zöller, Schierenberg – Behner, Markovic (90. Daniel Giewoliej), Boz (78. Segeth), Jörk, Straschil (78. Patrick Zöller) – Trbojevic, Sevim.
Schiedsrichter: Rau (Hailigenzell). **Tore:** 0:1 Jung (63.), 0:2 Friedrich (65.), 0:3 Zimmermann (90.+2). **Zuschauer:** 250.

Bensheim – U.-Flockenbach 5:0
Tore: 1:0 Zehnbauer (10.), 2:0 Trautmann (16.), 3:0 Schäfer (50.), 4:0 Lüczek (61.), 5:0 Mejdoulle (65./Foulelfmeter) **Zuschauer:** 250.

Rüsselsheim – Reichelsheim 2:1
Schiedsrichter: Jäger (Jügesheim). **Tore:** 1:0 Keskin (52.), 1:1 Hotz (85.), 2:1 Erdogan (88.). **Zuschauer:** 150.

Hummetroth – Hofheim 0:2
Schiedsrichter: Schmidt (Eschelsdorf). **Tore:** 0:1 und 0:2 Krämer (33./40.). **Zuschauer:** 70.

Lampertheim – W.-Michelbach 2:2
Schiedsrichter: Semrau (Limburg). **Tore:** 0:1 Metz (37.), 0:2 Held (40.), 1:2 Gärtner (63.), 2:2 Kecskemti (90.) **Rote Karte:** de Angelis (44./Lampertheim), **Gelb-Rot:** Heiligenthal (78.) und Held (88.), beide Wald-Michelbach. **Zuschauer:** 200.

Bezirksoberliga Darmstadt

	SV Gr.-Bieberau – Hassia Dieburg							0:2
	Ol. Lampertheim – Eintr. W.-Michelb.							2:2
	Dersim Rüsselsh. – KSV Reichelsh.							2:1
	FC 07 Bensheim – SV U.-Flockenb.							5:0
	V. Aschaffenb. II – RW Darmstadt							0:1
	TSV Langstadt – SV Geinsheim							0:3
	SV Hummetroth – FV Hofheim							0:2
	FC O.-Ramstadt – RW Walldorf							1:3
1.	FC 07 Bensheim	13	11	2	0	34:7	35	
2.	RW Darmstadt	13	9	3	1	45:12	30	
3.	Ol. Lampertheim	13	9	1	3	26:15	28	
4.	SV Geinsheim	13	8	1	4	31:19	25	
5.	V. Aschaffenb. II	13	8	1	4	29:20	25	
6.	Eintr. W.-Michelb.	13	7	3	3	37:21	24	
7.	Hassia Dieburg	13	6	2	5	30:19	20	
8.	Dersim Rüsselsh.	13	6	1	6	29:19	19	
9.	SV U.-Flockenb.	13	5	3	5	21:30	18	
10.	RW Walldorf	13	5	2	6	22:22	17	
11.	SV Gr.-Bieberau	13	4	3	6	16:23	15	
12.	FV Hofheim	13	3	1	9	28:49	10	
13.	TSV Langstadt	13	2	3	8	13:30	9	
14.	KSV Reichelsh.	13	2	3	8	12:32	9	
15.	SV Hummetroth	13	2	1	10	17:37	7	
16.	FC O.-Ramstadt	13	1	2	10	15:50	5	

Sonntag, 29. Oktober 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – TSV Nieder-Ramstadt 0-3 (0-3)

SV Traisa weiter auf dem Erfolgsweg

B DARMSTADT. Auch nach 13 Spielen bleibt der SV Traisa (4:0 gegen Nieder-Beerbach) in der Kreisliga B Darmstadt verlustpunktfrei. Modau wartet nach dem 1:2 bei Eiche Darmstadt hingegen weiter auf den ersten Sieg.

Eiche Darmstadt – SG Modau II 2:1 (1:0). Darmstadt klettert nach dem Sieg auf einen Nichtabstiegsplatz. Sevim (3.) und Aster (68.) nutzten nur zwei der zahlreichen Chancen. Schmidts Anschlusstor (89.) kam für Modau zu spät.

Kamerun Darmstadt – GW Darmstadt 0:1 (0:1). In der kampfbetonten Partie schoss Ritzert (36.) das entscheidende Tor zum verdienten Auswärtssieg. Walla (90.+2/GW) sah Gelb-Rot.

CDE Pfungstadt – TSV Pfungstadt 0:0. In der schwachen Partie kam der TSV nicht über ein torloses Remis hinaus. In der 80. Minute sahen Hussein (CDE), Biedenkapp und Beck (beide TSV) die Rote Karte.

DJK/SSG Darmstadt II – TSG Wixhausen 5:3 (1:1). Für die überlegene DJK/SSG trafen Hanschmann (38.), Florian Kögel (58.), Tim Kögel (71.), Kaja (80./Handelfmeter) und Wetmor (84.). Aygül (44.), Bubalo (Foulelfmeter) und Bauer (88.) erzielten die Gästetreffer.

FC Ober-Ramstadt II – TSV Nieder-Ramstadt 0:3 (0:3). Das Derby war schon zur Pause entschieden. Reibold (12.), Müller (31.) und Schreck (40.) schoßen die Treffer beim verdienten Sieg, da der TSV vor allem vor der Pause das überlegene Team war. Die beste Chance für den FCO hatte Benitez (28.), der mit einem Foulelfmeter nur den Pfosten traf.

SV Traisa – SKG Nieder-Beerbach 4:0 (1:0). Der Tabellenführer bekam die Partie gegen die engagiert spielenden Gäste mit zunehmender Dauer in den Griff. Von Nidda (38./53./78.) hatte mit seinen drei Treffern maßgeblichen Anteil am Erfolg. Vatrini (66.) traf zum 3:0.

TSG 46 Darmstadt – SG Arheilgen II 3:1 (1:1). Trotz der schwachen Leistung hatte die TSG keine Probleme mit der SGA. Heiligenthal (38.), Schreiber (55.) und Avci (88.) sorgten für den verdienten Sieg. Wesp (42.) hatte zwischenzeitlich für die SGA ausgeglichen. Die TSG ist durch den Sieg wieder Zweiter. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – TSG Wixhausen	5:3
FC O.-Ramstadt II – TSV N.-Ramstadt	0:3
SV Traisa – SKG Nd.-Beerbach	4:0
Kamerun Darmst. – GW Darmstadt	0:1
Eiche Darmst. – SG Modau II	2:1
CDE Pfungstadt – TSV Pfungstadt	0:0
TSG 46 Darmst. – SG Arheilgen II	3:1

1. SV Traisa	13	13	0	0	41:12	39
2. TSG 46 Darmst.	13	9	2	2	47:18	29
3. TSV Pfungstadt	13	8	4	1	38:19	28
4. DJK/SSG Darm. II	13	8	2	3	29:25	26
5. GW Darmstadt	13	7	2	4	31:17	23
6. TSV N.-Ramstadt	13	7	1	5	28:25	22
7. TSG Wixhausen	13	6	2	5	32:37	20
8. SG Arheilgen II	13	4	3	6	17:23	15
9. FC O.-Ramstadt II	13	4	3	6	22:29	15
10. SKV Hähnlein	13	4	2	7	27:33	14
11. Kamerun Darmst.	13	3	4	6	20:21	13
12. CDE Pfungstadt	13	5	1	7	26:29	13
13. Eiche Darmst.	13	3	4	6	20:25	13
14. SKG Nd.-Beerbach	13	3	3	7	14:25	12
15. Germ. Pfungst. II	13	2	2	9	20:44	8
16. SG Modau II	13	0	1	12	12:42	1

FCO hält gut mit, verliert am Ende aber erneut

1:3-Niederlage gegen RW Walldorf – FCO Ib verliert Derby

Wieder gut mitgehalten und am Ende erneut einen Punkt verschenkt. So lautet das Fazit des FCO-Spiels am Sonntag gegen RW Walldorf.

Auf die Niederlage der Vorwoche und dem über weite Strecken katastrophalen Abwehrverhalten zog Trainer Uwe Kuhl seine Konsequenzen. Für Hartmut Glass übernahm erstmals Marcus Rühl die Liberoposition und Johannes Becht kehrte in die Abwehrformation zurück. Zudem musste "Oldie" Axel Rückert nach der roten Karten von Vladislav Galimov sein Comeback feiern.

Auch wenn die Gäste bereits nach drei Minuten ihre erste Möglichkeit hatten, bei der Axel Rückert den Nachschuss nach einem Pfostenschuss mit dem Fuß klärte, schien die Umstellung zu fruchten. Es entwickelte sich nämlich fortan eine ausgeglichene Partie, bei der beide Abwehrreihen sicher standen und kaum eine Möglichkeit zuließen. So dauerte es bis zur 28. Minute bis es die nächste Walldorfer Möglichkeit zu vermelden gab. Ein Schuss aus 7 Metern zischte knapp über das Tor. Doch auch der FCO hatte jetzt seine Möglichkeiten. Bei einem Missverständnis in der Walldorfer Abwehr erkämpfte sich Murat Berktas den Ball, doch im Abschluss scheiterte der FCO-Stürmer (30.). Nur zwei Minuten später dann aber doch die FCO-Führung. Julian Gärtner zog 22 Metern vor dem Tor ab und sein Schuss landete herrlich im langen Torwinkel zum 1:0. Aber die Freude des FCO dauerte nicht lange, denn vom Anstoß weg wurde die Mannschaft über die rechte Seite ausgespielt, die scharfe Flanke vor das Tor konnte Axel Rückert nur abklatschen und der Nachschuss wurde zum 1:1 eingeschoben. Anders als in den letzten Wochen, als man nach Gegentreffern förmlich in sich zusammenfiel, hielt der FCO aber weiter kämpferisch dagegen. Trotzdem fiel noch vor der Pause der zweite Walldorfer Treffer. Wie schon so oft gingen diesem eigene individuelle Fehler voraus. Zunächst landete ein Fehlpass aus der eigene Abwehr von Marcus Rühl beim Gegner, dann stand Johannes Becht bei einem langen Ball unglücklich und alleine vor Axel Rückert verwandelte der Walldorfer Stürmer zum 1:2.

Auch nach dem Wechsel entwickelte sich weiter ein ausgeglichenes Spiel, bei dem mehr die kämpferischen als die spielerischen Momente überwogen. Viele zerfahrene Aktionen waren von beiden Mannschaften nun zu sehen und die Abwehrreihen dominierten die Begegnung. Erst in der 68. Minute war wieder einmal eine Torraumssituation zu vermelden. Einen strammen Schuss aus 18 Metern konnte Axel Rückert parieren und war auch beim Nachschuss auf der Hut. Auf der anderen Seite schaffte es aber auch der FCO nicht, die Walldorfer Abwehr in Bedrängnis zu bringen, weil die nötige Durchschlagskraft fehlte. Nach der gelb-roten Karte gegen Moritz Gause in der 78. Minute schien das Spiel endgültig für die Gäste gelaufen, denn die entwickelten jetzt mehr Druck auf das FCO-Tor. Doch die Gastgeber kamen völlig überraschend in der 83. Minute zu ihre Ausgleichschance. Nach einem Geschiebe im Strafraum zeigte der Referee plötzlich auf den Elfmeterpunkt. Hartmut Glass konnte das Geschenk aber nicht annehmen, denn sein Schuss war zu schwach und konnte vom Torhüter pariert werden. Kurz vor dem Abpfiff machte Walldorf mit dem 1:3 dann aber doch alles klar.

Wieder einmal verschenkte der FCO in einem Heimspiel Punkte. Gegen Unterflockenbach vor einigen Woche hätte man durch einen Strafstoss mit 1:0 in Führung gehen können, kassierte im Gegenzug aber das 0:1 und verlor 1:4. Im Spiel gegen Wald-Michelbach kassierte die Mannschaft nach einer Führung drei Minuten vor Schluss durch einen Strafstoss das 1:2 und vor zwei Wochen gegen den SV Geinsheim musste man ebenfalls nach einer 1.0-Führung in der Nachspielzeit das 1:2 hinnehmen. Doch trotz der 8 Niederlagen in Serie ist der FCO noch nicht soweit abgeschlagen, dass man die Saison schon abhaken kann. Aber die Mannschaft muss endlich wieder punkten, um sich nicht schon frühzeitig um die letzte Chance zu bringen.

FC Ober-Ramstadt: Axel Rückert - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Stephan Herdel (71. Min. Tim Kuhl), Moritz Gause, Sebastian Groß, Tim Kehr (52. Min. Dennis Reinheimer), Sven Koch (58. Min. Hartmut Glass) - Murat Berktas, Julian Gärtner

Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert

Tore: 1:0 (32. Min. Julian Gärtner), 1:1 (33. Min. Damian Schuster), 1:2 (43. Min. Konstantin Dukas), 1:3 (87. Min. Patrick Balan)

Besondere Vorkommnisse: 78. Min. gelb-rote Karte gegen Moritz Gause, 83. Min. Hartmut Glass scheitert mit einem Foulelfmeter am Walldorfer Torhüter

FC Ober-Ramstadt Ib – TSV Nieder-Ramstadt 0-3 (0-3)

Ausgerechnet zum Derby gegen die 1. Mannschaft des TSV Nieder-Ramstadt musste die Ib des FCO durch Verletzungen, Studienfahrten und Krankheiten stark ersatzgeschwächt antreten. Mit Eric Dietrich, Adi Haumann, Heiko Steuernagel und Thomas Weber mussten gleich vier AH-Spieler aushelfen.

Der FCO verschlief komplett die erste Hälfte und konnte vor allem in kämpferischer Hinsicht den Gästen nur wenig Paroli bieten. So war es nicht verwunderlich, dass die Gäste bereits zur Pause mit 0:3 in Führung lagen. Ärgerlich für den FCO die Situation in der 28. Minute, als der Referee bei einer Aktion im Strafraum pfiff, der Ball aber schon im Tor einschlug. Zu allem Überfluss schoss Emilio Benitez den Foulelfmeter dann auch noch an den Pfosten.

Statt des Ausgleichs konnte Nieder-Ramstadt kurze Zeit später das 0:2 erzielen.
Nach dem Wechsel konnte der FCO das Spiel zwar wenigstens ausgeglichen gestalten. Das Spiel noch herum zubiegen gelang der Mannschaft aber nicht mehr. Letztendlich blieb es beim verdienten Nieder-Ramstädter Sieg.
FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Eric Dietrich, Erik Schoenemann, Florian Becker, Thomas Weber (80. Min. Michel Reiffert), Heiko Steuernagel (46. Min. Tom Richter), Fredi Reinig, Marcus Kaiser, Christian Dittrich, Adi Hauman, Emilio Benitez
Tore: 0:1 (12. Min.), 0:2 (31. Min.), 0:3 (40. Min.)
Besondere Vorkommnisse: 28. Min. Emilio Benitez schießt Elfemeter an den Pfosten

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr beim KSV Reichelsheim an. Die 2. Mannschaft spielt ebenfalls um 15.00 Uhr bei der TSG Wixhausen.

Odenwälder Nachrichten, 03. November 2006

Kuhl: Wir brauchen ein Erfolgserlebnis

Fußball-Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt zum Schlüsselspiel in Reichelsheim – Dieburg könnte Rot-Weiß helfen

Wenn der FC Ober-Ramstadt im Kampf um den Klassenerhalt in der Fußball-Bezirksoberliga noch ein Wörtchen mitreden möchte, dann muss der Knoten endlich platzen. „Wir müssen bis zur Winterpause noch sieben Zähler holen, um den Anschluss nicht zu verlieren. Das wird schwer, ist jedoch nicht unmöglich", sagt Trainer Uwe Kuhl vor der Partie am Sonntag (Anstoß 14.30 Uhr) beim KSV Reichelsheim.

Die Odenwälder stecken ihrerseits im Tabellenkeller und haben auf dem ersten Abstiegsplatz lediglich vier Punkte mehr auf dem Konto als der Tabellenletzte Ober-Ramstadt (5). Es ist also ein Schlüsselspiel – für beide Teams. Verliert der FCO, ist ein Konkurrent vorerst enteilt. Gewinnt Ober-Ramstadt, steigt die Hoffnung, zumal sich das Team die Rolle des Tabellenletzten möglichst schnell wieder loswerden will. Bei aller Hypothese steht fest, der FCO zählt zu den schwächeren Teams der Liga. Der personelle Aderlass nach der vergangenen Saison war zu groß. „Wir sind aber besser, als es der derzeitige Tabellenplatz besagt", meint Kuhl und sieht vor allem im mentalen Bereich Probleme. „Wir brauchen ein Erfolgserlebnis, dann werden meine Spieler auch wieder ruhiger auf dem Platz". Die Fehlerkette in den Spielen hat zuletzt stets in Niederlagen geführt. Und der Misserfolg nagt am Selbstbewusstsein der Spieler, die in der Folge die Verantwortung auf dem Platz gerne anderen überlassen.

Gegen Reichelsheim hofft Kuhl, der intensive Gespräche mit seinen Spielern geführt hat, endlich auf den Durchbruch. Wobei er natürlich selbst weiß, dass mit jedem Misserfolg die Situation prekärer wird. Vielleicht kommt es Ober-Ramstadt daher entgegen, dass es bei Gegner Reichelsheim ebenfalls nicht rund läuft. Fünf Niederlagen in Folge stehen aus den vergangenen Spielen zu Buche – vor Selbstvertrauen strotzt also auch der KSV nicht.

Hassia Dieburg will am Sonntag unterdessen wieder für Spannung an der Tabellenspitze sorgen. Nicht dass die Mannschaft von Trainer Wolfgang Kern selbst in den Kampf um den Aufstieg aktuell eingreifen könnte, aber Dieburg möchte Spitzenreiter FC Bensheim die erste Saisonniederlage beibringen. Durch das 2:0 zuletzt in Groß-Bieberau scheint die Hassia im Aufwind, wenngleich der Tabellenführer (35 Zähler) bereits 15 Punkte voraus ist. Gegen Bensheim muss die Kern-Mannschaft aber besondere Leistung abrufen, um erfolgreich zu sein.

Gelingt, dies würde vor allem RW Darmstadt profitieren. Ohnehin könnten die Rot-Weißen an der Tabellenspitze der Gewinner des Spieltages werden, schließlich empfängt der Zweite aus der Heimstättensiedlung (30) am Sonntag den Dritten, Olympia Lampertheim (28), zum Verfolgertreffen in Darmstadt. *bot*

Sonntag, 05. November 2006

KSV Reichelsheim - FC Ober-Ramstadt 0-1 (0-0)

Rot-Weiß profitiert von Hassia-Erfolg

Fußball-Bezirksoberliga – Darmstadt rückt bis auf zwei Punkte an Spitzenreiter Bensheim heran, das beim 1:6 in Dieburg die erste Niederlage einsteckt – Ober-Ramstadt nicht mehr Letzter

In der Fußball-Bezirksoberliga ist RW Darmstadt nach dem 1:0 gegen Lampertheim bis auf zwei Punkte an Bensheim herangerückt. Die Darmstädter profitieren dabei von der ersten Saisonniederlage des Spitzenreiters (1:6 in Dieburg). Am Tabellenende hat Ober-Ramstadt durch das 1:0 in Reichelsheim den letzten Platz an Hummetroth abgegeben.

Hassia Dieburg – FC Bensheim 6:1 (1:0). Im ersten Durchgang hatten beide Teams Chancen. Eine davon nutzte Dieburgs Schnitzer (40.). Mit den Platzverwiesen gegen Trautmann (38.) und Torwart Rott (41.) schwächte sich der Tabellenführer erheblich. Die Überzahl nutzte Dieburg nach der Pause und brachte dem Spitzenreiter durch Krause (48./79.), Szafran (59.) und Dillmann (69./83.) die erste Niederlage bei. Nischwitz (78.) verkürzte.

RW Darmstadt – Olympia Lampertheim 1:0 (1:0). Die Gastgeber dominierten deutlicher, als es das Ergebnis vermuten lässt. Mohanty (31.) gelang das Tor des Tages. Olympia-Torwart Schwab verhinderte eine höhere Niederlage gegen den Tabellenzweiten. Der Lampertheimer hielt etwa einen Foulelfmeter von Babic (83.).

Zweikampf: Tim Kehr (links) und seine Teamkameraden vom FC Ober-Ramstadt feierten mit dem 1:0 beim KSV Reichelsheim (rechts Harry Walther) den zweiten Saisonsieg in der Fußball-Bezirksoberliga. Durch den Erfolg gab der FCO zudem den letzten Tabellenplatz ab. FOTO: GUIDO SCHIEK

KSV Reichelsheim – FC Ober-Ramstadt 0:1 (0:0). Der FCO feierte den zweiten Saisonsieg, der dem Team neue Hoffnung im Abstiegskampf gibt: Gärtner (61.) hatte getroffen. Das Spiel der Gäste war druckvoller. Pech hatte Koch (30.) mit einem Lattentreffer. In der Schlussphase hielt die Gäste-Abwehr dem Druck der Odenwälder erfolgreich stand.

FV Hofheim – TSV Langstadt 5:2 (2:1). Schweren Zeiten sieht Langstadt entgegen, das im Abstiegsduell in Hofheim letztlich klar unterlegen war. Krämer (4.) und Flatt (30.) legten das 2:0 vor, Schierenberg (32.) verkürzte. Trotz des Ausgleiches von Schierenberg (48./Foulelfmeter) hatte Langstadt die Partie im Griff. Mit dem 3:2 von Krämer (70.) und der Roten Karte gegen Torwart Sauerwein war die Überlegenheit aber vorbei. Krämer (90.) und Kasikcier (90.+1) erhöhten.

Eintracht Wald-Michelbach – SV Groß-Bieberau 5:1 (2:1). Die Gäste hatten bei der Eintracht nichts zu bestellen und waren mit dem Ergebnis am Ende noch gut bedient. Die Torfolge: 1:0 Zeug (2.), 2:0 Heid (27.), 2:1 Demirci (40.), 3:1 Zeug (51.), 4:1 Hansch (58.), 5:1 Metz (59.). *bot*

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Ober-Roden – Erzhausen 5:1
Germania Ober-Roden: Wassef – Englier, King, Leifermann – D. Toch, Flick (64. Adamopoulos), Demirtas, Stenzel, Wolff (58. Incesu) – Russ (70. Castiglione), M. Toch.
SV Erzhausen: Basgier – Pawliski, V. D'Orsi, Aktas – Martinovic, Jakobi (36. Lotz), A. D'Orsi (46. Korkmaz), Denzel (65. Altan), Turkowicz – Sander, Feller.
Schiedsrichter: Stübing (Breitenbrich). **Tore:** 1:0 D. Toch (4.), 2:0 Russ (45.), 3:0 Flick (45.+1), 3:1 Wolff (47./Eigentor), 4:1 Russ (49), 5:1 D. Toch (88.).
Rote Karten: Stenzel (90./Schiedsrichterbeleidigung) – Basgier (35./Notbremse). **Zuschauer:** 150.

SV Darmstadt 98 – Dornheim 3:0
Darmstadt 98: Staniczek – Kaesberg, Hasa, Popovic, Grull – Safi, Akpunar, Sözer (80. Naim) – Kienz, Fischer (46. Do Vale), Kröh (70. Rauschmayr).
SG Dornheim: Veigl – Von Nida, Sequenz, El Mojahid, Fischer – Hauck, Mirici, Fenzel (70. El Boujattoui), Wollner (70. Sudheimer), Aydemir – Veith.
Schiedsrichter: Wiebe (Sulzbach). **Tore:** 1:0 Kröh (5.), 2:0 Fischer (19.), 3:0 Do Vale (62.). **Zuschauer:** 150.

Alsbach – FCA Darmstadt 3:2
FC Alsbach: David – Bodor, Lerch (72. Donev), Seitz, Klaus – Rosenberger (82. Böhm), Wendel, Horst, Bradasch – Monetti, Krämer (88. Filancieri).
FCA Darmstadt: Reichel – Reka, Klein, Klöber, Wolf – Gerdektepe (42. Bilmez), Mehan, Hunsicker, Benitez – Helfmann, Hosseini.
Schiedsrichter: Munoz-Nunez (Offenthal). **Tore:** 1:0 Krämer (37.), 1:1 Benitez (43.), 1:2 Hosseini (45.), 2:2 Krämer (77.), 3:2 Krämer (81.). **Gelb-Rote Karte:** Seitz (43.). **Zuschauer:** 130.

Jügesheim – Griesheim 1:1
Viktoria Griesheim: Hirschmüller – Frisch – Palla, Bischoff (75. Bain) – Kalbfleisch, Lücke (46. Allmann), Seitel, Belinga-Belinga, Dickler (55. Lewis) – Bock, Hübner.
Schiedsrichter: Schröder (Nauheim). **Tore:** 1:0 Hasanovic (22.), 1:1 Lewis (82./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Allmann (58.), Vasiljevic (82./Jügesheim). Gelb-Rote Karten: Hübner (88.), Frisch (88.). **Zuschauer:** 120.

SSG Darmstadt – Bischofsheim 2:0
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek, Buste-lo (78. Dao), Schulte, Kurpela – Raos, Rech (46. Baoussar), Schwarz, Bennecker (84. Heckler) – Hasanovic, Old.
Schiedsrichter: Gueser (Neu-Isenburg). **Tore:** 1:0 Old (47.), 2:0 Hasanovic (50.). **Zuschauer:** 80.

Niedder-Roden – Bruchköbel 3:1
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Scharnagl, T. Dürsun (61. M. Dursun) – Repp (59. Sarfo), Colucci, Hähnert (80. Camara), Kapelloiinc – Kaffier, Harbutoglu.
Schiedsrichter: A. Rolbetzki (Fulda). **Tore:** 1:0 Harbutoglu (10.), 1:1 Dedmond (28.), 2:1 M. Dursun

Oberrad – Urberach 0:2
Viktoria Urberach: Kahl – M. Kurek, Wolf, Rumpf, Dewitz – Kräupl, Yesilmen, Saul (70. Kalessios), Grimm, Selmanaj (80. Schwab) – Heil (46. Bangnowski).
Schiedsrichter: M. Rolbetzki (Schröck). **Tore:** 0:1 Grimm (18.), 0:2 Grimm (79.). **Zuschauer:** 100.

BEZIRKSOBERLIGA

Reichelsheim – Ober-Ramstadt 0:1
FC Ober-Ramstadt: Ruckert – Becht, Poth, Ruhl – Kehr, Gause, Groß, Koch, Herdel (59. Gdalins) – Berktas (80. Reinheimer), Gärtner (90. Kuhl).
Schiedsrichter: Wink (Offenbach). **Tor:** 0:1 Gärtner (61.). **Gelb-Rot:** Kehr (85.). **Zuschauer:** 100.

Dieburg – Bensheim 6:1
Hassia Dieburg: Hoffelner – Krause (82. Mitroudis), Klein (55. Herzig), Fleck – Kämpka, Sebastian Christ, Senel, Schnitzer (72. Almeida-Keth), Szafran – Käupl, Dillmann.
Schiedsrichter: Englert (Schwalheim). **Tore:** 1:0 Schnitzer (40.), 2:0 Krause (48.), 3:0 Szafran (59.), 4:0 Dillmann (69.), 4:1 Nischwitz (65.), 5:1 Krause (79.), 6:1 Dillmann (83.). **Rote Karten:** Trautmann (38.), Rott (41./beide Bensheim). **Zuschauer:** 160.

Hofheim – Langstadt 5:2
TSV Langstadt: Sauerwein – Schierenberg, Behmer, Daniel Zöller – Jüst, Boz, Sönmez, Straschil, Markovic – Trbojevic, Sevim.
Schiedsrichter: Krämer (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Krämer (4.), 2:0 Flatt (30.), 2:1 Schierenberg (32.), 2:2 Schierenberg (48./Foulelfmeter), 3:2 und 4:2 Krämer (70./90.), 5:2 Kasikcier (90.+1). **Rot:** Sauerwein (78.). **Gelb-Rot:** Behmer (88.). **Zuschauer:** 110.

RW Darmstadt – Lampertheim 1:0
RW Darmstadt: Korn – Schebela, Scherf, Molba – Mohanty, Dominik Lohrer (46. Best), Babic, Lukas Zinngrebe (68. Roth), Felter – Hinze, Gonzalez (82. Hauke).
Schiedsrichter: Zengin (Friedberg). **Tor:** 1:0 Mohanty (31.). **Zuschauer:** 155.

W.-Michelbach – Groß-Bieberau 5:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Becht, Sternberger, Buxmann – Hernandez-Allmann, Delp (60. Blaha), Santiago, Ester, Zeynek – Naumann (55. Butzke), Demirci (75. Böhm).
Schiedsrichter: Seewald (Bruchköbel). **Tore:** 1:0 zeug (2.), 2:0 Heid (27.), 2:1 Demirci (40.), 3:1 Zeug (51.), 4:1 Hansch (58.), 5:1 Metz (59.). **Zuschauer:** 200.

Rüsselsheim – U.-Flockenbach 0:1
Schiedsrichter: Tsouras (Amöneburg). **Tor:** 0:1 Amallah (19.). **Gelb-Rot:** Ströbele (70./Unter-Flockenbach). **Zuschauer:** 110.

Walldorf – Hummetroth 3:2
Schiedsrichter: Elyazidi (Wiesbaden). **Tore:** 1:0 , 2:0 und 3:0 Dukas (9./30./47.), 3:1 Figueiredo (73.), 3:2 Vendola (90.). **Zuschauer:** 100.

Geinsheim – Aschaffenburg 0:0
Schiedsrichter: Bernhardt (Oberurenbach). Zu-

Bezirksoberliga Darmstadt

Dersim Rüsselsh. – SV U.-Flockenb.								0:1
KSV Reichelsheim – FC O.-Ramstadt								0:1
RW Walldorf – SV Hummetroth								3:2
FV Hofheim – TSV Langstadt								5:2
SV Geinsheim – V. Aschaffenb.urg II								0:0
RW Darmstadt – Ol. Lampertheim								1:0
Eintr. W.-Michelb. – SV Gr.-Bieberau								5:1
Hassia Dieburg – FC 07 Bensheim								6:1
1. FC 07 Bensheim	14	11	2	1	35:13	35		
2. RW Darmstadt	14	10	3	1	46:12	33		
3. Ol. Lampertheim	14	9	1	4	26:16	28		
4. Eintr. W.-Michelb.	14	8	3	3	42:22	27		
5. SV Geinsheim	14	8	2	4	31:19	26		
6. Aschaffenburg II	14	8	2	4	29:20	26		
7. Hassia Dieburg	14	7	2	5	36:20	23		
8. SV U.-Flockenb.	14	6	3	5	22:30	21		
9. RW Walldorf	14	6	2	6	25:24	20		
10. Dersim Rüsselsh.	14	6	1	7	29:20	19		
11. SV Groß-Bieberau	14	4	3	7	17:28	15		
12. FV Hofheim	14	4	1	9	33:31	13		
13. TSV Langstadt	14	2	3	9	19:35	9		
14. KSV Reichelsheim	14	2	3	9	12:33	9		
15. FC O.-Ramstadt	14	2	2	10	16:50	8		
16. SV Hummetroth	14	2	1	11	19:40	7		

Sonntag, 05. November 2006

TSG Wixhausen - FC Ober-Ramstadt Ib 4-3 (2-2)

Modau II feiert ersten Saisonerfolg

B DARMSTADT In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt feierte die SG Modau mit dem 1:0 gegen Kamerun Darmstadt den ersten Saisonsieg. CDE Pfungstadt überraschte mit dem 6:0-Auswärtssieg bei der SGA.

SG Modau II – Kamerun Darmstadt 1:0 (1:0). Müller (34.) bescherte der SG mit seinem Treffer den ersten Saisonsieg. Dass nicht weitere Tore für Modau dazukamen, lag an der mangelnden Chancenverwertung. Die SG bleibt jedoch weiterhin Tabellenletzter.

TSG Wixhausen – FC Ober-Ramstadt II 4:3 (2:2). Die TSG spielte überlegen, doch Abwehrprobleme bescherten dem FCO drei Treffer. Für Wixhausen trafen Ates (7.), Gaus (9./86.) und Ruppel (59.), für Ober-Ramstadt Grillo (18./56.) und Dittrich (44.). Sproß (TSG) sah in der Schlussminute Rot.

TSV Nieder-Ramstadt – TSG 46 Darmstadt 2:3 (1:0). Der TSV überzeugte und hatte die TSG am Rande einer Niederlage. Gün (40./67.) schoss Nieder-Ramstadt 2:0 in Führung, doch Schreiber (75./Foulelfmeter) brachte die Gäste zurück ins Spiel. Bopp (82.) und Evers (90.+1) sorgten schließlich für den nicht mehr erwarteten Sieg des Tabellenzweiten.

TSV Pfungstadt – SKV Hähnlein 3:0 (1:0). Petrovic (20.) und Aydemir (39./89.) sorgten für den ungefährdeten Sieg des Tabellendritten.

Grün-Weiß Darmstadt – SV Traisa (0:3 (0:2). Traisas Siegesserie hält weiter an. Kraft (38./87.) und Sevim (39.) erzielten die Gästetore. Ritzert (67.) verpasste den Anschlusstreffer, als er für die Grün-Weißen einen Foulelfmeter verschoss.

DJK/SSG Darmstadt II – SKG Nieder-Beerbach 1:0 (1:0). Die DJK/SSG war die überlegene Mannschaft und verdiente sich beide Punkte. Neri (6.) erzielte den entscheidenden Treffer gegen die schwachen Gäste.

SG Arheilgen II – CDE Pfungstadt 0:6 (0:2). CDE hätte noch höher gewinnen können. Janss (2), Picon, Hadi, Terra und Dittrich trafen.

Germania Pfungstadt – Eiche Darmstadt 3:5 (0:2). Pfungstadt führte durch Kohl (12.), Aster (32.) und Sevim (72./73.) 4:0, ehe Ak (75.), Zagartas (78.) und Hadi (81.) die Germania auf 3:4 heranbrachten. Pfungstadt besaß in der Folge Chancen zum Ausgleich, doch Kohl (88.) entschied mit seinem zweiten Treffer die Partie.

bök

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – SKG Nd.-Beerbach	1:0
SG Arheilgen II – CDE Pfungstadt	0:6
Germ. Pfungst. II – Eiche Darmst.	3:5
SG Modau II – Kamerun Darmst.	1:0
TSG Wixhausen – FC O.-Ramstadt II	4:3
TSV N.-Ramstadt – TSG 46 Darmst.	2:3
TSV Pfungstadt – SKV Hähnlein	3:0
GW Darmstadt – SV Traisa	0:3

1. SV Traisa	14	14	0	0	44:12	42
2. TSG 46 Darmst.	14	10	2	2	50:20	32
3. TSV Pfungstadt	14	9	4	1	41:19	31
4. DJK/SSG Darm. II	14	9	2	3	30:25	29
5. GW Darmstadt	14	7	2	5	31:20	23
6. TSG Wixhausen	14	7	2	5	36:40	23
7. TSV N.-Ramstadt	14	7	1	6	30:28	22
8. CDE Pfungstadt	14	6	1	7	32:29	16
9. Eiche Darmst.	14	4	4	6	25:28	16
10. FC O.-Ramstadt II	14	4	3	7	25:33	15
11. SG Arheilgen II	14	4	3	7	17:29	15
12. SKV Hähnlein	14	4	2	8	27:36	14
13. Kamerun Darmst.	14	3	4	7	20:22	13
14. SKG Nd.-Beerbach	14	3	3	8	14:26	12
15. Germ. Pfungst. II	14	2	2	10	23:49	8
16. SG Modau II	14	1	1	12	13:42	4

Julian Gärtners Tor lässt FCO wieder hoffen

0:1-Sieg bei KSV Reichelsheim – FCO Ib verspielt Sieg

Mit einem viel umjubelten 0:1-Auswärtssieg beim KSV Reichelsheim beendete der FCO am Sonntag endlich seine 8 Spiele dauernde Niederlagenserie.
Anders als vor zwei Wochen, als die Mannschaft beim Schlüsselspiel in Hofheim lange Zeit den nötigen Einsatz vermissen ließ, schien das Team von Uwe Kuhl diesmal die Zeichen der Zeit erkannt zu haben. Eine weitere Niederlage beim ebenfalls abstiegsbedrohten KSV Reichelsheim und die Mission Klassenerhalt wäre in weite Ferne gerückt.
Doch der FCO nahm diesmal den Kampf von Beginn an an und hatte gleich nach 30 Sekunden die erste dicke Chance. Julian Gärtner spitzelte den Ball am Reichelsheimer Torhüter vorbei, doch knapp vor der Linie wurde der Ball gerade noch geklärt. Auch spielerisch hatten die Gäste den besseren Beginn auf ihrer Seite. Einzig die mangelnde Chancenverwertung gab es zu beklagen. So auch in der 11. Minute, als sich Sebastian Groß auf der linken Seite durchsetzte, doch statt alleine vor dem Tor zu schießen, versuchte er den Ball quer zu legen und traf dabei einen Reichelsheimer Abwehrspieler. Auch in der 18. Minute hatte der FCO erneut kein Glück. Ein Freistoss von Sven Koch von halblinks ging wieder nur an die Latte. Beiden Mannschaften merkte man die Belastung im Abstiegskampf an, den viele Aktionen waren sehr zerfahren. In der 28. Minute dann aber auch die erste Möglichkeit der Gastgeber. Nach einer Unordnung in der FCO-Defensive tauchte ein Reichelsheimer vor Axel Rückert, der nochmals den gesperrten Vladislav Galimov vertrat, auf, doch der Routinier parierte mit dem Fuß. Die letzte Chance vor der Pause blieb dann aber wieder den Gästen vorbehalten. Nach einem schönen Pass in die Spitze von Murat Berktas zog Stephan Herdel direkt ab, doch der Ball zischte knapp am Winkel vorbei.
Auch nach dem Wechsel hatte der FCO erneut die erste Chance. Sebastian Groß setzte sich alleine gegen drei Gegenspieler durch, bediente dann den besser postierten Murat Berktas, doch dessen Schuss aus 7 Metern ging nur an den Pfosten. In der Folgezeit suchten beide Mannschaften ihr Heil in der Offensive, so dass sich ein munteres kampfbetontes Spiel entwickelte. In der 61. Minute konnte der FCO, aufgrund der besseren Chancen, verdient in Führung gehen. Murat Berktas und Sebastian Groß erkämpften sich an der Außenlinie gemeinsam den Ball. Sebastian Groß spielte dann schnell in die Spitze und Julian Gärtner schob alleine vor dem Torhüter sicher ins kurze Eck zum 0:1 ein. Während der KSV Reichelsheim jetzt versuchte, den FCO mehr unter Druck zu setzen, zogen sich die Gäste weiter zurück und warteten auf ihre Konterchancen. Die Defensive um Libero Marcus Rühl stand am heutigen Tag aber sicher und leistete sich keine unnötigen Fehler wie in der Vergangenheit. Die Gastgeber ihrerseits waren allerdings auch zu harmlos, um den FCO ernsthaft in Gefahr zu bringen. Auf der anderen Seite konnte aber auch der FCO seine guten Kontermöglichkeiten nicht nutzen, so dass erneut bis zum Schlusspfiff gezittert werden musste. Doch die Jungs von Uwe Kuhl ließen kämpferisch nicht nach und auch die vierminütige Nachspielzeit brachte diesmal keine böse Überraschung. Als der Referee dann endlich abpfiff war der Jubel groß, denn die Mannschaft wusste, dass sie ihre letzte Chance für den Klassenerhalt damit noch nicht verspielt hat. Der gesamten Mannschaft gilt vor allem in kämpferischer Hinsicht am heutigen Tag ein Gesamtlob.
FC Ober-Ramstadt: Axel Rückert - Johannes Becht, Tino Poth, Marcus Rühl - Stephan Herdel (59. Min. Aleksis Gdalins), Tim Kehr, Moritz Gause, Sebastian Groß, Sven Koch - Murat Berktas (80. Min. Dennis Reinheimer), Julian Gärtner (90. Min. Tim Kuhl)
Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert
Tor: 0:1 (61. Min. Julian Gärtner)
Besondere Vorkommnisse: 85. Min. gelb-rote Karte gegen Tim Kehr

TSG Wixhausen - FC Ober-Ramstadt Ib 4-3 (2-2)
Eine unnötige Niederlage musste die 2. Mannschaft des FCO bei der TSG Wixhausen hinnehmen. Durch zwei schlimme Abwehrfehler geriet die Mannschaft bereits in der Anfangsphase mit 2:0 in Rückstand. Doch das Team von Eric Dietrich erholte sich ab der 25. Minute und war von nun an das bessere Team. Durch Treffer von Christian Dittrich und Andreas Grillo konnte die Ib noch vor der Pause ausgleichen. Als in der 66. Minute erneut Andreas Grillo traf und den FCO mit 2:3 in Führung brachten, sah alles nach einem sicheren Sieg aus. Doch die Mannschaft steckte unerklärlicher Weise zurück und ließ die Gastgeber wieder zurück ins Spiel kommen. Erneut ein katastrophaler Fehler leitete in der 78. Minute den Ausgleich ein und kurz vor dem Abpfiff musste gar das 4:3 hinnehmen.
Die Mannschaft hat sich letztlich die Niederlage selbst zuzuschreiben, weil sich nicht über die gesamte Spielzeit engagiert zu Werke ging. Auch in der B-Liga reicht es nicht, nur 60 Minuten konzentriert zu spielen.
FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Florian Becker, Erik Schoenemann, Eric Dietrich, Fredi Reinig, Marcus Kaiser (50. Min. Marc Reinartz), Christian Dittrich, Andreas Grillo, Michael Schmidt, Emilio Benitez, Tom Richter
Weiter stand zur Verfügung: Michel Reiffert
Tore: 1:0 (5.), 2:0 (10. Min.), 2:1 (18. Min. Christian Dittrich), 2:2 (45. Min. Andreas Grillo), 2:3 (66. Min. Andreas Grillo), 3:3 (78. Min.), 4:3 (88. Min.)
Besondere Vorkommnisse: 88. Min. gelb-rote Karte und 90. Min. rote Karte gegen Wixhausen

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft des FCO um 14.30 Uhr zum letzten Vorrundenspiel gegen Dersim Rüsselsheim. Die 2.

Mannschaft spielt um 12.45 Uhr gegen die 2. Mannschaft von Landesligist DJK/SSG Darmstadt.

Odenwälder Nachrichten, 10. November 2006

Sonntag, 12. November 2006

FC Ober-Ramstadt – Dersim Rüsselsheim 0-0

Rot-Weiß stürmt an die Spitze

Bezirksoberliga – Nach dem 7:0-Sieg in Groß-Bieberau erstmals in dieser Saison Tabellenführer – Dieburg führt zur Pause 2:0, verliert aber noch 2:3 in Unter-Flockenbach

Rot-Weiß Darmstadt hat in der Bezirksoberliga Darmstadt zum ersten Mal in dieser Saison die Tabellenführung übernommen. Nach der 0:1-Niederlage des FC Bensheim gegen Wald-Michelbach und dem 7:0-Kantersieg der Rot-Weißen in Groß-Bieberau liegen die Darmstädter jetzt einen Zähler vor den Bergsträßern.

SV Groß-Bieberau – Rot-Weiß Darmstadt 0:7 (0:2). Die erste halbe Stunde war Groß-Bieberau gleichwertig und hatte durch Buxmann, Ester und Naumann den Führungstreffer auf dem Fuß. Dann übernahm Darmstadt das Kommando und kam durch die Treffer von Mohanty (37./44.) zur 2:0-Pausenführung. Der Doppelschlag von Best (46.) und Babic (48./Foulelfmeter) brachte dann die endgültige Entscheidung. Der SV ergab sich seinem Schicksal und musste weitere Treffer von Zinngrebe (60./75.) sowie Funk (81.) hinnehmen. Gelb-Rot: Blaha (85./Groß-Bieberau).

SV Unter-Flockenbach – Hassia Dieburg 3:2 (0:1). Die ersatzgeschwächten Gäste hatten die Partie mehr als eine Halbzeit fest im Griff. Folgerichtig fielen für die Hassia durch Schnitzer (5.) und Dillmann (46.) die Tore. Als nur noch die Höhe des Dieburger Erfolges von Interesse schien, gelang Ströbele (52.) der Anschluss. Danach brach Dieburg völlig ein und hatte nichts mehr zu bestellen. Unter-Flockenbach spielte in der Folge wie aus einem Guss und hatte in Sauer (56.) und Henn (88.) die weiteren Torschützen. Gelb-Rot: Henn (88./Unter-Flockenbach).

TSV Langstadt – Rot-Weiß Walldorf 1:3 (0:0). Mit dem letzten Aufgebot spielte Langstadt und hatte bereits im ersten Durchgang kaum etwas zu bestellen. Nach dem Wechsel erzielte Dukas (49.) das 1:0 für Walldorf. Seipp (53.) gelang schnell der Ausgleich. Im Gegenzug markierte abermals Dukas das 2:1 für die Gäste. Langstadt resignierte nun und überließ den Rot-Weißen das Feld. Die schaukelten den Vorsprung locker über die Zeit und setzten durch den dritten Treffer von Dukas (90.) auch noch den Schlusspunkt.

FC Ober-Ramstadt – Dersim Rüsselsheim 0:0. Die Gäste waren zwar technisch versierter, die besseren Möglichkeiten hatte aber der FCO. Im ersten Durchgang hatte Groß das 1:0 für die Gastgeber auf dem Fuß, scheiterte aber ebenso wie auf der anderen Seite Sangir mit einem Schuss. Nach der Pause traf FCO-Spieler Koch nur die Latte, einem Treffer von Tim Kuhl wurde die Anerkennung verweigert. *bot*

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Griesheim – Ober-Roden 2:3
Viktoria Griesheim: Hirschmüller – Frisch – Palla, Bischoff – Kalbfleisch, Lücke, Bellinga Bellinga (75. Bari), Dickler, Seitel – Hübner, Lewis (75. Böck).
Germania Ober-Roden: Wassef – King – Leifermann, Engler, – D. Toch, Incesu, Demirtas, Flick, Wolf – M. Toch (90. Adamopoulos), Russ.
Schiedsrichter: Schmidt (Ahlbach). **Tore:** 0:1 Leifermann (20.), 1:1 Hübner (34.), 2:1 Seitel (53.), 2:2 Russ (58.), 2:3 M. Toch (66.). **Zuschauer:** 350.

RW Frankfurt – Alsbach 1:1
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Seitz, Haßlinger, Rosenberger – Wendel, Bodor, Horst; Bradasch – Filancieri (80. Böhm), Krämer (89. Müller).
Schiedsrichter: Kühlmeyer (Rheingau-Taunus). **Tore:** 0:1 Bradasch (39./Foulelfmeter), 1:1 Oymak (58.). **Zuschauer:** 150.

FCA Darmstadt – Oberrad 5:2
FCA Darmstadt: Reichel – Reka, Klum, Klöber, Wolf, – Gerdektepe (85. Kahn), Mehari, Hunsicker, Benitez – Helfmann, Hosseini (72. Bargu).
Schiedsrichter: Kosche (Niederselbach). **Tore:** 0:1 Bello (19.), 0:2 Bello (26.), 1:2 Hosseini (40.), 2:2 Helfmann (55.), 3:2 Reka (61.), 4:2 Benitez (66.), 5:2 Mehari (77.). **Vorkommnis:** Reichel hält Foulelfmeter (87.). **Zuschauer:** 100.

Urberach – Jügesheim 0:0
Viktoria Urberach: Kahl – M. Kurek, Wolf, Rumpf, Dewitz – Bangnowski (77. Sticht), Yesilmen, Saul (77. Kalessios), Selmanaj – Grimm, Heil (60. Schwab).
Schiedsrichter: Kunold (Frankfurt). **Zuschauer:** 200.

Bischofsheim – Nieder-Roden 0:2
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Schannagl, Colucci – Repp (59. Hähnert), Sarfo, Küpelicilinc (90. Bulut), M. Dursun (84. Berger) – Harbutoglu, Kafier.
Schiedsrichter: Losarisky (Darmstadt). **Tore:** 0:1 Küpelicilinc (39.), 0:2 Colucci (64.). **Zuschauer:** 80.

Dornheim – Offenbach 0:0
SG Dornheim: Veigl – Hauck, Sequenz (60. Fenzel), Von Nida, El Mojahid – Fischer, Sudheimer (81. Karaaytu), Mirocl, Wollner (76. Cicek) – Veith, Aydemir.
Schiedsrichter: Gotta (Urberach). **Zuschauer:** 120.

Erzhausen – Darmstadt 98 II 3:4
SV Erzhausen: Lotz – Mahmoudi, V. D'Orsi, Pawlinski – Turkowicz, Akdas, A. D'Orsi, Gerlitz (61. Korkmaz), Martinovic – Feller, Sander.
SV Darmstadt 98 II: Staniczek – Grüll, Popovic, Eckerlin, Kaesberg – Kröh, Safi, Sözer, Kienz (57. Missen) – Fischer (70. Rätzke), Sajaja (79. Jung).
Schiedsrichter: Mürell (Hausen). **Tore:** 1:0 Sander (18.), 1:2 Sajaja (22.), 1:2 Sajaja (36.), 1:3 Sözer (38.), 2:3 Akdas (57.), 3:3 Feller (69.), 3:4 (76. Rätzke). **Rote Karten:** Akdas und Kröh (jeweils wegen Tätlichkeit nach Schlusspfiff). **Zuschauer:** 100.

BEZIRKSOBERLIGA

Bensheim – W.-Michelbach 0:1
Schiedsrichter: Witzel (Wiesbaden). **Tor:** 0:1 Metz (18.). **Zuschauer:** 170.

Ober-Ramstadt – Rüsselsheim 0:0
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth, Becht, Rühl – Herdel, Kehr, Groß, Gause (83. Reinheimer), Koch – Berktas (89. Gdalins), Gärtner (78. Kuhl).
Schiedsrichter: Benatzky (Horbach). **Zuschauer:** 70.

Langstadt – Walldorf 1:3
TSV Langstadt: Africh – Seipp, Daniel Zoller, Segeth – Schierenberg, Daniel Giewolies, Jöst, Straschil, Boz – Sevim, Patrick Zoller.
Schiedsrichter: Marx (Bad Vilbel). **Tore:** 0:1 Dukas (49.), 1:1 Seipp (53.), 1:2 und 1:3 Dukas (54./90.). **Zuschauer:** 100.

Aschaffenburg II – Hofheim 0:1
Schiedsrichter: Pfarr (Meerholz). **Tor:** 0:1 Afshar (20.). **Rote Karte:** Grod (90.). **Zuschauer:** 30.

Hummetroth – Reichelsheim 3:1
Schiedsrichter: Uzun (Weilbach). **Tore:** 1:0 Sadic (15./Handelfmeter), 1:1 Hess (55.), 2:1 Vendola (83.), 3:1 Salim (87.). **Gelb-rote Karten:** Flick und Willenbücher (66./72., beide KSV). **Zuschauer:** 200.

U.-Flockenbach – Dieburg 3:2
Hassia Dieburg: Hoffelner – Fleck, Kampka, Fäth – Christ, Behner, Kampka, Dillmann, Blaise – Almeida-Keth, Schnitzer.
Schiedsrichter: Buhlmann (Usingen). **Tore:** 0:1 Schnitzer (5.), 0:2 Dillmann (46.), 1:2 Ströbele (52.), 2:2 Sauer (56.), 3:2 Henn (88.). **Gelb-Rot:** Henn (90./Unter-Flockenbach). **Zuschauer:** 200.

Gr.-Bieberau – RW Darmstadt 0:7
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Sternberger, Buxmann (46. Thorsten Butzke) – Hernandez-Allmann, Delp, Santiago, Ester (60. Lajos), Becht – Naumann, Zeyrek (60. Yilmaz).
RW Darmstadt: Korn – Schebela, Schierf, Best – Mohanty, Dominik, Lohrer (65. Funk), Babic, Likas, Zinngrebe, Felter – Hinze (76. Roth), Gonzalez (71. Aster).
Schiedsrichter: Appel (Bindsachsen). **Tore:** 0:1 und 0:2 Mohanty (37./44.), 0:3 Best (46.), 0:4 Babic (48./Foulelfmeter), 0:5 und 0:6 Zinngrebe (60./75.), 0:7 Funk (81.). **Gelb-Rot:** Blaha (85.). **Zuschauer:** 100.

Lampertheim – Geinsheim 4:2
Schiedsrichter: Heiden (Steinfurt). **Tore:** 0:1 Cucculiu (8.), 1:1 Bopp (53.), 2:1 Scholl (80.), 3:1 Gärtner (84.), 3:2 Friedrich (86.), 4:2 Kecskemeti (90.). **Rote Karte:** Kubik (82./Geinsheim). **Zuschauer:** 120.

VERBÄNDE

Fußball: Die Rückrundenbesprechung der **Landesliga Süd** ist am Dienstag um 19 Uhr im Vereinsheim von Viktoria Urberach. Die **Bezirksoberliga** tagt am Mittwoch ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim von Eintracht Wald-Michelbach. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

FC Bensheim – Eintr. W.-Michelb.	0:1
SV U.-Flockenb. – Hassia Dieburg	3:2
SV Gr.-Bieberau – RW Darmstadt	0:7
Ol. Lampertheim – SV Geinsheim	4:2
V. Aschaffenb. II – FV Hofheim	0:1
TSV Langstadt – RW Walldorf	1:3
SV Hummetroth – KSV Reichelsh.	3:1
FC O.-Ramstadt – Dersim Rüsselsh.	0:0

1.	RW Darmstadt	15	11	3	1	53:12	36
2.	FC Bensheim	15	11	2	2	35:14	35
3.	Ol. Lampertheim	15	10	1	4	30:18	31
4.	Eintr. W.-Michelb.	15	9	3	3	43:22	30
5.	SV Geinsheim	15	8	2	5	33:23	26
6.	V. Aschaffenb. II	15	8	2	5	29:21	26
7.	SV U.-Flockenb.	15	7	3	5	25:32	24
8.	Hassia Dieburg	15	7	2	6	38:23	23
9.	RW Walldorf	15	7	2	6	28:25	23
10.	Dersim Rüsselsh.	15	6	2	7	29:20	20
11.	FV Hofheim	15	5	1	9	34:51	16
12.	SV Gr.-Bieberau	15	4	3	8	17:35	15
13.	SV Hummetroth	15	3	1	11	22:41	10
14.	TSV Langstadt	15	2	3	10	16:38	9
15.	KSV Reichelsh.	15	2	3	10	13:36	9
16.	FC O.-Ramstadt	15	2	3	10	16:50	9

Sonntag, 12. November 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – DJK/SSG Darmstadt Ib 2-2 (2-1)

Rückschlag für die TSG 46 – 1:2

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt ist der SV Traisa nicht zu stoppen: Der 15. Sieg im 15. Spiel. Nach dem 3:0 gegen die SG Modau hat der Tabellenführer bereits 13 Punkte Vorsprung auf die Verfolger TSG 46 Darmstadt (1:2 gegen Wixhausen) und TSV Pfungstadt (0:0 bei Eiche Darmstadt).

SV Traisa – SG Modau II 3:0 (1:0). Wirtz (29.), Lurk (75.) und Keutz (80.) trafen für die weiter verlustpunktfreien Traisaer, bei denen Vatrini (30.) mit Rot vom Platz musste.

TSG 46 Darmstadt – TSG Wixhausen 1:2 (1:1). Einen Rückschlag im Aufstiegsrennen musste die TSG 46 hinnehmen. Bubalo (18.) und Aygün (85.) trafen zum Gästesieg. Heiligenthal (35.) hatte zwischenzeitlich ausgeglichen.

FC Ober-Ramstadt II – DJK/SSG Darmstadt II 2:2 (2:1). Beide Teams trennten sich leistungsgerecht. Benitez (18.) und Richter (43.) hatten Ober-Ramstadt zweimal in Führung gebracht, Hanschmann (21./82.) jeweils für die Darmstädter ausgeglichen.

SKG Nieder-Beerbach – GW Darmstadt 1:3 (0:1). Grün (18./Foulelfmeter), Squillante (48.) und Kilic (75.) trafen zum ungefährdeten Auswärtssieg. Hofmann (60.) verkürzte zum zwischenzeitlichen 1:2.

Kamerun Darmstadt – Germania Pfungstadt II 0:2 (0:1). Lansche (30.) und Gengnagel (82.) entschieden das kampfbetonte Spiel zugunsten der Germania.

Eiche Darmstadt – TSV Pfungstadt 0:0. Beide Teams spielten engagiert, nur beim Toreschießen haperte es auf beiden Seiten.

SKV Hähnlein – SG Arheilgen II 2:2 (0:1). Durch Da Costa (21.) und Hochstädter (67.) führte die SG Arheilgen bereits mit 2:0, kassierte aber in der Schlussphase doch noch den Ausgleich durch Pabst (83.) und Flauaus (86.). In der letzten Minute hatten die Arheilger zudem Glück, als Hähnleins Werner nur den Pfosten traf. Ecker (82./SGA) sah die Rote Karte.

CDE Pfungstadt – TSV Nieder-Ramstadt 1:2 (0:2). Kamil (5.) und Förster (13.) sorgten für das 2:0 für den TSV zur Halbzeit. Dietrich (58.) verkürzte für CDE. Danach sahen Jimenez (63.) noch Gelb-Rot und Hadi (83./beide CDE) Rot. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

FC O.-Ramstadt II – DJK/SSG Darm. II	2:2
SKG Nd.-Beerbach – GW Darmstadt	1:3
SV Traisa – SG Modau II	3:0
Kamerun Darmst. – Germ. Pfungst. II	0:2
Eiche Darmst. – TSV Pfungstadt	0:0
SKV Hähnlein – SG Arheilgen II	2:2
CDE Pfungstadt – TSV N.-Ramstadt	1:2
TSG 46 Darmst. – TSG Wixhausen	1:2

1. SV Traisa	15	15	0	0	47:12	45
2. TSG 46 Darmst.	15	10	2	3	51:22	32
3. TSV Pfungstadt	15	9	5	1	41:19	32
4. DJK/SSG Darm. II	15	9	3	3	32:27	30
5. GW Darmstadt	15	8	2	5	34:21	26
6. TSG Wixhausen	15	8	2	5	38:41	26
7. TSV N.-Ramstadt	15	8	1	6	32:29	25
8. Eiche Darmst.	15	4	5	6	25:28	17
9. CDE Pfungstadt	15	6	1	8	33:31	16
10. FC O.-Ramstadt II	15	4	4	7	27:35	16
11. SG Arheilgen II	15	4	4	7	19:31	16
12. SKV Hähnlein	15	4	3	8	29:38	15
13. Kamerun Darmst.	15	3	4	8	20:24	13
14. SKG Nd.-Beerbach	15	3	3	9	15:29	12
15. Germ. Pfungst. II	15	3	2	10	25:49	11
16. SG Modau II	15	1	1	13	13:45	4

FCO holt Punkt gegen Dersim Rüsselsheim

0:0 gegen Aufsteiger Rüsselsheim – FCO Ib erkämpft sich Punkt

Nach dem Sieg am vergangenen Sonntag in Reichelsheim konnte der FCO mit dem 0:0 am Sonntag gegen Dersim Rüsselsheim einen weiteren Punkt holen und blieb im zweiten Spiel in Folge ohne Gegentreffer.

Bei naßkaltem Wetter ließ Trainer Uwe Kuhl seine Mannschaft in der gleichen Formation wie in der Vorwoche auflaufen. Einzig Vladislav Galimov kehrte nach Ablauf seiner Rotsperre zurück ins FCO-Tor. Das Spiel war noch keine zwei Minuten alt, da hatte Sebastian Groß bereits die FCO-Führung auf dem Fuß. Alleine vor dem Tor schob er den Ball aber genau in die Arme des Rüsselsheimer Torhüters. Beide Mannschaften zeigten ein verteiltes Spiel, bei dem Dersim das technisch versiertere Team stellte, der FCO aber mit Kampfkraft dagegen hielt. Die erste größere Chance der Gäste konnte nach 23 Minuten vermeldet werden. Ein Schuss aus spitzem Winkel zischte knapp am langen Pfosten vorbei. Auf der anderen Seite zog Marcus Rühl einen Freistoss von halblinks scharf aufs Tor, bei dem der Rüsselsheimer Torhüter so seine Probleme hatte. Auch in der Folgezeit konnte sich keines der beiden Teams größere Feldvorteile erarbeiten, so dass sich weiterhin ein ausgeglichenes Spiel entwickelte. Innerhalb von einer Minute hätte das Spiel dann in die eine oder andere Richtung kippen können. Zunächst hatte Vladislav Galimov bei einem Schuss aus der zweiten Reihe Probleme, konnte den Ball aber gerade noch parieren. Im direkten Gegenzug zog erneut Sebastian Groß über die linke Seite auf und davon, den Querpass vors Tor konnte Murat Berktas freistehend aber nicht im Tor unterbringen. Schließlich blieb es bis zur Pause beim gerechten 0:0.

Auch zu Beginn der zweiten Hälfte neutralisierten sich beide Mannschaften völlig. Von vielen Ballverlusten auf beiden Seiten schon beim Spielaufbau war die Partie jetzt geprägt. Eine kurze Drangperiode der Gäste nach einer Stunde überstand der FCO ohne größere Probleme und fing sich dann wieder. Gefährliche Situationen vor den beiden Toren gab es aber erst in der Schlussphase wieder zu sehen. In der 73. Minute ging ein gefährlicher Freistoss von Dersim zum Glück für den FCO nur ans Außennetz. 10 Minuten vor dem Ende hatte Sven Koch Pech, als sein Schuss aus 10 Metern nur an die Latte knallte. Vermutlich wäre die Führung zu diesem Zeitpunkt einer Vorentscheidung gleich gekommen, denn die FCO-Defensive stand wie schon in der Vorwoche gut und ließ nur wenige Möglichkeiten zu. Zwei Minuten vor dem Ende hatte der FCO schon zu Jubeln angesetzt, was aber jäh vom Linienrichter unterbunden wurde. Nach schöner Vorarbeit von Murat Berktas und Stephan Herdel schob Tim Kuhl den Ball ins leere Tor, doch das Schiedsrichtergespann entschied auf Abseits. So blieb es bis zum Schluss bei torlosen 0:0.

Letztlich musste sich der FCO mit dem Unentschieden zufrieden geben, auch wenn aufgrund der besseren Torchancen am heutigen Tag mehr drin gewesen wäre. Doch nach den Erfahrungen der vergangenen Wochen als man gerade in der Schlussphase sicher geglaubte Punkte verspielte, sollte die Mannschaft das 0:0 als einen Punktgewinn ansehen.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Tino Poth, Marcus Rühl - Stephan Herdel, Tim Kehr, Sebastian Groß, Moritz Gause (83. Min. Dennis Reinheimer), Sven Koch - Murat Berktas (89. Min. Aleksejs Gdalins), Julian Gärtner (78. Min. Tim Kuhl)

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Erik Schoenemann

Tore: Fehlanzeige

FC Ober-Ramstadt Ib – DJK/SSG Darmstadt 2-2 (2-1)

Eine vor allem in kämpferischer Hinsicht überzeugende Leistung zeigte die 2. Mannschaft des FCO gegen die Reserve von Landesligist DJK/SSG Darmstadt. Beide Mannschaften zeigten ein gutes B-Liga-Spiel mit vielen Höhepunkten vor den Toren. Nach 18 Minuten brachte Emilio Benitez den FCO mit einem schönen Tor in Führung, die aber postwendend wieder ausgeglichen wurde. Doch Tom Richter konnte kurz vor der Halbzeit nach einem sehenswerten Spielzug über die linke Seite und einer präzisen Flanke von Hartmut Glass zur erneuten Führung einköpfen.

Auch nach dem Wechsel hatte der FCO das Spiel zunächst gut im Griff. Die Vorentscheidung hatte dann in der 70. Minute Michael Schmidt auf dem Fuß, doch der FCO-Kapitän drückte den Ball aus kurzer Entfernung am Tor vorbei. Nach der gelb-roten Karte gegen Aleksis Gdalins setzten die Gäste alles auf eine Karte und konnten kurz vor dem Ende doch noch den letztlich verdienten Ausgleich zum 2:2 erzielen.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert, Florian Becker, Erik Schoenemann, Hartmut Glass, Michel Reiffert, Aleksis Gdalins, Michael Schmidt, Christian Dittrich (44. Fabian Schulz), Fredi Reinig, Emilio Benitez, Tom Richter

Tore: 1:0 (18. Min. Emilio Benitez), 1:1 (21. Min.), 2:1 (43. Min. Tom Richter), 2:2 (82. Min.)

Vorschau: Am kommenden Sonntag beginnt für beide Mannschaften des FCO bereits die Rückrunde. Dabei tritt die 1. Mannschaft des FCO um 14.30 Uhr beim SV Hummetroth an. Die 2. Mannschaft spielt ebenfalls um 14.30 Uhr bei der TSG 46 Darmstadt.

Odenwälder Nachrichten, 17. November 2006

Abschlusstabellen Vorrunden:

Bezirksoberliga Darmstadt

FC Bensheim – Eintr. W.-Michelb.	0:1
SV U.-Flockenb. – Hassia Dieburg	3:2
SV Gr.-Bieberau – RW Darmstadt	0:7
Ol. Lampertheim – SV Geinsheim	4:2
V. Aschaffenb. II – FV Hofheim	0:1
TSV Langstadt – RW Walldorf	1:3
SV Hummetroth – KSV Reichelsh.	3:1
FC O.-Ramstadt – Dersim Rüsselsh.	0:0

1. RW Darmstadt	15	11	3	1	53:12	36
2. FC Bensheim	15	11	2	2	35:14	35
3. Ol. Lampertheim	15	10	1	4	30:18	31
4. Eintr. W.-Michelb.	15	9	3	3	43:22	30
5. SV Geinsheim	15	8	2	5	33:23	26
6. V. Aschaffenb. II	15	8	2	5	29:21	26
7. SV U.-Flockenb.	15	7	3	5	25:32	24
8. Hassia Dieburg	15	7	2	6	38:23	23
9. RW Walldorf	15	7	2	6	28:25	23
10. Dersim Rüsselsh.	15	6	2	7	29:20	20
11. FV Hofheim	15	5	1	9	34:51	16
12. SV Gr.-Bieberau	15	4	3	8	17:35	15
13. SV Hummetroth	15	3	1	11	22:41	10
14. TSV Langstadt	15	2	3	10	16:38	9
15. KSV Reichelsh.	15	2	3	10	13:36	9
16. FC O.-Ramstadt	15	2	3	10	16:50	9

Kreisliga B Darmstadt

FC O.-Ramstadt II – DJK/SSG Darm. II	2:2
SKG Nd.-Beerbach – GW Darmstadt	1:3
SV Traisa – SG Modau II	3:0
Kamerun Darmst. – Germ. Pfungst. II	0:2
Eiche Darmst. – TSV Pfungstadt	0:0
SKV Hähnlein – SG Arheilgen II	2:2
CDE Pfungstadt – TSV N.-Ramstadt	1:2
TSG 46 Darmst. – TSG Wixhausen	1:2

1. SV Traisa	15	15	0	0	47:12	45
2. TSG 46 Darmst.	15	10	2	3	51:22	32
3. TSV Pfungstadt	15	9	5	1	41:19	32
4. DJK/SSG Darm. II	15	9	3	3	32:27	30
5. GW Darmstadt	15	8	2	5	34:21	26
6. TSG Wixhausen	15	8	2	5	38:41	26
7. TSV N.-Ramstadt	15	8	1	6	32:29	25
8. Eiche Darmst.	15	4	5	6	25:28	17
9. CDE Pfungstadt	15	6	1	8	33:31	16
10. FC O.-Ramstadt II	15	4	4	7	27:35	16
11. SG Arheilgen II	15	4	4	7	19:31	16
12. SKV Hähnlein	15	4	3	8	29:38	15
13. Kamerun Darmst.	15	3	4	8	20:24	13
14. SKG Nd.-Beerbach	15	3	3	9	15:29	12
15. Germ. Pfungst. II	15	3	2	10	25:49	11
16. SG Modau II	15	1	1	13	13:45	4

Sonntag, 19. November 2006

SV Hummetroth - FC Ober-Ramstadt 4-0 (2-0)

Rot-Weiß lässt keine Zweifel offen

Fußball-Bezirksoberliga – Tabellenführer setzt sich bei Verfolger Bensheim mit 4:0 durch – Patrick Zoller und Mark Dillmann treffen bei den Erfolgen ihrer Teams jeweils dreimal

Im Spitzenspiel der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt ließ Tabellenführer RW Darmstadt keine Zweifel an seiner Führungsrolle offen: Die Darmstädter gewannen mit 4:0 bei Verfolger FC Bensheim. Im Abstiegskampf sicherte sich Langstadt mit dem 3:1 gegen Reichelsheim wichtige Punkte.

FC Bensheim – RW Darmstadt 0:4 (0:0). Die Anfangsphase ging an die Darmstädter, ehe sich Bensheim Mitte der ersten Halbzeit fing. Funk und Dominik Lohrer hatten die Führung für die Gäste auf dem Fuß, auf der anderen Seite verpasste Nischwitz nur knapp. Als nach der Pause Babic mit einem Foulelfmeter an FC-Torwart Daniel Bauer scheiterte (56.), brachte dies die Rot-Weißen nicht aus dem Tritt. Unmittelbar darauf war es Zinngrebe, der das 1:0 für die Gäste markierte. In der Folge übernahm der Tabellenführer das Kommando und kam durch Hinze (67.), Lohrer (72.) und Babic (85.) zum deutlichen Erfolg. Gelb-Rot: Mejdoule (75./Bensheim).

TSV Langstadt – KSV Reichelsheim 3:1 (2:1). Reichelsheim spielte stark auf, Langstadt aber traf – durch Patrick Zoller. Der Langstädter wurde zum entscheidenden Spieler auf dem Platz. So war er für die Gastgeber bei einem Gegentreffer von Hess vor der Pause zweimal erfolgreich (9./45. + 3). Nach dem Seitenwechsel machte Zoller dann mit seinem dritten Tor (75.) den wichtigen Sieg des TSV perfekt.

Klare Angelegenheit: Tabellenführer RW Darmstadt (rechts Amar Mohanty) setzte sich im Spitzenspiel der Fußball-Bezirksoberliga mit 4:0 beim FC Bensheim (links Adam Kaffenberger) durch. FOTO: JÜRGEN STRIEDER

SV Hummetroth – FC Ober-Ramstadt 4:0 (2:0). Das Ergebnis spiegelt den Spielverlauf nicht wider. Ober-Ramstadt verpasste im ersten Durchgang eine deutliche Führung, weil Groß und Gärtner ihre Möglichkeiten nicht nutzten. Das gelang überraschend Hummetroths Salim (42./45.), der per Doppelschlag zur 2:0-Pausenführung traf. Das 3:0 von Salim (48.) war die Vorentscheidung. Weigel (90. + 1) erhöhte in der Nachspielzeit für die Gastgeber.

SV Groß-Bieberau – SV Geinsheim 2:5 (1:1). Trotz zweimaliger Führung durch Ester (25./51.) und einer guten ersten Halbzeit mussten die Gastgeber eine letztendlich deutliche Niederlage einstecken. Vor allem nach dem 3:2 für die Gäste brach Groß-Bieberau ein und ergab sich ohne fast Gegenwehr seinem Schicksal. Dionysius (45./54./78.), Schmiedl (70.) sowie Auer (85.) sorgten für Geinsheims Sieg. Rote Karten: Auer (87.) und Audiel (90./beide Geinsheim).

Hassia Dieburg – Dersim Rüsselsheim 3:2 (0:1). Mark Dillmann war mit seinen Toren (58./75./76.) Dieburgs Matchwinner. Für Dersims zweimalige Führung sorgten Cal (23.) sowie Seres Zangir (67.). In der hart umkämpften Partie hatte Rüsselsheim zunächst mehr vom Spiel, doch ließ sich die Hassia trotz des zweimaligen Rückstandes nicht aus dem Takt bringen. Sahin Zangir (88./Dersim) musste mit Gelb-Rot vorzeitig vom Platz. *bor*

STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Urberach – Ober-Roden 2:2
Viktoria Urberach: Kahl – Dewitz (36. Lotz) – Kurek (46. Sticht), N. Wolf – Heil, Yesilmen – Saul (60. Kalessios), Selmanaj, Bangnowski – Schwab, Grimm.
Germania Ober-Roden: Wassef – Engler, King, Leifermann – D. Toch, Demirtas, Flick, Incesu, Wolf – M. Toch (87. Castiglione), Russ.
Schiedsrichter: Appel (Elm). **Tore:** 0:1 Russ (31.), 0:2 Russ (36./Foulelfmeter), 1:2 Grimm (66.), 2:2 Yesilmen (80.). **Zuschauer:** 400.

FCA Darmstadt – Jügesheim 2:4
FCA Darmstadt: Reichel – Kluin, Wolf, Klöber – Hunsiker (84. Traser), Gerdektepe (63. Bargu), Mehan, Benitez, Reka – Helfmann, Hosseini.
Schiedsrichter: Schwarz (Schwalbach). **Tore:** 0:1 Dirk Vollmar (12.), 0:2 Heinz (26.), 0:3 Heinz (63.), 1:3 Helfmann (70.), 2:3 Hosseini (75.), 2:4 Hasanovic (89.). **Zuschauer:** 50.

Erzhausen – Offenbach II 4:1
SV Erzhausen: Lotz – Pawliski, V. D'Orsi, Rafrafi (70. Schmitt) – Martinovic, Jakobi, A. D'Orsi, Altan, Turkowicz – Feller, Sander.
Schiedsrichter: Schmidt (Ahlbach). **Tore:** 1:0 Rafrafi (10.), 2:0 Sander (35.), 3:0 Sander (60.), 3:1 Kahsay (75.), 4:1 Feller (85.). **Zuschauer:** 80.

Bruchköbel – Alsbach 2:3
FC Alsbach: Pavlovic – Wendel, Seitz, Klaus, Horst – Bodor, Bradasch, Rosenberger (81. Schaffner), Filancieri – Krämer (90. Sierra), Müller
Schiedsrichter: Stübing (Breitenborn). **Tore:** 1:0 Dedmond (6.), 1:1 Krämer (45.), 1:2 Rosenberger (58./Foulelfmeter), 1:3 Rosenberger (64.), 2:3 Swiran (81.). **Rote Karte:** Jäger (Bruchköbel, 56./Notbremse). **Vorkommnis:** Bradasch verschießt Foulelfmeter (56.). **Zuschauer:** 200.

Griesheim – Darmstadt 98 4:1
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Frisch (10. Best) – Palla, Bischoff – Kalbfleisch, Lücke, Belinga, Seitel, Dickler – Hübner (75. Böck), Bari (67. Lewis).
SV Darmstadt 98 II: Staniczek – Kaesberg, Hasa, Galluccio (44. Narm), Grüll – Safi, Jung, Sözer – Misseri (75. Kredel), Rauschmayr, Dell Anno.
Schiedsrichter: Bsullak (Wiesbaden). **Tore:** 1:0 Hübner (17.), 2:0 Hübner (34.), 2:1 Misseri (55.), 3:1 Hübner (69.), 4:1 Lewis (71.). **Vorkommnisse:** Staniczek hält Foulelfmeter von Hübner (39.). **Gelb-Rote Karten:** Del Anno (58.), Kalbfleisch (90.). **Zuschauer:** 250.

Nieder-Roden – SSG Darmstadt 1:1
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa, Scharnagl, T. Dursun (58. Colucci) – Sarfo, Küpelicilinc, M. Dursun, Kafier – Harbutoglu, Hähnert (82. Repp).
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek – Dao, Schulte – Gehrisch (46. Baoussar), Kurpiela, Rech (15. Raos), Bernecker, Schwarz (86. Hechler) – Old, Hasanovic.
Schiedsrichter: Bartsch (Hohenzell). **Tore:** 0:1 Stosiek (76.), 1:1 M. Dursun (90.+2). **Zuschauer:** 90.

Dornheim – Ober-Erlenbach 1:2
SG Dornheim: Veigl – Hauk, Sequenz, El Mojahid, Von Nida – Fischer, Sudheimer, Miroci (77. Cicek), Karaaytu – Veith, Aydemir.
Schiedsrichter: Velten (Laufdorf). **Tore:** 0:1 Biskup (69.), 0:2 Probst (82.), 1:2 Cicek (89.). **Gelb-Rote Karte:** Geier (90./Ober-Erlenbach). **Zuschauer:** 120.

BEZIRKSOBERLIGA

U.-Flockenbach – W.-Michelb. 1:2
Schiedsrichter: Vogt (Frankfurt-Schwanheim). **Tore:** 0:1 Bauer (48.), 1:1 Henn (71.), 1:2 Magel (81.). **Gelb-Rote Karte:** Sigmund (73./Wald-Michelbach). **Zuschauer:** 400.

Hummetroth – Ober-Ramstadt 4:0
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth, Becht, Rühl – Herdel (54. Reinheimer), Kehr (54. Desinger), Gause, Groß, Koch – Gärtner, Berktas (54. Kuhl).
Schiedsrichter: Rieth (Bieber). **Tore:** 1:0 Salim (42.), 2:0 Salim (45.), 3:0 Vendola (48.), 4:0 Weigel (90.+1). **Zuschauer:** 70.

Bensheim – Darmstadt 0:4
RW Darmstadt: Korn – Schebela (75. Moiba), Scherf, Best – Mohanty, Dominik Lohrer, Babic, Lukas Zinngrebe, Felter (67. Gonzalez) – Hinze, Funk (80. Aster).
Schiedsrichter: Tulino (Frankfurt). **Tore:** 0:1 Zinngrebe (57.), 0:2 Hinze (67.), 0:3 D. Lohrer (72.), 0:4 Babic (85.). **Vorkommnis:** Babic scheitert mit Foulelfmeter an FC-Torwart Bauer (56.). **Gelb-Rote Karte:** Mejdoule (75./Bensheim). **Zuschauer:** 150.

Langstadt – Reichelsheim 3:1
TSV Langstadt: Africh – Seipp, D. Zoller, Segeth – Jöst, Straschil, Boz (85. Trbojevic), Daniel Giewolies, Schierenberg, Behner – P. Zoller (76. Sevim).
Schiedsrichter: Ovczarec (Frankfurt). **Tore:** 1:0 P. Zoller (9.), 1:1 Hess (30.), 2:1 P. Zoller (45.), 3:1 P. Zoller (73). **Zuschauer:** 160.

Dieburg – Rüsselsheim 3:2
Hassia Dieburg: Günther – Fleck, Klein, Kampka – Herzig (59. Almeida-Keth), Krause (59. Rödler), Senel, Sebastian Christ, Szafran – Schnitzer (90.+3 Fäth), Dillmann.
Schiedsrichter: Golditz (Salmünster). **Tore:** 0:1 Cal (23.), 1:1 Dillmann (58.), 1:2 Seres Zangir (67.), 2:2 Dillmann (75.), 3:2 Dillmann (75./76.). **Gelb-Rote Karte:** Sahin Zangir (88.). **Zuschauer:** 150.

Groß-Bieberau – Geinsheim 2:5
SV Groß-Bieberau: Demel – Sternberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Delp (77. Ruths), Santiago, Ester, Becht (74. Böhm), Lajos – Zeyrek (70. Yilmaz), Naumann.
Schiedsrichter: Koch (Wüstenwillenroth). **Tore:** 1:0 Ester (25.), 1:1 Dionysius (45.), 2:1 Ester (51.), 2:2 Dionysius (54.), 2:3 Schmiedl (70.), 2:4 Dionysius (78.), 2:5 Auer (85.). **Rote Karten:** Auer (87.), Audiel (90./beide Geinsheim). **Zuschauer:** 100.

Aschaffenburg II – Walldorf 0:0
Schiedsrichter: Cappel (Dreieichenhain). **Gelb-Rot:** Baaden (84./Walldorf). **Zuschauer:** 20.

Bezirksoberliga Darmstadt

Ol. Lampertheim – FV Hofheim	(Sa.)	1:0
SV U.-Flockenb. – Eintr. W.-Michelb.	(Sa.)	1:2
Hassia Dieburg – Dersim Rüsselsh.		3:2
TSV Langstadt – KSV Reichelsh.		3:1
V. Aschaffenb. II – RW Walldorf		0:0
SV Gr.-Bieberau – SV Geinsheim		2:5
FC 07 Bensheim – RW Darmstadt		0:4
SV Hummetroth – FC O.-Ramstadt		4:0

1. RW Darmstadt	16	12	3	1	57:12	39
2. FC 07 Bensheim	16	11	2	3	35:18	35
3. Ol. Lampertheim	16	11	1	4	31:18	34
4. Eintr. W.-Michelb.	16	10	3	3	45:23	33
5. SV Geinsheim	16	9	2	5	38:25	29
6. V. Aschaffenb. II	16	8	3	5	29:21	27
7. Hassia Dieburg	16	8	2	6	41:25	26
8. RW Walldorf	16	7	3	6	28:25	24
9. SV U.-Flockenb.	16	7	3	6	26:34	24
10. Dersim Rüsselsh.	16	6	2	8	31:23	20
11. FV Hofheim	16	5	1	10	34:52	16
12. SV Gr.-Bieberau	16	4	3	9	19:40	15
13. SV Hummetroth	16	4	1	11	26:41	13
14. TSV Langstadt	16	3	3	10	19:39	12
15. KSV Reichelsh.	16	2	3	11	14:39	9
16. FC O.-Ramstadt	16	2	3	11	16:54	9

Sonntag, 19. November 2006

TSG 46 Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 2-1 (1-1)

Modau II feiert zweiten Saisonsieg

B Darmstadt – 2:1 nach 0:1-Rückstand bei der SKG Nieder-Beerbach – Traisas Siegesserie hält an – Bubalo schießt vier Tore für TSG Wixhausen beim 6:1 gegen CDE Pfungstadt

Nichts zu bestellen hatte CDE Pfungstadt (links Tom Dias) gegen die TSG Wixhausen. In der Kreisliga B Darmstadt siegten die Wixhäuser (rechts Erdogan Aygül) mit 6:1. FOTO: DENNIS KOMP

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt gewinnt Traisa weiter. Diesmal gab es ein 4:1 gegen Germania Pfungstadt II . Auch die Verfolger TSG 46 Darmstadt (2:1 gegen Ober-Ramstadt) und TSV Pfungstadt (4:1 bei Kamerun) kamen zu Siegen. Am Tabellenende feierte die SG Modau II den zweiten Saisonsieg (2:1 in Nieder-Beerbach).

SKG Nieder-Beerbach – SG Modau II 1:2 (1:0). Im ersten Abschnitt war Nieder-Beerbach das bessere Team, nutzte aber nur eine Chance durch Spiess (3.). Nach dem Wechsel drehte Modau das Spiel dank des kämpferischen Einsatzes. Schuchmann (54.) und Müller (65.) sorgten für den zweiten Saisonsieg der Gäste.

TSG 46 Darmstadt – FC Ober-Ramstadt 2:1 (1:1). In der ausgeglichenen ersten Hälfte brachte Altunok (22./Foulelfmeter) die Gäste in Führung, Neef (37.) glich noch vor der Halbzeit aus. Nach der Pause erhöhte die TSG den Druck und wurde durch das Siegtor von Beck (82.) belohnt.

Grün-Weiß Darmstadt – DJK/SSG Darmstadt II 3:2 (3:0). Romanowski (11.), Squillante (13.) und Walla (35.) sorgten für eine deutliche Pausenführung der Grün-Weißen. Als nach dem Wechsel Romanowski (53.) Gelb-Rot sah und Kühn (57.) einen Foulelfmeter für den Gastgeber verschoss, wurde die DJK/SSG gefährlicher. Es reichte aber nur noch, um in der Schlussphase durch Wetmorg (85.) und Bensaid (90. + 2) zu verkürzen.

CDE Pfungstadt – TSG Wixhausen 1:6 (1:3). Wixhausen bot ein starkes Spiel, alleine Bubalo (15./37./40./beides Foulelfmeter/52.) traf viermal. Aygül (78.) und Schmidt (82.) steuerten die beiden weiteren Tore bei. Dietrich (30.) hatte für CDE ausgeglichen.

SKV Hähnlein – TSV Nieder-Ramstadt 5:3 (1:1). Hähnlein verschlief den Anfang und geriet durch Gün (2.) in Rückstand. Dann aber dominierte die SKV und gewann durch die Tore von Keller (27./90. + 2), Halhoul (53./64.) und Diem (80.) verdient. Gün (71.) und Müller (76.) hatten zum zwischenzeitlichen 3:3 getroffen.

Eiche Darmstadt – SG Arheilgen II 2:1 (0:0). Das Spiel verlief ausgeglichen. Nach dem 0:1 durch Müller (62.) zog sich die SGA zurück. Zidlar (73.) und Cole (82.) nutzten aber noch zwei der vielen Eiche-Chancen zum Sieg.

SV Traisa – Germania Pfungstadt II 4:1 (1:0). Traisas Siegesserie reißt nicht ab. Nieding (22.) und Wirtz (65.) brachten Traisa mit 2:0 in Führung, Zakartas (75.) verkürzte für die Germania. Von Nidda (80./85.) gestaltete das Ergebnis kurz vor Schluss deutlich.

Kamerun Darmstadt – TSV Pfungstadt 1:4. Informationen zu diesem Spiel konnten nicht ermittelt werden. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

GW Darmstadt – DJK/SSG Darm. II	3:2
CDE Pfungstadt – TSG Wixhausen	1:6
SKV Hähnlein – TSV N.-Ramstadt	5:3
Eiche Darmst. – SG Arheilgen II	2:1
Kamerun Darmst. – TSV Pfungstadt	1:4
SV Traisa – Germ. Pfungst. II	4:1
SKG Nd.-Beerbach – SG Modau II	1:2
TSG 46 Darmst. – FC O.-Ramstadt II	2:1

1. SV Traisa	16	16	0	0	51:13	48
2. TSG 46 Darmst.	16	11	2	3	53:23	35
3. TSV Pfungstadt	16	10	5	1	45:20	35
4. DJK/SSG Darm. II	16	9	3	4	34:30	30
5. GW Darmstadt	16	9	2	5	37:23	29
6. TSG Wixhausen	16	9	2	5	44:42	29
7. TSV N.-Ramstadt	16	8	1	7	35:34	25
8. Eiche Darmst.	16	5	5	6	27:29	20
9. SKV Hähnlein	16	5	3	8	34:41	18
10. CDE Pfungstadt	16	6	1	9	34:37	16
11. FC O.-Ramstadt II	16	4	4	8	28:37	16
12. SG Arheilgen II	16	4	4	8	20:33	16
13. Kamerun Darmst.	16	3	4	9	21:28	13
14. SKG Nd.-Beerbach	16	3	3	10	16:31	12
15. Germ. Pfungst. II	16	3	2	11	26:53	11
16. SG Modau II	16	2	1	13	15:46	7

FCO nutzt seine Chancen nicht und wird unter Wert geschlagen

4:0-Niederlage beim SV Hummetroth – FCO Ib verliert unglücklich

Nach zuletzt zwei Spielen ohne Niederlage und Gegentor kehrten ausgerechnet am Sonntag beim Mitabstiegskandidaten SV Hummetroth alte Fehler bei FCO zurück. Mit 4:0 musste sich der FCO geschlagen geben, ein Ergebnis, das in keinster Weise den Spielverlauf widerspiegelt.

Den besseren Start hatten zunächst die Gastgeber, die in der Anfangsphase das spielfreudigere Team waren. Die erste Möglichkeit ließ auch nur wenige Minuten auf sich warten. Vladislav Galimov parierte einen gefährlichen Freistoss von halblinks. Doch nach 10 Minuten bekam der FCO das Spiel besser in den Griff und war fortan die spielbestimmende Mannschaft. In der 17. Minute hatte Julian Gärtner die erste von vielen guten Möglichkeiten im ersten Durchgang. Nach schöner Vorarbeit von Sebastian Groß kam der FCO-Stürmer 12 Meter vor dem Tor zum Schuss, doch der war zu schwach und konnte vom Torhüter gehalten werden. Nur eine Minute später waren die beiden gleichen FCO-Akteure auch an der nächsten Großchance beteiligt. Diesmal leitete Julian Gärtner auf Sebastian Groß weiter, doch der legte sich den Ball alleine vor dem Tor zu weit vor. Von den Gastgebern war jetzt nicht mehr viel zu sehen, denn die FCO-Abwehr hatte sich nach anfänglichen Schwierigkeiten auf den quirligen Hummetrother Mittelstürmer besser eingestellt. Aber auch in der 29. Minute hatten die Jungs von Uwe Kuhl kein Glück. Diesmal konnte der Torhüter einen gefährlichen Schuss von Julian Gärtner gerade noch um den Pfosten drehen. Vor allem Julian Gärtner schien an diesem Tag das Pech an den Stiefeln zu kleben, denn auch in der 38. Minute konnte er einen Kopfball nicht im Tor unterbringen. Zuvor hatte Sven Koch aus 16 Metern abgezogen, der Torhüter konnte seinen fulminanten Schuss nur abklatschen. Dann kam es, wie es häufig in solchen Spielen kommt, in denen das eine Team seine Chancen nicht nutzt. Einen freien Ball aus der eigenen Abwehr spielte Johannes Becht genau in die Füße eines Hummetrother Mittelfeldspielers. Der leitete einen schnellen Konter ein und plötzlich stand es 1:0 für die Gastgeber (42.). Zum Unmut von Trainer Uwe Kuhl fiel der FCO jetzt wieder in alte Fehler zurück. Noch vor dem Pausenpfiff stand der FCO in der Defensive schlecht gestaffelt und lief dadurch in einen Konter der Gäste. Bei der anschießenden Flanke von der linken Seite kam Johannes Becht einen Schritt zu spät und sein Gegenspieler konnte aus kurzer Entfernung einschieben. Statt zur Pause in Führung zuliegen, musste der FCO von nun an einem Zweitore-Rückstand hinterher laufen.

Wie die erste Halbzeit geendet hatte begann auch der zweite Abschnitt. Es waren wieder gerade einmal drei Minuten gespielt, da landete ein Fehlpass wieder genau bei einem Hummetrother. Der ließ sich das Geschenk nicht entgehen und zog aus 16 Metern unter dem etwas unglücklich agierenden Vladislav Galimov hindurch zum 3:0 ab. 20 Minuten ließen die FCO-Akteure jetzt enttäuscht die Köpfe hängen. Nichts mehr war zu sehen von den guten ersten 40 Minuten und dem sicheren Abwehrverhalten. Erst ab der 65. Minute fing sich die Mannschaft und konnte die Gastgeber, die nur noch auf Fehler des FCO wartete, wieder mehr unter Druck setzen. Doch das Tor der Gastgeber schien am heutigen Tag wie vernagelt. Nach einer schönen Kombination aus dem Mittelfeld kam Tim Kuhl alleine vor dem Tor frei zum Schuss, doch auch er scheiterte am Torhüter. Symptomatisch für das Spiel des FCO war auch die Szene kurz vor dem Ende. Tim Kuhl kam nach einem Freistoss von der rechten Seite wenige Meter vor dem Tor zum Schuss, doch der Ball sprang von der Unterkante der Latte wieder ins Feld zurück. Auf der anderen Seite setzten die Gastgeber in der Nachspielzeit mit dem 4:0 den Schlusspunkt.

Es gibt Spiele, da hat man den Eindruck, die eine Mannschaft kann auch von weitere zwei Stunden spielen, ohne, trotz guter Möglichkeiten, ein Tor zu erzielen. Genau so ein Spiel lieferte heute der FCO ab und wurde völlig unter Wert geschlagen.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Stephan Herdel (54. Min. Dennis Reinheimer), Tim Kehr (54. Min. Robin Deisinger), Moritz Gause, Sebastian Groß, Sven Koch - Julian Gärtner, Murat Berktas (54. Min. Tim Kuhl)

Weiter stand zur Verfügung: Malte Bachmann

Tore: 1:0 (42. Min. Oezay Salim), 2:0 (45. Min. Oezay Salim), 3:0 (48. Min. Manfredo Vendola), 4:0 (90. + 1 Min. Thomas Weigel)

Besondere Vorkommnisse: 90. + 2 Min. gelb-rote Karte gegen Sven Koch

TSG 46 Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 2-1 (2-1)

Eine gute kämpferische Leistung zeigte die 2. Mannschaft des FCO beim Aufstiegsaspiranten TSG 46 Darmstadt. 30 Minuten war er FCO das bessere Team, stand in der Defensive gut und führte verdient durch einen Elfmeter-Treffer von Ali-Riza Altunok mit 1:0. Doch die Gastgeber kamen immer besser ins Spiel und drängten den FCO auf dem schwer bespielbaren Boden zunehmend in die Defensive. Zum Pech für den FCO verletzten sich Torhüter Hans Reiffert und Mittelfeldakteur Marc Reinartz, wodurch die Ordnung im FCO-Spiel zwischenzeitlich verloren ging. Dies nutzte die TSG 46 zum Ausgleichstreffer in der 37. Minute.

Auch nach dem Wechsel drückten die Gastgeber weiter, doch der FCO lieferte einen unerbittlichen Kampf. Mit zwei guten Möglichkeiten hätte man gar in Führung gehen können. Als alles danach aussah, dass der FCO den Widerstand der Darmstädter gebrochen hätte und beide Mannschaften mit einem Unentschieden zufrieden schienen, schlug der Tabellendritte doch noch einmal zu und gewann etwas glücklich mit 2:1.

FC Ober-Ramstadt Ib: Hans Reiffert (30. Min. Nikolas Bonias), Florian Becker, Erik Schoenemann,

Eric Dietrich, Fredi Reinig, Michel Reiffert, Marc Reinartz (43. Min. Fabian Schulz), Michael Schmidt, Hartmut Glass, Ali-Riza Altunok, Tom Richter
Weiter stand zur Verfügung: Maximilian Lindemann
Tore: 0:1 (22. Min. Ali-Riza Altunok Foulelfmeter), 1:1 (37. Min.), 2:1 (82. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 88. Min. gelb-rote Karte gegen Tom Richter
Vorschau: Am kommenden Sonntag spielt der FCO um 14.30 Uhr gegen den TSV Langstadt. Die 2. Mannschaft tritt um 12.45 Uhr gegen CDE Pfungstadt an.

Odenwälder Nachrichten, 24. November 2006

Schlüsselspiel beim FC Ober-Ramstadt

Fußball-Bezirksoberliga – Tabellenletzter erwartet Langstadt – Spitzenreiter RW Darmstadt ist auf Revanche aus

Wenn beide Parteien von einer Partie sprechen, dessen Ausgang über den Verbleib in der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt entscheiden könnte, muss es sich um ein Schlüsselspiel handeln. Für den FC Ober-Ramstadt und den TSV Langstadt ist es ein solches – sie treffen am Sonntagnachmittag (Anstoß 14.30 Uhr) aufeinander. In ihrer Beurteilung vor der richtungsweisenden Begegnung sind sich FCO-Trainer Uwe Kuhl und Langstadts Sprecher Theo Greiner einig: Lediglich der Sieger dürfte eine Chance auf den Ligaverbleib haben.

Für Ober-Ramstadts Trainer ist ein Erfolg daher zwingend und Grundlage für eine Aufholjagd des Tabellenletzten, an deren Ende der Klassenerhalt stehen soll. Zwar steht Langstadt zwei Plätze (Abstiegsrang 14) besser da, doch Greiner sieht den TSV gleichfalls unter dem Druck: „Es wird ein Kampfspiel werden." Und um die Bedeutung der Partie zu untermauern, deutet er einen Einsatz der beiden Spielertrainer Okan Sönmez und Jörg Gunkelmann an. „Die sind zwar beide noch angeschlagen und würden unter normalen Umständen nicht spielen. Aber für beide ist die Partie zu wichtig, als das sie nicht alles dafür tun würden, sie erfolgreich zu gestalten."

Auch Kuhl erwartet eine Begegnung auf Biegen und Brechen: „Jeder weiß, um was es geht. Und ich hoffe, dass wir dabei nicht verkrampfen", sagt der FCO-Trainer Immerhin haben die Gäste d zuletzt durch das 3:1 gegen Reichelsheim Selbstvertrauen getankt. Durch diesen Sieg liegt der TSV drei Punkte vor Ober-Ramstadt (zuletzt 0:4 gegen Hummetroth). Zumindest soll der Vorsprung nicht kleiner werden.

Prekär ist die Situation auch für den SV Groß-Bieberau geworden – die Mannschaft rutschte nach einer Negativserie (zwei Punkte aus den vergangenen neun Spielen) auf den zwölften Platz ab und liegt direkt vor der Abstiegszone. Aus dieser hat sich der FV Hofheim gelöst, Gegner der Groß-Bieberauer am Sonntag. Während sich im Hinspiel der SV 3:2 durchsetzte, wären die Odenwälder mit einem Remis gegen den FV, unter dem neuen Trainer Kurt Ziener ungeschlagen, diesmal nicht unzufrieden.

Einen besonderen Gegner erwartet Tabellenführer RW Darmstadt. Mit SV Unter-Flockenbach kommt das einzige Team in die Heimstättensiedlung, das den Darmstädtern in dieser Saison bislang eine Niederlage bescherte. Verständlich also, dass die Gastgeber neben der Verteidigung der Tabellenführung am Sonntag auf Revanche aus sind. *bot*

ERGEBNISDIENST

Das „Darmstädter Echo" bietet Telefonnummern an, unter denen die aktuellen Resultate des regionalen Fußballs erfragt werden können. Folgende Telefone sind **am Sonntag zwischen 17.00 und 20.00 Uhr geschaltet:**
06151 – 387366
06151 – 387369

Sonntag, 26. November 2006

FC Ober-Ramstadt – TSV Langstadt 5-2 (3-1)

FC Ober-Ramstadt gibt Schlusslicht ab

Bezirksoberliga – 5:2-Erfolg gegen Langstadt – Spitzenreiter RW Darmstadt weiter überlegen

Im Abstiegsduell gegen den TSV Langstadt hat der FC Ober-Ramstadt in der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt mit 5:2 die Oberhand behalten und den letzten Platz an den KSV Reichelsheim abgegeben. Ein 1:7-Debakel erlebte der SV Groß-Bieberau beim FV Hofheim. Tabellenführer RW Darmstadt kam gegen den SV Unter-Flockenbach zu einem klaren 5:1-Erfolg.

FC Ober-Ramstadt – TSV Langstadt 5:2 (3:1). In der hart umkämpften Partie hatte zunächst der Gastgeber die Nase vorn. Dann aber kam Langstadt besser zum Zug und ging durch Schierenberg (25.) in Führung. Das schockte den FCO nicht, der bis zur Pause dank der Treffer von Gärtner (30./41.) und Koch (44.) den Spieß umdrehte. Pech hatte FCO-Spieler Poth mit einem Pfostenschuss (34.). Hinzu kam der Platzverweis gegen Langstadts Boz (42.). Den zweiten Durchgang nutzte Langstadt nicht für eine Aufholjagd. Im Gegenteil: Giewolies (65.) musste ebenfalls mit Gelb-Rot vorzeitig vom Platz.Der FCO verwaltete zunächst den Vorsprung, ehe Tim Kuhl (84.) auf 4:1 erhöhte. Trbojevic (87.) verkürzte, doch stellte Glass (88.) den alten Torabstand wieder her.

FV Hofheim – SV Groß-Bieberau 7:1 (2:0). Die Talfahrt des SV Groß-Bieberau hält unvermindert an. Nichts erinnerte mehr an den 3:2-Erfolg aus dem Hinspiel. Die Gastgeber kamen dank Dücker (14.) und Krämer (19.) zu einer 2:0-Pausenführung. Nach dem Wechsel sollte es für den SV besser laufen. Das Gegenteil war aber der Fall. Mit dem schnellen Doppelschlag von Mathes (47./49.) zum 4:0 war die Sache gelaufen. Mathes (58.) erhöhte auf 5:0, ehe Blaha (65.) verkürzte und wenig später mit Gelb-Rot vom Platz musste. Krämer (69.) und Kasikcier (85.) bauten den Vorsprung weiter aus.

Rot-Weiß Darmstadt – SV Unter-Flockenbach 5:1 (5:0). Der Tabellenführer ist nicht zu stoppen. Auch der SV Unter-Flockenbach, der den Rot-Weißen im Hinspiel die einzige Niederlage beibrachte, hatte nichts zu bestellen. Bereits zur Halbzeit war die Partie bei Treffern von Gonzalez (8.) und Funk (23./Foulelfmeter und 38.) sowie zwei Eigentoren von Fink (13.) und Adamek (16.) entschieden. Auswechslungen und Umstellungen brachten dann Sand in das Getriebe der Darmstädter. Ansonsten hätte Unter-Flockenbach wohl ein Debakel erlebt. So aber war es Henn (61.), der zum bedeutungslosen 1:5 verkürzte. Die nach dem Wechsel vorhandenen Möglichkeiten der Darmstädter, insbesondere von Funk, wurden vergeben.

Eintracht Wald-Michelbach – Hassia Dieburg 0:0. In der hochklassigen Partie zwischen den spielerisch starken Teams fehlten einzig die Tore. Möglichkeiten zu Treffern gab es auf beiden Seiten. Vor allem in der Anfangsphase hatte die Eintracht wiederholt das 1:0 auf dem Fuß, Metz und Zeug scheiterten aber. Auf Dieburger Seite hatte Senel die beste Möglichkeit. Sein Schuss (51.) ging jedoch an den Pfosten. Während Dieburgs Trainer Wolfgang Kern von einem leistungsgerechten Remis sprach und mit dem Ergebnis zufrieden war, gab es bei der Eintracht eine andere Auffassung, die man mit dem Plus an Torchancen begründete. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – Hassia Dieburg	0:0
RW Darmstadt – SV U.-Flockenb.	5:1
SV Geinsheim – FC 07 Bensheim	0:4
FV Hofheim – SV Gr.-Bieberau	7:1
RW Walldorf – Ol. Lampertheim	2:4
KSV Reichelsh. – V. Aschaffenb. II	0:4
FC O.-Ramstadt – TSV Langstadt	5:2
Dersim Rüsselsh. – SV Hummetroth	2:0

1. RW Darmstadt	17	13	3	1	62:13	42
2. FC 07 Bensheim	17	12	2	3	39:18	38
3. Ol. Lampertheim	17	12	1	4	35:20	37
4. Eintr. W.-Michelb.	17	10	4	3	45:23	34
5. V. Aschaffenb. II	17	9	3	5	33:21	30
6. SV Geinsheim	17	9	2	6	38:29	29
7. Hassia Dieburg	17	8	3	6	41:25	27
8. RW Walldorf	17	7	3	7	30:29	24
9. SV U.-Flockenb.	17	7	3	7	27:39	24
10. Dersim Rüsselsh.	17	7	2	8	33:23	23
11. FV Hofheim	17	6	1	10	41:53	19
12. SV Gr.-Bieberau	17	4	3	10	20:47	15
13. SV Hummetroth	17	4	1	12	26:43	13
14. TSV Langstadt	17	3	3	11	21:44	12
15. FC O.-Ramstadt	17	3	3	11	21:56	12
16. KSV Reichelsh.	17	2	3	12	14:43	9

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA SÜD

Ober-Roden – FCA Darmstadt 2:2
Germania Ober-Roden: Wassel – Riehl, King, Engler – D. Toch, Stenzel, Demirtas, Incesu, Adamopoulus – Russ, M. Toch (89. Achouri).
FCA Darmstadt: Reichel – Benitez, Wolf, Siskas, Klöber – Kluin, Gerdektepe (90. Hunsiker), Mehari, Reka – Hosseini (85. Traser), Helfmann.
Schiedsrichter: Velten (Laufdorf). **Tore:** 1:0 Russ (6./Foulelfmeter), 1:1 Helfmann (13.), 2:1 Russ (60./Foulelfmeter), 2:2 Hosseini (79.). **Zuschauer:** 200.

Ober-Erlenbach – Erzhausen 2:2
SV Erzhausen: Lotz – Rafrafi, V. D'Orsi, Pawliski (46. Schmidt) – Jakobi (65. Korkmaz), Martinovic, Altan, A. D'Orsi, Turkowicz – Feller, Sander.
Schiedsrichter: Berg (Groß-Gerau). **Tore:** 0:1 Altan (7.), 1:1 Azami (20.), 2:1 Glaçs (25.), 2:2 Turkowicz (90.+1). **Zuschauer:** 80.

Urberach – Darmstadt 98 1:1
Viktoria Urberach: Kahl – Wolf, Kalessios, M. Kurek – Lotz, Yesilmen, Saul (83. Heil), Bangnowski, Selmanaj (85. Busten) – Grimm, Schwab.
SV Darmstadt 98 II: Staniczek – Kaesberg, Gallucio, Eckerlin, Grüll – Safi, Sözer, Sajaia (70. Rätzke) – Dell Anno (62. Missen), Do Vale, Rauschmayr (78. Jung).
Schiedsrichter: Pfeiffer (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Grimm (30.), 1:1 Sözer (77.). **Gelb-Rote Karte:** Grüll (88.). **Zuschauer:** 150.

Alsbach – Bischofsheim 6:2
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Seitz, Bodor (46. Haßlinger), Rosenberger – Wendel, Horst (72. Böhm), Bradasch, Müller – Filancieri (46. Moretti), Krämer.
Schiedsrichter: Ballaera (Offheim). **Tore:** 1:0 Müller (9.), 1:1 Tsaklas (27.), 2:1 Rosenberger (39.), 3:1 Filancieri (45.), 4:1 Krämer (47.), 5:1 Krämer (55.), 5:2 Tsaklas (73.), 6:2 Bradasch (73.). **Zuschauer:** 100.

SSG Darmstadt – B. Homburg 5:1
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek – Dao, Bustelo (78. Schulte) – Gehrisch, Rech, Hechler, Schwarz, Bernecker – Hasanovic, Old (85. Baoussar).
Schiedsrichter: Willmann (Dieburg). **Tore:** 1:0 Schwarz (3.), 1:1 Esmer (9.), 2:1 Schwarz (15.), 3:1 Hasanovic (38.), 4:1 Hasanovic (62.), 5:1 Old (83.). **Zuschauer:** 120.

Nieder-Roden – FSV Frankfurt II 0:1
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Gausa (46. Hähnert), Scharnagl, T. Dursun (73. Camara) – Repp, Colucci (65. Küpelicilinc), Sarfo, M. Dursun, Harbutoglu – Kafier.
Schiedsrichter: Höpp (Dauernheim). **Tor:** 0:1 Bachiri (57.). **Vorkommnis:** Frankfurts Torwart Klug pariert Foulelfmeter von Küpelicilinc (75.). **Rote Karten:** Kula, Bochow (beide Frankfurt), M. Dursun (Nieder-Roden/alle 83.). **Zuschauer:** 100.

Offenbach II – Griesheim abgesagt
Die Partie wurde wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt und soll am 16. Dezember (Anstoß 14 Uhr) nachgeholt werden.

BEZIRKSOBERLIGA

W.-Michelbach – Dieburg 0:0
Hassia Dieburg: Hoffelner – Fleck, Krause (46. Krempel), Klein (53. Herzig) – Sebastian Christ, Szafran, Kampka (68. Almeida-Keth), Senel, Schnitzer – Dillmann, Rödler.
Schiedsrichter: Vonderschmidt (Dietesheim). **Zuschauer:** 200.

Ober-Ramstadt – Langstadt 5:2
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Becht, Poth, Rühl – Herdel, Kehr (77. Glass), Groß, Gause, Koch – Gärtner (84. Reinheimer), Berktas (72. Kuhl).
TSV Langstadt: Africh – Daniel Zoller, Segeth (70. Sevim), Seipp – Behner, Jöst (46. Markovic), Schierenberg, Giewolies, Straschil – Boz, Patrick Zoller (75. Trbojevic).
Schiedsrichter: Schnopp (Oberstädten). **Tore:** 0:1 Schierenberg (25.), 1:1 Gärtner (30), 2:1 Gärtner (41), 3:1 Koch (44.), 4:1 Kuhl (84.), 4:2 Trbojevic (87.), 5:2 Glass (88.). **Gelb-Rot:** Boz (42.) und Giewolies (65.). **Zuschauer:** 100.

Darmstadt – U.-Flockenbach 5:1
RW Darmstadt: Korn – Schebela, Scherf, Best (70. Aster) – Mohanty (46. Moiba), D. Lohrer, Hinze, L. Zinngrebe, Felter – Funk, Gonzalez (48. Hauke).
Schiedsrichter: Rau (Hahlgarten). **Tore:** 1:0 Gonzalez (8.), 2:0 Fink (13./Eigentor), 3:0 Adamek (16./Eigentor), 4:0 Funk (23./Foulelfmeter), d 5:0 Funk (38.), 5:1 Henn (61.). **Zuschauer:** 200.

Hofheim – Groß-Bieberau 7:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Blaha, Sternberger, Buxmann – Hernandez-Allmann, Santiago, Delp (62. Böhm), Becht (55. Zeytek) – Naumann (80. Yilmaz), Ester.
Schiedsrichter: Hidner (Oberdorfelden). **Tore:** 1:0 Dücker (14.), 2:0 Krämer (19.), 3:0 Mathes (47.), 4:0 Mathes (49.), 5:0 Mathes (58.), 5:1 Blaha (65.), 6:1 Krämer (69.), 7:1 Kasikçier (85.). **Gelb-Rot:** Blaha (66.). **Zuschauer:** 200.

Rüsselsheim – Hummetroth 2:0
Schiedsrichter: Maximilian (Usingen). **Tore:** 1:0 Yildirim (22.), 2:0 Culcu (87.). **Zuschauer:** 150.

Geinsheim – Bensheim 0:4
Schiedsrichter: Schmidt (Bad Nauheim). **Tore:** 0:1 Nischwitz (21.), 0:2 Meidonk (24.), 0:3 Luczek (50.), 0:4 Schäfer (78.). Zuschauer: 150.

Walldorf – Lampertheim 2:4
Schiedsrichter: Orschel (Elbgrund). **Tore:** 1:0 Dukas (2.), 1:1 Schader (12.), 1:2 Kecskemeti (38.), 1:3 Scholl (47.), 2:3 Kampaillia (68.), 2:4 Gärtner (68.). **Gelb-Rote Karte:** Baaden (78.) und Kampaillia (85./beide Walldorf). **Zuschauer:** 100.

Reichelsheim – Aschaffenbg. II 0:4
Schiedsrichter: Seewald (Bruchköbel). **Tore:** 0:1 Krapp (16.), 0:2 Tobolik (25.), 0:3 Özcan (44.), 0:4 Baranzki (65./Foulelfmeter). **Zuschauer:** 150.

Sonntag, 26. November 2006

FC Ober-Ramstadt Ib – CDE Pfungstadt 1-0 (0-0)

TSG patzt, Traisa baut Vorsprung aus

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt hat Traisa das Spitzenspiel in Pfungstadt 3:0 gewonnen. Da die TSG 46 Darmstadt das Verfolgerduell bei der DJK/SSG Darmstadt mit 0:2 verlor, baute Tabellenführer Traisa den Vorsprung auf 16 Punkte aus.

TSV Pfungstadt – SV Traisa 0:3 (0:1). Traisa kontrollierte die Partie, der TSV war nur bei Standardsituationen gefährlich. Kraft (31.), von Nida (49.) und Nieding (75.) sorgten dafür, dass die Siegesserie des Tabellenführers anhält.

SG Modau II – GW Darmstadt 3:3 (0:1). Schlusslicht Modau holte ein verdientes Remis. Die Gäste führten durch Ritzert (44./55./70.) mit 2:0 und 3:1, brachten den Vorsprung aber nicht über die Zeit. Schuchmann (60.), Ertl (77.) und Müller (81.) glichen aus.

DJK/SSG Darmstadt II – TSG 46 Darmstadt 2:0 (1:0). Die DJK/SSG nutzte zwei ihrer Chancen zum verdienten Sieg durch Neri (18.) und Genci (58.). Kögel (65./DJK) sah Gelb-Rot, zudem verschoss Schreiber (73.) einen Foulelfmeter für die TSG.

TSV Nieder-Ramstadt – Eiche Darmstadt 2:4 (2:2). Gün (17./42.) traf für den TSV, Aster (29.), Zidlar (33./76.) und Ibis (79.) für die Eiche.

TSG Wixhausen – SKV Hähnlein 3:2 (1:1). Pabst (11.) brachte die Gäste zwar in Führung, doch Attila (21.), Erdogan Aygül (71.) und Mustafa Aygül (83.) drehten das Spiel. Mit dem Schlusspfiff verkürzte Gussmann für die Gäste.

Germania Pfungstadt II – SKG Nieder-Beerbach 1:4 (0:1). Mit dem Sieg verschaffte sich die SKG etwas Luft im Abstiegskampf. Zouba (8.) brachte die Germania mit seiner Roten Karte früh in Unterzahl. Ahlf (32.), Reiß (47.) und Wiegand (49./86.) wussten das zu nutzen. Zakartas (88.) traf zum 1:4 für Pfungstadt.

SG Arheilgen II – Kamerun Darmstadt 1:0 (1:0). Die SGA hätte höher gewinnen müssen als durch das Tor von Kögel (38.).

FC Ober-Ramstadt II – CDE Pfungstadt 1:0 (0:0). Aufgrund der zweiten Halbzeit gewann der FCO verdient. Altunok (71.) entschied das Spiel, Hanker (90.+3/FCO) sah Gelb-Rot in der Nachspielzeit. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

Germ. Pfungst. II – SKG Nd.-Beerbach	1:4
SG Arheilgen II – Kamerun Darmst.	1:0
FC O.-Ramstadt II – CDE Pfungstadt	1:0
DJK/SSG Darm. II – TSG 46 Darmst.	2:0
SG Modau II – GW Darmstadt	3:3
TSV Pfungstadt – SV Traisa	0:3
TSV N.-Ramstadt – Eiche Darmst.	2:4
TSG Wixhausen – SKV Hähnlein	3:2

1. SV Traisa	17	17	0	0	54:13	51
2. TSG 46 Darmst.	17	11	2	4	53:25	35
3. TSV Pfungstadt	17	10	5	2	45:23	35
4. DJK/SSG Darm. II	17	10	3	4	36:30	33
5. TSG Wixhausen	17	10	2	5	47:44	32
6. GW Darmstadt	17	9	3	5	40:26	30
7. TSV N.-Ramstadt	17	8	1	8	37:38	25
8. Eiche Darmst.	17	6	5	6	31:31	23
9. FC O.-Ramstadt II	17	5	4	8	29:37	19
10. SG Arheilgen II	17	5	4	8	21:33	19
11. SKV Hähnlein	17	5	3	9	36:44	18
12. CDE Pfungstadt	17	6	1	10	34:38	16
13. SKG Nd.-Beerbach	17	4	3	10	20:32	15
14. Kamerun Darmst.	17	3	4	10	21:29	13
15. Germ. Pfungst. II	17	3	2	12	27:57	11
16. SG Modau II	17	2	2	13	18:49	8

Beide FCO-Teams erfolgreich

5:2-Sieg im Kellerderby gegen Langstadt – FCO Ib siegt gegen CDE Pfungstadt

Mit dem klaren 5:2-Erfolg gegen den mitabstiegsgefährdeten TSV Langstadt meldete sich der FCO im Kampf gegen den Abstieg eindrucksvoll zurück und konnte die "rote Laterne" an den KSV Reichelsheim abgeben.

Auf dem tiefen Boden setzten beide Teams zunächst auf ihre kämpferischen Attribute. Trotz der leichten Feldvorteile des FCO konnten die Gäste nach 19 Minuten ihre erste Möglichkeit verbuchen. Vladislav Galimov konnte einen flachen Pass vor das Tor nicht festhalten, doch der Nachschuss wurde neben das Tor gesetzt. Die Chance der Gäste leitete ihre beste Phase im Spiel ein. Während Langstadt jetzt druckvoller nach vorne spielte, zog sich der FCO weiter zurück. In der 22. Minute hatte der FCO erneut Glück, als Moritz Gause bei einem langen Freistoss von der linken Seite nicht aufpasste, doch der Kopfball seines Gegenspielers ging vorbei. Auch der 0:1-Führung des TSV Langstadt ging wieder eine Standardsituation voraus, bei der die FCO-Defensive nicht auf der Hut war. Diesmal machten es die Gäste aber besser und köpften zum 0:1 ein. Anders als in der vergangenen Woche schien der Rückstand den FCO aber erst wachzurütteln, denn die Gastgeber kamen besser ins Spiel und in der 30. Minute auch zum Ausgleich. Einen langen Ball aus der eigenen Hälfte leitete Stephan Herdel genau in den Lauf von Julian Gärtner weiter. Der FCO-Mittelstürmer blieb zwar zunächst am Torhüter hängen, schob im zweiten Versuch aber sicher zum 1:1 ein. Nur kurze Zeit später hatte Tino Poth die Führung auf dem Fuß, als er nach schöner Vorbereitung von Julian Gärtner aus 16 Metern abziehen konnte. Sein fulminanter Schuss landete aber nur am Torpfosten. Doch die Gastgeber hatten jetzt endgültig das Spiel im Griff und zeigten eine schöne Kombination nach der anderen. So war es nicht verwunderlich, dass der FCO das Spiel noch vor der Pause zu seinen Gunsten drehen konnte. In der 41. Minute drehte sich Julian Gärtner im Strafraum um seinen Gegenspieler und zog dann ins kurze Eck unhaltbar für den Torhüter zum 2:1 ab. Während die Gäste nun zunehmend mit dem Schiedsrichtergespann haderten und in der 42. Minute die erste gelb-rote Karte kassierten, versuchte der FCO noch vor der Pause das Spiel für sich zu entscheiden. In der 44. Minute kam Sven Koch nach guter Vorarbeit von Murat Berktas am Strafraum zum Schuss und konnte gar auf 3:1 erhöhen.

Wer nach dem Wechsel ein Aufbäumen der Gäste erwartet hatte wurde eines besseren belehrt. Außer nach einem Konter in der 53. Minute kam der TSV Langstadt kaum noch einmal in die Nähe des FCO-Strafraums. Der FCO seinerseits ließ den Ball gefällig durch die eigenen Reihen laufen, ohne aber viel Druck nach vorne zu entwickeln. Der TSV Langstadt schien bereits zu diesem frühen Zeitpunkt zu resignieren. In der 58. Minute hatte Murat Berktas die Möglichkeit, die FCO-Führung weiter auszubauen, als er einen Fehlpass der Gäste abfing. In Überzahl versuchte es der FCO-Stürmer dann aber auf eigene Faust und scheiterte am Torhüter. Auch ein Freistoss von Sven Koch, den der Torhüter in der 60. Minute aus dem Winkel holte, führte zu keinem weiteren Treffer. Als die Gäste in der 65. Minute ihre zweite gelb-rote Karte kassierten und fortan nur noch mit neun Spielern auf dem Platz standen, waren wohl auch die größten Pessimisten von einem FCO-Sieg überzeugt. Doch es dauerte bis zur 84. Minute, bis Tim Kuhl den FCO endgültig mit seinem Treffer zum 4:1 erlöste. Nach einem Konter legte Sebastian Groß Kuhl den Ball durch den Strafraum quer auf und der ließ sich die Chance nicht nehmen. Als Langstadt kurze Zeit später auf 4:2 verkürzte konnte der FCO mit dem schönsten Spielzug der Partie in der 88. Minute den alten Abstand wieder herstellen. Über die linke Seite wurde Moritz Gause freigespielt, der im Zentrum Hartmut Glass bediente und der FCO-Routinier vollstreckte sicher zum 5:2-Endstand.

Der FCO kam damit zu einem wichtigen Sieg im Kampf gegen den Abstieg. Nach den Ergebnissen der anderen abstiegsbedrohten Mannschaften hat der FCO wieder den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze geschafft. Die Mannschaft hat heute gezeigt, dass sie sich noch lange nicht aufgegeben hat. Vor der Winterpause warten mit Viktoria Aschaffenburg und Olympia Lampertheim allerdings noch zwei schwere Aufgaben auf den FCO.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Tino Poth, Marcus Rühl - Stephan Herdel, Tim Kehr (77. Min. Hartmut Glass), Sebastian Groß, Moritz Gause, Sven Koch - Julian Gärtner (84. Min. Dennis Reinheimer), Murat Berktas (72. Min. Tim Kuhl)

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Erik Schoenemann

Tore: 0:1 (25. Min. Mark Schierenberg), 1:1 (30. Min. Julian Gärtner), 2:1 (41. Min. Julian Gärtner), 3:1 (44. Min. Sven Koch), 4:1 (84. Min. Tim Kuhl), 4:2 (87. Min. Drazem Trbojevic), 5:2 (88. Min. Hartmut Glass)

Besondere Vorkommnisse: 42. Min. gelb-rote Karte gegen Erdogan Boz, 65. Min. gelb-rote Karte gegen Daniel Giewolies (beide TSV Langstadt)

FC Ober-Ramstadt Ib - CDE Pfungstadt 1-0 (0-0)

In ihrem letzten Heimspiel vor der Winterpause kam die 2. Mannschaft des FCO zu einem wichtigen 1:0-Sieg gegen CDE Pfungstadt. Nachdem das Team von Eric Dietrich in den vergangenen Wochen teilweise unglücklich agierte und viele Punkte verspielte kam man dem Relegationsplatz schon bedrohlich nahe. Mit dem Sieg hat man sich nun aber wieder etwas Luft verschafft.

Von Beginn an entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel mit nur wenigen Höhepunkten vor beiden Toren. Nach einer Viertelstunde übernahm der FCO

mehr das Kommando, blieb aber vor dem Gästetor zu harmlos, so dass es Pause beim 0:0 blieb.
Auch nach dem Wechsel blieb der FCO das spielbestimmende Team und drängte die Gäste mehr und mehr in die eigene Hälfte, Die sich bietenden Möglichkeiten blieben aber ungenutzt. Erst ein schöner Kopfballtreffer von Ali-Riza Altunok in der 71. Minute erlöste die Mannschaft und brachte den verdienten Sieg. Als sich der FCO in den letzten Minuten zu sehr in die Defensive drängen ließ, verhinderte Torhüter Malte Bachmann mit einer Glanzparade den Ausgleich und sicherte somit den verdienten Sieg.
FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Michel Reiffert, Erik Schoenemann, Emilio Benitez, Heiko Steuernagel, Markus Kaiser, Michael Schmidt, Marc Reinartz, Fredi Reinig (80. Max Lindemann), Ali-Riza Altunok, Tom Richter (46. Min. Uwe Hanker)
Tor: 1:0 (71. Min. Ali-Riza Altunok)
Besondere Vorkommnisse: 90. Min. gelb-rote Karte gegen Uwe Hanker

Vorschau: Am kommenden Sonntag spielt der FCO bereits um 14.00 Uhr bei der 2. Mannschaft des Oberligisten Viktoria Aschaffenburg. Ihr letztes Spiel vor der Winterpause trägt die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag um 14.00 Uhr bei der SKV Hähnlein aus.

Odenwälder Nachrichten, 01. Dezember 2006

Sonntag, 03. Dezember 2006

Viktoria Aschaffenburg Ib - FC Ober-Ramstadt 5-1 (3-0)

Entscheidung per Abschlag

Bezirksoberliga – Dieburgs Torwart Hoffelner erzielt gegen Darmstadt den 2:1-Siegtreffer – Buxmann rettet Groß-Bieberau einen Punkt

Die Fußball-Bezirksoberliga ist wieder spannender. Nachdem Hassia Dieburg Tabellenführer RW Darmstadt die zweite Saisonniederlage beigebracht hat, schob sich Olympia Lampertheim (2:0 gegen Reichelsheim) bis auf zwei Zähler an den Spitzenreiter aus Darmstadt (42) heran.

Hassia Dieburg – RW Darmstadt 2:1 (1:0). Ausschlaggebend war der frühe Platzverweis gegen Darmstadts Best, der einen Ball auf der Linie mit der Hand stoppte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Schnitzer (8.) zum 1:0. Tormöglichkeiten gab es in dem flotten Spiel auf beiden Seiten. Nach der Pause erhöhte Darmstadt den Druck. Doch ausgerechnet Hassia-Schlussmann Jürgen Hoffelner sorgte für die Entscheidung. Bei einem Abschlag des Keepers unterschätzte dessen Gegenüber Korn den Ball, und dieser landete prompt im Tor. Der Anschluss von Hauke (90.) kam zu spät. Gelb-Rot: Kampka (59.) und Senel (88.), beide Dieburg.

TSV Langstadt – SV Hummetroth 2:1 (0:1). In dem zerfahrenen Spiel gingen die Odenwälder durch Salim in Führung (9.). Danach wirkte vor allem Langstadt ohne Konzept und Tordrang. Nach der Pause dezimierte sich Hummetroth durch Undiszipliniertheiten: Salim (50.), Bezer (67.) und Sadik (77.) sahen Gelb-Rot. Erst jetzt verstand es Langstadt, die Gelegenheiten zu nutzen. Schierenberg (72.) und Sevim (76.) drehten den Spieß um.

Viktoria Aschaffenburg II – FC Ober-Ramstadt 5:1 (3:0). Trotz des schnellen Rückstandes durch Klug (6.) hielt der FCO zunächst mit. Dann aber erhöhten Krapp (19.) und Fiordellisi (29.) auf 3:0, was einer Entscheidung gleich kam. Auch nach dem Wechsel konnte Ober-Ramstadt das Spiel ausgeglichen gestalten. Dennoch kassierten die Gäste durch Oezkan (62.) und Beilstein weitere Treffer. Den Schlusspunkt setzte Gärtner (85.) mit dem 1:5.

SV Groß-Bieberau – RW Walldorf 1:1 (0:0). Zunächst hatte der SV mehr vom Spiel, Ester scheiterte knapp. Dann verflachte die Partie. Nach dem Wechsel gelang Mansouri (65.) für die aktiveren Walldörfer das 1:0. Trotz der Gelb-Roten Karte gegen Dukas (76.) behielten die Gäste den Überblick. Doch in der Nachspielzeit rettete Buxmann den Gästen durch seinen Treffer noch einen Punkt. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – Dersim Rüsselsh.	3:1
FC 07 Bensheim – FV Hofheim	0:1
TSV Langstadt – SV Hummetroth	2:1
Ol. Lampertheim – KSV Reichelsh.	2:0
SV Gr.-Bieberau – RW Walldorf	1:1
SV U.-Flockenb. – SV Geinsheim	0:2
Hassia Dieburg – RW Darmstadt	2:1
V. Aschaffenb. II – FC O.-Ramstadt	5:1

1. RW Darmstadt	18	13	3	2	63:15	42
2. Ol. Lampertheim	18	13	1	4	37:20	40
3. FC 07 Bensheim	18	12	2	4	39:19	38
4. Eintr. W.-Michelb.	18	11	4	3	48:24	37
5. V. Aschaffenb. II	18	10	3	5	38:22	33
6. SV Geinsheim	18	10	2	6	40:29	32
7. Hassia Dieburg	18	9	3	6	43:26	30
8. RW Walldorf	18	7	4	7	31:30	25
9. SV U.-Flockenb.	18	7	3	8	27:41	24
10. Dersim Rüsselsh.	18	7	2	9	34:26	23
11. FV Hofheim	18	7	1	10	42:53	22
12. SV Gr.-Bieberau	18	4	4	10	21:48	16
13. TSV Langstadt	18	4	3	11	23:45	15
14. SV Hummetroth	18	4	1	13	27:45	13
15. FC O.-Ramstadt	18	3	3	12	22:61	12
16. KSV Reichelsh.	18	2	3	13	14:45	9

STENOGRAMME

LANDESLIGA

RW Frankfurt – Ober-Roden 5:0
Germania Ober-Roden: Wassef – Leitermann, King, Engler (64. Incesu) – D. Toch, Stenzel, Demirtas, Flick, Wolf – M. Toch, Russ.
Schiedsrichter: Muschik (Roßbach). **Tore:** 1:0 Musci (43.), 2:0 Oymak (45.), 3:0 Musci (66.), 4:0 Musci (72.), 5:0 Temur (90.+2). **Rote Karte:** Clark (Frankfurt, 69./Meckern). **Vorkommnisse:** Russ schießt Foulelfmeter neben das Tor (60.), Wassef hält Foulelfmeter von Spezzano (66.). **Zuschauer:** 200.

Nieder-Roden – Alsbach 0:0
SG Nieder-Roden: Brandt – Frank, Hähnert, Scharnagl, T. Dursun (77. Berger) – Repp, Küpelicilinc, Kafier, Harbutoglu, Sarto (77. Camara) – Gausa (81 Colucci).
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Seitz, Haßlinger, Budor – Rosenberger, Wendel, Müller (86. Filancieri), Bradasch – Moretti (68. Bick), Krämer.
Schiedsrichter: Bsullak (Oberwalluf). **Zuschauer:** 120.

FCA Darmst. – Darmstadt 98 2:0
FCA Darmstadt: Reichel – Reka, Siskas, Klöber, Wolf – Mehan, Cerdektepe (85. Akbulut), Benitez – Helfmann, Hosseini (70. Hunsicker), Traser (90. Bargu).
SV Darmstadt 98 II: Staniczek – Kaesberg, Gallucio (30. Naim), Eckerlin, Grüll – Safi, Sözer, Sajaia (46. Rätzke) – Dell'Anno (50. Rauschmayr), Missert, Jung.
Schiedsrichter: Losansky (Schneppenhausen). **Tore:** 1:0 Hosseini (16.), 2:0 Hosseini (26.). **Zuschauer:** 120.

Griesheim – Ober-Erlenbach 3:0
Viktoria Griesheim: Dannenberg – Palla – Bischoff, Best – Kalbfleisch, Lücke (56. Allmann), Belinga-Belinga, Seitel, Dickler (80. Bäck) – Hübner, Lewis (75. Bari).
Schiedsrichter: Kunold (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Kalbfleisch (80.), 2:0 Bari (83.), 3:0 Hübner (90.+2). **Gelb-Rote Karte:** Stoikos (85./Ober-Erlenbach). **Zuschauer:** 200.

FSV Frankfurt – SSG Darmstadt 2:1
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Stosiek – Dao, Busteto – Gerisch (46. Schultej), Rech (75. Wagner), Schwarz, Bernecker, Baoussar (72. Holstädter) – Hasanovic, Hechler.
Schiedsrichter: Lichtenberg (Marburg). **Tore:** 1:0 Bachin (5.), 2:0 De Freitas (32.), 2:1 Baoussar (48.). **Zuschauer:** 80.

Urberach – Offenbach 1:2
Viktoria Urberach: Kahl – Kurek, Wolf, Humpf, Lutz (46. Stücht) – Bangnowski, Yesilmen, Saul (46. Kalessios), Schwab, Selmanaj – Grimm.
Schiedsrichter: Schwarz (Schwalbach). **Tore:** 0:1 Pinske (8.), 0:2 Karrer (35.), 1:2 Stücht (67.). **Zuschauer:** 100.

El Mojahid (54. Jan Leigart), von Nida, Fischer, Sudheimer, Mirocj, Cicek – Veith, Aydemir.
Schiedsrichter: Vonderschmitt (Dietesheim). **Tore:** 0:1 Esmer (38.), 1:1 Veith (57.). **Zuschauer:** 100.

BEZIRKSOBERLIGA

Langstadt – Hummetroth 2:1
TSV Langstadt: Africh – Seipp, Segeth, Daniel Zoller – Gilewolles (58. Sevim), Jöst, Boz (80. Akün), Behner, Schierenberg – Tribojevic, Patrick Zoller.
Schiedsrichter: Gerber (Gräsenbach). **Tore:** 0:1 Salim (9.), 1:1 Schierenberg (72.), 2:1 Sevim (76.). **Gelb-Rote Karten:** Salim (50.), Beser (67.), Sadik (77./alle Hummetroth. **Zuschauer:** 200.

Bensheim – Hofheim 0:1
Schiedsrichter: Jäger (Hanau). **Tor:** 0:1 Krämer (31.). **Gelb-Rote Karte:** Platt (35./Hofheim) **Zuschauer:** 200.

Wald-Michelb. – Rüsselsheim 3:1
Schiedsrichter: Uzun (Weilbach). **Tore:** 0:1 S. Zanghir (13.), 1:1 Haid (50.), 2:1 Zeug (61.), 3:1 Bauer (83.). **Gelb-Rote Karte:** Yildirim (88./Rüsselsheim) **Zuschauer:** 200.

Dieburg – Darmstadt 2:1
Hassia Dieburg: Hoffelner – Fleck, Klein (46. Herzig), Kampka – Senel, Sebastian Christ, Kräupl, Schnitzer (87. Almeida-Keth), Szafran – Dillmann, Daniel Rödler (60. Daniel Christ).
RW Darmstadt: Korn – Schebela, Scherf, Best – Mohanty (83. Aster), D. Löhrer, Hinze, L. Zimgrebe (75. Hauke), Felter – Funk, Gonzalez (68. Babic).
Schiedsrichter: Stübing (Breitenborn). **Tore:** 1:0 Schnitzer (8./Handelfmeter), 2:0 Hoffelner (71.), 2:1 Hauke (90.). **Rote Karte:** Best (8./absichtliches Handspiel). **Gelb-Rote Karten:** Kampka (59.) und Senel (88.). **Zuschauer:** 250.

Groß-Bieberau – Walldorf 1:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Butzke (A. Liebig), Sternberger, Buxmann, Hernadez-Almann – Delp, Santiago, Ester, Pfeifer – Zeyrek, Yilmaz (55. Naumann).
Schiedsrichter: Klimbke (Lorch). **Tore:** 0:1 Mansouri (65.), 1:1 Buxmann (90.+1). **Gelb-Rote Karte:** Dukas (76.). **Zuschauer:** 50.

Aschaffenbg. II – Ob.-Ramstadt 5:1
FC Ober-Ramstadt: Galimov (46. Bachmann) – Becht (62. Glass), Potthm Rühl – Herdel, Groß, Gause, Kehr, Koch – Gärtner, Berktas (46. Kühl).
Tore: 1:0 Klug (6.), 2:0 Krapp (19.), 3:0 Fiordellisi (29.), 4:0 Oezkan (62.), 5:0 Beilstein (73.), 5:1 Gärtner (85.). **Gelb-Rot:** Fiordellisi (55./Aschaffenburg). **Zuschauer:** 50.

Lampertheim – Reichelsheim 2:0
Schiedsrichter: Grieben (Offenbach). **Tore:** 1:0 Kecskemeti (12.), 2:0 Engert (19.). **Zuschauer:** 120.

Sonntag, 03. Dezember 2006

SKV Hähnlein - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (0-0)

Traisas Verfolger lassen Punkte

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt gewann Traisa 1:0 gegen die SGA, während die Verfolger TSG 46 Darmstadt (3:3 bei CDE) und TSV Pfungstadt (0:1 in Nieder-Beerbach) Punkte ließen.

SKG Nieder-Beerbach – TSV Pfungstadt 1:0 (1:0). Ahlf (35.) sorgte mit seinem Tor für den verdienten Sieg, der Nieder-Beerbach im Abstiegskampf wichtige Punkte brachte.

SG Modau II – DJK/SSG Darmstadt 2:1 (0:0). Modau verließ durch diesen Erfog den letzten Tabellenplatz. Kaja (50.) brachte die DJK per Foulelfmeter in Führung, doch Müller (55.) und Becker (75.) schafften noch die Wende.

Eiche Darmstadt – TSG Wixhausen 1:1 (1:1). In dem guten Spiel brachte Bubalo (11.) die Gäste in Führung, Greco (20.) glich aus.

SV Traisa – SG Arheilgen II 1:0 (1:0). Traisa gewann durch Nidas Tor (30.), wäre aber für seine schlechte Chancenverwertung fast bestraft worden, als die SGA kurz vor Ende nur die Latte traf.

Kamerun Darmstadt – TSV Nieder-Ramstadt 1:0 (1:0). Gleich nach zehn Sekunden traf Tchantchou für Kamerun. Ansonsten gab es wenig Höhepunkte.

Grün-Weiß Darmstadt – Germania Pfungstadt II 7:0 (6:0). Die Gäste rutschten auf den letzten Platz ab. Ritzert (5.), Kühn (10.), Acosta (20.), Walla (24./36.) und Squillante (39.) sorgten für das 6:0 zur Pause. In der zweiten Hälfte traf nur noch Acosta (81.).

CDE Pfungstadt – TSG 46 Darmstadt 3:3 (1:1). CDE machte sein bestes Saisonspiel. Hadi (15./73.) und Solimeno (87.) trafen für CDE, Beck (28./65.) und Bopp (75.) für die TSG.

SKV Hähnlein – FC Ober-Ramstadt II 1:1 (0:0). In der schwachen Partie brachte Richter (48.) den FCO in Führung, Gußmann (75.) glich aus. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SKG Nd.-Beerbach – TSV Pfungstadt	(Sa.)	1:0
SG Modau II – DJK/SSG Darm. II		2:1
Eiche Darmst. – TSG Wixhausen		1:1
Kamerun Darmst. – TSV N.-Ramstadt		1:0
SV Traisa – SG Arheilgen II		1:0
GW Darmstadt – Germ. Pfungst. II		7:0
CDE Pfungstadt – TSG 46 Darmst.		3:3
SKV Hähnlein – FC O.-Ramstadt II		1:1

1. SV Traisa	18	18	0	0	55:13	54
2. TSG 46 Darmst.	18	11	3	4	56:28	36
3. TSV Pfungstadt	18	10	5	3	45:24	35
4. GW Darmstadt	18	10	3	5	47:26	33
5. DJK/SSG Darm. II	18	10	3	5	37:32	33
6. TSG Wixhausen	18	10	3	5	48:45	33
7. TSV N.-Ramstadt	18	8	1	9	37:39	25
8. Eiche Darmst.	18	6	6	6	32:32	24
9. FC O.-Ramstadt II	18	5	5	8	30:38	20
10. SKV Hähnlein	18	5	4	9	37:45	19
11. SG Arheilgen II	18	5	4	9	21:34	19
12. SKG Nd.-Beerbach	18	5	3	10	21:32	18
13. CDE Pfungstadt	18	6	2	10	37:41	17
14. Kamerun Darmst.	18	4	4	10	22:29	16
15. SG Modau II	18	3	2	13	20:50	11
16. Germ. Pfungst. II	18	3	2	13	27:64	11

FCO verliert in Aschaffenburg

5:1-Niederlage bei Vikt. Aschaffenburg– FCO Ib erkämpft 1:1

Zum letzten Auswärtsspiel in diesem Jahr reiste der FCO am Sonntag zur Reserve von Oberligist Viktoria Aschaffenburg und musste, wie schon im Hinspiel, eine klare 5:1-Niederlage einstecken.

Nach ausgeglichenem Beginn nutzten die Gastgeber in der 6. Minute die erste Unsicherheit in der FCO-Abwehr zum 1:0. Julian Gärtner hatte auf der linken Abwehrseite den Aschaffenburger Mittelfeldspieler nicht energisch genug beim Flanken gestört, im Sturmzentrum stand Johannes Becht zu weit von seinem Gegenspieler entfernt und der konnte mit einem schönen Seitfallzieher zur Aschaffenburger Führung treffen. Auch in der Folgezeit war der FCO gleichwertig und hatte in der 16. Minute auch seine erste Möglichkeit. Nach einem schönen Spielzug über die linke Seite kam Sven Koch an der Strafraumgrenze zum Schuss, doch der Torhüter hatte keine Mühe, den Ball zu halten. Doch mit zunehmender Spieldauer offenbarte der FCO immer mehr Schwächen in den Zweikämpfen, in die nicht energisch genug gegangen wurde und im Spiel aus der eigenen Abwehr heraus. Bezeichnend für das heutige Spiel war die Situation, die dem zweiten Aschaffenburger Treffer voraus ging. Sven Koch zögerte am gegnerischen Strafraum in aussichtreicher Position zu lange und verlor den Ball. Mit einem langen Ball aus der eigenen Hälfte wurde ein Aschaffenburger Spieler freigespielt, der alleine von halblinks auf Vladislav Galimov zusteuerte. Statt den Winkel zu verkürzen blieb der FCO-Keeper wie angewurzelt auf der Linie stehen und der Aschaffenburger hatte keine Mühe an ihm vorbei zum 2:0 einzuschieben (19.). Jetzt häuften sich die Fehler im Spielaufbau beim FCO mehr und mehr und selbst unbedrängte Bälle landeten postwendend beim Gegner. Nichts mehr war nun zu sehen vom großen Kampfgeist der Mannschaft aus der Vorwoche und zwangsläufig viel noch vor der Pause der dritte Treffer, dem erneut ein Fehlpass im Mittelfeld voraus ging. Tim Kehrs Versuch, den Ball nach vorne zu schlagen misslang und landete beim Aschaffenburger Stürmer. Der ließ mit einer kurzen Körpertäuschung die gesamte FCO-Abwehr ins Leere laufen und schob dann zum 3:0 ein (29.). Mit dem Halbzeitpfiff verletzte sich dann zu allem Überfluss auch noch FCO-Keeper Vladislav Galimov und musste nach der Pause durch Malte Bachmann ersetzt werden.

Nach dem Wechsel zeigte sich der FCO wieder besser erholt und die Mannschaft konnte das Spiel durchaus ausgeglichen gestalten. Aschaffenburg zog sich nun weiter zurück und wartete auf ihre Kontermöglichkeiten, mit denen sie stets gefährlich blieben. So in der 52. Minute, als Tino Poth im Mittelfeld den Ball verlor, Malte Bachmann aber glänzend parierte und einen weitere Treffer verhinderte. Der FCO bemühte sich zwar weiter um eine Ergebnisverbesserung, doch selbst in Überzahl sprangen nur wenige Möglichkeiten heraus. Auf der anderen Seite nutzten die Gastgeber die Fehler im Spielaufbau des FCO gnadenlos aus. In der 62. Minute wurde die weiter aufgerückte FCO-Abwehr mit einem schnellen Pass aus dem Mittelfeld ausgehebelt und die Gastgeber hatten keine Mühe auf 4:0 zu erhöhen. Auch wenn das Spiel nun endgültig zu Gunsten der Viktoria entschieden war, ließ sich die Mannschaft nicht hängen und versuchte weiter, wenigstens noch den Anschlusstreffer zu erzielen. In der 73. Minute überlief Sebastian Groß über die rechte Seite seinen Gegenspieler, legte sich dann den Ball aber zu weit vor. Im direkten Gegenzug konnte die Gäste erneut mit einem schnellen Konter gar auf 5:0 erhöhen. Mit der sicheren Führung im Rücken versuchten die Gastgeber in der Schlussphase nur noch, das Ergebnis zu verwalten. In der 85. Minute gelang dem FCO dann aber doch noch der Anschlusstreffer zum 5:1-Endstand. Ein Pressschlag von Julian Gärtner und einem Aschaffenburger senkte sich hinter dem Torhüter ins Tor.

Wie schon im Hinspiel konnte der FCO über weite Phasen das Spiel zwar offen gestalten, doch die Gastgeber nutzten konsequent die Fehler in der FCO-Defensive aus und gewannen letztlich auch in dieser Höhe verdient.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov (46. Min. Malte Bachmann) - Tino Poth, Johannes Becht (62. Min. Hartmut Glass), Marcus Rühl - Stephan Herdel, Moritz Gause, Sebastian Groß, Tim Kehr, Sven Koch - Murat Berktas (46. Min. Tim Kuhl), Julian Gärtner

Weiter stand zur Verfügung: Erik Schoenemann

Tore: 1:0 (6. Min. Sascha Klug), 2:0 (19. Min. Manuel Krapp), 3:0 (29. Min. Giulio Fiordellisi), 4:0 (62. Min. Ali Oezkan), 5:0 (73. Min. Jürgen Bleistein), 5:1 (85. Min. Julian Gärtner)

Besondere Vorkommnisse: 55. Min. gelb-rote Karte gegen Aschaffenburg

SKV Hähnlein - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (0-0)

Quasi mit dem letzten Aufgebot musste die Ib zu ihrem letzten Spiel in diesem Jahr zur SKV nach Hähnlein fahren. Nach verletzungs- und krankheitsbedingten Absagen mussten mit Max Lindermann und Robin Deisinger wieder einmal zwei A-Jugendliche aushelfen. Trotzdem standen Eric Dietrich nur 12 Akteure zur Verfügung.

Trotz der Misere begann der FCO gut und kontrollierte das Geschehen, während die Gastgeber mit langen Bällen auf ihren Mittelstürmer agierten. Den hatte aber Florian Becker sicher im Griff, so dass die Hähnleiner Angriffsbemühungen schon frühzeitig verpufften.

In der Anfangsphase der zweiten Halbzeit kam der FCO nach einem schönen Spielzug über Ali-Riza Altunok durch Tom Richter dann doch zur verdienten Führung. Als Robin Deisinger nach 60 Minuten nach einem brutalen Foul verletzt ausscheiden musste

und Eric Dietrich bereits zur Halbzeit für den verletzten Michel Reiffert ins Spiel gekommen war, konnte der FCO nur noch mit 10 Mann weiterspielen. Nachdem die Gastgeber kurz darauf den 1:1-Ausgleich erzielten, gelang es den Gästen aber, durch ihren großen kämpferischen Einsatz, wenigstens den einen Punkt mit nach Hause zu nehmen. Mit etwas Glück hätte Marc Reinartz kurz vor dem Ende gar noch den Siegtreffer erzielen können, doch letztlich blieb es beim 1:1.
Trainer Eric Dietrich zollte der gesamten Mannschaft für ihren kämpferischen Willen in Unterzahl ein Gesamtlob und bedankte sich besonders bei den beiden A-Jugendlichen, die bereits 90 Minuten am Samstag zum Einsatz kamen, für ihr Engagement. Es bleibt nun nur zu hoffen, dass sich die Verletzung von Robin Deisinger als nicht zu schwerwiegend heraus stellt.
FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Fabian Schulz, Florian Becker, Max Lindermann, Michel Reiffert (46. Min. Eric Dietrich), Fredi Reinig, Marcus Kaiser, Ali-Riza Altunok, Marc Reinartz, Tom Richter, Robin Deisinger
Tore: 0:1 (55. Min. Tom Richter), 1:1 (65. Min.)

Vorschau: Während die 2. Mannschaft des FCO am vergangenen Sonntag bereits ihr letztes Spiel in diesem Jahr absolviert hat, muss die 1. Mannschaft am Wochenende nochmals auflaufen. Gegner ist am Samstag um 14.00 Uhr der Tabellenzweite von Olympia Lampertheim.

Odenwälder Nachrichten, 08. Dezember 2006

Samstag, 09. Dezember 2006

FC Ober-Ramstadt – Olympia Lampertheim 3-1 (1-0)

Ober-Ramstadt überrascht die Olympia

Fußball-Bezirksoberliga – Abstiegskandidat lässt mit dem 3:1 Aufstiegsaspirant straucheln – RW Darmstadt baut Tabellenführung wieder aus – Dieburg verschießt Elfmeter in der Nachspielzeit

Am letzten Spieltag vor der Winterpause hat RW Darmstadt seinen Vorsprung an der Tabellenspitze ausbauen können. Nach dem 1:0 gegen Verfolger Wald-Michelbach und der überraschenden Niederlage von Lampertheim (1:3 in Ober-Ramstadt) ist der Tabellenführer nun vier Punkte dem neuen Zweiten Bensheim voraus.

RW Darmstadt – Eintracht Wald-Michelbach 1:0 (0:0). Im Spitzenspiel dauerte es bis in die Schlussphase, ehe die Entscheidung fiel: Florian Funk traf in der 81. Minute, nachdem sich beide Teams lange neutralisiert hatten. Damit wurden die Bemühungen der Gastgeber schließlich noch belohnt, die nach der Pause den Druck erhöht hatten.

FC Ober-Ramstadt – Olympia Lampertheim 3:1 (1:0). Gegen den spielerisch dominanten Aufstiegsaspiranten hielt der FCO mit einer kämpferischen Glanzleistung dagegen. Dem 1:0 von Rühl (31.) ließ Benitez (61.) das 2:0 folgen. Zwar verstärkte Lampertheim danach den Druck, und Gärtner (79.) gelang der Anschluss. Die Abwehr des Abstiegskandidaten hielt jedoch stand. Herdel (90.) machte alles klar.

Tabellenführung ausgebaut: RW Darmstadt (rechts Awar Mohanty) gewann das Spitzenspiel in der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt gegen Eintracht Wald-Michelbach (links Alexander Jakob) mit 1:0. FOTO: DENNIS KOMP

SV Geinsheim – Hassia Dieburg 2:1 (1:1). Die Vorteile lagen dank des Tores von Kräupl (17.) zunächst bei der Hassia. Der Einsatz der Gastgeber wurde mit dem Ausgleich von Ciftci (34.) belohnt. Als Jung (59.) nach der Pause die Gastgeber in Führung brachte, verstärkte Dieburg seine Angriffsbemühungen. Pech hatte Schnitzer mit einem Lattenschuss (71.). Kurz zuvor sah Dieburgs Daniel Rödler die Gelb-Rote Karte (65.). In der Nachspielzeit scheiterte Schnitzer mit einem Foulelfmeter an SV-Torwart Michael Halt (90. + 5). Rot: Schröffel (Geinsheim) und Kräupl (beide 90. + 5).

Dersim Rüsselsheim – TSV Langstadt 0:1 (0:0). Stark verbessert präsentierte sich Langstadt – vor allem kämpferisch. Für die Entscheidung sorgte Trbojevic (48.) gleich nach der Halbzeit.

KSV Reichelsheim – SV Groß-Bieberau 1:0 (0:0). Die Partie hatte eigentlich keinen Sieger verdient. Beide Teams konnten im Abstiegsderby nicht überzeugen. Für die Entscheidung sorgte Hess (78.), dessen Treffer die Lage bei Groß-Bieberau immer bedrohlicher werden lässt. Gelb-Rot: Kalbach (85./Reichelsheim). *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

FV Hofheim – SV U.-Flockenb.	2:4
KSV Reichelsh. – SV Gr.-Bieberau	1:0
FC O.-Ramstadt – Ol. Lampertheim	3:1
SV Hummetroth – V. Aschaffenb. II	3:1
Dersim Rüsselsh. – TSV Langstadt	0:1
SV Geinsheim – Hassia Dieburg	2:1
FC 07 Bensheim – RW Walldorf	3:0
RW Darmstadt – Eintr. W.-Michelb.	1:0

1. RW Darmstadt	19	14	3	2	64:15	45
2. FC 07 Bensheim	19	13	2	4	42:19	41
3. Ol. Lampertheim	19	13	1	5	38:23	40
4. Eintr. W.-Michelb.	19	11	4	4	48:25	37
5. SV Geinsheim	19	11	2	6	42:30	35
6. V. Aschaffenb. II	19	10	3	6	39:25	33
7. Hassia Dieburg	19	9	3	7	44:28	30
8. SV U.-Flockenb.	19	8	3	8	31:43	27
9. RW Walldorf	19	7	4	8	31:33	25
10. Dersim Rüsselsh.	19	7	2	10	34:27	23
11. FV Hofheim	19	7	1	11	44:57	22
12. TSV Langstadt	19	5	3	11	24:45	18
13. SV Hummetroth	19	5	1	13	30:46	16
14. SV Gr.-Bieberau	19	4	4	11	21:49	16
15. FC O.-Ramstadt	19	4	3	12	25:62	15
16. KSV Reichelsh.	19	3	3	13	15:45	12

FUSSBALL-STENOGRAMME

LANDESLIGA

Ober-Roden – Bruchköbel 4:1
Germania Ober-Roden: Wasser – Engler, King, Leifermann – Incesa, Sertel (13. Adhoun), Demirtas, Flick, Wolf – D. Toch (78. M. Toch), Russ (87. Casagione).
Schiedsrichter: Wiebe (Sulzbach). **Tore:** 0:1 Jovanovic (30.), 1:1 D. Toch (32./Foulelfmeter), 2:1 Wolf (51.), 3:1 Russ (56.), 4:1 Leifermann (90+2). **Zuschauer:** 100.

Darmstadt 98 – RW Frankfurt 2:4
SV Darmstadt 98 II: Stanicek – Grill, Saß, Eckerlin, Kaesberg – Rauschmayr (81. Naim), Sözer, Jung (69. Missen) – Do Vale, Krith – Ratzke.
Schiedsrichterin: Hinz (Offenbach). **Tore:** 0:1 Sailfau (15.), 1:1 Rauschmayr (48.), 2:1 Ratzke (51.), 2:2 Ebongolle (52.), 2:3 Coubadya (62.), 2:4 Dymak (81.). **Zuschauer:** 80.

Offenbach II – FCA Darmstadt 3:1
FCA Darmstadt: Reichel – Sokas – Wolf, Klober – Benitez, Gerdeklepe (46. Akbulut), Mehari, Reka, Weihert (46. Traser) – Hosseini (75. Bargui), Heffmann.
Schiedsrichter: Bartsch (Schlüchtern). **Tore:** 1:0 Cesur (71.), 2:0 Yilmaz (74.), 3:0 Gnebiu (77.), 3:1 Heffmann (78.). **Gelb-Rote Karte:** Reichel (78.). **Zuschauer:** 50.

Ober-Erlenbach – Urberach 1:2
Viktoria Urberach: Karl – Kalessios (60. Bleiber), Wolf, Dewitz, Kurek – Yesilmen, Sticht (70. Heil), Salmaraj, Schwab (46. Saul) – Grimm, Martin.
Schiedsrichter: Kindinger (Roßdorf). **Tore:** 1:0 Bisküp (34.), 1:1 Martin (76.), 1:2 Grimm (78.). **Gelb-Rote Karte:** Piechaczek (Ober-Erlenbach/84.). **Zuschauer:** 50.

SSG Darmstadt – Dornheim 0:0
DJK/SSG Darmstadt: Steinmetz – Sosiek – Schulte, Bustelo, Rech – Kaos, Schwarz, Hechler (65. Baboussian), Bernecker – Hasanovic, Old.
SG Dornheim: Veigl – Hauck, Fischer, El Mojahid – Aydemir, Von Nida, Sudheimer (83. Marscholl), Minoci (70. Kazaytti) – Cicek, Veith (70. Fennel), Lehgart.
Schiedsrichter: Wahl (Lauldorf). **Zuschauer:** 100.

Bad Homburg – Erzhausen 5:2
SV Erzhausen: Basgit – Schmidt, V. D'Ors, Rafaß (65. Bott) – A. D'Ors, Martinovic, Altan, Korkmaz (30. Avemare), Tunowitz – Sander, Feller.
Schiedsrichter: Putz (Langen). **Tore:** 1:0 Esmer (7.), 2:0 Basin (17.), 2:1 Tunowicz (25.), 3:1 Esmer (33.), 4:1 Esmer (67.), 4:2 V. D'Ors (87.), 5:2 Tabanant (90.+5). **Gelb-Rote Karte:** Colak (70./Bad Homburg), V. D'Ors (90.+3). **Zuschauer:** 80.

Alsbach – FSV Frankfurt 2:2
FC Alsbach: Pavlovic – Klaus, Seitz, Haßlinger (60. Moretti), Rosenberger – Wendel, Horst (6. Schmidt), Felten, Lukas Zinngrebe (90. David Zinngrebe) – Müller, Bradauch – Filancieri (70. Bick), Krämer.
Schiedsrichter: Grieben (Offenbach). **Tore:** 0:1 Ani (56./Foulelfmeter), 1:1 Moretti (79.), 2:1 Klaus (85.), 2:2 Bachini (90.+1). **Zuschauer:** 80.

Oberrad – Nieder-Roden 1:1
SG Nieder-Roden: Brandt – Gausa – Frank, Halbert (46. Sarfo), Schamaraj (71. Berger) – Repp, T. Dursun, Küpelioglou, Camara – Kafter (88. Colacoglu), Harbutoglu.
Schiedsrichter: Schwarz (Mainflaunus). **Tore:** 0:1 Gausa (73.), 1:1 Bello (89.). **Vorkommnis:** Harbutoglu vergibt Foulelfmeter (27.). **Zuschauer:** 120.

BEZIRKSOBERLIGA

Geinsheim – Dieburg 2:1
Hassia Dieburg: Hoffeiner – Fleck, Klein, Kampka (54. T. Rödler) – Kräupl, Senel, Saffran, Schnitzer, S. Christ – D. Rödler, Dillmann.
Schiedsrichter: Kovacevic (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Kräupl (17.), 1:1 Ciftci (34.), 2:1 Jung (59.). **Vorkommnis:** Geinsheims Torwart Halt hält Foulelfmeter von Schnitzer (90.5). **Rote Karten:** Kräupl (90.+5) und Schröffel (90.+5/Geinsheim). **Gelb-Rote Karte:** D. Rödler (65.).

Hofheim – Unter-Flockenbach 2:4
Schiedsrichter: Luschberger (Rauenthal). **Tore:** 1:0 Mathes (4.), 2:0 Platt (13.), 2:1 Amaliah (23./Foulelfmeter), 2:2, 2:3 und 2:4 Henn (27./57./62.). **Vorkommnis:** Mathes (Hofheim) verschießt Foulelfmeter (34.). **Rote Karte:** Kasikcier (67./Hofheim). **Zuschauer:** 120.

Ober-Ramstadt – Lampertheim 3:1
FC Ober-Ramstadt: Bachmann – Becht, Poth, Rühl – Hevdal, Gauge, Reinheimer, Benitez, Koch (90. Schönemann) – Gärtner (80. Class), Kühl (74. Beikias).
Schiedsrichterin: Hoche (Harheim). **Tore:** 1:0 Rühl (31.), 2:0 Benitez (61.), 2:1 Gärtner (79.), 3:1 Herdel (90.). **Zuschauer:** 60.

Reichelsheim – Groß-Bieberau 1:0
SV Groß-Bieberau: König – Butzke (81. Becht), Steinberger, Bukmann, Hernandez-Allmann – Delp, Santiago, Esser, Andreas Liebig – Zeyrek (75. Sokol), Yilmaz (75. Naumann).
Schiedsrichter: Althoff (Egelsbach). **Tor:** 1:0 Hess (78.). **Gelb-Rote Karte:** Kalbach (85./Reichelsheim). **Zuschauer:** 100.

Hummetroth – Aschaffenbg. II 3:1
Schiedsrichter: Kosche (Niedersalbach). **Tore:** 1:0 und 2:0 Beser (4./11.), 2:1 Fiordellisi (48.), 3:1 Vendola (65.). **Zuschauer:** 30.

Rüsselsheim – Langstadt 0:1
TSV Langstadt: Ahrich – Segeth, Serpp, D. Zoller – Boz, Jöst, Schleenberg, D. Gieworkes (46. Strasschil), Behnke – Sevim (88. St. Gieworkes), Trbojevic (80. P. Zoller).
Schiedsrichter: Tulino (Weiskirchen). **Zuschauer:** 100.

Darmstadt – Wald-Michelbach 1:0
RW Darmstadt: Korn – Schebela, Moiba, Scheif – Gonzalez (82. Aster), Mohanty, D. Lohner, Babic (70. Felten), Lukas Zinngrebe (90. David Zinngrebe) – Funk, Hinze.
Schiedsrichter: Dallmann (Nieder-Weisel). **Tor:** 1:0 Funk (81.). **Zuschauer:** 250.

Bensheim – Walldorf 3:0
Tore: 1:0 Nischwitz (19.), 2:0 Traumann (52.), 3:0 Nischwitz (69.). **Zuschauer:** 120.

FCO gelingt Sensation gegen Lampertheim

3:1-Sieg gegen den Tabellenzweiten

Einen nicht erwarteten 3:1-Sieg konnte der FCO im letzten Spiel vor der Winterpause gegen den Tabellenzweiten Olympia Lampertheim feiern. Aufgrund der Ergebnisse gegen die in der Tabellenspitze ansässigen Mannschaften rechnete man sich vor dem Spiel eigentlich nur wenig aus. Dass am Ende ein Sieg heraus sprang wird der Mannschaft für die jetzt anstehende Pause gut tun.

Wie erwartet gingen die Gäste aggressiv ins Spiel und versuchten, mit einem schnellen Tor schon früh für klare Verhältnisse zu sorgen. Der FCO hatte in der Anfangsphase auch seine Müh und Not, dem Druck stand zu halten. Immer wieder wurden die Ober-Ramstädter Spieler durch zwei bis drei Gegenspieler unter Druck gesetzt, so dass sie sich nur schwer befreien konnten. Gleich nach drei Minuten musste Malte Bachmann alles aufbieten, um einen Schuss aus kurzer Entfernung zu parieren. Doch nach etwa 10 Minuten ließ der Druck der Gäste ein wenig nach und der FCO konnte sich nun besser befreien. Durch die konsequente Ordnung in der Defensive konnte die Mannschaft von Uwe Kuhl große Torchancen der Gäste verhindern. Trotz der klaren Überlegenheit der Lampertheimer konnte der FCO überraschend in der 31. Minute in Führung gehen. Einen Freistoss von halbrechts zirkelte Marcus Rühl über die Mauer ins kurze Eck zum 1:0. Der Tabellenzweite zeigte sich scheinbar beeindruckt, denn es waren nun nur selten gut inszenierte Angriffe zu sehen. Erst in den Schlussminuten der ersten Hälfte nahm der Druck noch einmal zu. Einen Flachschuss in der 39. Minute konnte Malte Bachmann aber erneut parieren.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit waren die Gäste zwar das spielerisch bessere Team, doch der FCO konnte dies durch seinen unbändigen Kampfeswillen ausgleichen. So blieb Lampertheim zwar optisch überlegen, vor dem Tor konnte man den FCO aber nicht in Verlegenheit bringen. Die Gastgeber ihrerseits schafften es jetzt besser, sich aus der Umklammerung zu befreien und konnten nun mehr und mehr auch in der Offensive Akzente setzen. Ein Freistoss in der 60. Minute von Emilio Benitez von halblinks konnte der Torhüter gerade noch zur Ecke klären. Der darauf folgende Eckstoss von Sven Koch landete am zweiten Pfosten genau auf dem Kopf von Emilio Benitez und der drückte zum 2:0 ein. Wohl überrascht von der aggressiven Spielweise des FCO fanden die Gäste jetzt nicht mehr in ihr Spiel der ersten Minuten zurück. Die in der Vergangenheit oftmals so gescholtene Defensivabteilung des FCO hielt dicht und ließ keine großartigen Chancen der Lampertheimer zu. Kam dann doch einmal ein Ball auf das Tor, war der heute gut aufgelegte Malte Bachmann auf dem Posten. So auch in der 75. Minute, als er einen Schuss aus kurzer Entfernung parierte. In der 79. Minute geriet der Sieg aber doch noch einmal in Gefahr. Bei einem Schuss ins lange Eck musste sich der FCO-Keeper schließlich doch geschlagen geben und die Gäste konnten auf 2:1 verkürzen. In der Schlussphase setzte der Tabellenzweite dann noch einmal alles auf eine Karte und der Druck auf den FCO wurde wieder stärker. Als Johannes Becht in der 82. Minute im Strafraum weg rutschte konnte sich Malte Bachmann ebenso auszeichnen wie in der 88. Minute, als ein Lampertheimer 10 Meter vor dem Tor zum Schuss kam. Mit einem Konter in der 90. Minute machte der FCO dann aber doch alles klar. Ein schöner Ball von Sven Koch in den Rücken der Abwehr erreichte Stephan Herdel und der schob sicher unter dem Torhüter hindurch zum 3:1-Endstand ein.

Aufgrund der Ergebnisse der Mitkonkurrenten an diesem Spieltag feierte der FCO einen unheimlich wichtigen Sieg, den sich die Mannschaft durch ihren großen Kampfgeist redlich verdient hat. Das Team von Uwe Kuhl hat sich dadurch noch alle Chancen auf den Klassenerhalt über die Winterpause hinaus gerettet.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Stephan Herdel, Moritz Gause, Dennis Reinheimer, Emilio Benitez, Sven Koch (90. Min. Erik Schoenemann) - Julian Gärtner (80. Min. Hartmut Glass), Tim Kuhl (84. Min. Murat Berktas)

Weiter stand zur Verfügung: Axel Rückert

Tore: 1:0 (31. Min. Marcus Rühl), 2:0 (61. Min. Emilio Benitez), 2:1 (79. Min. Michael Gärtner), 3:1 (90. Min. Stephan Herdel)

Vorschau: Nach der Winterpause beginnt die 2. Mannschaft am 04. März 2007 mit einem Heimspiel gegen Eiche Darmstadt. Die 1. Mannschaft hat noch eine Woche länger Pause und reist am 11. März zum Derby nach Groß-Bieberau.

Am Samstag, den 06. Januar 2007 findet das traditionelle Hallenturnier der Aktiven in der Ballsporthalle statt. Beginn ist um 12.00 Uhr.

Odenwälder Nachrichten, 15. Dezember 2006

Fußball-Club Ober-Ramstadt

Hallenturnier des FC Ober-Ramstadt erstmals mit Rundumbande

Attraktives Teilnehmerfeld am Samstag in der Ballsporthalle

Der Abschluss der diesjährigen Turnierserie des FC Ober-Ramstadt, die erstmals über zwei Wochen ging, bleibt wie in der Vergangenheit der 1. Mannschaft vorbehalten. Am Samstag, den 06. Januar 2007 ab 12.00 Uhr findet in der Ballsporthalle das traditionelle Hallenturnier für Aktive Mannschaften statt. Trotz einiger Absagen aufgrund des frühen Beginns der Landesliga Süd nach der Winterpause konnte auch in diesem Jahr wieder ein attraktives Teilnehmerfeld gewonnen werden.
Bereits bei den Jugendturnieren des FCO und dem Silvester-Turnier der Alten Herren hat sich gezeigt, dass durch die Rundumbande die Spiele noch schneller, torreicher und interessanter werden. Dem Dank gilt an dieser Stelle nochmals Preussen Hausen, die dem FCO die Bande für die gesamte Turnierserie zur Verfügung gestellt haben.

Folgende Gruppen wurden ausgelost:

Gruppe A:
FC Ober-Ramstadt (Bezirksoberliga)
FC Ueberau (Bezirksliga Ost)
SG Modau (Bezirksliga West)
SG Sandbach (A-Liga Odenwald)
SV Darmstadt 98 U23 (Landesliga Süd)

Gruppe B:
RW Darmstadt (Bezirksoberliga)
SV Rohrbach (A-Liga Darmstadt)
SKG Roßdorf (C-Liga Darmstadt)
Germania Pfungstadt (Bezirksliga West)
VfB Ginsheim (Bezirksliga West)

Nach der Gruppenphase geht es im K.O-System weiter. Das Endspiel wird gegen 19.30 Uhr stattfinden.

Bereits im 1. Spiel des Turniers um 12.00 Uhr kommt es zum interessanten Aufeinandertreffen der Gebrüder Kuhl. Dann stehen sich Uwe Kuhl als Trainer des FCO und sein Bruder Bernd als Trainer des FC Ueberau gegenüber.

Der komplette Spielplan kann auf der Internetseite des FCO www.fc-ober-ramstadt.de eingesehen werden.

Odenwälder Nachrichten, 05. Januar 2007

Uwe Kuhl bleibt beim FCO

FUSSBALL. Auch in der Saison 2007/2008 wird der FC Ober-Ramstadt von Uwe Kuhl trainiert. Obwohl der FCO derzeit als Tabellenvorletzter der Fußball-Bezirksoberliga um den Klassenerhalt bangen muss, wollen beide Seiten weiter zusammen arbeiten. Eric Dietrich bleibt Trainer des zweiten FCO-Teams (Kreisliga B). *bot*

Darmstädter Echo, 05. Januar 2007

Samstag, 06. Januar 2007

Hallenturnier FC Ober-Ramstadt

VfB Ginsheim gewinnt im Endspiel gegen RW Darmstadt

FCO scheidet unglücklich im Viertelfinale nach 9-Meter-Schießen aus

Für den Abschluss des diesjährigen Turniermarathons des FC Ober-Ramstadt sorgten wie in jedem Jahr die Aktiven Mannschaften. Erstmals wurde auch hier mit einer Vollbande gespielt, was sich auf das Niveau mehr als positiv auswirkte. Viele interessante und spannende Spiele mit einer Vielzahl von schönen Toren waren an diesem Samstag in der Ballsporthalle zu sehen.

In einem an Dramatik kaum zu überbietenden Finale schlug Bezirksligist VfB Ginsheim die RW Darmstadt mit 3:2. Das Spiel wogte hin und her, denn die 1:0 Führung des VfB Ginsheim drehten die Darmstädter in ein 2:1, um dann am Ende doch mit 2:3 zu verlieren.

Für die größte Überraschung im Turnier sorgte die SG Sandbach aus der A-Liga Odenwald. Erst im Halbfinale war für die Mannschaft aus dem Odenwald Schluss, als man gegen RW Darmstadt mit 3:5 verlor. Am Ende belegten die Odenwälder nach einer Niederlage im 9-Meter-Schießen im Spiel um Platz 3 gegen den SV Darmstadt 98 einer hervorragenden 4. Platz, während der favorisierte Landesligist 3. wurde.

Gut kam das Team des FCO mit einem 3:3-Unentschieden gegen den FC Ueberau und einem klaren 6:1-Sieg gegen Nachbar SG Modau zunächst in das Turnier. Doch dann gab es zwei deftige Niederlagen gegen die U23 des SV Darmstadt 98 (0:6) und gegen A-Ligist SG Sandbach (2:9), die in der Vorrunde die Überraschungsmannschaft waren und den 2. Platz belegten. Mit vier Siegen setzte sich in der Gruppe A der SV Darmstadt 98 souverän durch. Das Team von Uwe Kuhl hingegen musste sich schließlich mit dem 4. Platz begnügen und im Viertelfinale gegen RW Darmstadt, die klar die Gruppe B dominierten, antreten. Hinter dem Tabellenführer der Bezirksoberliga wurde der VfB Ginsheim Zweiter und Germania Pfungstadt Dritter. Im Kampf um den 4. Platz setzte sich C-Ligist SKG Roßdorf gegen den SV Rohrbach durch.

Eine klare Angelegenheit war auch das erste Viertelfinale für den SV Darmstadt 98, die klar mit 6:1 gegen die SKG Roßdorf gewannen. Auch die SG Sandbach konnte ihre gute Leistungen der Vorrunde bestätigen und gegen Germania Pfungstadt nach hartem Kampf am Ende mit 6:3 gewinnen. In einem dramatischen Spiel setzte sich der VfB Ginsheim erst in den Schlusssekunden mit 4:3 gegen die SG Modau durch. Einen großen Fight lieferte sich der FCO gegen RW Darmstadt im letzten Viertelfinale. Nach regulärer Spielzeit stand es trotz der spielerischen Überlegenheit der Darmstädter dank einiger Glanzparaden von Malte Bachmann 0:0, sodass ein Neunmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Auch hier ging es in die Verlängerung und erst nach dem 7. Schütze fiel die Entscheidung, leider gegen den FCO, die somit aus dem Turnier ausschieden.

Erstmals Hektik im Turnier kam im ersten Halbfinale zwischen dem SV Darmstadt 98 und dem VfB Ginsheim auf. Nachdem der Bezirkligist mit 3:0 führte und der SV 98 kurz vor Schluss doch nochmal auf 2:3 herankam wurde es in der Schlussminute hektisch. Am Ende behielt der VfB Ginsheim doch noch die Oberhand und zog überraschend ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale sah die SG Sandbach, die sich zwischenzeitlich zum Geheimfavoriten gemausert hatte, gegen RW Darmstadt nach einer schnellen 3:0-Führung wie der sichere Sieger aus. Doch am Ende drehte der Favorit aus Darmstadt das Spiel noch und zog ins Finale gegen den VfB Ginsheim ein.

Zum besten Torhüter des Turniers wurde Christian Stockum von der SG Sandbach gewählt. Torschützenkönig wurde in diesem Jahr Alvano Kröh vom SV Darmstadt 98 mit 11 Treffern.

Viertelfinale:
SV Darmstadt 98 U23 – SKG Roßdorf 6-1
SG Sandbach – Germania Pfungstadt 6-3
SG Modau – VfB Ginsheim 3-4
FC Ober-Ramstadt – RW Darmstadt 4-5 n.N.

Halbfinale:
SV Darmstadt 98 – VfB Ginsheim 3-4
SG Sandbach – RW Darmstadt 3-5

Spiel um Platz 3:
SV Darmstadt 98 – SG Sandbach 6-5 n.N.

Endspiel:
VfB Ginsheim – RW Darmstadt 3:2

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann, Stephan Herdel (2), Tino Poth, Murat Berktas (1), Moritz Gause (2), Emilio Benitez, Marcus Rühl (3), Julian Gärtner (1)

Odenwälder Nachrichten, 12. Januar 2007

FCO Ib beendet am Sonntag die Winterpause

Weichen für die nächste Saison sind gestellt

Der Ball rollt ab Sonntag, den 04. März wieder um Punkte auf dem Sportplatz „In der Aue“. Um 13.15 Uhr beendet die 2. Mannschaft ihre Winterpause und trifft im ersten Spiel auf Eiche Darmstadt. Für die 2. Mannschaft des FCO gilt es, möglichst schnell die nötigen Punkte unter Dach und Fach zu bringen, um nicht doch noch in Abstiegsgefahr zu geraten.

Die 1. Mannschaft hingegen muss sich noch eine Woche gedulden, bevor es am 11. März gleich zum richtungsweisenden Derby beim nur einen Punkt besser postierten SV Groß-Bieberau kommt.

Zufrieden zeigte sich FCO-Trainer Uwe Kuhl mit der Vorbereitung der ersten Mannschaft. Aufgrund der milden Witterungsverhältnisse habe man selten so gute Trainingsbedingungen in der Wintervorbereitung vorgefunden wie in diesem Jahr.

Anders als bei der Konkurrenz gab es keine Veränderungen im Kader des FCO. Einzig der Abgang von Ali-Riza Altunok zum SV Reinheim steht zu Buche.

Nach der Zusage des Trainergespanns Uwe Kuhl und Eric Dietrich für die kommende Saison, konnten auch im Spielerkader wichtige Schritte für das nächste Jahr gemacht werden. Fast der komplette Kader hat für die nächste Spielzeit bereits zugesagt, egal in welcher Klasse der FCO dann spielen wird. Erfreulich auch, dass die A-Jugendlichen, die in der nächsten Saison in den Aktivenbereich wechseln werden ebenfalls größtenteils schon ihren Verbleib bei FCO bekannt gegeben haben. So kann der eingeschlagene Weg, junge Spieler aus den eigenen Reihen in die beiden aktiven Mannschaften einzubauen, weiter fortgesetzt werden.

Odenwälder Nachrichten, 02. März 2007

Sonntag, 04. März 2007

FC Ober-Ramstadt Ib – Eiche Darmstadt 4-2 (2-1)

Traisa gibt die erstes Punkte ab

B DARMSTADT. In der Kreisliga B Darmstadt musste Tabellenführer SV Traisa beim TSV Nieder-Ramstadt (1:1) erstmals in dieser Saison Punkte abgeben.

TSV Nieder-Ramstadt – SV Traisa 1:1 (1:1). Ein spannendes Derby vor 200 Zuschauern endete mit einem leistungsgerechten Remis. Gün (37.) brachte den TSV in Führung, Steffens (45.+2) glich aus.

Germania Pfungstadt II – SG Modau II 7:0 (5:0). Die Germania gab den letzten Platz durch den Kantersieg an Modau ab. Tore: Hotti (4), Musawi (2), Bohland.

TSG Wixhausen – Kamerun Darmstadt 3:1 (2:1). Kamguin (10.) erzielte das 0:1, Mustafa Aygül (28.), Möller (42.) und Erdogan Aygül (67.) drehten das Spiel zugunsten der überlegenen TSG.

SG Arheilgen II – SKG Nieder-Beerbach 2:1 (2:0). Treiber (12.) und Heck (42.) trafen in einer guten ersten Halbzeit der SGA. Danach baute die SGA ab, und Ahlf (57.) verkürzte für die Gäste .

FC Ober-Ramstadt II – Eiche Darmstadt 4:2 (2:1). Bei schwierigen Platzverhältnissen sicherten Schmidt (27.), Kuhl (45./78.) und Grillo (49.) Ober-Ramstadt den Heimsieg. Aster (16.) hatte Eiche in Führung gebracht, Blum (63.) zum 2:3 verkürzt.

DJK/SSG Darmstadt II – CDE Pfungstadt 1:2 (1:2). CDE sicherte drei Punkte im Abstiegskampf. Neri (8.) hatte die DJK zwar in Führung gebracht, doch spielte man danach nicht zwingend genug. Die Gäste drehten das Spiel bis zur Halbzeit durch Nissam (25.) und Janss (30.)

TSV Pfungstadt – Grün-Weiß Darmstadt 3:1 (0:1). In dem hart geführten Spiel lag Grün-Weiß durch Motallebi (30.) vorne. Nach dem Wechsel sorgten Stein (50.), Altunbas (75.) und Aydemir (85.) in der Schlussphase für den Sieg.

TSG 46 Darmstadt – SKV Hähnlein 6:1 Leider konnten zu dem deutlichen Sieg des Tabellenzweiten keine Informationen ermittelt werden. Die TSG hat trotz Traisas 1:1 noch 16 Punkte Rückstand auf den Spitzenreiter. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SG Arheilgen II – SKG Nd.-Beerbach	2:1
FC O.-Ramstadt II – Eiche Darmst.	4:2
DJK/SSG Darm. II – CDE Pfungstadt	1:2
Germ. Pfungst. II – SG Modau II	7:0
TSV N.-Ramstadt – SV Traisa	1:1
TSG Wixhausen – Kamerun Darmst.	3:1
TSG 46 Darmst. – SKV Hähnlein	6:1
TSV Pfungstadt – GW Darmstadt	3:1

1. SV Traisa	19	18	1	0	56:14	55
2. TSG 46 Darmst.	19	12	3	4	62:29	39
3. TSV Pfungstadt	19	11	5	3	47:24	38
4. TSG Wixhausen	19	11	3	5	52:47	36
5. GW Darmstadt	19	10	3	6	48:29	33
6. DJK/SSG Darm. II	19	10	3	6	37:33	33
7. TSV N.-Ramstadt	19	8	2	9	38:40	26
8. Eiche Darmst.	19	6	6	7	35:37	24
9. FC O.-Ramstadt II	19	6	5	8	34:40	23
10. SG Arheilgen II	19	6	4	9	23:35	22
11. CDE Pfungstadt	19	7	2	10	39:42	20
12. SKV Hähnlein	19	5	4	10	38:51	19
13. SKG Nd.-Beerbach	19	5	3	11	22:34	18
14. Kamerun Darmst.	19	4	4	11	23:32	16
15. Germ. Pfungst. II	19	4	2	13	34:64	14
16. SG Modau II	19	3	2	14	20:57	11

FCO Ib feiert Sieg nach der Winterpause

4:2-Sieg gegen Eiche Darmstadt – FCO am Sonntag in Groß-Bieberau

Mit einem wichtigen 4:2-Sieg gegen Eiche Darmstadt startete die 2. Mannschaft des FCO nach der Winterpause.

Auf dem schwer bespielbaren, unebenen Platz hatten beide Mannschaften Probleme, zu einem geordneten Spiel zu finden. Immer wieder versprangen den Akteuren die Bälle, so dass kaum einmal eine flüssige Kombination zustande kam. Unglücklich geriet der FCO nach einer Viertelstunde in Rückstand als Torhüter Vladislav Galimov einen Ball nicht festhalten konnte und ein Darmstädter Spieler zum 0:1 einschob. Auch in der Folgezeit gelang dem FCO in der Offensive nur wenig, bis Michael Schmidt in der 27. Minute nach schöner Vorarbeit von Sebastian Groß zum 1:1 einschob. Von da an hatte der FCO das Spiel besser im Griff und konnte kurz vor der Halbzeit durch Uwe Kuhl gar mit 2:1 in Führung gehen. Mit einem fulminanten Spurt überlief der FCO-Coach seinen Gegenspieler und schob sicher ein.

Gut kamen die Gastgeber auch wieder aus der Kabine, denn bereits nach 4 Minuten erhöhte Andreas Grillo mit einem schönen Kopfballtor auf 3:1. Doch der FCO ließ in der Folgezeit nach und brachte die Gäste wieder besser ins Spiel. Eng wurde es dann nochmal nach dem Anschlusstreffer zum 3:2, als die gesamte Abwehr einen Darmstädter Spieler nicht störte und dieser dann sicher einschob. Mit dem 4:2 in der 78. Minute räumte erneut Uwe Kuhl allerdings dann doch alle Zweifel aus dem Weg und der FCO konnte am Ende einen zwar hart umkämpften aber verdienten Sieg feiern.

FC Ober-Ramstadt Ib: Vladislav Galimov, Johannes Becht, Michel Reiffert, Emilio Benitez, Fredi Reinig, Michael Schmidt, Tim Kehr, Andreas Grillo, Sebastian Groß, Uwe Kuhl (87. Min. Fabian Schulz), Tom Richter (5. Min. Aleksejs Gdalins, 68. Min. Mehmet Altunok)

Tore: 0:1 (16. Min.), 1:1 (27. Min. Michael Schmidt), 2:1 (45. Min. Uwe Kuhl), 3:1 (49. Min. Andreas Grillo), 3:2 (63. Min.), 4:2 (78. Min. Uwe Kuhl)

Besondere Vorkommnisse: 85. Min. gelb-rote Karte gegen Andreas Grillo

Vorschau: Am kommenden Sonntag beendet auch die 1. Mannschaft ihre Winterpause und tritt um 15.00 Uhr zum Derby beim SV Groß-Bieberau an. Die 2. Mannschaft spielt ebenfalls um 15.00 Uhr bei Kamerun Darmstadt

Odenwälder Nachrichten, 09. März 2007

Schlüsselspiel im Abstiegskampf

Fußball-Bezirksoberliga – Tabellenvorletzter Ober-Ramstadt beim Drittletzten Groß-Bieberau – Kaum Spielerwechsel

In der Bezirksoberliga Darmstadt endet am Samstag nach fast drei Monaten die Winterpause. Die abstiegsgefährdeten Teams haben sich in der Spielpause kaum oder gar nicht verstärkt. Ein von beiden Seiten als Schlüsselspiel bezeichnetes Aufeinandertreffen findet in Groß-Bieberau statt, wenn der FC Ober-Ramstadt als Tabellenvorletzter (15 Punkte) beim Drittletzten SV Groß-Bieberau (16 Zähler) antritt.

Während Groß-Bieberau den Offensivspieler Ali Sevim vom Ligarivalen TSV Langstadt loseisen konnte, sonst aber keine Neuverpflichtungen vermeldet, hat der FC Ober-Ramstadt mit Ali Altunok (zum SV Reinheim) gar einen Spieler verloren. Dennoch glaubt FCO-Trainer Uwe Kuhl, in Groß-Bieberau bestehen zu können. „Auf Remis zu spielen, bringt in unserer Situation nichts. Wir müssen auf drei Punkte setzen, alles andere bringt uns nicht weiter." Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhard hält dagegen: „Wir haben zwar nach wie vor personelle Probleme, weil hinter dem Einsatz von Tim Delp, Stefan Blaha und Manuel Santiago ein Fragezeichen steht. Aber die Mannschaft ist gefordert, mit Einsatz und Aggressivität schnell für klare Verhältnisse zu sorgen". Nur ungern denkt Gerhard an die 0:1-Niederlage beim FCO in der Hinrunde zurück.

Auch der TSV Langstadt befindet sich im Abstiegskampf. Zwar tat der Erfolg bei Dersim Rüsselsheim am letzten Spieltag vor der Winterpause gut, doch ist die Abstiegszone nur zwei Zähler entfernt. Für Langstadts Sprecher Theo Greiner ist deshalb klar, dass man bei Viktoria Aschaffenburg II auf Sieg spielen wird. „Wir haben noch etwas gut zu machen aus der Hinrunde, als wir die Viktoria beherrschten, aber mit 0:1 verloren." Zwar ist Patrick Zoller verletzt und Stürmer Drazen Trbojevic hat den Verein in Richtung Germania Babenhausen verlassen. Dafür sind die Spielertrainer Orhan Sönmez und Jörg Gunkelmann wieder einsatzbereit.

Für Dieburgs Trainer Wolfgang Kern geht es darum, mit seiner Mannschaft einen möglichst guten Saisonabschluss hinzubekommen. Mit der Meisterschaft hat man nichts mehr zu tun, auch der zweite Platz ist weit entfernt. Gegen den FV Hofheim fehlen Patrick Kräupl und Torsten Schnitzer.

Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt hat Dersim Rüsselsheim zu Gast und sollte zu drei weiteren Punkten auf dem Weg zur Meisterschaft kommen. *bot*

Sonntag, 11. März 2007

SV Groß-Bieberau - FC Ober-Ramstadt 1-1 (0-0)

RW Darmstadt baut Vorsprung aus

Bezirksoberliga – Spitzenreiter liegt nach 3:0-Sieg über Rüsselsheim nun fünf Punkte vor Lampertheim und Bensheim – Langstadt kassiert 1:2 in der fünften Minute der Nachspielzeit

In der Bezirksoberliga Darmstadt hat Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt seinen Vorsprung weiter ausgebaut, da Verfolger FC Bensheim gegen Reichelsheim nicht über ein 0:0 hinauskam. Das Abstiegsderby zwischen dem SV Groß-Bieberau und FC Ober-Ramstadt endete 1:1.

Rot-Weiß Darmstadt – Dersim Rüsselsheim 3:0 (1:0). Gegen die defensiv ausgerichteten Gäste übernahm Darmstadt das Kommando auf dem Platz und erarbeitete sich Tormöglichkeiten. Das 1:0 von Felter (32.) war folgerichtig. Dabei blieb es bis zum Pausenpfiff, was den Gästen schmeichelte. Nach der Pause dezimierte sich Dersim durch Undisziplinierthaten selbst, weil drei Spieler vorzeitig den Platz verlassen mussten. Das nutzten Lukas Zinngrebe und Babic (52./82.), die jeweils per Foulelfmeter das Ergebnis erhöhten.

SV Groß-Bieberau – FC Ober-Ramstadt 1:1 (0:0). In der vom Abstiegskampf geprägten und zerfahrenen Partie hatten die Gastgeber zunächst mehr vom Spiel, ohne sich jedoch gegen die FCO-Abwehr durchsetzen zu können. Nach der Pause kamen die Gäste besser zum Zug. Koch (61.) traf per Freistoß zum 1:0. Die Freude des FCO währte allerdings nicht lange, weil Groß-Bieberaus Neuzugang Ali Sevim (65.) den Ausgleich erzielte. Danach tat sich vor beiden Toren nicht viel.

Viktoria Aschaffenburg II – TSV Langstadt 2:1 (0:1). Zunächst beherrschte die Viktoria die Gäste klar. Die 1:0-Pausenführung durch Richter (13.) spiegelte die Kräfteverhältnisse nur unzureichend. Nach dem Wechsel konnte sich Langstadt etwas besser in Szene setzen. Die Viktoria musste jetzt dem kräfteraubenden Spiel der ersten Hälfte Tribut zollen. Straschil (76.) konnte dann den Ausgleich erzielen. In der hektischen Endphase mussten Langstadts Seipp (86.) und Gunkelmann (90.+2) mit Gelb-Rot vom Platz. In der Nachspielzeit (90.+5) gelang schließlich Dadic das zu diesem Zeitpunkt glückliche 2:1.

Hassia Dieburg – FV Hofheim 4:1 (1:0). In der ansprechenden Partie versteckte sich der FV Hofheim nicht und war mit überlegtem Konterspiel stets gefährlich. Die Hassia überzeugte mit Einsatz und Laufbereitschaft, was sich mit dem Halbzeitpfiff auszahlte, als Daniel Christ per Freistoß zum 1:0 traf. Auch als die Gastgeber die Führung ausbauten (2:0 Krause/63. und 3:0 Dillmann/70.) blieben die Bergsträßer gefährlich. Mit dem 4:0 von Mahn (84.) war die Sache dann aber endgültig gelaufen. Der Anschluss von Jäschke (90.) hatte nur noch sta-

Unentschieden: Zweikampf zwischen Florian Lagos (SV Groß-Bieberau/vorn) und Jan Gause (FC Ober-Ramstadt). In der Bezirksoberliga trennten sich die beiden Teams in Groß-Bieberau 1:1. Ein Ergebnis, das im Abstiegskampf weder dem einen noch dem anderen weiterhilft. FOTO: GUIDO SCHIEK

BEZIRKSOBERLIGA

Lampertheim – Hummetroth 3:0

Schiedsrichter: Flach (Hochheim). **Tore:** 1:0, 2:0 und 3:0 alle Gärtner (15./29./89.). **Zuschauer:** 100.

Wald-Michelbach – Geinsheim 3:2

Schiedsrichter: Englert (Frankfurt-Schwalheim). **Tore:** 1:0 Halt (17./Eigentor), 1:1 Cucculiu (20.), 1:2 Hummel (56./Foulelfmeter), 2:2 Zeug (75.), 3:2 Eisenhauer (87./Foulelfmeter). **Zuschauer:** 150.

RW Darmstadt – Rüsselsheim 3:0

RW Darmstadt: Korn – Molba, Czern (74. Nister), Best, Scheif – Mohanty, Adam (46. L. Zinngrebe), Babic, Felter – Funk, Hinz (81. Götz).
Schiedsrichter: Cappel (Dreieichenhain). **Tore:** **Zuschauer:** 200.

Bensheim – Reichelsheim 0:0

U.-Flockenbach – Walldorf 1:7

Schiedsrichter: Schmidt (Bad Nauheim). **Tore:** 1:0 henn (5.), 1:1 und 1:2 Gaofalo (16./39.), 1:3 Mansouri (45.), 1:4 Garofalo (48.), 1:5 Dukas (61.), 1:6 Schuster (67.), 1:7 Mansouri (72.). **Zuschauer:** 280.

Dieburg – Hofheim 4:1

Hassia Dieburg: Hoffelner – Klein, Krause, Herzig – Daniel Christ, Müller, Sebastian Christ, Mahn, Senel (69. Almeida-Keth) – Pierre Kampka (46. Szafran), Dillmann (80. Timo Rödler).
Schiedsrichter: Ullrich (Altengronau). **Tore:** 1:0 Daniel Christ (45.), 2:0 Krause (63.), 3:0 Dillmann (70.), 4:0 Mahn (84.), 4:1 Jäschke (90.). **Gelb-Rot:** Daniel Christ (87.). **Zuschauer:**

Aschaffenburg – Langstadt 2:1

TSV Langstadt: Africh – Steffen Gievolies, Jöst, Seipp – Boz (70. Straschill), Sönmez, Gunkelmann, Daniel Gievolies, Schierenberg, Behner – Schäfer (90.+4 Segeth).
Schiedsrichter: Koch (Gelnhausen). **Tore:** 1:0 Richter (13.), 1:1 Straschil (70.), 2:1 Dadic (90.+5). **Gelb-Rot:** Seipp (86.) und Gunkelmann (90.+2). **Zuschauer:** 150.

Gr.-Bieberau – Ober-Ramstadt 1:1

SV Groß-Bieberau: Heuss – Lajos (70. Eiselstein), Sternberger, Christian Buxmann (78. Butzke) – Hernandez-Allmann, Liebig, Santiago, Naumann, Ester (60. Demirci) – Sevim, Zeyrek.
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Becht, Poth, Rühl – Reinheimer, Grillo, Gause, Groß, Koch (90. Kehr) – Kuhl (82. Berktas), Gärtner (88. Benitez).
Schiedsrichter: Lippert (Frankfurt). **Tore:** 0:1 Koch (61.), 1:1 Sevim (65.). **Zuschauer:** 150.

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – SV Geinsheim	(Sa.)3:2
Ol. Lampertheim – SV Hummetroth	(Sa.)3:0
RW Darmstadt – Dersim Rüsselsh.	3:0
FC 07 Bensheim – KSV Reichelsh.	0:0
SV U.-Flockenb. – RW Walldorf	1:7
Hassia Dieburg – FV Hofheim	4:1
V. Aschaffenb. II – TSV Langstadt	2:1
SV Gr.-Bieberau – FC O.-Ramstadt	1:1

1. RW Darmstadt	20	15	3	2	67:15	48	
2. Ol. Lampertheim	20	14	1	5	41:23	43	
3. FC 07 Bensheim	20	13	3	4	42:19	42	
4. Eintr. W.-Michelb.	20	12	4	4	51:27	40	
5. V. Aschaffenb. II	20	11	3	6	41:26	36	
6. SV Geinsheim	20	11	2	7	44:33	35	
7. Hassia Dieburg	20	10	3	7	48:29	33	
8. RW Walldorf	20	8	4	8	38:34	28	
9. SV U.-Flockenb.	20	8	3	9	32:50	27	
10. Dersim Rüsselsh.	20	7	2	11	34:30	23	
11. FV Hofheim	20	7	1	12	45:61	22	
12. TSV Langstadt	20	5	3	12	25:47	18	
13. SV Gr.-Bieberau	20	4	5	11	22:50	17	
14. SV Hummetroth	20	5	1	14	30:49	16	
15. FC O.-Ramstadt	20	4	4	12	26:63	16	
16. KSV Reichelsh.	20	3	4	13	15:45	13	

Samstag, 11. März 2007

Kamerun Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 1-0 (1-0)

Traisa siegt wieder – 2:1

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt hat Tabellenführer SV Traisa mit dem 2:1 gegen Wixhausen einen weiteren Sieg gelandet. Nieder-Beerbach verbuchte beim 4:2 gegen Nieder-Ramstadt wichtige Punkte im Abstiegskampf.

SV Traisa – TSG Wixhausen 2:1 (0:0). In der ausgeglichenen Begegnung begann der Gast gut, sodass Traisa erst nach der Halbzeit spielbestimmend war. Durch einen Konter, den Gün (60.) abschloss, ging die TSG in Führung. Wirtz (73.) versenkte einen Freistoß zum Ausgleich. In der Schlussminute sorgte Hemmel für den Sieg des Tabellenersten.

Germania Pfungstadt – DJK/SSG Darmstadt II 2:2 (2:0). Pfungstadt führte durch Hotti (27.) und Schaub (30.) bereits mit 2:0, vergaß danach aber das Spiel endgültig zu entscheiden. Neri (58.) traf zum Anschluss. Als dann Sawesi (70.) bei Pfungstadt Gelb-Rot sah, musste man in Unterzahl noch den Ausgleich durch Hanschmann (85.) hinnehmen.

SKG Nieder-Beerbach – TSV Nieder-Ramstadt 4:2 (3:1). Hillert (27.) brachte Nieder-Ramstadt zwar in Führung, doch Ahlf (32./Foulelfmeter) und Spieß (45.) drehten das Spiel bis zur Pause. Ahlf (70.) erhöhte nach der Pause, Forster (89.) verkürzte.

Grün-Weiß Darmstadt – SG Arheilgen II 2:2 (0:0). Die SGA verdiente sich den Punkt. Die Gäste führten durch Benz (46.) und Hochstätter (56.) bereits mit 2:0, ehe Motallebi (61./62./Foulelfmeter) mit einem Doppelschlag zum Remis traf.

SKV Hähnlein – CDE Pfungstadt 5:4 (2:3). In einem aufregenden Spiel sorgten Diem (2), Gussmann per Handelfmeter, Pabst und ein Pfungstädter Eigentor für den nicht unverdienten Hähnleiner Sieg. Janss (2/davon ein Handelfmeter), Arikan und Hadi hatten für CDE getroffen.

Eiche Darmstadt – TSG 46 Darmstadt 1:2 (0:2). Die TSG führte zur Halbzeit verdient durch Beck (24.) und Avic (33.) mit 2:0. Nach dem Wechsel kam Eiche besser ins Spiel, doch Asters Anschlusstreffer (88.) per Handelfmeter kam zu spät.

Kamerun Darmstadt – FC Ober-Ramstadt II 1:0 (1:0). Tchantchou (22.) entschied mit seinem Treffer die Partie.

Kreisliga B Darmstadt

Germ. Pfungst. II – DJK/SSG Darm. II	2:2
SG Modau II – TSV Pfungstadt	2:4
SV Traisa – TSG Wixhausen	2:1
SKG Nd.-Beerbach – TSV N.-Ramstadt	4:2
GW Darmstadt – SG Arheilgen II	2:2
SKV Hähnlein – CDE Pfungstadt	5:4
Eiche Darmst. – TSG 46 Darmst.	1:2
Kamerun Darmst. – FC O.-Ramstadt II	1:0

1. SV Traisa	20	19	1	0	58:15	58
2. TSG 46 Darmst.	20	13	3	4	64:30	42
3. TSV Pfungstadt	20	12	5	3	51:26	41
4. TSG Wixhausen	20	11	3	6	53:49	36
5. GW Darmstadt	20	10	4	6	50:31	34
6. DJK/SSG Darm. II	20	10	4	6	39:35	34
7. TSV N.-Ramstadt	20	8	2	10	40:44	26
8. Eiche Darmst.	20	6	6	8	36:39	24
9. FC O.-Ramstadt II	20	6	5	9	34:41	23
10. SG Arheilgen II	20	6	5	9	25:37	23
11. SKV Hähnlein	20	6	4	10	43:55	22
12. SKG Nd.-Beerbach	20	6	3	11	26:36	21
13. CDE Pfungstadt	20	7	2	11	43:47	20
14. Kamerun Darmst.	20	5	4	11	24:32	19
15. Germ. Pfungst. II	20	4	3	13	36:66	15
16. SG Modau II	20	3	2	15	22:61	11

Abstiegsderby endet Unentschieden

1:1 beim SV Groß-Bieberau – FCO Ib verliert 0:1

Zum Abstiegsderby reiste der FCO am Sonntag zum Nachbar SV Groß-Bieberau und konnte dort mit dem 1:1 wenigstens einen Punkt entführen. Doch zufrieden konnten am Ende beide Mannschaften nicht sein, denn die Punkteteilung hilft keinem im Abstiegskampf so richtig weiter.

Ein kämpferisches Derby, bei dem die spielerischen Momente fehlten, sahen die Zuschauer von Beginn an. Eine andere Spielweise war von beiden Teams bei der Konstellation erstes Spiel nach der Winterpause, absoluter Abstiegskampf auf beiden Seiten und unebenes Geläuf wohl auch nicht zu erwarten. Während die Gastgeber zunächst besser ins Spiel fanden und wenigstens ansatzweise versuchten, den FCO in Gefahr zu bringen, war der FCO in der Anfangsphase darauf bedacht, die eigene Defensive zu stärken. So entwickelte sich ein Spiel ohne große Tormöglichkeiten. Erst in der Schlussminute der ersten Hälfte hatte der SV Groß-Bieberau die erste Möglichkeit, als Vladislav Galimov eine Bogenlampe nicht festhalten konnte, der Nachschuss aber in der FCO-Abwehr hängen blieb.

Erst nach dem Wechsel wurde das Spiel lebhafter, weil jetzt auch der FCO in der Offensive besser ins Spiel kam. Die erste FCO-Chance hatte in der 50. Minute Moritz Gause, der von halblinks alleine auf das Tor zusteuerte, doch sein Schuss ging am langen Pfosten vorbei. Auf der anderen Seite hatten die Gäste kurze Zeit später großes Glück. Sowohl Tino Poth, als auch Marcus Rühl rutschten am Strafraum aus, der Groß-Bieberauer Stürmer zog freistehend an Vladislav Galimov vorbei, legte sich dann aber den Ball zu weit vor und das Leder ging ins Toraus. In der 61. Minute ging dann aber der FCO überraschend in Führung. Einen Freistoss vom linken Strafraumeck drehte Sven Koch um die Mauer ins kurze Eck zum 0:1. Doch die Freude der Gäste hielt nur wenige Minuten. Im Strafraum griff die gesamte Defensivabteilung des FCO nicht energisch genug an, ein Schuss aus 14 Metern wurde abgefälscht und der Groß-Bieberauer Mittelstürmer staubte aus kurzer Entfernung zum 1:1 ab. 20 Minuten vor dem Ende hatte erneut der Sturmführer der Gastgeber die Möglichkeit, sein Team gar in Führung zu bringen, doch Vladislav Galimov reagierte bei einem Schuss aus 5 Metern glänzend. Da es keine der beiden Mannschaften in der Schlussphase mehr schaffte, das gegnerische Tor in Gefahr zu bringen, blieb es beim letztlich gerechten Unentschieden.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Dennis Reinheimer, Andreas Grillo, Moritz Gause, Sebastian Groß, Sven Koch (90. Min. Tim Kehr) - Tim Kuhl (82. Min. Murat Berktas), Julian Gärtner (88. Emilio Benitez)

Weiter stand zur Verfügung: Axel Rückert

Tore: 0:1 (61. Min. Sven Koch), 1:1 (65. Min. Ali Sevim)

Kamerun Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 1:0 (1:0)

Die 2. Mannschaft des FCO verpasste es am Sonntag bei Kamerun Darmstadt, einen entscheidenden Schritt in Richtung Klassenerhalt zu machen. Bei den auf dem Relegationsplatz stehenden Gastgeber musste die Mannschaft von Eric Dietrich eine empfindliche 1:0-Niederlage einstecken und rutschte dadurch wieder näher an den Relegationsplatz heran.

Von Beginn an ließ sich der FCO von den robusten und teilweise mit überhartem Einsatz aggierenden Gastgebern den Schneid abkaufen. Dies bekam nach 20 Minuten vor allem AH-Spieler Uwe Hanker zu spüren, der nach einem rüden Foul verletzt ins Krankenhaus gebracht werden musste. Auf diesem Weg alles Gute.

Trotzdem ließ Trainer Eric Dietrich für die harmlose Spielweise seiner Jungs keine Entschuldigung gelten. Kaum einmal wurde ein Zweikampf gewonnen und zu einfach ließ man eine Fülle von Torgelegenheiten zu. Einzig Torhüter Malte Bachmann war es an diesem Tag zu verdanken, dass das Ergebnis noch in Grenzen gehalten werden konnte.

FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Erik Schoenemann, Michel Reiffert (80. Min. Moritz Baumann), Eric Dietrich, Fredi Reinig, Aleksejis Gdalins, Hartmut Glass, Michael Schmidt, Stephan Herdel, Adi Haumann, Uwe Hanker (20. Min. Fabian Schulz)

Tor: 1:0 (25. Min.)

Vorschau: Bereits am Samstag um 15.00 Uhr spielt die 1. Mannschaft des FCO beim FC Bensheim. Die 2. Mannschaft tritt am Sonntag um 13.15 Uhr gegen den unangefochtenen Tabellenführer SV Traisa an.

Odenwälder Nachrichten, 16. März 2007

FCO erhofft sich zumindest ein Remis

Fußball-Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt in Bensheim vor ebenso hoher Hürde wie Langstadt gegen den Tabellenzweiten Lampertheim – Tabellenführer Darmstadt ist vor Geinsheim gewarnt

In der Fußball-Bezirksoberliga bleibt es im Kampf gegen den Abstieg spannend. Dabei erwarten die betroffenen Mannschaften am Wochenende unterschiedlich schwierige Aufgaben. Der FC Ober-Ramstadt hat mit der Auswärtspartie am Samstag (Anstoß jeweils 15 Uhr) beim FC Bensheim eine hohe Hürde zu bewältigen. Bereits im Hinspiel (0:6) bekam die Mannschaft von FCO-Trainer Uwe Kuhl eine Lektion erteilt. Nun erhofft sich Ober-Ramstadt zumindest einen Zähler.

In einem Abstiegsderby ist der SV Groß-Bieberau am Sonntag beim SV Hummetroth gefordert. Für den Verlierer brechen überaus schwierige Zeiten an. Deshalb werden die Kontrahenten wohl erst einmal auf Defensive setzen. Wenngleich ein Remis beiden Seiten nicht sonderlich weiterhilft.

Von der Konstellation her ist der TSV Langstadt am Sonntag gegen den Tabellenzweiten krasser Außenseiter. Der Abstiegskandidat muss daher mehr Einsatz und Kampfgeist zeigen, als zuletzt beim 1:2 in Aschaffenburg. Das dürfte das Trainergespann Sönmez/Gunkelmann den Spielern jedenfalls in dieser Woche deutlich gemacht haben.

Für Hassia Dieburg wird es schwer, erneut gegen RW Walldorf zu gewinnen. Das liegt nicht alleine an Neuzugang Marco Garofalo, der von Landesligist SG Dornheim zu den Rot-Weißen wechselte und beim 7:0 in Unter-Flockenbach vier Treffer erzielte. Dieburgs Trainer Wolfgang Kern, der seinen Vertrag nach der Runde nicht verlängert, will zumindest einen Punkt: „Wir fahren nicht dahin, um zu verlieren. Allerdings wird es eine ungleich schwierigere Aufgabe als in der Hinrunde".

Tabellenführer RW Darmstadt ist gewarnt. Das Spiel bei Aufsteiger SV Geinsheim am Sonntag wird kein Selbstläufer. Das hatte bereits das 1:1 im Hinspiel in Darmstadt gezeigt. Dennoch sind die Darmstädter favorisiert und möchten mit der stärksten Sturmreihe sowie der sichersten Abwehr der Liga auftrumpfen. *bot*

Samstag, 17. März 2007

FC Bensheim - FC Ober-Ramstadt 3-1 (3-0)

Rot-Weiß knackt Geinsheimer Abwehr

Fußball-Bezirksoberliga – Tabellenführer erhöht nach der Pause den Druck und gewinnt 2:0 – Für Groß-Bieberau, Langstadt und Ober-Ramstadt wird die Lage immer bedrohlicher

In der Bezirksoberliga Darmstadt zieht Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt souverän seine Kreise. Auch der SV Geinsheim konnte die Darmstädter nicht in Verlegenheit bringen und unterlag mit 0:2. Nach der 0:3-Niederlage im Abstiegsderby beim SV Hummetroth wird die Situation für den SV Groß-Bieberau immer bedrohlicher. Das gilt auch für den TSV Langstadt und den FC Ober-Ramstadt, die ebenfalls unterlagen.

SV Geinsheim – RW Darmstadt 0:2 (0:0). Gegen die defensiv eingestellten Geinsheimer, die sich auf Konterfußball konzentrierten, taten sich die Rot-Weißen zunächst schwer und bissen sich immer wieder in der SV-Abwehr fest. Nach der Pause erhöhte Darmstadt den Druck und wurde dominierender. Der Erfolg stellte sich ein, als Mohanty (67.) die Führung erzielte. Hinze (75.) legte zum entscheidenden 2:0 nach.

SV Hummetroth – SV Groß-Bieberau 3:0 (1:0). In dem fairen Abstiegsderby hatte zunächst Hummetroth mehr vom Spiel. Danach befreite sich Groß-Bieberau von dem Druck, ohne dass aber Zählbares herausprang. Kurz vor der Pause traf Savanovic für die Odenwälder zum 1:0. Die Anfangsphase nach dem Wechsel stand im Zeichen des SV Groß-Bieberau, Hernandez-Allmann traf nur den Pfosten (65.). Doch dann verpuffte der Druck. Besser machte es Hummetroth. Das 2:0 von Salim (75.) kam einer Vorentscheidung gleich. Kurek (89.) setzte mit dem 3:0 den Schlusspunkt.

FC Bensheim – FC Ober-Ramstadt 3:1 (3:0). Zunächst hatte der FCO dem druckvollen Bensheimer Spiel nichts entgegen zu setzen. Nischwitz (2.) und Schaaf (17.) legten das schnelle 2:0 vor. Mit dem 3:0 von Trautmann (40.) war das Spiel vorzeitig entschieden, auch wenn kurz vor dem 3:0 Tim Kuhl für den FCO nur das Aluminium traf. Nach der Pause zielte Kuhl genauer und traf zum Anschluss (48.). In der Folge hatte der FC Ober-Ramstadt mehrfach die Möglichkeit, ein weiteres Tor zum Anschluss zu erzielen. Bensheim ließ stark nach und hatte keine zwingende Möglichkeit mehr. Dennoch geht der Sieg aufgrund der starken ersten Hälfte in Ordnung.

Rückschlag im Abstiegskampf: Der SV Groß-Bieberau (vorn Marc-Daniel Naumann) verlor in der Fußball-Bezirksoberliga mit 0:3 beim direkten Konkurrenten SV Hummetroth (hinten Evren Türkay) und befindet sich in akuter Gefahr. FOTO: GUIDO SCHIEK

TSV Langstadt – Olympia Lampertheim 1:2 (1:0). Langstadt dominierte die Anfangsphase. Folgerichtig traf Behner (15.) zum 1:0 und hatte wenig später mit einem Schuss an den Pfosten Pech. Erst nach und nach gelang es der Olympia, ein eigenes Spiel aufzuziehen. Nach dem Wechsel gingen die Gäste aggressiv zu Werke und hatten mit dem Ausgleich durch Gärtner (55.) Erfolg. Die Schlüsselszene des Spiels war der Platzverweis gegen Langstadts Spielertrainer Gunkelmann (60.). Dennoch hätte Daniel Giewolies Langstadts erneute Führung besorgen können, scheiterte aber am Pfosten. Als dann auch noch Langstadts Behner mit Gelb-Rot vom Platz musste (71.), wurden die Lücken beim TSV zu groß. Das nutzte abermals Gärtner, der wenige Minuten vor dem Abpfiff das Siegtor für Olympia erzielte.

Rot-Weiß Walldorf – Hassia Dieburg 0:0. Beide Mannschaften enttäuschten im ersten Durchgang. Vieles spielte sich im Mittelfeld ab, Torchancen blieben die Ausnahme. Erst nach dem Wechsel wurde es lebhafter, weil beide Mannschaften mehr Tordrang entwickelten. Dabei hatten Mansouri und Dukas die Führung für Walldorf auf dem Fuß. Auf der anderen Seite scheiterte Dillmann für die Hassia mit einem Weitschuss knapp. Gegen Ende der Partie gaben sich beide Teams mit dem Unentschieden zufrieden und legten verstärkte Bemühungen in der Sicherung ihrer Torräume. *bot*

BEZIRKSOBERLIGA

Hofheim – Wald-Michelbach 1:1
Schiedsrichter: Kivanc (Laufenselden). **Tore:** 0:1 Heid (3.), 1:1 Kramer (77.). **Rote Karte:** Zeug (89./Wald-Michelbach). **Zuschauer:** 100.

Bensheim – Ober-Ramstadt 3:1
FC Ober-Ramstadt: Gallimov – Poth, Becht (83. Schmidt), Herdel – Grillo, Groß, Rühl, Gause, Koch – Kuhl, Gärtner.
Schiedsrichter: Messerschmidt (Usingen). **Tore:** 1:0 Nischwitz (2.), 2:0 Schaaf (17.), 3:0 Trautmann (38.), 3:1 Kuhl (47.). **Zuschauer:** 120.

Reichelsh. – U.-Flockenb. ausgef.

Hummetroth – Groß-Bieberau 3:0
SV Groß-Bieberau: Heiss – Lajos, Steinberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Liebig, Santiago (46. Demirci), Naumann (46. Eiselstein), Becht – Sevim, Zeyrek.
Schiedsrichterin: Hinz (Offenbach). **Tore:** 1:0 Savanovic (39.), 2:0 Salim (76.), 3:0 Kurek (89.). **Zuschauer:** 60.

Langstadt – Lampertheim 1:2
TSV Langstadt: Africh – Seipp, Steffen Giewolies, Daniel Zoller, Jöst – Gunkelmann, Straschil, Sönmez, Daniel Giewolies (86. Sitter) – Schäfer (81. Boz), Behner.
Schiedsrichter: Ballweg (Pfungstadt). **Tore:** 1:0 Behner (15.), 1:1 und 1:2 Gärtner (55./87.). **Gelb-Rote Karten:** Gunkelmann (60.) und Behner (71.).
Zuschauer: 150.

Rüsselsheim – Aschaffenburg II 2:0
Schiedsrichter: Orschel (Limburg). **Tore:** 1:0 Kizarmis (17./Foulelfmeter), 2:0 Mehmet Yildirim (48.).
Zuschauer: 100.

Geinsheim – RW Darmstadt 0:2
RW Darmstadt: Korn – Molina, Schebela, Best – Mohanty, Czerny, Scherf, Lukas Zimmgrebe (72. Babic), Felter – Hinze (81. Götz), Funk (80. Nister).
Schiedsrichter: Schnopp (Oberstadten). **Tore:** 0:1 Mohanty (67.), 0:2 Hinze (75.). **Zuschauer:** 100.

Walldorf – Dieburg 0:0
Hassia Dieburg: Hoffelner – Krause, Klein (46. Almeida-Keth), Daniel Christ – Mahn, Müller, Herzig, Sebastian Christ, Kämpka – Szafran (81. Ümit Senel), Dillmann.
Schiedsrichter: Weickenmeier (Lämmerspiel). **Zuschauer:** 80.

Bezirksoberliga Darmstadt

FC 07 Bensheim – FC O.-Ramstadt	3:1
FV Hofheim – Eintr. W.-Michelb.	1:1
KSV Reichelsh. – SV U.-Flockenb.	ausgef.
SV Hummetroth – SV Gr.-Bieberau	3:0
TSV Langstadt – Ol. Lampertheim	1:2
Dersim Rüsselsh. – V. Aschaffenb. II	2:0
SV Geinsheim – RW Darmstadt	0:2
RW Walldorf – Hassia Dieburg	0:0

1. RW Darmstadt	21	16	3	2	69:15	51	
2. Ol. Lampertheim	21	15	1	5	43:24	46	
3. FC 07 Bensheim	21	14	3	4	45:20	45	
4. Eintr. W.-Michelb.	21	12	5	4	52:28	41	
5. V. Aschaffenb. II	21	11	3	7	41:28	36	
6. SV Geinsheim	21	11	2	8	44:35	35	
7. Hassia Dieburg	21	10	4	7	48:29	34	
8. RW Walldorf	21	8	5	8	38:34	29	
9. SV U.-Flockenb.	20	8	3	9	32:50	27	
10. Dersim Rüsselsh.	21	8	2	11	36:30	26	
11. FV Hofheim	21	7	2	12	46:62	23	
12. SV Hummetroth	21	6	1	14	33:49	19	
13. TSV Langstadt	21	5	3	13	26:49	18	
14. SV Gr.-Bieberau	21	4	5	12	27:53	17	
15. FC O.-Ramstadt	21	4	4	13	27:66	16	
16. KSV Reichelsh.	20	3	4	13	15:45	13	

Sonntag, 18. März 2007

FC Ober-Ramstadt Ib – SV Traisa 0-1 (0-1)

TSV Pfungstadt verliert im Derby

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt hat der drittplatzierte TSV Pfungstadt überraschend gegen Germania Pfungstadt II mit 1:2 verloren. Germania hat sich damit bis auf zwei Punkte an die Nichtabstiegsränge herangeschoben.

TSV Pfungstadt – Germania Pfungstadt II 1:2 (0:1). Der TSV spielte schlecht und lag verdient nach Toren von Moussawi (43.) und Bohland (52.) mit 0:2 zurück. Der Anschlusstreffer durch Brunner (89./Foulelfmeter) kam für den TSV viel zu spät.

TSG Wixhausen – SKG Nieder-Beerbach 3:0 (1:0). Bubalo (44.) und Erdogan Aygül (75./87./Foulelfmeter) schossen den deutlichen Sieg für die klar überlegene TSG heraus.

TSG 46 Darmstadt – Kamerun Darmstadt 3:2 (1:1). In der kampfbetonten Partie tat sich die TSG lange schwer, vor allem weil sie ihre Chancen nicht nutzte. Tchotchou (35.) hatte Kamerun sogar in Führung geschossen, Kamini (68.) nach zwischenzeitlichen TSG-Toren durch Neef (43.) und Cappetta (57.) ausgeglichen. Cappetta (82.) sicherte aber noch den insgesamt verdienten Sieg.

TSV Nieder-Ramstadt – Grün-Weiß Darmstadt 0:0. Beide Mannschaften neutralisierten sich über weite Strecken. Bei nur wenigen Chancen blieb es fast folgerichtig beim torlosen Remis.

CDE Pfungstadt – Eiche Darmstadt 1:3 (1:2). CDE spielte trotz der Führung durch Hadi (10.) sehr schwach. Sevem (18./68.) und Zdislar (26.) sicherten den Gästen den verdienten Sieg.

FC Ober-Ramstadt II – SV Traisa 0:1 (0:1). Der FCO war gegen den enttäuschenden Tabellenführer über die gesamte Zeit spielbestimmend, ging aber zu fahrlässig mit seinen Möglichkeiten um. Bravo (39.) sorgte so für den schmeichelhaften Auswärtssieg. Wirtz (76./SV) sah Gelb-Rot.

DJK/SSG Darmstadt II – SKV Hähnlein 3:2 (1:0). Neri (38.), Nold (80.) und Florian Kögel trafen zum glücklichen Heimsieg, Gussmann (47./86./Foulelfmeter) hatte für das zwischenzeitliche 2:2 gesorgt.

Kreisliga B Darmstadt

CDE Pfungstadt – Eiche Darmst.	1:3
FC O.-Ramstadt II – SV Traisa	0:1
DJK/SSG Darm. II – SKV Hähnlein	3:2
SG Arheilgen II – SG Modau II	1:1
TSG Wixhausen – SKG Nd.-Beerbach	3:0
TSG 46 Darmst. – Kamerun Darmst.	3:2
TSV Pfungstadt – Germ. Pfungst. II	1:2
TSV N.-Ramstadt – GW Darmstadt	0:0

1. SV Traisa	21	20	1	0	59:15	61
2. TSG 46 Darmst.	21	14	3	4	67:32	45
3. TSV Pfungstadt	21	12	5	4	52:28	41
4. TSG Wixhausen	21	12	3	6	56:49	39
5. DJK/SSG Darm. II	21	11	4	6	42:37	37
6. GW Darmstadt	21	10	5	6	50:31	35
7. Eiche Darmst.	21	7	6	8	39:40	27
8. TSV N.-Ramstadt	21	8	3	10	40:44	27
9. SG Arheilgen II	21	6	6	9	26:38	24
10. FC O.-Ramstadt II	21	6	5	10	34:42	23
11. SKV Hähnlein	21	6	4	11	45:58	22
12. SKG Nd.-Beerbach	21	6	3	12	26:39	21
13. CDE Pfungstadt	21	7	2	12	44:50	20
14. Kamerun Darmst.	21	5	4	12	26:35	19
15. Germ. Pfungst. II	21	5	3	13	38:67	18
16. SG Modau II	21	3	3	15	23:62	12

FCO verliert in Bensheim

3:1-Niederlage beim FC Bensheim – FCO Ib verliert unglücklich 0:1

Zum vorgezogenen Spiel des 21. Spieltages trat der FCO bereits am Samstag beim FC Bensheim an und musste mit einer 3:1-Niederlage im Gepäck wieder den Heimweg antreten.

Denkbar ungünstig begann die Partie für den FCO, denn bereits nach 2 Minuten ging der FC Bensheim in Führung. Bei einem langen Pass aus dem Mittelfeld trat Tino Poth über den Ball und sein Gegenspieler konnte sicher zum 1:0 verwandeln. Geschockt vom frühen Rückstand kamen die Gäste nicht ins Spiel und mussten nach einer Viertelstunde gar das 2:0 einstecken. Bei einem Angriff der Bensheimer über die linke Seite wurde nicht energisch genug gestört und die scharf getretene Flanke im Zentrum aus kurzer Entfernung eingeschoben. Nach etwa 30 Minuten fing sich der FCO aber und kam nun etwas besser ins Spiel. Die erste gute Möglichkeit hatte in der 34. Minute Sebastian Groß, als er von halbrechts seinen Gegenspieler überlief. Statt dann zu schießen versuchte Groß den Ball quer zu legen, wo er aber von der Bensheimer Abwehr abgefangen wurde. Nur kurze Zeit später hatte Tim Kuhl Pech. Nach einem abgefangenen Eckbal lief Sebastian Groß über den gesamten Platz, legte dann dem FCO-Stürmer den Ball diagonal auf, doch der traf nur das Lattenkreuz. Auf der anderen Seiten kassierte der FCO mit dem direkten Gegenzug und einem satten Schuss ins linke obere Eck noch vor der Halbzeit das 3:0. Erinnerungen an das Debakel vom Hinspiel, als man sang und klanglos mit 0:6 unterging, wurden wieder wach, denn auch da nutzten die Bensheimer ihre Chancen konsequent und der FCO hatte kaum eine Chance.

Doch am Samstag zeigte der FCO eine bessere Moral als im Hinspiel und versuchte, nach der Pause das Ergebnis wenigstens noch besser zu gestalten. Hoffnung keimte noch einmal auf, als Tim Kuhl kurz nach Wiederanpfiff auf 3:1 verkürzte. Andreas Grillo erkämpfte sich im Mittelfeld den Ball. Mit einem schönen Angriff über Sven Koch und Sebastian Groß kam Tim Kuhl vor dem Tor an den Ball. Diesmal ließ er sich die Chance nicht entgehen und schob sicher ein. Der FCO kam nun immer besser ins Spiel und konnte den Gastgebern nicht nur Paroli bieten, sondern phasenweise das Spiel auch bestimmen. In der 58. Minute war es erneut Tim Kuhl, der nach einer Flanke von Sebastian Groß frei zum Kopfball kam, doch der Torhüter parierte. Die einzige größere Möglichkeit im zweiten Durchgang hatten die Gastgeber in der 62. Minute. Vladislav Galimov griff bei einem Eckball am Ball vorbei, doch der Schuss aus kurzer Entfernung ging neben den Kasten. Die besseren Torchancen lagen jetzt auf der Seite der Gäste. In der 68. Minute erkämpfte sich Sebastian Groß den Ball. Nach einem Laufduell versuchte Groß den Ball über den weit vor dem Tor postierten Torhüter zu heben, doch der konnte gerade noch retten. Die größte Chance, den FCO nochmals ins Spiel zurück zu bringen, hatte Tim Kuhl eine Viertelstunde vor dem Ende. Mit einem schönen Pass spielte Sven Koch Tim Kuhl im Strafraum frei an, doch dieser konnte die Möglichkeit nicht nutzen.

Die verschlafenen ersten 30 Minuten des Spiels kosteten den FCO an diesem Tag einen möglichen Punktgewinn. Doch die zweite Halbzeit, in der man das bessere Team mit den größeren Möglichkeiten war sollte Hoffnung für die nächsten Wochen geben. Bei einer besseren Chancenverwertung hätte man den favorisierten Gastgebern sicher ein Bein stellen können.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht (83. Michael Schmidt), Marcus Rühl - Stephan Herdel, Andreas Grillo, Moritz Gause, Sebastian Groß, Sven Koch - Tim Kuhl, Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Erik Schoenemann, Aleksjis Gdalins, Malte Bachmann

Tore: 1:0 (2. Min. Daniel Nischwitz), 2:0 (17. Min. Patrick Schaaf), 3:0 (38. Christoph Trautmann), 3:1 (47. Min. Tim Kuhl)

FC Ober-Ramstadt Ib – SV Traisa 0:1 (0:1)

Bei denkbar schlechten äußeren Verhältnissen musste die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag gegen den klaren Tabellenführer SV Traisa antreten. Mit dem starken Wind im Rücken war der FCO in der 1. Hälfte die optisch überlegene Mannschaft. Trotz der klaren Überlegenheit schaffte es die Mannschaft aber nicht, die zahlreichen sich bietenden guten Freistossmöglichkeiten zu nutzen. Von Seiten des Tabellenführers war bis zu 39. Minute nicht viel zu sehen. Dennoch ging die Mannschaft überraschend mit ihrer ersten großen Möglichkeit kurz vor der Halbzeit in Führung.

Doch auch vom Rückstand, der unglücklichen Verletzung von Spielführer Michael Schmidt im ersten Durchgang und des starken Gegenwindes im zweiten Durchgang ließ sich das Team von Eric Dietrich nicht beirren. Der SV Traisa wich auch jetzt nicht von seiner defensiven Haltung ab und kam trotz der Unterstützung des Windes nicht mehr gefährlich vor das Tor des FCO. Die Gastgeber hingegen überzeugten weiter durch ihre kämpferische Einstellung und dem Willen, das Spiel noch einmal zu drehen. Vor dem Tor fehlte dann aber die letzte Durchschlagskraft. Zu guter Letzt pfiff der Schiedsrichter das Spiel auch noch 5 Minuten zu früh ab und unterband damit die vielversprechende Schlussoffensive der Gastgeber.

Der FCO konnte an diesem Tag mit erhobenem Haupte den Platz verlassen, denn die Niederlage war mehr als unglücklich. Die Mannschaft sollte aber durch die gute Leistung wieder mehr Selbstvertrauen für die kommenden schweren Spiele sammeln.

FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Michel Reiffert (46. Min. Moritz Baumann), Erik Schoenemann, Marcus Rühl, Tim Kehr, Fredi Reinig, Aleksjis Gdalins, Michael Schmidt (10. Min. Marc Reinartz), Emilio Benitez, Uwe Kuhl, Fabian Schulz (55. Min. Murat Berktas)
Tor: 0:1 (39. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 76. Min. gelb-rote Karte gegen Traisa

Vorschau: Am kommenden Sonntag fährt die 1. Mannschaft des FCO in Gorxheimertal und spielt um 15.00 Uhr beim SV Unterflockenbach. Die 2. Mannschaft tritt ebenfalls um 15.00 Uhr bei der SKG Nieder-Beerbach an.

Odenwälder Nachrichten, 24. März 2007

Sonntag, 25. März 2007

SV Unterflockenbach - FC Ober-Ramstadt 0-1 (0-0)

Abstiegskampf pur in Groß-Bieberau

Bezirksoberliga – Der TSV Langstadt kommt mit Glück und Geschick zum 3:1 – Tabellenführer RW Darmstadt ohne Probleme gegen Hofheim – Dieburg tut sich gegen Reichelsheim schwer

In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt entschied der TSV Langstadt das Abstiegsderby beim SV Groß-Bieberau mit 3:1 für sich. Auch der FC Ober-Ramstadt punktete beim 1:0 in Unter-Flockenbach dreifach.

Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt setzte sich gegen den FV Hofheim souverän mit 4:0 durch, Dieburg ebenso deutlich mit 3:0 gegen Reichelsheim.

SV Groß-Bieberau – TSV Langstadt 1:3 (0:0). Abstiegskampf pur sahen gut 150 Zuschauer und eine Bieberauer Elf, die durch Eiselstein (12.) eine klare Möglichkeit zur Führung vergab. Langstadt taktierte defensiv und ließ nicht viele Tormöglichkeiten zu. Das galt aber auf der anderen Seite ebenso. Einzig Stiva Becht war es noch einmal im ersten Durchgang mit dem Kopf, der Gefahr vor Langstadts Tor heraufbeschwor.

Nach der Pause war es Bieberaus Sevim, der vor dem leeren Tor nur die Latte traf. Das sollte sich für die Gastgeber bitter rächen, weil der Doppelschlag von Schierenberg und Sitter (75./80.) den TSV Langstadt auf die Siegerstraße brachte. Eiselstein konnte zwar verkürzen (86.). Doch als Groß-Bieberau zur Schlussoffensive blies, machte Daniel Zoller (88.) mit einem Konter und dem 3:1 für den TSV alles klar.

SV Unter-Flockenbach – FC Ober-Ramstadt 0:1 (0:0). Im ersten Durchgang bestimmten die Gäste das Geschehen. Gärtner und Groß hatten die Führung auf dem Fuß, vergaben jedoch knapp. Nach der Pause kam der SVU besser ins Spiel, ohne jedoch Ober-Ramstadts Abwehr in Verlegenheit bringen zu können. Nach dem 1:0 von FCO-Spieler Johannes Becht (76.) hatten die Gäste mit Kontern mehrfach das 2:0 auf dem Fuß. So musste aber bis zum Schluss gegen die nun anrennenden Odenwälder gezittert werden, ehe der Auswärtssieg unter Dach und Fach war.

RW Darmstadt – FV Hofheim 4:0 (2:0). Über die gesamte Spielzeit hinweg dominierte der Tabellenführer gegen eine defensiv eingestellte Hofheimer Elf. Babic (10.) und Schebela (24.) legten ein 2:0 vor. Auch nach dem Wechsel änderte sich auf dem Platz nichts, weil die Gäste nicht in der Lage waren, die Gastgeber in der Abwehr zu beschäftigen. Vielmehr erhöhten Babic (54./Foulelfmeter) und Funk (71.) auf 4:0. Dabei rissen sich die Rot-Weißen kein Bein aus. Weitere Möglichkeiten wurden von Darmstadt fahrlässig vergeben. Am Ende waren die Hofheimer mit dem Ergebnis noch gut bedient.

Hassia Dieburg – KSV Reichelsheim 3:0 (1:0). Obwohl die Hassia durch Klein (10.) das schnelle 1:0 erzielte, blieb das Schlusslicht stets gefährlich: Einen Kopfball von Hess konnte Dieburgs Torwart Hoffelner nur mit Mühe und Geschick parieren. Im zweiten Durchgang und als Klein (53.) das 2:0 erzielt hatte, neigte sich die Waage zu Gunsten der Dieburger. Dennoch gaben die Odenwälder die Partie zu keinem Zeitpunkt verloren. Erst das 3:0 durch Sebastian Christ (69.) sorgte endgültig für klare Verhältnisse. *bot*

BEZIRKSOBERLIGA

U.-Flockenbach – Ob.-Ramstadt 0:1
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth, Becht, Rühl, Herdel (70. Berktas) – Grillo, Gause, Kehr, Groß – Kuhl (83. Benitez), Gärtner.
Schiedsrichter: Pfeiffer (Ober-Erlenbach). **Tor:** 0:1 Becht (76.). **Zuschauer:** 120.

RW Darmstadt – Hofheim 4:0
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Moiba, Mohanty, Schebela, Best – Scherf, Babic (77. Götz), Felter (75. Nister), Hinze (46. Dominik Lohrer) – Funk, Lukas Zinngiebe.
Schiedsrichter: Schwarz (Schwalbach). **Tore:** 1:0 Babic (10.), 2:0 Schebela (25.), 3:0 Babic (54./Foulelfmeter), 4:0 Funk (71.). **Zuschauer:** 175.

Groß-Bieberau – Langstadt 1:3
SV Groß-Bieberau: Heuss – Sternberger, Buxmann, Andreas Liebig – Hernandez-Allmann, Santiago, Becht, Sevim, Zeynek – Eiselstein, Ester.
TSV Langstadt: Africh – Seipp, Segeth, Steffen Ciewolies, Daniel Zoller – Gunkelmann, Schierenberg, Behner (58. Daniel Ciewolies), Straschil – Sitter (81. Patrick Zoller), Schäfer (46. Boz).
Schiedsrichter: Kühlmeier (Wördorf). **Tore:** 0:1 Schierenberg (75.), 0:2 Sitter (80.), 1:2 Eiselstein (86.), 1:3 Daniel Zoller (88.). **Gelb-Rot:** Santiago (89.). **Zuschauer:** 150.

Dieburg – Reichelsheim 3:0
Hassia Dieburg: Hoffelner – Krause (74. Herzig), Klein, Müller, Daniel Christ – Mahn, Sebastian Christ, Ümit Senel (63. Almeida-Keth), Benjamin Kampka – Szafran, Dillmann (72. Pierre Kampka).
Schiedsrichter: Soysal (Weinerz). **Tore:** 1:0 Krause (10.), 2:0 Klein (53.), 3:0 Sebastian Christ (69.). **Zuschauer:** 200.

Geinsheim – Rüsselsheim 1:0
Schiedsrichter: Seewald (Bruchköbel). **Tor:** 1:0 Schmidel (55.). **Zuschauer:** 250.

Bensheim – Hummetroth 2:0
Schiedsrichter: Höpp (Dauernheim). **Tore:** 1:0 Scheid (5.), 2:0 Schaaf (80.). **Zuschauer:** 100.

Lampertheim – Aschaffenbg. II 3:0
Tore: 1:0 und 2:0 Kekskemeti (11./54.), 3:0 Cin (84.). **Zuschauer:** 100.

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – RW Walldorf	ausgef.
SV Geinsheim – Dersim Rüsselsh.	1:0
Hassia Dieburg – KSV Reichelsh.	3:0
RW Darmstadt – FV Hofheim	4:0
Ol. Lampertheim – V. Aschaffenb. II	3:0
SV Gr.-Bieberau – TSV Langstadt	1:3
FC 07 Bensheim – SV Hummetroth	2:0
SV U.-Flockenb. – FC O.-Ramstadt	0:1

1. RW Darmstadt	22	17	3	2	73:15	54
2. Ol. Lampertheim	22	16	1	5	46:24	49
3. FC 07 Bensheim	22	15	3	4	47:20	48
4. Eintr. W.-Michelb.	21	12	5	4	52:28	41
5. SV Geinsheim	22	12	2	8	45:35	38
6. Hassia Dieburg	22	11	4	7	51:29	37
7. V. Aschaffenb. II	22	11	3	8	41:31	36
8. RW Walldorf	21	8	5	8	38:34	29
9. SV U.-Flockenb.	21	8	3	10	32:51	27
10. Dersim Rüsselsh.	22	8	2	12	36:31	26
11. FV Hofheim	22	7	2	13	46:66	23
12. TSV Langstadt	22	6	3	13	29:50	21
13. SV Hummetroth	22	6	1	15	33:51	19
14. FC O.-Ramstadt	22	5	4	13	28:66	19
15. SV Gr.-Bieberau	22	4	5	13	23:56	17
16. KSV Reichelsh.	21	3	4	14	15:48	13

Johannes Becht schießt FCO zum Auswärtssieg

0:1-Sieg bei SV Unterflockenbach – FCO Ib-Spiel fällt aus

Einen hoch verdienten 0:1-Auswärtssieg beim SV Unterflockenbach feierte der FCO am Sonntag. Mit dem Sieg und den gleichzeitigen Ergebnissen der Abstiegskonkurrenten kann das junge Team von Trainer Uwe Kuhl wieder Hoffnung im Abstiegskampf schöpfen.

Anders als in der vergangenen Woche beim FC Bensheim war der FCO in Unterflockenbach von Beginn hellwach und zeigte, dass man durchaus gewillt war, am heutigen Tag zu punkten. Immer wieder versuchte es die Mannschaft gegen die zum Teil behäbig agierende Abwehr der Gastgeber, mit schnellem Spiel zu Chancen zu kommen. Dies gelang gleich in der 8. Minute, als Moritz Gause Julian Gärtner den Ball in die Gasse legte. Doch der FCO-Stürmer zog alleine vor dem Torhüter zu früh ab, so dass dieser halten konnte. Auch in der Folgezeit waren die Gäste das bessere Team und die FCO-Abwehr mit Tino Poth und Johannes Becht hatten zudem die beiden gefährlichen und ausgebufften Sturmspitzen der Gastgeber sicher im Griff. Aber der FCO versäumte es, in dieser Phase die sich bietenden Möglichkeiten zu nutzen. In der 21. Minute hatte Sebastian Groß die nächste 100%-ige Chance für den FCO. Mit einem langen Ball von Moritz Gause in Szene gesetzt schaffte es auch der FCO-Mittelfeldspieler nicht, den Ball am Torhüter vorbei zu bringen. Immer wieder waren es Ballverluste der Gastgeber im Mittelfeld, die den FCO gefährlich vor das Tor brachten. In der 29. Minute kam Moritz Gause nach einem schönen Spielzug über Julian Gärtner und Tim Kuhl 20 Meter vor dem Tor zum Schuss, doch der Ball zischte knapp am Winkel vorbei. Erst in der Schlussphase der ersten Halbzeit kamen die Gastgeber besser ins Spiel und drängten den FCO mehr in die eigene Hälfte. Doch die Defensive stand weiterhin sehr sicher und konnte größere Möglichkeiten verhindern. So blieb des bei dem für Unterflockenbach etwas schmeichelhaften 0:0 zur Pause.

Mit Beginn der zweiten Hälfte übernahmen die Gastgeber zunehmend das Spiel, weil es der FCO jetzt nicht mehr so gut verstand, den Ball in den eigenen Reihen zu halten. Auch die Zweikampfstärke des ersten Abschnitts ließ zunächst nach, so dass die Gastgeber in der 53. Minute auch zu ihrer ersten großen Möglichkeit kamen. Nach dem sich der Unterflockenbacher Mittelstürmer im rechten Strafraumeck durchgewurschtelt hatte kam fünf Meter vor dem Tor sein Mannschaftskamerad zum Schuss, doch der zog den Ball am Tor vorbei. Der FCO musste sich nun heftigeren Angriffen der Gastgeber erwehren. Aber lediglich bei Standardsituationen wurde es gefährlich für die Gäste. Nach 65 Minuten hatte der FCO die Unterflockenbacher Drangphase überstanden und die Mannschaft konnte jetzt wieder an das gute Spiel der ersten Hälfte anknüpfen. Einzig die Chancenverwertung gab es nun zu bemängeln, denn weder Julian Gärtner (70.), der nach einem schönen Ball von Marcus Rühl aus der eigenen Abwehr alleine auf den Torhüter zulief noch Sebastian Groß kurze Zeit später schafften es, den Ball am Torhüter vorbei zu schieben. Das goldene Tor für den FCO fiel dann in der 76. Minute. Ein Eckball von Murat Berktas wurde am kurzen Pfosten verlängert und am langen Pfosten brauchte Johannes Becht nur noch zum 0:1 einzudrücken. Auch in der Folgezeit war der FCO wieder das bessere Team, versäumte es aber, mit einem zweiten Treffer für die vorzeitige Entscheidung zu sorgen. Die größte Möglichkeit dazu hatte in der 80. Minute Tim Kuhl, der einen langen Freistoss von Murat Berktas im Sturmzentrum verlängerte, doch der Torhüter konnte mit einer Glanzparade den Ball gerade noch aus dem Eck holen. Die Gastgeber versuchten in der Schlussphase zwar noch einmal mehr Druck zu entwickeln, doch er FCO ließ nichts mehr anbrennen und fuhr den Sieg sicher nach Hause.

Mit dem hoch verdienten Sieg, der bei einer besseren Chancenauswertung auch höher hätte ausfallen können, hat der FCO nun endgültig den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze geschafft. Mit 14 Punkten aus den letzten 9 Spielen hat die Mannschaft gezeigt, dass sie sich noch lange nicht aufgegeben hat. Das junge Team scheint sich immer besser zu Recht zu finden und lässt sich auch von Rückschlägen nicht mehr so leicht aus dem Gleichgewicht bringen wie noch in der Mitte der Hinrunde.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Stephan Herdel (70. Min. Murat Berktas), Moritz Gause, Andreas Grillo, Sebastian Groß, Tim Kehr - Julian Gärtner, Tim Kuhl (83. Min. Emilio Benitez)
Weiter stand zur Verfügung: Malte Bachmann, Erik Schoenemann, Dennis Reinheimer
Tore: 0:1 (76. Min. Johannes Becht)

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft um 15.00 Uhr gegen Hassia Dieburg an. Um 13.15 Uhr spielt die Ib des FCO gegen GW Darmstadt.

Odenwälder Nachrichten, 30. März 2007

FCO will es besser machen

Fußball-Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt empfängt Dieburg, das im Hinspiel 8:1 gewinnt – Rot-Weiß beim Namensvetter gefordert

Noch stehen acht Spiele an. Doch in der Fußball-Bezirksoberliga zweifelt kaum noch jemand daran, dass Tabellenführer RW Darmstadt auch am Ende die Nase vorn hat. Fünf Punkte Vorsprung und das mit Abstand beste Torverhältnis (73:15) sprechen für die Rot-Weißen, die am Sonntag (Anpfiff der Partien ist um 15 Uhr) auch beim Namensvetter aus Walldorf bestehen wollen. Mit einem Remis wie in der Hinrunde (1:1), wäre der Spitzenreiter vielleicht sogar zufrieden.

Der FC Ober-Ramstadt möchte es diesmal besser machen, als im ersten Vergleich mit Hassia Dieburg. 1:8 hatte das Team von Trainer Uwe Kuhl in Dieburg verloren. Und auch am Sonntag ist die Hassia Favorit. Allerdings hat der Abstiegskandidat aus Ober-Ramstadt durch den Sieg zuletzt in Unter-Flockenbach neues Selbstvertrauen getankt und neue Hoffnung geschöpft.

Ein Erfolgserlebnis wünscht sich der SV Groß-Bieberau. Seit dem 17. September 2006 hat die Mannschaft von Spielertrainer Peter Hernandez-Allmann nicht mehr gewonnen, der SV rutschte bis auf den vorletzten Tabellenplatz ab. Jetzt steht die Hürde bei Viktoria Aschaffenburg II an. Die Odenwälder hoffen dabei, dass die Oberliga-Reserve, die jenseits von Gut und Böse ist, Zurückhaltung an den Tag legt.

Kritisch ist die Situation auch weiterhin beim TSV Langstadt – selbst wenn sich das Team nach dem 2:1 am vergangenen Sonntag in Groß-Bieberau auf einen Nichtabstiegsplatz verbesserte. An diesem Sonntag empfängt der TSV mit dem FC Bensheim einen Gegner, der noch die Aufstiegsrelegation zur Landesliga im Visier hat. Die Gäste werden entsprechend auftreten. Davon darf sich Langstadt aber nicht beeindrucken lassen, um nachlegen zu können. Bereits im Hinspiel, als der TSV 0:1 verlor, hatten die Langstädter dem Favoriten Paroli geboten. Mit einer ähnlichen Leistung darf sich der Abstiegskandidat auch diesmal etwas ausrechnen. *bot*

Sonntag, 01. April 2007

FC Ober-Ramstadt – Hassia Dieburg 0-3 (0-1)

Vorsprung von RW Darmstadt wächst

Bezirksoberliga – Tabellenführer bleibt in Walldorf zwar einiges schuldig, gewinnt aber 2:0

In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt baute Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt seinen Vorsprung aus. Der Spitzenreiter konnte in Walldorf zwar nicht überzeugen, behielt aber dennoch mit 2:0 die Oberhand. Verfolger Olympia Lampertheim unterlag derweil bei Dersim Rüsselsheim mit 4:5. In der Abstiegszone veränderte sich nichts, weil alle betroffenen Teams ihre Spiele verloren.

Rot-Weiß Walldorf – Rot-Weiß Darmstadt 0:2 (0:1). Der Tabellenführer bot eine nur mäßige Leistung und hatte insbesondere nach dem Wechsel Glück, dass der aufkommende Gastgeber unter seinen Möglichkeiten blieb. Zunächst hatte Darmstadt noch mehr vom Spiel und in Babic (31./Foulelfmeter) den Schützen zum 1:0. Nach der Pause ließen die Gäste stark nach. Walldorf dagegen rappelte sich auf und hatte mehr vom Spiel. Allerdings blieb man vor dem Darmstädter Tor zu harmlos, um die Partie kippen zu können. Dennoch blieb es spannend, ehe Felter in der Nachspielzeit mit dem zweiten Darmstädter Treffer alles klar machte.

Viktoria Aschaffenburg II – SV Groß-Bieberau 2:1 (0:0). Acht Minuten trennten den SV Groß-Bieberau vom ersten Sieg seit dem 17. September vergangenen Jahres. In der 82. Minute hatte Demirci das 1:0 für die Odenwälder erzielt und alles schien zu Gunsten der Gäste gelaufen zu sein, nachdem beide Mannschaften kaum Tordrang gezeigt hatten. Doch Unachtsamkeiten in Groß-Bieberaus Abwehr ermöglichten es der Viktoria, den Spieß noch umzudrehen. Hettich (88./90.) sorgte mit einem Doppelschlag für den schmeichelhaften Sieg.

FC Ober-Ramstadt – Hassia Dieburg 0:3 (0:1). Die im Sturm ersatzgeschwächten Ober-Ramstädter hatten gegen eine überlegen spielende Hassia nicht viel zu bestellen. Dillmann (22.) erzielte die 1:0-Pausenführung der Gäste. Auch nach dem Wechsel hielt Dieburgs Dominanz an, weil der FCO zu wenig Druck entwickelte. Der umstrittene Foulelfmeter von Sebastian Christ (58.) war die Vorentscheidung. Den Schlusspunkt markierte Dillmann (86.) zum 3:0 der Gäste.

TSV Langstadt – FC Bensheim 0:3 (0:1). Die Bergsträßer waren spielerisch überlegen und setzten die Akzente. Der TSV spielte wenig aggressiv und hatte kaum Tormöglichkeiten. Schaaf (33.) erzielte schließlich die Führung der Gäste. Nach der Pause bekam Langstadts Boz ein Tor nicht anerkannt, im Gegenzug markierte erneut Schaaf (70.) aus TSV-Sicht das abseitsverdächtige Tor zum 2:0. Damit war die Partie gelaufen. Mejdoule erhöhte in der Nachspielzeit gar auf 3:0 für Bensheim, das jetzt wieder auf Platz zwei geklettert ist. *bot*

Bezirksoberliga Darmstadt

SV Hummetroth – SV U.-Flockenb.	1:3
TSV Langstadt – FC 07 Bensheim	0:3
V. Aschaffenb. II – SV Gr.-Bieberau	2:1
Dersim Rüsselsh. – Ol. Lampertheim	5:4
FV Hofheim – SV Geinsheim	1:3
RW Walldorf – RW Darmstadt	0:2
KSV Reichelsh. – Eintr. W.-Michelb.	0:1
FC O.-Ramstadt – Hassia Dieburg	0:3

1. RW Darmstadt	23	18	3	2	75:15	57
2. FC 07 Bensheim	23	16	3	4	50:20	51
3. Ol. Lampertheim	23	16	1	6	50:29	49
4. Eintr. W.-Michelb.	22	13	5	4	53:28	44
5. SV Geinsheim	23	13	2	8	48:36	41
6. Hassia Dieburg	23	12	4	7	54:29	40
7. V. Aschaffenb. II	23	12	3	8	43:32	39
8. SV U.-Flockenb.	22	9	3	10	35:52	30
9. Dersim Rüsselsh.	23	9	2	12	41:35	29
10. RW Walldorf	22	8	5	9	38:36	29
11. FV Hofheim	23	7	2	14	47:69	23
12. TSV Langstadt	23	6	3	14	29:53	21
13. SV Hummetroth	23	6	1	16	34:54	19
14. FC O.-Ramstadt	23	5	4	14	28:69	19
15. SV Gr.-Bieberau	23	4	5	14	24:58	17
16. KSV Reichelsh.	22	3	4	15	15:49	13

BEZIRKSOBERLIGA

Hummetroth – U.-Flockenb 1:3
Schiedsrichter: Krah (Herolds). **Tore:** 0:1 und 0:2 Henn (44./52.), 0:3 Steffen Oswald (60.), 1:3 Salim (71./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Özemir (88./Unter-Flockenbach). **Zuschauer:** 70.

Rüsselsheim – Lampertheim 5:4
Schiedsrichter: Kristek (Büdingen). **Tore:** 0:1 Scholl (6.), 1:1 S. Zanghir (9.), 1:2 (30. De Angelis), 2:2 Adlan Hameed (41.), 2:3 Kecskemeti (57.), 3:3 Kizarmis und 4:3 (70./Foulelfmeter, 77.), 4:4 Kecskemeti (85./Foulelfmeter), 5:4 Yildirim (86./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Sahin Zanghir (53./Rüsselsheim). **Zuschauer:** 200.

Hofheim – Geinsheim 1:3
Schiedsrichter: Kowaczewik (Frankfurt). **Tore:** 0:1 Cucculiu (3.), 1:1 Matthes (35.), 1:2 Hummel (68./Handelfmeter), 1:3 Auer (70.). Rote Karte: Ardic (73./Hofheim). **Zuschauer:** 180.

RW Walldorf – RW Darmstadt 0:2
RW Darmstadt: Korn – Moiba, Mohanty, Schebela, Best – Dominik Lohrer (68. Hinze), Scherf, Babic (82. Czerny), Lukas Zinngrebe, Felter – Funk (89. Götz).
Schiedsrichter: Eris (Friedrichsdorf). **Tore:** 0:1 Babic (31./Foulelfmeter), 0:2 Felter (90.+3). **Gelb-Rot:** Abidin Ünal (89./Walldorf). **Zuschauer:** 200.

Ober-Ramstadt – H. Dieburg 0:3
FC Ober-Ramstadt: Bachmann – Poth, Becht, Rühl, Kehr (85. Richter) – Grillo, Gause, Benitez, Groß, Koch – Berktas.
Hassia Dieburg: Hoffelner – Müller (64. Pierre Kampka), Klein, Daniel Christ, Mahn – Sebastian Christ, Rödler, Krause, Mahn – Almeida-Keth (77. Ümet Senel), Dillmann
Schiedsrichter: Putz (Langen). **Tore:** 0:1 Dillmann (22.), 0:2 Sebastian Christ (58./Foulelfmeter), 0:3 Dillmann (86.) **Zuschauer:** 120.

Langstadt – Bensheim 0:3
TSV Langstadt: Africh – Seipp, Steffen Giewolies, Daniel Zoller, Segeth (80. Schäfer) – Gunkelmann, Sönmez, Straschil (60. Behner), Boz – Schierenberg, Sitter.
Schiedsrichter: Schmidt (Eichelsdorf). **Tore:** 0:1 und 0:2 Schaaf (33./70.), 0:3 Mejdoule (90.+1/Foulelfmeter). **Zuschauer:** 300.

Aschaffenburg II – Gr.-Bieberau 2:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Andreas Liebig, Sternberger, Christian Buxmann, Hernandez-Allmann – Becht (60. Lajos), Santiago, Eiselstein, Ester (71. Zeytek) – Demirci, Sevim (75. Delp).
Schiedsrichter: Schneider (Wiesbaden). **Tore:** 0:1 Demirci (82.), 1:1 und 2:1 Hetterich (88./90.). **Rote Karte:** Özcan (90./Aschaffenburg). **Zuschauer:** 50.

Reichelsheim – W.-Michelbach 0:1
Schiedsrichter: Sökmen (Wiesbaden). **Tor:** 0:1 Zeug (85.). **Zuschauer:** 200.

Sonntag, 01. April 2007

FC Ober-Ramstadt Ib – GW Darmstadt 1-1 (1-0)

SV Traisa verliert erstmals

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt musste Spitzenreiter SV Traisa im 23. Spiel die erste Niederlage hinnehmen – 1:3 bei CDE Pfungstadt. Die TSG Wixhausen gewann kampflos, da die SG Modau II keine Mannschaft stellen konnte.

CDE Pfungstadt – SV Traisa 3:1 (0:1). Vor der Pause lief alles nach Plan für den Tabellenführer, da Vatrini (30./Foulelfmeter) die Führung erzielte. Hadi (49.) glich per Foulelfmeter aus. Als Traisas Hemmel die Rote Karte sah (73.) kippte das Spiel. Erneut Hadi per Foulelfmeter (86.) und López (89.) fügten Traisa die erste Saisonniederlage bei.

TSG 46 Darmstadt – SKG Nieder-Beerbach 1:2 (0:0). Für die zweite Überraschung sorgte die SKG. Heiligenthal (57.) brachte die TSG in Führung, doch vergaben die 46er klare Torchancen teilweise mehr als kläglich. Dies rächte sich, als Sandner (79.) und Kiekebusch (87.) ihre Möglichkeiten zum Auswärtssieg der Nieder-Beerbacher verwerteten.

SG Arheilgen II – TSV Pfungstadt 2:3 (1:1). Die Gäste nutzten den Ausrutscher der TSG und belegen nun den Aufstiegsrelegationsplatz. Bernhard (5./56.) brachte die SGA zweimal in Führung. Aydemir (20.) traf zum 1:1. Erst in der Schlussphase stellten Ayyildiz (81.) und Altuntas (82.) den TSV-Sieg sicher.

SKV Hähnlein – Kamerun Darmstadt 1:1 (0:0). Becker (65.) brachte Hähnlein in Führung, Zambou (71.) traf zum gerechten Unentschieden. Gussmann (90./Hähnlein) sah Gelb-Rot.

FC Ober-Ramstadt II – Grün-Weiß Darmstadt 1:1 (1:0). Die erste halbe Stunde war der FCO deutlich besser und führte durch Lautz (21.) verdient. Danach kamen Darmstädter durch Walla (75.) zum verdienten Ausgleich.

TSV Nieder-Ramstadt – Germania Pfungstadt II 5:3 (2:2). Emerich (6.), Gün (23./71./88.) und Schreck (49.) stellten den verdienten Sieg für den TSV sicher. Ak (16.), Marawi (45.) und Yasiz (47.) trafen für die Germania.

DJK/SSG Darmstadt II – Eiche Darmstadt 1:0 (0:0). Wetmor (52.) erzielte den Siegtreffer. Die Eiche hätte ein Unentschieden verdient gehabt, aber DJK/SSG-Torwart Jürgen Pomes sicherte seinem Team den Sieg. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – Eiche Darmst.	1:0
SG Arheilgen II – TSV Pfungstadt	2:3
FC O.-Ramstadt II – GW Darmstadt	1:1
TSG 46 Darmst. – SKG Nd.-Beerbach	1:2
CDE Pfungstadt – SV Traisa	3:1
SKV Hähnlein – Kamerun Darmst.	1:1
TSV N.-Ramstadt – Germ. Pfungst. II	5:3
TSG Wixhausen – SG Modau II	kpfl.TSG

1. SV Traisa	23	20	2	1	61:19	62
2. TSV Pfungstadt	23	14	5	4	58:32	47
3. TSG 46 Darmst.	23	14	4	5	69:35	46
4. TSG Wixhausen	23	13	3	7	59:55	42
5. DJK/SSG Darm. II	23	12	4	7	45:40	40
6. GW Darmstadt	23	11	6	6	57:32	39
7. TSV N.-Ramstadt	23	10	3	10	51:48	33
8. Eiche Darmst.	23	8	6	9	43:41	30
9. CDE Pfungstadt	23	8	3	12	49:53	24
10. FC O.-Ramstadt II	22	6	6	10	35:43	24
11. SKG Nd.-Beerbach	22	7	3	12	28:40	24
12. SG Arheilgen II	23	6	6	11	28:42	24
13. SKV Hähnlein	23	6	5	12	46:63	23
14. Kamerun Darmst.	23	5	6	12	29:38	21
15. Germ. Pfungst. II	23	6	3	14	42:72	21
16. SG Modau II	23	3	3	17	24:71	12

FCO gegen Hassia Dieburg ohne Chance

0:3-Heimniederlage – FCO Ib erkämpft sich Unentschieden

Gleich vier Ausfälle von der Startaufstellung der Vorwoche musste Trainer Uwe Kuhl im Spiel am Sonntag gegen Hassia Dieburg hinnehmen. So war es nur wenig verwunderlich, dass der FCO gegen die Gäste kaum eine Chance hatte und mit 0:3 verlor.

Zu Beginn entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, bei der beide Abwehrreihen sicher standen und keine zwingenden Aktionen im Strafraum zuliessen. Einzig ein Freistoss in der 12. Minute von der Höhe der Mittellinie, der sich noch kurz vor dem Tor senkte und Malte Bachmann zu einer Glanzparade zwang, sprang in der Anfangsphase heraus. Die Gäste entwickelten zwar mehr Offensivdrang, doch der FCO hielt in der Defensive gut dagegen. Unglücklich geriet die Mannschaft in der 22. Minute dann aber doch in Rückstand. Einen Freistoss von der rechten Seite konnte Malte Bachmann im Getümmel nicht festhalten und der Ball rollte, nach dem er zweimal abgefälschte wurde, über die Linie zum 0:1. Auch in der Folgezeit kontrollierte Dieburg das Geschehen und der FCO schaffte es nicht, Akzente in der Offensive zu setzen. So plätscherte das Spiel so vor sich hin, ohne an Spannung zu gewinnen. Nur noch eine Möglichkeit gab es vor der Pause, als der FCO in der 35. Minute über die linke Seite ausgespielt und vor dem Tor ein Schuss gerade noch abgefälscht wurde.

Auch nach der Pause schaffte es der FCO nicht, mehr Druck nach vorne zu entwickeln. Dieburg bestimmte weiter das Spiel, ohne selbst zu glänzen. Beim FCO kam nach zweiwöchiger Pause zwar erstmals wieder Sven Koch zum Einsatz, doch man merkte ihm den Trainingsrückstand noch an, so dass auch er es nicht schaffte, die Offensive zu beleben. Als in der 58. Minute Tim Kehr seinen Gegenspieler im Strafraum foulte und der Elfemeter sicher zum 0:2 verwandelt wurde, war bereits eine Vorentscheidung gefallen. Erst in der 71. Minute kamen die Gastgeber zu ihrer ersten Möglichkeit. Sebastian Groß setzte sich über die rechte Seite alleine durch, doch der Keeper konnte am kurzen Pfosten mit dem Fuß retten. Der FCO bemühte sich nun zwar, das Spiel noch zu drehen und Marcus Rühl löste seine Liberoposition auf, doch es fehlte am heutigen Tag an der nötigen Durchschlagskraft, um einen solchen Gegner in Gefahr zu bringen. Mit dem 0:3 in der 86. Minute wurde dann der Endstand hergestellt.

Nach der guten und kompakten Mannschaftsleistung in Unterflockenbach hatte sich der FCO doch etwas gegen die jenseits von Gut und Böse stehende Hassia ausgerechnet. Doch die Ausfälle von Vladislav Galimov, Stephan Herdel und dem Sturmduo Tim Kuhl und Julian Gärtner waren am heutigen Tag nur schwer zu kompensieren.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Tim Kehr (85. Min. Moritz Richter), Andreas Grillo, Moritz Gause, Emilio Benitez, Sebastian Groß, Sven Koch - Murat Berktas

Weiter standen zur Verfügung: Erik Schoenemann, Marc Reinartz, Fredi Reinig, Axel Rückert

Tore: 0:1 (22. Min. Mark Dillmann), 0:2 (58. Min. Sebastian Christ Foulelfmeter), 0:3 (86. Min. Mark Dillmann)

FC Ober-Ramstadt Ib – GW Darmstadt 1-1 (1-0)

Zu einem wichtigen Punktgewinn kam die Ib des FCO am Sonntag gegen GW Darmstadt. Aufgrund der vielen Ausfällen bei den beiden Aktiven Mannschaften mussten 5 A-Jugendspieler und 4 AH-Spieler aushelfen. Doch das Team, das auf dem Platz stand, zeigte einen großen kämpferischen Willen und verdiente sich am Ende den Punktgewinn gegen die favorisierten Gäste redlich.

In den ersten 30 Minuten war der FCO das bessere Team und konnte sich einige gute Möglichkeiten erspielen. Nicht unverdient lag die Mannschaft von Eric Dietrich zu diesem Zeitpunkt durch einen schönen Treffer von Philipp Lautz in Führung. Doch in der Schlussphase der ersten Hälfte und vor allem im zweiten Abschnitt wurden die besonders in der Offensive starken Gäste immer überlegener und drängten den FCO in die eigene Hälfte. Die Gastgeber konnten sich nun kaum noch befreien, so dass der Ausgleich eine Viertelstunde vor dem Ende hoch verdient war. Aber mit Glück und Geschick retteten die FCO-Jungs das Unentschieden über die Zeit.

FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Michel Reiffert (71. Min. Yenner Kinik), Erik Schoenemann, Eric Dietrich, Fredi Reinig, Mehmet Altunok, Sascha Arnold, Moritz Baumann, Philipp Lautz (51. Min. Adi Haumann), Moritz Richter, Fabian Schulz (55. Min. Marc Reinartz)

Tore: 1:0 (21. Min. Philipp Lautz), 1:1 (75. Min.)

Vorschau: Am Osterwochenende sind sowohl die Bezirksoberliga, als auch die B-Liga Darmstadt spielfrei. Am Donnerstag, den 12. April wird das Spiel der 2. Mannschaft bei der SKG Nieder-Beerbach nachgeholt. Spielbeginn ist um 19.00 Uhr.

Am darauf folgenden Samstag (14.04.) spielt die 1. Mannschaft um 16.00 Uhr bei Eintracht Wald-Michelbach. Die 2. Mannschaft tritt am Sonntag (15.04.) um 13.15 zum Derby bei der SG Modau an.

Odenwälder Nachrichten, 06. April 2007

Donnerstag, 12. April 2007

SKG Nieder-Beerbach - FC Ober-Ramstadt Ib 1-2 (0-2)

Wichtiger Sieg der FCO Ib

1:2-Sieg bei der SKG Nieder-Beerbach

Einen wichtigen 1:2-Sieg feierte die 2. Mannschaft des FCO am Donnerstag bei der SKG Nieder-Beerbach. Nachdem die Mannschaft von Eric Dietrich bis auf drei Punkte an die Abstiegs-Relegationsplatz abgerutscht war, kann man jetzt erst einmal wieder ein wenig Luft holen.

In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der beide Mannschaften auf dem unebenen Platz Probleme hatten, zu ihrem Spiel zu finden, ging der FCO früh durch Tim Kuhl in Führung. Nach etwa 30 Minuten konnte Andreas Grillo mit dem 0:2 nachlegen.

Doch nach dem Wechsel kamen die Gastgeber besser ins Spiel und gewannen durch ihren kämpferischen Einsatz mehr und mehr die Oberhand. Der FCO, der in dieser Phase vor allem in der Defensive die Ordnung verlor, hatte nun Probleme, sich aus der Umklammerung zu befreien. Nach dem Anschlusstreffer zum 1:2 wurde es in der Schlussphase zunehmend enger für die Gäste. Zahlreiche gute Kontermöglichkeiten hätten aber ebenso die Vorentscheidung für den FCO bringen können, wie ein Strafstoss von Emilio Benitez. Doch die Gäste ließen alle Chancen leichtfertig verstreichen und hatten am Ende noch Glück, dass man den Sieg über die Zeit retten konnte.

Letztlich standen nach einer kampfbetonten Partie drei wichtige Punkte auf der Seite des FCO. Jetzt gilt es, am Sonntag im Derby bei der SG Modau noch einmal nachzulegen, um weiteren Abstand zu den Abstiegsrängen zu gewinnen.

FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Erik Schoenemann, Mehmet Altunok (64. Min. Moritz Baumann), Emilio Benitez, Fredi Reinig, Sascha Arnold, Stephan Herdel, Andreas Grillo, Sebastian Schimek, Robin Deisinger (46. Min. Julian Gärtner), Tim Kuhl (64. Min. Philipp Lautz)

Weiter stand zur Verfügung: Fabian Schulz

Tore: 0:1 (6. Min. Tim Kuhl), 0:2 (32. Min. Andreas Grillo), 1:2 (54. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 84. Min. Emilio Benitez schießt Strafstoss neben das Tor

Odenwälder Nachrichten, 20. April 2007

Samstag, 14. April 2007

Eintracht Wald-Michelbach - FC Ober-Ramstadt 4-0 (2-0)

Rot-Weiß hält die Verfolger auf Distanz

Bezirksoberliga – Mühevoller 1:0-Sieg gegen Reichelsheim – Dieburg kommt nach der Pause in Schwung – Langstadt kassiert 1:7-Niederlage – Ober-Ramstadt mit 0:4 noch gut bedient

In der Bezirksoberliga Darmstadt konnte Tabellenführer RW Darmstadt beim 1:0 Sieg gegen Schlusslicht KSV Reichelsheim zwar nicht überzeugen, hielt die Verfolger Bensheim und Lampertheim jedoch weiter auf Distanz.

Rot-Weiß Darmstadt – KSV Reichelsheim 1:0 (1:0). Für das Tor des Tages sorgte Funk, der mit einem Foulelfmeter (17.) traf. Darmstadt war spielerisch überlegen, doch mangelte es am nötigen Tordrang. Die Odenwälder waren aber zu harmlos, um die Abwehr des Spitzenreiters ernsthaft in Gefahr zu bringen.

SV Groß-Bieberau – Olympia Lampertheim 1:4 (0:2). Lange Zeit blieb die Olympia ihrem dritten Tabellenplatz vieles schuldig. Die abstiegsgefährdeten Gastgeber waren gleichwertig, die Abwehr stand sicher. Dennoch konnte Lampertheim durch die Treffer von Gärtner (33.) und Ekin (43.) mit 2:0 in die Halbzeit gehen. Der Anschluss von Sevim (62.) schien die Wende zu bedeuten. Dann aber sorgte Gärtner (68./88.) für das klare Ergebnis für die Gäste. Rote Karte: Hernandez-Allmann (88./Groß-Bieberau).

SV Unter-Flockenbach – TSV Langstadt 7:1 (2:0). Keine rechte Einstellung fand der TSV Langstadt zu Gegner und Spiel. Nach der Pause und Flockenbachs 2:0 (Tore von Oswald/40. und Dudka/43.) entblößte Langstadt die Abwehr. Das sollte sich bitter rächen, weil Henn (49.) auf 3:0 erhöhte. Der Anschluss von Patrick Zoller (51.) verpuffte, weil die TSV-Abwehr zu schwach war. Dudka (57./67./88.) und Oswald (62./Foulelfmeter) trafen zum Kantersieg.

Hassia Dieburg – SV Hummetroth 4:1 (1:0). Dieburgs Pausenführung (Almeida-Keth/24.) war schmeichelhaft, weil Hummetroth (Salim, Vendola) die besseren Möglichkeiten hatte. Nach dem Wechsel brachen die Gäste aber ein. Timo Rödler (68./73.) und Sebastian Christ (80./Foulelfmeter) nutzten das. Salim (76.) verkürzte.

Eintracht Wald-Michelbach – FC Ober-Ramstadt 4:0 (2:0). Gegen die stets überlegen auftretenden Gastgeber hatte der FCO nicht viel zu bestellen und war am Ende mit den Toren von Eisenhauer (24./Foulelfmeter), Zeug (31.), Metz (50.) und Heid noch gut bedient. Schwerer wiegt für Ober-Ramstadt die Rote Karte gegen Rühl (72.). *bot*

Spitzenreiter RW Darmstadt (links Lukas Zinngrebe) mühte sich in der Fußball-Bezirksoberliga zu einem 1:0-Erfolg über den KSV Reichelsheim (rechts Marcel Friedrich). FOTO: VOLKER DZIEMBALLA

BEZIRKSOBERLIGA

W.-Michelbach – Ob.-Ramstadt 4:0
FC Ober-Ramstadt: Galinov – Herdei (63. Richter), Becht, Poth, Schönemann (63. Schimek) – Berktas, Rühl, Koch, Grillo – Kuhl (63. Benitez), Gärtner. **Schiedsrichter:** Horn (Ahlbach). **Tore:** 1:0 Eisenhauer (24./Foulelfmeter), 2:0 Zeug (31.), 3:0 Metz (50.), 4:0 Heid (85.). **Rote Karte:** Rühl (72.). **Zuschauer:** 150.

Hofheim – Rüsselsheim 2:1
Schiedsrichterin: Paulentschu (Weckesheim). **Tore:** 0:1 Kiliç (10.), 1:1 und 2:1 Matthes (35./Foulelfmeter und 77.). **Rote Karten:** Keskin und Kilzamis (Rüsselsheim/90.+2). **Zuschauer:** 150.

Darmstadt – Reichelsheim 1:0
RW Darmstadt: Korn – Moiba, Schebela, Mohanty – D. Lohrer, Best, Scherf, L. Zinngrebe (77. Czerny), Felter – Hinze (77. Götz), Funk.
Schiedsrichter: Vonderschmidt (Dietesheim). **Tor:** 1:0 Funk (17./Foulelfmeter). **Zuschauer:** 200.

Geinsheim – Walldorf 3:1
Schiedsrichter: Sallada/Bremthal). **Tore:** 1:0 Ciftci (10.), 2:0 Cucculiu (22.), 2:1 Campalija (22.), 3:1 Cucculiu (70.). **Zuschauer:** 200.

Gr.-Bieberau – Lampertheim 1:4
SV Groß-Bieberau: Heuss – Stemberger, Buxmann, Becht, Hernandez-Allmann – Santiago, Naumann (60. Lajos), Eiselstein, Delp (65. Ester) – Zeyrek, Demirci (60. Sevim).
Tore: 0:1 Gärtner (33.), 0:2 Ekin (43.), 1:2 Sevim (62.), 1:3 und 1:4 Gärtner (68./88.). **Rote Karte:** Hernandez-Allmann (88.). **Zuschauer:** 100.

U.-Flockenbach – Langstadt 7:1
TSV Langstadt: Africh – Daniel Giewolies (46. Straschil), Steffen Giewolies (46. Daniel Zoller), Jost, Seipp – Sönmez (68. Sitter), Boz, Gunkelmann, Behner – Schierenberg, Patrick Zoller.
Schiedsrichter: Korth (Dreieichenhain). **Tore:** 1:0 Oswald (40.), 2:0 Dudka (43.), 3:0 Henn (49.), 3:1 Patrick Zoller (51.), 4:1 Dudka (57.), 5:1 Oswald (62./Foulelfmeter), 6:1 Dudka (67.), 7:1 Dudka (88.). **Zuschauer:** 160.

Dieburg – Hummetroth 4:1
Hassia Dieburg: Hoffelner – Mahn, Sebastian Christ, Klein, Benjamin Kampka – Pierre Kampka, Ünal Senel, Müller (46. Timo Rödler), Herzig – Dillmann, Almeida-Keth (70. Ümit Senel).
Schiedsrichter: Seliger (Weiterstadt). **Zuschauer:** 150.

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – FC O.-Ramstadt						4:0
FV Hofheim – Dersim Rüsselsh.						2:1
RW Darmstadt – KSV Reichelsh.						1:0
SV Geinsheim – RW Walldorf						3:1
SV Gr.-Bieberau – Ol. Lampertheim						1:4
FC Bensheim – V. Aschaffenb. II						1:0
SV U.-Flockenb. – TSV Langstadt						7:1
Hassia Dieburg – SV Hummetroth						4:1
1. RW Darmstadt	24	19	3	2	76:15	60
2. FC Bensheim	24	17	3	4	51:20	54
3. Ol. Lampertheim	24	17	1	6	54:30	52
4. Eintr. W.-Michelb.	24	14	6	4	59:30	48
5. SV Geinsheim	24	14	2	8	51:37	44
6. Hassia Dieburg	24	13	4	7	58:30	43
7. V. Aschaffenb. II	24	12	3	9	43:33	39
8. SV U.-Flockenb.	24	10	3	11	42:57	33
9. RW Walldorf	24	8	6	10	41:41	30
10. Dersim Rüsselsh.	24	9	2	13	42:37	29
11. FV Hofheim	24	8	2	14	49:70	26
12. TSV Langstadt	24	6	3	15	30:60	21
13. SV Hummetroth	24	6	1	17	35:58	19
14. FC O.-Ramstadt	24	5	4	15	28:73	19
15. SV Gr.-Bieberau	24	4	5	15	25:62	17
16. KSV Reichelsh.	24	4	4	16	19:50	16

Sonntag, 15. April 2007

SG Modau Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 2-2 (2-2)

Rückschlag für die TSG 46 – 2:3

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt unterlag die TSG 46 bei Grün-Weiß Darmstadt mit 2:3 – ein Rückschlag im Aufstiegsrennen.

TSV Pfungstadt – TSV Nieder-Ramstadt 3:2 (1:0). Beck (5.) und Aydemir (48.) brachten den Tabellenzweiten mit 2:0 in Führung. Den Anschlusstreffer durch Gün beantwortete Beck (69.) mit dem 3:1. Forsters Treffer (90.) gab dem Spiel keine Wende mehr.

Grün-Weiß Darmstadt – TSG 46 Darmstadt 3:2 (1:2). Das Spiel war vom Kampf geprägt. Hofmann (9.) erzielte die TSG-Führung, Eisel glich eine Minute später aus. Hofmann (14./Foulelfmeter) brachte die Gäste erneut nach vorne. Nach dem Wechsel wendeten die Grün-Weißen das Blatt: Karwoth (55.) und Ritzert (65.) sorgten für den Heimsieg.

SKG Nieder-Beerbach – CDE Pfungstadt 2:6 (1:2). Artelt (2.) brachte die SKG zwar in Führung, doch trafen Janss (12./58.), Akmut (18.), Jimenez (53.) und Hadi (75./83.) zum CDE-Sieg. Smith (63.) verkürzte zwischenzeitlich auf 2:4.

Kamerun Darmstadt – Eiche Darmstadt 2:1 (1:0). Njome (29.) und Ngangue (76.) trafen für Kamerun, das die besseren Chancen besaß. Eiche war zwar optisch überlegen, doch nur Garae (58.) war erfolgreich.

SV Traisa – SKV Hähnlein 2:0 (2:0). Lurk (24.) und Weissenburger (26.) sorgten bereits in der ersten Halbzeit für die Entscheidung.

SG Arheilgen II – DJK/SSG Darmstadt II 1:2 (0:2). Kögel (17.) und Yilderim (25.) trafen für die DJK, Bernhard (62.) war für die SGA erfolgreich.

SG Modau II – FC Ober-Ramstadt II 2:2 (2:2). Der FCO führte durch Richter (5.) und Lautz (12.), doch Müller (33.) und Trietsch (37.) sicherten der SG einen Punkt.

Germania Pfungstadt II – TSG Wixhausen 2:7 (1:4). Capobianco (3), Bubalo (2) und Aygül (2) erzielten die Tore. Für Pfungstadt trafen Hotti und Ak. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SG Arheilgen II – DJK/SSG Darm. II	1:2
Germ. Pfungst. II – TSG Wixhausen	2:7
TSV Pfungstadt – TSV N.-Ramstadt	3:2
Kamerun Darmst. – Eiche Darmst.	2:1
SV Traisa – SKV Hähnlein	2:0
SKG Nd.-Beerbach – CDE Pfungstadt	2:6
GW Darmstadt – TSG 46 Darmst.	3:2
SG Modau II – FC O.-Ramstadt II	2:2

1. SV Traisa	24	21	2	1	63:19	65
2. TSV Pfungstadt	24	15	5	4	61:34	50
3. TSG 46 Darmst.	24	14	4	6	71:38	46
4. TSG Wixhausen	24	14	3	7	66:57	45
5. DJK/SSG Darm. II	24	13	4	7	47:41	43
6. GW Darmstadt	24	12	6	6	60:34	42
7. TSV N.-Ramstadt	24	10	3	11	53:51	33
8. Eiche Darmst.	24	8	6	10	44:43	30
9. FC O.-Ramstadt II	24	7	7	10	39:46	28
10. CDE Pfungstadt	24	9	3	12	55:55	27
11. Kamerun Darmst.	24	6	6	12	31:39	24
12. SG Arheilgen II	24	6	6	12	29:44	24
13. SKG Nd.-Beerbach	24	7	3	14	31:48	24
14. SKV Hähnlein	24	6	5	13	46:65	23
15. Germ. Pfungst. II	24	6	3	15	44:79	21
16. SG Modau II	24	3	4	17	26:73	13

FCO hat in Wald-Michelbach nur wenig zu bestellen

4:0-Niederlage bei Landesliga-Absteiger – FCO Ib mit Sieg und Unentschieden

Zum vorgezogenen Spiel des 24. Spieltages musste der FCO bereits am Samstag zur Eintracht nach Wald-Michelbach reisen und bezog dort eine klare 4:0-Niederlage.

Wieder konnte Trainer Uwe Kuhl nicht alle Mann aufbieten. Nach den Ausfällen von Moritz Gause, Sebastian Groß und Tim Kehr musste er erneut seine Mannschaft umstellen und das bekam dem Team ganz und gar nicht gut. Gleich in den ersten Minuten hatte der FCO Glück, nicht schon entscheidend ins Hintertreffen zu geraten. Noch nicht einmal eine Minute war vorüber, als ein Schuss aus kurzer Distanz im letzten Moment noch abgeblockt wurde. Nach der darauf folgenden Ecke kam wieder ein Wald-Michelbacher Spieler frei an den Ball, doch den Kopfball konnte Stephan Herdel gerade noch von der Linie klären. Auch in der Folgezeit spielte nur eine Mannschaft und das waren die Gastgeber. Die FCO-Akteure ließen allesamt ihren Gegenspielern zu viel Raum und die konnten nach Belieben kombinieren. Erneut Glück hatten die Gäste in der 13. Minute, als ein Schuss aus 14 Metern an die Latte ging. Kaum einmal konnte sich der FCO befreien, weil gegen die aggressiv spielenden Gastgeber die Bälle früh verloren gingen. Die logische Folge war dann auch das 1:0 in der 24. Minute. Tino Poth passte in der Defensive nicht auf und ließ seinen Gegenspieler frei stehend, um ihn dann auch noch im Strafraum zu foulen. Der fällige Strafstoss wurde sicher verwandelt. Auch wenn der FCO in der Defensive jetzt besser stand und nicht mehr so viele Möglichkeiten gewährte, nutzte Wald-Michelbach seine klare Überlegenheit aus. In der 31. Minute wurde auf der linken Seite nicht energisch genug gestört und die Flanke in den 5-Meter-Raum konnte mit einem schönen Flugkopfball zum 2:0 versenkt werden. Erst in der 45. Minute kam der FCO einmal ansatzweise zu einer Chance. Einen Freistoss von Murat Berktas von halbrechts konnte der Torhüter aber mit einer schönen Parade klären.

Wie die erste Halbzeit verlief, ging es auch im zweiten Abschnitt weiter. Viele der FCO-Akteure fanden am heutigen Tag nicht die richtige Einstellung, um gegen eine spielerisch so versierte Mannschaft wie Wald-Michelbach kämpferisch dagegen zu halten. So ließ dann auch der dritte Treffer nicht lange auf sich warten. In der 50. Minute wurde Erik Schoenemann auf der Torauslinie ausgespielt und der Ball aus kurzer Entfernung ins lange Eck zum 3:0 eingeschoben. Auch jetzt war kein Aufbäumen beim FCO zu erkennen, zu überlegen waren die Gastgeber über die gesamt Spielzeit. Wenigstens konnte die Mannschaft jetzt in der Defensive größere Möglichkeiten verhindern. Zu allem Überfluss zog der Schiedsrichter in der 72. Minute nach einem Foul von Marcus Rühl mit einer völlig überzogenen Aktion die rote Karte gegen den FCO-Libero. In Überzahl spulten die Gastgeber, mit dem sicheren Vorsprung im Rücken, ihr Programm weiter herunter und konnten in der 85. Minute gar auf 4:0 erhöhen. Erst in der 87. Minute tauchte der FCO wieder einmal vor dem Wald-Michelbacher Tor auf. Nach einem schönen Zuspiel von Sven Koch schob der erstmals zum Einsatz gekommene Sebastian Schimek den Ball aber am langen Eck vorbei.

Der FCO musste letztlich eine auch in der Höhe verdiente Niederlage hinnehmen. Nur wenig zu bestellen hatte man an diesem Tag beim Landesliga-Absteiger, der mit dem Sieg seine letzte Chance auf die Relegation gewahrt hat.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht, Erik Schoenemann (63. Min. Sebastian Schimek), Marcus Rühl - Tino Poth, Andreas Grillo, Stephan Herdel (63. Min. Emilio Benitez), Murat Berktas, Sven Koch - Tim Kuhl (63. Min. Moritz Richter), Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Markus Kaiser

Tore: 1:0 (24. Min. Michael Eisenhauer), 2:0 (31. Min. Jan Zeug), 3:0 (50. Min. Sebastian Metz), 4:0 (85. Min. Florian Heid)

Besondere Vorkommnisse: 72. Min. rote Karte gegen Marcus Rühl

SKG Nieder-Beerbach – FCO Ib 1-2 (0-2)

Einen wichtigen 1:2-Sieg feierte die 2. Mannschaft des FCO am Donnerstag bei der SKG Nieder-Beerbach. Nachdem die Mannschaft von Eric Dietrich bis auf drei Punkte an die Abstiegs-Relegationsplatz abgerutscht war, kann man jetzt erst einmal wieder ein wenig Luft holen.

In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der beide Mannschaften auf dem unebenen Platz Probleme hatten, zu ihrem Spiel zu finden, ging der FCO früh durch Tim Kuhl in Führung. Nach etwa 30 Minuten konnte Andreas Grillo mit dem 0:2 nachlegen.

Doch nach dem Wechsel kamen die Gastgeber besser ins Spiel und gewannen durch ihren kämpferischen Einsatz mehr und mehr die Oberhand. Der FCO, der in dieser Phase vor allem in der Defensive die Ordnung verlor, hatte nun Probleme, sich aus der Umklammerung zu befreien. Nach dem Anschlusstreffer zum 1:2 wurde es in der Schlussphase zunehmend enger für die Gäste. Zahlreiche gute Kontermöglichkeiten hätten aber ebenso die Vorentscheidung für den FCO bringen können, wie ein Strafstoss von Emilio Benitez. Doch die Gäste ließen alle Chancen leichtfertig verstreichen und hatten am Ende noch Glück, dass man den Sieg über die Zeit retten konnte.

Letztlich standen nach einer kampfbetonten Partie drei wichtige Punkte auf der Seite des FCO. Jetzt gilt es, am Sonntag im Derby bei der SG Modau noch einmal nachzulegen, um weiteren Abstand zu den Abstiegsrängen zu gewinnen.

FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Erik Schoenemann, Mehmet Altunok (64. Min. Moritz Baumann), Emilio Benitez, Fredi Reinig, Sascha Arnold, Stephan Herdel, Andreas Grillo, Sebastian Schimek, Robin Deisinger (46. Min. Julian Gärtner), Tim Kuhl (64. Min. Philipp Lautz)
Weiter stand zur Verfügung: Fabian Schulz
Tore: 0:1 (6. Min. Tim Kuhl), 0:2 (32. Min. Andreas Grillo), 1:2 (54. Min.)
Besondere Vorkommnisse: 84. Min. Emilio Benitez schießt Strafstoss neben das Tor

SG Modau Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 2-2 (2-2)

Die 2. Mannschaft kam am Sonntag im Derby bei der Ib der SG Modau nicht über ein 2:2-Unentschieden hinaus.
Nach gutem und druckvollem Beginn führte der FCO schnell durch Treffer von Moritz Baumann und Philipp Lautz mit 0:2 und hatte danach mehrfach die Möglichkeit, die Führung noch weiter auszubauen. Statt dann aber konsequent weiter zu agieren und auf eine frühzeitige Entscheidung zu drängen, schaltete der FCO nach 30 Minuten zwei Gänge zurück und überließ den Gastgebern das Spiel.
Wie schon am vergangenen Donnerstag in Nieder-Beerbach zeigte sich Trainer Eric Dietrich völlig ratlos über den plötzlichen Leistungsabfall, und musste mit ansehen, wie der Tabellenletzte mit einem Doppelschlag innerhalb von 5 Minuten noch vor der Pause ausgleichen konnte.

Odenwälder Nachrichten, 20. April 2007

Kurz nach dem Wechsel hätte die SG Modau gar mit 3:2 in Führung gehen müssen, doch Malte Bachmann bewahrte sein Team vor dem Rückstand und parierte einen Strafstoss, so dass bis zum Ende beim 2:2-Unentschieden blieb.
Der FCO verpasste es, sich mit einem weiteren Sieg innerhalb nur weniger Tage, Luft im Kampf gegen den Abstieg zu verschaffen. Die Mannschaft sollte nun gemerkt haben, dass es nicht reicht, nur 30 Minuten guten Fußball zu spielen. Es bleibt zu hoffen, dass sich der FCO in den kommenden Wochen noch einmal steigern kann, um die letzten Punkte für den Klassenerhalt zu sichern.
FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann, Michel Reiffert, Mehmet Altunok, Fredi Reinig, Emilio Benitez, Moritz Baumann, Markus Kaiser, Sebastian Groß, Philipp Lautz (68. Min. Marc Reinartz), Moritz Richter, Robin Deisinger
Weiter standen zur Verfügung: Nikolas Bonias, Sascha Arnold, Fabian Schulz, Oliver Frank
Tore: 0:1 (5. Min. Moritz Baumann), 0:2 (14. Min. Philipp Lautz), 1:2 (31. Min.), 2:2 (36. Min.)
Besondere Vorkommnisse: 47. Min. Malte Bachmann hält Elfmeter

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr gegen Tabellenführer RW Darmstadt. Die 2. Mannschaft empfängt um 13.15 Uhr die 2. Mannschaft von Germania Pfungstadt.

Sonntag, 22. April 2007

FC Ober-Ramstadt – RW Darmstadt 1-5 (0-2)

Rot-Weiß Darmstadt vor dem Aufstieg

Bezirksoberliga – Der Spitzenreiter siegt 5:1 in Ober-Ramstadt und profitiert von der Niederlage des schärfsten Verfolgers FC Bensheim in Lampertheim – TSV Langstadt punktet im Abstiegskampf

In der Bezirksoberliga Darmstadt steht Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt nach dem 5:1-Erfolg in Ober-Ramstadt und der Niederlage des schärfsten Verfolgers FC Bensheim (0:1 bei Olympia Lampertheim) mit acht Punkten Vorsprung vor dem Aufstieg in die Landesliga. Einem Befreiungsschlag im Abstiegskampf gleich kam das 3:0 des TSV Langstadt gegen Hassia Dieburg. Der SV Groß-Bieberau unterlag bei Dersim Rüsselsheim mit 2:4 und sieht dem Abstieg entgegen.

FC Ober-Ramstadt – Rot-Weiß Darmstadt 1:5 (0:2). Der Tabellenführer war den abstiegsbedrohten Ober-Ramstädtern spielerisch klar überlegen. Pech hatte Babic (13.) mit einem Pfostenschuss. Danach machten es Zinngrebe (34.) und Götz (45.) besser und sorgten für die 2:0-Pausenführung. Nach dem Wechsel kam der FCO zunächst besser ins Spiel; die Folge war der Anschlusstreffer durch Grillo (70.), der aber ohne Folgen blieb. Zinngrebe (75.) und Lohrer (78.) erhöhten für die Rot-Weißen. Hinze (85.) setzte schließlich den Schlusspunkt für den letztlich etwas zu hoch ausgefallenen Erfolg.

TSV Langstadt – Hassia Dieburg 3:0 (1:0). „Das ist Sommerfußball", kommentierte Langstadts Sprecher Theo Greiner die Leistungen beider Teams zur Halbzeit. Bis dahin hatte der TSV durch Schäfer (15.) die 1:0-Führung erzielt. Von Dieburg war nicht viel zu sehen, auch wenn Dillmann knapp scheiterte. Nach der Pause und dem Doppelschlag von Patrick Zoller (51.) und Behner (52.) war die Partie gelaufen, weil auf Dieburger Seite der Drang zum Tor ausblieb. Schwerer als die Niederlage wog die Rote Karte gegen Dieburgs Daniel Christ, der eine Viertelstunde vor dem Abpfiff den Platz verlassen musste.

Dersim Rüsselsheim – SV Groß-Bieberau 4:2 (0:2). Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhard war enttäuscht, weil der SV einmal mehr unter Wert geschlagen wurde. Dabei erkannte er die Rüsselsheimer Überlegenheit in punkto Technik an, die Yildirim (36.) zur Pausenführung nutzte. Dersims 2:0 (56./Kilic) ließ Groß-Bieberau nicht verzagen: Sevim (68.) und Becht (75.) erzielten binnen weniger Minuten den Ausgleich. In dieser Phase deutete sich eine Überraschung an, weil die Odenwälder Oberwasser bekamen. Dann aber stand Hameed nach einem Eckball völlig frei und brachte Dersim erneut in Führung. Groß-Bieberaus Schlussoffensive konterte Dersim mit Yildirims Tor zum 4:2. *bot*

Im Kampf gegen den Abstieg in der Bezirksoberliga glückte dem TSV Langstadt (links Jörg Gunkelmann) ein 3:0-Sieg gegen Hassia Dieburg (am Ball Christian Herzig). FOTO: THOMAS ZÖLLER

BEZIRKSOBERLIGA

Hummetroth – Wald-Michelb. 1:2
Schiedsrichter: Lustberger (Wiesbaden). **Tore:** 0:1 Eisenhauer (15./Foulelfmeter), 1:1 Kurek (57.), 1:2 Eisenhauer (83./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Kurek (83./Hummetroth). **Gelb-Rot:** Vendola und Salek (80./85., beide Hummetroth). **Zuschauer:** 200.

Lampertheim – Bensheim 1:0
Schiedsrichter: Jäger (Hanau). **Tor:** Amalla (38.). **Rote Karte:** Uhrig (86./Bensheim). **Gelb-Rot:** Kecskemeti (37./Lampertheim). **Zuschauer:** 250.

Ober-Ramstadt – Darmstadt 1:5
FC Ober-Ramstadt: Bachmann – Becht, Poth (78. Benitez), Grillo, Reinheimer – Schmiek (82. Schönemann), Gause, Groß, Koch – Gärtner, Richter (53. Kehr).
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Schebeia, Moiba, Schierf – Czerny, Best (65. Mohanty), Lohrer, Babic, Felter – Zinngrebe (77. Aster), Götz (73. Hinze).
Schiedsrichter: Farr (Meerholz). **Tore:** 0:1 Zinngrebe (34.), 0:2 Götz (45.), 1:2 Grillo (70.), 1:3 Zinngrebe (75.), 1:4 Lohrer (78.), 1:5 Hinze (85.). **Zuschauer:** 150.

Langstadt – Dieburg 3:0
TSV Langstadt: Afruch – Schierenberg, Seipp, Steffen Giewolles, Patrick Zoller (63. Boz) – Daniel Giewolles, Jost (78. Daniel Zoller), Gunkelmann, Sonmez, Behner – Schäfer.
Hassia Dieburg: Hoffelner – Herzig (46. Almeida-Keth), Daniel Christ, Klein – Mahir, Ünal Senel, Pierre Kampka, Sebastian Christ, Benjamin Kampka (60. Ümit Senel) – Rödler (46. Müller), Dillmann.
Schiedsrichter: Coppel (Dreieichenhain). **Tore:** 1:0 Schäfer (15.), 2:0 Patrick Zoller (15.), 3:0 Behner (52.). **Rote Karte:** Daniel Christ (76.). **Zuschauer:** 300.

Aschaffenburg II – U.-Flockenb. 3:1
Schiedsrichter: Öztürk (Oberrad). **Tore:** 0:1 Dizyzga (23.), 1:1 Grod (26.), 2:1 Heddeich (28.), 3:1 Tobolik (36.), 4:1 Grod (68.), 4:2 Dudka (70.). **Zuschauer:** 60.

Rüsselsheim – Gr.-Bieberau 4:2
SV Groß-Bieberau: Heuss – Liebig (58. Lajos), Sternberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Delo, Santiago (64. Becht), Eiselstein, Naumann – Zeyrek (45. Ester), Sevim.
Schiedsrichter: Stübing (Gelnhausen). **Tore:** 1:0 Yildirim (35.), 2:0 Kilic (56.), 2:1 Sevim (68.), 2:2 Becht (76.), 3:2 Hameed (80.), 4:2 Yildirim (90.). **Zuschauer:** 150.

Walldorf – Hofheim 1:4
Schiedsrichter: Adam (Großen-Buseck). **Tore:** 0:1 Matthes (10.), 0:2 Afshar (34.), 0:3 Flatt (79.), 1:3 Balan (80.), 1:4 Flatt (90.). **Gelb-Rot:** Matthes (66./Hofheim). **Zuschauer:** 100.

Reichelsheim – Geinsheim 1:6
Schiedsrichter: Belodedic (Fr.-Sossenheim). **Tore:** 0:1 Ruppert (10.), 1:1 Hörsch (12.), 1:2 und 1:3 Ciftci (18./48.), 1:4 Cuccullu (52.), 1:5 Ciftci (55.), 1:6 Cuccullu (80.). **Zuschauer:** 170.

Bezirksoberliga Darmstadt

	Ol. Lampertheim – FC 07 Bensheim							1:0
	SV Hummetroth – Eintr. W.-Michelb.							1:2
	V. Aschaffenb. II – SV U.-Flockenb.							4:2
	Dersim Rüsselsh. – SV Gr.-Bieberau							4:2
	RW Walldorf – FV Hofheim							1:4
	KSV Reichelsh. – SV Geinsheim							1:6
	FC O.-Ramstadt – RW Darmstadt							1:5
	TSV Langstadt – Hassia Dieburg							3:0
1.	RW Darmstadt	25	20	3	2	81:16	63	
2.	Ol. Lampertheim	25	18	1	6	55:30	55	
3.	FC 07 Bensheim	25	17	3	5	51:21	54	
4.	Eintr. W.-Michelb.	25	15	6	4	61:31	51	
5.	SV Geinsheim	25	15	2	8	57:38	47	
6.	Hassia Dieburg	25	13	4	8	58:33	43	
7.	V. Aschaffenb. II	25	13	3	9	47:35	42	
8.	SV U.-Flockenb.	25	10	3	12	44:61	33	
9.	Dersim Rüsselsh.	25	10	2	13	46:39	32	
10.	RW Walldorf	25	8	6	11	42:45	30	
11.	FV Hofheim	25	9	2	14	53:71	29	
12.	TSV Langstadt	25	7	3	15	33:60	24	
13.	SV Hummetroth	25	6	1	18	36:60	19	
14.	FC O.-Ramstadt	25	5	4	16	29:78	19	
15.	SV Gr.-Bieberau	25	4	5	16	27:66	17	
16.	KSV Reichelsh.	25	4	4	17	20:56	16	

Sonntag, 22. April 2007

FC Ober-Ramstadt Ib – Germ. Pfungstadt Ib 2-4 (0-1)

Traisa sichert sich die Meisterschaft

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt steht der SV Traisa durch einen 2:0-Sieg als Meister fest, nachdem Verfolger TSV Pfungstadt 1:3 unterlag.

Eiche Darmstadt – SV Traisa 0:2 (0:0). In der ausgelichenen Partie schossen Kraft (59.) und Kauf (78.) den Sieg heraus. Durch die gleichzeitige Niederlage des TSV Pfungstadt hat Traisa nun uneinholbare 18 Punkte Vorsprung.

TSG Wixhausen – TSV Pfungstadt 3:1 (2:1). Wixhausen hat gute Chancen auf den Aufstiegsrelegationsplatz. Bubalo (15.), Capobianco (42.) und Aygül (57.) sorgten für den Sieg. Thorsten Brunner (24.) hatte zwischenzeitlich ausgeglichen. Pfungstadts Stein (25.) sah früh Gelb-Rot.

TSV Nieder-Ramstadt – SG Arheilgen II 2:3 (1:2). Emrich (26./80.) traf für den TSV zweimal das Tor und mehrfach das Aluminium. Außerdem vergab Gün (12.) einen Foulelfmeter. Vögel (29.), Bernhard (33.) und Cacuri (83.) trafen so zum Auswärtssieg.

TSG 46 Darmstadt – SG Modau II 6:1 (2:1). Trietsch (12.) brachte das Schlusslicht zwar in Führung, doch Schreiber (17.), Heiligenthal (21.), Hoffmann (65./68.), Gütow (75.) und Evers (80.) brachten die TSG bis auf einen Punkt an den Aufstiegsrelegationsplatz heran.

CDE Pfungstadt – Grün-Weiß Darmstadt 3:5 (1:2). Die CDE-Niederlage wurde erst in den Schlussminuten besiegelt. Für CDE trafen Janss (19./67.) und Hadi (81.), für Grün-Weiß Ritzert (8./82.), Arras (11.), Mamak (49.) und Romanowski (90.).

DJK/SSG Darmstadt II – Kamerun Darmstadt 4:1 (3:0). Durch Baoussar (6.), Bogharc (14.), Florian Kögel (24.) und Hofstätter (55.) führte die DJK/SSG schon 4:0. Zambou (84.) verkürzte und scheiterte in der Schlussminute mit einem Foulelfmeter an DJK-Torhüter Pomes. Doigmo (55./Kamerun) sah Rot.

FC Ober-Ramstadt II – Germania Pfungstadt II 2:4 (0:1). Die Gäste zeigten durch Rizutti (10.), Zakartas (61./68.) und Bohland (78.) die konsequentere Chancenverwertung. Benitez (70.) und Haumann (90./Fouelfmeter) verkürzten für den FCO.

SKV Hähnlein – SKG Nieder-Beerbach 1:2 (1:2). Wiegand (8.) und Kiekebusch (41.) sicherten der SKG den Sieg. Gussmann (44.) traf noch zum 1:2. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – Kamerun. Darmst.	4:1
FC O.-Ramstadt II – Germ. Pfungst. II	2:4
SKV Hähnlein – SKG Nd.-Beerbach	1:2
Eiche Darmst. – SV Traisa	0:2
TSV N.-Ramstadt – SG Arheilgen II	2:3
TSG Wixhausen – TSV Pfungstadt	3:1
TSG 46 Darmst. – SG Modau II	6:1
CDE Pfungstadt – GW Darmstadt	3:5

1. SV Traisa	25	22	2	1	65:19	68
2. TSV Pfungstadt	25	15	5	5	62:37	50
3. TSG 46 Darmst.	25	15	4	6	77:39	49
4. TSG Wixhausen	25	15	3	7	69:58	48
5. DJK/SSG Darm. II	25	14	4	7	51:42	46
6. GW Darmstadt	25	13	6	6	65:37	45
7. TSV N.-Ramstadt	25	10	3	12	55:54	33
8. Eiche Darmst.	25	8	6	11	44:45	30
9. FC O.-Ramstadt II	25	7	7	11	41:50	28
10. CDE Pfungstadt	25	9	3	13	58:60	27
11. SG Arheilgen II	25	7	6	12	32:46	27
12. SKG Nd.-Beerbach	25	8	3	14	33:49	27
13. Kamerun Darmst.	25	6	6	13	32:43	24
14. Germ. Pfungst. II	25	7	3	15	48:81	24
15. SKV Hähnlein	25	6	5	14	47:67	23
16. SG Modau II	25	3	4	18	27:79	13

RW Darmstadt nutzt Fehler des FCO konsequent aus

1:5-Niederlage gegen RW Darmstadt– FCO Ib verliert 2:4

Eine 1:5-Niederlage musste der FCO am Sonntag gegen den Tabellenführer und fast schon sicheren Aufsteiger RW Darmstadt auf eigenem Platz hinnehmen. Dabei konnte der FCO wenigstens in der Defensive lange Zeit dagegen halten, doch individuelle Fehler, die die Gäste konsequent nutzten, brachten den FCO auf die Verliererstrasse.

Nach der roten Karte gegen Marcus Rühl am vergangenen Samstag rückte Andreas Grillo auf die Liberoposition und Neuzugang Sebastian Schimek kam erstmals von Beginn an zum Einsatz. RW Darmstadt versuchte, schon in der Anfangsphase für klare Verhältnisse zu sorgen und an diesem Tag nichts anbrennen zu lassen. Bereits in der 6. Minute eröffnete sich die erste große Möglichkeit, als der Mittelstürmer der Gäste 5 Meter vor dem Tor frei angespielt wurde, doch der verzog. In der Folgezeit dominierten zwar die Gäste klar das Geschehen, doch der FCO stand in der Defensive gut und konnte größere Möglichkeiten in dieser Phase verhindern. Einzig ein schön geschossener Freistoss in der 13. Minute an den Pfosten sprang in der ersten Drangperiode heraus. Auf der anderen Seiten gelang es dem FCO, einzelne Akzente gegen die offensiv ausgerichtete Abwehr der Rot-Weißen zu setzen. In der 16. Minute setzte sich Dennis Reinheimer über die rechte Seite durch, doch seine präzise Flanke auf Julian Gärtner konnte der, frei vor dem Tor, nicht kontrollieren. Glück hatte der FCO in der 31. Minute nach einer schönen Freistossvariante der Gäste, bei der der letzte Ball allerdings zum Glück für die Gastgeber nicht ankam. Völlig unnötig geriet der FCO in der 34. Minute aber dann doch in Rückstand. Im eigenen Strafraum hatte man mehrfach die Möglichkeit den Ball, nach einem Angriff der Gäste über die linke Seite, zu klären, doch der Ball landete genau in den Füssen eines RW-Spielers, der sich die Chance nicht entgehen ließ und zum 0:1 einschob. Mit dem Pausenpfiff musste das Team von Uwe Kuhl dann gar noch das 0:2 hinnehmen. Und wieder war es ein Treffer, der durchaus zu verhindern gewesen wäre, denn bei einem Eckball zog Sven Koch am langen Pfosten den Kopf ein und der groß gewachsene Mittelstürmer hatte keine Mühe, zum 0:2 einzuköpfen.

Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild wie vor der Pause. RW Darmstadt spielte weiter feldüberlegen und ließ den Ball schön durch die eigenen Reihen laufen, doch der FCO hielt kämpferisch dagegen und konnte spätestens am Strafraum die Gefahr bereinigen. Die erste Möglichkeit im zweiten Abschnitt bot sich den Gastgebern in der 67. Minute nach einem Freistoss von Sven Koch aus 23 Metern, den der Torhüter aber parieren konnte. Drei Minuten später keimte noch einmal Hoffnung auf beim FCO. Wieder war ein Freistoss von Sven Koch der Ausgangspunkt. Im Zentrum landete der Ball bei Andreas Grillo und der verkürzte auf 1:2. Doch nur fünf Minuten später machten die Gäste dann doch wieder alles klar. Bezeichnend für das Spiel, dass dem Treffer zum 1:3 wieder ein individueller Fehler voraus ging, der konsequent genutzt wurde. Moritz Gause vertändelte an der Außenlinie den Ball. Mit einem schnellen Pass ins Sturmzentrum, einer Drehung um den Abwehrspieler und einem trockenen Schuss aus 12 Meter waren die letzten Hoffnungen schnell wieder zunichte gemacht. Als in der 78. Minute ein Ball von Tino Poth genau in den Füssen eines RW-Spielers landete und daraufhin das 1:4 fiel, wurden Erinnerungen an das Hinspiel wach, als man mit 1:9 unterging. Auch das Spiel entschieden war, kämpfte die Mannschaft weiter, um einem Debakel zu gehen. Trotzdem konnte der Tabellenführer kurz vor dem Ende noch zum Endstand auf 1:5 erhöhen.

Ohne Zweifel ein hoch verdienter Sieg für die Mannschaft aus der Heimstättensiedlung, die gezeigt hat, dass sie zu Recht an der Tabellenspitze der Bezirksoberliga steht. Jede Schwäche und jeder Fehler des Gegners nutzt sie konsequent aus. Der FCO konnte am heutigen Tag allerdings erhobenen Hauptes das Feld verlassen, denn die Mannschaft konnte lange Zeit viel Kampfmoral entgegen setzen. Letzten Endes war aber auch nicht zu erwarten, dass man gegen RW Darmstadt die nötigen Punkte gegen den Abstieg holen kann.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann - Johannes Becht, Tino Poth (78. Min. Emilio Benitez), Andreas Grillo - Dennis Reinheimer, Sebastian Schimek (82. Min. Erik Schoenemann), Moritz Gause, Sebastian Groß, Sven Koch - Julian Gärtner, Moritz Richter (53. Min. Tim Kehr)

Weiter standen zur Verfügung: Tim Kuhl, Axel Rückert

Tore: 0:1 (34. Min. Lukas Zinngrebe), 0:2 (45. Min. Sascha Götz), 1:2 (70. Min. Andreas Grillo), 1:3 (75. Min. Lukas Zinngrebe), 1:4 (78. Min. Dominik Lohrer), 1:5 (85. Min. Frank Hinze)

FCO Ober-Ramstadt Ib – Germania Pfungstadt Ib 2-4 (0-1)

Einen herbe Enttäuschung musste die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag gegen den Abstiegskandidaten von Germania Pfungstadt mit der 2:4-Niederlage hinnehmen.

Nach dem frühen 0:1 in der 10. Minute musste der FCO bereits früh einem Rückstand hinterher laufen. Es entwickelte sich von da an zwar eine ausgeglichene Partie, doch die Gastgeber schafften es nicht, sich entscheidend durch zusetzen und den Ausgleich zu erzielen. Zu viele Einzelaktionen und nur wenige gute Spielzüge prägten das Spiel des FCO. Hinzu kamen immer wieder individuelle Fehler in der Defensive, die zum 0:2 und 0:3 führten (61./68.).Zwar konnte Emilio Benitez noch einmal verkürzen und der FCO versuchte, sich zwischenzeitlich mit mehr Einsatzwillen ins Spiel zurück zu bringen, doch erneut eine Unachtsamkeit in der Abwehr bescherte den Gästen das 1:4 und

damit die Entscheidung. Das 2:4 durch einen Elfmeter-Treffer von Addi Haumann stellte in der Nachspielzeit nur noch den Endstand her.
Zu wenig Einsatz und Kampfeswillen zeigte die Mannschaft von Eric Dietrich am heutigen Tag, um die wichtigen Punkte in Ober-Ramstadt zu behalten. In den kommenden Wochen muss der FCO noch einmal alle Kräfte mobilisieren, um noch die nötigen Punkte zu holen.
FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Michel Reiffert, Erik Schoenemann, Eric Dietrich, Fredi Reinig, Heiko Steuernagel, Markus Kaiser, Stephan Herdel, Emilio Benitez, Philipp Lautz, Fabian Schulz (54. Addi Haumann)

Weiter standen zur Verfügung: Sascha Arnold, Yenner Kinik, Mehmet Altunok, Nikolas Bonias
Tore: 0:1 (10. Min.), 0:2 (61. Min.), 0:3 (68. Min.), 1:3 (70. Min. Emilio Benitez), 1:4 (78. Min.), 2:4 (90. Min. Addi Haumann Foulelfmeter)
Besondere Vorkommnisse: 71 gelb-rote Karte gegen Germ. Pfungstadt

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr beim SV Geinsheim an. Die 2. Mannschaft spielt um 15.00 Uhr beim TSV Pfungstadt.

Odenwälder Nachrichten, 27. April 2007

Uwe Kuhl gibt sich gelassen

Fußball-Bezirksoberliga – Trainer des FC Ober-Ramstadt mit Punkt in Geinsheim zufrieden – Langstadt und Groß-Bieberau gegen Teams, die noch auf die Aufstiegsrelegation hoffen

Um noch eine Chance auf den Klassenerhalt in der Fußball-Bezirksoberliga zu haben, gilt es für die Teams am Tabellenende endlich zu punkten. Vor allem der FC Ober-Ramstadt (19 Punkte) und der SV Groß-Bieberau (17) sind bei insgesamt drei Absteigern unter Zugzwang. Die Konkurrenz – etwa der TSV Langstadt (24) auf dem ersten Nichtabstiegsplatz – droht davonzuziehen.

Die Langstädter haben sich zuletzt durch das 3:0 gegen Hassia Dieburg (diesmal gegen Aschaffenburg II) Luft verschafft. Am Samstag (Anstoß 15 Uhr) möchte der TSV nachlegen, selbst wenn der Gastgeber Eintracht Wald-Michelbach heißt. Die Odenwälder hoffen noch auf den Aufstiegsrelegationsplatz, die Langstädter dürften also mit einem Remis wie im Hinspiel (1:1) durchaus zufrieden sein. Allerdings wird die Eintracht mit Blick auf den zweiten Tabellenplatz, von dem sie vier Punkte entfernt ist, auf Sieg setzen.

Seit Wochen steht der FC Ober-Ramstadt auf einem Abstiegsplatz – und daran wird sich wohl auch am Sonntag in der Partie beim SV Geinsheim nichts ändern. FCO-Trainer Uwe Kuhl gibt aber sich gelassen: „Es ist in der Abstiegsfrage noch nichts entschieden. Klar hat Langstadt jetzt einen Vorsprung von fünf Punkten. Aber wir werden noch genügend Zähler holen, um den direkten Abstieg zu verhindern".

Allerdings gibt die personelle Situation beim FCO wenig Anlass zur Zuversicht, weil Kuhl durch krankheits- und berufsbedingte Abwesenheit einiger Spieler sein Team immer wieder umbauen muss. Zu allem Überfluss fehlt nun auch noch der Abwehrchef Markus Rühl (vier Wochen Sperre) in der anfälligsten Verteidigung (78 Gegentore) der Liga. „Gegen Geinsheim wäre ich mit einem Punkt zufrieden. Allerdings sind die derzeit sehr gut drauf und haben vor allem im Offensivbereich ein klares Plus", sagt daher der Trainer.

Mit gedämpfter Hoffnung fährt der SV Groß-Bieberau am Sonntag zum Tabellendritten FC 07 Bensheim. Seit 18 Spielen wartet das Team von SV-Spielertrainer Peter Hernandez-Allmann nun auf einen Sieg. Ob die Misere, die den SV bis auf den vorletzten Rang fallen ließ, ausgerechnet beim Aufstiegsaspiranten endet? Zumindest wollen sich die Groß-Bieberauer besser aus der Affäre ziehen als im Hinspiel (1:5). Jedoch ist sicher, dass die Bergsträßer im Kampf um den Aufstiegsrelegationrang auf Offensive setzen werden. *bot*

Sonntag, 29. April 2007

SV Geinsheim - FC Ober-Ramstadt 4-0 (0-0)

Ober-Ramstadt resigniert nach dem 0:1

Bezirksoberliga – In Geinsheim rechnet sich der FCO mehr aus, am Ende aber heißt es 0:4 – Langstadts Führung hält nicht, weil Wald-Michelbach in der 95. Minute zum Ausgleich kommt

In der Bezirksoberliga Darmstadt unterlag der FC Ober-Ramstadt beim SV Geinsheim mit 0:4. Zu einem Teilerfolg reichte es für den SV Groß Bieberau beim Tabellendritten FC Bensheim. Tabellenführer Rot-Weiß Darmstadt kam gegen den SV Hummetroth zu einem 3:1-Arbeitssieg.

SV Geinsheim – FC Ober-Ramstadt 4:0 (0:0). Eine herbe Enttäuschung im Abstiegskampf setzte es für die Gäste, die sich einiges ausgerechnet hatten. Der erste Durchgang verlief ausgeglichen, auch wenn Geinsheim mehr Spielanteile besaß. Nach der Pause hatte Gärtner das 1:0 für den FCO auf dem Fuß, scheiterte aber. Im Gegenzug kamen die Gastgeber mit einem abseitsverdächtigen Treffer (54./Ginkel) zum 1:0. Das ließ den FCO resignieren. Im weiteren Spielverlauf schraubten Acua (60.), Ciftci (79.) und Jung (85.) das Ergebnis hoch. Gelb-Rot: Ciftci (90./Geinsheim).

FC Bensheim – SV Groß-Bieberau 0:0. Groß-Bieberau stand in der Abwehr konzentriert. Den Gästen entgegen kam eine umständlich agierende Bensheimer Elf. Pech hatte Eiselstein, der mit einem Schuss am Aluminium scheiterte und bereits zur Pause für eine Überraschung hätte sorgen können. Nach dem Wechsel versuchte der FCB den Druck zu erhöhen, doch scheiterte das Unterfangen an der aufmerksamen Bieberauer Elf. So blieb es beim Remis, das sich die Odenwälder gegen ersatzgeschwächte Bensheimer verdient hatten.

Rot-Weiß Darmstadt – SV Hummetroth 3:1 (1:0). Der Tabellenführer hatte einen Start nach Maß, weil Zinngrebe (12.) zum schnellen 1:0 traf. Die Odenwälder kämpften aufopferungsvoll, doch im Angriff waren sie ohne Glück. Das 2:0 von Götz (53.) nach der Pause schien alles zu entscheiden. Unmittelbar darauf markierte aber Vendola den Anschluss. Doch Hummetroth musste dem hohen Tempo. Darmstadt legte einen Zahn zu und hatte erneut in Götz (72.) den Schützen zum 3:1.

Einen weiteren Schritt Richtung Bezirksoberliga-Meisterschaft legte RW Darmstadt (rechts Thomas Scherf) durch den 3:1-Sieg gegen den SV Hummetroth (links Ufuk Durmaz) zurück. FOTO: ALEXANDER HEIMANN

Hassia Dieburg – Viktoria Aschaffenburg II 2:1 (1:0). Obwohl es für beide um nichts mehr geht, entwickelte sich vor nur 50 Zuschauern eine ansehnliche Partie, in der Dieburg durch Dillmann (34.) das 1:0 vorlegte. Den Ausgleich von Dorn (58.) konterte Schnitzer (61.) mit der erneuten Dieburger Führung. Danach musste Aschaffenburgs Banbal (63.) mit Gelb-Rot vom Platz.

Eintracht Wald-Michelbach – TSV Langstadt 2:2 (1:1). Langstadt spielte betont defensiv und setzte auf Konterfußball. Entgegen kam den Gästen die schnelle Führung, für die Behner (3.) sorgte. Zeug (23.) konnte zwar ausgleichen, doch blieb der TSV mit seinen Gegenstößen stets gefährlich. Die Eintracht verstand es dagegen nicht, ihre Überlegenheit in Tore umzumünzen. Das 2:1 für Langstadt durch Schäfer (61.) ließ die Gastgeber noch stürmischer anrennen. Dennoch dauerte es bis in die Nachspielzeit, ehe Zeug (90. + 5) den zu diesem Zeitpunkt glücklichen, aber verdienten Ausgleich besorgte. *bot*

BEZIRKSOBERLIGA

W.-Michelbach – Langstadt 2:2

TSV Langstadt: Africh – Daniel Zoller, Seipp, Schienenberg, Steffen Giewolies – Jüst, Gunkelmann, Straschil, Daniel Giewolies (89. Akin) – Behner (75. Steinmann), Schäfer (72. Patrick Zoller).
Schiedsrichter: Englert (Schwalheim). **Tore:** 0:1 Behner (3.), 1:1 Zeug (23.), 1:2 Schäfer (61.), 2:2 Zeug (90.+5). **Zuschauer:** 100.

Geinsheim – Ober-Ramstadt 4:0

FC Ober-Ramstadt: Bachmann – Becht, Poth, Grillo, Reinheimer – Gause, Schimek (79. Herdel), Berktas (46. Kehn), Koch – Gärtner, Kuhl.
Schiedsrichter: Krämer (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Ginkel (54.), 2:0 Acua (60.), 3:0 Ciftci (79.), 4:0 Jung (86.). **Gelb-Rote Karte:** Ciftci (90./Geinsheim). **Zuschauer:** 100.

Darmstadt – Hummetroth 3:1

RW Darmstadt: Korn – Molba, Scherf, Best – Czerny (46. Hinze), Babic (65. Mohanty), Felter, Schebela, Lohrer – Zinngrebe, Götz (75. Aster).
Schiedsrichter: Rebecca Rüdelstein (Orlen). **Tore:** 1:0 Zinngrebe (12.), 2:0 Götz (53.), 2:1 Vendola (55.), 3:1 Götz (72.). **Zuschauer:** 180.

Dieburg – Aschaffenburg 2:1

Hassia Dieburg: Hoffelrer – Herzig, Mahn, Benjamin Kampka, Klein – Szafran, Unal Senel, Pierre Kampka, Timo Rödler – Schnitzer (73. Almeida-Keth), Dillmann.
Schiedrichter: Schmidt (Eichelsdorf). Tore: 1:0 Dillmann (34.), 1:1 Dorn (58.), 2:1 Schnitzer (61.). **Gelb-Rote Karten:** Barbal (63./Aschaffenburg) und Almeida-Keth (90.). **Zuschauer:** 50.

Walldorf – Rüsselsheim 2:2

Schiedsrichter: Laible (Hadersheim) **Tore:** 1:0 und 2:0 Schiefke (12./20.), 2:1 und 2:2 Kilic (30./62.).

Hofheim – Reichelsheim 2:1

Schiedsrichter: Culjak (Weiskirchen). **Tore:** 1:0 Krämer (9.), 2:0 Mathes (28.), 2:1 Heß (52.). **Zuschauer:** 150.

U.-Flockenbach – Lampertheim 0:2

Schiedsrichter: Kunold (Bad Vilbel). **Tore:** 0:1 Schader (67.), 0:2 Ekin (82.). **Zuschauer:** 150.

Bensheim – Gr.-Bieberau 0:0

SV Groß-Bieberau: Heuss – Liebig, Sternberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Stertz, Santiago, Eiselstein, Ester – Naumann (46. Fornhoff), Sevim (73. Zeyrek).
Schiedsrichter: Korth (Dreieichenhain) **Zuschauer:** 100.

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – TSV Langstadt						2:2	
RW Walldorf – Dersim Rüsselsh.						2:2	
FV Hofheim – KSV Reichelsh.						2:1	
FC 07 Bensheim – SV Gr.-Bieberau						0:0	
SV U.-Flockenb. – Ol. Lampertheim						0:2	
Hassia Dieburg – V. Aschaffenb. II						2:1	
RW Darmstadt – SV Hummetroth						3:1	
SV Geinsheim – FC O.-Ramstadt						4:0	
1. RW Darmstadt	26	21	3	2	84:17	66	
2. Ol. Lampertheim	26	19	1	6	57:30	58	
3. FC 07 Bensheim	26	17	4	5	51:21	55	
4. Eintr. W.-Michelb.	26	15	7	4	63:33	52	
5. SV Geinsheim	26	16	2	8	61:38	50	
6. Hassia Dieburg	26	14	4	8	60:34	46	
7. V. Aschaffenb. II	26	13	3	10	48:37	42	
8. Dersim Rüsselsh.	26	10	3	13	48:41	33	
9. SV U.-Flockenb.	26	10	3	13	44:63	33	
10. FV Hofheim	26	10	2	14	55:72	32	
11. RW Walldorf	26	8	7	11	44:47	31	
12. TSV Langstadt	26	7	4	15	35:62	25	
13. SV Hummetroth	26	6	1	19	37:63	19	
14. FC O.-Ramstadt	26	5	4	17	29:82	19	
15. SV Gr.-Bieberau	26	4	6	16	27:66	18	
16. KSV Reichelsh.	26	4	4	18	21:58	16	

Sonntag, 29. April 2007

TSV Pfungstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (0-1)

TSV Pfungstadt nur Remis

B Darmstadt – 1:1 gegen Ober-Ramstadt II – TSG 46 Darmstadt siegt 6:1 bei Germania Pfungstadt II – Grün-Weiß mit klarem Sieg gegen Hähnlein

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt ist die TSG 46 Darmstadt (6:1 bei Germania Pfungstadt II) wieder auf den Aufstiegsrelegationsplatz geklettert. Die TSG profitierte vom überraschenden Punktverlust des TSV Pfungstadt (1:1 gegen FC Ober-Ramstadt II).

TSV Pfungstadt – FC Ober-Ramstadt II 1:1 (0:1). In einer hektischen Partie brachte Sanchez (10.) die Gäste in Führung, Stein (58./Foulelfmeter) glich für den TSV aus. Addo (88.) verschoss für den FCO einen Foulelfmeter.

SV Traisa – Kamerun Darmstadt 2:1 (1:1). Der Meister lag zwar durch Tchotchou (28.) mit 0:1 zurück, drehte jedoch durch Bravo (32./61.) noch das Spiel.

TSV Nieder-Ramstadt – DJK/SSG Darmstadt II 1:0 (1:0). Güns Foulelfmeter (35.) brachte dem TSV drei Punkte. Zudem scheiterte Nieder-Ramstadt nach dem Seitenwechsel noch zweimal am Aluminium.

SG Arheilgen II – TSG Wixhausen 2:3 (1:2). Die TSG war das bessere Team und hat weiter gute Chancen im Aufstiegsrennen. Lazaro (8.) brachte die SGA in Führung, Schmidt (26.) und Erdogan Aygül (27.) drehten die Partie. Bernhardt (62.) glich für die SGA noch einmal aus, Aygül (71.) entschied mit seinem zweiten Treffer die Begegnung.

SG Modau II – CDE Pfungstadt 1:0 (1:0). Gallus (20./Foulelfmeter) erzielte Modaus Siegtor. Aufgrund des Spielverlaufs geht das Ergebnis in Ordnung.

Germania Pfungstadt II – TSG 46 Darmstadt 1:6 (0:1). Die TSG ist wieder Zweiter. Evers (24./58.), Hofmann (66./84.), Heiligenthal (70.) und Maier (80./Foulelfmeter) trafen für die Gäste, Schaub (79./Foulelfmeter) verkürzte.

SKG Nieder-Beerbach – Eiche Darmstadt 2:2 (1:0). Sandner (30.) und Ahlf (75.) erzielten die Tore für die SKG, die in der neuen Saison von Roman Grünewald trainiert werden. Aster (47.) und Cole (50./Foulelfmeter) trafen für die SG Eiche.

Grün-Weiß Darmstadt – SKV Hähnlein 7:2 (1:1). Romanowski (6.), Walla (62./75.), Koubaa (65.), Eisel (78./85.) und Karwoth (90.) trafen für Grün-Weiß, Caspari (41.) und Pabst (47.) für Hähnlein. *bök*

B-Liga-Meister SV Traisa feierte einen 2:1-Sieg über den SV Kamerun. Diese Szene zeigt einen Zweikampf zwischen Olaf Nienstadt (Traisa/links) und Tiabe Botchak. FOTO: ALEXANDER HEIMANN

Kreisliga B Darmstadt

SG Arheilgen II – TSG Wixhausen	2:3
SG Modau II – CDE Pfungstadt	1:0
Germ. Pfungst. II – TSG 46 Darmst.	1:6
TSV N.-Ramstadt – DJK/SSG Darm. II	1:0
SV Traisa – Kamerun Darmst.	2:1
SKG Nd.-Beerbach – Eiche Darmst.	2:2
GW Darmstadt – SKV Hähnlein	7:2
TSV Pfungstadt – FC O.-Ramstadt II	1:1

1. SV Traisa	26	23	2	1	67:20	71
2. TSG 46 Darmst.	26	16	4	6	83:40	52
3. TSV Pfungstadt	26	15	6	5	63:38	51
4. TSG Wixhausen	26	16	3	7	72:60	51
5. GW Darmstadt	26	14	6	6	72:39	48
6. DJK/SSG Darm. II	26	14	4	8	51:43	46
7. TSV N.-Ramstadt	26	11	3	12	56:54	36
8. Eiche Darmst.	26	8	7	11	46:47	31
9. FC O.-Ramstadt II	26	7	8	11	42:51	29
10. SKG Nd.-Beerbach	26	8	4	14	35:51	28
11. CDE Pfungstadt	26	9	3	14	58:61	27
12. SG Arheilgen II	26	7	6	13	34:49	27
13. Kamerun Darmst.	26	6	6	14	33:45	24
14. Germ. Pfungst. II	26	7	3	16	49:87	24
15. SKV Hähnlein	26	6	5	15	49:74	23
16. SG Modau II	26	4	4	18	28:79	16

Fehlentscheidung bringt FCO ins Stolpern

4:0-Niederlage beim SV Geinsheim – FCO Ib holt Auswärtspunkt

Auch wenn es das Ergebnis nicht ausdrückt, kehrte der FCO am Sonntag vom Auswärtsspiel beim SV Geinsheim mit einer unglücklichen Niederlage zurück. Dafür, dass es am Ende 4:0 für die Gastgeber stand, war eine äußerst zweifelhafte Entscheidung des Schiedsrichters mitverantwortlich, der, beim Stand von 0:0, eine von seinem Assistenten angezeigte Abseitsposition nicht ahndete.

Eine ausgeglichene Partie entwickelte sich von Beginn an, bei der der FCO sicher in der Defensive stand, und auch nach vorne seine Möglichkeiten suchte. Einen ersten Warnschuss gab Sven Koch in der 9. Minute ab. Sein Freistoss sprang kurz vor dem Tor noch einmal auf, doch der Torhüter konnte gerade noch zur Ecke klären. Nach etwa 20 Minuten verstärkte der SV Geinsheim den Druck und drängte den FCO mehr in die Defensive. Großartige Chancen sprangen dabei allerdings mit Ausnahme eines Freistosses in der 26. Minute, den Malte Bachmann glänzend parierte nicht heraus. Ansonsten kamen die Gastgeber nur in die Nähe des FCO-Strafraumes, wenn individuelle Fehler zu Ballverlusten in der eigenen Hälfte führten. So in der 34. Minute, als Andreas Grillo auf der rechten Seite den Ball nicht entschlossen genug aus der Gefahrenzone beförderte. Eine scharfe Flanke vor das Tor erreichte den Mittelstürmer der Gastgeber, doch der verzog freistehend. Ansonsten blieben Chancen auf beiden Seiten Mangelware.

Nach dem Wechsel kam der FCO vor allem in der Offensive besser ins Spiel und hatte in der 47. Minute die große Möglichkeit zur Führung. Nach einem schönen Pass von Sven Koch stand Julian Gärtner alleine vor dem Geinsheimer Keeper, doch der FCO-Stürmer schaffte es nicht, den Ball an ihm vorbei zuschieben. Auch in der Folgezeit bestimmte der FCO das Geschehen, bis der Schiedsrichter in der 54. Minute entscheidend in die Partie eingriff. Bei einem langen Ball in der Strafraum zückte die Schiedsrichterassistentin wegen einer Abseitssituation die Fahne, doch der Schiedsrichter überstimmte sie, ließ weiter laufen und der Geinsheimer Stürmer ließ sich die Chance nicht entgehen. Nach einer guten Leistung des Gespanns in der ersten Hälfte war diese Entscheidung völlig unverständlich und nicht nachvollziehbar. Klar war, dass der FCO durch den Rückstand derart geschockt war, dass man nun kurzzeitig von der Rolle war. Die Gastgeber nutzten dies nun aus und setzten mit dem 2:0 in der 60. Minute gleich noch einen drauf und sorgten damit für eine Vorentscheidung. Ein Schuss aus 16 Metern landete genau im Torwinkel. In der Folgezeit versuchte der FCO, sich gegen die Niederlage zu stemmen, die Gastgeber spielten aber zu clever, um sich das Heft noch einmal aus der Hand nehmen zu lassen. Die Tore zum 3:0 durch einen Foulelfmeter (78.) und das 4:0 (85.) führten zu einem viel zu hohen Endergebnis.

Am Ende wurde der FCO wieder einmal unter Wert geschlagen, denn der Spielverlauf vor dem 1:0 machte durchaus Hoffnung, an diesem Tag wenigstens einen Punkt mit nach Ober-Ramstadt nehmen zu können. Dass am Ende eine derartige Situation das Spiel zum Kippen bringt ist unglücklich, kommt bei Mannschaften, die im Abstiegskampf stecken aber leider immer wieder vor. Trotzdem sollten die ersten 55 Minuten Mut für die wichtigen restlichen 4 Saisonspiele machen.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann - Tino Poth, Johannes Becht, Andreas Grillo - Dennis Reinheimer, Moritz Gause, Sebastian Schimek (79. Min. Stephan Herdel), Murat Berktas (46. Min. Tim Kehr), Sven Koch - Julian Gärtner, Tim Kuhl

Weiter stand zur Verfügung: Axel Rückert

Tore: 1:0 (54. Min. Kim Ginkel), 2:0 (60. Min. Hayati Acua), 3:0 (78. Min. Oezkan Ciftci), 4:0 (85. Min. Dominik Jung)

Besondere Vorkommnisse: 90. Min. gelb-rote Karte gegen Oezkan Ciftci

TSV Pfungstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (0-1)

Zu einem wichtigen und hoch verdienten 1:1-Unentschieden bei Mitaufstiegskandidat TSV Pfungstadt kam die 2. Mannschaft des FCO.

Von Beginn an ging man mit einer anderen Einstellung als in der Vorwoche ins Spiel und dominierte im ersten Abschnitt klar die Partie. Die verdiente Führung nach einer Viertelstunde durch einen schönen Freistoss von Emilio Benitez hätte noch vor der Pause weiter ausgebaut werden können, denn das Team von Eric Dietrich war in allen Mannschaftsteilen überlegen.

Mit einer aggressiveren Spielweise, die zu überharten Aktionen führte, versuchten die Gastgeber im zweiten Abschnitt, dem FCO den Schneid abzukaufen und das Spiel zu drehen. Dies schien sich auszuzahlen, als man durch einen Foulelfmeter in der 57. Minute ausgleichen konnte. Doch der FCO hielt dagegen und ließ sich durch unfaire Spielweise nicht aus der Ruhe bringen. Die Folge waren drei gelb-rote Karten und eine rote Karte gegen den TSV Pfungstadt in der Schlussphase.

Auch wenn es der FCO nicht schaffte, die Überzahl auszunutzen und in der Schlussminute gar noch einen Strafstoss verschoss, zeigte sich Eric Dietrich hoch zufrieden mit der heutigen Leistung seiner Mannschaft. Die eingesetzten A-Jugendspieler verdienten sich ein Sonderlob, da sie vom Samstag bereits ein schweres Spiel in den Knochen hatten.

Mit dieser Einstellung sollte es dem FCO in den kommenden Wochen gelingen, die noch nötigen Punkte einzufahren.

FC Ober-Ramstadt Ib: Vladislav Galimov, Erik Schoenemann, Michael Reiffert, Eric Dietrich, Fredi Reinig, Hartmut Glass, Markus Kaiser, Oliver Frank, Emilio Benitez (83. Min. Yenner Kinik), Philipp Lautz (65. Min. Mehmet Altunok), Moritz Richter

Weiter standen zur Verfügung: Fabian Schulz, Nikolas Bonias
Tore: 0:1 (10. Min. Emilio Benitez), 1:1 (57. Min. Foulelfmeter)
Besondere Vorkommnisse: 73./86./89. Min. gelb-rote Karte und 82. Min. rote Karte gegen TSV Pfungstadt

Vorschau: Zwei richtungsweisende Spiele stehen für die beiden Mannschaften des FCO am kommenden Wochenende auf dem Programm. Um 13.15 Uhr kann die 2. Mannschaft gegen die Ib der SG Arheilgen mit einem Sieg die letzten Punkte für den Klassenerhalt sichern. Um 15.00 Uhr tritt die 1. Mannschaft gegen den FV Hofheim an, die seit dem letzten Sonntag aller Abstiegsnöte entledigt sind. Ein Sieg wäre dringend nötig, um weiter die Chance auf den Klassenerhalt zu wahren.
Beide Teams würden sich über eine große Unterstützung der Ober-Ramstädter in der schwierigen Situation freuen.

Odenwälder Nachrichten, 04. Mai 2007

Ein Quartett im Abstiegskampf

Fußball-Bezirksoberliga – Verhaltener Optimismus in Groß-Bieberau vor der Partie gegen Unterflockenbach – Ober-Ramstadts Trainer Uwe Kuhl spricht von „reiner Nervensache"

FC Ober-Ramstadt, SV Groß-Bieberau, SV Hummetroth, KSV Reichelsheim: diese Teams werden die drei direkten Absteiger und den Abstiegsrelegationsteilnehmer unter sich ausmachen. So sehen das Ober-Ramstadts Trainer Uwe Kuhl und Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhardt. Für beide ist es deshalb klar, das in den verbleibenden vier Pflichtspielen eine optimale Punktausbeute erreicht werden muss. Optimal, das wären zwölf Zähler.

Das erscheint derzeit eher einem Wunschdenken zu entsprechen, doch sind beide Teams am kommenden Sonntag in der Pflicht, mit einem Sieg dafür zu sorgen, dass die geringen Hoffnungen auf den Klassenerhalt oder die Relegation erhalten bleiben. „Wir wollen auf die Partie gegen Bensheim aufbauen und können in der aktuell besten Aufstellung antreten", gibt sich Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhardt vorsichtig optimistisch. „Vor uns liegt das erste von vier Endspielen und nur ein Sieg zählt. Das weiß auch die Mannschaft", erläutert Gerhardt, der trotz aller Angespanntheit die Ruhe bewahrt. Gegner Unter-Flockenbach, mittlerweile in sicheren Tabellengefilden, ist allerdings nur schwer auszurechnen. Aber was macht dieser Umstand schon, wenn man sowieso zum Erfolg verdammt ist. Delp, Becht und Demirci werden wohl wieder mit von der Partie sein und dem Bieberauer Spiel zusätzlichen Druck verleihen. Ist der stark genug, könnten die Bergsträßer ins Wanken geraten.

Tief sitzt noch der Ärger über den Schiedsrichter im Spiel gegen den SV Geinsheim bei Ober-Ramstadts Trainer Uwe Kuhl. Das 1:0 der Geinsheimer entsprang einer Abseitsstellung, die von der Schiedsrichterassistentin angezeigt, vom Schiedsrichter allerdings ignoriert wurde. „Nach dem 1:0 hat die Mannschaft resigniert. Leider haben wir derzeit niemanden im Team, der in einer solchen Situation die Ärmel hochkrempelt", beschreibt Kuhl die Phase, die schließlich zu einer deutlichen 0:4-Niederlage geführt hatte. Doch jetzt gegen den FV Hofheim ist das abgehakt: „Einmal mehr wird das Spiel zu einer reinen Nervensache", ist Kuhl überzeugt. „Meine Mannschaft ist motiviert und hat trotz der Abstiegsgefahr weiter Spaß am Fußball. Das ist etwas, was ich zuletzt habe rüberbringen wollen", sagt Kuhl. Auch für den FCO ist das Spiel gegen die Bergsträßer, die im ersten Drittel der Saison die Bürde des Schlusslichtes tragen mussten, ein erstes Endspiel. Kuhl hofft auf ein schnelles Tor seiner Mannschaft, um nicht – wie so oft – wieder einem Rückstand hinterher laufen zu müssen. Gelingt das und am Ende ein Sieg, könnte das Fünkchen Hoffnung in Ober-Ramstadt weiter glimmen. *bot*

Sonntag, 06. Mai 2007

FC Ober-Ramstadt – FV Hofheim 1-3 (0-1)

Der Titel geht nach Darmstadt

Bezirksoberliga – Nach dem 1:0 in Langstadt stehen die Rot-Weißen als Meister und Aufsteiger in die Landesliga fest – SV Groß-Bieberau feiert im Abstiegskampf ein 2:1 gegen Unter-Flockenbach

In der Bezirksoberliga Darmstadt steht Rot-Weiß Darmstadt nach dem 1:0 beim TSV Langstadt vorzeitig als Meister und Aufsteiger in die Landesliga fest. Im Abstiegskampf feierte der SV Groß-Bieberau mit dem 2:1 über den SV Unter-Flockenbach den ersten Sieg in diesem Jahr, während Hummetroth und Ober-Ramstadt jeweils Heimniederlagen kassierten und kaum noch Hoffnung auf den Klassenerhalt haben.

TSV Langstadt – Rot-Weiß Darmstadt 0:1 (0:0). Langstadt rettete das Unentschieden mit Glück und Geschick in die Pause hinein. Darmstadt war spielerisch und läuferisch klar überlegen, verpasste es jedoch, dies mit Toren auch zahlenmäßig zum Ausdruck zu bringen. Nach dem Wechsel war es Scherf (54.), der den entscheidenden Treffer zum Sieg und damit der vorzeitigen Meisterschaft erzielte. Weitere Möglichkeiten, ein deutlicheres Ergebnis zu erzielen, ließen die Darmstädter jedoch ungenutzt. Dies verhinderte aber auch Langstadts Torwart Sascha Africh, der sich mehrfach mit guten Paraden auszeichnen konnte.

SV Groß-Bieberau – SV Unter-Flockenbach 2:1 (0:0). Jugendspieler Lars Fornhoff war einer der herausragenden Akteure der Groß-Bieberauer, die sich mit einer guten kämpferischen Leistung eine Fülle von Tormöglichkeiten erarbeiteten. Einziges Manko war die schlechte Verwertung der Möglichkeiten. So dauerte es bis in die Schlussphase der Partie, ehe Sternberger mit einem Foulelfmeter (82.) das zu diesem Zeitpunkt verdiente 1:0 erzielte. Beinahe wäre der Spielverlauf aber doch noch auf den Kopf gestellt worden, als Henn (89.) kurz vor dem Abpfiff den überraschenden Ausgleich erzielte. Fast mit dem Schlusspfiff war es dann Ester, der die Bieberauer jubeln ließ. Gelb-Rote Karte: Naumann (90./Groß-Bieberau).

FC Ober-Ramstadt – FV Hofheim 1:3 (0:1). Es war zu wenig, was der FCO bot – vor allem kämpferisch. In der zunächst ausgeglichenen Partie hatten die Gastgeber die Führung auf dem Fuß, doch Gärtner vergab. Besser machte es auf der anderen Seite Krämer (13.), der die Gäste in Führung brachte. In einer an Torchancen armen Begegnung fehlte es dem Spiel des FCO an Druck und Leidenschaft, um den FV in Verlegenheit zu bringen. Als gleich nach der Pause Mathes (47.) das 2:0 nachlegte, kam dies einer Vorentscheidung gleich. Die Gäste zogen sogar noch auf 3:0 davon (Jäschke/76.), ehe Kuhl (90.) zum Anschluss traf.

Olympia Lampertheim – Hassia Dieburg 2:0 (1:0). In einer von beiden Seiten hart geführten Begegnung gab es zahlreiche Torraumszenen, Dieburg patzte jedoch vor dem Lampertheimer Gehäuse. Besser machten es die Gastgeber, für die Gärtner (43.) das 1:0 besorgte. Kurz darauf musste Dieburgs Benjamin Kampka mit Gelb-Rot vom Platz. In Unterzahl hatte die Hassia nach der Pause Mühe, dem Lampertheimer Tempo zu folgen. Mit dem 2:0 durch Amalah (66.) war das Spiel dann entschieden. *bot*

BEZIRKSOBERLIGA

Langstadt – Darmstadt 0:1
TSV Langstadt: Africh – Steffen Giewolies (71. Sitter), Seipp, Daniel Zoller (71. Patrick Zoller), Schierenberg – Jöst, Gunkelmann, Straschil, Daniel Giewolies – Behner, Schäfer.
Schiedsrichter: Juling (Flieden). **Tor:** 0:1 Scherf (54.), **Rote Karte:** Sitter (84.). **Zuschauer:** 450.

Ober-Ramstadt – Hofheim 1:3
FC Ober-Ramstadt: Bachmann – Poth, Becht, Reinheimer, Grillo – Groß, Berktas, Gause, Koch – Kuhl, Gärtner.
Tore: 0:1 Krämer (13.), 0:2 Mathes (47.), 0:3 Jäschke (76.), 1:3 Kuhl (90.). **Zuschauer:** 60.

Gr.-Bieberau – U.-Flockenbach 2:1
SV Groß-Bieberau: Heuss – Sternberger, Buxmann, Liebig (86. Delp) – Hernadez-Allmann, Eiselstein, Santiago, Fornhoff, Stertz (57. Naumann) – Ester, Sevim (46. Zeyrek)
Schiedsrichter: Heidemann (Gelnhausen). **Tore:** 1:0 Sternberger (82./Foulelfmeter), 1:1 Henn (89.), 2:1 Ester (90.), Gelb-Rot: Naumann (90.). **Zuschauer:** 150.

Lampertheim – Dieburg 2:0
Hassia Dieburg: Hoffelner – Mahn, Klein (27. Müller), Herzig – Timo Rödler (63. Almeida-Keth), Ünal Senel, Pierre Kampka (80. Ümit Senel), Benjamin Kampka Szafran – Schnitzer, Dillmann.
Schiedsrichter: Schnopp (Oberstädten). **Tore:** 1:0 Gärtner (43.), 2:0 Amalah (66.), **Gelb-Rot:** Benjamin Kampka (44.). **Zuschauer:** 120.

Reichelsheim – Walldorf 1:2
Schiedsrichter: Irion (Borsdorf). **Tore:** 0:1 Dukas (36.), 1:1 Cheek (54.), 1:2 Dukas (75.). **Vorkommnis:** Reichelsheims Torwart Klaus Schulze hält einen von Caesar Elvis getretenen Foulelfmeter. **Zuschauer:** 200.

Hummetroth – Geinsheim 0:2
Schiedsrichter: Messerschmitt (Unsingen). **Tore:** 0:1 Ginkel (37.), 0:2 Tunca (84.), **Gelb-Rot:** Scholtzke (45./Geinsheim) und Beser (83./Hummetroth). **Zuschauer:** 100.

Rüsselsheim – Bensheim 2:2
Schiedsrichter: Diehl (Bellersheim). **Tore:** 0:1 Schuch (48.), 1:1 Kilic (52.), 1:2 Nischwitz (74.), 2:2 Hammed (85.). **Zuschauer:** 200.

Bezirksoberliga Darmstadt

SV Gr.-Bieberau – SV U.-Flockenb.	2:1
Dersim Rüsselsh. – FC 07 Bensheim	2:2
KSV Reichelsh. – RW Walldorf	1:2
FC O.-Ramstadt – FV Hofheim	1:3
SV Hummetroth – SV Geinsheim	0:2
TSV Langstadt – RW Darmstadt	0:1
Ol. Lampertheim – Hassia Dieburg	2:0

1. RW Darmstadt	27	22	3	2	85:17	69
2. Ol. Lampertheim*	27	20	1	6	59:30	59
3. FC 07 Bensheim	27	17	5	5	53:23	56
4. Eintr. W.-Michelb.	27	16	7	4	64:33	55
5. SV Geinsheim	27	17	2	8	63:38	53
6. Hassia Dieburg	27	14	4	9	60:36	46
7. V. Aschaffenb. II	27	13	3	11	48:38	42
8. FV Hofheim	27	11	2	14	58:73	35
9. RW Walldorf	27	9	7	11	46:48	34
10. Dersim Rüsselsh.*	27	10	4	13	50:43	33
11. SV U.-Flockenb.	27	10	3	14	45:65	33
12. TSV Langstadt	27	7	4	16	35:63	25
13. SV Gr.-Bieberau	27	5	6	16	29:67	21
14. SV Hummetroth	27	6	1	20	37:65	19
15. FC O.-Ramstadt	27	5	4	18	30:85	19
16. KSV Reichelsh.	27	4	4	19	22:60	16

Die gekennzeichneten Teams (*) erhielten Punktabzüge wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls.

Sonntag, 06. Mai 2007

FC Ober-Ramstadt Ib – SG Arheilgen Ib 4-0 (2-0)

Acht Spiele, 46 Tore

B Darmstadt – TSG 46 Darmstadt deklassiert
TSV Pfungstadt – Allers neuer Trainer in Traisa

In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt hat die TSG 46 Darmstadt das Spitzenspiel gegen den TSV Pfungstadt 5:0 gewonnen.

TSG 46 Darmstadt – TSV Pfungstadt 5:0 (2:0). Die Gäste präsentierten sich in dem wichtigen Spiel um die Aufstiegsrelegation schwach. Neef (3.), Evers (33.), Bütow (55.), Hofmann (81.) und Avci (89.) gestalteten das Ergebnis deutlich.

TSG Wixhausen – TSV Nieder-Ramstadt 7:1 (3:0). Bauer (10./52.), Aygül (32./34./83./85.) und Bubalo (64.) trafen für die TSG, Müller (57.) verkürzte.

CDE Pfungstadt – Germania Pfungstadt II 1:2 (0:2). Der Sieg ging für die Germania in Ordnung. Mechergui (17./34.) brachte die Gäste 2:0 in Führung. Hadis Anschlusstreffer (62.) gab dem Spiel keine Wende mehr.

SKV Hähnlein – SG Modau II 2:2 (0:0). Der Punkt ist für beide im Abstiegskampf zu wenig. Decker (49.) und Pabst (69.) hatten Hähnlein zweimal in Führung gebracht, Trietsch (56.) und ein Eigentor (85.) bescherten Modau ein glückliches Remis.

Eiche Darmstadt – Grün-Weiß Darmstadt 5:3 (1:2). In der guten Partie setzte sich die Eiche durch die Tore von Ziegler (10.), Zdilar (53., 71./Foulelfmeter), Aster (56.) und Garek (86.) verdient durch. Für Grün-Weiß trafen Ritzert (14./36.) und Motallebi (66.).

Kamerun Darmstadt – SKG Nieder-Beerbach 8:2 (2:1). Tchouchou (4), Nankam (2) und Tsagoue (2) trafen für Kamerun, Wiegand (2) für die SKG.

DJK/SSG Darmstadt II – SV Traisa 3:1 (2:0). Die DJK gewann verdient gegen den Meister. Guric (24.), Bauer (32.) und Freund (68.) legten ein 3:0 vor, Wirtz (84.) verkürzte. Traisa wird in der kommenden Saison von Michael Allers trainiert.

FC Ober-Ramstadt – SG Arheilgen II 4:0 (2:0). Richter (26./45./Foulelfmeter), Lautz (65.) und Altunok (90.) münzten die Überlegenheit in Tore um. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

DJK/SSG Darm. II – SV Traisa	3:1
FC O.-Ramstadt II – SG Arheilgen II	4:0
Kamerun Darmst. – SKG Nd.-Beerbach	8:2
TSG Wixhausen – TSV N.-Ramstadt	7:1
TSG 46 Darmst. – TSV Pfungstadt	5:0
CDE Pfungstadt – Germ. Pfungst. II	1:2
SKV Hähnlein – SG Modau II	2:2
Eiche Darmst. – GW Darmstadt	5:3

1. SV Traisa	27	23	2	2	68:23	71
2. TSG 46 Darmst.	27	17	4	6	88:40	55
3. TSG Wixhausen	27	17	3	7	79:61	54
4. TSV Pfungstadt	27	15	6	6	63:43	51
5. DJK/SSG Darm. II	27	15	4	8	54:44	49
6. GW Darmstadt	27	14	6	7	75:44	48
7. TSV N.-Ramstadt	27	11	3	13	57:61	36
8. Eiche Darmst.	27	9	7	11	51:50	34
9. FC O.-Ramstadt II	27	8	8	11	46:51	32
10. CDE Pfungstadt	27	9	3	15	59:63	27
11. SG Arheilgen II	27	7	6	14	34:53	27
12. SKG Nd.-Beerbach*	27	8	4	15	37:59	27
13. Germ. Pfungst. II	27	8	3	16	51:88	27
14. Kamerun Darmst.*	27	7	6	14	41:47	26
15. SKV Hähnlein	27	6	6	15	51:76	24
16. SG Modau II	27	4	5	18	30:81	17

Situation wird für den FCO immer prekärer

1:3-Niederlage gegen FV Hofheim – FCO Ib gewinnt 4:0

Viel vorgenommen hatte sich die Mannschaft von Trainer Uwe Kuhl für das Spiel am Sonntag gegen den FV Hofheim. Doch am Ende musste man eine bittere 1:3-Heimniederlage einstecken und rutschte in der Tabelle wieder auf den Vorletzten Platz ab.

Drei Punkte im Kampf gegen den Abstieg waren Pflicht für den FCO und so begannen die Ober-Ramstädter auch schwungvoll. Schon in der ersten Minute eroberte Murat Berktas den Ball und flankte aus dem Halbfeld in Richtung Strafraum. Ein Hofheimer Abwehrspieler erreichte den Ball nicht mehr mit dem Kopf, Julian Gärtner konnte ihn annehmen und ging dann aber nicht mehr weiter auf das Tor der Hofheimer zu, sondern schoss aus etwa 16 Meter. Den Schuss konnte der Keeper zur Ecke klären. Dennoch gab dieser Auftakt Grund zur Hoffnung. Erneut war es Julian Gärtner, der auf der rechten Seite von Sebastian Groß angespielt wurde und Richtung Strafraum zog, aber er zögerte dann zu lange, so dass ein Hofheimer ihn entscheidend stören konnte. In der 10. Minute waren dann erstmals die Gäste gefährlich vor dem Tor des FCO, doch Malte Bachmann konnte den Schuss parieren. Nur eine knappe Minute später stand wieder Malte Bachmann im Mittelpunkt des Geschehens, als er eine Flanke aus dem rechten Halbfeld der Hofheimer, eigentlich schon sicher in beiden Händen hatte. Doch dann ließ er den Ball doch noch fallen und der Hofheimer Stürmer brauchte nur noch ins leere Tor zum 0:1 einzuschieben.

Die erwartete Trotzreaktion des FCO blieb nun leider aus. Jetzt waren die Gäste am Drücker und kamen in der Folge zu einigen Torschussgelegenheiten und dem einen oder anderen Freistoß, welche aber nichts Zählbares einbrachten. So ging man mit einem 0:1-Rückstand in die Pause.

Die Hofheimer begannen die zweite Halbzeit druckvoller als die erste und störten die Spieler von Trainer Uwe Kuhl schon früh. In der 48. Minute wurde ein langer Ball aus dem Mittelfeld in Richtung Ober-Ramstädter Strafraum gespielt. Malte Bachmann eilte heraus um den langen Ball abzufangen und schien schon sicher am Ball zu sein, sodass der Hofheimer Stürmer bereits abdrehte. Doch, nachdem Bachmann den Ball bereits in den Händen hielt, rutschte er ihm wieder heraus und der Stürmer brauchte nur noch ins leere Tor zum 0:2 einzuschieben. Im Anschluss daran hatte auf der Gegenseite Andreas Grillo, der jetzt weiter vorne agierte, eine Gelegenheit, als er im Strafraum quer angespielt wurde aber vom Gegner bedrängt keinen gefährlichen Schuss auf das Tor abgeben konnte. Im Folgenden bemühten sich die Ober- Ramstädter, doch viel kam nicht dabei zu Stande. Es überwogen ungenaue Pässe, so dass es für die Hofheimer in dieser Phase nicht schwierig war, den Vorsprung zu verteidigen. Einzig ein Freistoß von Murat Berktas, als Flanke in den Strafraum gezogen, brachte ein wenig Gefahr, doch Andreas Grillo erreichte den Ball nicht richtig, um ihn gefährlich auf das Tor zu bringen. In der 76. Minute fiel dann auch noch das 0:3 und somit die endgültige Entscheidung. Ein Schuss ins linke untere Eck war für Galimov, der mittlerweile Malte Bachmann ersetzt hatte, nicht zu halten. Es lief in der Folge nichts mehr zusammen beim FCO. Chancen waren kaum vorhanden, und wenn man im Strafraum einmal zum Schuss kam, waren die Abschlüsse harmlos. Den Anschlusstreffer in der 90. Minute erzielte dann noch Tim Kuhl, nachdem Sebastian Groß auf der rechten Seite frei gespielt worden war und auf den kurzen Pfosten abzog. Der Torwart von Hofheim parierte diesen Schuss noch stark, war aber dann gegen den Nachschuss von Tim Kuhl machtlos.

Insgesamt geht der Sieg von Hofheim in Ordnung, da die Mannschaft des FC Ober-Ramstadt einfach zu wenig zeigte um die Gäste in Verlegenheit zu bringen.

FC Ober-Ramstadt: Malte Bachmann (53. Min. Vladislav Galimov) - Tino Poth, Johannes Becht, Andreas Grillo - Dennis Reinheimer, Sebastian Gross, Jan Gause (62. Min. Tim Kehr), Murat Berktas, Sven Koch (76. Min. Moritz Richter) - Tim Kuhl, Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Stephan Herdel, Erik Schoenemann

Tore: 0:1 (13. Min. Thomas Krämer), 0:2 (47. Min. Sebastian Mathes), 0:3 (76. Min. Steffen Jaeschke), 1:3 (90. Min. Tim Kuhl)

FC Ober-Ramstadt Ib – SG Arheilgen Ib 4:0 (2:0)

Einen wichtigen 4:0-Sieg gegen die ebenfalls noch nicht gerettete SG Arheilgen II konnte die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag feiern. Bei 6 Punkten Vorsprung auf den Relegationsplatz und nur noch drei Restspielen sollte damit der Klassenerhalt endgültig in trockenen Tüchern sein.

Die Ober-Ramstädter ließen von Beginn an keinen Zweifel aufkommen, ihr Heimspiel gewinnen zu wollen und legten energisch los. Die Überlegenheit war deutlich, doch Zählbares sprang erst in der 26. Minute heraus, als Moritz Richter den FCO mit 1:0 in Führung köpfte. Ober-Ramstadt blieb weiter die spielbestimmende Mannschaft und entwickelte viel Druck. Im Mittelfeld ließ man den Ball gut laufen und machte die Räume eng, so dass der Gegner gezwungen war mit langen Bällen zu spielen, welche von Libero Eric Dietrich und den beiden Manndeckern Erik Schoenemann und Mehmet Altunok, die ihre Stürmer jederzeit gut im Griff hatten, sicher geklärt wurden. Ein Strafstoss noch vor der Pause brachte schon eine Vorentscheidung zu Gunsten des FCO. Moritz Richter, der in der letzten Woche einen Strafstoß gegen den TSV Pfungstadt vergeben hatte nahm sich erneut den Ball und verwandelte diesmal sicher rechts unten.

Nach der Pause machte der FCO genau dort weiter wo er aufgehört hatte. Man hielt den Ball gut in den eigenen Reihen und kontrollierte das Spiel. Mit dem

3:0 durch Philipp Lautz und dem 4:0 durch Mehmet Altunok konnten sich zwei weitere A-Jugendliche in die Torschützenliste einreihen und sorgten damit für einen sicheren Sieg.
Der Sieg des FCO geht voll und ganz in Ordnung und war auch in der Höhe durchaus verdient. Man beherrschte den Gegner zu jeder Zeit und diesmal war auch die Chancenauswertung zufriedenstellend.
FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Mehmet Altunok, Erik Schoenemann, Fredi Reinig, Eric Dietrich (82. Min. Moritz Baumann), Heiko Steuernagel, Markus Kaiser, Hartmut Glass, Moritz Richter (61. Min. Sascha Arnold), Emilio Benitez (80. Min. Fabian Schulz), Philipp Lautz
Weiter stand zur Verfügung: Nikolas Bonias
Tore: 1:0 (26. Min. Moritz Richter), 2:0 (45. Min. Moritz Richter), 3:0 (65. Min. Philipp Lautz), 4:0 (90. Min. Mehmet Altunok)

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1.Mannschaft um 15.00 Uhr bei RW Walldorf an. Die 2. Mannschaft reist zum Derby nach Nieder-Ramstadt. Anpfiff ist ebenfalls um 15.00 Uhr.

Odenwälder Nachrichten, 11. Mai 2007

Sonntag, 13. Mai 2007

RW Walldorf - FC Ober-Ramstadt 3-2 (1-2)

Gefährdete Teams verlieren

Bezirksoberliga – Langstadt verspielt 2:0-Führung in Geinsheim, Ober-Ramstadt ein 2:1 zur Pause – SV Groß-Bieberau hat bei Hassia Dieburg wenig zu bestellen

In der Bezirksoberliga hat sich am Tabellenende nichts verändert, da alle Mannschaften unterlagen. Der TSV Langstadt konnte eine 2:0-Führung beim SV Geinsheim nicht verteidigen und verlor am Ende mit 2:3. Auch der FC Ober-Ramstadt konnte eine 2:1-Pausenführung in Walldorf nicht über die 90 Minuten retten und hatte am Ende mit 2:3 das Nachsehen. Der SV Groß-Bieberau hatte in Dieburg beim 1:3 gegen die Hassia nicht viel zu bestellen.

SV Geinsheim – TSV Langstadt 3:2 (1:2). Die Anfangsphase bestimmten die Gastgeber, doch nach dem Doppelschlag von Behner (8.) und Schäfer (12,) bekam Langstadt Oberwasser. Gegen Ende der ersten Hälfte war dann wieder Geinsheim am Drücker. Ruprecht (36.) gelang der Anschlusstreffer. Nach dem Wechsel hätte Langstadt auf 3:1 erhöhen können, scheiterte aber mehrfach. Besser machte es der SV, der immer stärker auftrat. Cucculiu (62.) erzielte den Ausgleich. In einem fulminanten Schlussspurt war es Dionysius (78.), der dem TSV Langstadt dann den K.o. versetzte.

RW Walldorf – FC Ober-Ramstadt 3:2 (1:2). Die Gäste begannen nervös und hatte einige kritische Situationen zu überstehen. Dann gelang Abidin Ünal (25.) doch Walldorfs Führung. Die konterte der dann stärker werdende FC Ober-Ramstadt mit dem Doppelschlag von Gärtner (38./45.). Obwohl die Pausenführung schmeichelhaft war, hätte Ober-Ramstadt im zweiten Durchgang nachlegen müssen. Möglichkeiten waren da. Besser machte es Walldorf, das dank der Treffer von Campajila (77.) und abermals Ünal (77.) die Partie noch drehte.

Hassia Dieburg – SV Groß-Bieberau 3:1 (1:0). Die Gastgeber hatte gegen die zu passiven Gäste mehr vom Spiel. Allerdings gelang erst mit dem Halbzeitpfiff Timo Rödler das 1:0. Nach der Pause erzielte Becht (55.) den Ausgleich. Das brachte Dieburg aber nicht ins Stolpern, weil Groß-Bieberau nicht konsequent genug nachlegte. Mit dem 2:1 von Dillmann (72.) war die Partie gelaufen, auch wenn Ümit Senel (90. + 6) erst in der Nachspielzeit auf 3:1 erhöhte.

Rot-Weiß Darmstadt – Viktoria Aschaffenburg II 3:1 (2:1). Beide Mannschaften zeigten in den ersten 45 Minute eine ansehnliche Leistung. Darmstadt hatte zwar mehr vom Spiel und kam folgerichtig durch Götz (23.) zum 1:0. Die forsch aufspielende Viktoria ließ sich davon aber nicht beeindrucken und konterte mit dem Ausgleich, den Krolo (36.) besorgte. Dann zog Darmstadt das Tempo wieder an, was das 2:1 von Hinze (42.) zur Folge hatte. Nach der Pause sorgte der gerade eingewechselte Zinngrebe (48.) mit dem 3:1 für die Vorentscheidung. Aschaffenburg ließ im weiteren Spielverlauf stark nach, während Rot-Weiß lässig aufspielte. Darmstadt nutzte die sich bietenden Möglichkeiten zu einem deutlicheren Sieg nicht. *bot*

BEZIRKSOBERLIGA

Wald-Michelb. – Lampertheim 2:0
Schiedsrichter: Laible (Hattersheim). **Tore:** 1:0 Eisenhauer (48.), 2:0 Zeug (51.). **Gelb-Rot:** Heid (45./Wald-Michelbach). **Zuschauer:** 200.

Darmstadt – Aschaffenbg. II 3:1
Rot-Weiß Darmstadt: Korn (70. Scholz) – Schebela, Molba, Mohanty, Bst – Lohrer, Scherf (59. Czerny), Babic, Felter – Hinze, Götz (46. Zinngrebe).
Schiedsrichter: Krämer (Frankfurt). **Tore:** 1:0 Götz (23.), 1:1 Krolo (36.), 2:1 Hinze (42.), 3:1 Zinngrebe (48.). **Zuschauer:** 120.

Geinsheim – Langstadt 3:2
TSV Langstadt: Africh – Daniel Zoller, Seipp, Schierenberg, Steffen Giewolies – Jöst (34. Patrick Zoller), Gunkelmann, Straschil, Daniel Giewolies (75. Segeth) – Schäfer, Behner.
Schiedsrichter: Wahl (Laufdorf). **Tore:** 0:1 Behner (8.), 0:2 Schäfer (12.), 1:2 Ruprecht (31.), 2:2 Cucculiu (62.), 3:2 Dionysius (78.). **Zuschauer:** 150.

Walldorf – Ober-Ramstadt 3:2
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth, Beht, Grillo, Reinheimer – Gause (81. Herdel), Berktas, Groß, Koch – Gärtner, Kuhl (81. Richter).
Schiedsrichter: Kristek (Büdingen). **Tore:** 1:0 Ünal (25.), 1:1 und 1:2 Gärtner (38./45.), 2:2 Campaila (77.), 3:2 Ünal (84.). **Zuschauer:** 70.

Dieburg – Groß-Bieberau 3:1
Hassia Dieburg: Günther – Mahn, Klein (27. Rödler), Müller, Herzig – Pierre Kampka, Sebastian Christ (88. Ümit Senel), Ünal Senel (88. Almeida-Keth), Szafran – Schnitzer, Dillmann.
SV Groß-Bieberau: Heuss – Delp, Sternberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Eiselstein, Santiago (68. Butzke), Fornhoff, Stertz (9. Becht) – Ester, Zeyrek (64. Sevim).
Schiedsrichter: Benatzky (Horbach). **Tore:** 1:0 Timo Rödler (45.), 1:1 Becht (55.), 2:1 Dillmann (72.), 3:1 Ümit Senel (90.+6). **Zuschauer:** 150.

Reichelsheim – Rüsselsheim 5:6
Schiedsrichter: Soldevilla (Mülheim). **Tore:** 0:1, 0:2, 0:3, 0:4 (5./15./17./36.) alle Oktay Kilic, 1:4 Hotz (41.), 2:4 Barleben (49.), 2:5 Kilic (61.), 2:6 F. Zangir (75.), 3:6 Theek (80.), 4:6 Leist (83.), 5:6 Walther (86.). **Zuschauer:** 120.

U.-Flockenbach – Bensheim 0:5
Schiedsrichter: Krod (Kronberg). **Tore:** 0:1 und 0:2 Schäfer (3./39.), 0:3 Nischwitz (62.), 0:4 Schäfer (76.), 0:5 Völkers (90.). **Zuschauer:** 150.

Hofheim – Hummetroth 5:0
Schiedsrichter: Korth (Dreieichenhain). **Tore:** 0:1 Flatt (23.), 0:2 Mathes (40./Fulelfmeter), 0:3 Flatt (67.), 0:4 Jäschke (69.), 0:5 Mathes (79.). **Vorkommnisse:** Sadik (Hummetroth/64.) scheitert mit einem Handelfmeter an FV-Torwart Markus Frank. Rödig und Jäschke (beide FV Hofheim/84.+90.) scheitern mit Foulelfmeter an SV-Torwart Steffen Friedrich. **Zuschauer:** 150.

Bezirksoberliga Darmstadt

Eintr. W.-Michelb. – Ol. Lampertheim	(Sa)2:0
KSV Reichelsh. – Dersim Rüsselsh.	5:6
SV U.-Flockenb. – FC 07 Bensheim	0:5
Hassia Dieburg – SV Gr.-Bieberau	3:1
RW Darmstadt – V. Aschaffenb. II	3:1
SV Geinsheim – TSV Langstadt	3:2
FV Hofheim – SV Hummetroth	5:0
RW Walldorf – FC O.-Ramstadt	3:2

1. RW Darmstadt	28	23	3	2	88:18	72
2. FC 07 Bensheim	28	18	5	5	58:23	59
3. Ol. Lampertheim*	28	20	1	7	59:32	59
4. Eintr. W.-Michelb.	28	17	7	4	66:33	58
5. SV Geinsheim	28	18	2	8	66:40	56
6. Hassia Dieburg	28	15	4	9	63:37	49
7. V. Aschaffenb. II	28	13	3	12	49:41	42
8. FV Hofheim	28	12	2	14	63:73	38
9. RW Walldorf	28	10	7	11	49:50	37
10. Dersim Rüsselsh.*	28	11	4	13	56:48	36
11. SV U.-Flockenb.	28	10	3	15	45:70	33
12. TSV Langstadt	28	7	4	17	37:66	25
13. SV Gr.-Bieberau	28	5	6	17	30:70	21
14. SV Hummetroth	28	6	1	21	37:70	19
15. FC O.-Ramstadt	28	5	4	19	32:88	19
16. KSV Reichelsh.	28	4	4	20	27:66	16

Sonntag, 13. Mai 2007

TSV Nieder-Ramstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 5-1 (2-0)

Nieder-Beerbach überrascht Traisa

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt bleibt der Kampf um den Aufstiegsrelegationsplatz spannend: Der Tabellenzweite TSG 46 Darmstadt und die drittplatzierte TSG Wixhausen feierten jeweils Siege.

TSG Wixhausen – DJK/SSG Darmstadt II 6:2 (2:1). Die TSG gab den Ton an. Aygül (25./40.) und Bubalo (50./62./84./90. + 2) hielten Wixhausen im Aufstiegsrennen. Für die DJK trafen Schilling (13.) und Schmidt (83.).

SG Arheilgen II – TSG 46 Darmstadt 0:2 (0:1). Die TSG gewann durch Tore von Hoffmann (4./Foulelfmeter) und Heiligenthal (88.) verdient. Zudem scheiterte Hoffmann mit einem Handelfmeter an Vizaf (9.). Oberüber (9./SGA) und Neef (86./TSG) sahen Rot, Klemens (85./SGA) Gelb-Rot.

SKG Nieder-Beerbach – SV Traisa 6:2 (2:2). Die Gastgeber überraschten mit dem hohen Sieg gegen den Meister. Wiegand (23.), Spieß (37.) und Ahlf (50. und 57. jeweils per Foulelfmeter/67./89. per Foulelfmeter) sorgten für wichtige Punkte im Abstiegskampf. Bravo (27./33.) verkürzte.

GW Darmstadt – Kamerun Darmstadt 4:4 (3:2). In der kampfbetonten Partie trennten sich beide Teams leistungsgerecht. Motallebi (10./Foulelfmeter/20.), Koubaa (37.) und Mamak (83.) erzielten die Treffer für Grün-Weiß, Nbakop (1.), Tsagoue (26.), Nguemnang (61.) und Tchantchou (82.) für Kamerun.

SG Modau II – Eiche Darmstadt 1:2 (1:0). Hoffmann (7.) brachte Modau in Führung, Gibis (79.) und Redu (81.) drehten die Partie für die Gäste noch.

Germania Pfungstadt II – SKV Hähnlein 5:2 (1:0). Moussawi (18.), Hadi (56./65.), Schaub (73./Foulelfmeter) und Krömmelbein (90.) trafen für Pfungstadt, Reschel (80.) und Pabst (87.) für Hähnlein.

TSV Pfungstadt – CDE Pfungstadt 1:4 (0:1). CDE gewann durch Janss (4./66.), Nizam (48.) und Solimeno (75.) verdient. Für den TSV verkürzte Brunner (82.).

TSV Nieder-Ramstadt – FC Ober-Ramstadt II 5:1 (2:0). Gün (35./48.), Müller (38.), Prochnow (73.) und Forster (87.) erzielten die TSV-Tore. Für den FCO konnte nur Glass (78.) verkürzen. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

SG Modau II – Eiche Darmst.	1:2
Germ. Pfungst. II – SKV Hähnlein	5:2
SG Arheilgen II – TSG 46 Darmst.	0:2
TSG Wixhausen – DJK/SSG Darm. II	6:2
SKG Nd.-Beerbach – SV Traisa	6:2
GW Darmstadt – Kamerun Darmst.	4:4
TSV Pfungstadt – CDE Pfungstadt	1:4
TSV N.-Ramstadt – FC O.-Ramstadt II	5:1

1. SV Traisa	28	23	2	3	70:29	71
2. TSG 46 Darmst.	28	18	4	6	90:40	58
3. TSG Wixhausen	28	18	3	7	85:63	57
4. TSV Pfungstadt	28	15	6	7	64:47	51
5. GW Darmstadt	28	14	7	7	79:48	49
6. DJK/SSG Darm. II	28	15	4	9	56:50	49
7. TSV N.-Ramstadt	28	12	3	13	62:62	39
8. Eiche Darmst.	28	10	7	11	53:51	37
9. FC O.-Ramstadt II	28	8	8	12	47:56	32
10. CDE Pfungstadt	28	10	3	15	63:64	30
11. SKG Nd.-Beerbach*	28	9	4	15	43:61	30
12. Germ. Pfungst. II	28	9	3	16	56:90	30
13. Kamerun Darmst.*	28	7	7	14	45:51	27
14. SG Arheilgen II	28	7	6	15	34:55	27
15. SKV Hähnlein	28	6	6	16	53:81	24
16. SG Modau II	28	4	5	19	31:83	17

FCO verschenkt Sieg in Walldorf

3:2-Niederlage bei RW Walldorf – FCO Ib im Derby schwach

Den Sieg förmlich verschenkt hat der FCO am Sonntag im Spiel bei RW Walldorf. Nach einer 1:2 Pausenführung nutzte die Mannschaft von Uwe Kuhl mehrfach die Möglichkeit nicht, auf 1:3 zu erhöhen, und stand am Ende erneut mit leeren Händen da.

Übernervös begann der FCO die Partie und offenbarte in den ersten Minuten mehrere Unsicherheiten in der Defensive. Doch auf der anderen Seite hatten auch die Gäste in der Anfangsphase ihre Chancen. In der 4. Minute verzog Sebastian Groß freistehend und auch Johannes Becht konnte einen Eckball von Sven Koch nicht im Tor unterbringen. Trotz der beiden FCO-Chancen blieben die Gastgeber das bessere Team und hätten in der 22. Minute in Führung gehen können, doch Vladislav Galimov konnte parieren. Dann überschlugen sich die Ereignisse. Zunächst hatte Julian Gärtner nach einem Konter das 0:1 auf dem Fuß, doch der Torhüter konnte mit dem Fuß halten. Nach dem direkten Gegenzug musste Vladislav Galimov zweimal alles geben, um den Rückstand zu verhindern. Den Direktschuss aus 14 Metern nach einem Eckball ließ er dann aber unter sich hindurch zum 1:0. Da die Gastgeber sich jetzt weiter zurück zogen kam der FCO besser ins Spiel und konnte die Partie von an ausgeglichen gestalten. Nach einem schönen Spielzug über Tim Kuhl und Sebastian Groß konnte Julian Gärtner in der 38. Minute zum 1:1 ausgleichen. Mit dem Halbzeitpfiff ging der FCO dann etwas überraschend mit 1:2 in Führung. Nach einem Konter der Gäste, der eigentlich schon abgefangen schien, kam Julian Gärtner im Strafraum an den Ball. Getreu dem Motto: "Wenn man nicht weiß, wohin mit dem Ball, dann am Besten ins Tor" hob der FCO-Stürmer den Ball über den Torhüter zum 1:2.

Ausgeglichen wie die erste Halbzeit zu Ende ging, begann auch der zweite Abschnitt. Der FCO stand jetzt besser in der Defensive postiert und konnte RW Walldorf in Schach halten. Kontermöglichkeit boten sich nun mehr und mehr. Nach einer schönen Aktion von Tim Kuhl, der sich gegen zwei Gegenspieler durchsetzte, hätte Julian Gärtner endgültig zum Matchwinner werden können, doch sein Schuss aus 12 Metern ging übers Tor (60.). In der 74. Minute hatte der FCO die nächste Möglichkeit, alles klar zu machen. Nach einem Pass von Sven Koch aus dem Mittelfeld lief Sebastian Groß alleine auf das Tor. Statt dann selbst abzuschließen legte er noch einmal Murat Berktas auf, doch der verpasste den Ball. Und wieder einmal wurde der FCO für die Nachlässigkeiten bitter bestraft. Nur drei Minuten nach der Ober-Ramstädter Großchance hatte Murat Berktas im eigenen Strafraum gleich zweimal die Möglichkeit die Gefahr zu klären, schaffte dies aber nicht und Walldorf glich aus zum 2:2. Doch auch damit noch nicht genug. In der 83. Minute verhinderte Stephan Herdel eine Flanke von der linken Seite nicht, am Elfmeterpunkt kam ein Walldorfer zum Schuss. Der Ball sprang kurz vor Vladislav Galimov noch einmal auf und dann am verdutzten FCO-Keeper vorbei zum 3:2 ins Tor.

So standen die FCO-Spieler wieder mit langen Gesichtern nach Spielschluss auf dem Rasen. Aufgrund der Ergebnisse der Konkurrenten, die ebenfalls allesamt verloren, war die Chance heute so groß, sich auf den Relegationsplatz zu verbessern. Doch die Nachlässigkeiten vor dem gegnerischen Tor und die individuellen Fehler in der Defensive kosteten die wichtigen Punkte. Jetzt kommt es am kommenden Sonntag zum Endspiel gegen den bereits abgestiegenen KSV Reichelsheim.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht, Andreas Grillo - Dennis Reinheimer, Moritz Gause (81. Min. Stephan Herdel), Murat Berktas, Sebastian Groß, Sven Koch - Julian Gärtner, Tim Kuhl (81. Min. Moritz Richter)

Weiter stand zur Verfügung: Axel Rückert

Tore: 1:0 (25. Min. Abidin Ünal), 1:1 (38. Min. Julian Gärtner), 1:2 (45. Min. Julian Gärtner), 2:2 (77. Min. Daniele Campailla), 3:2 (83. Min. Abidin Ünal)

TSV Nieder-Ramstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 5-1 (2-0)

Eine schwache Leistung zeigte die 2. Mannschaft des FCO am Sonntag im Derby beim TSV Nieder-Ramstadt und verlor am Ende, auch in der Höhe verdient, mit 5:1.

Nichts mehr war vom guten kämpferischen und läuferischen Einsatz der vergangenen beiden Wochen zu sehen. Während die Gastgeber hoch motiviert in die Partie gingen, ließ der FCO jegliche Einstellung für ein Derby vermissen. Kaum einmal ein Zweikampf wurde gewonnen. Hinzu kamen individuelle Fehler, die vom TSV in Tore umgemünzt wurden.

FC Ober-Ramstadt Ib: Malte Bachmann (75. Min. Nikolas Bonias), Michel Reiffert, Erik Schoenemann, Fredi Reinig, Eric Dietrich, Sascha Arnold (46. Michael Labelle), Max Lindemann, Hartmut Glass, Moritz Baumann, Emilio Benitez, Philipp Lautz (65. Min. Fabian Schulz)

Tore: 1:0 (35. Min.), 2:0 (38. Min.), 3:0 (49. Min.), 4:0 (70. Min.), 4:1 (76. Min. Max Lindemann), 5:1 (85. Min.)

Vorschau: Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft des FCO um 15.00 Uhr gegen den KSV Reichelsheim an. Die 2. Mannschaft spielt um 13.15 Uhr gegen die TSG Wixhausen.

Odenwälder Nachrichten, 18. Mai 2007

Letzte Chance für Ober-Ramstadt

Fußball-Bezirksoberliga – Für den FCO ist gegen den Letzten ein Sieg Pflicht – Langstadt mit „drei Punkten gerettet"

TSV Langstadt, SV Hummetroth, FC Ober-Ramstadt und der SV Groß-Bieberau – das sind die Mannschaften, die neben Absteiger KSV Reichelsheim noch aus der Fußball-Bezirksoberliga fallen könnten. Um sich die letzte Chance zu erhalten, zumindest über die Relegation den Klassenerhalt zu meistern, ist für Ober-Ramstadt am Sonntag (Spielbeginn jeweils um 15 Uhr) gegen den Letzten Reichelsheim ein Sieg Pflicht.

„Wir klammern uns an einen dünnen Strohhalm und sind zudem auf fremde Hilfe angewiesen. Dennoch könnten wir uns mit einem Sieg vielleicht doch noch in die Relegation retten", hofft FCO-Trainer Uwe Kuhl. Dabei ist er sich bewusst, dass sein Team verunsichert ist. Individuelle Fehler haben in den vergangenen Wochen immer wieder gute Ansätze zunichte gemacht. Deshalb hofft Kuhl gegen den KSV auf ein schnelles Tor, dem sich eine frühe Entscheidung zu Gunsten seiner Mannschaft anschließt.

Um einiges besser (sechs Punkte) steht Langstadt da. Dennoch muss der TSV noch bangen. „Am Sonntag gegen Hofheim heißt das Ziel drei Punkte. Damit wären wir gerettet und könnten einer verkorksten Saison noch etwas Positives abgewinnen", sagt Sprecher Theo Greiner. Mit dabei sein wird wieder Spielertrainer Okan Sönmez.

Die schwierigste Aufgabe hat Groß-Bieberau zu bewältigen, das bei Eintracht Wald-Michelbach antritt. Die Eintracht kämpft noch um den zweiten Platz und die Aufstiegsrelegation. Deshalb rechnet man sich beim SV nicht viel aus – ganz ohne Hoffnung auf eine Überraschung sind die Groß-Bieberauer aber nicht.

Im Spitzenspiel ist Meister RW Darmstadt bei Olympia Lampertheim gefordert, das noch auf den zweiten Tabellenplatz hoffen darf. *bot*

Sonntag, 20. Mai 2007

FC Ober-Ramstadt – KSV Reichelsheim 2-1 (0-0)

Wende in den Schlussminuten

Fußball-Bezirksoberliga – Der FC Ober-Ramstadt erspielt sich gegen KSV Reichelsheim Relegationsplatz – Die Abwehr des Meisters Rot-Weiß Darmstadt sieht schlecht aus

In der Bezirksoberliga Darmstadt steht am Tabellenende der KSV Reichelsheim auch rechnerisch als erster Absteiger fest. Die Odenwälder unterlagen im Abstiegsderby in Ober-Ramstadt mit 1:2 Toren. Damit hat der FCO wieder den Relegationsplatz gegen den Abstieg eingenommen, weil Groß-Bieberau gegen Wald-Michelbach 1:4 unterlag. Der SV Hummetroth fiel nach dem 0:4 gegen Walldorf auf den vorletzten Platz zurück und sieht ebenfalls dem Abstieg entgegen. Dagegen kann der TSV Langstadt trotz der 3:5 Heimniederlage im Heimspiel gegen den FV Hofheim den vorzeitigen Klassenerhalt feiern.

FC Ober-Ramstadt – KSV Reichelsheim 2:1 (0:0). Beide Mannschaften agierten nervös und produzierten viele Abspielfehler. Dennoch hatte der FCO die besseren Möglichkeiten zum Torerfolg, die Groß und Gärtner jedoch freistehend vor dem gegnerischen Torwart ausließen. Nach der Pause hatte erneut Groß das 1:0 auf dem Fuß, scheiterte aber mit seinem Schuss am Aluminium. Besser machten es die Gäste, die mit dem ersten gefährlichen Angriff durch Walther (68.) zum 1:0 kamen. Danach setzte der FCO alles auf eine Karte, weil Trainer Uwe Kuhl den Abwehrblock auflöste. Das Glück stand dann den stürmisch anrennenden Ober-Ramstädtern in der Schlussphase zur Seite, die mit dem Doppelschlag von Rühl (86.) und Tim Kuhl (88.) die Partie in den Schlussminuten drehten.

SV Groß-Bieberau – Eintracht Wald-Michelbach 1:4 (0:1). Den ersten Durchgang konnten die Gastgeber noch ausgeglichen gestalten, weil man in der Abwehr aufmerksam und konsequent spielte. Ironie des Schicksals: Wald-Michelbachs Pausenführung erzielte ausgerechnet der Ex-Bieberauer Steven Hansch (40.). Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff besorgte Metz (48.) das 2:0. Obwohl Ester (75.) den Anschluss besorgen konnte, brachte das die Gäste nicht aus dem Konzept. Im Gegenteil: Bauer (80.) und Zeug (90.) legten für die souverän und konzentriert spielenden Bergsträßer nach. Gelb-Rote Karte: Hernandez-Allmann (89./Groß-Bieberau).

Olympia Lampertheim – Rot-Weiß Darmstadt 5:1 (2:0). In der Anfangsphase sah die neu formierte Abwehr des Meisters mehrfach schlecht aus. Lampertheim nutzte das durch Kecskemeti (13.) und Gärtner (26.) zu einer 2:0 Führung. Dann stellte RW-Trainer Adam wieder um und die Defensivabteilung funktionierte. In der unerwartet hart geführten Partie wurde Darmstadt nach dem Wechsel stärker und kam dank Götz (52.) zum Anschluss. Das Eigentor von Moiba (59.) brachte die wackelnde Olympia aber wieder in die Spur. Cin (70./76.) sorgte für den zu hoch ausgefallenen Endstand. Gelb-Rot: Ekin (86./Lampertheim).

FC Bensheim – Hassia Dieburg 3:0 (0:0). Das es für die Gastgeber noch um etwas ging, merkte man diesen sofort an. Dennoch konnte Dieburg gegen die stürmisch anrennenden Bergsträßer die Partie im ersten Durchgang offen gestalten. Nach der Pause schien das defensive Konzept der Hassia weiter erfolgreich Bestand zu haben. Das 1:0 von Nischwitz (53.) brachte dann aber die Entscheidung zu Gunsten der Gastgeber, für die Nischwitz (73.) dann auch nachlegte. Den Schlusspunkt in der immer einseitiger werdenden Partie setzte Schäfer (90. + 1) gegen eine mit dem letzten Aufgebot spielende Dieburger Elf. *bot*

ANZEIGE

SKV Rot-Weiß Darmstadt
sucht ambitionierte
A-, B- und C-Junioren
und **Torwart Jg. 92/91**,
beste Trainingsbedingungen:
2 Rasenplätze und
neuer Kunstrasenplatz
(ab August 2007)
Probetraining:
Jg. 93/94 **Mi.** 23.5.,18 Uhr
Jg. 92/91+ 89/90 **Do.** 24.5.,18 Uhr
Kontakt: 0160-7812025

Überzahlspiel: Der Einsatz des FC Ober-Ramstadt (links Johannes Brecht, verdeckt Stephan Gerdel) im Spiel der Fußball-Bezirksoberliga gegen den KSV Reichelsheim (rechts Sebastian Hess) zahlte sich aus. Durch den 2:1-Sieg darf der FCO wieder auf den Klassenerhalt hoffen. FOTO: GUIDO SCHIEK

BEZIRKSOBERLIGA

Ober-Ramstadt – Reichelsheim 2:1
FC Ober-Ramstadt: Galimov – Poth (81. Gausé), Becht (76. Berktas), Rühl, Herdel (76. Richter) – Reinheimer, Grillo, Groß, Koch – Kuhl, Gärtner.
Schiedsrichter: Kalbhenn (Düdelsheim). **Tore:** 0:1 Walther (68.), 1:1 Rühl (86.), 2:1 Kuhl (88.). **Zuschauer:** 70.

Langstadt – Hofheim 3:5
TSV Langstadt: Africh – Daniel Zoller (46. Segeth), Seipp, Schierenberg, Steffen Giewolies (82. Akün) – Daniel Giewolies, Gunkelmann, Sönmez, Straschil – Behner (66. Patrick Zoller), Schäfer.
Schiedsrichter: Höpp (Dauernhain). **Tore:** 1:0 Straschil (20.), 1:1 Flatt (21./Foulelfmeter), 1:2 und 1:3 Jäschke (60./63.),2:3 Patrick Zoller (67.), 2:4 Mathes (75.), 2:5 Jäschke (79.), 3:5 Schäfer (90.). **Zuschauer:** 150.

Lampertheim – Darmstadt 5:1
Rot-Weiß Darmstadt: Korn – Moiba, Mohanty (75. Gonzalez), Scherf, Best – Lohrer, Babic, Zinngrebe, Felter (75. Nister) – Hinze (75. Aster), Götz.
Schiedsrichter: Öztürk (Oberrad). **Tore:** 1:0 Kecskemti (13.), 2:0 Gärtner (26.), 2:1 Götz (52.), 3:1 Moiba (59./Eigentor), 4:1 und 5:1 Cin (70./76.). **Gelb-Rote Karte:** Ekin (86./Lampertheim). **Zuschauer:** 200

Gr.-Bieberau – Wald-Michelb. 1:4
SV Groß-Bieberau: Heuss - Sternberger, Buxmann, Delp (70. Sevim), Hernandez-Allmann – Liebig, Santiago (10. Zeyrek), Fornhoff, Ester – Demirci (70. Becht), Stertz.
Schiedsrichter: Weichersheimer (Wiesbaden). **Tore:** 0:1 Hansch (40.), 0:2 Metz (48.), 1:2 Ester (75.), 1:3 Bauer (80.), 1:4 Zeug (90.). **Gelb-Rote Karte:** Hernandez-Allmann (89.). **Zuschauer:** 100.

Bensheim – Dieburg 3:0
Hassia Dieburg: Hoffelner – Mahn, Herzig, Müller, P. Kampka – B. Kampka (82. Teper), T. Rödler, Almeida-Keth, Szafran, Dillmann – Schnitzer.
Schiedsrichter: Koschke (Nieder-Seeibach). **Tore:** 1:0 und 2:0 Nischwitz (53./73.), 3:0 Schäfer (90.+1). **Zuschauer:** 100.

U.-Flockenbach – Rüsselheim 3:3
Schiedsrichter: Buhlmann (Usingen). **Tore:** 1:0 Merseburger (15.), 2:0 und 3:0 Dudka (24./52.), 3:1 Hameed (72.), 3:2 Yaka (79.), 3:3 A. Yildirim (80.). **Zuschauer:** 150.

Hummetroth – Walldorf 0:4
Schiedsrichter: Euler (Bruchköbel). **Tore:** 0:1 Baaden (42.), 0:2 Schiefke (47.), 0:3 Balan (53.), 0:4 Schiefke (89.). **Vorkommnis:** Kurek (Hummetroth) scheitert mit einem Foulelfmeter an Torwart Koutsidis. **Zuschauer:** 200.

Aschaffenburg – Geinsheim 1:1
Schiedsrichter: Schwarz (Schwalbach). **Tore:** 1:0 Dorn (45.), 1:1 Kubik (76.). **Zuschauer:** 120.

Bezirksoberliga Darmstadt

SV U.-Flockenb. – Dersim Rüsselsh.*								3:3
FC O.-Ramstadt – KSV Reichelsh.								2:1
SV Hummetroth – RW Walldorf								0:4
TSV Langstadt – FV Hofheim								3:5
V. Aschaffenb. II – SV Geinsheim								1:1
Ol. Lampertheim* – RW Darmstadt								5:1
SV Gr.-Bieberau – Eintr. W.-Michelb.								1:4
FC 07 Bensheim – Hassia Dieburg								3:0
1. RW Darmstadt	29	23	3	3	89:23	72		
2. FC 07 Bensheim	29	19	5	5	61:23	62		
3. Ol. Lampertheim*	29	21	1	7	64:33	62		
4. Eintr. W.-Michelb.	29	18	7	4	70:34	61		
5. SV Geinsheim	29	18	3	8	67:41	57		
6. Hassia Dieburg	29	15	4	10	63:40	49		
7. V. Aschaffenb. II	29	13	4	12	50:42	43		
8. FV Hofheim	29	13	2	14	68:76	41		
9. RW Walldorf	29	11	7	11	53:50	40		
10. Dersim Rüsselsh.*	29	11	5	13	59:51	37		
11. SV U.-Flockenb.	29	10	4	15	48:73	34		
12. TSV Langstadt	29	7	4	18	40:71	25		
13. FC O.-Ramstadt	29	6	4	19	34:89	22		
14. SV Gr.-Bieberau	29	5	6	18	31:74	21		
15. SV Hummetroth	29	6	1	22	37:74	19		
16. KSV Reichelsh.	29	4	4	21	28:68	16		

Mit * versehene Teams erhielten Punktabzüge wegen Nichterfüllung Schiedsrichtersoll.

Sonntag, 20. Mai 2007

FC Ober-Ramstadt Ib – TSG Wixhausen 1-6 (0-1)

1:2 besiegelt Hähnleins Abstieg

B DARMSTADT. In der Fußball-Kreisliga B Darmstadt bleibt nach den Siegen der TSG 46 Darmstadt (2:1 gegen Nieder-Ramstadt) und der TSG Wixhausen (6:1 in Ober-Ramstadt) der Teilnehmer an der Aufstiegsrelegation weiter offen. Beide Teams treffen am letzten Spieltag aufeinander.

TSG 46 Darmstadt – TSV Nieder-Ramstadt 2:1 (2:1). Nur zu Beginn dominierte die TSG. Avci (10.) und Heiligenthal (25.) sorgten für den Sieg. Gün (35./Foulelfmeter) verkürzte für die Gäste.

FC Ober-Ramstadt II – TSG Wixhausen 1:6 (0:1). Der Sieg für die TSG war verdient, fiel allerdings zu hoch aus. Bubalo (2.), Capobianco (46./68.), Aygül (62./86.) und ein Eigentor des FCO (80.) stellten den verdienten Gäste-Sieg sicher. Lindermann (47.) verkürzte zum 1:2.

SKG Nieder-Beerbach – DJK/SSG Darmstadt II 1:1 (1:1). Die SKG war überlegen, traf aber nur durch Artelt (32.). Kögel (40.) sicherte der DJK/SSG einen Punkt.

CDE Pfungstadt – SG Arheilgen II 4:4 (1:1). Picon (21.), Nizam (57.), Janss (78.) und Hadi (79.) trafen für CDE, Bieker (1./88.) und Jerezki (65./90./Foulelfmeter) für die SGA.

SKV Hähnlein – TSV Pfungstadt 1:2 (0:1). Hähnlein ist nach dem 1:2 abgestiegen. Aydemir (23./75.) besiegelte mit seinen Toren den SKV-Abstieg. Caspari (51.) traf für Hähnlein nur zum 1:1.

Eiche Darmstadt – Germania Pfungstadt II 5:1 (3:1). Mechergui (1.) brachte Pfungstadt in Führung, doch Blum (8,), Gareg (23.), Aster (37./89.) und Zdilar (82.) drehten den Spieß um.

SV Traisa – Grün-Weiß Darmstadt 2:4 (2:3). Wirtz (16.) und Vatrini (36.) trafen für Traisa, die Darmstädter Torschützen konnten nicht ermittelt werden.

Kamerun Darmstadt – SG Modau II 5:1 (3:1). Tchantchou (3), Nguene und Kamguia erzielten Kameruns Tore, Schmitt das für Modau. *bök*

Kreisliga B Darmstadt

FC O.-Ramstadt II – TSG Wixhausen	1:6
SKG Nd.-Beerbach* – DJK/SSG Darm. II	1:1
TSG 46 Darmst. – TSV N.-Ramstadt	2:1
CDE Pfungstadt – SG Arheilgen II	4:4
SKV Hähnlein – TSV Pfungstadt	1:2
Eiche Darmst. – Germ. Pfungst. II	5:1
Kamerun Darmst.* – SG Modau II	5:1
SV Traisa – GW Darmstadt	2:4

1. SV Traisa	29	23	2	4	72:33	71
2. TSG 46 Darmst.	29	19	4	6	92:41	61
3. TSG Wixhausen	29	19	3	7	91:64	60
4. TSV Pfungstadt	29	16	6	7	66:48	54
5. GW Darmstadt	29	15	7	7	83:50	52
6. DJK/SSG Darm. II	29	15	5	9	57:51	50
7. Eiche Darmst.	29	11	7	11	58:52	40
8. TSV N.-Ramstadt	29	12	3	14	63:64	39
9. FC O.-Ramstadt II	29	8	8	13	48:62	32
10. CDE Pfungstadt	29	10	4	15	67:68	31
11. SKG Nd.-Beerbach*	29	9	5	15	44:62	31
12. Kamerun Darmst.*	29	8	7	14	50:52	30
13. Germ. Pfungst. II	29	9	3	17	57:95	30
14. SG Arheilgen II	29	7	7	15	38:59	28
15. SKV Hähnlein	29	6	6	17	54:83	24
16. SG Modau II	29	4	5	20	32:88	17

FCO rückt auf den Relegationsplatz vor

Knapper 2:1-gegen KSV Reichelsheim – FCO Ib verliert gegen Wixhausen

Durch die beiden Treffer von Marcus Rühl und Tim Kuhl in den Schlussminuten im Spiel gegen den KSV Reichelsheim rückt der FCO auf den Relegationsplatz vor und kann nun doch wieder im Abstiegskampf hoffen.

Mit dem Hintergedanken, heute um die letzte Chance zu spielen, zeigten beide Mannschaften von Beginn an viel Nervosität. Dadurch kam ein zerfarenes Spiel mit nur wenigen flüssigen Aktionen zu stande. Schon im Spielaufbau gingen auf beiden Seiten die Bälle schnell wieder verloren, sodass es bis zur 24. Minute dauerte, bis die Zuschauer die erste Aktion vor den Toren zu sehen bekamen. Nach einem schönen Diagonalpass von Sven Koch stand Sebastian Goß alleine vor dem Torhüter, doch der rettete mit dem Fuß. Auch wenn es in der ersten Halbzeit eine ausgeglichene Partie war, hatte der FCO mehr und mehr Kontermöglichkeiten, doch die wurde allesamt zu überhastet vergeben. So konnten weder Sven Koch nach schöner Vorarbeit von Sebastian Groß (33.), noch Julian Gärtner in der 38. Minute aus 3 Metern und kurz vor dem Pausenpfiff freistehend den Ball im Tor unterbringen. Bereits im ersten Abschnitt versäumte es der FCO, mit einer konsequenteren Chancenverwertung das Spiel für sich zu entscheiden.

Auch die Anfangsphase des zweiten Abschnitts war von einem verhaltenen Spiel beider Teams geprägt. Doch diesmal hatten die Gäste den besseren Beginn mit ihrer ersten großen Möglichkeit. In der 54. Minute musste Vladislav Galimov bei einem Schuss aus der Drehung alles aufbieten, um den Ball aus dem Winkel zu holen. Doch dies sollte erneut für einige Zeit die gefährlichste Situation des KSV Reichelsheim bleiben. Auf der anderen Seite zeigten die Gastgeber zwar keineswegs eine bessere Spielweise, doch der FCO blieb bei schnellen Aktionen stets gefährlich. In der 57. Minute spielte Andreas Grillo mit einem schönen Pass durch die Gasse Sebastian Groß im Strafraum an, doch der haute aus 4 Metern den Ball an die Latte, statt am Torhüter vorbei zu schieben. Doch dann passierte das, was aus Sicht des FCO auf keinen Fall hätte passieren dürfen. Johannes Becht konnte auf der linken Seite eine Flanke vor das Tor nicht verhindern. Der Ball flog durch den gesamten 5-Meter-Raum des FCO und am zweiten Pfosten drückte der Reichelsheimer Stürmer zum 0:1 ein. Der FCO lockerte nun die Abwehr und versuchte, mehr Druck auf das Reichelsheimer Tor auszuüben. Dies wäre in der 77. Minute fast nach hinten losgegangen. Plötzlich tauchten zwei Reichelsheimer Spieler nach abseitsverdächtiger Situation vor Vladislav Galimov auf. Wie schon zuvor der FCO vergaben aber auch die beiden Gästespieler die Chance kläglich. Es wäre wohl der endgültige K.O.-Schlag für den FCO gewesen, hätte man in dieser Situation den zweiten Treffer kassiert. In den Schlussminuten setzte Uwe Kuhl dann alles auf eine Karte und wechselte seine beiden Manndecker gegen zwei Offensivspieler aus. Und dieses Risiko sollte sich in den Schlussminuten dann doch auszahlen. Nach einer schönen Flanke von Moritz Richter an den langen Pfosten drückte der nach seiner Rotsperre erstmals wieder eingesetzte Marcus Rühl den Ball mit dem Kopf über die Linie (86.). Aber auch damit gab sich der FCO noch nicht zufrieden. Kurz vor dem Ende hob Sebastian Groß den Ball von der rechten Seiten an den langen Pfosten und diesmal stand Tim Kuhl goldrichtig und köpfte zum nicht mehr erwarteten 2:1-Siegtreffer ein.

Der FCO schaffte es erstmals in dieser Saison, sich aus einer fast aussichtslosen Situation wieder zu befreien und das derart wichtige Spiel noch zu seinen Gunsten zu drehen. Einen Schönheitspreis gab es an diesem Tag gewiss nicht zu gewinnen. Wichtig sind die drei Punkte, die den FCO auf den Relegationsplatz vorrücken lässt, während der KSV Reichelsheim endgültig abgestiegen ist. Jetzt muss die Mannschaft für das letzte Saisonspiel bei Dersim Rüsselsheim noch einmal alle Kräfte mobilisieren. Sollte es gelingen in Rüsselsheim zu gewinnen, hat sich die Mannschaft doch noch den Relegationsplatz gesichert.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Johannes Becht (76. Min. Murat Berktas), Tino Poth (81. Min. Moritz Gause), Marcus Rühl - Stephan Herdel (77. Min. Moritz Richter), Dennis Reinheimer, Andreas Grillo, Sebastian Groß, Sven Koch - Tim Kuhl, Julian Gärtner

Tore: 0:1 (68. Min. Harry Walther), 1:1 (86. Min. Marcus Rühl), 2:1 (88. Min. Tim Kuhl)

FC Ober-Ramstadt Ib – TSG Wixhausen 1-6 (0-1)

Trotz der 1:6-Heimniederlage gegen den Aufstiegsaspiranten TSG Wixhausen hat die 2. Mannschaft des FCO den Klassenerhalt endgültig gesichert, da die Konkurrenten verloren.

Das Spiel war gerade angepfiffen, da lag der FCO auch schon mit 0:1 in Rückstand. Trotzdem konnten die Gastgeber das Spiel lange Zeit offen halten und ließen sich auch vom schnellen 0:2 eine Minute nach Wiederbeginn nicht aus der Ruhe bringen. Mit dem schnellen Anschluss von Max Lindermann war das Team von Eric Dietrich wieder zurück im Spiel und hätte in der 59. Minute gar ausgleichen können. Doch Emilio Benitez schaffte es erneut nicht, den Strafstoss zu verwandeln. Der vergebene Möglichkeit brachte den FCO nun aus dem Konzept und mit dem 1:3 kurz darauf war das Spiel zu Gunsten der Gäste bereits entschieden. Die Gastgeber erholten sich davon nicht mehr und mussten am Ende eine viel zu hoch ausgefallene Niederlage hinnehmen.

FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert, Michel Reiffert, Erik Schoenemann, Emilio Benitez, Fredi Reinig (83. Fabian Schulz), Max Lindermann, Oliver Frank, Jan Rapp, Hartmut Glass, Heiko Steuernagel, Philipp Lautz (69. Min. Uwe Hanker)

Weiter stand zur Verfügung: Nikolas Bonias

Tore: 0:1 (2. Min.), 0:2 (46. Min.), 1:2 (47. Min. Max Lindermann), 1:3 (62. Min.), 1:4 (68. Min.), 1:5 (80. Min.), 1:6 (86. Min.)
Besondere Vorkommnisse: 59. Min. Emilio Benitez

Vorschau: Bereits am Donnerstag (24.5.) tritt die 2. Mannschaft des FCO zu ihrem letzten Spiel um 18.30 Uhr bei der 2. Mannschaft der DJK/SSG Darmstadt an. Die 1. Mannschaft reist am Samstag (26.05.) nach Rüsselsheim und spielt um 15.00 Uhr gegen Dersim.

Odenwälder Nachrichten, 15. Mai 2007

Fernduell um den Relegationsplatz

FUSSBALL. Am abschließenden Spieltag in der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt kämpfen der FC Ober-Ramstadt und der SV Groß-Bieberau im Fernduell um den Relegationsplatz, um auf diesem Weg noch die Klasse halten zu können. Die bessere Ausgangsposition hat dabei Ober-Ramstadt. Die Mannschaft von Trainer Uwe Kuhl hat besagten Relegationsplatz derzeit inne und möchte diesen am Samstag (Anstoß jeweils 15 Uhr) bei Dersim Rüsselsheim verteidigen. Um dabei auf Nummer sicher zu gehen, braucht der FCO einen Sieg. Die Vorgaben für Ober-Ramstadt sind also klar.

„Der Einsatz muss absolut stimmen"

Das verhält sich beim SV Groß-Bieberau nicht anders. Die Odenwälder stehen derzeit einen Punkt hinter dem FCO (22), müssen also auch auf einen Patzer des Konkurrenten hoffen. Doch auch dann braucht der SV im Spiel bei Meister RW Darmstadt zumindest einen Zähler, um sich aufgrund des besseren Torverhältnisses (31:74 zu 34:89) an Ober-Ramstadt vorbei zu schieben. „Bis zum Abpfiff müssen wir brummen und darauf hoffen, dass Rot-Weiß mit angezogener Handbremse spielt. Spielerisch haben wir von vorneherein nichts zu bestellen und deshalb muss der Einsatz bei uns absolut stimmen", erklärt Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Ronald Gerhardt vor dem Saisonfinale. Doch geht es nach Jörg Hettich, Spielausschussvorsitzender beim Landesliga-Aufsteiger aus Darmstadt, gibt es kein Pardon: „Selbstverständlich wollen wir uns mit einem Sieg vom eigenen Publikum und aus der Bezirksoberliga verabschieden". *bot*

Donnerstag, 24. Mai 2007

DJK/SSG Darmstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 3-0 (1-0)

Kreisliga B Darmstadt

GW Darmstadt – SKG Nieder-Beerbach	6:0
SG Modau II – SV Traisa	0:2
Germ. Pfungstadt II – Kamerun Darmstadt	2:1
TSV Pfungstadt – Eiche Darmstadt	7:2
SG Arheilgen II – SKV Hähnlein	4:2
TSV Nieder-Ramstadt – CDE Pfungstadt	6:0
TSG Wixhausen – TSG 46 Darmstadt	4:0
DJK/SSG Darmst. II – FC Ob.-Ramstadt II	3:0

1. SV Traisa	30	24	2	4	74:33	74
2. TSG Wixhausen	30	20	3	7	95:64	63
3. TSG 46 Darmst.	30	19	4	7	92:45	61
4. TSV Pfungstadt	30	17	6	7	73:50	57
5. GW Darmstadt	30	16	7	7	89:50	55
6. DJK/SSG Darm. II	30	16	5	9	60:51	53
7. TSV N.-Ramstadt	30	13	3	14	69:64	42
8. Eiche Darmst.	30	11	7	12	60:59	40
9. Germ. Pfungst. II	30	10	3	17	59:96	33
10. FC O.-Ramstadt II	30	8	8	14	48:65	32
11. CDE Pfungstadt	30	10	4	16	67:74	31
12. SG Arheilgen II	30	8	7	15	42:61	31
13. SKG Nd.-Beerbach*	30	9	5	16	44:68	31
14. Kamerun Darmst.*	30	8	7	15	51:54	30
15. SKV Hähnlein	30	6	6	18	56:87	24
16. SG Modau II	30	4	5	21	32:90	17

Samstag, 26. Mai 2007

Dersim Rüsselsheim - FC Ober-Ramstadt 1-1 (1-0)

Ober-Ramstadt darf weiter hoffen

Bezirksoberliga – Klassenerhalt für den FCO über die Relegation noch möglich – Groß-Bieberau steigt nach dem 2:7 bei Meister Darmstadt ab – Lampertheim auf Rang zwei

Der FC Ober-Ramstadt darf weiter auf den Klassenerhalt in der Fußball-Bezirksoberliga hoffen. Durch das 1:1 in Rüsselsheim beim Saisonfinale und dem gleichzeitigen 2:7 vom SV Groß-Bieberau – damit wie Hummetroth und Reichelsheim abgestiegen – bei Meister RW Darmstadt sicherte sich der FCO die Teilnahme an der Relegationsrunde mit den Bezirksliga-Zweiten (Tvgg Lorsch, TSV Lengfeld, VfR Groß-Gerau). An der Tabellenspitze erkämpfte sich Olympia Lampertheim durch das 2:1 in Geinsheim den zweiten Tabellenplatz und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Landesliga.

Dersim Rüsselsheim – FC Ober-Ramstadt 1:1 (1:0). Dersim begann druckvoll und war durch den Treffer von Zangir (8.) schnell erfolgreich. Ober-Ramstadt hatte Mühe, hielt den Schaden gegen die technisch besseren Gastgeber aber in Grenzen. Nach einer halben Stunde kamen die Gäste dann besser ins Spiel und gestalteten die Partie offener. Als Dersims Kaclu (50.) mit Rot vom Platz musste, nutzte der FCO die Überzahl: Der eingewechselte Gause glich aus. Der FCO war daraufhin auf Torsicherung bedacht und brachte das Remis über die Zeit.

Rot-Weiß Darmstadt – SV Groß-Bieberau 7:2 (4:1). Nach ordentlichem Anfang, folgte das bittere Ende für die Odenwälder – die Chance auf die Relegation war dahin. Dabei sah es zunächst so schlecht nicht aus, weil dem 1:0 von Götz (4.) das Eigentor von Moiba (5.) zum 1:1 folgte. Als aber Zinngrebe das 2:1 erzielte, und Lohrer (35.) sowie Götz (41.) nachlegten, war der Abstieg des SV besiegelt. Gegen die nun resignierenden Gäste hatte der Meister leichtes Spiel. Babic (53./Foulelfmeter) und Götz (69./75.) erhöhten, Ester (61.) verkürzte.

Abgeblockt: Meister RW Darmstadt (links Christopher Felter) ließ sich am letzten Spieltag in der Fußball-Bezirksoberliga nicht beirren und feierte einen 7:2-Erfolg gegen den SV Groß-Bieberau (rechts Andreas Liebig). Die Odenwälder sind durch die Niederlage abgestiegen. FOTO: VOLKER DZIEMBALLA

Hassia Dieburg – SV Unter-Flockenbach 3:3 (2:0). Zunächst dominierte die Hassia und legte durch Schnitzer (22./Handelfmeter), Herzig (28.) und Dillmann (50.) ein 3:0 vor. Die Partie schien gelaufen, zumal Dieburg weitere Chancen hatte. Im Gefühl des sicheren Sieges ließen die Gastgeber nach, was sich rächen sollte. Die Gäste nutzten die Patzer der Dieburger und kamen durch Dudka (65./75.) und Adamek (84.) noch zu einem nicht mehr für möglich gehaltenen Punktgewinn. Rote Karte: Dudka (90.+2/ Unter-Flockenbach).

RW Walldorf – TSV Langstadt 4:2 (2:1). Langstadt hatte nicht viel zu bestellen und geriet durch den Doppelschlag von Schiefke (14.) und Balan (16.) in Rückstand. Sönmez (25.) markierte per Foulelfmeter zwar den Anschluss, doch davon ließen sich die Gastgeber nicht beirren. Walldorf spielte weiter druckvoll und wurde dafür durch die weiteren Treffer von Balan (55.) und Dukas (62.) belohnt. Patrick Zoller (75.) konnte nur noch verkürzen. *bot*

BEZIRKSOBERLIGA

Rüsselsheim – Ober-Ramstadt 1:1
FC Ober-Ramstadt: Gallmov – Poth, Becht, Rühl, Reinheimer (60. Richter) – Grillo, Herdel, Groß, Koch (38. Gause) – Kuhl (57. Berktas), Gärtner.
Schiedsrichter: Höfacker (Frankfurt). Tore: 1:0 Zangir (8.), 1:1 Gause (51.). Rote Karte: Kaclu (50./Rüsselsheim). Zuschauer: 60.

Darmstadt – Groß-Bieberau 7:2
RW Darmstadt: Korn – Moiba, Schebela, Scherf, Best – Lohrer (60. Nister), Babic (75. Aster), Felter, Zinngrebe – Hinze (46. Gonzalez), Götz.
SV Groß-Bieberau: Heuss – Delp (60. Stertz), Sternberger, Buxmann, Hernandez-Allmann – Butzke, Fornhoff, Ester, Liebig (46. Becht) – Sevim (46. Yilmaz), Zeyrek.
Schiedsrichter: Schneider (Wiesbaden). Tore: 1:0 Götz (4.), 1:1 Moiba (5./Eigentor), 2:1 Zinngrebe (27.), 3:1 Lohrer (35.), 4:1 Götz (41.), 5:1 Babic (53./Foulelfmeter), 5:2 Ester (61.), 6:2 Götz (69.), 7:2 Götz (75.). Zuschauer: 120.

Dieburg – Unter-Flockenbach 3:3
Hassia Dieburg: Hoffelner (74. Günther) – Mahn, Herzig, P. Kampka, Müller – Rödler, B. Kampka, Szafran, Ünal Senel (74. Almeida-Keth) – Schnitzer (81. Ünit Senel), Dillmann.
Schiedsrichter: Bix (Schlüchtern). Tore: 1:0 Schnitzer (22./Handelfmeter), 2:0 Herzig (28.), 3:0 Dillmann (50.), 3:1 Dudka (65.), 3:2 Dudka (75.), 3:3 Adamek (84.). Rote Karte: Dudka (90.+2/Unter-Flockenbach). Zuschauer: 200.

Reichelsheim – Hummetroth 3:1
Schiedsrichter: Koch (Wüstwillenroth). Tore: 1:0 Leist (30.), 1:1 Durmaz (38.), 2:1 Heß (83.), 3:1 Stauch (85.). Zuschauer: 150.

Wald-Michelbach – Bensheim 3:0
Schiedsrichter: Vonderschmidt (Dietesheim). Tore: 1:0 Sigmund (21.), 2:0 Eisenhauer (73./Foulelfmeter), 3:0 Zeug (84.). Zuschauer: 400.

Hofheim – Aschaffenburg II 5:3
Schiedsrichter: Zengin (Friedberg). Tore: 1:0 Alshar (2.), 1:1 Dorn (15.), 2:1 Dorn (18./Eigentor), 2:2 Dücker (21./Eigentor), 3:2 Mathes (24.), 4:2 Alshar (26.), 4:3 Ahmetovic (55.), 5:3 mathes (60.). Zuschauer: 120.

Walldorf – Langstadt 4:2
TSV Langstadt: Africh – Segeth (75. Kurzmann), Steffen Gewolies, Seipp – Daniel Gewolies, Gunkelmann, Straschil, Sönmez, Daniel Zoller – Patrick Zoller, Schäfer.
Schiedsrichter: Recai (Laufenselden). Tore: 1:0 Schiefke (14.), 2:0 Balan (16.), 2:1 Sönmez (22./Foulelfmeter), 3:1 Balan (55.), 4:1 Dukas (62.), 4:2 Patrick Zoller (68.). Zuschauer: 150.

Geinsheim – Lampertheim 1:2
Schiedsrichterin: Palencia (Weckesheim). Tore: 0:1 Amallah (48.), 0:2 Cin (85.), 1:2 Kubik (90.+3). Gelb-Rote Karte: De Angelis (Lampertheim/50.).

Bezirksoberliga Darmstadt

Hassia Dieburg – SV U.-Flockenb.							3:3
Eintr. W.-Michelb. – FC 07 Bensheim							3:0
RW Darmstadt – SV Gr.-Bieberau							7:2
SV Geinsheim – Ol. Lampertheim							1:2
FV Hofheim – V. Aschaffenb. II							5:3
RW Walldorf – TSV Langstadt							4:2
KSV Reichelsh. – SV Hummetroth							3:1
Dersim Rüsselsh. – FC O.-Ramstadt							1:1
1. RW Darmstadt	30	24	3	3	96:25	75	
2. Ol. Lampertheim*	30	22	1	7	66:34	65	
3. Eintr. W.-Michelb.	30	19	7	4	73:34	64	
4. FC 07 Bensheim	30	19	5	6	61:26	62	
5. SV Geinsheim	30	18	3	9	68:43	57	
6. Hassia Dieburg	30	15	5	10	66:43	50	
7. FV Hofheim	30	14	2	14	73:79	44	
8. V. Aschaffenb. II	30	13	4	13	53:47	43	
9. RW Walldorf	30	12	7	11	57:52	43	
10. Dersim Rüsselsh.*	30	11	6	13	60:52	38	
11. SV U.-Flockenb.	30	10	5	15	51:76	35	
12. TSV Langstadt	30	7	4	19	42:75	25	
13. FC O.-Ramstadt	30	6	5	19	35:90	23	
14. SV Gr.-Bieberau	30	5	6	19	33:81	21	
15. KSV Reichelsh.	30	5	4	21	31:69	19	
16. SV Hummetroth	30	6	1	23	38:77	19	

Mit einem Stern (*) gekennzeichneten Mannschaften erhielten Punktabzug wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersoll.

FCO kämpft sich in die Relegationsplatz

1:1-Unentschieden bei Dersim Rüsselsheim – FCO Ib verliert 3:0

Mit einem hart umkämpften 1:1-Unentschieden und den gleichzeitigen Niederlagen vom SV Groß-Bieberau und dem SV Hummetroth kämpfte sich der FCO am letzten Spieltag doch noch auf den Relegationsplatz und hat nun die Möglichkeit, sich in den drei zusätzlichen Spielen den Klassenerhalt doch noch zu sichern.

Nicht gerade angenehme äußere Bedingungen herrschten am Samstag beim letzten Spiel auf dem Sportgelände in Rüsselsheim. Drückende Schwüle, hohe Temperaturen und ein harter Kunstrasenplatz machten die Aufgabe nicht gerade einfach für beide Teams. Denkbar ungünstig begann das Spiel dann auch für den FCO, denn bereits in der 8. Minute musste man nach einer nach einer Unsicherheit in der Abwehr den 1:0 Rückstand hinnehmen. Voraus gingen, wie schon in den vergangenen Wochen zwei Situationen, in denen man es nicht schaffte, das Leder energisch genug weg zu schlagen. Die Gastgeber übernahmen auch weiterhin die Initiative und spielten ihre bessere Technik aus, sodass der FCO Probleme hatte, etwas entgegen zu setzen. In der 21. Minute brannte es erneut lichterloh im FCO-Strafraum, doch diesmal blieb die Szene ohne Folgen. Erst nach etwa 30 Minuten fingen sich die Gäste und hatten durch Libero Marcus Rühl die erste Möglichkeit. Bei seinem Schuss aus 23 Metern hatte der Dersim-Kepper Glück, denn der Ball kullerte knapp am Pfosten vorbei. Aber der FCO merkte nun, dass auch die Abwehr der Gastgeber nicht unverwundbar war und versuchte nun nachzusetzen. Bei einem Abstimmungsproblem in der Dersim-Abwehr lief Julian Gärtner dazwischen, sein Heber ging aber über das Tor.

Mit mehr Schwung kam der FCO aus der Kabine. Es waren noch keine 10 Sekunden gespielt, da tauchte plötzlich Sebastian Groß nach einem langen Ball von Andreas Grillo vor dem Tor auf, doch auch dessen Schuss aus 16 Metern verfehlte das Ziel knapp. Auf der anderen Seite hatte der FCO nur eine Minute später Glück. Sebastian Groß unterschätzte einen Eckball an den kurzen Pfosten und der Ball prallte genau gegen diesen. In der 50. Minute dann aber die Schlüsselszene im Spiel. Im Duell gegen den letzten Mann der Rüsselsheimer wurde Sebastian Groß 18 Metern vor dem Tor gefoult und der Schiedsrichter zog die rote Karte wegen einer Notbremse. Zudem traf Moritz Gause mit einem strammen Flachschuss zum viel umjubelten 1:1-Ausgleich. Mit dem Bewusstsein des hohen Rückstandes des direkten Konkurrenten aus Groß-Bieberau bei RW Darmstadt, zog sich der FCO trotz der Überzahl wieder weiter zurück und versuchte vor allem die Defensive zu stärken. Dersim übernahm nun wieder mehr das Kommando, doch die Gäste hielten jetzt in den Zweikämpfen besser dagegen als im ersten Abschnitt. In der 67. Minute hatte der FCO dann aber wahrlich Glück, als bei einer undurchsichtigen Situation alles auf einen Strafstoss für die Gastgeber hindeutete, der Referee aber auf Freistoss für Ober-Ramstadt entschied. Die letzte brenzlige Situation musste in der 82. Minute noch einmal Tino Poth retten, als einer eine Flanke von der rechten Seite gerade noch mit dem Scheitel vor dem einschussbereiten Dersim-Spieler klärte.

Da nun aber bekannt war, dass Groß-Bieberau klar auf der Verliererstrasse war und auch der SV Hummetroth kurz vor Schluss mit 1:3 in Reichelsheim zurück lag, konnte nichts mehr passieren und der FCO spielte das Spiel sicher nach Hause. Der Jubel war bei den völlig erschöpften FCO-Akteuren und bei ihrem Trainer Uwe Kuhl nach dem Schlusspfiff riesengroß. Die Mannschaft hat es mit einer großen Moral geschafft, sich aus einem fast schon sicheren Abstieg zur Mitte der Saison doch noch auf den Relegationsplatz zu retten. Dabei ließ man sich weder durch die Niederlagenserie in der Hinrunde, noch durch die gleiche Serie in der Rückrunde aus der Ruhe bringen und hat letztlich in den entscheidenden Situationen zu ihren Gunsten genutzt. Dafür gehört der Mannschaft und vor allem ihrem Trainer Uwe Kuhl der volle Respekt. Der Dank des FCO gilt an dieser Stelle dem KSV Reichelsheim und RW Darmstadt, die sich im letzten Spiel, in dem es für beide um nichts mehr ging, sportlich fair verhalten haben und ihre Spiele gewannen.

Nun hat man tatsächlich doch noch die Möglichkeit, sich in den drei Relegationsspielen auch für die kommende Saison die Qualifikation für die Bezirksoberliga zu sichern. Dabei spielt der FCO am kommenden Mittwoch (30.05.) um 19.00 Uhr auf neutralem Platz gegen den TSV Lengfeld, am Samstag (02.06.) um 17.00 Uhr beim VFR Groß-Gerau und am Mittwoch (06.06.) um 19.00 Uhr in Ober-Ramstadt gegen die TVgg Lorsch.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Dennis Reinheimer (60. Min. Moritz Richter), Stephan Herdel, Andreas Grillo, Sebastian Groß, Sven Koch (38. Min. Moritz Gause), Tim Kuhl (57. Min. Murat Berktas), Julian Gärtner

Weiter standen zur Verfügung: Erik Schoenemann, Axel Rückert

Tore: 0:1 (8. Min. Seref Zangir), 1:1 (51. Min. Moritz Gause)

Besondere Vorkommnisse: 50. Min. rote Karte gegen Samed Caclu (Dersim Rüsselsheim)

DJK/SSG Darmstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 3-0 (1-0)

Im letzten Spiel der Saison musste die 2. Mannschaft des FCO bei der Reserve des Landesligisten DJK/SSG Darmstadt eine 3:0-Niederlage hinnehmen.

Bei sommerlichen Temperaturen entwickelte sich von Beginn an ein gutes Spiel, bei dem der FCO gut mithielt und zweimal gar die Möglichkeit zur Führung auf dem Fuß hatte. Doch nach dem 1:0 wurden die Gastgeber stärker und konnten im zweiten mit dem

2:0 und 3:0 das Spiel auch verdient für sich entscheiden.
Für die 2. Mannschaft des FCO geht eine Saison zu Ende, die von vielen Ausfällen durch Verletzungen, Studienreisen und Krankheiten geprägt war. Nur selten konnte Eric Dietrich einmal über mehrere Spiele die gleiche Formation aufbieten. Immer wieder mussten einige A-Jugendliche und AH-Spieler aushelfen, denen der Dank des Trainers gilt. Doch trotzdem konnte die Mannschaft zum Saisonende einen guten 10. Platz belegen und damit das Saisonziel Klassenerhalt sichern.
FC Ober-Ramstadt Ib: Axel Rückert (Nikolas Bonias), Max Lindermann (46. Min. Moritz Baumann), Erik Schoenemann, Michel Reiffert, Sascha Arnold, Niklas Rapp, Oliver Frank, Fredi Reinig, Hartmut Glass, Emilio Benitez, Philipp Lautz (70. Min. Fabian Schulz)
Tore: 1:0 (30. Min.), 2:0 (58. Min.), 3:0 (74. Min.)

Odenwälder Nachrichten, 02. Juni 2007

Abschlusstabellen Saison 2006/2007:

Bezirksoberliga Darmstadt

Hassia Dieburg – SV U.-Flockenb.	3:3
Eintr. W.-Michelb. – FC 07 Bensheim	3:0
RW Darmstadt – SV Gr.-Bieberau	7:2
SV Geinsheim – Ol. Lampertheim	1:2
FV Hofheim – V. Aschaffenb. II	5:3
RW Walldorf – TSV Langstadt	4:2
KSV Reichelsh. – SV Hummetroth	3:1
Dersim Rüsselsh. – FC O.-Ramstadt	1:1

1. RW Darmstadt	30	24	3	3	96:25	75
2. Ol. Lampertheim*	30	22	1	7	66:34	65
3. Eintr. W.-Michelb.	30	19	7	4	73:34	64
4. FC 07 Bensheim	30	19	5	6	61:26	62
5. SV Geinsheim	30	18	3	9	68:43	57
6. Hassia Dieburg	30	15	5	10	66:43	50
7. FV Hofheim	30	14	2	14	73:79	44
8. V. Aschaffenb. II	30	13	4	13	53:47	43
9. RW Walldorf	30	12	7	11	57:52	43
10. Dersim Rüsselsh.*	30	11	6	13	60:52	38
11. SV U.-Flockenb.	30	10	5	15	51:76	35
12. TSV Langstadt	30	7	4	19	42:75	25
13. FC O.-Ramstadt	30	6	5	19	35:90	23
14. SV Gr.-Bieberau	30	5	6	19	33:81	21
15. KSV Reichelsh.	30	5	4	21	31:69	19
16. SV Hummetroth	30	6	1	23	38:77	19

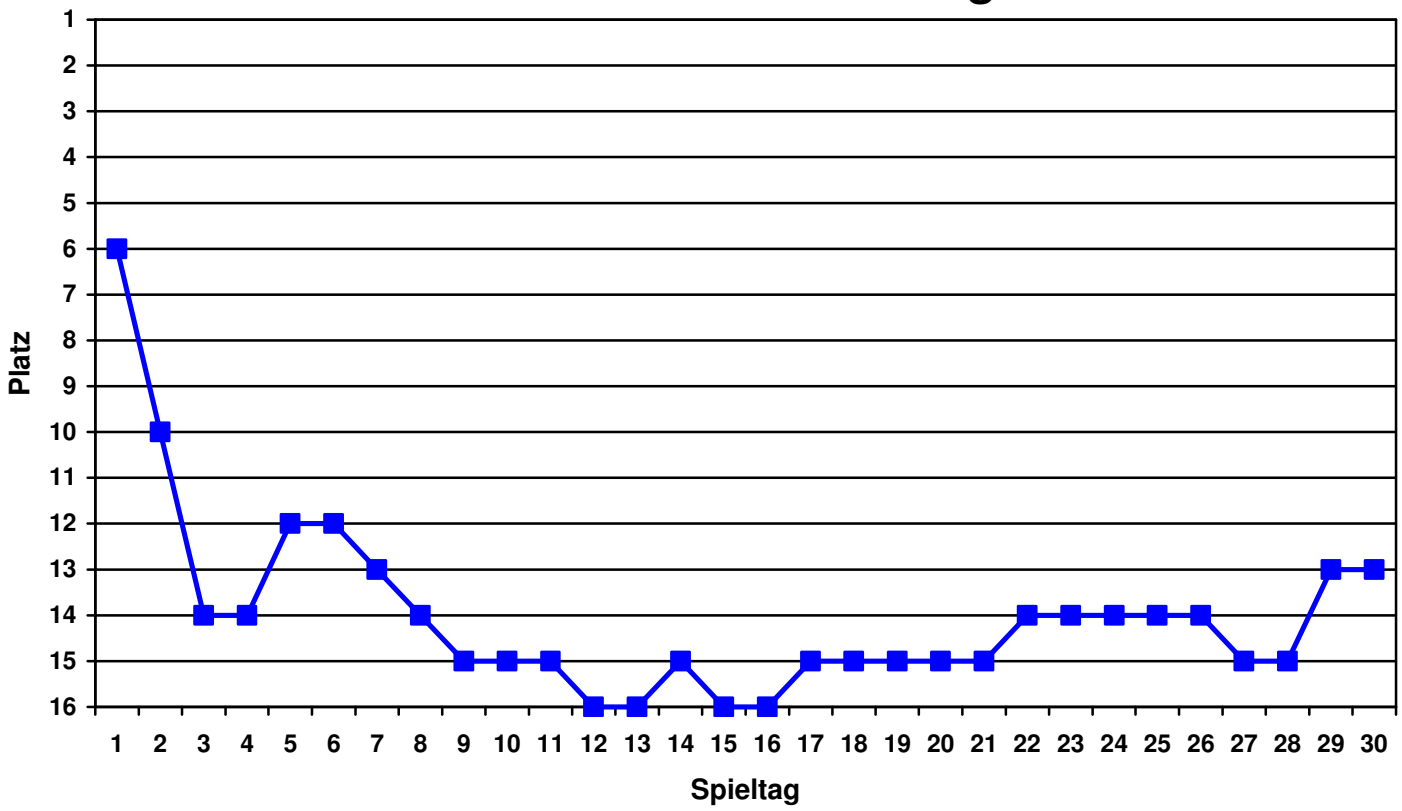
Mit einem Stern (*) gekennzeichneten Mannschaften erhielten Punktabzug wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersoll.

Kreisliga B Darmstadt

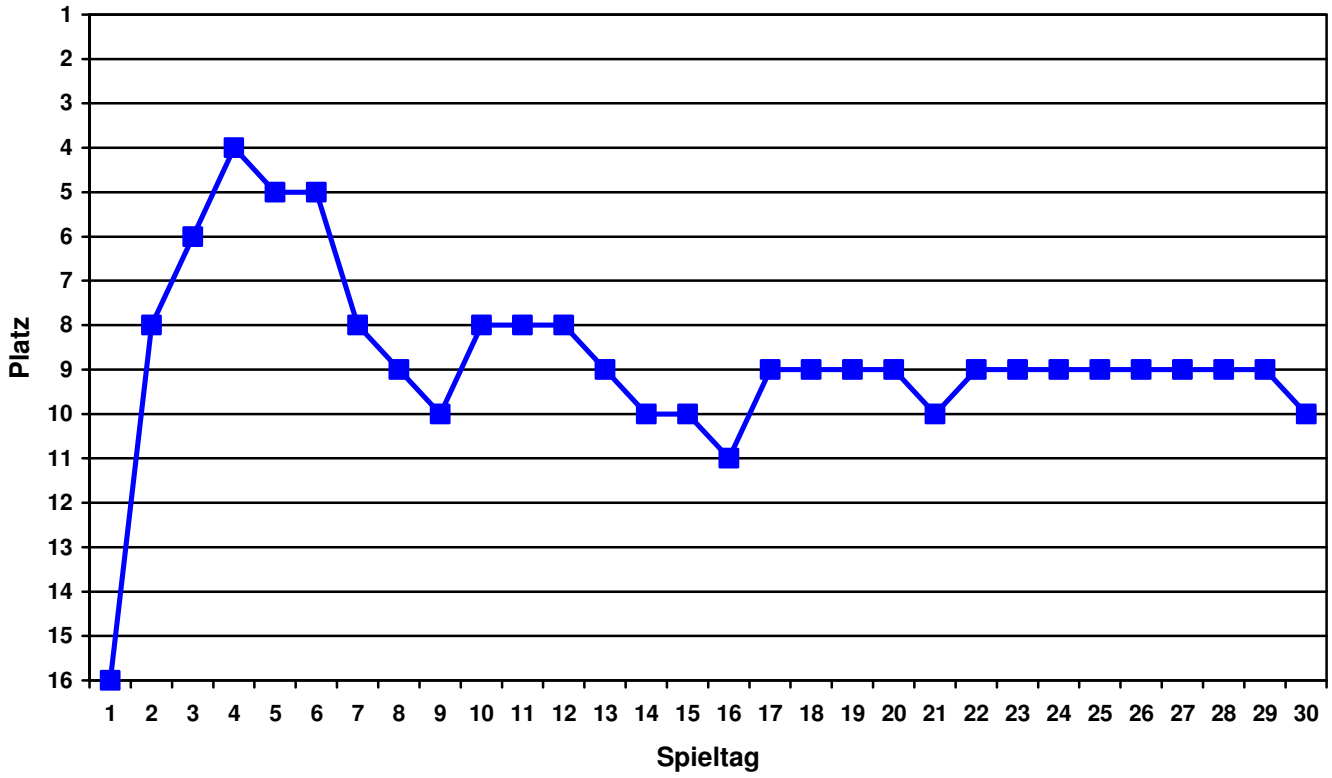
GW Darmstadt – SKG Nieder-Beerbach	6:0
SG Modau II – SV Traisa	0:2
Germ. Pfungstadt II – Kamerun Darmstadt	2:1
TSV Pfungstadt – Eiche Darmstadt	7:2
SG Arheilgen II – SKV Hähnlein	4:2
TSV Nieder-Ramstadt – CDE Pfungstadt	6:0
TSG Wixhausen – TSG 46 Darmstadt	4:0
DJK/SSG Darmst. II – FC Ob.-Ramstadt II	3:0

1. SV Traisa	30	24	2	4	74:33	74
2. TSG Wixhausen	30	20	3	7	95:64	63
3. TSG 46 Darmst.	30	19	4	7	92:45	61
4. TSV Pfungstadt	30	17	6	7	73:50	57
5. GW Darmstadt	30	16	7	7	89:50	55
6. DJK/SSG Darm. II	30	16	5	9	60:51	53
7. TSV N.-Ramstadt	30	13	3	14	69:64	42
8. Eiche Darmst.	30	11	7	12	60:59	40
9. Germ. Pfungst. II	30	10	3	17	59:96	33
10. FC O.-Ramstadt II	30	8	8	14	48:65	32
11. CDE Pfungstadt	30	10	4	16	67:74	31
12. SG Arheilgen II	30	8	7	15	42:61	31
13. SKG Nd.-Beerbach*	30	9	5	16	44:68	31
14. Kamerun Darmst.*	30	8	7	15	51:54	30
15. SKV Hähnlein	30	6	6	18	56:87	24
16. SG Modau II	30	4	5	21	32:90	17

Fieberkurve Saison 2006/2007
1. Mannschaft Bezirksoberliga



Fieberkurve Saison 2006/2007
2. Mannschaft Kreisliga B



Relegation Bezirksoberliga/ Bezirksligen West, Ost und Süd

Mittwoch, 30. Mai 2007

TSV Lengfeld - FC Ober-Ramstadt 0-0

Auf dem Sportplatz der SG Ueberau

Zwei Tore durch Cin

Fußball – Lampertheim rettet 2:2 gegen SG Nieder-Roden – TSG Messel verliert 0:2

Bezirksoberligist Lampertheim und Landesligist SG Nieder-Roden trennten sich zum Relegationsauftakt 2:2.

Landesliga/Bezirksoberliga: Olympia Lampertheim – SG Nieder-Roden 2:2 (0:0). Im ersten Durchgang agierten beide Teams nervös. Erst nach dem Wechsel wurde es lebhafter, als Cin (47.) die Führung für Bezirksoberligist Lampertheim erzielte. Danach wurde Nieder-Roden forscher. Kafir (64.) und Safo (72.) scheiterten knapp. In der hektischen Schlussphase brachten Frank (79.) und Gausa (84.) mit einem Doppelschlag den Landesligisten in Führung. Mit dem Schlusspfiff sorgte Cin für Lampertheims Ausgleich.

Bezirksoberliga/Bezirksligen: FC Ober-Ramstadt – TSV Lengfeld 0:0. Mehr als 500 Zuschauer sahen im ersten Durchgang einen TSV Lengfeld, der spielbestimmend war. Bezirksoberligist Ober-Ramstadt spielte nervös und ohne spielerisches Konzept. Nach dem Wechsel kam der FCO besser ins Spiel und war gleichwertig. Ober-Ramstadts beste Chancen hatten Gärtner (62.) und Rühl, dessen Freistoß Torhüter Gutjahr an die Latte lenkte (70.). Auf der andere Seite rettete Galimov ebenfalls in höchster Not.

Bezirksliga West/A-Ligen: Opel Rüsselheim – TSG Messel 2:0 (1:0). Vor mehr als 300 Zuschauern lieferte A-Ligist Messel eine enttäuschende Leistung, fand keine Einstellung zum Kunstrasenplatz und zum Gegner. Die 1:0-Führung von Baruk (34.) konnte Messel nicht kontern. Dafür fehlte es an Einsatzwillen und Kampfgeist. Mit dem 2:0 von Ahrens (77.) war die Partie gelaufen. *bot*

Im Kopfballduell setzt sich Marcus Rühl gegen Kurosh Heidari (Lengfeld/rechts) durch. Die Relegationspartie zwischen Bezirksoberligist FC Ober-Ramstadt und Bezirksligist TSV Lengfeld endete 0:0. FOTO: GUIDO SCHIEK

FCO startet mit 0:0 in die Relegation

0:0-Unentschieden gegen den TSV Lengfeld

Mit einem 0:0-Unentschieden gegen den Tabellenzweiten der Bezirksliga Ost, den TSV Lengfeld, startete der FCO am Mittwoch in die Relegationsrunde.

Mehr als 500 Zuschauer sahen auf dem Platz der SG Ueberau einen flotten Beginn beider Mannschaften. Dabei merkte man vor allem dem jungen FCO-Team die große Nervosität an, sodass der Bezirksligist aus Lengfeld zunächst mehr vom Spiel hatte. Nach einem Fehler von Moritz Gause im Mittelfeld bot sich dem TSV in der 13. Minute dann auch die erste Möglichkeit, doch ein Konter über die rechte Seite wurde im letzten Moment noch abgeblockt. Der FCO ließ sich jedoch von der Lengfelder Anfangsoffensive nicht beeindrucken und kam nach etwa 30 Minuten besser ins Spiel. Aber dennoch geriet das FCO-Gehäuse in der 33. Minute noch einmal in Gefahr, als ein eigener Eckball abgefangen wurde und Julian Gärtner dann einen schnellen Konter gerade noch vor dem einschussbereiten Lengfelder klären konnte. Ansonsten war das Spiel vom großen Kampfeswillen beider Teams geprägt, bei dem die beiden FCO-Manndecker mit den beiden quirligen TSV-Stürmern aller Hand zu tun hatten.

Auch nach dem Wechsel hatte der TSV Lengfeld den besseren Beginn. In der 47. Minute griff Andreas Grillo im Strafraum nicht energisch genug an und ein Schuss von halbrechts zischte knapp am langen Pfosten vorbei. Doch der FCO fing sich nun und wurde immer stärker. Vor allem A-Jugendspieler Moritz Richter setzte jetzt in der Offensive die Akzente. Nach einer schönen Einzelaktion in der 53. Minute über die rechte Seite erreichte seine Flanke zwei Meter vor dem Tor Julian Gärtner, doch der schaffte es nicht, den Ball über die Linie zu drücken. Es entwickelte sich nun ein offener Schlagabtausch von beiden Seiten, denn beide Teams spielten weiter voll auf Sieg. In der 58. Minute war der Bezirksligist wieder an der Reihe, als der FCO bei einem Angriff durch die Mitte nicht aufpasste. Vladislav Galimov konnte den Schuss aus 16 Metern aber parieren. Nur kurze Zeit später hatte Tim Kuhl die Führung auf dem Fuß, doch auch er verpasste eine schöne Richter-Flanke wenige Meter vor dem Tor. Und noch einmal war es der FCO, der erneut die Führung auf dem Fuß hatte. In der 70. Minute zog Marcus Rühl einen Freistoss aus 35 Metern direkt auf das Tor, der Lengfelder Torhüter konnte den Ball aber gerade noch an die Latte lenken. Auf der anderen Seite bewahrte in der 77. Minute wieder Vladislav Galimov die Ruhe, als ein TSV-Spieler alleine vor ihm auftauchte. Der FCO-Keeper blieb lange stehen und konnte so den schwach geschossenen Ball halten. Beide Teams steckten auch in der Schlussphase keineswegs zurück und suchten ihr Heil weiter in der Offensive, doch letztlich gelang es keinem, den finalen Schuss zu setzen, so dass es bis zum Ende beim 0:0-Unentschieden blieb.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht, Marcus Rühl - Stephan Herdel, Andreas Grillo, Moritz Gause (32. Min. Sebastian Groß), Julian Gärtner, Sven Koch - Tim Kuhl (70. Min. Murat Berktas), Moritz Richter

Weiter standen zur Verfügung: Dennis Reinheimer, Erik Schoenemann, Axel Rückert

Tore: Fehlanzeige

Besondere Vorkommnisse: 90. Min. gelb-rote Karte gegen Lengfeld

Samstag, 02. Juni 2007

VFR Groß-Gerau - FC Ober-Ramstadt 3-4 (2-1)

Gärtner lässt Ober-Ramstadt hoffen

Fußball, Relegation – Tor in der Schlussminute zum 4:3 beim VfR Groß-Gerau – Nieder-Roden steigt aus der Landesliga ab

In den Relegationsspielen sind die ersten Entscheidungen gefallen. So steigt die SG Nieder-Roden nach dem 0:2 gegen Seligenstadt aus der Fußball-Landesliga ab. Dagegen hat sich der FC Ober-Ramstadt durch das 4:3 beim VfR Groß-Gerau eine gute Ausgangsposition im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga verschafft. Im entscheidenden Spiel erwartet der FCO am Mittwoch die Tvgg Lorsch.

Landesliga/Bezirksoberligen: SF Seligenstadt – SG Nieder-Roden 2:0 (1:0). Der erste Durchgang verlief vor mehr als 600 Zuschauern ausgeglichen. Beide Mannschaften hatten kaum Tormöglichkeiten. Ein Patzer in Nieder-Rodens Hintermannschaft nutzte König (39.) zum 1:0. Nach der Pause versuchte die SG das Blatt zu wenden, biss sich aber immer wieder an der clever stehenden Seligenstädter Abwehr fest. Seligenstadt setzte auf Konter und entschied die Partie durch Winter (82.) in der Schlussphase.

Bezirksoberliga/Bezirksliga: VfR Groß-Gerau – FC Ober-Ramstadt 3:4 (2:1). Die erste Halbzeit stand im Zeichen von Groß-Gerau. Zwar konnte FCO-Spieler Rühl (22.) das 1:0 von Gerlach (20.) per Foulelfmeter schnell ausgleichen. Die größeren Spielanteile hatten aber die Gastgeber, die durch Hauf (25.) folgerichtig mit 2:1 in die Pause gingen. Mit Wiederbeginn kam der FCO durch Rühl (57./Foulelfmeter) erneut zum Ausgleich. Doch nach dem 3:2 von Tinat (65.) und der Gelb-Roten Karte gegen Poth (67.) schien sich das Blatt endgültig zu Gunsten des VfR zu wenden. Dank eines furiosen Schlussspurtes gegen abbauende Groß-Gerauer und den Treffern von Gärtner (69./90.) darf der FCO auf auf den Verbleib in der Bezirksoberliga hoffen. Gelb-Rot: Tinat und Kwiaton (76./90., beide Groß-Gerau).

Tvgg Lorsch – TSV Lengfeld 5:1 (2:1). Vor über 500 Zuschauern tat sich Lorsch im ersten Durchgang noch schwer. Helwig (1.) legte das schnelle 1:0 vor, Lutz (33./Foulelfmeter) glich aus. Schwobs 2:1 (44.) fiel glücklich. Nach der Pause ging es zunächst ausgeglichen weiter. Erst nach dem 3:1 von Helwig (77.) war die Sache gelaufen. Reqica (82./88.) erhöhte für Lorsch.

Bezirksliga West/Kreisligen A Darmstadt und Groß-Gerau: TSG Messel – Eintracht Rüsselsheim 7:1 (2:0). Messel war im Vergleich zur Niederlage gegen Opel Rüsselsheim nicht wieder zu erkennen. Vor allem Stefan Tichai (40./45. per Handelfmeter/48./56. per Foulelfmeter) hatte wesentlichen Anteil am Kantersieg gegen den Tabellenzweiten der Kreisliga A Groß-Gerau. Zwar konnte Janic (71.) verkürzen, doch änderte das nichts an der Überlegenheit der Gastgeber. Frederik Berz (82.), Eckhardt (86.) und Schneider (87.) legten nach. *bot*

FCO entscheidet dramatisches Spiel in der Schlussminute für sich

3:4-Sieg im 2. Relegationsspiel beim VFR Groß-Gerau

Ein an Dramatik kaum zu überbietendes Spiel am Samstag bei VFR Groß-Gerau konnte Julian Gärtner mit seinem Treffer in der Schlussminute für den FCO entscheiden und hat nun am kommenden Mittwoch gegen die TVgg Lorsch die Möglichkeit, den Klassenerhalt doch noch zu sicher.

Vor etwa 400 Zuschauer sah sich der FCO, wie schon am Mittwoch gegen den TSV Lengfeld, zunächst stürmischen Angriffen des Bezirksligisten entgegen. Bereits in der zweiten Minute hatten die Gastgeber ihre erste große Möglichkeit. Marcus Rühl kam bei einem schnellen Konter einen Schritt zu spät, doch Vladislav Galimov konnte sowohl den Schuss aus kurzer Entfernung, als auch den Nachschuss glänzend parieren. Eine Viertelstunde brauchte der FCO, um ins Spiel und zur ersten Möglichkeit zu kommen. Moritz Richter hatte sich im Mittelfeld den Ball erkämpft, verpasste dann aber den richtigen Moment, um den mitgelaufenen Sven Koch zu bedienen. In der 20. Minute waren es dann aber doch die Gastgeber, die in Führung gehen konnten. Einen Schuss ließ Vladislav Galimov wieder fallen und der Nachschuss wurde diesmal zum 1:0 eingeschoben. Die Gäste ließen sich vom Rückstand aber nicht beeindrucken und reagierten schnell. Nur zwei Minuten nach dem Rückstand wurde Sebastian Groß im Strafraum gefoult und Marcus Rühl verwandelte sicher zum 1:1. Doch nur wenige Minute später konnten die Gastgeber wieder in Führung. Auch diesmal machte der FCO-Keeper nicht gerade eine glückliche Figur, denn bei einem Eckball von der linken Seite blieb er auf der Linie stehen und der Ball wurde in der Mitte zum 2:1 eingeköpft. Der FCO schien vom erneuten Rückstand geschockt und reagierte in der Folgezeit nur noch, statt zu agieren. Schnell gingen die Bälle jetzt wieder verloren, doch Groß-Gerau konnte die Schwächephase der Gäste nicht ausnutzen, sodass es bis zur Pause bei der Führung des Bezirksligisten blieb.

Mit Beginn des zweiten Abschnitts kam der FCO wieder besser ins Spiel. Die einschwörenden Worte von Uwe Kuhl zur Pause schienen Wirkung zu zeigen, denn der FCO hatte nun mehr vom Spiel und in der 48. Minute die erste Möglichkeit. Julian Gärtner legte Sven Koch den Ball in die Gasse, doch der wurde kurz vor dem Tor im letzten Moment noch abgeblockt. Nur zwei Minuten später kam Andraes Grillo nach einer schönen Vorarbeit von Sebastian Groß am Elfmeterpunkt zum Kopfball, doch der VFR-Keeper konnte den Aufsetzer mit dem Fuß retten. Auf der anderen Seite hatten aber auch die Gastgeber ihre Möglichkeiten, auch wenn die FCO-Manndecker Tino Poth und Johannes Becht ihre gefährlichen Gegenspieler jetzt besser im Griff hatten. Ein Schuss von halblinks ging knapp am langen Pfosten vorbei. In der 57. Minute wurde Julian Gärtner im Strafraum gefoult und Marcus Rühl verwandelte den fälligen Strafstoss wieder sicher zum 2:2. Aber erneut konnte der FCO das Ergebnis nur wenige Minuten halten, denn ab der 64. Minute musste man wieder einem Rückstand hinterher laufen. Tino Poth und Marcus Rühl nahmen den Groß-Gerauer Stürmer im Strafraum in die Zange und der fällige Elfmeter wurde sicher zum 3:2 verwandelt. Als zwei Minuten nach dem Rückstand auch noch Tino Poth mit gelb-rot vom Platz musste, schien alles zu Gunsten des Bezirksligisten zu laufen. Doch der FCO zeigte jetzt eine große Moral und Kampfgeist, denn die Mannschaft wollte sich trotzdem noch nicht geschlagen geben. In Unterzahl gelang Julian Gärtner in der 69. Minute der Ausgleich. Aus 22 Metern zog der FCO-Stürmer mit links ab und der Ball ging genau in den Winkel zum 3:3. Trotz der Überzahl hatten die Gastgeber nun Probleme, gegen die nicht nachlassenden Gäste dagegen zu halten. In der 73. Minute hatte Sven Koch Pech, als sein Freistoss aus 20 Metern nur gegen den Pfosten ging. Als auch der Groß-Gerauer Libero mit gelb-rot vom Platz musste war in den Schlussminuten auch zahlenmäßig der Gleichstand wieder hergestellt. Und der FCO merkte, dass gegen die zunehmend müder werdenden Groß-Gerauer mehr als nur ein Unentschieden drin war. In der 85. Minute hatte erneut Sven Koch Pech, als er alleine vor dem Torhüter wieder nur den Pfosten traf. Doch in der Schlussminute kam es doch noch zum "Show-down" zu Gunsten des FCO. In der 90. Minute zog Marcus Rühl einen Freistoss scharf vor das Tor. Andreas Grillo verlängerte den Ball und der kam irgendwie an den langen Pfosten, wo Julian Gärtner auf der Torlinie zum viel umjubelten 3:4-Siegtreffer eindrückte.

Beiden Mannschaften gilt großer Respekt für die heutige Leistung, denn sie zeigten den vielen Zuschauer alles, was ein Fußballspiel bieten kann. Viele Tore, viel Kampfgeist und ein Spiel auf Biegen und Brechen, bei dem sowohl der VFR, als auch der FCO an ihre Grenzen gingen. Letztlich gewann der FCO das Spiel aber verdient, weil man vor allem im zweiten Abschnitt die bessere Mannschaft mit der Mehrzahl an Möglichkeiten war. Beeindruckend, wie die Mannschaft den dreimaligen Rückstand weggesteckt und sich zu keiner Zeit aufgegeben hat. Nun kommt es am Mittwoch zum Endspiel gegen die Tvgg Lorsch, die ebenfalls ihr Spiel gegen den TSV Lengfeld gewonnen hat. Der FCO muss allerdings gewinnen, um die Klasse zu halten. Mit diesem Kampfgeist und Siegeswillen scheint aber alles möglich. Uwe Kuhl hat es geschafft, seine Jungs so auf diese drei wichtigen Spiele einzustellen, dass die noch einmal auf den Punkt topfit sind. Die Mannschaft hat es sicher verdient, dass am Mittwoch um 19.00 Uhr noch einmal viele Ober-Ramstädter für die nötige Unterstützung auf dem Sportplatz "In der Aue" sorgen werden.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth,

Johannes Becht, Marcus Rühl - Stephan Herdel, Andreas Grillo, Dennis Reinheimer (46. Min. Moritz Gause), Sebastian Groß, Sven Koch - Julian Gärtner, Moritz Richter (76. Min. Murat Berktas)
Weiter standen zur Verfügung: Tim Kuhl, Erik Schoenemann, Axel Rückert
Tore: 1:0 (20. Min. Christian Gerlach), 1:1 (22. Min. Marcus Rühl Foulelfmeter), 2:1 (25. Min. Frank Hauf), 2:2 (57. Min. Marcus Rühl Foulelfmeter), 3:2 (65. Min. Arne Tinat Foulelfmeter), 3:3 (69. Min. Julian Gärtner), 3:4 (90. Min. Julian Gärtner)
Besondere Vorkommnisse: 67. Min. gelb-rote Tino Poth, 76. Min. gelb-rote Karte gegen Arne Tinat (VFR), 90. Min. gelb-rote Karte gegen Kamil Kwiaton (VFR)

Samstag, 06. Juni 2007

FC Ober-Ramstadt – TVgg Lorsch 2-1 (0-0)

Kein Halten mehr: Der Ober-Ramstädter Marcus Rühl bejubelt seinen Elfmetertreffer zum 2:1-Endstand im Relegationsspiel gegen die Tvgg Lorsch. Durch den Erfolg sicherte sich der FC Ober-Ramstadt den Klassenerhalt in der Fußball-Bezirksoberliga. FOTO: GUIDO SCHIEK

Rühl lässt den FCO jubeln

Fußball-Relegation – Elfmeter-Treffer zum 2:1-Erfolg gegen Lorsch sichert Ober-Ramstadt vor 700 Zuschauern den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga – „Wir haben alle Tiefschläge weggesteckt"

Solch eine Zuschauerzahl gab es beim FC Ober-Ramstadt schon lange nicht mehr. Und die Besucher sollten ihr Kommen nicht bereuen, sofern sie es mit den Gastgebern hielten. Denn der FCO sicherte sich am Mittwochabend vor rund 700 Zuschauern mit einem 2:1 (0:0) im entscheidenden Spiel der Relegationsrunde gegen die Tvgg Lorsch den Klassenerhalt in der Fußball-Bezirksoberliga. Was lange unrealistisch erschien, wurde doch noch Wirklichkeit. Ober-Ramstadt schloss die Runde mit den Tabellenzweiten der Bezirksligen als Erster ab.

Es bleibt also alles beim Alten: der FCO spielt weiter in der Bezirksoberliga, Lorsch, der TSV Lengfeld und VfR Groß-Gerau spielen in ihren Bezirksligen. So groß die Freude bei den Gastgebern, so groß war der Frust bei den Lorschern. „Wir haben uns selbst geschlagen und sind für unsere Fahrlässigkeiten bitter bestraft worden", resümierte der enttäuschte Lorscher Spielausschussvorsitzende Stefan Neumann. Verständlich, denn die Gäste hatten vor der Pause dominiert, aber sie scheiterten entweder am eigenen Unvermögen oder an FCO-Torwart Vladislav Galimov. „Wir haben bislang ganz schön Glück gehabt", konstatierte FCO-Sprecher Thomas Weber zur Halbzeit. Ober-Ramstadt war hektisch und nervös, was sich entsprechend auf den Spielaufbau auswirkte. Umso überraschender fiel nach dem Seitenwechsel dann die Führung der Gastgeber: Sebastian Groß nutzte die erste Chance überhaupt zum 1:0 (61.).

Lorsch war plötzlich aus dem Takt, Ober-Ramstadt gestaltete die Partie nun ausgeglichen – musste aber das 1:1 durch Pasquale Mazzeo (76.) durch einen Schuss aus 30 Metern hinnehmen. Nun waren die Gäste wieder obenauf, denen ein Remis zum Aufstieg gelangt hätte. Doch nach seinem fulminanten Treffer wurde Mazzeo noch zum tragischen Held der Partie. Bereits mit Gelb verwarnt, sah er kurz nach dem 1:1 wegen Meckerns Gelb-Rot.

Ober-Ramstadt witterte seine Chance und setzte alles auf eine Karte – mit Erfolg. Marcus Rühl behielt die Nerven und verwandelte einen von Helwig an Gross verschuldeten Foulelfmeter (87.) zur Entscheidung.

Kurz darauf durften die Gastgeber noch einmal jubeln – die Partie war beendet, der Klassenerhalt perfekt. „Wir waren als klarer Absteiger gehandelt worden und haben uns mit Glück und Geschick in die Relegation gerettet. Auch da galten wir als schwächstes Team. Ich bin stolz auf diese junge Truppe, die über die gesamte Saison alle Tiefschläge weggesteckt hat", freute sich Trainer Uwe Kuhl. Nun dürfen die Ober-Ramstädter für die kommende Saison neu planen. Nicht mehr für die Bezirksliga. Sondern wieder für die Bezirksoberliga. *bot*

FCO schafft doch noch den Klassenerhalt

2:1-Sieg im entscheidenden Relegationsspiel gegen die TVgg Lorsch

Keinen Cent gab man vor und vor allem zur Mitte der Saison auf einen Klassenerhalt des FCO. Zuviele Stammkräfte im Offensivbereich verließen den Verein nach der letzten Saison und die Mannschaft stand vor einem weiteren Umbruch. Die Neuzugänge, allesamt aus unterklassigen Vereinen bzw. aus der eigenen Jugend, schienen mit der Bezirksoberliga überfordert. So hagelte es in der Hinrunde Niederlagen mit zum Teil deklassierenden Ergebnisse. Zu all der Unerfahrenheit gesellten sich dann auch noch Ausfälle durch Auslandsaufenthalte, so dass Trainer Uwe Kuhl zu keiner Zeit der Saison eine eingespielte Mannschaft aufbauen konnte. Am Mittwochabend hat die Mannschaft nun doch noch in der Relegation den Klassenerhalt geschafft und hat sich diesen auch redlich verdient. Immer wieder behielten Trainer und Spieler selbst nach hohen Niederlagen die Ruhe und glaubten weiter an sich und den Erfolg.

Auch beim letzten und entscheidenden Spiel gegen die TVgg Lorsch sah sich der FCO zunächst wieder einem überlegenen Gegner gegenüber. Bereits in der Anfangsphase hatte die Gäste gleich zweimal die Möglichkeit, in Führung zu gehen. Eine Direktabnahme aus 8 Metern verfehlte aber genauso sein Ziel wie ein Kopfball einen Meter vor dem Tor. Vor der Rekordkulisse von über 600 Zuschauern auf dem Sportplatz "In der Aue" waren die Gäste auch weiterhin das Team mit der besseren Spielanlage. Der FCO reagierte nur, statt selbst zu agieren und kam kaum einmal gefährlich vor das Lorscher Tor. Mit den beiden brandgefährlichen Spitzen hatten Tino Poth und Johannes Becht so ihre liebe Müh und Not und bekamen diese im ersten Abschnitt nur selten in den Griff. Weitere Möglichkeiten vor der Pause für den Bezirksligisten waren die Folge. Bei einem langen Ball aus dem Mittelfeld zögerte Vladislav Galimov zunächst zu lange, konnte den Heber dann aber abwehren (34.). Kurz vor der Pause herrschte dann noch einmal Unordnung im FCO-Strafraum, aber auch diesmal schafften es die Gäste nicht, den Ball über die Linie zu drücken. So blieb es zur Pause beim für den FCO schmeichelhaften Unentschieden. Wer die ersten beiden Relegationsspiele des FCO nicht gesehen hatte, dem musste wohl etwas bange um die Mannschaft werden.

Doch wie in den vorherigen Spielen konnte sich der FCO auch diesmal nach der Pause wieder steigern. Trotzdem hatten die Gäste weiter die besseren Möglichkeiten. In der 47. Minute rutschte Sven Koch im eigenen Strafraum am Ball vorbei, doch sein Gegenspieler zog freistehend am langen Pfosten vorbei. Die erste gefährliche Aktion konnte der FCO nach 56 Minuten verbuchen. Moritz Gause zog aus 14 Metern direkt ab, doch der Ball zischte knapp am kurzen Pfosten vorbei. Mit dem bis dahin schönsten Spielzug des FCO gingen die Gastgeber in Führung. Julian Gärtner legte Sebastian Groß den Ball genau in die Gasse und der zog aus kurzer Entfernung zum 1:0 ins kurze Eck (60.). Der FCO stand von nun an besser und konnte das Spiel besser kontrollieren, während die Gäste vom plötzlichen Rückstand geschockt schienen. Als die TVgg Lorsch fasst schon zu resignieren schien, fiel durch einen Sonntagsschuss in der 75. Minute doch noch der Ausgleich. Der fulminante Schuss aus 30 Metern landete genau im Torwinkel. Während sich die Gäste nun wieder fingen, schaffte es der FCO nur noch selten, konstruktiv nach vorne zu spielen. Aber auch diesmal gab sich der FCO noch nicht geschlagen und konnte in den Schlussminute noch einmal nachsetzen. In der 86. Minute musste der Lorscher Torhüter alles aufbieten, um einen Freistoss von Marcus Rühl gerade mit der Hand zu parieren. Nur eine Minute später wurde Sebastian Groß regelwidrig im Strafraum gefoult und der gut postierte Schiedsrichter entschied auf Strafstoss. Wie schon in Groß-Gerau nahm sich der Mann ohne Nerven Marcus Rühl den Ball und schoss sicher zum 2:1 ein. Die Gäste, die mittlerweile in Unterzahl waren warfen noch einmal alles nach vorne, doch die Defensivabteilung hielt stand und konnte den Vorsprung auch über die 5-minütige Nachspielzeit retten.

Riesengroß war die Freude aller Spieler, Trainer, Betreuer und Zuschauer über den kaum für möglich gehaltenen Klassenerhalt des FCO. Und auch für die TSG Messel hatte das Ergebnis noch etwas Gutes, die konnten sich damit als Mitaufsteiger für die Bezirksliga qualifizieren. Sicher hatte der FCO in den Relegationsspielen in der einen oder anderen Situation das Glück des Tüchtigen. Hätte man dies während der Saison das eine oder andere Mal gehabt, wäre man aber nie in diese Situation geraten.

FC Ober-Ramstadt: Vladislav Galimov - Tino Poth, Johannes Becht (81. Min. Murat Berktas), Marcus Rühl - Stephan Herdel, Andreas Grillo, Moritz Gause, Sven Koch (76. Min. Tim Kuhl), Sebastian Groß - Julian Gärtner, Moritz Richter (71. Min. Dennis Reinheimer)

Tore: 1:0 (60. Min. Sebastian Groß), 1:1 (75. Min. Pasquale Mezzeo), 2:1 (87. Min. Marcus Rühl Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 77. Min. gelb-rote Karte gegen Pasquale Mezzeo (Lorsch)

Bezirksoberliga 2006/2007

Bezirksoberliga 2006/2007

Die 1. Mannschaft des FC Ober-Ramstadt schaffte in der Relegation zur Bezirksoberliga mit einem 2:1-Sieg gegen die TVgg Lorsch doch noch den Klassenerhalt
Hintere Reihe von links: Trainer Uwe Kuhl, Moritz Gause, Sebastian Groß, Marcus Rühl, Murat Berktas, Tim Kehr, Moritz Richter, Axel Rückert, Marcus Kaiser, Erik Schoenemann, Andreas Grillo, Robin Deisinger, Johannes Becht, Dennis Reinheimer
Vordere Reihe von links: Stephan Herdel, Malte Bachmann, Vladislav Galimov, Tino Poth, Sven Koch, Julian Gärtner, Tim Kuhl, Emilio Benitez

FUSSBALL-ENTSCHEIDUNGEN

Entscheidungen in der Saison 2006/2007 nach Abschluss der Relegatio

Klasse	Aufsteiger	Absteiger
Oberliga Hessen	FSV Frankfurt	FSV Braunfels OSC Vellmar FC Eschborn SV Bernbach FV Bad Vilbel
Landesliga Süd	Germania Ober-Roden Rot-Weiß Frankfurt	SG Nieder-Roden SG Ober-Erlenbach FCA Darmstadt FSV Bischofsheim SV Erzhausen
Bezirksoberliga	Rot-Weiß Darmstadt	KSV Reichelsheim SV Hummetroth SV Groß-Bieberau
Bezirksliga West	VfB Ginsheim	Concordia Gernsheim FSV Raunheim SG Modau
Bezirksliga Ost	TSV Seckmauern	KSG Georgenhausen FC Ueberau SV Beerfelden
Bezirksliga Süd	FC Fürth	SG Einhausen TSV Aschbach SV Mörlenbach SG Einhausen
A Darmstadt	FTG Pfungstadt TSG Messel	TGB Darmstadt FC Alsbach II SV Erzhausen II
B Darmstadt	SV Traisa TSG Wixhausen	SKV Hähnlein SG Modau II
C Darmstadt	Hellas Darmstadt	VfR Eberstadt TSV Braunshardt
D Darmstadt	SV Rohrbach TSG Wixhausen II	Keine Absteiger
A Dieburg	FSV Groß-Zimmern TSV Richen	FSV Münster
B Dieburg	SG Raibach/Umstadt Hassia Dieburg II Viktoria Schaafheim	TSV Ober-Klingen TSV Langstadt II
C Dieburg	TSV Lengfeld II KSG Georgenhausen II	SV Sickenhofen II FC Ueberau II
D Dieburg	TSV Harreshausen SV Hering	Keine Absteiger
A Groß-Gerau	TV Haßloch	SV Klein-Gerau SC Astheim Hillal Rüsselsheim Italia Groß-Gerau
B Groß-Gerau	Alemannia Königstädten Dersim Rüsselsheim II	Türk Rüsselsheim SKG Erfelden SKG Stockstadt II
C Groß-Gerau Nord	Birligi Bischofsheim II SKG Bauscheim	Keine Absteiger
C Groß-Gerau Süd	SV Nauheim II Italia Nauheim SKV Mörfelden II	Keine Absteiger
A Odenwald	VfL Michelstadt	Türk Breuberg TV Fränkisch-Crumbach

Einsatzstatistik Saison 2006/2007
1. Mannschaft

		Einsätze Gesamt	Einwechs-lungen	Auswechs-lungen	Spielmin. Gesamt	Tore	Gelbe Karten	Gelb-rot	rote Karten
1	Altunok, Ali-Riza	10	0	4	798	3	2		
2	Bachmann, Malte	9	2	1	696		2		
3	Becht, Johannes	29	0	4	2.552	1	1		
4	Benitez, Emilio	10	4	1	544	1	2	1	
5	Berktas, Murat	26	13	7	1.207		3		
6	Bräutigam, Dennis	2	2	0	48		1		
7	Deisinger, Robin	7	7	0	257				
8	Dittrich, Christian	2	2	0	52				
9	Gärtner, Julian	29	0	7	2.511	11	7	1	
10	Galimov, Vladislav	25	1	2	2.081		1		1
11	Gause, Moritz	27	3	5	2.119	2	7	2	
12	Gdalins, Aleksis	2	2	0	32				
13	Glass, Hartmut	14	5	3	831	1			
14	Grillo, Andreas	19	0	0	1.671	1	7	1	
15	Groß, Sebastian	30	1	1	2.647	3	2		
16	Herdel, Stephan	19	2	6	1.377	1	3	1	
17	Kaiser, Markus	7	3	0	430			1	
18	Kehr, Tim	20	7	5	1.338		3	1	
19	Koch, Sven	27	0	10	2.289	5	6	1	
20	Kuhl, Tim	29	12	13	1.550	5	2		
21	Poth, Tino	33	0	6	2.766		7	1	
22	Reinheimer, Dennis	20	7	3	1.185		1		
23	Richter, Moritz	10	6	3	388		1		
24	Rückert, Axel	2	0	0	180		1		
25	Rühl, Markus	28	3	3	2.181	6	6	1	1
26	Schimek, Sebastian	3	1	2	187				
27	Schmidt, Michael	1	1	0	7				
28	Schoenemann, Erik	10	4	2	514		1		
	Eigentore					1			

Einsatzstatistik Saison 2006/2007
2. Mannschaft

		Einsätze Gesamt	Einwechs-lungen	Auswechs-lungen	Spielmin. Gesamt	Tore	Gelbe Karten	Gelb-rot	rote Karten
1	Altunok, Ali-Riza	3	0	0	270	2	1		
2	Altunok, Mehmet	9	4	1	500	2	2		
3	Arnold, Sascha	5	1	1	344				
4	Bachmann, Malte	9	0	1	795				
5	Baumann, Moritz	8	5	0	404	1	1		
6	Becht, Johannes	3	0	0	270				
7	Becker, Florian	15	0	1	1.303		5		
8	Benitez, Emilio	21	0	2	1.873	5	4		
9	Berktas, Murat	7	1	0	575				
10	Bonias, Nikolas	3	3	0	105				
11	Bräutigam, Dennis	1	0	0	90	1			
12	Cer, Bülent	10	2	3	695		1		
13	Deisinger, Robin	6	1	2	425	4	1		
14	Dietrich, Eric	14	1	3	1.177		3		
15	Dittrich, Christian	11	1	2	851	3	2		
16	Frank, Oliver	3	0	0	270				
17	Gärtner, Julian	3	1	1	180	2			
18	Galimov, Vladislav	2	0	0	180				
19	Gdalins, Aleksejis	4	1	1	321		1		
20	Glass, Hartmut	8	0	0	720		1		
21	Gottschalk, Felix	2	1	1	75				
22	Grillo, Andreas	4	0	0	355	4	1	1	
23	Groß, Sebastian	2	0	0	180				
24	Hanker, Uwe	5	3	2	173			1	
25	Haumann, Adi	5	2	0	345	1	2		
26	Herdel, Stephan	7	0	0	630				
27	Kaiser, Markus	9	0	1	770		1		
28	Kehr, Tim	5	0	1	430		1		
29	Kinik, Yenner	4	4	0	85				
30	Koch, Sven	1	0	0	90				

Bezirksoberliga 2006/2007

		Einsätze Gesamt	Einwechs-lungen	Auswechs-lungen	Spielmin. Gesamt	Tore	Gelbe Karten	Gelb-rot	rote Karten
31	Kuhl, Tim	2	0	1	154	2			
32	Kuhl, Uwe	2	0	1	177	2			
33	Labelle, Michael	1	1	0	45				
34	Lautz, Philipp	9	1	6	594	3	1		
35	Lindermann, Max	5	1	1	325	2			
36	Rapp, Niklas	3	0	0	244			1	
37	Reiffert, Hans	11	0	1	930				
38	Reiffert, Michel	15	1	4	1.151		2		
39	Reinartz, Marc	18	8	4	1.153	1	6		
40	Reinheimer, Dennis	3	0	2	180	1			
41	Reinig, Frederick	29	0	3	2.522		3		
42	Reuter, Marek	7	0	0	630				
43	Richter, Moritz	11	2	5	829	6			
44	Richter, Tom	14	5	4	846	2	2	1	
45	Rückert, Axel	7	0	1	600				
46	Rühl, Marcus	2	0	0	180				
47	Schimek, Sebastian	1	0	0	90				
48	Schmidt, Michael	19	1	2	1.535	3	5		
49	Schoenemann, Erik	18	0	0	1.620		1		
50	Schulz, Fabian	17	14	3	479	1	1		
51	Staudacher, Ralf	1	0	1	90				
52	Steuernagel, Heiko	7	0	1	585				
53	Weber, Thomas	3	0	2	215				

A-Jugend wird Kreismeister und steigt in Bezirksliga auf

B-Jugend nach toller Saison Vizemeister – E1 Meister der Kreisklasse

Mit einem souveränen 1:10-Sieg im letzten Spiel bei der Spvvg. Seeheim/Jugenheim sicherte sich die A-Jugend des FCO die Kreismeisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksliga.

Noch vor der Saison stand auf der Kippe, ob der FCO aufgrund des dünnen Kaders überhaupt eine Mannschaft stellen könnte. Doch aufgrund der regelmäßigen Aushilfen durch die Spieler der B-Jugend gelang es Emilio Benitez, der im Herbst die Mannschaft übernahm, eine schlagkräftige Mannschaft zu formen.

Der Erfolg ist umso höher zu bewerten, weil auch immer wieder A-Jugendliche bei den Aktiven aushelfen mussten, und die gesamte Rückrunde unter einer Doppelbelastung standen. Schon seit Jahren funktioniert es beim FCO immer wieder gut, dass die unteren Mannschaften den oberen aushelfen. Auf diese Weise konnten die älteren Jugendteams näher zusammengerückt.

Der Glückwunsch gilt der A-Jugend und ihrem Trainer Emilio Benitez und Betreuer Herbert Rapp. Aber auch die B-Jugend darf nicht vergessen werden. Nach einer tollen Saison verpasste das Team von Salva Castro, Norbert Frei und Thomas Heisel durch eine unglückliche Niederlage im letzten Spiel die Meisterschaft. Doch ein Teil der Meisterschaft der A-Jugend ist auch ein Verdienst der B-Jugend.

Besondere Erwähnung gebührt auch der E1, die in der Kreisklasse 1, also der zweithöchsten Klasse nach der Kreisliga, überlegen Meister wurde. Eine Leistung, mit der zu Rundenbeginn niemand gerechnet hätte. Auch hier gilt der Glückwunsch dem Trainergespann Vedat Caliskanoglu, Bjöern Schneider und Robert Frei, der das Team seit einigen Monaten unterstützt.

Eine durchaus gute Leistung hat auch unsere E2 abgeliefert. In der höchsten Spielklasse, der Kreisklasse 1, gab es einen sehr guten 3. Platz mit immerhin erzielten 105 Toren. Die bestplatzierten Mannschaften aus Vikt. Griesheim und dem SV Darmstadt 98 waren hier eindeutig überlegen. Dieter Weber und Thomas Theil werden zufrieden sein.

Die C-Junioren kamen durch eine gute Qualifikation in die Kreisliga, wo sie einen hervorragenden 5. Platz errungen hat, eine Platzierung, mit der niemand rechnen konnte und zusätzlich den Vorteil brachte, dass unsere C-Jugend auch in der neuen Saison in der Kreisliga spielen wird. Ein großer Vorteil für die nachrückende Mannschaft. Glückwunsch an die Verantwortlichen Frederick Reinig, Licio Sammarro und Bernd Schneider.

Die D-Junioren hatten völlig überraschend die Qualifikation so positiv abgeschlossen, dass auch sie in der Kreisliga spielen konnten d.h. mussten, denn hier hatten sie es tatsächlich mit den stärksten Mannschaften des Kreises zu tun, wo es für unsere Mannschaft nicht viel zu holen gab. Die Runde wurde mit Anstand ordentlich zu Ende gespielt und auch der letzte Platz konnte noch abgegeben werden. Eine durchaus zufriedenstellende Leistung und Dank dem Trainer Uwe Hanker und auch Robert Frei, der hier unterstützend tätig war.

Bekanntlich gibt es zu den F- und G-Jugendlichen noch keine Tabellen, es wird über eine Änderung verbandsseitig nachgedacht, sodass hier nur festzustellen bleibt, dass wir in allen 3 Mannschaften durchaus gut besetzt sind, wobei es bei der F1 sicherlich nicht viele Mannschaft im Kreis gibt, die uns das Wasser reichen können. Die Trainer Nabi Oezkaya, Addi Haumann, Yener Kinik, Matthias Vetter und Martin Sufi sind auch weiterhin bemüht, unseren Kleinsten das Fußballspielen beizubringen, mit dem gewissen Ehrgeiz der dazugehört, aber ohne den Bogen zu überspannen und die Kinder zu überfordern. Der Spaß muss im Vordergrund stehen, und dass er das tut, belegt eigentlich schon die Tatsache, dass wir vor einiger Zeit bereits eine 3. F-Jugend und eine 2. G-Jugend ins Leben rufen konnten.

A-Jugend des FCO sicherte sich in der Saison 2006/2007 mit dem 10:1-Sieg am letzten Spieltag die Kreismeisterschaft und spielt in der kommenden Saison in der Bezirksliga.
Hintere Reihe von links: Herbert Rapp (Betreuer), David Lindermann, Sascha Arnold, Max Lindermann, Oliver Frank, Moritz Richter, Niklas Rapp, Volkan Pektas, Emilio Benitez (Trainer)
Vordere Reihe von links: Michael Labelle, Cengiz Gencer , Jens Wiesel, Nikolas Bonias, Robin Deisinger, Moritz Baumann, Niko Castro
Es fehlt: Philip Lautz

FC Ober-Ramstadt E1-Jugend 2006/2007 Meister der Kreisklasse 1:
Hintere Reihe von links: Betreuer Björn Schneider, Aleksander Durasow, Kadir Caliskanoglu, Hasan Canpolat, Alti Teklin, Ibrahim Uezey, Yilmaz Altunok, Trainer Vedat Caliskanoglu
Vordere Reihe von links: Emrichen Ceviker, Ismail Ceviker, Lukasz Krasinski, Tobias Schneider, Ali Erol

Bayer Leverkusen gewinnt Jugendturnier

Kirchner-Cup ein voller Erfolg – Wiederholung im kommenden Jahr geplant

Auf ein in jeder Hinsicht gelungenes Turnier mit den F-Jugend-Teams renommierter Bundesliga-Cubs kann die Jugendabteilung, allen voran die E2-Jugend des FCO, zurückblicken.

Mehr als 500 Besucher strömten im Tagesverlauf am Kerbsonntag auf das Sportgelände des FCO zum Jugendfussballturnier, an dem einige der besten Nachwuchsteams aus dem gesamten Bundesgebiet teilnahmen. Während die Organisatoren noch sorgenvolle Blicke auf die dichten Wolken warfen, begannen bei windigem Wetter die ersten Spiele. Ein ausgeklügelter Turniermodus mit Vor- und Zwischenrunde, Pokalmodus und Platzierungsspielen ermöglichte, dass alle Mannschaften bis zum Ende im Turnier blieben und gegen möglichst viele der angereisten Teams trafen.

Die zahlreichen mitgereisten Eltern feuerten ihre Kinder frenetisch an, zusätzlich sorgte der Schalke04 Fanclub Südhessen für tolle Stimmung. Auch die zahlreichen Zuschauer aus der Umgebung waren begeistert von der Spielfreude und der technischen Finesse der ein kleinen Kicker. Auch läuferisch und kämpferisch setzten die jungen Spieler Akzente. Nach acht Spielen gewann verdient die Mannschaft von Bayer Leverkusen und Bürgermeister Schuchmann überreichte den Wanderpokal an den Sieger.

Bereits am Kerb-Samstag traf die E2 Jugend des FCO auf das F1-Jugend Team von Borussia Dortmund. Der FCO konnte das Spiel nach einem 1:0 Rückstand noch verdient mit 6:3 gewinnen. Die Kinder, Trainer und Eltern der Dortmunder und der bereits am Samstag angereisten Teams von Schalke 04 und Hertha BSC nutzten den Abend noch für einen ausgiebigen Besuch auf der Ober-Ramstädter Kerb.

Am Samstag den 9.9. um 12.00 Uhr werden die Organisatoren aus den Einnahmen des Turniers und der Sponsoren eine Spende an den Verein „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.“ übergeben.

Ermutigt durch die durchweg positive Resonanz wird es voraussichtlich eine ähnliche Veranstaltung im nächsten Jahr geben. Über 170 Bilder vom Turnier können auf der Internet-Seite: www.die3raafs.de eingesehen werden.

1. Bayer Leverkusen
2. Waldhof Mannheim
3. Hertha BSC Berlin
4. FC Schalke 04
5. 1.FC Köln
6. Mainz 05
7. Borussia Dortmund
8. Eintrachtg Frankfurt
9. SV Nauheim
10. FC Ober-Ramstadt
11. 1. FC Saarbrücken
12. Alemania Aachen

Internationales Flair in Ober-Ramstadt

Fußball – „Mini-Copa America" des FCO erstmals mit Vollbande und der Rückkehr der älteren Jugendteams – An acht Turniertagen werden Identitäten südamerikanischer Länder übernommen

Wenn beim Südamerika-Cup die Fußballer von Venezuela Ex-Weltmeister Brasilien mit 3:1 schlagen, oder Argentinien den Mexikanern mit 4:5 unterliegt, sind das Überraschungen. Auch die „Mini-Copa America" des FC Ober-Ramstadt, die vergangene und diese Woche in der Ballsporthalle gespielt wird, bietet Platz für solche Ergebnisse – wenngleich die Namenspaten nicht selbst am Ball sind.

Die Idee, jeder teilnehmenden Jugendmannschaft die Identität einer südamerikanischen Nation und den insgesamt neun Turnieren damit internationales Flair zu geben, hat ihren Reiz. Allein optisch wird das durch Nationalflaggen, die einträchtig nebeneinander hängen, der (vermeintlich) teilnehmenden Staaten unterstrichen. Und diesmal gibt es zusätzliche Attraktivität durch die erstmals zum Einsatz kommende Vollbande, die ein schnelleres Spiel erlaubt. Das mag sich bei den jüngsten Nachwuchsfußballern weniger auswirken als bei den älteren Jahrgängen. Aber auf jeden Fall entfällt das Einrollen der Balles, das den Spielrhythmus immer wieder ins Stocken bringt.

Dennoch ist die Premiere für Ober-Ramstadts Jugendleiter Reinhold Bergner erst einmal ein Experiment, dessen Akzeptanz er hinterher bei den Vereinen erfragen will. „Wir sind eigentlich nur zufällig an diese Vollbande gekommen. Da haben wir zugegriffen und sind jetzt gespannt, wie die Reaktion der Vereine ist". Die ersten Meinungsäußerungen waren durchweg positiv. Per E-mail möchte Wolfgang Reinig, Zweiter Vorsitzender des FCO, eine Komplettbefragung durchführen. Und das wird aufwendig.

Insgesamt 108 Mannschaften in sieben Altersklassen spielen beim FCO um den jeweiligen Turniersieg. Hallenfußball bei der Jugend hat nach wie vor Konjunktur. „Wir hatten keine Probleme, ein Teilnehmerfeld von jeweils zwölf Teams pro Altersklasse zu stellen. Etlichen Vereinen musste gar wieder abgesagt werden", erklärt Bergner, der seit mehr als 25 Jahren Jugendleiter der Ober-Ramstädter Fußballer ist.

Der organisatorische Aufwand für den Turniermarathon ist enorm. Etwa zehn Helfer werden an jedem der acht Spieltage benötigt. Deshalb setzten die FCO-Organisatoren auf die Dezentralisierung der Verantwortung. Jeder Trainer muss beim Turnier seines Teams für das Personal für Verkauf und Turnierleitung sorgen. Das klappt und entlastet dabei die Funktionsträger an der Spitze des Jugendausschusses. So konnte der FCO nach vielen Jahren nun erstmals wieder die Jahrgänge der A- und B-Junioren ins Programm nehmen. Und auch bei den ältesten Nachwuchs-Jahrgängen gab es keine Mühe, die Teilnehmerfelder zusammenzustellen.

Mit dem Zuwachs des Turnieres sind auch die Investitionen gestiegen. Jeder der teilnehmenden Akeure erhält beispielsweise eine Medaille. Mehr als 600 davon werden es in diesem Jahr schließlich sein, die die Gastgeber aus Ober-Ramstadt den Spielern überreichen werden. Auch ein Kostenfaktor. Entscheidend für Reinhold Bergner und sein Team ist dabei aber, eine Nullsummenrechnung aufmachen zu können. „Geld verdienen wollen wir nicht. Der Spaßfaktor ist entscheidend", meint der Jugendleiter. Und davon haben die Kinder und Jugendlichen bei den FCO-Turnieren offensichtlich reichlich. *bot*

Voller Einsatz: Beim Hallenfußball-Turnier des FC Ober-Ramstadt standen sich bisher auch der TSV Nieder-Ramstadt (links Raphael Dascher) und der FC Hanau (rechts Ali Butt) gegenüber – jeweils für ein anderes südamerikanisches Land. FOTO: DENNIS KOMP

Darmstädter Echo, 03. Januar 2007

Premiere mit Zugkraft und Begeisterung

Fußball – Erstes internationales E-Jugend-Turnier des FC Ober-Ramstadt

Ein Jugendturnier von internationalem Rang richtete der FC Ober-Ramstadt am Wochenende aus. 32 E-Jugend-Mannschaften aus sieben Nationen spielten erstmals um den „Help4ever Cup". Turniersieger wurde Hannover 96, das im Finale Bayer Leverkusen 3:0 schlug. Bei Hannover betreute Ex-Nationalspieler Michael Tarnat seinen Sohn Niklas. Im Spiel um Platz drei bezwang Feyernood Rotterdam (Niederlande) Eintracht Frankfurt 2:0.

Initiator war Michael Dächert, dessen Unternehmen Hauptsponsor des Turniers war. Knapp 500 Kinder sowie deren Trainer und Betreuer tummelten sich zwei Tage hinweg auf dem Ober-Ramstädter Sportplatz. Der Nachwuchs zeigte schon gute technische und taktische Ansätze. Über 600 Eltern und ebenso viele Ober-Ramstädter Zuschauer verfolgten die Spiele. Die Organisation oblag neben Dächert auch Dieter Weber und Thomas Theil.

Der Veranstalter musste neben Quartieren für mehr als zwei Dutzend aus der Bundesrepublik und dem Ausland angereiste Mannschaften Fahrtkostenzuschüsse bereitstellen. Üblicherweise werden diese zwischen Veranstalter, Verein und Eltern gedrittelt. Michael Dächert: „Dennoch kommt insgesamt eine ordentliche Summe an Reisekosten zusammen." Den fünfstelligen Euro-Betrag deckten Sponsorengelder. Mehr als ein Jahr dauerten die Vorbereitungen. Um attraktive Vereine wie Feyenoord Rotterdam oder Luton Town zu gewinnen, diente das Internet. So gestaltete der FC Ober-Ramstadt eine Homepage für den Cup, nutzte Internetforen und Gästebücher. Auf Turnieren wurden persönliche Kontakte geknüpft.

Rotterdams langjähriger Jugendtrainer Erwin Pinas, der mit der Mannschaft zum ersten Mal in der Provinz auftrat, war voll des Lobes über die sportliche Qualität und das professionelle Umfeld: „Unsere Punktrunde in Holland ist seit drei Wochen beendet. Zur Vorbereitung auf dieses Turnier hier habe ich meine Jungs aber zweimal die Woche weiter trainieren lassen."

Einen ähnlichen Eindruck vermittelte der Trainer von Luton Town, Stuart Smith. Der englische Zweitligist, der in die dritte englische Liga abstieg, bereist mit einem halben Dutzend E-Juniorenteams alle zwei Jahre Turniere das europäische Festland. Smith gehört einem Stab von hauptamtlichen Jugendtrainern an. In den jüngeren Altersklassen gibt es keine nationale Liga. Ähnlich wie in Deutschland besitzt der regionale Aspekt Priorität. Smith: „Das ändert sich bei uns ab der U 16, wo es nationale englische Ligen gibt. Allerdings haben Schottland und Wales eine jeweils eigene Struktur mit eigenem Fußballverband."

Für Andreas Schmies, Vater von Ober-Ramstadts Torwart Daniel, war bereits die Vorrunde ein Erfolg. Die Gastgeber spielten sich unter die besten 16. Am Ende sprang im Spiel um Platz neun gegen den 1. FC Nürnberg ein 1:0-Erfolg heraus. Dieser rundete das Bild für den Veranstalter auch aus sportlicher Sicht ab. *das*

FC Ober-Ramstadt

Internationales E-Jugend-Turnier:

Finale:

Hannover 96 – Bayer Leverkusen	**3:0**
Spiel um Platz drei:	
Feyernood Rotterdam – Eintr,Frankfurt	**2:0**
Spiel um Platz Fünf:	
FC Metz – Fußballakademie Frankfurt	**1:0**
Spiel um Platz sieben:	
Spvgg Neu-Isenburg – VfB Stuttgart	**2:1**
Spiel um Platz neun:	
FC Ober-Ramstadt – 1 FC Nürnberg	**1:0**
Spiel umPlatz elf:	
SC West Köln – Hellerup Idraets (Neunmeterschießen)	**7:6**
Spiel umPlatz 13:	
Luten Town – Grasshoppers Zürich A	**2:1**
Spiel umPlatz 15:	
Borussia Dortmund – Hamburger SV (Neunmeterschießen)	**3:0**

Weitere Platzierungen: 17. SF Hamborn, 18. Greuter Fürth, 19. Herta BSC, 20. Eintracht Braunschweig, 21. Stuttgarter Kickers, 22. FC Lehrte, 23. Grunball Szombathely, 24. SV Waldhof-Mannheim, 25. RC St. Andre, 26. Viktoria Heiden, 27. FC Luzern, 28. Redstar Zürich, 29. FSV Main 05, 30. Eichholz-Remminghausen ,31. Rednitzhembach, 32. FC Ahrau. das

Darmstädter Echo, 25. Juni 2007

Hannover 96 gewinnt internationales U10-Turnier

3:0-Sieg im Finale gegen Bayer Leverkusen – FCO E2 wird 9.

Mit einem klaren 3:0-Sieg gegen Vorjahressieger Bayer Lerverkusen gewann die U10-Junioren von Hannover 96 verdient das internationale Turnier des FCO.

Der Wettergott muss wohl doch ein FCOler sein, zumindest wenn man es auf das Wetter während des ersten Tages des "Help4ever-Cup" auf dem Sportplatz "In der Aue" bezieht. Immer wieder gingen die skeptischen Blicke Richtung Himmel am Samstagmorgen. Erinnerungen wurden wieder wach an den Sonntag vor drei Wochen, als der Tag des Jugendfußballs förmlich ins Wasser fiel und jetzt am 01. Juli nachgeholt wird.

Auch zu Beginn des Turniers um 13.00 Uhr schien das Wetter kein Einsehen zu haben, denn es goss nach wie vor in Strömen. Dies war aber den 32 angereisten Mannschaften aus 7 Nationen, die zum Großteil schon am Freitag ankamen, ziemlich schnuppe, denn alle hatten sich auf diesen großen Tag gefreut. Aber nach etwa einer Stunde nahm der Spuk dann doch ein Ende und trotz mehrerer bedrohlich aussehender Wolke kam bis zum Ende des Turniers kein Regen mehr herunter, zwischenzeitlich schien sogar längere Zeit auch einmal die Sonne.

Einen waren Kraftakt hatten die Organisatoren bis zu diesem Zeitpunkt hinter sich und mit dem Anpfiff der ersten Spiele war die meiste Arbeit erledigt. Bereits im Herbst fingen die Planungen, für die vor allem Michael Dächert und Dieter Weber verantwortlich waren, an. Als es in die Endphase ging und die Zeit davonzulaufen schien wurden die beiden Festorganisationsprofis des FCO Wolfgang Reinig und Christoph Gerschermann noch zusätzlich aktiviert. Aber auch der gesamten Jugendabteilung um Jugendleiter Reinhold Bergner und den vielen Eltern sei an dieser Stelle für deren Engagement gedankt.

Wahrhaft namhafte Mannschaften hatten ihr Kommen zugesagt und die sollten ihr Versprechen für einen attraktiven und spannenden Sport im Bereich der U10-Junioren mehr als erfüllen. Bereits in der Vorrunde kam es dabei zu hart umkämpften Spielen wie das zwischen Feyernoord Rotterdam und Borussia Dortmund oder das der Frankfurter Fußballakademie und der holländischen Mannschaft. Zu hitzig Partien kamen glücklicherweise nur selten vor und wenn, wurden die mehr außerhalb als auf dem Spielfeld geführt. Aber auch die E2-Junioren des FCO machten eine mehr als gute Figur und konnten gegen Fußballgrößen wie den Hamburger SV und Hertha BSC Berlin gar gewinnen und erreichten sicher die Runde der letzten 16 Mannschaften. Letztlich gewann man die Vorrundengruppe mit fünf Siegen und zwei Unentschieden und zog als Gruppenerster in die Zwischenrunde ein.

Am Sonntagmorgen trafen alle Mannschaften wieder frisch erholt zu den Zwischenrundenspielen auf dem Sportplatz "In der Aue" ein. Klar setzten sich in ihrer Gruppe Entracht Frankfurt, Bayer Leverkusen und die favorisierten Feyernoord Rotterdam durch. Hannover 96 hatte da noch mehr Probleme. Mit zwei Unentschieden gegen Borussia Dortmund und den FCO konnten sie sich erst durch einen Sieg im letzten Gruppenspiel gegen die Spvgg Neu-Isenburg fürs Halbfinale qualifizieren. Dort setzte sich das Team aus Niedersachsen in einem hart umkämpften Match mit 4:2 gegen Feyernoord Rotterdam durch. Noch knapper wurde es im zweiten Halbfinale, in dem der Nachwuchs von Bayer Leverkusen erst nach einem Neun-Meter-Schießen gegen die Eintracht aus Frankfurt gewann und sich dadurch die Chance auf eine Titelverteidigung wahrte. Im Endspiel musste man dann aber die klare Überlegenheit der Hannoveraner anerkennen, die von Beginn an nichts anbrennen ließen und souverän mit 3:0 die Oberhand behielten.

Aber auch das Team des FCO konnte mit dem erreichten 9. Platz hoch zufrieden sein, denn man ging ohne Niederlage aus dem Turnier heraus. Allerdings kam man in der Zwischenrunde über drei Unentschieden gegen den späteren Turniersieger Hannover 96, Borussia Dortmund und die Spvgg Neu-Isenburg nicht hinaus, wodurch man als Gruppendritter nur noch um die Plätze 9-13 spielen konnte. Nach Siegen gegen den SC West Köln (2:0) und den 1. FC Nürnberg (1:0) belegte der Ober-Ramstädter Nachwuchs einen hervorragenden 9. Platz.

In einer länger als gewöhnlich dauernden Siegerehrung bedankten sich die Mannschaften beim Veranstalter, gratulierten artig dem Turniersieger Hannover 96 und stellten nochmals ihre Sanges- und Anfeuerungskünste unter Beweis. Für den Turniersieger Hannover 96 nahm Spielführer Niklas, Sohn von Bundesligaprofi Michael Tarnat, die Trophäe in Empfang. Reinhold Bergner bedankte sich seinerseits bei allen Mannschaften für deren Teilnahme und die durchweg fairen Spiele, den Schiedsrichtern, die allesamt aus den Reihen des FCO kamen, sowie allen Helfern für die geleistete Arbeit im Vorfeld und während der beiden Tage. Sein besonderer Dank galt allen Sponsoren, allen voran der Metzgerei Braun und der Bartholomäus-Schänke für die Übernahme der Bewirtung der 32 Mannschaften.

Weitere Einzelheiten und alle Ergebnisse können der Internetseite des FCO www.fc-ober-ramstadt.de entnommen werden. Fotos zum Turnier stehen auf der Internetseite der Familie Raaf www.die3raafs.de zur Verfügung.

Odenwälder Nachrichten, 29. Juni 2007

Bezirksoberliga 2006/2007

F1 beendet Saison mit Platz vier in Ober Ramstadt

Am Wochenende spielten die Miniadler der Frankfurter Eintracht beim topbesetzten Turnier in Ober Ramstadt und belegten zum Abschluss den vierten Platz von 32 Teilnehmern. In der Vorrunde spielte die F1 gegen den 1. FC Nürnberg (1:0), Grundball Szombatheley/ Ungarn (3:0), Grashoppers Zürich (4:0), Viktoria Heiden (4:0), SF Hamborn (1:2), Eintracht Braunschweig (1:0) und Hannover 96 (1:1). Somit waren die Miniadler als Gruppensieger für die Zwischenrunde qualifiziert.

In der Zwischenrunde trafen die Miniadler zunächst auf den englischen Erstligisten Luton Town und gewannen mit 1:0. Im nächsten Spiel wartete der Nachwuchs des VfB Stuttgart. Diese Hürde nahmen die Miniadler mit 3:0 und erzielten dabei sehenswerte Tore. Somit waren die Miniadler schon vor dem abschließenden Spiel gegen die dänische Mannschaft von Hellerup Idraetz, welches die Miniadler auch noch 2:0 gewannen, für das Halbfinale qualifiziert.

Im Halbfinale wartete wieder einmal der Nachwuchs von Bayer Leverkusen. Bei den Miniadlern, die nur einen Auswechselspieler hatten, machte sich der Kräfteverlust jetzt deutlich bemerkbar. Mit Glück und Geschick rettete die Eintracht ein 0:0 über die Zeit. Im anschließenden Neunmeterschießen hatte Leverkusen die besseren Nerven und brachte vier Bälle im Eintracht-Gehäuse unter, während die Eintracht zwei Fehlversuche hatte. Im abschließenden Spiel um Platz drei hatten die Miniadler Feyenoord Rotterdam nichts mehr entgegen zu setzen und verloren folgerichtig mit 0:2.

"Ich bin mit dieser Platzierung mehr als zufrieden. Wenn wir hier bei diesem Turnier mit nur einem Auswechselspieler den 4. Platz belegen, ist diese Platzierung nicht hoch genug zu bewerten. Komplett wäre sicher noch eine bessere Platzierung möglich gewesen. Es war ein tolles Jahr mit meiner Truppe. Wir werden jetzt noch ein Freundschaftsspiel bestreiten und dann in die Sommerpause gehen", sagte Trainer Jürgen Beitzel.

Für die Miniadler waren am Ball: Finn Dahmen, Nico Petri, Marco Lieven, Patrick Bittner (1), Jeffrey Chabot (4), Josip Pavic (2), Tim Korzuschek (5), Cekdar Orhan (6) sowie Georgios Spanoudakis (5).

Bericht aus der Internetseite von Eintracht Frankfurt